



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

Book 2305.30

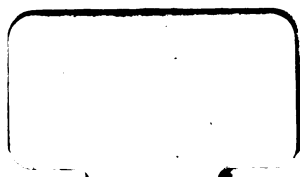
(Set III, 3)

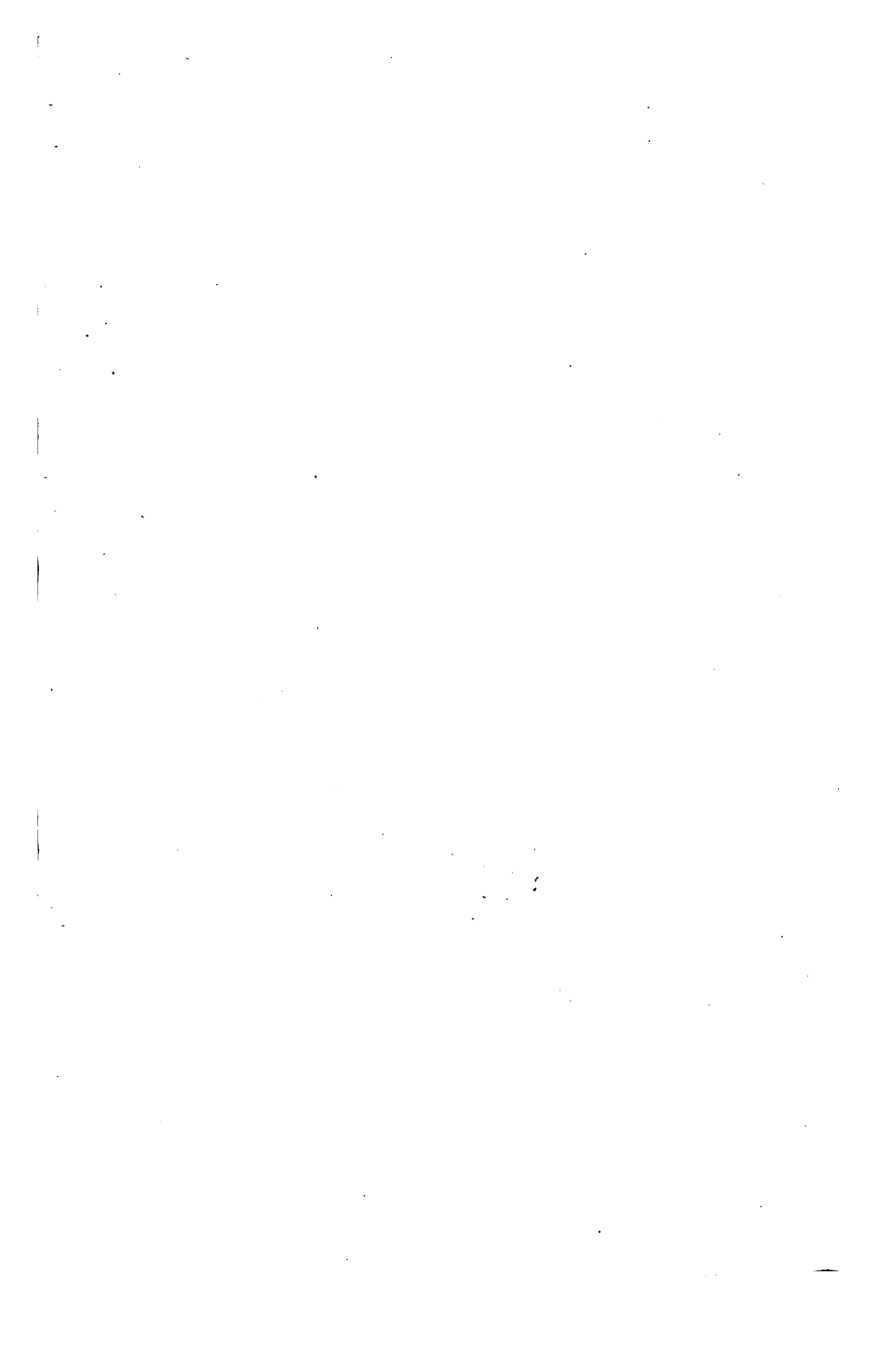
HARVARD COLLEGE
LIBRARY

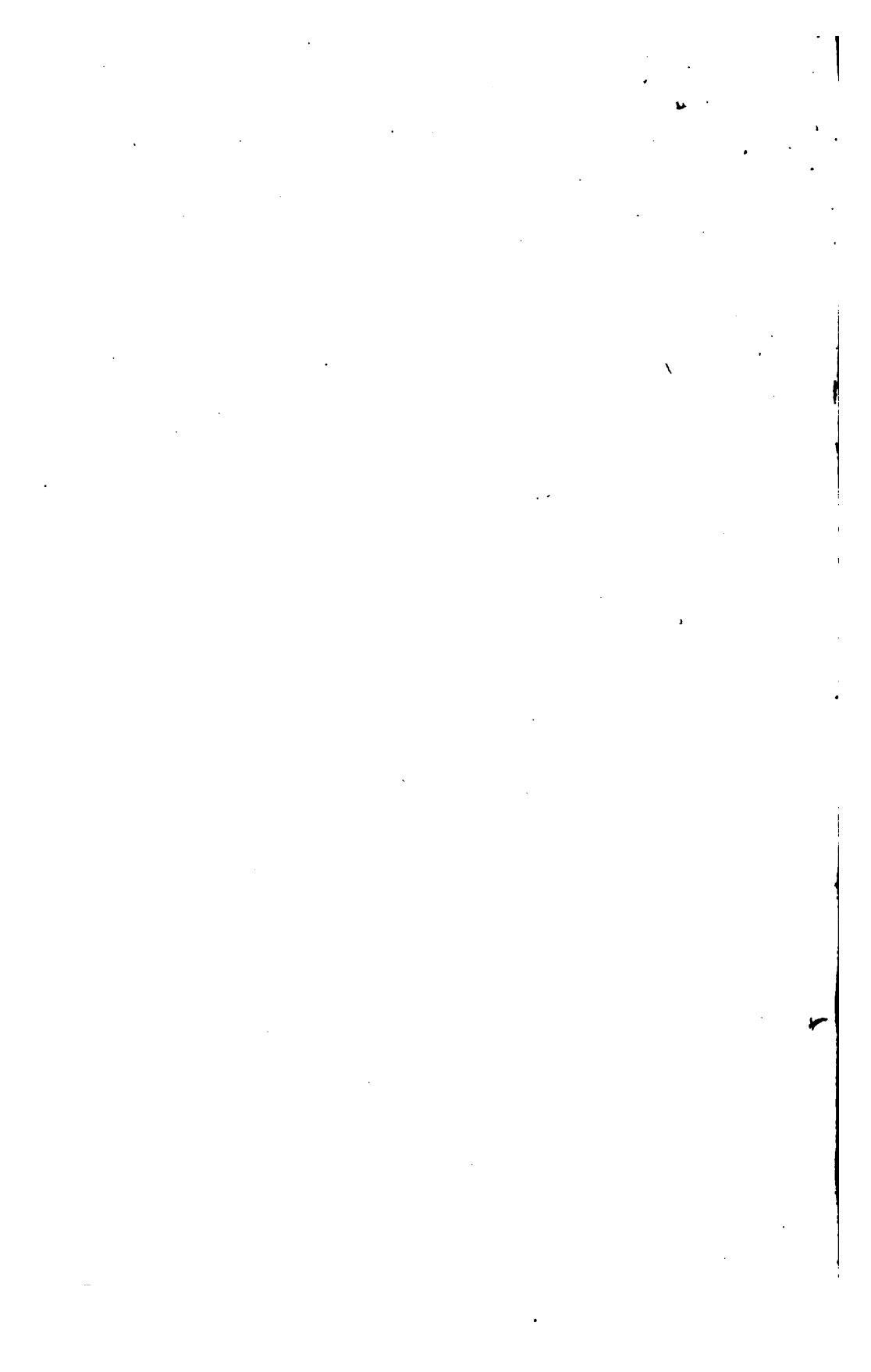


FROM THE FUND OF
CHARLES MINOT

CLASS OF 1828







Archiv. III. Folge D. III.

Das drittälteste
Erbebuch der Stadt Reval

(1383—1458),

im Auftrage der estländischen literarischen Gesellschaft

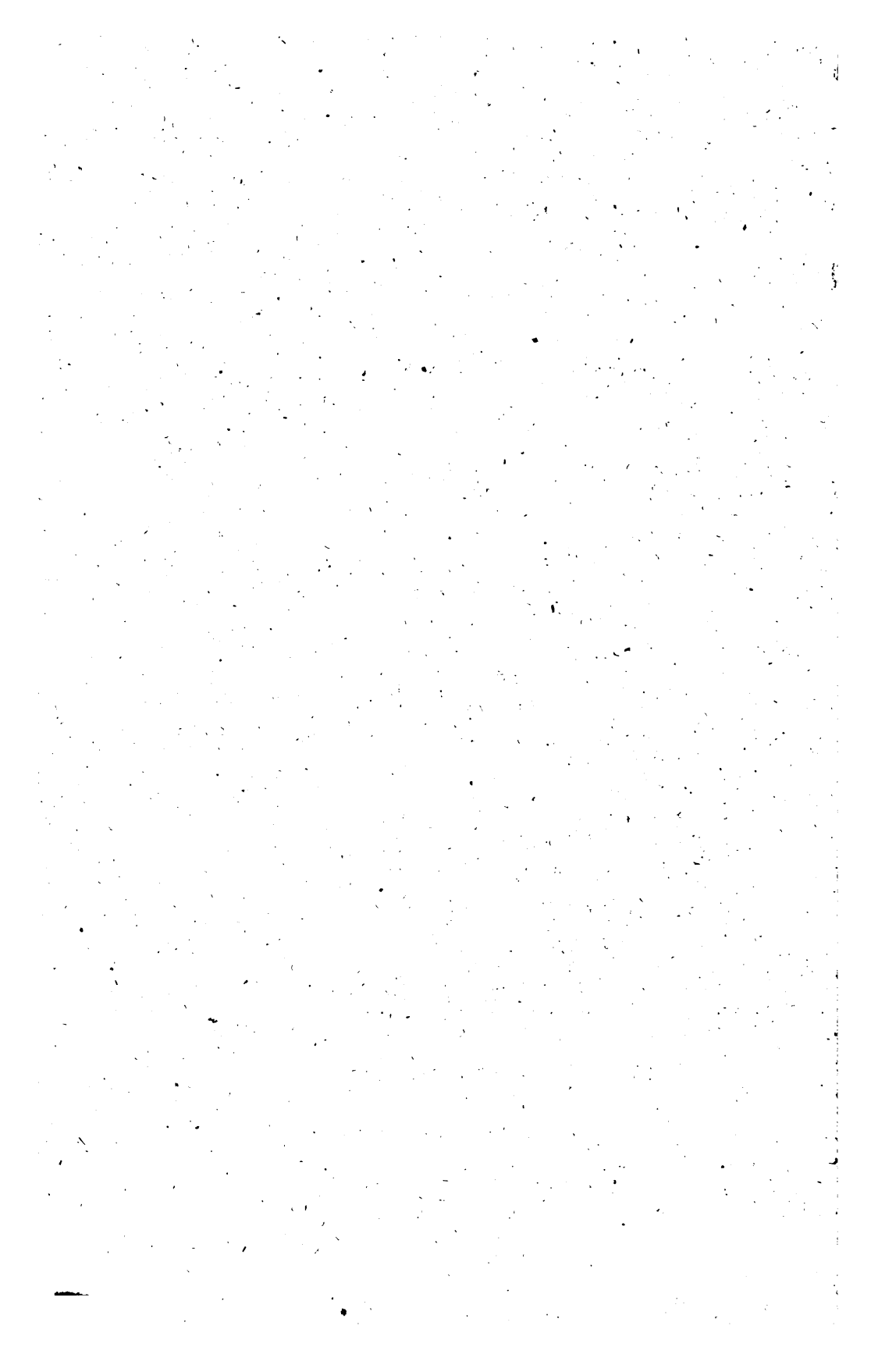
herausgegeben von

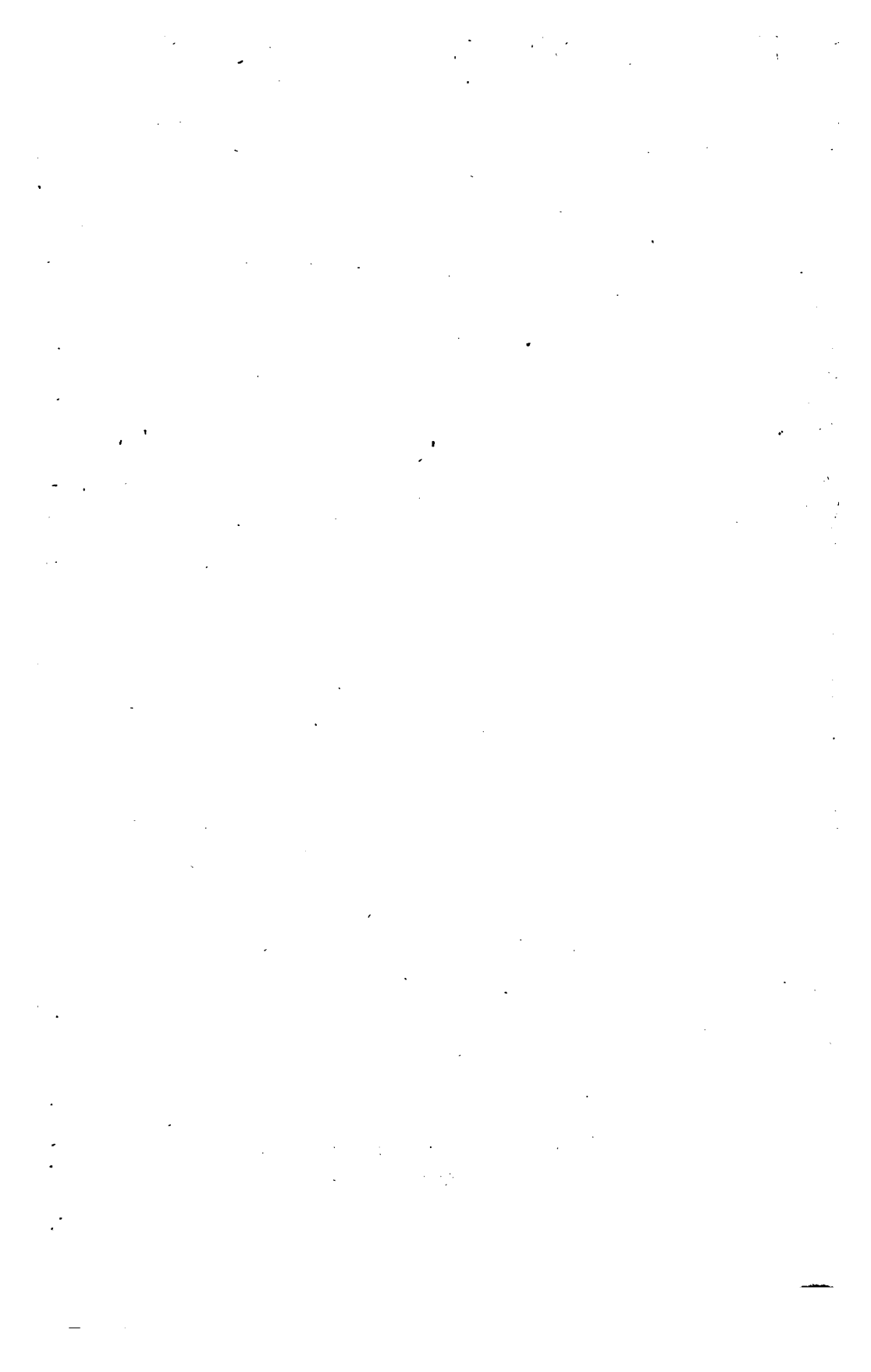
Eugen von Nottbeck.

Reval,

Verlag von Franz Kluge.

1892.





Archiv

für die Geschichte

Liv-, Est- und Curlands.

III. Folge. III. Band.

Revaler Stadtbücher III.



Reval,
Verlag von Franz Kluge.
1892.

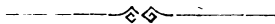
Das drittälteste
Erbebuch der Stadt Reval

(1383—1458),

im Auftrage der estländischen literarischen Gesellschaft

herausgegeben von

Eugen von Nottbeck.



Reval,
Verlag von Franz Kluge.
1892.

Δ

Bali 9305.30

(Ser II, 3)

**HARVARD COLLEGE LIBRARY
MINOT FUND**

June 4, 1927

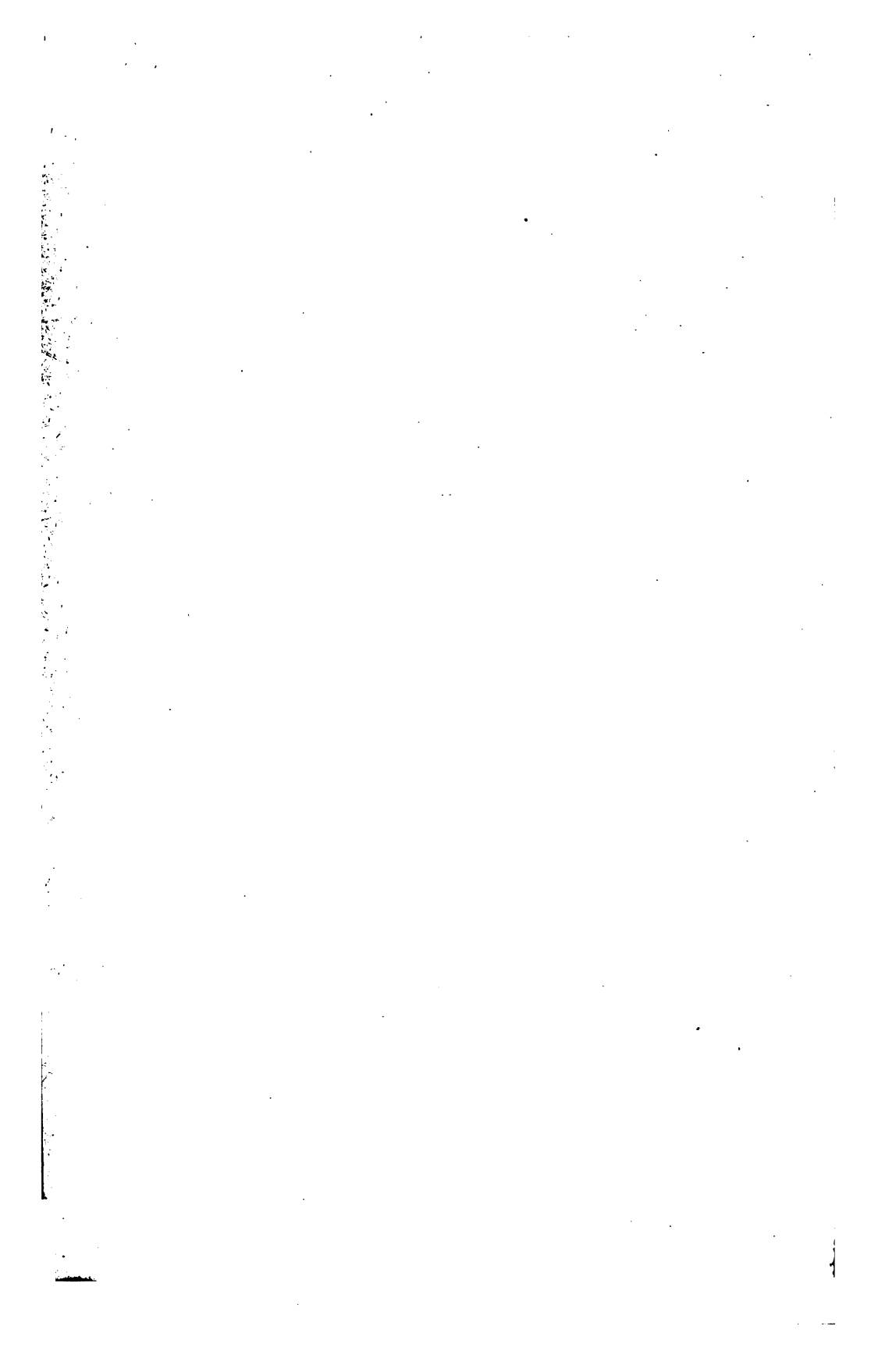
Дозволено цензурою. — Дерптъ, 28 февраля 1892 г.

Sr. hohen Excellenz
dem Mitgliede des Reichsraths, wirklichen Geheimrath
und hoher Orden Ritter

Herrn Georg von Brevern

in dankbarer Anerkennung vielfacher Verdienste um
die estländische literarische Gesellschaft

zugeeignet von derselben.



EINLEITUNG.

Wider Erwarten bin ich im Stande, auf das meinerseits im J. 1889 herausgegebene zweitälteste Erbebuch der Stadt Reval das drittälteste folgen zu lassen. In der Einleitung zu ersterm¹⁾ sowie bereits früher in meiner Edition über den alten Immobilienbesitz Revals²⁾ hatte ich der verlorenen 3 Hefte gedacht, welche nach Mittheilungen der Herren Pabst und Russwurm von 1386 bis 1455 reichten und die Fortsetzungen des 2. Erbebuchs enthielten, die aber im Revaler Stadtarchiv nicht zu ermitteln waren. Dem gegenwärtigen Stadtarchivar G. v. Hansen ist es unterdessen im J. 1890 gelungen, diese den Zeitraum von 1383 bis 1458 umfassenden Hefte im ungeordneten Theil des Stadtarchivs aufzufinden. In einem Einband nunmehr vereinigt und mit fortlaufender Pagination versehen, bilden sie inhaltlich das drittälteste Erbebuch der Stadt Reval, welches sich der Zeit nach dem zweitältesten unmittelbar anschliesst.

Die Hefte, aus festem Papier, in gr. Quartformat, haben eine Höhe von durchschnittlich 30 Cm. und eine Breite von 21—22 Cm. Das erste, vom Jahre 1383 bis 1400 reichend (Nr. 1—496), enthält 61 Blätter, von denen mehrere, wie in den Noten zum Text genauer angegeben, durch Wasser beschädigt und unterhalb abgerissen sind. Blatt 61 ist beim Einbinden irrthümlich zwischen Bl. 14 und 15 gerathen. Auf den ersten Blättern trägt das Heft als Wasserzeichen eine Wagschale, auf den weiteren einen aufrecht stehenden Blasebalg.

1) Archiv f. d. Gesch. Liv-, Est- u. Curlands III. Folge II. Bd. Revaler Stadtbücher II. S. 7.

2) Der alte Immobilienbesitz Revals. Reval 1884. In Commission bei Kluge u. Ströhm. S. 42.

Das 2. Heft, das einen Drachen als Wasserzeichen hat, enthält 42 Blätter, von denen besonders die beiden ersten beschädigt sind, und umfasst den Zeitraum v. 1401—1425 (Nr. 497—937). Das letzte von 1427 bis 1458 (Nr. 938—1341) hat 49 Blätter und als Wasserzeichen eine Krone, auf der ein hohes Kreuz steht. Im Ganzen bestehen die Hefte also aus 152 Blättern oder 304 Seiten. Das erste Heft trägt 2 von der Hand Dr. F. G. v. Bunge's mit Dinte gemachte Anmerkungen; von einer andern Hand rühren die in den Heften gemachten zahlreichen Unterstreichungen mit Buntstift her. Ausser einigen Notizen, die C. Russwurm denselben entnommen und die unter jedesmaliger Angabe darüber¹⁾ in meiner erwähnten Edition über den alten Immobilienbesitz benutzt worden sind, haben diese Hefte bisher im Druck keine Verwerthung gefunden.

Die in der Einleitung zum zweitältesten Erbebuch bezeichnete siebente und letzte Handschrift ist identisch mit derjenigen, welche das erste der vorliegenden Hefte fast ausschliesslich ausfüllt. Eine fortlaufende andere Handschrift findet sich daselbst nur noch in den Nr. 427—434 (incl.). Von anderer Hand rühren Nr. 407 und die Zusätze zu Nr. 315 u. 384 her, letzterer Zusatz von der Hand des Stadtschreibers Blomendal.

Das 2. Heft ist grösstentheils und zwar v. J. 1406 (Nr. 553) ab fortlaufend vom Stadtschreiber Johannes Blomendal geschrieben. Nur wenige Zusätze sind von späterer Hand gemacht. Dagegen aber enthalten die ersten 9 Seiten des Hefts (Nr. 497—552 (incl.)) verschiedene andere Handschriften, unter denen sich die oben bei Nr. 315 und 407 erwähnte und dann in Nr. 517 vereinzelt zum letzten Mal die erste Handschrift, von welcher das 1. Heft zumeist geschrieben worden ist, erkennen lassen.

Auch das 3. Heft ist grösstentheils von der Hand eines Rathsschreibers geschrieben, welche nach einer die 5 ersten Blätter einnehmenden andern Handschrift (Nr. 938—978) bis S. 301 (Nr. 979—1328), — abgesehen von den späteren Zusätzen, — fortgeht und nur in Nr. 1060, 1061 und 1075 (excl. Zusatz) von einer dritten Handschrift unterbrochen wird. Nachdem diese Haupthandschrift in den Nr. 1329, 1330 u. 1331 durch die Handschrift des letzten Schreibers abgelöst worden, geht sie noch in den Nr. 1332, 1333 u. 1334 weiter, um dann

1) Der alte Immobilienbesitz S. 42 Note 6.

der letzterwähnten Handschrift bis zum Schluss Platz zu machen. — Zu Ende des 15. Jahrh. hat ein Rathssretair über vielen Aufzeichnungen des 2. u. 3. Heftes die Namen der Acquirenten der Immobilien und die Strassennamen besonders vermerkt, um das Nachschlagen zu erleichtern. Ich habe diese nachträglichen Aufschriften als gegenstandslos ausgelassen und nur da auf die hinzugefügten Strassennamen in den Noten hingewiesen, wo sie als Ergänzung des Textes dienen konnten.

Bei Betrachtung der Handschriften ergibt sich, dass der Rathsschreiber, dessen Handschrift bereits im zweitältesten Erbebuch vorkommt und das 1. der vorliegenden Hefte fast allein ausfüllt, seinen Posten von 1375 bis 1400 versehen hat. Die kleine Zeitlücke zwischen dem 1. u. 2. Heft und die dann folgenden verschiedenen Handschriften, unter denen die seinige vereinzelt 1403 noch ein Mal erscheint, weisen darauf hin, dass er wohl aus Gebrechlichkeit seinem Amte nicht mehr hat vorstehen können¹⁾, bis ihm in Joh. Blomendal 1406 ein Nachfolger ward. Dieser in Bunes Revaler Rathslinie fehlende Rathssretair hat vielfache Spuren seines Fleisses hinterlassen und sein Amt von 1406 bis 1426 verwaltet, wie solches auch aus seiner Handschrift im 2. Heft hervorgeht. Im Jahre 1409 hatte er beabsichtigt, eine systematische Eintheilung des Heftes nach Strassen einzuführen, und desshalb auf S. 147, 155 u. s. w. Aufschriften «Dit is de susterstrate», «Dit is de lemstrate» etc. gemacht. Die Eintragungen bewerkstelligte er nach diesem System jedoch nur für das Jahr 1409 und fuhr danach mit ihnen in alter Weise da fort, wo er vordem stehen geblieben war, wobei er weiterhin nach der Zeitfolge gleich unter den Eintragungen des J. 1409 diejenigen aus späteren Jahren folgen liess. Da ich die Notirungen nach Möglichkeit chronologisch gebe, so habe ich daher an den betreffenden Stellen des 2. Hefts von der Seitenreihenfolge des Originals absehen müssen.

Auch auf Blomendals Abgang folgt eine kleine Zeitlücke und vorübergehend eine Handschrift, welche derjenigen des folgenden Stadtschreibers Joachim Muther 1429 (Nr. 979) Platz

1) Sein Name ist bisher nicht zu ermitteln gewesen. Der in Bunes Revaler Rathslinie S. 76 u. 136 irrthümlicher Weise im Jahre 1400 aufgeführte Rathssretair Kersten Zernekow hat sein Amt 100 Jahre später (1500—1513) versehen.

macht. Die Thätigkeit des letzteren erstreckt sich bis zum Jahr 1457. Die letzte Eintragung zeigt seine Handschrift etwas verändert (Nr. 1334) und kurz vordem hat ihn sein Nachfolger temporär schon vertreten, so dass anzunehmen steht, dass auch er der Last der Jahre im Dienste der Stadt erlegen.

Das in der Einleitung zum zweitältesten Erbebuch erwähnte, v. 1456—1628 reichende alte Hauptbuch der Stadt Reval bildet die Fortsetzung des 3. Heftes. Die Einrichtung des Hauptbuches muss viel Zeit in Anspruch genommen haben, wodurch es sich erklären lässt, dass man die Eintragungen im 3. Heft theilweise noch bis 1458 fortsetzte.

Im ältesten vorhandenen sog. Stadt-Pergament-Denkeltuch (1382—1518)¹⁾ wurden bis zur Einführung des Hauptbuches vorherrschend die Verpfändungen von Immobilien verzeichnet, welche selbstständig unabhängig von Eigenthumsübertragungen erfolgten. Ausserdem fanden auch manche Immobilienübertragungen laut Erbtheilung und etliche Auflassungen von Gärten im Buche Aufnahme. Hieraus erklärt sich die im Verhältniss zur Zeitspanne von mehr als 70 Jahren und zum Aufblühen der Stadt nicht bedeutende Gesamtzahl der Notirungen im drittältesten Erbebuche²⁾. Manche Notirungen werden durch Lässigkeit ganz unterblieben sein, wie manche verspätet erfolgten. Die vielen nachträglichen Eintragungen, welche die chronologische Reihenfolge unterbrechen, erklären sich zum Theil durch das in meiner Edition über den alten Immobilienbesitz S. 68 Gesagte, dass nämlich in älterer Zeit Veräusserungen von Immobilien auch ausserhalb der Rathsjuridiken vor dem Revaler Rathe stattfanden, wobei der Veräusserer dem wortführenden Bürgermeister durch Handstreckung gelobte, die Auflassung «vor öffentlichem Rathe, wenn die Glocke gehet,» d. h. während der Juridiksitzung nochmals vorzunehmen, und dass späterhin die Notirung der förmlichen 2. Auflassung im Erbebuch unter dem Datum der ersten vorläufigen Uebertragung erfolgte.

1) «liber pergamentus» genannt im Gegensatz zum gegenwärtigen, dem «liber papireus.»

2) Sie ist zwar grösser als die gleichzeitige Anzahl im Rigaschen Erbebuche (vergl. Napiersky, die Erbebücher der Stadt Riga), doch dürfte dabei zu berücksichtigen sein, dass die gerichtliche Auflassung von Immobilien in Riga nicht, dagegen aber in Reval nach dem hier geltenden lüb. Recht wohl obligatorisch war.

Bei der Wiedergabe des Textes habe ich mich nach den in der Einleitung zum zweitältesten Erbebuch dargelegten Grundsätzen gerichtet. Fehler im Texte, die offenbar nur als Schreibfehler anzusehen sind, habe ich corrigirt unter Hinweis darauf in den betreffenden Noten. Die Buchstaben ð, ú, ũ konnten wiedergegeben werden, da die Typen dieses Mal vorhanden waren; dagegen fehlten aber die Lettern für a mit einem e darüber, das durch a, und für ß, das durch sz ersetzt werden musste. Im 2. Heft habe ich das ð, ú, ũ nur bis Nr. 861 wiedergegeben, da sie dann gar zu häufig und ganz willkürlich statt o und u vorkommen und schon aus Mangel an betreffenden Lettern nicht abgedruckt werden konnten.

Was die Schreibweise der von einem Handwerk oder Gewerbe hergeleiteten Familiennamen anlangt, so habe ich bei jeder einzelnen Person zu ermitteln versucht, ob sie die Bezeichnung als Familiennamen erhalten oder nicht, und dieselbe je nachdem mit einem grossen oder kleinen Anfangsbuchstaben geschrieben¹⁾. Die Zusammenstellung des Personenregisters wurde dadurch sehr schwierig, obgleich mir bei diesen Ermittlungen meine früheren Forschungen auf dem Gebiete der örtlichen Genealogie sowie das von mir zusammengestellte, vom J. 1363 bis zur Gegenwart reichende Verzeichniss der Brüder der grossen Kaufmanns- oder Kindergilde (resp. Tafelgilde) zu statten kamen. Wenn ich meiner Sache nicht sicher war, habe ich Fragezeichen im Register gestellt. Der Name des Hans kannengeter hätte wohl richtiger gross geschrieben werden müssen, denn obgleich er mit einem gropengeter zusammen als Vormund auftritt, so scheint er doch, nach seinem Immobilienbesitz und Anderm zu urtheilen, eher Krämer als Kannengiesser gewesen zu sein. — Seine Söhne, der Priester Hermann und Hans Kannengeter führten jedenfalls schon diesen Familiennamen. Ein anderes Beispiel der Ableitung eines Familiennamens von einem Handwerk bietet der Tafelbruder Michel Klensmit, dessen Vater Willekin klensmit in der Schmiedestrasse ansässig, also selbst Schmied war (Nr. 1052). Letzterer Familienname kam übrigens in Reval schon früher vor²⁾. — Den Namen des Hans Perdekoper habe ich auch jetzt gross

**Zur
Personen-
kunde.**

1) Einige betreffende Zurechtstellungen des Textabdruckes siehe im Personenregister u. in den Schluss-Berichtigungen.

2) Vrgl. Nr. 178 u. II. Erbebuch Nr. 199.

geschrieben¹⁾, weil er ausdrücklich „Hans Hannemann anders gehalten Perdekoper“ u. auch „Perdekoper“ ganz allein genannt wird²⁾. Nachfolgende von Handwerken und Gewerben entlehnte Familiennamen kamen in Reval schon im 14. resp. im 15. Jahrh. vor: Becker, Bekerwerter, Bodeker, Vormann, Goltsmit, Gropengeter, Kopmann, Kremer, Meler, Moller, Molner, Munter, Olysleger, Platensleger, Remsnider, Scherer, Schomaker, Schriver, Schroder, Sliter, Smit, Waätsnider. Mehrfache Beispiele liefert das drittälteste Erbebuch dafür, dass sich zu jener Zeit in Reval der Priester-³⁾ und der Kaufmannsstand⁴⁾ aus dem Handwerkerstand ergänzten. So interessirt es besonders daraus zu erfahren, dass der Kaufmann Michael Hildebrand, Vater des gleichnamigen Erzbischofs v. Riga, einer hiesigen Böttcherfamilie entstammte⁵⁾.

Über die im Erbebuch nicht aufgeklärte Lebensstellung vieler daselbst genannten Personen habe ich aus dem erwähnten, von mir zusammengestellten Verzeichniss der Kinder- resp. Tafelgildebrüder Andeutung geben können. Ich habe nämlich im Personenregister mit einem Stern die Personen bezeichnet, welche im Tafelbrüderverzeichniss vorkommen und laut dem Schragen der Tafelgilde in dieselbe nur als Glieder der Kinder- oder grossen Kaufmannsgilde aufgenommen werden konnten. Die mit einem Stern bezeichneten Personen waren also Kaufleute⁶⁾. Der im Erbebuch (Nr. 142) als Krämer angeführte Arnold Brakel trat 9 Jahre früher (1378) in die Tafelgilde. Vielleicht ergriff er sein Gewerbe erst später, denn in die Kindergilde gehörten Krämer eigentlich nicht. Laut einem Schragenzusatz v. J. 1423 sollten nämlich Krämer und solche, die aus offenen „Windelagen“ Kram verkauften, in der Kindergilde überhaupt nicht geduldet werden. Heinrich v. Borken, der im Erbebuch promiscue als „overscherer“ und „scherer“ bezeichnet wird, trat 1428 in die Tafelgilde und gehörte als

1) Vrgl. dagegen Mettig in Nr. 38 der „Rig. Stadtblätter“ v. 1890.

2) Vrgl. z. B. Nr. 1113 resp. 1009 dieses Erbebuches.

3) Cf. im Register: Vredeland, Gerdelage, Kannengeter, Kedder, Kegel, Luwenborst, Syvert.

4) Cf. im Reg. z. B. Borne, Grise, Hildebrand, Höppener, Karwel, Korne, Mandrowe, Sander, Templin.

5) Der Kaufmann Mich. Hildebrand hatte ausser dem in diesem Erbebuch genannten Böttcher Hans H. noch einem Bruder Martin H. (Pergam.-Denkelbuch v. 1382—1518. p. 116. 158. im Stadtarchiv).

6) Schiffscapitainen u. Geistlichen war auch der Eintritt gestattet, wie späterhin überhaupt den sog. Literaten (Gelehrten u. Künstlern).

Wantschneider oder Tuchhändler der Kaufmannschaft an. Die Frage, welche hinsichtlich des Unterschiedes zwischen „overscherer“ und „scherer“ neuerdings angeregt worden ist ¹⁾, findet ihre Erledigung durch den Promiscue-Gebrauch beider Wörter. — Der 1426 in die Tafelgilde eingetretene Marquard Hasse versah im J. 1437 das Amt des Vorstehers (Vormunds) dieser Gilde und kann daher nicht zum Handwerkerstande gehört haben. Der im J. 1446 im Erbebuch (Nr. 1245) als „meler“ bezeichnete Marq. Hasse muss also eine andere Person gewesen sein, wenn er nicht etwa Kunstmalerei getrieben hat.

Anlangend die Kinder- oder grosse Kaufmannsgilde und die 1363 aus derselben hervorgegangene Tafelgilde, welche Wohlthätigkeit an Hausarmen und Gildegenossen ausübte, so ist das Nähere über dieselben und das Verhältniss der Kindergilde zu den übrigen Repräsentanten der Stadtcommune, d. h. zum Rath und zu den beiden Handwerker Gilde des h. Canut und h. Olaus, in meinem Buch: „Die Schragen der grossen Gilde zu Reval“ ²⁾ zu ersehen. Hier sei zur Erläuterung nur noch erwähnt, dass die Tafelgilde mehrmals im Jahre im Gebäude der h. Geistkirche von einem Tische (Tafel) Spenden den Armen verabfolgte und daher auch „die Hausarmentafel zum heil. Geiste“ hiess. — Die grosse oder Kindergilde und die Canutigilde der Handwerker existiren bekanntlich noch, während die Olailgilde, welche die niedrigen Handwerke enthielt, mit letzterer zu Ende des 17. Jahrh. vereinigt wurde. Auch die Tafelgilde ist in Form einer bestimmten Unterstützungscasse noch vorhanden.

Auf dem Gebiet der Personenkunde enthält das Erbebuch unter Anderm auch Ergänzungen zu Bunes Revaler Rathslinie, von denen übrigens die meisten von mir bereits nach anderen Quellen gegeben worden sind ³⁾. Von ausgelassenen Rathsgliedern ergänzt das Erbebuch: Gottschalk v. Borstel, Joh. Budding, Ewert Vorste, Joh. Oldendorp II., Joh v. der Smede, Heinemann Swane, den von Bunge als fraglich hingestellten Rathmann Joh. Knip beglaubigt das Erbebuch und beseitigt

1) Schumann in den Hansischen Geschichtsblättern Jahrg. 1889 S. 76 Note 3 schreibt: „Skjaerer (in Bergen) sind Gewandschneider, aber Overskjaerer?“

2) Reval, 1885. In Commission bei Kluge & Ströhm.

3) Z. B. in meinem Buch: Die älteren Rathsfamilien Revals. Reval 1875.

endlich aus der Rathslinie die auf Grund ihres Titels „Herr“ in dieselbe irrthümlich aufgenommenen Priester Joh. Vilter, Bernh. Lare, Martin Leefhardes und Stephan Louwenborst.

Sprachliches.

In linguistischer Beziehung ist zu bemerken, dass der Schreiber des ersten Heftes anfangs mit Vorliebe sich der lateinischen Sprache bedient und das Mittelniederdeutsche nur da anwendet, wo es ihm geläufiger ist, weiterhin aber immer mehr dem Deutschen den Platz vor dem Lateinischen einräumt, worauf Ersteres in den folgenden Heften zur ausschliesslichen Herrschaft gelangt. An der äussersten östlichen Sprachgrenze zeitigte hier das Mittelniederdeutsche wie im übrigen alten Livland manche Ausdrücke, die anderen Gegenden desselben Sprachgebietes fremd blieben. Auch das gegenwärtige Erbebuch enthält manche Ausdrücke, die in Schiller's und Lübben's mittelniederdeutschem Wörterbuch gar nicht oder in anderer Bedeutung vorkommen. Auf diese sowie auf einige dem Estnischen entnommene Wörter habe ich theils in den Textnoten, theils im Wortregister aufmerksam gemacht.

Da das Erbebuch erwähnter maassen längere Zeit verloren war und meiner Edition über den alten Immobilienbesitz Revels somit nicht vorlag, konnte es in derselben auch keine Benutzung finden mit Ausnahme einiger weniger Notizen, welche der verstorbene Herr C. Russwurm vor Zeiten aus dem Buch gemacht und mir zugestellt hatte ¹⁾. Eine allseitige Beleuchtung und Verwerthung des letztern liegt nicht im Rahmen dieser Einleitung, sondern muss der Specialforschung überlassen bleiben. Ich glaube im Weiteren nur insoweit auf dasselbe näher eingehen zu müssen, als es meine Arbeit über den alten Immobilienbesitz zu ergänzen vermag, wobei mir selbstverständlich diese hinsichtlich der Reihenfolge des Stoffs als Richtschnur dienen wird.

Die Vorstadt.

Den zunehmenden Anbau des vorstädtischen Areals bescheinigen unter Anderm 2 Aufzeichnungen des Erbebuchs aus den Jahren 1428 und 1432 (Nr. 958 und 1042), die von Gärten in der Viehtrift vor der Karriforte sprechen, während sonst nur von Gärten bei der Viehtrift die Rede ist. Im ferneren Laufe der Zeiten bewirkte die immer zunehmende Ausdehnung der vorstädtischen Gärten die Verlegung der Viehweide auf den sogenannten Laksberg.

1) Vgl. Immobilienbesitz S. 42 Note 6. Sie sind an den betr. Stellen angezogen.

„Die Reperbah n“, welche unter diesem Namen noch jetzt als Vorstadttheil am Meere belegen ist, wird urkundlich zuerst im vorliegendem Erbebuch und zwar 1417 erwähnt (Nr. 797). Der Mangel an Raum in der Innenstadt musste die Seiler veranlassen, das zum Betrieb ihres Handwerks erforderliche grössere Areal ausserhalb derselben zu suchen und bedingte die Benennung dieses Vorstadttheils nach ihnen.

Auf Grund einer der oben berührten Aufzeichnungen des **Oeffentl. Gärten.** Herrn Russwurm hatte ich in meiner Edition über den alten Immobilienbesitz (S. 21) angegeben, dass im Erbebuch eines vor der Süsternpforte belegenen Büchenschützengartens im J. 1431 erwähnt werde, doch hat die Durchsicht des Originals (Nr. 1025) ergeben, dass daselbst nicht von einem „garden der bussenschutten“, sondern von einem „garden der bussenschuttenschen“ die Rede ist. Die „bussenschuttensche“ war aber, wie aus dem Erbebuch hervorgeht, eine Tochter des Schmieds Doring und die Wittve des Johannes bussenschutte¹⁾, also wohl des Stadt Büchsenmeisters, dem die Sorge wegen des städtischen Geschützes oblag.

Dieses Erbebuch enthält auch die erste urkundliche Erwähnung (1438) des Papagoiengartens vor der grossen Strandpforte („bi dem papagoien“), wo bekanntlich zu Pfingsten das Papageischiessen der Gilden und Schwarzhäupterbrüder stattzufinden pflegte.

Die noch gebräuchlichen Bezeichnungen „der lange Domberg“ und „der kurze Domberg“ (statt langer und kurzer Berg) für den Abfall der Oberstadt zur Unterstadt und für die zwischen ihnen befindlichen beiden Verbindungswege kommen zum ersten Mal im Erbebuch 1453, beziehungsweise gegen Ende des 15. Jahrhunderts vor (Nr. 1303 und 989, Note), — während „die grosse Strandpforte“, welche bis dahin ausschliesslich und auch später hin und wieder einfach „Strandpforte“ genannt wurde, mit ersterer Bezeichnung urkundlich zuerst in vorliegendem Erbebuche und zwar 1384 (Nr. 31) belegt und im Gegensatz zu ihr seit dem J. 1385 (Nr. 74) „die kleine Strandpforte“ erwähnt wird.

Was den Häuserbau innerhalb der Stadt anlangt, so treten **Bauart der Häuser.** zu den bereits bekannten Verordnungen des Raths aus der 2. Hälfte des 14. Jahrhunderts über das Verbot von Holzbauten

1) Ihr erster Mann war Jacob gropengeter (Nr. 576, 577).

in diesem Erbebuch noch Bestimmungen hinzu, welche den Ersatz bereits bestehender Holzgebäude durch Errichtung von Steinhäusern binnen einer mehrjährigen Frist anordnen. In zwei Fällen wird für Nichteinhalten des Termins die Confiscation des Immobiliens zum Besten der Stadt ausdrücklich angedroht und zwar in beiden Fällen gegenüber Immobilienbesitzern estnischer Nationalität, wobei als Begründung in dem einen Falle (Nr. 18) auf das «estnische Recht» und im anderen Falle (Nr. 69) auf Gewohnheitsrecht, «wie es auch an den Esten gegenüber angewandt zu werden pflege,» hingewiesen wird.¹⁾ — Da, wie weiter unten zu ersehen, den Esten beschränkte Rechte hinsichtlich des Immobilienbesitzes in der Stadt zustanden, so läge die Annahme nahe, dass ihnen gegenüber wegen ihrer Nationalität das harte Mittel der Confiscation für Nichteinhalten des Termins zur Anwendung gekommen sei, jedoch belehrt uns eine spätere Notiz im Rathsdienkelbuche aus dem J. 1432²⁾, dass auch einem landischen adligen Vasallen (Gerh. Soye) mit Einziehung seines Hauses gedroht wurde, falls er eine Wohnstube in demselben nicht binnen 3 Jahren aus Stein erbaut hätte. Es scheint somit, dass man gegen alle Personen, die nicht nach vollem Bürgerrecht Immobilien besaßen, in der erwähnten strengen Weise vorging. Die wiederholten Verbote des Bauens von Holz bezeugen, wie sehr die städtische Obrigkeit noch vor dem J. 1433 besorgt war, Feuerschäden in der Stadt vorzubeugen. Doch hinderten diese Vorsichtsmaassregeln nicht, dass am 11. Mai 1433 eine grosse Feuersbrunst Reval einäscherte.

Feuersbrunst. Nach dem Bericht der Chronisten soll jene grosse Feuersbrunst die ganze Unterstadt, die Vorstädte und die Oberstadt (den sog. Dom) mit sämtlichen Kirchen und Gebäuden völlig vernichtet haben. Ueber diesen Brand habe ich nur eine urkundliche zeitgenössische Notiz im alten Wettebuch gefunden, die so lautet: „Und dat was en grot brant anno 1433, dat vür gink swarliken over all de stat des mandages na Cantate, dat was do de 11. dag imme Meie.«³⁾ — Wie jedoch jedenfalls

1) Nr. 18 ist inhaltlich im Auszuge nach dem Rathsdienkelbuch in liv-, est- u. curl. Urkundenbuch Nr. 1194 abgedruckt. Die in Nr. 18 und 69 gebrauchten Ausdrücke estonicus und Esto bedeuten estnisch und Este im Gegensatz zu estoniensis und Estonus, estländisch und Estländer (Bewohner von Estland, abgesehen von der Nationalität).

2) UB. Nr. 1214.

3) Cf. Immobilienbesitz S. 45.

anzunehmen ist, dass mehrere Hauptgebäude der Stadt damals verschont geblieben, so bezeugt das vorliegende Erbebuch, dass auch nicht wenige private Häuser vom Feuer unberührt gelassen worden sind, da in demselben Jahre nach dem 11. Mai in gewöhnlicher Durchschnittszahl noch Auffassungen von Immobilien stattfanden, die in verschiedenen Strassen der Stadt belegen waren, und unter ihnen nur 2 ausgebrannte Häuser erwähnt werden (Nr 1065). Auch die Zahl der Auffassungen im folgenden 1434. Jahre steht nicht derjenigen der früheren Jahre nach. Offenbar ist das Ereigniss in späteren Zeiten durch die Ueberlieferung aufgebauscht und so von den Chronisten in übertriebener Weise der Nachwelt beschrieben worden.

Drei neue Namen für Immobilien ergibt das Erbebuch, **Immobilien-
namen.** nämlich de Helle (ein Speicher), de Sal (Palast) und de olde Kumpenie.

Manche in den beiden ältesten Erbebüchern nicht erwähnte **Strassen u
Gebäude.** Strassennamen begegnen uns in dem vorliegenden.

Die präsumtiv älteste Strasse der Stadt, die **Ritter-
strasse**, welche ehemals «unter dem Berge (sub monte)» hiess, weil sie sich unterhalb des Domberges hinzieht, kommt mit ihrer gegenwärtigen Benennung, die sie offenbar von dem ehemaligen Ordenshause, dem jetzigen Lajusschen Immobil, erhalten hat, zuerst 1435 im Erbebuche vor. Als Beweis, dass ihr Name sich schon in jener Zeit auch auf ihre Verlängerung zur Langstrasse erstreckte, die jetzt Raderstrasse heisst, dient Nr. 1303 des Erbebuches, wo von der Ritterstrasse am langen Domberge die Rede ist.

Die Benennung **Königsstrasse**, — welche gegenwärtig die Verlängerung der Nicolaistrasse zum alten Markt noch trägt, — für diese letztere Strasse tritt im Erbebuche zuerst 1434 auf, um dann den alten Namen Nicolaistrasse bis zum 18. Jahrh. fast ganz zu verdrängen.

Der Strasse «achter de munte» wird ihr gegenwärtiger Name **Dunkerstrasse** im Erbebuche zuerst gegen Ende des 15. Jahrh. zu Theil (Nr. 1226. Note).

Von den an der Langstrasse belegenen Gebäuden erwähnt das Buch das Haus der Kinder- oder grossen Gilde gelegentlich dessen Auffassung am 24. April 1407. Ueber den Ankauf und Umbau dieses der Gilde noch jetzt gehörigen Hauses habe ich das Nähere in meinem Buche «Die Schragen der gr. Gilde» S. 32 ff. angegeben. Nicht uninter-

essant ist es aus dem Erbebuch zu erfahren, dass das alte baufällige Gildehaus, welches an der Scheidung der Lang- und h. Geiststrasse an der Stelle des jätzigen Studeschen Hauses lag, seitens der Gilde dem Bürgermeister Gert Witte verkauft und letzterm am 3. Juni 1412 mit der Bedingung zugezeichnet wurde, dass er es theilweise abzubrechen und mit einem neuen Giebel aufzumauern hätte.

Ueber die an der Langstrasse belegene S. Olaikirche erfahren wir aus dem Erbebuche, dass dieselbe ebenso wie die heil. Geistkirche bisweilen zu Rathssitzungen diente (Nr. 949). — Die Erwähnung des Hauses der alten Schule bei der S. Olaikirche im J. 1437 befremdet anfangs, wenn man erwägt, dass die Stadt, welche die Bürgerkinder laut Privileg des Königs Erich Menved v. J. 1319 nur die Domschule¹⁾ besuchen lassen durfte und erst 1424 von Papst Martin V. die Berechtigung erlangt hatte, bei einer der beiden städtischen Pfarrkirchen Schulen zu errichten, noch hinterdrein deswegen mit dem Domcapitel in Streit gerieth und dieses Recht erst 1428 allendlich zugesprochen erhielt²⁾. Der Umstand, dass 1437 schon von einem Hause der alten Schule die Rede sein konnte, dürfte so zu erklären sein, dass die mit Genehmigung des Papstes bei der Olaikirche gegründete Schule durch starken Zudrang so überfüllt ward, dass eine baldige Erweiterung und Ueberführung der Schule nöthig wurde. Dafür spricht einerseits, dass die Vormünder der S. Olaikirche im J. 1434 Geld zu Zwecken der Schule aufnahmen³⁾, also wohl zu deren Vergrößerung, und andererseits, dass der Besuch der Domschule seitens der Stadtjugend wohl ganz aufgehört haben wird, da derselbe urkundlich zu jener Zeit namentlich im Winter durch das Ersteigen des unzugänglichen Domberges für Gesundheit und Leben der Kinder geradezu gefahrvoll war.

Nähere Aufschlüsse ergiebt das Erbebuch auch über die Zeit der Erbauung der noch bestehenden russischen Kirche in der Russstrasse. Aus einer Notiz desselben v. J. 1413 (Nr. 683), wo von Häusern die Rede ist, die bei der alten russ. Kirche belegen waren, geht nämlich bei Vergleichung

1) Sie soll als letzte deutsche Schule im Lande zu Johannis 1892 eingehen.

2) Vgl. UB. V. 2557 a. VII. 67, 159, 698.

3) UB. VIII. 879. (nach dem Denkelbuch abgedruckt), wo es unrichtig „merum“ annum statt „medium“ annum heisst.

der in meinem alten Immobilienbesitz angeführten Daten ¹⁾ hervor, dass die älteste russ. Kirche zwischen 1410 und 1413 eingegangen sein und demnach in dieser Zwischenzeit die erwähnte Kirche in der Rússtrasse erbaut worden sein muss.

Erklärt die Nähe der vor der Karrisforde befindlich gewesenen Stadtviehweide (vedrift) den alten estnischen Namen der Karrisstrasse (= Heerdenstrasse), so findet die alte deutsche Benennung derselben „Viehstrasse“, welche schon Ende des 14. Jahrh. ausser Gebrauch kam, noch eine weitere Erklärung darin, dass nach Ausweis des Erbebuchs noch zu jener Zeit in der Strasse vorherrschend Fleischer angesessen waren, wie denn im Mittelalter die einzelnen Handwerke sich in gewissen Strassen zu concentriren und letztere nach ihnen benannt zu werden pflegten.

Auch über die Rechtsfähigkeit der Esten zum Erwerb von Immobilien ertheilt das Erbebuch Auskunft. Während nämlich zu Ende des Mittelalters Esten in Reval keine Immobilien erwerben durften ²⁾, stand ihnen laut dem Erbebuch am Schluss des 14. Jahrh. ein solches Recht, obwohl beschränkt, wohl zu. Insbesondere wurde ihnen das Recht zu Hause zum eigenen Bedarf Bier zu brauen nicht gewährt (Nr. 469), das sonst jedem Hausbesitzer, ob Kaufmann oder Handwerker, zukam.

Die Zahl der bisher bekannt gewordenen Kirchenaltäre ergänzt das Erbebuch durch nachfolgende Altäre: des heiligen (oder braunen) Kreuzes und des heil. Olaus in der S. Olaikirche und des heil. Antonius in der S. Catharinenkirche des Dominicanerklosters.

Mit Hinweis auf die alten Wohlthätigkeitsinstitutionen Revals schliesst meine Edition über den alten Immobilienbesitz. Da sei hier noch der rechtlichen Stellung der im S. Johannis-Spital verpflegten Leprosen erwähnt, wie dieselbe aus einer Aufzeichnung des Erbebuchs ³⁾ hervorgeht, nicht ohne dabei auch culturhistorisches Interesse zu beanspruchen. Ein gewisser Albert Schap hatte nämlich auf sein Haus eine Jahresrente zum Besten seiner im Leprosorium des Spitals befindlichen Ehegattin vergewissern lassen und veräusserte darauf im J. 1385 dieses Haus mit Beibehaltung der Rente. Während sonst der von zwei Rathsherren eingezeugte Consens der Frau jedenfalls

1) Der alte Immobilienbesitz S. 34, 56, 65, 80.

2) Vrgl. daselbst S. 77.

3) Cf. Nr. 77 u. 95.

Rechtsfähigkeit zum Immobilienerwerb.

Kirchenaltäre.

Leprose.

zur gerichtlichen Uebertragung des Immobiliens genügt hätte, traten in diesem Falle besondere Curatoren (Vormünder) derselben auf, welche in die Veräußerung willigten. Die Frau wurde als Aussätzigige also für rechtsunfähig erachtet und durch Curatoren vertreten. Dieses stimmt zu der völligen Isolirung, welche man den Leprosen im Mittelalter zu Theil werden liess. Von der Aussenwelt waren sie in den ausserhalb der Städte belegenen Leprosorien ganz abgeschieden. Und solches geschah wohl nicht aus hygienischen Rücksichten, da man sonst eine Isolirung bei anderen ansteckenden Krankheiten nicht beobachtete, sondern, — wie ich glaube —, in Folge der Ueberlieferung der Bibel von der Unreinheit und Ausstossung der Aussätzigigen des Morgenlandes.

Indem ich hiermit die Einleitung zum Erbebuche schliesse, dessen Erscheinen durch eine ganz unmässige Verzögerung des Drucks erst im nächsten Jahre möglich wird, kann ich nicht umhin der dem Buche vorangesetzten Widmung Namens des Vorstandes der estländischen literarischen Gesellschaft Nachstehendes hinzuzufügen: Der Mann, dem sie gilt, und dessen Name auch auf dem Gebiete wissenschaftlicher Forschung rühmlichst bekannt ist, hat in jüngeren Jahren als wissenschaftlich thätiges Mitglied der Gesellschaft gewirkt. Im weitern Leben der Heimath entrückt, hat er in hohen Reichsämtern stehend auch als langjähriges Ehrenmitglied der estländischen literarischen Gesellschaft ihrer nicht vergessen, sondern derselben ein warmes Interesse bewahrt, welches sich unter Anderm in mannigfachen Spenden äusserte, wie er denn auch zu den Druckkosten vorliegenden Werkes ansehnlich beigesteuert. Durch die Widmung dieses Buches hat die Gesellschaft nur in geringem Maasse eine Pflicht der Dankbarkeit erfüllen zu können geglaubt.

Reval, im December 1891.

Eugen von Nottbeck.

1. Anno lxxxtercio ¹⁾ feria 6 post corporis Christi Wilhelmus Wezenbergh resignavit domino Hinrico van der Beke et Gherhardo filio ejus unam aream, quam emebat a monachis, hereditarie possidendo, videlicet domino Hinrico superiorem partem dicte aree et Gherhardo filio ejus inferiorem partem dicte aree possidendo versus plateam monachorum, ita tamen quod in vulgo, dat her Hinricus nicht negher buwen sal Wilmes bastoven wen up enem stades vadem na, und Wilm behelt sinen vrien druppenval al umme, als dat sin erve bevoeren hadde in thoebehoringe.

I.
1383,
22. Mai.

2. Anno et die quo supra Bernhardus van Telghet resignavit suam aream, sitam in parva platea, qua itur de foro ad monachos, Everhardo Schroder hereditarie possidendo, tali libertate, qua eam Bernhardus van Telget hactenus possedit.

desgl.

3. Anno et die quo supra Johannes Munter resignavit unum ortum, extra portam pecorum situm, Willekino sulversmyt hereditarie possidendo; et est ortus juxta ortum domini Hildemari.

desgl.

4. Anno quo supra feria 6 post octavas corporis Christi coram nobis fatemur ²⁾ Herbordus Vrylinghusen, se recepisse super hereditatem suam, in qua inhabitat, a domino Bernhardo Laren 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Herbordus dicto domino Bernhardo Laren quolibet anno pasce duarum marcarum Rygen. redditus expagabit indilate. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum alternatim erit preintimandus.

29. Mai.

1) Weiterhin sind statt römischer arabische Ziffern abgedruckt.

2) Statt «fatebatur».

1383.
29. Mai.

5. Anno et die quo supra videlicet feria 6 infra octavas beatorum Petri et Pauli apostolorum coram nobis fatebatur Johannes Kule, se recepisse super hereditatem suam, sitam in platea monachorum, quam duxit cum uxore ejus, pleno cum consensu sue uxoris a provisoribus domus leprosorum sexaginta marcas Rygen., pro quibus singulis annis super festum penthecostes quatuor marcarum Rygen. redditus erogabit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus. Et ista pecunia pertinet domo leprosorum.

2.
29. Mai.

6. Anno quo supra et die coram nobis Johannes Heydeman resignavit Dethmaro messingkmeker duas areas, sitas in platea fabrorum in opposito Conradi Borne, hereditarie possidendas, [ita tamen quod dictus Johannes Heydeman optinet in areis supradictis 15 marcas Rygen., pro quibus quolibet festo beati Mychaelis unius marce Ryg. redditus expagabit indilate. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separationis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus alternatim.]

desgl.

7. Anno et die quo supra coram nobis fatebatur Johannes van Bremen, se recepisse super hereditatem suam a pueris quondam domini Alardi van Wederen 15 marcas Rygen., pro quibus annuatim super festum nativitatis Johannis baptiste unius marce Rygen. redditus expagabit indilate. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separationis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus.

desgl.

8. Eodem die et anno coram nobis Bodo gholtsmit resignavit Johanni Bruckhusen unum ortum hereditarie possidendo; et est ortus, quem emebat a Johanne Molenbeken, juxta koppulam monialium.

desgl.

9. Anno quo supra Hermannus Staalbiter resignavit lapideam suam domum, retro Johannis Külen sitam, Johanni Stocker hereditarie possidendum; et est ein kornehus.

3. August.

10. Notandum, quod sub anno domini 1383 ipso die invencionis beati Stephani recognovit coram nobis Hermannus Stake, quod Ludolphus Vorkenbeke deliberavit hujusmodi marce redditus, quam idem Stake habuit in sua hereditate.

desgl.

11. [Notandum, quod anno et die quo supra honesta domina relicta quondam Johannis Nap promisit dominum Hinricum Krouwel et Ghodekinum Wezel suosque veros heredes penitus indempnes preservare pro hujusmodi fidejubicione et compromissione, quum compromiserunt Hinckoni Rouer pro 30

3.

marc. Rygen. cum suis redditibus, per me exponendis, quamquidem pecuniam nomine meo patulis suis literis assecurabant. Pro firmiore securitate dicto domino Hinrico Krouwel, fratri meo dilecto, et Ghodekino van Wezele hereditatem meam, juxta beatum Olavum sitam, impignorabo et pro pignoratione pono. Et est domus, que quondam Eylardo Salomonson pertinebat. Item¹⁾ so sette ick en tû eneme underpande dat erwe, belegghen bi Ghosschalk van Rode, vor de 15 marc, de ick ghenomen hebbe van Tzergius kindern van Rode up dat selve erve bi sente Olaves kerken.]

12. [Anno quo supra in vigilia assumptionis beate virginis coram nobis Wyneke Stenwech et Volquinus van Bremen coram uxore sua resignantes²⁾.] 1383. 14. August.

13. Anno et die quo supra Johannes Heideman resignavit unum ortum, situm extra karienporten juxta ortum Plaas, Hynckoni Kyrketey hereditarie possidendo, et³⁾ idem ortum resignavit Hyncko Kyrketey Johanni Heidemanne econverso hereditarie possidendo. desgl.

14. Anno et die quo supra Otto Stockestorp resignavit Thiderico Hoyer sextam partem aree, in qua dictus Thidericus Hoyer inhabitat, hereditarie possidendo. desgl.

15. Anno et die quo supra Johannes Krouwel resignavit hereditatem suam, sitam in longa platea, Mattie van Bücklem hereditarie possidendo tali libertate, qua eam Johannes Krouwel possedit, ita tamen quod dictus Mattias debet satisfacere relicte Hermanni van der Lippen juniore. desgl. 28. August.

16. [Anno quo supra feria 6 ante festum decollacionis beati Johannis baptiste coram nobis fatebatur honesta domina relicta quondam domini Thidemani Wyckeden, se recepisse super bodam suam penestrale, juxta forum sitam, cum consensu filii sui a filio Jacobi bekerwerten decem marcas Rygen., pro quibus singulis annis super festum beati Mychaelis 4 marcarum denariorum expagare debebit. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus, tali vero condicione, quod mater dicti pueri racione indigencie vel infirmitatis indigeret⁴⁾, extunc

1) Späterer Zusatz.

2) Hier bricht die Aufzeichnung ab (cf. Nr. 17).

3) Das Folgende ist mit blasserer Dinte hinzugefügt.

4) Dieses Wort ist mit blasserer Dinte hinzugefügt.

ipsa pecunia uti debebit pro suis necessariis, si filius ejus fuerit defunctus.]

1383.

Anno 83 ipso festo decollacionis beati Johannis baptiste.

4.

17. Anno et die quo supra coram nobis Wynandus

29. August.

Stenwech et Volquinus van Bremen cum consensu uxoris resignantes suas hereditates, sitas in platea fabrorum, cum omnibus suis pertinentiis hereditarie possidendas :

In primo Ludekino klensmede unum cellarium, in quo optinebunt 15 marcas Ryg., pro quibus singulis annis super festum pasce unius marce Ryg. redditus expagabit, de qua pecunia Wynoldo Stenwech pertinet quarta pars et Volquino van Bremen tres partes. Et terminus deliberacionis redditus ad dimidium annum erit predicendus.

Item Hinckoni Karwelen¹⁾ unam hereditatem juxta cellarium supradictum hereditarie possidendum. Et dicti Wynoldus et Volquinus obtinent in eadem domo sexaginta marcas Rygen., pro quibus quolibet anno super festum pasce duarum marcarum Rygen. et super festum beati Mychaelis duarum marcarum redditus expagare debebit indilate, quarum pecuniarum tres partes spectant Volquino van Bremen et quarta pars Wynoldo Stenweghe. Et terminus deliberacionis redditus ad dimidium annum erit alternatim predicendus. [Et super instans festum pasce Hyncko Karwelenye prompte 8 marcas Rygen. exsolvere debebit.]

Späterer Zusatz:

Notandum: Hincke Karwelenbe heft gheghunt Herman Vlynte eines vinsters in sinen hof, als lange als he wil und nicht to ewigher tiid.

desgl.

18. Anno et die quo supra Fredericus kursenwerter resignavit suam hereditatem, sitam in platea fabrorum, qua itur ad sanctum Nicolaum, Jacobo Kallewire hereditarie possidendo, tali libertate, qua eam Fredericus hactenus possedit. [Tali vero condicione adjecta, quod idem Jacobus arbitravit, quod eandem domum infra spacium et cursum quatuor annorum subsequencium de lapidibus murare debebit; quod si non fecerit, extunc dicta hereditas secundum jus Estonicum civitati hereditarie debebit.]

1) Am Schluss des Namens ein Ausstrich.

Späterer Zusatz:

Et eandem domum debebit frui hereditarie prout juris est secundum jus Lubicense, quod domus est murata sicut arbitravit.

19. Anno quo supra feria 6 ante festum beati Martini coram nobis Ghobeles Rosingk resignavit unam æream, sitam juxta cimiterium beati Olavi in opposito dotis, Nicolao Bursen hereditarie possidendo. Et idem Ghobeles Rosingk optinet in eadem hereditate 30¹⁾ marcas Rygen., pro quibus dominus Nicolaus quolibet anno super festum beati Mychaelis duarum²⁾ marcarum Rygen. redditus expagabit expedite. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus.

1383.
6. November.

20³⁾. Anno quo supra feria 6 post Martinum Volquinus van Bremen et Wynoldus Stenwech resignantes Nicolao Trepetouwen domum angularem, sitam in platea fabrorum, hereditarie possidendo. [Et dicti Volquinus et Wynoldus optinent in eadem domo 53 marcas Ryg., pro quibus dictus Nicolaus quolibet anno super festum beati Mychaelis 3^{1/2} marcarum Ryg. redditus expagabit indilate. Et de ista hereditate pecuniam in capitali pecunia quam in redditibus pertinet quarta pars Wynoldo Stenwech. Et si quis illorum se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus.]

5.
13. Novbr.

Späterer Zusatz:

[Ista pecunia capitalis cum redditibus pertinet Volquino ex toto.]

21. [Item resignaverunt eodem die Rolen fabro hereditatem, sitam juxta dictam hereditatem, hereditarie possidendo. Et dicti Wynoldus et Volquinus optinent in eadem hereditate 45 marcas Ryg., pro quibus dictus Rûle dabit quolibet anno super festum beati Mychaelis trium marcarum Rygen. redditus expagabit indilate. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus. Et quarta pars pecunie jam dicte pertinet Wynoldo Stenweghe.]

desgl.

22. Eodem anno et die fatebatur Wynoldus Stenwech, se recepisse a filio domini Brandani Stalbiter 30 marcas Ryg.

desgl.

1) Später in 37^{1/2} corrigirt.

2) Später 2^{1/2} drüber geschrieben.

3) Neben den ersten eingerückten Zeilen steht mit späterer Handschrift geschrieben: Hec domus pertinet modo Volquino liber et quita.

super hereditatem suam, pro quibus singulis annis super festum beati Mychaelis duarum marcarum Rygen. redditus expagabit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus.

1383.
7. Decbr. 23. Anno quo supra feria 2 post beati Nicolai coram nobis fatebatur Thid. Hoveman, recepisse a provisoribus domus leprosarii extra portam 15 marcas Ryg., pro quibus quolibet festo nativitatis Christi unius marce Ryg. redditus erogabit. Et terminus deliberacionis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus alternatim.

desgl. 24. Eodem die et anno Jane stenwerte cum sua uxore impignoravit hereditatem suam et omnia sua bona mobilia et immobilia, quocunque situata, pro viginti marcis Ryg. ita, quod post obitum sue uxoris iste viginti marce erogabit tribus ecclesiis, videlicet cappelle sancti spiritus 8 marcas, hospitali extra muros 8 marcas et ecclesie sancti Nicolai 4 marcas.

6.
11. Decbr. 25. [Anno quo supra feria 6 ante Lucie dominus Ghosschalcus van der Brüngen cum consensu uxoris sue resignavit aream unam, in platea monialium sitam in opposito dotis beati Olavi, Nicolao van Rüyen doleatori hereditarie possidendo. Et dictus dominus Ghosschalcus optinet in eadem area 30 marcas Rygen., pro quibus Nicolaus jam dictus singulis annis duarum marcarum Rygen. redditus expagabit super festum pasce expedite. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus alternatim.]

desgl. 26. [Anno et die quo supra coram nobis fatebatur Johannes Zoest cum consensu uxoris ejus, recepisse super hereditatem suam, sitam juxta domum Kerstiani kremer, et super omnia bona sua, quocunque situata, a provisoribus domus sancti spiritus 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes singulis annis super festum beati Mychaelis duarum marcarum redditus dicte cappelle sancti spiritus erogabit. Et terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum alternatim erit predicendus.]

14. Decbr. 27. Anno quo supra feria 2 post Lucie coram nobis Johannes van me Reyne resignavit hereditatem suam, sitam in longa platea, Johanni Bryncken tali libertate, qua eam hactenus possedit, hereditarie possidendo cum omnibus suis attinenciis. Anno 84 festo nativitatis Christi¹⁾.

1) Weihnachtjahr 1384.

28. Anno quo supra feria 6 post Epyphanie domini Cristianus kremer resignavit unam bodam intricalem, sitam in platea institorum, Johanni Benninghove hereditarie possidendo. [Et dictus Cristianus kremer optinet in eadem boda 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes quolibet festo pasce duarum marcarum Rygen. redditus expagare debet. Et terminus separacionis abinvicem ad integrum annum erit predicendus.]

1384.
8. Januar.

29. Eodem anno et die Wernerus, filius Syfridi Kribbeghels, funditus et ex toto separatus est a matre ejus ratione patrimonii sui ita, quod Johannes Benninghof habet ex parte dicti pueri 5 marcas ad usum dicti pueri, quas exsolvere debet, quamcumque puer postulabit; et dicta pecunia non debet se pejorari nec meliorari.

desgl.

30. Notandum, quod murus domus inter hereditatem Heysoni becker et domini Johannis Specht pertinet ad domum domini Johannis Specht solo et murus estuarii domus domini Johannis pertinet tam domino Johanni atque Heysoni ex utraque parte. Et murus dicte domus jacet super fundum amborum.

7.

31. Anno quo supra feria 6 ante festum purificationis beate Marie virginis resignavit Heyno Gholnouwe unum ortum, situm extra majorem strantporten, Lamberto Schürenbegher hereditarie possidendo.

29. Januar.

32. [Anno quo supra ipso die beate Aghate coram nobis Johannes Grymmendüvel resignavit hereditatem suam lapideam, sitam juxta domum suam, in qua inhabitat, in longa platea, Petro Turghesson hereditarie possidendo, tali libertate, qua eam dictus Johannes hactenus liberius possidebat. Et dictus Johannes optinet exitum fumi ex camino dicte domus perpetue exeundo. Item resignavit eodem Petro unum ortum, situm extra portam strantporten juxta ortum Everhardi van der Borgh, hereditarie possidendo.]

5. Februar.

[Et Ghotfridus van dem Berghe optinet in dicta hereditate 60 marcas Rygen., pro quibus ipse Petrus quolibet festo pasce quatuor marcarum Rygen. redditus erogabit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus.]

[Et dictus Petrus resignavit hereditatem ejus cum consensu uxoris sue dicto Johanni Grimmendüvel hereditarie et libere possidendo, ante et retro de una platea ad aliam sitam in platea monialium.]

1384.
25. Febr.

33. Anno et die quo supra feria 6 in carnisbrevio so was hir vor dem rade Johannes Grimmendüvel und satte thoe einer zekerheit und wissentheit sin erve, dat beleggen iis in der susterstraten by sente Olaves wedemen, und sinen ghardn Everde van der Borgh und Johannes Külen vor dat lovede und borghe tucht, dat se vor em gelovet hebben hern Nicolaus Harken vor viftich marc; unde desse viftich marc vorbenomet sal he wissentliken utgheven und betalen sunder jengherhande wedderede und vortogheringe up de hochtit tho wynachten, de neghest thoekomender iis; weret ock dat dat erve binnen desser tiit beschadet worde van vüre, dat ghot afkere, den schaden sal Johannes Grimendüvel drehen.

8.
desgl.

34. [Anno et die ut supra Johannes Grimmendüvel fatebatur, se teneri juste obligacionis titulo civitati 15 marcas Ryg., pro quibus quolibet anno pasce unius marce Ryg. redditus expagabit, pro quibus inpinoravit omnia bona sua mobilia et immobilia, hereditates et ortos. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus.]

4. März.

35. Anno quo supra feria 6 ante Reminiscere coram nobis fatebatur Conradus Hatnicke, se recepisse subper hereditatem suam, sitam in platea fabrorum, a provisoribus domusleprosorum 30 marcas Rygen., pro quibus singulis annis super festum penthecostes duarum marcarum Ryg. redditus dictus Conradus dicte domus leprosarii erogabit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus.

Späterer Zusatz: Hec domus pertinet modo Petro Klo-douwen.

desgl.

36. Anno quo supra et die domini consules resignaverunt unum ortum, situm extra karyenporten, que prius pertinebat Tererse, Arnold Brakelen hereditarie possidendum.

desgl.

37. Anno et die quo supra coram nobis Thymmo sutor resignavit hereditatem suam, sitam ante portam monialium, Hartwico Bredenvelde sutori hereditarie possidendo tali libertate, qua eam Thymmo hactenus possedit. Et civitas habet 6 or. redditus annuatim pro area.

desgl.

38. Eodem anno et die Hartwich Bredenfeld resignavit hereditatem suam, sitam sub monte in opposito stabuli Johannis Monetarii, dominis consulibus hereditarie et libere possidendo.

39.¹⁾ Anno et die quo supra Johannes Heideman resignavit Øremer fabro unam hereditatem, sitam in platea fabrorum, hereditarie possidendo tali libertate, qua eam hactenus Johannes Heideman possedit. Et dictus Johannes Heydeman obtinet in eadem domo 37 ¹/₂ marcas Ryg., pro quibus Øremer faber dabit annis singulis super festum pasce 3 marcarum redditus expagabit. Et quum dictus Øremer faber dictos redditus deliberare voluerit, hoc est ad suum velle et non ad velle Johannis Heydemannes.

Scilicet Oremer potest particulatim deliberare redditus per ¹/₂ marcarum et sic de singulis. Zusatz: Et hii redditus pertinent modo domino Conrado Palborn consuli Revalie secundum formam prescriptam.

40. Anno et die ut supra coram nobis Hynso van der Smitten resignavit unam hereditatem, sitam in opposito turris beati Olavi, Nicolao Sukouwen libere possidendo, veluti eam Hinso hactenus possedit.

41. Notandum, quod in annis retroactis Johannes Gryfenbergh conduxit unam hereditatem, sitam in opposito beati Nicolai, cum uxore sua hereditarie possidendo tali libertate, qua eam predecessor ejus possidebat.

42. [Eodem anno et die coram nobis Steffanus van Vytzen resignavit filio Brandani Stalbiter quartam parte]²⁾.

43. Eodem anno et die do worden eindrachtich Henneke Rouer und Curd Koldehof also, dat Curdes erve beholt ut sime schorstene in Henneken Rouirs hof ein vry vinster, wier vademe hoch van der erden, to ewigher tiid.

44. Anno domini 1384 feria 2 in rogacionibus. So si witlick, dat Arnd Louwe hevet verkoft Willeken schrodere ein erve, und de drüppenval van siner dornsen sal vallen in Arnd Louwen hof und ut der dornsen gheit ein vinster in Arnd Louwen hof, dar sal ein perment vinster vore staen sunder hole. Item dat water, dat druppenval³⁾ van dem huse sal thoe strate wart aflopen, und de mure hort Willeken schroder half tho dem huse, de dar an ghebuwet iis. Item so hevet Arnd Louwe und Willeken schroder vry druppenval tho sa-

1) Darüber steht «Redditus domini Conradi Palborn» mit anderer Dinte geschrieben.

2) Unvollendet und später mit anderer Dinte ausgestrichen.

3) Im Original folgt noch ein Mal «val».

9.
1384,
4. März.

desgl.

desgl.

desgl.

10.
16. Mai.

mende erer en teghen den andern van den stellingen. Item so beholt Arnd Louwe 60 marc in dem erve, dar Willeken afgheven sal alle jar 4 marc Ryg. rente up paschen und wenne em ghot helpet, so mach he by marken aflosen, jo de marc vor 15 marc; und we van den andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jar thovoren thoseggen.

1384.
16. Mai.

45. Anno et die quo supra Thidemannus van Revele resignavit hereditatem suam, sitam in opposito cimiterii beati Nicolai, Johanni et Petro Münter fratribus hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Thidemannus hactenus possedit.

desgl.

46. De husmure twisschen Lauerens koppersmede und Curd Borne de hort ein beiden thoe; vortmer so sal Lauerens koppersmit vor van Curdes dornsen recht ut 2 vademe langk muren up sine kosten to erer beider behûf, als hoch, als de dornsen müre thosecht.

desgl.

47. Anno et die quo supra Hinse van Wittene resignavit unum ortum, situm juxta ortum Johannis Langen, hereditarie possidendo Dethmaro hutwalkere.

20. Mai.

48. Anno quo supra feria 6 post ascencionis domini Andreas bodeker resignavit Jones Olavesson unum ortum, situm juxta plateam, qua itur ad moniales, libere et hereditarie possidendo.

II.
desgl.

49. Eodem die Andreas bodeker resignavit Jonese Olavesson unam hereditatem angularem, in platea monialium sitam, libere et hereditarie possidendo tali condicione, quod ipse fenestram sui estuarii habet ex favore Thidem. Weldeghen, quam diu sibi favet.

desgl.

50. Eodem anno et die Jonas Olavesson resignavit suam hereditatem in longa platea Andree bodeker hereditarie possidendo. [Et dictus Jonas Olavesson obtinet in eadem hereditate 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Andreas bodeker quolibet anno super festum pasce duarum marcarum Rygen. redditus expagare debet. Et quando illos redditus deliberari debuerint, hoc stat ad velle Andree bodeker et non ad velle Jones Olavesson. Et Andreas bodeker potest frui puteo in curia Jones Olavesson, quam diu sibi favet.]

51. Witlick si, dat de zod, de ghelegghen is in der schede twisschen Johan van Bremen und dem erve Johans Vos, de zod de hort thoe allene thoe dem erve Johans Vos, dat he mit siner vrouwen nam.

52. Anno et die quo supra Stephanus van Vytzen, filius domini Hildemari van Vytzen, resignavit partem suam et porcionem, quam habuerunt in antiquo marstalle, Thidekino Hoyer libere et hereditarie possidendo, prout hactenus possidebant. 1384.
20. Mai.

53. Eodem anno et die Thidekinus Hoyer resignavit Stephano, filio domini Hildemari, suam partem et porcionem, quam habet in quatuor bodis, sitis in civitate Lubicense in platea Depenouwe, dicto Stephano hereditarie et libere possidendo. desgl.

54. Anno quo supra feria 6 post Egidii coram nobis Hermannus Droghe resignavit suam hereditatem, sitam in platea monachorum, Jordano van Elten, socero suo, hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Hermannus Droghe hactenus possedit. 2. Septbr.

55. In dem jare vorgeschreven und in dem daghe do verleten hir vor uns de vormünder Gretheken, de Herman van der Lippen wedewe ¹⁾ was, als her Hinrik Krouwel und her Ghosschalk Schotelmund, Johanni Jungelinge, der vorbenoeden vrouwen manne, alle dat ghût und alle de erve, de junge Herman van der Lippe levede na sime dode, als dat erve, dar de vrouwe mit em inne wonet, und de stene huse teghen over und de ortboden by Weldeghen huse und de stenboden, by her johan Vasolde belegghen, dem vorbeschr. Jungelinge erfliken tho brukende, also bescheden, dat de vorbeschr. Johan Jungelingk sal gheven dem kinde junge Herman van der Lippe sines vorvarn hundert marc und vertich marc Ryg., dar sal he vore dat kint holden in kosten und an kledern und thoe der sprake edder thoe der schule wante tho sinen mündeghen jaren, so sal Johan Jungelingk dat vorbenomet ghelt beredeliken utgheven und dar mede so sal dat kint ghantzliken vernüghet bliven van sinen vaderliken erve; und dit ghelt verwisset Johan Jungelingk mit den vorbeschr. erven. 12.
desgl.

56. Eodem anno Ghodekinus van Wesele et Reynoldus privignus ejus explanabant se amicabiliter invicem ratione patrimonii sui in omni satisfactione, itaque unus alio alternatim grates referebant et sic dictus Reynekinus dictum Ghodekinum perpetuis temporibus ab omni iterata impetitione et monicione liberum et quitum promisit permanendo.

1) Im Text steht «wede».

1384.
31. Octob. 57. [Anno quo supra in vigilia omnium sanctorum Johannes Molenbeken pistor resignavit hereditatem suam, quam emebat a Nicolao Prutzen, sitam in der lemstraten, filiis domini Gherhardi Heydemannes libere et hereditarie possidendo.]
13.
30. Sept. 58. In crastino beati Michaelis coram nobis Ghodekinus Plaas et Ludolphus, Hundebekke fatebantur, se invicem totaliter funditus explanati et separati abinvicem ratione hereditatis uxoris dicti Ludolphi Hundebeken, ad Ghodekinum Plaas devolute.
- desgl. 59. Thid. Molner fidejubet pro Nicolao Hauwenpe. Item Volquin van Bremen et Johannes Lyntorp fidejusserunt pari manu pro 40 nobbelen et 3 florenis, que Scharpenbergh post mortem suam dereliquit ita, quod nulla secundaria monicio pro hujusmodi pecunia subsequi debeat a quoque institurum.
- desgl. 60. Eodem anno et die resignavit Steffanus van Vitzen unum ortum, situm juxta ortum Tzeppen, Jacobo Gherdesson hereditarie possidendo.
7. Novb. 61. Anno quo supra feria 6 post omnium sanctorum coram nobis provisores honeste domine relicte domini Johannis Duderstadis resignaverunt ex parte dicte domine unam hereditatem, sitam juxta domum dicte domine, Hermanno Louwenborst carnifici hereditarie possidendo, ita tamen, quod ipse infra spacium duorum annorum inmedietate subsequencium murum domus sue versus curiam dicte domine murare et construere debebit. Et domus dicti Hermanni non habebit lucem nec stillicidium in curiam domine jam dicte de domo nec de estuario. Et dicta domina obtinet in eadem domo 30 marcas, pro quibus dictus Hermannus singulis annis duarum marcarum Rygen. redditus super festum pasce erogare debebit. Defuncta vero domina tunc redditus ceciderint ad vicariam dotatam in capella beate Barbare. Scilicet Hermannus potest dictos redditus deliberare antea per dimidium annum predicendum alternatim.
14. 62. [Witlick si, dat Hinse Durekop hevet gheghunt Heynen Gholnouwen sines lichten in Hinsen hof, beyde van sime huse und van der dornsen de wile dat Heyne levet mit siner husvrouwen und de wile dat dat erve sin is, also be-
seheden, dat Heyne sal permentvinsten holden sal dicht vor den vinstern, dat daer nyn unvlat ne valle in Hinsen Durekopes hof.]
3. Decb. 63. Anno quo supra in profesto beate Barbare virginis dominus Arnoldus van Renten resignavit unum ortum, situm

juxta ortum Johannis Stocker extra portam stube, Johanni Külen hereditarie possidendo tali libertate, qua ipsum dictus dominus Arnoldus possidebat.

64. Witlick sy, dat her Johan Hamer, unsses rades kumpen, hir kentlick dede vor dem rade, dat he hadde untfancgen und upghehoven van hern Curd Werve sinen brüder zaligher dechnisse 10 marc Ryg. tho eines schülers behüf, Johan Andrisson ghenomet, of he levede 4 jaer edder 5 na der uphavige des gheldes, so solde em her Johan dat ghelt antworden; und binnen den jaren so ne is de schüler nicht ghekomen, des hevet her Johan dat ghelt ghekeret in der armen zeken behüf tho dem spittale vor Revele; weret ock dat de schüler noch wendages queme, so sal men eme dit vorbenomet ghelt noch wedder antworden unverworren ut dem spittale.

Anno domini 1385 ipso festo Epyhanie domini.

65. Anno ut supra in crastino beati Valentini martiris Johannes Zümenicht resignavit unum ortum, quem emebat a domino Gherhardo Witten, Johanni Soest hereditarie possidendo libere.

1385,
15. Febr.

66. 1) Anno 1385 feria 2 ante festum purificationis beate virginis coram nobis dominus Ghyseke, plebanus de Wasschele, resignavit medietatem orti, juxta ortum Arnoldi Brüker situm, Hinsoni 2) Gryfenberghe hereditarie possidendo, et est ortus, qui pridem Trybbeses pertinebat.

15.
30. Januar.

67. Eodem anno et die Johannes Zoest cum ejus 3) uxore resignavit suum ortum, in opposito cimitorii beate Barbare situm, Ghodekino van dem Berghe hereditarie possidendo.

desgl.

68. Eodem anno et die Hinso Grifenberg assicuravit privigne sue Margarete, filie Palborn, 10 marcas Rygen. in hereditate sua in opposito beati Nicolai et in omnibus suis bonis, quolibet nuncupatis in melioritate, in quibus se dicta domus ultra quam alia debita super eam conscripta se extendunt, ratione patrimonii dicte puelle; et ipse Hinso debet dictam puellam tenere in expensis, quousque maritatur, et dictam pecuniam non debet se minui nec meliorari.

desgl.

69. Anno et die quo supra dominus Hinricus Krouwel et Johannes Küle resignaverunt unam hereditatem, in der

desgl.

1) Vorher eine begonnene, unvollendete Notirung: «Anno quo supra feria 6 post conversionis beati Pauli coram cons.»

2) «Johanni» davor ausgestrichen.

3) Im Text «ejus cum.»

1385. quappenstraten sitam, Hennen Tzeppen hereditarie possidendo, ita tamen, quod dicti dominus Hinricus Krouwel et Johannes Küle obtinent in eadem hereditate 45 marcas Rygen. pro quibus dictus Henne singulis annis super festum pasce trium marcarum Ryg. redditus expagabit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus. Item idem Henne Tzeppe tenetur iisdem domino Hinrico Krouwel et Johanni Külen 17 marcas Rygen. super festum pasce, nunc a festo pasce ultra ad annum veraciter exsolvendas. Item idem Henne Tzeppe arbitravit, quod eandem domum de lapidibus edificare debeat per cursum et spacium trium annorum immediate subsequentium. Quod si non fecerit, extunc dicta domus spectare debeat ad dictum dominorum consulum, prout cum aliis Estonibus consuetum est jure.
16.
6. Febr. 70. [Anno quo supra in crastino beate Aghate virginis dominus Conradus Keggeler resignavit unum ortum, situm ante karienporten, Johanni van der Beke hereditarie possidendo. Et pueri domini Alardi van Wedderen optinent in eodem orto 15 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes van der Beke quolibet festo pasce unius marce Rygen. redditus expagabit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum alternatim erit preintimandus].
- desgl. 71. Eodem anno et die ut supra coram nobis Jacob van me Reyne cum suis provisoribus et amicis resignantes hereditatem suam angularem, in longa platea sita, Kerstiano nauclero hereditarie et libere circumquaque possidendo, prout dicto Kerstiano a dicto Jacobo et suis amicis est assignatum. Item Jacobus van me Reyne et Johannes frater ejus resignaverunt dicto Kerstiano duas areas retro eadem domo libere et hereditarie possidendo. 1)
- desgl. 72. Eodem die Hinso Durekop resignavit unum ortum, situm extra portam fabrorum retro cappellam beate Barbare, domino Gerhardo Witten hereditarie possidendo.
- desgl. 73. Et eundem ortum resignavit eodem die dominus Gherhardus Witte Hermanno van der Beken hereditarie possidendo.
- desgl. 74. Eodem anno et die Hermannus van der Beke resignavit unum ortum, situm extra minorem strantporten, domino Gherhardo Witten.

1) Der letzte Satz ist mit blässerer Dinte hinzugefügt.

75. Eodem anno feria 5 ante Oculi Willeken van Ghoch deliberavit totaliter hujusmodi marce redivit, quas predecessor ejus Johannes Tzayentake super hereditatem suam recepit¹⁾ a filiis Coesveldes, ita, quod si in libro de cetero inveniretur, quod nulla vis in eis existat.

1385.
2. März.

76. Anno quo supra feria 2 post Oculi Wylleken van Ghoch conduxit domum, in qua habitat, cum sua uxore hereditarie possidendo ita, quod dictus Willekinus van Ghoch debet tenere filiam uxoris sue, quam de Johanne Tzayentake genuerat, usque ad annos pubertatis in expensis et decentibus vestitibus; ipsis annis elapsis, extunc dictus Wyllekinus van Ghoch dicte puelle ratione patrimonii sui dare debebit 45 marcas expedite, pro quibus hereditatem suam et omnia bona sua dicte puelle inpignoravit.

6. März.

77. Anno quo supra feria quinta ante dominicam Letare Albrecht Schap verwissede siner husvrouwen, de in dem spittale iis, 2 marc gheldes, alle jar de ene marc up sente Mychaelis dach, de ander marc up paschen, de wile dat se levete; wenne der vrouwen nicht meer ne iis, so vellet dat ghelt up der vrouwen neghesten erven. Dit ghelt heft he verwisset mit sinen erve und mit alle sine ghude bewechlick und unbewelich, also vele dat beter iis boven de marc gheldes, de Ludeke Wil-den kint darane hevet.

17.
9. März.

Spätere Zusätze : Desse marc gheldes horet nu tû dem hilghen gheeste. Desse erve horet nu tû Thid. Stocker, de sal de rente utgheven und Johann Stockirs wedewen erve is vry.

Anno 85.

13. März.

78. Anno quo supra feria 2 post Letare Thid. Molner resignavit unum ortum, situm extra strantporten, Johanni van Bremen sutori hereditarie possidendo.

Eodem anno et die Johannes van Bremen sutor resignavit unum ortum, situm extra karienporten, Thiderico Molner hereditarie possidendo.

desgl.

79. [Anno et die ut supra Johannes Vos cum consensu sue uxoris recognoscentes, recepisse super hereditates suas tres et super omnia bona sua a provisoribus hospitalis beati Johannis extra murum 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes Vos quolibet anno super dominicam Letare duarum

1) Das Wort ist an den Rand geschrieben.

marcarum Rygen. redditus expagare debet. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.]

1385.
20. März.

80. Anno quo supra feria 2 post dominicam Iudica provisores filie Engelkini stadesknapien felicis memorie resignaverunt Vyckoni carnifici hereditatem dicti Engelkini in platea karienstraten libere et hereditarie possidendo. Et filia dicta optinet in eadem domo 45 marcas Rygen., pro quibus dictus Vycko trium marcarum Rygen. redditus annuatim expagabit, videlicet super festum beati Mychaelis 6 fert. et pasce 6 fert., et per 7 annos non est terminus deliberacionis redditus predicendus; finitis 7 annis extunc terminus deliberacionis est predicendus alternatim; et isti redditus instant super festum beati Mychaelis proxime affuturum. Item [debet Vicko frui orto, quem dicta puella habet a¹⁾ dominis consulibus, quousque dicta puella vixerit.]

1 S.
desgl.

81. Notandum, quod anno et die quo supra Petrus, qui duxit relictam Nicolai Denekûken, cum consensu et confirmacione sue uxoris assecravit filie dicti Nicolai Denekûken 20 marcas Rygen. cum hereditate sua et orto et cum omnibus suis bonis racione patrimonii. Et predictus Petrus cum sua uxore, matre puelle, dictam puellam curialiter et decenter debent tenere in expensis et vestitibus usque ad annos pubertatis; quum maritatur, extunc dictus Petrus dicte 20 marce prompte et expedite expagare debet dicte puelle.

10. April.

82. Anno quo supra feria 2 post dominicam Quasimodogeniti Johannes Vredenbeke cum assensu et affirmacione sue uxoris²⁾ resignavit hereditatem suam, sitam in platea quappenstraten, Gherhardo Letten hereditarie possidendo cum suis duobus legitimis pueris Andree et Alheit³⁾; pronunc habentibus cum uxore Metten; defunctis vero dictis duobus pueris et ipse cum uxore defunctis, extunc dicta domus secundum consuetudinem et jus civitatis domini consules dictam hereditatem hereditarie possidebunt. Et debet construere estuarium de lapidibus et secure custodire pro igne.

1) Im Text steht «ad».

2) Der darüber hinzugefügte Name «Mechtildis» ist im Text wieder ausgestrichen.

3) Statt des ausgestrichenen Namens «Taleke» mit anderer Dinte hinzugefügt.

[Et dictus Johannes Vredenbeke cum sua uxore et suis veris heredibus optinent in eadem hereditate 38 marcas, pro quibus dictus Gherhardus Lette quolibet festo pasce 2¹/₂ marcarum redditus erogabit. Et terminus separacionis abinvicem ad integrum annum erit predicendus.]

83. Anno quo supra feria 6 ante dominicam Misericordias domini dominus Arnoldus van Renten resignavit suum pomerium, situm extra karjenporten, cum horrio et cum omnibus suis attinenciis domino Johanni Stoltevût hereditarie et libere possidendo, veluti eum dictus dominus Arnoldus van Renten hactenus liberior possedit.

1385.
14. April.

84. Eodem anno et die Nicolaus Purkel vasallus resignavit unum ortum, situm juxta ortum Hundebeken extra portam majoris strantportam, domino Dethmaro van Elten libere et hereditarie possidendo, veluti eum dictus Nicolaus Purkel hactenus possedit.

19.
desgl.

85. Anno quo supra feria 6 post ascensionis domini Hinso van Wittene cum consensu sue uxoris resignavit unam hereditatem angularem, in opposito Herbordo Vrylinghusen sitam, Hynsoni Sweryn doleatori hereditarie possidendo cum suis attinenciis.

12. Mai.

86. Anno quo supra feria 2 post ascensionis domini Ghertrudis, relicta Jacobi aurifabri, cum suis amicis resignavit hereditatem, in opposito monete sitam, Hermanno van Corne hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Jacobus cum dicta domina possedit.

15. Mai.

87. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes Curd Mandrouwe aurifaber resignavit unum ortum Thid. van Rÿyen hereditarie possidendo; et est ortus sub collo montis.

19. Mai.

88. Eodem anno et die ut supra Nicolaus Strokerke resignavit unum ortum, extra karienporten¹⁾ situm, Johanni kanningheter hereditarie possidendo.

desgl.

89. Anno quo supra feria sexta post corporis Christi coram nobis Stephanus van Vytzen resignavit hereditatem suam paternalem, sitam in platea monachorum, Herbordo Donehof libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam hereditatem pater ejus dominus Hildemarus van Vytzen hactenus possedit.

2. Juni.

1) Im Text verschrieben «kairnporten».

- 20.**
1385.
12. Juni. 90. Anno quo supra feria secunda post Barnabe apostoli Beke Woltorpes resignavit unum ortum, juxta mare situm, Conrado Mandrouwen aurifabro hereditarie possidendo tali libertate, qua eum dicta Beke hactenus possedit.
- 19. Juni.** 91. Ghertrudis uxor Henneken Hauwenpe ipso die Prothasii resignavit hereditatem lapideam cum omnibus suis cellariis in opposito campanacie beati Nicolai Wyllekino van Ghoch libere et hereditarie possidendo, quamquidem hereditatem dictus Henneke Hauwenpe cum sua uxore inpignoravit hactenus Johanni Tzayentaken, quod dictus Willekinus van Ghoch secundum exigenciam juris omni jure prosequabatur et extorsit.
- 21. Juli.** 92. Anno quo supra in vigilia beate Marie Magdalene dominus Arnoldus van Renten ex auditu Haverlandes et Thidericus Molner resignantes hereditatem suam, que prius Thiloni Druden pertinuit, in longa platea sitam, cum omnibus suis attinenciis Nicolao Vyncketey hereditarie possidendo.
93. Witlick si, dat dat stucke van der müren tho der strate wart, vorder denne Clawes Bursen hus thosecht¹⁾, dat stücke hort tho allene tho Clawes van Rüyen erve des bodekeres.
- 29. Juli.** 94. Anno quo supra in crastino beati Pantaleonis coram nobis Nicolaus Vyncketey resignavit suam hereditatem prope orthus in longa platea cum suis attinenciis circumquaque Dethmaro hutwalker hereditarie possidendo [tali condicione adjuncta, quod dictus Nicolaus Vyncketey optinet in eadem domo 60²⁾ marcas Rygen., pro quibus dictus Dethmarus quolibet anno beati Mychaelis quatuor³⁾ marcarum Rygen. redditus expagare debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus.]
- 21.**
7. August. 95. Eodem anno supradicto feria 2 post beati Sixti Albertus Schap cum consensu provisorum sue uxoris, que est in leprosario, resignavit suam hereditatem cum omnibus suis attinenciis ante et retro et unum ortum, extra portam monialium sub castro situm, Johanni Stocker hereditarie possidendo ea

1) Toseggen hat hier die Bedeutung «reichen». Die Stelle ist so zu übersetzen: «Kund sei, dass das Stück von der Mauer zur Strasse hin, weiter als Claus Burses Haus reicht, das Stück gehört» etc.

2) Später in «30» verändert.

3) Später in «duarum» verändert.

libertate, qua Albertus Schap dictam hereditatem cum orto hactenus possedit.

96. Eodem anno feria 6 post assumptionis beate Marie virginis coram nobis resignavit dominus Ghosschalcus hereditatem suam, sitam in platea monachorum, cum omnibus suis attinenciis Hinrico van der Hoye hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum dominus Ghosschalcus hactenus possedit.

1385.
18. August.

97. Eodem anno feria 2 post beati Lamberti Hinso Sweryn resignavit unum ortum, extra strantporten situm, Laurencio Bergher hereditarie possidendo.

18. Septbr.

98. Eodem anno feria 6 ante beati Ghalli coram nobis dominus Arnoldus Treppe resignavit hereditatem suam, sitam in platea monachorum, Henningo Zarouwen hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus dominus Arnoldus hactenus possedit.

13. Octob.

99. [Anno quo supra ipso die beati Severini coram nobis resignavit Role faber resignavit hereditatem suam, sitam in platea fabrorum, Conrado Zomer hereditarie possidendo. Et est domus, quam emebant a Wynoldo Stenweghe et Volquino van Bremen. Et dicti Wynandus et Volquinus obtinent in eadem domo 45 marcas Ryg., pro quibus dictus Conradus Zomer quolibet festo beati Mychaelis trium marcarum Rygen. expagabit. Et terminus separacionis abinvicem ¹⁾ ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus. Et quarta pars pecunie tam capitalis quam redditus pertinet Wynoldo Stenweghe.]

23. Octob.

100. [Voltzeke scherer resignavit suam hereditatem ligneam, in longa platea sitam, Rolavo schroder hereditarie possidendo tali libertate, qua eam Voltzeke hactenus possedit.]

101. Anno quo supra feria secunda ante Martini Albrecht Grüningk resignavit unum ortum, situm juxta cappellam beate Barbare, Jacobo Kallevir hereditarie possidendum.

22.
6. Novbr.

102. Anno quo supra feria 2 post beati Martini Conradus barbetonsor resignavit unum ortum, situm extra lemporten, Volquino van Bremen et Ghosschalco van Røde conjuncta manu hereditarie possidendo.

13. Nov.

Späterer Zusatz :

Et iste ortus pertinet modo integer Gosschalko van Rode solus et non Volquino, ut postea in libro hoc invenitur.

1) Im Text ist das Wort wiederholt.

- 1385.**
1. Decbr. 103. [Anno quo supra in crastino beati Andree coram nobis dominus Hinricus Krouwel resignavit hereditatem, in der karienstraten sitam, ex parte Willekini Maydelen plenipotens, Ghosschalco Berchhof hereditarie possidendo cum omnibus suis attinenciis ita, quod idem Ghosschalculus debebit expagare expedite super instans festum beati Johannis natiuitatis 5 marcas et quinque marcas super sequens festum beati Mychaelis exsolvendas. Et dictus dominus Hinricus optinet in eadem domo 30 marcas Ryg., pro quibus dictus Ghosschalculus duarum marcarum redditus quolibet anno super festum pasce erogabit. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.]
- 4. Decbr.** 104. Eodem anno ipso die beate Barbare Bernhardus van Telghete resignavit unum ortum domino Johanni Bûleman hereditarie possidendo; et est ortus extra portam fabrorum situs inter ortum domini Johannis Bûleman et Brakelen.
105. Witlick si, dat de eresame vrouwe Lûtghard de olde Remboldesche openbare bekende by ereme sunden lyve vor ersamen heren borghermestern und radmannen, de dat hir vollenkomenliken tûgheden vor dem rade, dat her Johan Scheper up sine koste de müre ghebuwet hevet vore unde achter, wes de müre hogher iis, den ere ghebuwe utwiset, beide vore unde achter.
- 23.**
1386.
15. Januar. 106. [Anno domini 1386 feria secunda post octavas Epiphantie domini Kerstianus kremer resignavit bodam institricalem, in acie juxta consistorium sitam, Thiderico Kemenaden hereditarie possidendo tali libertate, qua eam Kerstianus hactenus possedit, ita tamen, quod idem Kerstianus optinet in eadem boda sexaginta marcas Ryg., pro quibus dictus Thidericus quolibet festo super festum pasce quatuor marcarum Ryg. redditus expagare debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit preintimandus.]
- 8. März.** 107. [Anno quo supra prima ¹⁾ feria quinta in 40 Hermannus Wittenborgh pistor resignavit hereditatem suam, in opposito cori beati Olavi sitam, Hinsoni Grüter hereditarie possidendo tali libertate, qua eam hactenus possedit. Et Jo-

1) Der 8. März dürfte das richtige Datum und nach prima «octava» zu ergänzen sein; denn wollte man solches nach quinta thun und feria auf prima beziehen, so käme als Datum der Sonntag Judica, d. 8. April 1386, heraus.

nes Olavesson habet in eadem hereditate 45 marcas Rygen., pro quibus dictus Hynso Grüter trium marcarum redditus quolibet anno erogabit, videlicet super festum pasche 6 fert. et super festum beati Mychaelis 6 fert. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.]¹⁾

108. Item anno ut supra feria 2 post Letare Ghoschalcus van Rode cum consensu sue uxoris resignavit unam lapideam kornehus, in platea monachorum sitam, Johanni Rodewiden hereditarie possidendum tali libertate, qua eam Ghoschalcus hactenus possedit.

1386.
2. April.

109 Eodem anno et die Johannes Zoest resignavit unum ortum, situm extra portam pecorum, Jordano van Elten hereditarie possidendum; et est ortus iuxta vedrift situs.

desgl.

110. Eodem anno feria 6 post invencionis sancte crucis Mattias kremer resignavit cum consensu sue uxoris unum ortum, quem duxit cum sua uxore, Bodoni aurifabro hereditarie possidendo. [Et filius Johannis Loren Nicolaus Lore optinet in eadem orto 15 marcas Rygen., pro quibus Bodo aurifaber quolibet festo pasce unius marce Rygen. redditus expagare debet. Et terminus separacionis abinvicem ad integrum annum erit intimandus.]

4. Mai.

111. Anno quo supra ipso die beati Johannis ante portam resignavit Johannes Grymmendüvel hereditatem suam, sitam in opposito beati Olavi juxta Petri Turghesson hereditatem, Petro Olavesson hereditarie et libere possidendo tali libertate, qua eam dictus Johannes Grimmendüvel hactenus possedit.²⁾

24.
6. Mai.

112. Witlick si als umme den schornsten, den Everd schroder hevet ghesat up de muren des stenhuses, dat de rad van hern Curd Kegheler kofte, den schornsten hevet he van ghunsten des rades und nicht van rechte, als langge als em de rad des ghan. Actum anno domini 1386 feria 6 post dominicam Misericordias domini.

25.
11. Mai.

113. Anno quo supra feria 6 ante dominicam Cantate Johannes Bruckhusen resignavit hereditatem suam angularem

18. Mai.

1) Die Seiten 23 bis 35 sind von Wasserflecken mitgenommen, so dass stellenweise der Text nur nach Anwendung von Reagentien zu entziffern war. Die nicht zu entziffernden oder ausgerissenen Stellen des Textes sind mit Punkten und runden Klammern bezeichnet.

2) S. 24 enthält nur eine Notirung.

Wilhelm van Retz hereditarie et libere possidendo; et est domus sita in opposito Wynoldi Woltorpes.

1386.
25. Mai.

114. Anno quo supra feria sexta post dominicam qua cantatur cantate domino coram nobis constitutus Johannes, filius domini Arnoldi van Renten, recognoscens, satisfactionem recepisse a patre ejus de omnibus bonis, que ei fieri possent et accidere ratione matrimonii et patrimonii, ita quod idem Johannes patrem suum dominum Arnoldum van Renten et fratres suos penitus quitum et quitos et solutos dimisit funditus et ex toto, ita quod pater ejus et fratres ejus de cetero nunquam aliquam monicionem aut inpeticionem secundariam proinde pati debeant quovismodo in futurum.

18. Juni.

115. Anno quo supra feria secunda post trinitatis Gherdele Brunen cum consensu suorum proximiorum heredum resignavit svagero suo Johanni Langen kremer hereditatem (dict)am angularem, in qua inhabitat, tali libertate, qua eam dicta Gherdele possedit. Et filia Lubberti platenslegher optinet in eadem domo 3 marcas; quum dicta puella venerit ad annos pubertatis et maritari oportet, tunc idem Johannes kremer exponere debebit (dicta)s tres marcas; si vero dicta puellula interim ab hoc mundo migraverit, extunc dicte (tres) marce in honorem dei distribuere debuerint, ubicunque proximioribus heredibus dicte (puel)le . . . lius et visum fuerit expedire.

21. Juni.

116. (Anno quo) supra in vigilia beate Marie¹⁾ Magdalene arbitravit (Laur)entius koppersmit, quod domum suam velit et debebit edificare de lapidibus (intra spa)cium duorum annorum immediate subsequencium.

26.
desgl.

117. Anno et die quo supra coram nobis Hermannus Stalbiter resignavit Thidekino Nyenborghe unam aream, sitam in platea sutorum juxta aream civitatis, hereditarie possidendo, [ita tamen, quod dictus Hermannus Stalbiter optinet in dicta area et hereditate 52 $\frac{1}{2}$ marcas Rygen., pro quibus quolibet anno super festum beati Mychaelis 4 marcarum redditus expagabit, mit also onderschede, wenne Hermann Stalbiter wil de erste marc gheldes afgheloseet hebben, dat sal he em ein ghantz jaer thovoren thosecgen; vortmer wanne he dat andere ghelt wil afgheloseet hebben, so sal he em tho jeweliker marc aftolosende jo 2 jar thovoren toseggen. Is ock dat Thid. Nyenborgh dat ghelt eer desser tiid aflosen wil, so sal he

1) Das Wort steht 2 mal im Text

Hermanne van jeweliker marc aftholosende jo ein jar thoven thosegen, und Thid. Nyenborghes erve ne sal nyn druppenval hebben in Hermannes hof und Herman ne sal nicht breken in sine müre.]

118. Anno quo supra feria 2 ante festum nativitat^{is} beate virginis Marie Hinse Volun (tas?) cum consensu et approbatione sue uxoris resignans unum ortum, situm extra strantporten, Hinsoni Lubbeken hereditarie possidendo.

1386.
3. Sept.

119. [Anno quo supra in vigilia nativitat^{is} beate Marie virginis concordati fuerunt invicem Ghodekinus van Wezele et Nicolaus Vyncketey ita, quod (dictus) Vyncketey construxerit stillicidium de stabulo Ghodekini van Wezele (et) dictus Nicolaus Vyncketey aquam capere debebit de stallo predicto, et t(unc) super suas expensas perpetuis temporibus durando, pro ut steterunt contenti.

7. Sept.

120. Anno quo supra feria 2 anté beati Lamberti episcopi Reynoldus kursener nomine Ghosschalci Robeler resignavit hereditatem angularem, in sitam, Conrado Vurmann hereditarie possidendo ea libertate, qua eam hactenus possedit, tali condicione adjecta, quod Willekinus Maydele optinet (in dicta) hereditate 30 marcas Ryg., pro quibus dictus Conradus Vúrman dicto Wille(kino) duarum (marcarum redditus) super festum pasce erogare debebit expedi(te. Et terminus separacionis ad 1/2 annum erit preintiman)us.

10. Sept.

Census Willekini Maydelen sublevandus¹⁾.

121. Anno quo supra in profesto beati Dyonisii coram nobis quidam domini consules ex nostro consulatu testabantur, quod (hone)sta domina, relicta Johannis Reymari, resignavit domino Johanni Vorsten, consuli Revalie, unam hereditatem, sitam juxta domum habitabilem dicte domine, dicto Johanni Vorsten hereditarie possidendo tali libertate, qua eam Johannes Reymer hactenus possedit.

27.
8. Octobr.

122. Anno quo supra in vigilia beatorum Symonis et Jude apostolorum Volquinus van Bremen nomine relicte Hynkonis Karwele resignans hereditatem dicte domine Jacobo ollifusori hereditarie possidendo ita, quod Volquinus van Bremen et Wynoldus Stenwech²⁾ obtinent in eadem domo 60 marcas

27. Oct.

1) Darunter geschriebener späterer Zusatz.

2) Statt des ausgestrichenen Namens «Lange» drüber geschrieben. Ueber Wynold Lange s. Nr. 605. 611. 638. und d. zweitält. Erbebuch Nr. 117. 672. 803 Note.

Rygen., pro quibus dictus Jacobus quolibet anno 4 marcarum Rygen. redditus expagabit, videlicet super festum pasce 2 marcas et 2 marcas super festum beati Mychaelis predictis Volquino et Wynando expagabit expedite, quorum reddituum et capitalis pecunie supra scripte tres partes spectant et pertinent Volquino van Bremen et tercia ¹⁾ pars pecunie jam dicte pertinet Wynando Stenwech langen. Et terminus separacionis abinvicem persolucionis pecunie supra memorate ad $\frac{1}{2}$ annum alternatim erit predicendus.

123. Witlic si, dat Clawes Strokerken husmüre horet half tho sente Olaves ghildestove van der dornse wente an de strade.

1386.
9. Nov.

124. Anno quo supra feria 6 ante festum beati Martini do weren des enes Clawes Vynketey unde Ghodeke van Wesele als umme de stellinge, de Clawes Vynketey hevet ghebuwet an Ghodeken (st) al van Wesele: der buwinge sal Clawes brucken wente to der tiid, (dat i)d verrotet, unde nicht lenger; unde Clawes Vynketey sal dat (wate)r untfæen van Ghodeke stalle van Wesele als lange als dat . . buwe waret, dat dar nu steit; und wennie de ronne vergheit, (so m)ach Clawes eme andere ronne leggen, und wanne dat buwe (verg) heit, sol mach Ghodeke van Wesel sinen vrien drupperval wedder van sime stalle.

28.
22. (?) Novbr.

125. [Eodem (anno ut) su(pra) f(eria 5?) post beate Elyzabet dominus Gherardus Witte resignavit unum ortum, qui quondam Alberto Hundebeken pertinuit, extra strantportam situm, Johanni Jungelinge hereditarie possidendo, ita tamen, quod domus sancti spiritus optinet in eodem orto 30 marcas Rygen., pro quibus Johannes Jungelingk quolibet anno. ²⁾]

desgl.

126. Dominus Gherardus Witte resignavit tres ortos, in unum jacencium extra portam strantstraten jacentes, qui quondam pertinebant Alberto Hundebeken, Johanni Jungelinge hereditarie possidendo. Et domus sancti spiritus intra murum optinet in iisdem ortis 30 marcas Rygen., pro quibus quolibet anno super festum pasce duarum marcarum Rygen. idem Johannes Jungelingk dicte domo sancti spiritus erogabit expedite. Et termi-

1) Statt quarta.

2) Damit bricht die Aufzeichnung ab, da sie durch die folgende absorbirt wird.

nus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus Et pro dicta pecunia capitali et pro redditibus suis dictos ortos pleniter inpignoravit.

127. Eodem anno et die quo supra Johannes Jungelingk ^{1386.} 22. (8) Nov. resignavit cum assensu et confirmacione sue uxoris unum ortum, qui quondam Hermanno de Lippia juniore¹⁾, situm extra portam strantporten, Mattie van Bücklam hereditarie possidendo ea libertate, qua eum Hermannus de Lippia hactenus possedit.

128. Anno quo supra sabbato ante nativitatibus Christi Wil- 23. Decbr. leken sulversmit resignavit Thidemanno Knyp unum ortum, extra karienporten situm juxta ortum Engelberti, hereditarie possidendo.

129. Anno domini 1387 feria sexta infra octavas Epi- 11. Januar. phanie domini provisores relicte quondam Brandani Wisen resignantes unum ortum, situm extra karienporten, Hermanno Barckhusen hereditarie possidendo. Et dicta domina optinet in eodem orto $7\frac{1}{2}$ marcas, pro quibus Hermannus Barckhusen quolibet anno super festum pasce dimidie marce Ryg. redditus dicte domine ad tempus vite sue erogabit. Et defuncta domina, tunc dicta capitalis pecunie summa cum redditibus deliberando a pro(ximioribus) heredibus et solvendo. Et est ortus juxta ortum Schoneberges.

130. Eodem anno ipso festo conversionis beati Pauli 25. Januar. Ghodfridus van dem Bergh(e) resignavit unum ortum, situm in opposito beate Barbare, Johanni Lyntorpe libere; et est ortus, quem emebat a Johanne Soest.

Anno 87.

131. Eodem anno et die do verleet her Ghosschalk van 29. desgl. Brüngen einen gharden Gherwen van Rode erfliken tho brukende, unde iis de gharde buten der groten strantporten gheleghen, [den her Arndes kinder van Renten vormunder van der kinder weghene verkofen und verleten] den Gherwen van Rode bysprakede unde nu hern Ghosschalk betalet hevet.

132. Eodem anno feria 6 post Quasimodogeniti do ver- 19. April. leet Hinse van der Smitten Clawes Zukouwen dat erve vry unde quid teghen sente Olaves kerken erfliken tho brukende; unde de 2 marc gheldes sint quid, de Hinse van der Smitte dar inne hadde.

1) «pertinuit» ist ausgelassen.

- 1387.**
19. April. 133. Eodem anno et die do verleet Johan Jungelingk mit volbord siner husvrouwen dat stene orthus, beleggen by her Johan Vasold, mit aller thobehoringe umme unde umme, vry unde quid Thideke Knyp erflike tho brukende.
- desgl.** 134. Eodem anno et die do verleet Tzergius Heydeman Thideken Knyp . . . s helfte des erves in der lemstrate, dat em van Prütze becker . . . t, also dat dat¹⁾ erve Tzergius Heydeman und Thid. Knyp (beide)n ghelike erflick, eghen thobehort.
- desgl.** 135. (Eodem an)no et die dominus Johannes Vasolt resignavit unum ortum, (extra kar) ien porten situm, Thuve Hau-des hereditarie possidendo.
- 30.**
10. Mai. 136. Anno quo supra feria 6 post beati Johannis ante portam latinam Wyllekinus Wollyn cum sua uxore resignavit hereditatem suam, sitam in opposito domini Conradi Palborn, cum omnibus suis attinentiis circumquaque Ghodfrido van dem Berghe hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Wyllekinus hactenus possedit.
- desgl.** 137. Eodem die et anno Thid. Molner resignavit unum ortum, situm extra portam monialium juxta ortum civitatis, Bertholdo van der Mølen hereditarie et libere possidendo.
- 20. Mai.** 138. Anno quo supra feria secunda post dominicam infra octavas ascensionis domini relicta Ludolphi klensmedes resignavit Wynoldo Stenweghe et Volquino van Bremen econverso ceilarium in platea fabrorum cum suis attinenciis libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua ipsi Ludolpho klensmede resignatum, ita quod de dicta hereditate pertinent tres partes Volquino van Bremen et quarta pars Wynoldo Stenweghe²⁾.
- 3. Juni.** 139. Anno quo supra feria secunda post trinitatis Heyno Gholnouwe cum affirmatione sue uxoris resignavit Dethmaro messingkmecker hereditatem suam, sitam in platea institorum, hereditarie possidendo tali libertate, qua eam Heyno Gholnouwe hactenus possedit, tali autem condicione adjecta, dat Heyne Gholnouwe de bode, de bi deme erve ghelegghen iis, erflick vry beholden sal, unde de bode sal beholden dre vinster in Dethmers hof mit ereme vrien lichte . . ., dat ene vinster ut deme

1) «dat» steht 3 Mal im Text.

2) Später corrigirt in: «dicta hereditas pertinet tota Volquino v. Bremen».

kelre unde de 2 vinstere ut de, unde desse dre vinsterscholen gheholden werden mit vinstervell und ut den vinstern nynerleye dingk tho ghetende noch tho w(erpende) in Dethmers hof; und ut der bode enen vrien ghank tho heb(ben) tho dem zode, drier vûte wyt, unde dat derden del behoret tho der boden vri unde erflick tho blivende, unde de ghangk sal (van bi) dent siden onderscheden wesen mit eime glinde van brenden, u(nde de) vinstere nicht tho verbuwende nnd dat licht nicht tho nem(ende).

1387.

31.

14. Juni.

140. Anno quo supra feria 6 ante beati Viti martiris do verlet Curd Hatnicke de helfte sines gharden, beleggen buten der smedeporten teghen sente Barbaren kappellen over, Brand Schelen erfliken und vry tho brukende.

141. Anno quo supra feria 6 infra octavas beatorum Petri et Pauli apostolorum do bekande hir vor deme rade her Johan Bûleman, dat Lauerens Berghe degher unde al untfangen und upgheboet hevet van Marquard Kurouwen de vertich marc Ryg., de ein Marquard Kurouwe schuldig was. Weret dat dit vorbeschr. ghelt wor in den bûken ghevunden worde, dat solde maschtloz bliven, also dat Marquard Kourouwe und sine erven vry unde quid sal bliven vor alle ansprake und maninge van des gheldes weghene.

5. Juli.

142. Eodem anno et die Arnoldus Brakele institor resignavit unum ortum, situm extra karienporten, Hinrico Lubeken libere et hereditarie possidendo.

desgl.

143. Eodem anno et die Bodo gholdsmid resignavit unum ortum, situm in opposito karienporten, Johanni van der Beken hereditarie possidendo; et est ortus, quem Bodo gholdsmid emit a Mathia kremer, [in quo filius Johannis Loren optinet unius marce redditus optinebat in resignacione Mathie kremer, quando Bodoni gholdsmid eundem ortum resignavit].

desgl.

144. [Idem eodem die Johannes van der Beke resignavit unum ortum, situm juxta ortum prefatum, Bodoni aurifabro hereditarie possidendo, et Johannes van der Beke optinet in eodem orto $7\frac{1}{2}$ marcam¹⁾ Ryg., pro quibus Bodo aurifaber quolibet festo pasce dimidie²⁾ marce Rigen. redditus expagabit. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.]

desgl.

1) Später verändert in «15 marcas».

2) Später verändert in «unius».

1387.
16. Aug.

145. Anno quo supra feria 6 post festum assumptionis beate virginis Marie resignavit (Vick)o carnifex hereditatem suam, in platea pecorum sitam, cum suis attinenciis (Johanni) Laurenti carnifici hereditarie possidendo tali libertate, qua eam Vycko carnifex (hacten) us possedit, cum orto civitatis, prout in libro continetur antea in resignacione prescripta. Johannes Laurenti debet frui orto ad tempus vite filie Engelkini quondam familiaris civitatis. Et filia Engelkini optinet in eadem domo (45 marca)s Rygen, pro quibus quolibet anno trium marcarum Rygen. redditus idem Johannes Laurenti (expagabit), videlicet super beati Mychaelis 6 fert et pasce 6 fert. et per 7 annos non est (terminus se) p(aracionis pre) intimandus. Finitis hiis 7 annis, tunc predicte pecunie ad $\frac{1}{2}$ annum stant super festum beati Mychaelis.

32.
5. Aug.

Anno 87.

146. Anno quo supra ipso die beati Oswaldi regis resignavit Gherlach schroder unam hereditatem, in opposito Symonis Brakelen sitam, Conemanno myssingmeker hereditarie possidendo, ita tamen, quod honesta domina relicta domini Tzergii Stalbiter optinet in eadem hereditate $22\frac{1}{2}$ marc. Ryg., pro quibus dictus Kønemannus dicte domine quolibet festo beati Mychaelis $1\frac{1}{2}$ marcarum Rygen. redditus expagare debet indilate, quos pro summula pecunie prenotate deliberare poterit, quando deus sibi annuerit.

26. Aug.

147. Anno quo supra feria 2 post festum beati Bartholomei apostoli coram nobis Henneke van Lyke vasallus resignavit suam hereditatem, que sibi devoluta fuerat a sorore ejus antique Remboldeschen, in platea longa sitam, Johanni Platen cum omnibus suis attinenciis et juribus circumquaque hereditarie et libere fruendo et possidendo tali libertate, qua eam dictus Henneke van Lyke hactenus possedit.

6. Sept.

148. Anno quo supra feria sexta ante nativitatis beate virginis Marie Johannes Brûker resignavit ortum suum, situm extra portam santstraten¹⁾, [domino Johanni Vorsten] cum suo meatu et ingressu hereditarie possidendo, ita tamen, quod horrium dicti Johannis Brûker optinet stillicidium in dictum ortum et horrium non debet habere ingressum seu fenestra in dictum ortum.

1) Statt «santporten». Eine porta arenae, sand, wohl identisch mit der kl. Strandpforte, wird auch 2 Mal im zweitältesten Erbebuch erwähnt. (Nr. 274. 325.)

149. Anno quo supra feria 6 post beati Briictii Nicolaus Burse resignavit hereditatem suam prope cimiterium beati Olavi cum omnibus suis attinenciis et structuris, sicut modo est, Ghobelino Rosinge hereditarie possidendo; et est domus, quam Nicolaus Burse edificavit super aream, que primo Ghobelino Rosinge pertinuit.

1387.
15. Nov.

150. Anno quo supra feria 2 post Lucie virginis coram dominis consulibus dominus Hinricus Krouwel proconsul resignavit nomine sororis sue relicte Nappes hereditatem dicte domine, in platea lemstraten sitam, Ghosshalso van Rode, marito filie dicte domine, hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dicta domina hactenus possedit.

33.
16. Dec.

Ab anno 88.

151. Anno domini 1388 feria sexta ante conversionis beati Pauli uxor Meyneken Turghels resignavit unum ortum, situm extra portam fabrorum, Hermanno van der Beken hereditarie possidendo.

1388.
24. Jan.

152. Anno quo supra feria 2 post dominicam Invocavit resignavit Johannes van me Reyne, filius domini Conradi van me Reyne, hereditatem suam, sitam juxta portam longi montis, avunculo suo Johanni van me Reyne hereditarie possidendo tali libertate, qua eam antedictus Johannes van me Reyne liberius possedit.

17. Febr.

153. [Anno quo supra et die Johannes Grimmendüvel verleet ghantzliken sin erve, dar he inne wonet, mit allis erves tobehoringe achter unde vore, in der susterstrate belegghen, Everde van der Borgh unde Johan Külen als vor de viftich marc, dar se vore ghelovet hebben her Nicolaus van Harke, also dat Johan Kule und Everd van der Borgh vorbenomet dat erve verkopen moghen unde eren willen mede to doende als van des gheldes weghene, dar ane to zokende. Is dat dat erve nicht to reket, als dat ghelt utwiset, so moghen sick Johan Küle unde Everd van der Borgh holden in al sin ander ghut also lange, dat se vernögghet sin. Weret ock, dat dat erve meer ghülde denne als dat ghelt utwiset, dat overghe ghelt scholen se Johann Grimmen wedder tokeren, ock mit alsodaner onderschede, dat de stat beholt in deme selven erve und an al sinen anderen erve unde ghude de vyfteyn marc mit der rente, de Johann Grimme vorbeschr. der stad schuldich iis, als hir be . . . dit búck utwiset klarliken, und de stat de erste to wesende in der betalinge in desseme erve und in alle sime ghüde.]

desgl.

1388.
34.
17. Febr. 154. Anno quo supra et die Johannes Zoest resignavit ortum suum, situm extra portam fabrorum retro capellam beate Barbare, Hermanno van der Beken hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Johannes Zoest hactenus possedit.
20. Febr. 155. Anno quo supra feria 5 ante dominicam Reminiscere resignavit Wynoldus Steenwech suam quartam partem cellarii hereditatis, que pertinuit Ludolfo klenmede, in platea fabrorum situm, Volquino van Bremen hereditarie possidendo, et est cellarium, in quo dictus Volquinus van Bremen prius tres partes habuit, et modo pertinet sibi totum.
- desgl. 156. Anno quo supra et die Hinricus Orghel plenipotens nomine Hennekini Rouer resignavit hereditatem dicti Hennekini Rouer, sitam in opposito Arnoldi van Haltern, Ghosschalco van Rode et suis fratribus, videlicet ¹⁾ filiis Tzergii van Rode dictam hereditatem libere possidendo [tali libertate, qua eam dictus Hennekinus Rouer hactenus possedit.]
19. März. 157. Anno quo supra feria quinta ante palmarum do verloet her Herman Meseke, vulmechtich van Clawes Vyncketeyen weghene, mit witlicheit anderer ghûder lude Heysen becker enen gharden, belegghen buten der groten strantporten, erfliken eghen to brukende, [also bescheden, dat Clawes Vyncketey behoet in deme selven gharden 7¹/₂ marc, dar vore sal gheven Heyse becker alle jaer up de hochtiid to paschen ene halve marc Ryg. rente, als lange als he de 7¹/₂ marc nicht ut en ghift, unde wane Heyse becker de rente vrien unde quiten wil, dat schal staen to Heysen willen, wanne he dat vermach, unde nicht to Clawes Vyncketeyes eyschinge; und desse (gharden) is belegghen in der straten, dar her Johan Hervorden gharden ibelegghen (is).
- Späterer Zusatz: Und desse gharde horet nu tû Curd Sander, de sal de rente ut (geven). Resignacio anno 93.
35.
6. April. 158. Anno quo supra feria 2 post dominicam Quasimodogeniti do verleet Johan Bruckhusen in sime breve enen gharden, buten der strantporten ghelegghen, Johan Koln^o erfliken to brukende.
- desgl. 159. Item eodem anno et die do verleet de selve Johan, Bruckhusen mit sime breve Johan Gransoy en enen gharden buten der strantporten ghelegghen, erfliken to besittende; unde

1) Die Einschaltung ist im Text falsch gemacht zwischen «dictam» und «hereditatem.»

den selven gharden verleet vort an Johan Gransoye Curd Koldehove erflicken to besittende, [also bescheden, dat Johan Gransoye beholt in dem selven gharden 7 $\frac{1}{2}$ marc Ryg., dar schal Curd Koldehof vore gheven alle jaer up paschen $\frac{1}{2}$ marc Ryg. rente; und we van dem andern wil, de schal dem andern $\frac{1}{2}$ jaer tovoeren tosecgen.] Unde desse twe gharden scholen bliuen van Brückhusen wegghen to alleme rechte, of dar yemant wat to secgende hebbe.

160. Eodem anno feria 2 post dominicam Misericordias domini Johannes molner cum sua uxore, Ghodfridus sartor cum ejus uxore resignantes unam aream cum una lapidea domo kornehus, in der quappenstraten sitam, domino Johanni Boleman cum omnibus attinenciis dicte aree hereditarie possidendo libere circumquaque.

1388.
13. April.

161. Eodem anno et die Eylardus carnifex resignavit hereditatem suam in der lemstraten Johanni Krouwel econverso, quam dictus Johannes Krouwel dicto Eylardo antea resignavit.

desgl.

162. Eodem anno et die Johannes Küle cum consensu sue uxoris resignavit domum angularem, in platea monachorum sitam, domino Gherhardo van der Beken hereditarie possidendo. [Et dictus Johannes Küle optinet in eadem domo sexaginta marcas Ryg., pro quibus quolibet festo pasce quatuor marcarum Rygen. redditus expagare debebit idem dominus Gherhardus. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit preintimandus.]

desgl.

163. Anno quo supra feria 2 ante beati Georgii Hermannus Stalbiter resignavit unum ortum, situm extra portam monialium, Alberto Ukershove hereditarie et libere possidendo.

36.
20. April.

164. Anno et die quo supra do sette Purkel to pande emen klenen gharde, achter sime huse belegghen bi der muren, Clawes Bullen vor 3 fert. Rig. also lange to brukende, bet em Purkel dat ghelt betalet.

desgl.

165. Anno quo supra ipso die dicti Johannis ante portam latinam do verleten hir Curd gholtsmit Thideman Zabels kindere mit eren rechten ernamen de wurt mit aller tobehoringe vore unde achter, de belegen iis in der klenen schroderstrate, als man gheit van dem marckte to der monnekenstraten, Johannes van Corne, Johannes Gransoye, Johan kannengheter und Curd kremer erflicken to brukende, als dat Thideman Zabel tovoeren ghebruket und beseten hevet, [also bescheden,

6. Maj.

dat Thideman Zabels kinder ¹⁾ de behalden in dem selven erve 30 ²⁾ marc. Ryg., dar de vorbeschr. lude als Joh. van Corne, Johannes Gransoye, Joh. kannengheter und Cord kremer alle jaer up de hochtiid to paschen vore gheven scholen ³⁾ marc Ryg. rente, und de rente sul de neghesten anstaende twe jar vri unde quijt bliven nicht ut to ghevende, und wenne de twe jar to ende komen sint, so sal men de rente alle jar ut gheven, als hir vore geschreven steit, und we denne van deme anderen wil, dat sal erer een deme anderen $\frac{1}{2}$ jar tovoeren tosecgen.

Späterer Zusatz:

Und Johannes kannengheter und Curd kremer hebbet ere deel van dessen ghelde betalet als de 15 marc und sint des vri und quiid, [und Johannes van Korne und Johannes Gransoyen 15 marc blivet noch staende up der wurt und de rente dar van tû ghevende, als hir vore geschreven steit. Und Johannes.]

Noch späterer Zusatz:

Und Hans van Korne $\frac{1}{2}$ marc is betald van dusseme vorscr. gelde.

1388.
22. Mai.

166. Anno quo supra feria 6 ante trinitatis resignavit dominus Johannes van der Molen, proconsul Revalie, medietatem unius bode pannicidalis, juxta forum sitam, Johanni Stalbiter hereditarie possidendo, quia idem Johannes Stalbiter prius habuit alteram medietatem, et pertinet modo sibi integra.

Anno 88.

37.
1. Juni.

167. Anno quo supra feria secunda post corporis Christi Johannes Jungelingk cum pleno consensu et affirmacione sue uxoris resignavit hereditatem suam, sitam in longa platea in opposito ghildestoven beati Kanuti in acie parve platee, qua itur ad claustrum monialium, cum omnibus suis cellariis et attinenciis domino Johanni Bûleman hereditarie et libere possidendo, sicut Johannes Jungelingk et sui predecessores hactenus possedit et possidebant; und de vormunder Hermans kinder van der Lippe hebben ock dat erve vry und quit verlaten, als hir vore geschreven iis.

24. Juli.

168. Anno quo supra in vigilia beati Jacobi do bekanden hir her Cord Kegheler borghermester mit andern heren rad-

1) «sones» drüber geschrieben und wieder ausgestrichen.

2) Später in $7\frac{1}{2}$ verändert.

3) Später in $\frac{1}{2}$ verändert.

mannen in deme rade toe Revele, dat Ghobele Rosingk verleet und upleet sin erve, belegghen by sente Olaves kerken, Johannes Krouwel toe ¹⁾ brukende, to verkopende und dar mede toe doende und toe latende, wes sin wille dar mede iis, und to versettende und wes he dar bi doit.

169. Anno quo supra feria sexta post beate Marie Magdalene ²⁾ do was hir vor dem rade Johannes Slotel mit der utschrift des testamentes her Johan Kurouwen ghuder dechnisse, de in sime testamente hevet ghegheven sinem broder Marquarde Kurouwen twe erve, belegghen in ener straten to Revele, als dat steen erve und dat ander, dar Curd Sasse inne wonet, vortmer twe gharden, buten der süsterporten belegghen, vri und erfliken toe brukende; und dat testament belevet Marquard Kurouwe vast und stede to blivende, aldus so verleet und upleet Johannes Slotel de twe erve und de twe gharden Marquarde Kurouwen erfliken to brukende, als hir vore schreven steit.

170. Anno quo supra in profesto ad vincula beati Petri Volquinus van Bremen vorlet Ghosschalk van Rode de helfte van dem gharden, de en ersten beide toehorde, den en verleet Curd kremer, und de gharde horet nu ghancz Ghosschalk van Rode toe erfliken toe brukende.

171. Anno et die quo supra Ghosschalcus van Rode resignavit unum ortum, situm extra karienporten, Bodoni gholtsmede hereditarie possidendo.

Anno 88.

172. Anno quo supra feria 6 ante beati Laurenti resignavit Arnoldus Merghelkare unum ortum, situm retro ortum domini Dethmari van Elten aput indaginem monialium in acie, Nicolao van me Zale hereditarie possidendo. Et est ortus, qui quondam Bernhardo Gronen pertinebat.

173. Anno quo supra feria 6 post beati Lamberti Hermannus Grote resignavit unum ortum, situm extra karienporten, domino Johanni Hamer hereditarie possidendo; et est ortus juxta ortum domini Bernhardi van Haltern situs.

174. Redditus domini Johannis Krouwel.

Anno quo supra feria 6 post beati Mychaelis do vorlet Hannes Lauerens sin erve, in der lemstrate ghelegghen, Hinsen

1) Das Wort erfliken ist davor ausgestrichen.

2) Vigilia s. Jacobi oder Freitag nach Mar. Magd. 1388 ist derselbe Tag, d. h. der 24. Juli 1388.

1388.
24. Juli.

31. Juli.

desgl.

38.
7. Aug.

18. Sept.

2. Octob.

Sweryn erfliken to besittende, als he dat vore beseten hevet und also vele als dat erve beter iis boven dat ghelt, dat Johannes Krouwel in deme erve hevet; [dar beholt ane Johannes Laurens 15 marcas, dar Hinse Sweryn vore gheven sal alle jar up paschen 1 marc Ryg. rente, und we van dem andern¹⁾]. Und wenne dat Hinse Swerin vermag, so mach he de rente aflosende van Johan Krouwel, de rente, de he in dem erve hevet, bi marken, bi halven marken, als em ghot helpt. [Und der ghelik mach he ock de marc rente aflosen van Hannes Lauerens.]

Und in dem selven erve hevet Johan Krouwel 45 marc Ryg., vor welke 45²⁾ marc Hinse Swerin sal gheven alle jar up paschen 3³⁾ marc Ryg. rente; und dit ghelt mach Hinse Swerin aflosen, als hir vor gheschreven steit.

Spätere Zusätze:

Und is dat erve, dat her Johan Krouwel vore upleet Hannes Lauerentes. Dit hovetghelt mit der rente horet nu tû her Hinrik van der Hoye.

Item so hevet her Gherd Witte in dessem erve 15 marc Ryg., dar sal Hinse Sweryn vore gheven alle jar up de hochtiid to paschen' eine marc Ryg. rente, und wenne Hinse Swerin wil, so mach he de rente aflosen bi marcken und bi halven marcken, als hir vore schreven steit.

1388.
39.
4. Decb.

175. Anno quo supra feria 6 ante beati Nicolai Thymmo sutor resignavit hereditatem suam, sitam retro kornehus domini Johannis van der Molen, Petro van dem Berghe hereditarie possidendo tali libertate⁴⁾, qua eam Thymmo sutor hactenus possedit.

11. Decbr.

176. [Anno quo supra feria 6 post festum conceptionis beate virginis do verleet her Johan Hamer een erve, beleggen bi Thideke Hoyers erve, Gherde van Rûden erfliken to brukende mit aldusdaner onderschede und vorworden, dat her Johan Hamer beholt in deme selven erve 37¹/₂ marc Ryg., dar sal Gherd van Rûden vore gheven alle jar up de hochtiid sente Mychaelis 2¹/₂ marc Ryg. rente. Und oft ghot helpt Gherd van Rûden, dat he dit ghelt aflosen mach, dat mach he doen

1) Das hier Eingeklammerte ist im Text ausgestrichen.
2) Später in 60 verändert.
3) Später in 4 verändert.
4) Im Text steht aus Versehen «hereditate».

by marcken und bi halven und of dat hus beschadet worde van vüre, dat ghot afkere, so solde Gherd van Rüden jo doch de rente utgheven up de tiid, als hir vore schreven steit. Und he mach her Johan tosecgen dat ghelt aftolosende und her Johan eme nicht. Und her Johan beholt van siner dornsen druppenval upp Gherdes dornsen van Rüden.]

177. Anno quo supra feria 6 post beate Lucie virginis coram consulatu dominus Johannes Pistor presbiter resignavit unum ortum, situm neghest dem ortgharden, de Ermberd Smereghen tobehort, buten der smedeporten bi der ronnen belegghen, domino Johanni van der Molen libere et hereditarie possidendo.

1388.
18. Dec.

Anno domini 1389.

178. In vigilia purificationis beate Marie virginis Ludolphus Forum conduxit unum ortum cum uxore sua, et est ortus, qui quondam Nicolao klensmede pertinuit.

1389.
1. Febr.

179. Anno domini 1389 feria 6 ante beate Prisce virginis Rosentreder resignavit suam hereditatem, ante portam fabrorum sitam, Arnolde Brakelen libere et hereditarie possidendo.

40.
15. Januar.

180. Eodem anno feria sexta post purificationis beate virginis Johannes Zoest resignavit hereditatem suam paternam, juxta Cristiano kremer sitam, domino Johannes Bûleman libere et hereditarie possidendo.

5. Febr.

181. Eodem anno feria 6 ante beati Petri cathedra Conradus Zomer resignavit Volquino van Bremen hereditarie possidendo hereditatem suam, quam emebat a Rolavo fabro, tali condicione, quod quarta pars ejusdem domus pertinet Wyncken Stenweghe hereditarie et omni jure.

19. Febr.

Späterer Zusatz: Notandum, quod Johannes Vromold et soror ejus Elyzabeth horet tû dit hovetghelt mit der rente up dessem erve mit allir underschede hir beschreven, also bescheden, dat desse vrouwe Elzebe sal desser rente bruken ere daghe und wenne erer nicht meer en is, so sal dit ghelt vallen up Johann Vromolde und up sine rechten erven.

182. Anno quo supra feria 6 ante dominicam Reminiscere Johannes Laurenti carnifex resignavit hereditatem suam, in der karienstraten sitam, socero ¹⁾ suo Hennekino Kallevir hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Johannes Lau-

12. März.

1) Im Text steht «socro».

renti hactenus possedit, [cum uno orto extra civitatem, pertinentem filie Engelkini, familiaris quondam civitatis. Et Killevir debet frui orto predicto ad¹⁾] dicte puelle, quousque ipsa vixerit; defuncta illa, extunc dictus] ortus pertinet civitati. Et dicta puella optinet in eodem domo 45²⁾ marcas Ryg., pro quibus dictus Killevir trium³⁾ marcarum Ryg. redditus, videlicet super pasca 6 fert. et super beati Mychaelis 6 fert. annuatim exsolvere debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad quinque annos est predicendus.

1389.
22. März.

183. Anno quo supra feria 2 post dominicam Oculi do bekande Curd van Rūden, dat he rechtliken unde reddeliken verpande und verwissede hern Johan Būlemanne vor 6 marc Ryg, de he em schuldich is, sin erve, dar he inne wonet, also velen, als dat erve beter is boven dat, dat dat erve her Johan Hamer togeschreven steit. Et dictam pecuniam debet ipse domino Johanni Būleman super instans festum beati Mychaelis proxime affuturum exsolvere expedite.

41.
29. März.

184. Anno ut supra feria 2 post Letare do beschede Jacob Laydes wedewe mit eren vormūnderen erem kinde Matias dat halve erve, dar se inne wonet, vri, quid to besittende und erflickē to brukende, unde dar mede is he vernūghet van sinen vaderliken erve unde de vrouwe sal ene holden mit kosten und mit kledern wante toe sinen mūdeghen jaren, und wanne he mūdich iis, so sal em sin mōeder ein bedde gheven mit der tobehoringe, als dat bewonlick iis.

1. April.

185. Anno quo supra feria 5 ante dominicam Judica domine, do verleet Everd schroder sin erve in der straten belegghen, als men van dem marckte gheit to den monneken, Ludeken Vorkenbeken erfliken to brukende, als dat Everd vor ghebruket hevet, also bescheden, dat he der mure nicht hogher muren sal twischen dem erve und Everdes erve, dar he inne wonet; unde dat erve horde thovoren toe Bernd van Telghete.

desgl.

186. Eodem anno et die do verleet her Hinrik Krouwel van siner suster wegghen der ersamen vrouwen wegghene der weddewen Johannes Nap dat erve, ghelegghen tegghen der Duderstadeschen over in der lemstraten, Johan Vorkenbeken

1) tpc mit einem Strich darüber.

2) Später in 30 verändert.

3) Später in «duarum» verändert.

erflicken toe brukende, als des de erbare vrouwe vore gebruket hebet, cum omnibus suis attinenciis et juribus, quam ab antiquo possessa est circumquaque ¹⁾).

187. Census relicte Thid. van Revele.

Anno quo supra in vigilia beatorum Philippi et Jacobi apostolorum do verleet Thid. van Revele wedewe enen gharden, belegghen buten der karienporten, Hinsen Swerine erflicken toe brukene; und den gharden annamede he vor 20 marc, dar sal he de vrouwen vore ghewen alle jar 6 fert. up paschen rente; und we van den andern wil, dat sal een dem andern $\frac{1}{2}$ jar toevoren tosecgen; und mach de 6 fert. rente vor 20 marc wedder aflosen.

Item so hevet Hinse Sweryn untfangen van der selven vrouwen Thid. van Revele wedewe 15 marc, dar sal he der vrouwen vore gheven alle jar up de hochtiit toe paschen 1 marc Ryg. rente, de he aflosen mach vor 15 marc, und is ock $\frac{1}{2}$ jar tovoren tosecgen, und vor dit vorbeschreven ghelt und rente hevet he verpandet und verwisset der vrouwen dat erve teghen Herbord Vylinghusen over und mit dem gharden vorbeschreven.

188. Anno quo supra feria 6 post beati Servacii resignavit Johannes kannengheter unum ortum, situm juxta mare salsum, Bodoni gholtsmede hereditarie possidendo tali libertate, qua eam hactenus possedit, [ita tamen quod dictus Johannes kannengheter optinet in eodem orto 8 marc. Ryg., pro quibus dictus Bodo gholtsmid dimidie marce Rygen. redditus super pasce quolibet anno erogabit indilate. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus].

189. Eodem anno et die do verleet Peter Knodouwe dat hultene huus, dat eme mede gheven wart mit sinen wive, Henneken Munter und Curd swertvegher ²⁾) erfliken toe brukende also, als se em dat mede gheven, unde dar mede so is Peter Knodouwe ghantzliken geschichtet und gescheden van der vrouwen ernamen vor alle namaninge und vor ansprake van der vrouwen ernamen vri und quiid toe bliwende toe ewighen daghen van beident siden und van allen eren erven.

Späterer Zusatz:

1) Der latein. Schluss später hinzugefügt.

2) Im Text swertvegher.

1389.
30. April.

42.
14. Mai.

desgl.

Und dit erve hort nu tû Curd swertvegher al ghantz erfliken tû brukende, wante Henneke Münter verleet em sine helfte des erves.

190. Anno quo supra Bodo gholtsmit resignavit unum ortum, situm juxta capellam beate Barbare extra civitatem, Eremberto Smereghen hereditarie possidendo, sicut ipsum Bodo gholtsmit prius possedit.

191. Anno et die ut supra do wart des enes de erlike vrouwe her Tzergius Stalbiter wedewe mit vulbord erer vrende unde vormundern mit Berthold Leynemanne dem becker, also dat Berthold becker mach hebben sinen schorsteen in der vrouwen müren toer ewigheit, und vorder so ne heft he noch sine nachkomelinge nynerleye eghendoem noch rechticheit to der müren und dar in tho brekende.

1389.
43.
4. Juni.

192. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes resignavit dominus Gherhardus Witte resignavit unum ortum, adjacentem retro domum Hinrici¹⁾ Bruwer, dicto Hinrico Bruwer libere et hereditarie possidendo.

2. Aug.

193. Anno et die quo supra feria 2 post ad vincula beati Petri Hermannus Stalbiter resignavit unam aream cum lapideo estuario, in opposito Johannis Stocker sitam, Hinrico Kemerer libere et hereditarie possidendo ea libertate, qua Hermannus Stalbiter hactenus possedit.

desgl.

194. Eodem anno et die domini consules resignaverunt unam lapideam domum, in opposito beati Olavi sitam, cum alia lapidea domo retro eandem domum cum suo cellario domino Johanni Bûlemann libere et hereditarie possidendo; et sunt domi, qui quondam Johanni Grimmendüvel pertinebant.

13. August.

195. Feria 6 ante assumptionis beate virginis. Albrecht Brakele tho der Narwe hevet verlaten sinen bruder Johan Brakelen sinen deel van deme erve, dat em anghevallen was binnen Revele van Arnd Brakelen, erfliken to brukende; und is dat erve, dat Rosentreder vore beseten heft.

(Anno) 89.

44.
20. August.

196. Anno quo supra feria 6 ante beati Bartholomei do bekande Hinse Durekop, dat he mit gûden willen ghûnde Dethmer remenslegher enes vinstirs bi sime schorstene, 1¹/₂ vûtes hoch und 1 vûtes wyt, in sinen hof, also bescheden dat Dethmer vorbenomet vor den vinster een perment vinster, dat

1) Im Text Hinrico.

heel si¹⁾, schal holden, und wan Hinse Durekop wil edder de dat erve besit, so sal Dethmer dat winster thumüren edder de dat erve besit.

197. Eodem anno et die ut supra doe verleet Dethmer remenslegher twe erve, belegghen in der smedestraten, Curde swertvegher erfliken thû brukende, also als Dethmer remenslegher de erve bevoren beseten und gebruket heft.

1389.
20. Aug.

17. Sept.

198. Eodem anno ipso die beati Lamberti resignaverunt provisosores pueri Hermanni van der Bûken, videlicet dominus Johannes Bûleman, dominus Johannes Vasolt, Mattias van Bûcklem, hereditatem dicti pueri Stephano van Vytzen hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam hereditatem Hermanus van der Bûke prius possidebat; et hereditas sita est in platea fabrorum.

desgl.

199. Eodem anno et die Heyno Gholnouwe alias Vangore dictus cum plena affirmacione sue uxoris resignavit unum ortum, situm extra lemporten, domino Johanni Bûleman libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua ipsum dictus Heyno possedit.

200. Eodem anno et die Rolavus schroder resignavit hereditatem suam ligneam, in platea longa sitam, relicte²⁾ quondam Ghotfridi sartoris hereditarie possidendum tali libertate, qua eam Rolavus hactenus possedit.

desgl.

201. Anno quo supra feria 6 post beati Mychaelis do verleten de [vormunder] Johan Viltirs wedewen, als her Johan Stoltevût, dom. Johannes Bûleman, dom. Gher. van der Beke, und verleten und upleten Hermen Barckhusen eenen gharden, buten der veeporten belegghen, und ock so verleten se dem selven Herman Barckhusen dat erve, dat Brand Wisen tûbehorde, bi dem marckte belegghen, vry und erflicken tû besittende und tû brukende, als id Brand Wise tûvoren beseten heft, mit vulbord her Johan Stoltevûtes. [Und in dem selven, erve beholt Wendele de vorbeschr. wedewe 60 marc Ryg., dar Hermen Barckhusen vore gheven schal alle jaar up de hochtiit tû 4 marc Ryg. rente, de he aflosen mach vor dat vorbenomete ghelt; und erer een dem andern $\frac{1}{2}$ jaar tûvoren tû-tûsecgende.]

45.
1. Octob.

1) Damit nichts aus dem Fenster auf den Hof geworfen werden konnte.

2) Der für den Vornamen offen gelassene Raum im Original ist un- ausgefüllt geblieben.

1389.
1. Octbr.

202. Item so verleet Hermen Barckhusen und de vorbe-
schr. vormunder als Wendelen Viltirs wedewen ene wurtstede
mit eren kelren, belegghen teghen Colner, hern Johan Stoltevote
vry und erfliken tû brukende und tû besittende und derghelick
enen ortgharden, ghelegghen by Ghodeke gharden van dem
Berghe, dem selven hern Johan Stoltevote vri und erfliken tû
brukende, und ock dem selven hern Johan een steenhus, be-
legghen in der strate achter dem hilghen gheeste belegghen, er-
fliken tû brukende.

29. Octob.

203. Anno quo supra feria 6 post Symonis et Jude do
verleet Johannes Grimmenduel hern Hinrik Lubbeken und
Hinrik Grüther einen gharden erfliken vri tû brukende; unde
is de gharde, de belegghen is bi Everdes moyse van der Borgh.

desgl.

204. Anno et die quo supra do verleeten Everd van der
Borgh und Johan Kûle, ein erve, in der süsterstrate belegghen,
mit alle siner tûbehoringe achter und vore hern Hinrik Lubbe-
ken und Hinsen Grüther mit alsodaner vriheit, als Johan Grimme
dat erve vore verlaten hevet, also als id hir bevoren klarliken
in dessen bûke geschreven steit.

Späterer Zusatz:

(1397.)
3. Mai.)

Unde desse verlatinge hevet Johannes Grimmenduel
ghevolbordet allir dinge unde hevet ock dat erve hern Hinrik
Lubbeken und Hinsen Grüter verlaten erfliken tû brukende
anno 97 ipso die invencionis sancte crucis.

5. Nov.

205. Anno quo supra feria 6 post omnium sanctorum
Conradus Hatnicke resignavit dimidium ortum, situm in oppo-
sito cappelle beate Barbare extra murum, Everhardo Grüter
hereditarie possidendo et libere fruendo; et est ortus, cujus
alia medietas pertinet Johanni Lyntorpe.

46.
15. Nov.

206. Anno 90¹⁾ feria 2 post beati Martini.

Dit is de vereninge Curd zwerdveghirs erve und her
Johan Vorsten wedewen erwe, also dat Curd mach buwen hi
erer want up, also, dat he dat water schal vaen van der vrou-
wen erve, dat se des watirs unbeschadet blive, und dat water
der ghoten van dem hantvate sal vallen in Curdes hof und
andirs neen water danne hantwater, und vor dem hantvater
vinster sal wesen een perment vinster, und Curd ne sal nicht
breken in ere müre.

1) Offenbar verschrieben statt 89.

Anno nonagesimo.

207. Anno domini 1390 in crastino Epyphanie domini do verleten de vormünder der wedewen und der kinder hern Albrechts van Rode saliger dechnisse, als her Curd Kegheler und her Johan Hamer, dat erve, belegghen bi Petirs Myntirs erve bi dem sode, als men gheit tu sente Nicolaus kercken, Thideman Thoys Bertholde Thoyses sone erfliken tû brukende, unde dar mede so schal de vrouwe und de kinder meer bliven sunder alle ansprake unde namaninge und aller zake leddich unde loz van Thidemannes Thoyses weghene und siner erfamen tû ewighen daghen. 1390.
7. Januar.

208. Anno quo supra feria 6 post beati Fabiani et Sebastiani martirum resignavit Petrus bodeker cum relicta quondam Nicolai Denekûken unum ortum, situm extra portam strantporten, Jones Knacgen hereditarie possidendo. Et est ortus, qui dicte domine tunc temporis pertinebat. 21. Januar.

209. Anno quo supra feria 6 post conversionis beati Pauli do verleet her Johan Becker de prester twe wûrde, belegghen baven sente Nicholaus, twisschen des stades marstalle unde Willekens van Ghoch steenhusen belegghen, Hinsen Gryfenberghe vry unde erflick thû brukende. Up den selven dach do verleet Hinso Gryfenbergh einen gharden, ghelegghen buten der karyeporten, hern Johan Becker vry unde erflick thû brukende. 28. Januar.

210. Anno quo supra feria 6 post beati Mathie do verleet de selve her Johan Becker den selven gharden Gherd Munter vry und erflick tû brukende. 25. Febr.

Anno 90.

211. Anno quo supra feria 6 post beate Scholastice virginis do verzekerde und verwissede Hinse Gryfenbergh mit den twen wurtsteden unde mit dem buwe, boven sente Nicolawes belegghen, Johannes Vredelande dem becker als van des ghelovedes weghene der vyfteyn marc, dar de selve Johan Vredelant mit sinem breve hern Hartwighe van Ohael prestere vore ghelovet heft, also dat de selve Hinse Gryfenbergh Johan Vredelande schadeloz lovet tho holdene van des lovedes weghene des gheldes vorbenomet, dar se beide eren apenen bref upghegheven hebbet. 47.
11. Febr.

212. Census relicte Arnoldi Brükirs et filiorum ejus.

Anno quo supra feria secunda post dominicam Oculi do verleet Johannes van Mynden de helfte van sime erve, in der 7. März.

kremerstrate beleggen, dar he inne wonet tũ der smedestrategie, Clawes Belouwen erfliken tũ brukende, also dat de er-same vrouwe Arnd Brukers wedewe mit eren kindern beholt in der selven helfte des erves 30 marc Ryg., vor welke de sulve Clawes Belouwe alle jaer up de hochtiid tũ paschen sal utgheven der vrouwen 2 marc Ryg. rente. Und hir vore heft he er verpandet de selve ¹⁾ des erves und alle sin ghũt; und we van dem andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jaer tũvoren tũseggen.

Vortmer so beholt de selve vrouwe Alheit mit eren kindern in der andern helfte des selven erves, dat Johan van Mynden thũbehort, 45 marc Ryg., vor welke de selve Johan van Mynden sal gheven alle jaer up de hochtiid tũ paschen 3 marc Ryg. rente. Hir vore heft he verpandet de selve helfte des erves mit alle sime ghũde; und we van dem andern wil, de sal dat dem andern $\frac{1}{2}$ jar tũvoren tũseggen.

Anno 90.

1390.
48.
15. April.

213. Anno quo supra des vridaghes vor Misericordias domini do verleten de vormũnder Albrechts wedewen van Rode unde erer kinder, als her Curd Kegheler und her Johan Hamer und Ghosschalk Maschede, de twe stenene bũden mit eren twen kelren darunder Thideken Hoyer erfliken tũ brukende, unde sint de twe bũden by Ghodeken Plaas huse neghest beleggen in der kremerstraten. Und de twe bũden sal he holden mit eime halven dake und der mũre mede tũ brukende, also bescheden, dat he neen water schal leden up de andern erve. Unde in dessen vorbeschr. hũsen beholdent her Albrechts kinder van Rode 60 marc Ryg., dar Thideke Hoyer vore gheven sal alle jaer up de hochtiid tũ paschen jo vor 15 marc 1 marc Ryg. rente, unde dit mach he aflosen; unde hir settet he vore de selven bũden und alle sin ghũt tũ wissentheit.

Spãtere Zusãtze:

Und van dessem hovetghelde beholt Steffen 30 marc mit der rente, unde wenne siner nicht meer en is, so beholt dat kloster tũ Padis de 30 marc mit der rente und de aftũlosende als hir vorgeschreven is. Und Rotger Hesingk beholt hir van 15 marc, unde wenne siner nicht meer en is, so beholt dat kloster dit ghelt. Und Ghereman Coppins sone beholt

1) «helfte» ist ausgelassen.

van den selven ghelde ock 15 marc mit der rente aftûlosende na den vorbeschr. worden der verlatinge.

Noch spätere Zusätze zum letzten Satz:

[Und dusse mark geldes¹⁾ horet Hans Kegeler to van Coppins wegen.]

[Und dusse mark geldes vorscr., de Hans Kegeler hadde up vorscr. erve, dat Herman kremer tohorde, de hört nû der tafellgilde to des hilgen gestes caepellen, dat hovetgelt mit der renthe aff ut togevende und afftolozende na aller wiise vorscr.]

214. [Anno quo supra feria 6 ante beatorum Philippi et Jacobi apostolorum do verleten hir de vormunder Jacob gropenghetirs kinder, als Thid. Weldeghe und Johannes kannengheter, den eghendoem des erves unde der bûden, in der smedestraten beleggen, dat Jacob gropengheter tûbehort.] 1390.
29. April.

215. Anno et die quo supra do verleet Eernberd Smereghe Jacob gropenghetirs kindern wedder ere vederlike erve, in der smedestraten beleggen, also als he dat mit der kinder moeder beseten hadde. desgl.

216. Vortmer so verleten Thid. Weldeghe unde Johan kannengheter, de vormunder der kindere Jacob gropenghetirs, een erve, teghen dem vorbeschr. erve over beleggen in der smedestraten, Eernberd Smereghen und 1. gharden boven der borninge des dykes²⁾ buten der smedeporten erfliken tû besittende, also dat Jacob gropengheter vore beseten hadde. desgl.

217. Anno quo supra feria 2 post ascensionis domini do verleet her Johan Krouwel dat hus, dat Albrecht Mester tûbehort hadde, bi dem marckete beleggen, dat he mit rechte vervolgghet hadde vor sine schulde, hern Gherde van der Beke erfliken tû brukende mit aller egenschop unde tûbehoringe und vryheit, als dat Albrecht Mester vore beseten hevet. Und dit is gescheen mit volbord der andern ghûden luden, de dar ock ghelt ane hadden in dem erve unde schulde, dar her Gherd vollenkomenliken underghaen is mit dem erve. 49.
16. Mai.

218. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes do verleet Clawes Denekûken wedewe mit eren vormûnderen ere 20. Mai.

1) d. h. 1 Mark Rente von den 15 M.

2) Der Teich im gegenwärtigen Fick'schen Garten vor der Schmiedepforte. Schiller und Lübben, Mittelniederdeutsch. Wörterbuch, B. I. S. 398, übersetzen das Wort «borninge» durch «Wasserholen, Tränken», während es «die Tränke», «die Schöpf- oder Tränkstelle» bedeutet.

holtene erve, up dem orde in der knappenstraten ¹⁾ belegghen, hern Johan Vasolde erfliken tû brukende mit alsodaner vryheit, als se dat mit erem manne dat erve vore beseten hevet.

1390. 219. Anno quo supra feria 2 ante beati Viti do vor-
13. Juni. leten de vormünder Arnd Louwen kinder verleten unde uple-
ten her Johan Vasolde dat stenen erve mit der wantboden
unde mit dem huse, darbi belegghen, dar de schroder inne
wonet, erfliken tû brukende mit erer tûbehoringe unde vryheit,
alse se Arnd Louwe tûvoren beseten unde gebruket heft.

1. Juli. 220. Anno quo supra feria 6 post beatorum Petri et Pauli
apostolorum do verleet Curd Hatnicke mit siner husvrouwen
sin erve, in der smedestraten belegghen, dat orthus, Peter Klo-
douwen erfliken tû besittende mit alsodaner vryheit und eghen-
döem, alse dat Curd Hatnicke mit siner husvrouwen vore be-
seten und gebruket hevet.

Unde Peter Kloudouwe verleet sin steen hus, bi Johan
Ortmannes hus belegghen, erfliken Curd Hatnicken tû brukende
und besittende, alse dat Peter Kloudouwe tûvoren beseten und
gebruket hevet.

50. 221. Anno quo supra feria 2 ante beatorum Petri et
27. Juni. Pauli apostolorum do verlet Johan Heydeman ene wantbode,
bi dem marckte belegghen, Johannes Loren vry unde erfliken
tû brukende, als se Johan Heydeman tûvoren beseten hadde.

desgl. 222. Eodem die do verleet Hannes wedewe van Santen
enen gharden, belegghen buten der karieporten belegghen, Her-
man Enbeken vry, eghen unde erfliken tû brukende.

desgl. 223²⁾. Eodem anno et die do verleet her Gherd Witte
dat orthus so vry, als he dat tûvoren beseten heft, in der
monnekestraten belegghen, hern Ghosschalke van der Brüngen
erfliken tû brukende.

Up dessem hus heft de hilghe gheest 15 marc Ryg.,
dar dat erve vore gheven sal edder den dat tûhort vore ghe-
ven 1 marc Ryg. rente up sente Mychaelis dach. Unde de
15 marc vorbenomet de rente wedder aftûlosende, 1/2 jar tû-
voren tûtûsecgende.

11. Juli. 224. Censu fil. domini Alberti van Rode ³⁾.
Anno et die quo supra in feria secunda ante beate Mar-
gharete do verleten de vormunder her Albrechts van Rode

1) Offenbar verschrieben statt «Quappenstraten».

2) An der Seite steht: Censu sancti spiritus.

3) Später dem Namen «Rode» «Hermann» hinzugefügt.

wedewen und siner kinder, als her Curd Kegheler, her Johan Hamer unde Ghosschalk Maschede, und verleten Johannes Kolner dem kremer de twe ortbûden mit den twen kelren darunder, beleggen bi hern Albrechts huse neghest, eghen tû brukende, also bescheden, dat hern Albrechts kinder beholden in den selven bûden unde kelren 45¹⁾ marc Ryg., vor welke Johan Kolner sal gheven alle jaer 3²⁾ marc Ryg. rente, als de helfte der rente up wynachten und de helfte up sente Johannis dach sunder vortogheringh, und desse rente mach he aflozen bi marcken talen, wen he mach. Und men ne mach em nicht tûseggen und hir vore hevet he verwisset den kindern mit den bûden und mit alle sime ghûde. Und de twe bûden sal he holden mit eime halven dake und der müre mach he mede bruken, also bescheden, dat he neen water ne sal laten up de andern erve.

Späterer Zusatz :

Unde dit ghelt mit der rente vorbeschr. horet un hern Albrechts sone Herman allene tû. [Unde van dessen dren marcken sal hebben Ghereman Coppins sone $\frac{1}{2}$ marc gheldes up wynachten.]

Anno 90.

225. Anno quo supra ipso die beati Olavi resignavit dominus Johannes Krouwel hereditatem ligneam suam, que quondam Ghobelino Rosinge pertinuit, sitam juxta cimiterium beati Olavi, Jones Olavesson hereditarie possidendo, tali libertate, qua eam dominus Johannes Krouwel hactenus possedit.

1390.
51.
29. Juli.

226. Anno et die quo supra do verleet hir vor dem rade Brand Kaleman van der twier vrouwen weggen tû Ghotlande dar he umme mit des stades breve van Ghotlande Johannes Staalbiters ghût na sime dode, also dat de vrouwen vorbenomet noch nemant van erer weggen dat erve noch dat ghût anklaghen noch anspreken ne moghen noch ne scholen tû jeneghen daghen, und desse verlatinge hevet he gheven hern Arndes kindern van Renten, de vor den vrouwen de negehesten erven dar tû sint.

desgl.

227. Anno et die ut supra Hinricus Stocker resignavit unum ortum, situm prope indaginem sive coppelen domini

desgl.

1) Später in «30» verändert.

2) Später in «2» verändert.

episcopi, Johanni van der Beken libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua ipsum Hinricus Stocker hactenus possedit.

1390.
29. Aug.

228. Anno quo supra ipso die decollacionis beati Johannis baptiste resignavit Everhardus schroder hereditatem suam, in platea monachorum sitam, Laurencio van der Helle hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Everhardus hactenus possedit.

Anno 90.

52.
1. Sept.

229. Anno quo supra ipso die beati Egidii resignavit Johannes Lore unum ortum, extra karieporten beleggen, Petro Witten sartori hereditarie possidendo; et dictus Petrus teneatur de eadem orto 6 marcas Ryg. Johanni Loren, quas Petrus Witte infra tres annos in medietate¹⁾ subsecuturos exsolvere debebit indilate; et pro hujusmodi 6 marc. inpignoravit dictum ortum et omnia alia sua bona quocunque existencia.

230. Witlick si als umme de dornse mit dem halven dake, de hern Arndes kindern van Renten ghebuwet hebben under Mattias bodekeres huses druppenval in der susterstrate, dar sin water up valt, dat hebbet die kinder van Mattias ghünsten also lange, als he wil und sine nakommelinge.

16. Sept.

231. Anno quo supra feria 6 post exaltacionis sancte crucis.

Witlik²⁾ si, dat de heren des rades meenliken hebben verlenet unde ghegheven Hermannus Schriver den gharden, de da beleggen is achter der zusterkuppele twisschen der weggheschede, alse dat umme begraven is, erfliken tû brukende und sinen willen dar mede tû doende unde tû latende gheliken andern erfliken dingen unde erven.

14. Oct.

232. Anno quo supra ipso die beati Calixti prope do betügheden hir vor dem rade eresame bederve lude, dat Clawes Purkel hadde bescheden in sime testamente sinem sone Claweken 20 marc Ryg., dar vore hevet he em ghesettet und verpandet mit dem erve in der züsterstrate also lange tû brukende mit allir tûbehoringe, bet em de 20 marc betalet werden.

53.
desgl.

233. Ghodeke van Wesele, Hinse Kemerer und Hinse van Lippe hebbet ghelovet vor de have unde dat ghüt, dat Hermens kint van der Bûke naghelaten hevet, dat men dat

1) sic statt immediate.

2) Im Text «witli».

antworde Hinsen sone van der Lippe tû truwer hant, we mit rechte eghet, dem sal men dat wedder antworten.

234. Anno et die ut supra Conradus Borne faber resignavit unum ortum, situm extra portam fabrorum boven der borninge ¹⁾, Nicolao Belouwen hereditarie possidendo. 1390.
14. Oct.

235. Anno quo supra feria 2 post beate Elizabeth do weren vor dem rade Werneke van me Haghen unde Curd Mandrouwe gholtsmit unde weren des eens, also dat Werner van me Haghen gheghunt hevet, dat Curd ghebroken hevet in sine mure unde ghebuwet unde des ghebruken mach bi ghunnende unde nicht bi rechte. 21. Novb.

236. Anno quo supra des vridaghes na unser vrouwen dach verholen, do verleet Clawes Prütze sin erve, dat belegghen iis in der leemstraten, hern Johan Stoltevûte vry erfliken tû brukende, also bescheden, dat dat selve erve untfaen sal in sine renne dat water van dem anderen erve, dat ock Clawes Prützen tûbehorede bevoren. 9. Decbr.

237. Anno quo supra feria 5 ante Oculi do verleet Johannes Smale enen gharden, buten der lemporten ghelegghen, Volquin van Bremen erfliken tû brukende mit alsodaner vryheit, alse den Johannes Smale bevoren beseten heft. 3. März.

238. Anno domini 1391 in dem achten daghe Epyphanie domini do verleten unde upleten de vormundere hern Albrechts kindere van Rode enen gharden, de hern Albrechte van Rode tûbehort hadde, de belegghen iis buten der lemporten, hern Curd 'Kegheler vri unde erfliken tû brukende, als den gharden her Albrecht van Rode vore beseten unde ghebruket hevet mit siner tûbehoringe unde buwinge. 1391.
54.
13. Jan.

239. Anno quo supra feria 2 post Reminiscere do verleeten de vormünder Albrechts Grunings kinder Ghereken Boom enen gharden, buten der strantporten belegghen, erfliken tû brukende mit alsodaner vryheit, als den gharden Albrecht Grüningk, der kinder vader, den gharden bevoren ghebruket unde bezeten heft. 20. Febr.

240. Anno quo supra feria 2 post dominicam Oculi mei Johannes Heydeman resignavit unam hereditatem cum una lapidea domo, ipsi hereditati ²⁾ adjacente, in opposito cimitorii beati Nicolai sitam, Johanni Loren hereditarie possidendam tali 27. Febr.

1) Cf. Note zu Nr. 216.

2) Im Text verschrieben «hereditate».

libertate, qua dictam hereditatem cum lapidea domo adjacente dictus Johannes Heydeman hactenus possedit. Item idem Johannes Heideman resignavit unam hereditatem, in der leemstraten sitam, Johanni Loren hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam hereditatem Johannes Heydeman hactenus possidebat.

1391.
13. März. 241. Anno quo supra feria 2 post dominicam Judica Petrus Witte sartor resignavit hereditatem suam, in platea peccorum sitam, tali libertate, qua eam possedit, filiis domini Arnoldi van Renten hereditarie possidendam.

55.
3. April. 242. Anno 91. Census ecclesie beati Nicolai et relicte domini Everhardi Kallen.

Feria 2 post dominicam Quasimodogeniti resignaverunt Johannes Kalle et Volquinus van Bremen ratione provisionis puerorum Alberti Grünings unam lineam hereditatem, sitam juxta domum Henningi Rumoris in platea fabrorum, Johanni Slyter hereditarie possidendum, tali vero moderamine adjuncto, quod ecclesia beati Nicolai optinet in eadem domo 15 marcas Ryg., pro quibus dictus Johannes Slyter quolibet anno super festum pasce unius marce Rygen. redditus dicte ecclesie expagare debet expedite; et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus. Ceterum quod relicta domini Everhardi Kallen pie memorie cum suis pueris optinet in eadem hereditate 15 marcas Rygen, pro quibus dictus Johannes Slyter dicte domine quolibet festo pasce unius marce Rygen. redditus expagabit expedite. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus. Et pro illa marca redditus ecclesie beati Nicolai debet ecclesia tenere unam lampadem ardentem, perpetuis temporibus duraturam ante altare sancte crucis in eadem ecclesia.

desgl. 243. Eodem anno et die quo supra provisoires relicte Mattie Bücklames resignaverunt unum ortum, situm extra karieporten, qui Mattie pertinuit, domino Gherhardi Witten hereditarie possidendo; et est ortus adjacens orti Arnoldi van Halteren.

Anno 91.

1391.
56. 244. Witlick si, dat Johannes kannengheter sal sin water unde sin druppenval leden up dat sin unde Curd kremer derghelick sin water unde druppenval up dat sine also, als se der eens worden na ghûder lude deghedinge unde ¹⁾.

1) Damit schliesst die Notirung.

245. Anno quo supra feria 6 ante dominicam qua cantatur Misericordias domini dominus Gherhardus van der Beke resignavit hereditatem, que Alberto Mester pertinuit, juxta forum sitam, Johanni Demerouwen hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum illi, qui redditus in ea habuerunt et adhuc habent, domino Gherhardo hactenus resignaverunt.

1391.
7. April.

246. Anno et die quo supra do verleet Coneman silversmit de holtinge und de stocke des erves, in der züsterstrate gheleghen, vri unde quiid hern Arndes kindern van Renten, dar se in dem erve hadden 30 marc up rente. Und der rente mit dem hovetghelde horet tû den kindern mit dem ghebuwe und mit den stocken.

desgl.

247. Anno quo supra feria 6 ante beati Georgii do verleet her Dyderick Thoys een erve, in der züsterstrate gheleghen, mit dem steenkelre her Johan Vasolde erfliken tû brukende unde tû besittende mit der vriheit, als dat erve Hinse Volmesten mit siner husvrouwen vore beseten hevet, wante Hinsen Volmestenes husvrouwe mit ghûden willen vor ghûden bederven luden in dem rade unde buten dem rade dat selve erve verleet unde upleet Asser Thoys unde her Thid. Thoys vorbeschreven.

21. April.

248. Census domus leprosarii beati Johannis extra murum. Anno quo supra feria 6 post beati Marci do verleet Johannes Demerouwe sin erve, in der langen straten gheleghen, Johannes van Essen erfliken tû brukende mit alsodaner vriheit, als dat Johannes Demerouwe tûvoren beseten hevet [unde ghebruket; unde de spittal beholt in dem selven erve 30 marc Ryg., dar Johannes van Essen vore gheven schal alle jaar 2 marc Ryg. rente up de hochtiid tû winachten; et terminus separationis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.]

28. April.

249. Item up den selven dach unde jare do verleet Johannes van Essen mit vûlbord siner husvrouwen dat orthus, by Wilm van Retz belegghen, mit allir tûbehoringe der twier erve umme unde umme, achter unde vore Johanni Demerouwen vri unde erfliken tû brukende. [Unde de erve horet vri unde quid tû Johannes kindern, de he em bescheden hevet unde upghelaten vor ere mûderlike erve unde anval erfliken vry tû brukende. Item beschede he den selven sinen twen kindern alse Alf unde Koneken unum ortum, proximiozem extra strantporten situm. Item 6 marcas pueris. Item in utensilibus et klenodiis in valore 15 marcarum. Item beschede

desgl.

he den selven kindern 70 marc, de verwissede he en in dem erve bi dem marckte, dat Mester tûbehoret hadde.]

[Hec hereditates pertinent pueris Johannis Demerouwen de prima uxore ejus procreatis.]

Anno 91.

1391.
57.
26. Mai. 250. Anno quo supra feria 6 post corporis Christi Conradus Mandrouwe aurifaber resignavit unum ortum, situm bi schulpis graven, Johanni Hamelen fabro hereditarie possidendo.

desgl. 251. Anno et die ut supra Johannes Beerhals resignavit unum ortum, situm extra karienporten, Nicolao knokenhouwer hereditarie possidendo.

desgl. 252. Eodem anno et die do bekande Herwich Kruse, dat he sick ghantzliken degher unde al verslichtet unde verliket hevet mit sinem brüder Clawes Krusen van aller zake unde schelinge unde twidracht weghene, de se tûzamene hadden, unde wes he tû em tûtûseggen hadde.

desgl. 253. Anno et die quo supra Marquardus Kurouwe conduxit unam hereditatem, in vico monialium sitam, cum sua uxore hereditarie fruendo, veluti dictam domum Nicolaus van Colne, predecessor ejus, hactenus possedit.

5. Juni. 254. Census domini Johannis de Mola¹⁾. Anno quo supra feria secunda ante beati Barnabe apostoli resignavit dominus Johannes van der Molen proconsul unam lapideam domum angularem, in opposito cimitorii beati Olavi in longa platea sitam, Margharete vidue quondam Yngemundes hereditarie possidendo, [ita tamen, quod dominus Johannes van der Molen optinet in eadem domo et hereditate 15 marcas Ryg.,] pro quibus dicta domina quolibet anno super festum nativitatis beati Johannis baptiste unius marce Rygen. redditus expagare debet indilate. [Et terminus deliberacionis dicti redditus ad $\frac{1}{4}$ annum alternatim erit predicendus]. Unde dat licht an der vrouwen, wenne dat se will, de rente aflosen.

Späterer Zusatz:

Unde desse marc rente horet tû den lampen und beluchtinge vor dem sacramento in sente Olaves kercken.

1) Später verändert in «Census ad lampades ante corporis Christi in ecclesia beati Olavi».

Anno 91.

255. Ipso die beati Panthaleonis resignavit Nicolaus van Münster sartor suam hereditatem, sitam in vico pecorum, Ludolpho Hundebeken hereditarie possidendo tali libertate, qua dictus Nicolaus dictam domum hactenus possedit.

256. Anno quo supra Herman Voghet verleet dat welvede steenhus, bi her Johan Spechte belegghen, van Bertholdes van der Molen erfnamen weghene dat selve steenhus her Johan van der Molen vri erflicken tû besittende unde tû brukende mit den vyf sloten boven unde nedene.

257. Anno quo supra feria 6 post beati Bartholomei Brand Schele resignavit unum ortum, extra portam fabrorum situm, Hysoni Vrancken libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictum ortum Brand Schele pridem possidebat. Et est ortus juxta ortum Everhardi Grütirs situatus.

258. Redditus puerorum domini Alberti van Rode¹⁾.

Anno quo supra ipso die beati Egidii provisosores puerorum domini Alberti van Rode, videlicet dominus Conradus Kegheler et dominus Johannes Hamer, resignaverunt hereditatem dictorum puerorum Jacobo Gherdesson hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum dominus Albertus pridem possidebat, ita tamen, quod dicti pueri optinent in eadem domo 60 marcas Rygen., pro quibus dictus Jacobus Gherdesson quolibet anno super festum beati Mychaelis 4 marcarum Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separationis abinvicem ad integrum annum erit predicendus.

Späterer Zusatz :

Et hii redditus pertinent modo pueris domini Johannis Bulemannes cum pecunia capitali predicta.

259²⁾. Anno et die quo supra do verleten de heren de radmane unde de vormunder her Johan Duderstades wedewen der selven vrouwen erve unde den gharden mit der schünen Gherd Münter erflicken tû brukende mit alsodaner vryheit, als dat erve unde den gharden her Johan Duderstad mit siner vrouwen tûvoren beseten hevet unde ghebruket.

260. Anno quo supra feria 6 ante Dyonisii pueri domini Arnoldi van Renten resignaverunt unam hereditatem, sitam in

1) Später in «Johannis Bulemannes» verändert.

2) Vorher die begonnene und nicht vollendete Notirung «Anno quo supra feria 6 ante b. Lamberti Johannes Heideman resignavit unam hereditatem, sitam in platea».

1391.
58.
28. Juli.

25. August.

1. Sept.

59.
desgl.

6. Oct.

platea pecorum, Johanni ¹⁾ Wynckelholte hereditarie possidendo, tali vero condicione adjuncta, quod dicti pueri optinent in eadem domo 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes Wynckelhold singulis annis ²⁾ super festum beati Mychaelis duarum marcarum Rygen. redditus expagare debet expedite, ita tamen, quod dictus Wynckelhold hos redditus particulatim deliberare poterit, per $\frac{1}{2}$ marc. pro $7\frac{1}{2}$ marca deliberando, quum sibi deus annuerit.

1391.
22. Dec.

261. Anno quo supra in crastino beati Thome resignavit dominus Johannes Harner unum ortum, situm extra karienporten, juxta stangnum prope situm, domino Gherhardo Witten libere et hereditarie possidendum. Et est ortus, qui pertinuit quondam Hermanno Groten, juxta ortum Arnoldi van Haltern situs.

Anno domini 1392.

1392.
12. Januar.

262. Anno quo supra feria 6 ante beate Prisce virginis do verleet her Johan Krouwel ene wurt, alse ene bûdestede, in der korten reghe ³⁾ bi dem marckte belegghen, dem rade vri erfliken tû besittene unde brukene.

desgl.

263. Eodem resignavit Thid. Wickede cum affirmacione sue matris unam aream, sitam in der korten reghen juxta forum, dominis consulibus libere et hereditarie possidendo.

60.
19. Jan.

264. Censu vicarie Johannis Witten.

Anno 92.

Anno quo supra in profesto beatorum Fabiani et Sebastiani martirum do verleet her Johan Stoltevoed, borghermester desses rades tû Revele, een steenhus mit sime kelre, belegghen in der monnekestraten neghest Zarouwen huse, her Ludeken Dünevaeres erfliken tû brukende unde tû besittene, [also bescheden, dat Johan Witten vicarie beholt in dem selven steenhuse $22\frac{1}{2}$ marc Ryg., dar her Ludeke Dünevaer vore gheven sal alle jaer up de hochtiid tû paschen 6 ferd, Ryg. rente tû der selven vicarie; unde dit is dat steenhus, dat Johan Rodewide ghaf unde beschede tû der selven vicarie. Unde wenne de neghesten anstaende 6 jare umme komen sint, so sal her Ludeke Dynevaeres dat hovetghelt vorbenomet als de $22\frac{1}{2}$ Ryg: her Johan Stoltevoete beredeliken utgheven unde

1) Johanni ist dem Familiennamen hinten angefügt.

2) Im Text verschrieben «annum».

3) = rega (parva rega, jetzt Mundtenstrasse).

betalen edder sinen erven unde dat ghelt vort up rente tû dōende tû der selves vicarie behûf.]

265. Anno quo supra et¹⁾ Johannes kannengheter resignavit unum ortum, situm juxta mare, Bodoni gholtsmede libere et hereditarie possidendo.

1392.
19. Jan.

266. Anno quo supra feria 6 post conversionis beati Pauli do weren hir vor dem rade Bernd van der Mole unde Ghereke Boom, Volquin van Bremen unde Dethmer Grünigk, vormundere Albrecht Grünings kindere, unde weren des eens, dat Bernd van der Mole sal hebben dat orthus teghen der lutteken porten des langen berghes, vortmer enen gharden mit ener schuren, buten den züsterporten bi Johan Külen beleggen, unde Ghereke Boom sal hebben dat erve in der karienstraten, bi Orghelen hus beleggen, dat derdendeel dar van unde Albrechts Grünings kinder, alsoe Peter unde Greteke, scholen hebben de twe del van dessen vorbeschr. erve. Vortmer so scholen Ghereke Boom unde Peter unde Greteke vorbenomet hebben de 15 marc, de up rente staen in Hermen Klynts erve, hir mede sint se geschichtet unde allir dinge ghescheden van der erschichtinge weghene.

26. Januar.

267. [Scripta ipso die beati Valentini martiris anno quo supra.

61.
14. Febr.

Notandum, dat Clawes Stympel de zwertvegher hevet under 6 marc van Cuntzen zwertvegher weghene, de sal he utantworden dem rade up sente Mychaelis dach neghest tû komende, vortmer de andern vormunder, de ock noch sin ghût under hebben.]

268. Anno quo supra feria 2 post dominicam Judica do verleten her Hinrick Lubbeke van siner husvrouwen weghene unde Johannes Brûker dat erve, dat Johannes Molenbeken tûbehoret hadde, in der langen straten beleggen, her Johan Spechte vry unde quyt erfliken tû brukende.

1. April.

269. Vortmer so wisede her Johan Specht Hermen Brûkere unde hern Hinrik Lubbeken 30 marc Ryg. in dem holten orthuse, teghen her Dethmer van Elten beleggen, in der langen straten beleggen, dar her Johan Specht vore gheven sal alle jaer up de hochtiid tû paschen twe marc Ryg. rente beredeliken; unde we van dem andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jaer tûvoren tûseggen.

desgl.

1) «die» fehlt.

1392.
29. April.

270. Anno quo supra feria 2 ante beatorum Philippi et Jacobi apostolorum dominus Johannes Krouwel resignavit medietatem unius orti, juxta mare sitam, Johanni Mandrouwen hereditarie et libere possidendo.

62.
desgl.

271. Anno et die quo supra.

Thideman Weldeghe unde Johannes kannengheter verleten dat erve, in der smedestraten beleggen, dat Jacob gropengheter tûbehorde, Boden gropengheter erfliken tû brukende, also bescheden, dat Bode sal beholden tû dem erve enen ghangk, dar men in unde ut varen mach. Unde Volquin van Bremen mach den selven ghanck bovene bebuwen, wo dat he wil. [Unde Wynold Stenwech] unde Volquin van Bremen beholdet in dem selven erve sestich ¹⁾ marc Ryg., dar Bode vore gheven sal alle jaer gheven ²⁾ marc Ryg. rente, also twe marc up paschen unde twe marc up sente Mychaelis dach. Unde dit vorschr. hovetghelt unde de rente horet tû [de dre deel] Volquin van Bremen [unde dat verdendeel horet tû Wynold Steenweghe]. Unde desse rente steit aftûlosende $\frac{1}{2}$ jaer een dem andern tûtûseggende.

desgl.

272. Eodem anno et die resignavit Evert Soltin unum ortum, situm extra portam fabrorum, Thidemanno sartori libere et hereditarie possidendo.

10. Mai.

273. Eodem anno feria 6 post beati Johannis ante portam latinam do verleeten de vormunder der wedewen unde des Kindes hern Berndes van Halteren saligher dechnisse Wernere van Rode erfliken vry tû brukende unde tû besittene dat erve, dat hern Bernde tûbehorde, also dat erve her Bernd vorbeschr. vry beseten unde ghebruket hevet.

desgl.

274. Anno quo et die quo supra do verleet Thideke Thoys sin erve, bi dem sode beleggen, teghen Doringe over belêghen, Clawes Sidenensnure erfliken tû brukende, [also bescheden, dat Thideke Thoys beholt in dem selven erve 30 marc Ryg., dar Clawes vorschr. vore gheven sal alle jaer up de hochtiid tû paschen 2 marc Ryg. rente beredeliken. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus]

63.
24. Mai.

275. Anno quo supra feria 6 post ascensionis domini do verleet unde upleet de here de abbet van Pades mit volbord sines conventes enen gharden, bi der Scheperschen

1) Später in 30 verändert.

2) Später in 2, ebenso die 2 Mark in 1 M. verändert.

gharden buten der strantporten beleggen, Hinricke Strantfresen erfliken tû brukende unde tû besittende mit alsodaner vryheit, alse den gharde dat vorbeschr. convent tû Padys tûvoren ghebruket unde beseten hevet.

276. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes resignaverunt provisosores filie domini Hinrici Krowel felicis memorie, videlicet dominus Gherhardus Witte et dominus Johannes Plate, consules Revalienses, et Johanes Küle, concivis, Andree Bruwer institori bodam angularem, juxta forum situatam, cum omnibus suis clausuris circumquaque subtus et supra hereditarie possidendo, ita tamen¹⁾, dicta filia domini Hinrici optinet in eadem boda 60²⁾ marcas Ryg., pro quibus dictus Andreas quolibet anno super festum beati Mychaelis 4 marcarum Rygen. redditus expagare debet indilate. Ceterum [quod ipse Andreas aut sui heredes debet deliberare unius marce redditus de istis supradictis redditibus per cursum duorum annorum in medietate³⁾ subsequencium pro 15 marc. Ryg.]. Et residue tres marce redditus ipse Andreas aut sui heredes poterit deliberare, quandocunque sibi annuerit et sue placuerit voluntati, sine coartacione provisorum dicte puelle. Et hos redditus assecuravit cum eadem boda et cum omnibus aliis suis bonis. Et ipse intrat super festum beati Mychaelis proxime subsequentem hos redditus ultra annum expagando.

Späterer Zusatz:}

Unde desse ersten dre marc rente horet der cappellen des hilghen gheestes mit dem hovetghelde.

277. Anno quo supra in vigilia beatorum Petri et Pauli apostolorum resignavit dominus Otto sacerdos unum ortum, prope ortum Wynandi Stenweghe situm, Johanni Sliter hereditarie possidendo, ita tamen quod iidem dominus Otto optinet in eodem orto 8 marcas Ryg., pro quibus dictus Johannes quolibet anno super festum penthecostes dimidie marce Ryg. redditus expagare debet. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.

Anno 92.

278. Feria 6 infra octavas beatorum Petri et Pauli apostolorum Johannes Heideman resignavit unum ortum, situm

1392.
31. Mai.

28. Juni.

64.
5. Juli.

1) Das folgende quod ist ausgelassen.

2) Später in 45 und die Rente aus 4 in 3 M. corrigirt.

3) Statt immediate.

juxta ortum sancti spiritus extra lemporten, domino Everhardo Hollogher libere et hereditarie possidendo. Et hec resignacio est facta sub confirmacione Gerhardi Müntirs.

1392.
5. Juli.

279. Eodem anno et die Conradus aderleter secundum declaracionem cujusdam patule consigillate litere duorum consulum Tharbatensium resignavit unum ortum, juxta mare situm, domino Hinrico van der Hoye libere et hereditarie possidendo. Et hec resignacio est facta sub confirmacione filii sui Conradi.

8. Juli.

280. Anno quo supra ipsa die beati Kiliani martiris do verleet bruder Brand Kaleman enen gharden, buten der lemporten bi der zee belegghen, Thideken Fobben erfliken eghen tû brukende; unde her Bûlemannes kinder hebbet dar ane $\frac{1}{2}$ marc gheldes, de men aflosen mach vor $7\frac{1}{2}$ marc Ryg., alse in dem bûke steit andirs wor. Und is de gharde bi hern Dünevares gharden belegghen.

desgl.

281. Item vorleet de selve brûder Brand Kaleman enen gharden, ock bi der zee belegghen bi dem selven gharden neghest, Dethmere Brand. Unde in dem selven gharden hevet Ghosschalk Maschede $7\frac{1}{2}$ marc, dar Dethmer Brand vore gheven sal up de hochtiid sente Jacobus $\frac{1}{2}$ marc Ryg. rente alle jar, unde mach desse rente aflosen $\frac{1}{2}$ jar tûvoren tûtûseggende.

65.
9. Aug.

282. Anno quo supra in vigilia beati Laurentii martiris pueri domini Arnoldi van Renten felicis memorie resignantes unam bodam pannicidalem, juxta forum sitam, Johanni Loren libere et hereditarie possidendo.

desgl.

283. Eodem anno et die quo supra relicta Marquardi Kistenbukes cum suis provisoribus resignantes domum dicte domine, sitam in longa platea, Alberto Schütten libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua Marquardus Kistenbuck cum sua uxore hactenus possedit ante et retro circumquaque, et unum ortum, extra strantporten situm, libere et hereditarie possidendo.

23. Sept.

284. Anno quo supra feria 2 post beati Mathei Petrus Olavesson resignavit hereditatem suam, in longa platea sitam, Jonese Olavesson hereditarie possidendo. Et est domus, que prius lutteke Grimmen pertinuit.

18. Octob.

285. Anno quo supra ipso die beati Luce evangeliste provisosores filie domini Hinrici Krouwel resignaverunt hereditatem lapideam, prope lemporten sitam, cum lapidea domo retro eandem domum cum suis attinenciis circumquaque do-

mino Everhardo Hollogher cum libero stillicidio libere et hereditarie possidendo. Et est domus, que olim domino Hinrico Krouwel felicis memorie pertinebat.

286. Eodem anno et die Bernhardus van der Mole resignavit Dethmaro remenslegher unum ortum, situm extra portam fabrorum, hereditarie possidendo

1392.
18. Octob.

Anno 92.

287. Anno quo supra feria sexta ante beatorum Symonis et Jude apostolorum do was hir vor dem rade Peter schroder unde verleet Johan Loren enen gharden, buten der karienporten belegghen, vry unde erfliken tû brukene.

66.
25. Octob.

Item so verleet Johannes Lore den selven gharden vort an Boden gholtsmede erfliken tû brukene.

Item so verleet Bode gholtsmit enen gharden, bi der zee belegghen, Johannes Loren erfliken unde vry tû brukene.

288. Anno quo supra feria 6 ante beati Martini Nicolaus Hauwenpe et Hermannus Hauwenpe fratres resignaverunt hereditatem ipsorum, juxta valvam longi montis sitam, Conrado swertveggher hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum mater ipsorum fratrum hactenus possedit.

8. Novb.

289. Anno quo supra feria 6 post beati Martini so si witlick, dat de vrende van beident siden van Henneke Vosses weghene unde van siner husvrouwen weghene des hir bekanden, wo dat se des eens worden vor der tiid, dat Pûlhaber de juncvrouwen nam, Henneken Vosses steefdochter, also dat Henneke Vos de juncvrouwen afleghede mit sime eghenen ghelde, dar se Pulhaber mede untfingk, also bescheden, dat Hennek Vos na siner husvrouwen dode vry unde quyt beholden sal de twe holtene erve tûvoren ut, de bi Kurouwen huse belegghen sint, sunder alle ansprake van siner husvrouwen erven weghene; unde dit hevet sin husvrouwe belevet unde ghevolbordet vor deme rade warhaftich tû blivende.

15. Nov.

290. Anno quo supra in vigilia beati Thome dominus Gherhardus van der Beke resignavit unum ortum, situm retro capelle beate Barbare, Lassen Kopman hereditarie possidendo. Et est ortus, qui quondam pertinuit relicte Hermanni van der Beke. Ita tamen quod dictus dominus Gherhardus van der Beke optinet in eodem orto $7\frac{1}{2}$ marcam, pro quibus dictus Lasse quolibet anno supra festum beati Mychaelis dimidie marce Rygen. redditus expagare debet indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.

67.
20. Decbr.

Anno 93.

1393.
10. Januar. 291. Anno 93 feria 6 infra octavas Epyphanie domini Wilhelmus Wesenbergh resignavit hereditatem, in longa platea sitam, quae quondam Koesvelde pertinuit, Conrado Bonen hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Koesvelt hactenus possedit, mit vulbort alle derghenen, dem dat erve angevallen was van rechtes weghe.

desgl. 292. Eodem anno et die provisosores puerorum domini Johannis Bûlemann verleten een steenhus, beleghe neghest dem stenen orthuse teghen sente Olaves steghelen over in der langen straten, Jones Olavesson erfliken tû brukende mit alle siner tûbehoringe, also dat her Johannes Bûleman bevoren ghebruket hevet.

desgl. 293. Anno et die quo supra dominus Thid. Knyp resignavit unum ortum, situm extra portam monialium, Johanni Ortman hereditarie possidendo. Et est ortus, qui relicte domini Johannis Knyp pertinuit.

desgl. 294. Anno et die quo supra do verleten de vormûnder der wedewen unde der kinder hern Berndes van Haltern saligher dechnisse enen gharden, beleghe buten der leemporten, mit der schûnen hern Johan Hamer erfliken tû brukende, also den gharden her Bernd vore beseten unde ghebruket hevet.

Anno domini 1393.

68.
24. Januar. 295. Eodem anno in profesto conversacionis beati Pauli Thidericus Molner resignavit unam hereditatem, sitam in der karienstraten, Ulrico Schriver sutori hereditarie possidendo, tali vero moderamine adjuncto, [quod dictus Thidericus Molner optinet in eadem hereditate 15 marcas Rygen., pro quibus prefatus Ulricus Schriver quolibet anno super festum pasce unius marce Rygen. redditus expagare debet indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{4}$ annum erit predicendus.]

1. Febr. 296. Anno quo supra in vigilia purificacionis beate virginis Marie do verleet her Johan Krouwel, unses rades stulbrûder, twe stenen erve, also dat orthus, bi dem marckte teghen Arnde van Halteren over beleghe, und dat steenhus, in der lemstrate beleghe, hern Gherd Witten vry unde erfliken tû brukende, unde is dat steen kornehus, dat beleghe is by Gherd Müntirs huse.

6. März. 297. Anno quo supra feria 5 ante dominicam Oculi Johannes van me Reyne resignavit unum ortum, situm apud

ortum Hermanni Jungen extra strantporten, Petro Olavesson cum suis structuris libere et hereditarie possidendo.

298. Et eodem die resignavit idem Petrus Olavesson eundem ortum Magno Vúrman cum suis attinenciis libere et hereditarie possidendo.

299. Eodem anno et die Johannes Mandrouwe et Conradus Mandrouwe fratres resignaverunt unum ortum cum suis attinenciis, extra portam fabrorum situm, Johanni Ortman libere et hereditarie possidendo.

300. Anno quo supra feria 5 ante dominicam Letare Marghareta, relicta Alberti Mester, resignavit unum ortum, situm ¹⁾ indaginem monialium, Gherdrudi relicte Rouirs, hereditarie possidendo tali libertate, qua dicta domina eundum ortum hactenus possedit.

301. Anno quo supra feria 2 post dominicam Iudica Eleneke Bunnan wedewe resignavit Alberto molner hereditatem suam ligneam, in platea monialium sitam, hereditarie possidendo tali libertate, qua dicta Eleneke cum suo marito prius possidebat.

302. Anno quo supra feria 6 ante Misericordias domini Johannes Zoest resignavit unum ortum, situm extra karienporten, bi der vedreft beleggen, Rodghero Droghen hereditarie possidendo et libere.

303. Eodem anno et die dominus Gherhardus Witte resignavit unum ortum, situm extra portam pecorum, Arnoldo Merghelkaren hereditarie possidendo libere.

304. Anno quo supra feria 6 post Misericordias domini Thidemannus Weldeghe et Johannes kannengheter resignaverunt unum ortum, situm juxta bi dem dycke extra portam fabrorum, Hermanno van Corne aurifabro hereditarie possidendo. Et est ortus, qui pridem Jacobo gropengheter pertinebat.

305. Anno quo supra feria 5 ante dominicam palmarum do weren vor dem rade de vormundere der wedewen unde der kinder Johannis van Corne alse Henneke Münter unde Hermen van Corne unde verleten unde upleten Clawes Luchterhande, de Johannes van Corne wedewen untfingk tû der ee, dat inwonlike erve, dar se inne wonet, unde dat lutteke hus

1393.

6. März.

desgl.

69.

13. März.

24. März.

18. April.

desgl.

25. April.

70.

27. März.

1) apud ist ausgelassen.

mit dem kelre, dar hoyebares ¹⁾ over in der selven straten be-
leghen, als man gheit van dem marckte to der monnekestra-
ten, und dar tû den gharden, boven sente Nicolaus belegghen
teghen dem bastoven over, erfliken tû besittende unde tû bru-
kende mit alsodaner vryheit, alse de erve unde den gharden
Johannes van Corne bevoren beseten hadde, unde dar tû ghe-
liker wiis enen gharden, buten der züsterporten belegghen, al-
dus bescheden, dat Johannes sone van Corne Hinrik, [de he van
der andern vrouwen gewan, beholt in dem gharden boven
sente Nicolaus 30 marc Ryg., dar Clawes Luchterhant dem
selven vore gheven sal alle jaer 2 marc Ryg. rente uppe de
hochtiid tû paschen. Unde we van dem andern wil, dat sal
er er en dem andern 1 jaer tûvoren tûseggen]. Vortmer so be-
holt dat juncvrotiweken, dat Johannes van Corne unde dessen
vrouwen tûhort, in den andern erven 20 marc Ryg., also wen-
ne dat kint tû sinen jaren kumpt unde beraden wert, so
sal men ér bredeliken ut untrichten de 20 marc Ryg. unde
een brutbedde, alse dat bewonliick is. Unde hir mede so sint
de kinder gheschichtet unde ghedelet van eren vederliken erve,
also dat de kinder nicht meer dar unboven dar up saken
scholen. Unde dat kint sal Clawes unde de moeder holden
in kosten wente tû der tiit vorbeschr.

1393.
71.
28. April.

306. Anno 93 feria 2 ante beatorum Philippi et Jacobi
apostolorum do worden des eens Everd Grüther unde Wyneke
Steenwech, alse dat Wyneke unde sine erven scholen holden ²⁾
ene rennen van sime schorstene ut up de strate; under der
rennen blivet een kleine rum, dat vellet neder under der ronne
een half breet langk; vortmer sal Wyneke leggen ene ronne
van sime schorstene ut in sinen hof; vortmer so beholt Wy-
neke een vinster ut siner kameran in Everd hof, dar sal he
vore halden een perment edde een glaze vinster; vortmer so
behelt he een licht ut sime kelre in Everdes hof, unde desse
vinster tû blivende in der mate, alse sint.

Vortmer so behoelt Everd Grüther unde sine nakome-
linge in der quappenstraten, wanne he dat erve versettet, be-
holt vry licht unde vry druppenval in Wyneken hof.

1) Offenbar dasselbe Wort wie «hobers», «hobergers», dessen Be-
deutung Napiersky, die Erbebücher der Stadt Riga S. 508 nicht sicher an-
zugeben weiss. Es scheint mir «unmittelbar», «gerade» zu bedeuten.

2) Statt leggen drüber geschrieben.

307. Anno quo supra in vigilia invencionis sancte crucis do verleten de vormunder der kinder her Albrechts van Rode, alse her Curd Kegheler unde her Johan Hamer enen gharden, belegghen buten der lemporten, hern Werner van Rode vry unde erfliken tû brukende.

1393.
2. Mai.

308. Anno quo supra feria 2 post trinitatis Arnoldus van Renten cum affirmacione sui fratris resignavit unam hereditatem, juxta domum Johannis Stocker sitam, Petro van dem Berghe hereditarie possidendo, tali vero moderamine adjuncto, quod dicti fratres de Renten obtinent in eadem domo 30 marcas Ryg., pro quibus dictus Petrus quolibet anno festo Michaelis duarum marcarum Ryg. redditus expagare debebit expedite. Et est domus, que quondam pertinuit domino Gherardo Stalbiter. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{4}$ annum erit predicendus.

2. Juni.

Anno 93.

309. Anno quo supra feria 2 infra octavas corporis Christi provisores relicte Heynonis Gholnouwen resignaverunt bodam institricalem, in platea institorum sitam, Johanni Olavesson hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam bodam dicta domina hactenus possedit.

72.
9. Juni.

310. Anno quo supra feria 6 post octavas corporis Christi do wart verlaten van Everdes van Balve weghene unde siner husvrouwen, de tû Wyborgh wonet, na des rades breves utvisinge van Wyborgh Everde Warendorpe dat lutteke hus, bi sime huse neghest belegghen, erfliken tû brukende mit also daner vriheit, alse dat erve Everd van Balve mit siner husvrouwen bevoren beseten unde ghebruket hevet.

13. Juni.

311. Anno quo supra et die sit witlick, dat Curd swertveggher unde Herman van Korne spreken tû hern Curd Kegheler unde her Johan Hamer van der Duderstadeschen weghene, des so swûren her Curd Kegheler unde her Johan Hamer vor dem rade in den hilghen, dat se van der Duderstadeschen weghene noch hellingck noch penningk under-ne hadden, noch nenerhande ghût van erer weghene, unde dar unboven so ghingck her Curd Kegheler vor dat recht unde hot sick dar tû rechte, dar Curd swertveggher jegenwordich was, ene werve, ander werve, derde werve unde leet sick leddich unde loz delen, do ene nemend beschûldgehede.

desgl.

312. Anno quo supra feria 2 post beati Jacobi Heyso becker resignavit suam hereditatem habitabilem Heynoni Na-

28. Juli.

ghel hereditarie possidendo tali libertate, qua dictus Heyso dictam hereditatem hactenus possedit. [Et Conradus Koldehof sartor habet in eadem domo 30 marcas Ryg., pro quibus dictus Heyno Naghel quolibet anno super festum beati Mychaelis duarum marcarum Ryg. redditus expagare debet. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.]

1393.
73.
28. Juli.

313. Witlick unde apenbare si, dat dat erve, also dat orthus in der karienstraten teghen Symon Brakel over horet nu erflick eghen tû vri unde quiid Willeken Maydelen, also bescheden, dat ene vicarie hevet uppe dem selven erve 15 marc Ryg., dar Wylleken Maydele vore gheven sal alle jaer uppe de hochtiid sente Jacobs 1 marc. Ryg. rente der selven vicarie. Unde desse rente mach he aflosen vor 15 marc, $\frac{1}{2}$ jar tûvoren tûtûseggende.

desgl.

314 Eodem anno et die quo supra Johannes Kylpevyre resignavit suam hereditatem, in vico pecorum sitam, Nicolao Neghestevalde hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Kylpevire hactenus possedit. Unde Wineke Steenwech sal dat water untfæen van dem erve also verne, also Wyneken welve utwiset, dar vore sal he der mûre bruken als it nu ghebuwet is unde nicht intûbrekende, unde wil Wyneke ene ronne leggen an sine mure, de ronne sal Wyneke beko-steghen.

8. Aug.

315. Anno quo supra feria 6 post Dominici confessoris provisosores honeste domine relicte Dethmari Hûtwalkers cum affirmacione dicte domine resignaverunt hereditatem seu domum angularêm, in longa platea sitam, Conrado Sandirs hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam hereditatem Dethmarus Hûtwalker hactenus possedit. [Et dicta domina optinet in eadem domo 30 marcas Ryg., pro quibus dictus Conradus dicte domine quolibet anno super festum beati Mychaelis duarum marcarum Rygen. redditus expagare debet expedite. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus].

[1404.
1. Sept.]

Späterer Zusatz: Anno domini 1404 feria 2¹⁾ post festum decollationis Johannis baptiste do sinte Jones²⁾ hadde up dusen vorscr. erve 2 marc geldes de sint quit unde wol betalt; is dat men dat vindet in der stat boke, dat sal dôt sin.

1) Die erste arabische Ziffer im Original.

2) Das Spital St. Johannis.

Anno 93.

316. Anno quo supra feria 6 post beati Dyonisii et sociorum ejus uxor magistri Hinrici thoricis cum filio suo resignans suam hereditatem angularum, juxta cimiterium beati Nicolai situm, Conrado aurifabro libere et hereditarie possidendo, veluti dictus Conradus aurifaber dictam hereditatem hactenus possidebat.

1393.
74.
10. Oct.

317. Anno quo supra in profesto beati Dyonisii et sociorum ejus Nicolaus Belouwe verpande Rolaf Wantsnider vor 15 marc enen gharden, buten der smedeporten belegghen, unde dar to wes dat erve beter is, dar her Hinrik Lubbeke ghelt unde rente inne hevet, in der kremerstraten, alse vor welke 15 marc vorbeschr. de selve Clawes Belowe gheven sal alle jaer up sente Mychaelis dach ene marc Ryg. rente alse lange, alse he dat hovetghelt schuldich iis, een half jaer tûvoren tû-tûseggende.

8. Octbr.

318. Eodem anno et die do verleet her Gherd van der Beke Hinsen Stoltevoete een orthus, in der smedestrategie belegghen, also bescheden, dat her Gherd van der Beke beholt in dem selven erve 30 marc Ryg., dar Hinse Stoltevût alle jaer vore gheven sal uppe sente Mychaelis dach twe marc Ryg. rente, alse lange, alse he dat ghelt under hevet.

desgl.

319. Eodem anno et die do verleet her Gherd van der Beke en erve, in der quappenstraten belegghen, Johan smede, de van Keghele quam, unde is dat erve dat Henne Tzeppen vore tûbehorde; also bescheden, dat her Gherd beholt in dem selven erve 30 marc Ryg., dar Johan smit vore gheven sal alle jaer uppe sente Mychaelis dach twe marc Ryg. rente alse lange, alse he dat ghelt under hevet.

desgl.

320. Anno quo supra des vrydages vor sente Lucien-daghe do verleet hir vor dem sittenden stûle des rades her Hermen van Altenaa, huscumpthur tû Revele, hern Werner uppen Rode, unses rades kumpan, dat erve, dat neghest Everd van der Borgh belegghen is, erfliken tû brukende.

75.
12. Decbr.

Unde dit erve horet nu der stad tû.

Späterer Zusatz: Unde dat erve wart vort verlaten Gherdrut, der wedewen Hinsen van Wittene, erfliken tû brukende, also dat Scherzelingk tûvoren beseten unde ghebruket hevet.

321. [Anno 94 feria sexta prima in quadragesima Wilhelmus de Reytz resignavit hereditatem suam lapideam cum aliis domibus prope hanc domum jacentibus circumquaque et

1394.
6. März.

unum ortum, extra parvam strantporten situm¹⁾, libere et hereditarie possidendo Johanni Vrydaghe tali libertate, qua dictus Wilhelmus van Reytz dictas hereditates hactenus possedit, tali vero condicione adjecta, quod dictus Wylhelmus van Reytz optinet in iisdem hereditatibus supradictis 100 marcas et 80 unde vor 100 marc²⁾ sal Johan Vrydach gheven alle jaer up sente Mychaelis 6 marc Ryg. rente; unde we van dem andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jar tûvoren tûseggen.]

1394.
6. März.

322. Anno et die quo supra Ghutwester faber resignavit hereditatem suam, juxta cimiterium beati Olavi sitam, Magno van Borgha hereditarie possidendo, tali libertate, qua Ghutwester dictam domum hactenus possedit. Et Magnus van Borgha debet redditus conscriptos in libro pergameneo super eandem domum annuatim exponere.

94.

76.
9. März.

323. Anno quo supra feria secunda post dominicam Invocavit dominus Johannes Krouwel resignavit hereditatem suam habitalem, in platea lemstraten sitam, domino Everhardo Hollogher libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam hereditatem dictus Johannes Krouwel liberius hactenus possedit circumquaque cum lapidea domo, huic domui adjacenti.

desgl.

324. Similiter eodem anno et die dominus Everhardus Hollogher resignavit domino Johanni Krouwel hereditatem suam lapideam angularem, juxta lemporten sitam, usque ad lapideam³⁾ retro sitam, libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum dictus dominus Everhardus Hollogher hactenus possedit; also bescheden, ofte des dem steenhuse⁴⁾ achter behûf unde noot is, so mach her Everd Hollogher sine aketucht ut dem hus leiden in her Johannes aketucht⁵⁾ vorbeschr. unde her Everdes steenhus beholt den drûppenval in her Johan Krouwels hof.

23. März.

325. Eodem anno feria 2 post dominicam Oculi do verleten de vormûnder Kantzicken wedewen, also Johan Lange unde Lauerens koppersmit, dat erve, dat Kantzicken tûghehor

1) Im Text verschrieben «sitam».

2) Hier sind noch die Wörter «na ghebooeer talen» eingeschoben.

3) «parvam» vordem ausgestrichen.

4) «klenen» vordem ausgestrichen.

5) Darüber geschrieben die Wörter: «dor sinen hof».

hadde, Oluf Setten erfliken tû brukende, also dat selve erve mit siner tûbehoringe Kantzicke tûvoren beseten heft.

326. Anno quo supra feria 6 post beati Johannis ante portam latinam do vorwissede her Johan Krouwel mit siner husvrouwen vûlbord mit sime gharden, de beleggen is bi Rotgher Droghen gharden buten der lemporten, her Werner uppen Rode, her Ludeken Dünevaer unde Johannes Jungelinge unde Johannes Kaporien vor de 16 marc, dar se vore ghelovet hebben. Weret dat her Johan Krouwel dit vorbeschr. ghelt en tû dancke nichten betalede, so moghen se den gharden mit ¹⁾ rechte vervolghigen, verkopen unde sick eres gheldes dar ane verhalen, dat hir vore geschreven is.

327. Anno et die quo supra do verleeten Hinrick Orgehele dat erve, teghen sente Olaves torne beleggen, dat der Pappeschen thûbehoret hevet, Wyneken Woltorpe erfliken tû brukende mit alsodaner vryheit, also dat de Pappesche vore beseten hevet.

328. Anno quo supra feria secunda post beati Servacii do verleet Heyse becker sin erve, bi sente Olaves beleggen, Heynen Naghel erfliken tû besittende mit alsodaner vryheiden, also dat Heyse vore beseten hevet.

329. Anno quo supra feria 6 post ascensionis domini dominus Petrus Gruningk sacerdos resignavit unum ortum extra karieportam, veluti sibi pater ejus dictum ortum liberius hereditavit, Johanni Kolner libere et hereditarie possidendo.

330. Anno quo supra feria 6 ante trinitatis do verleet Thideman Wickede mit vûlbord siner möeder hern Hinrik Lüb-beken dat stenen kornehus mit alle siner tûbehoringe under unde boven, in der langestraten bi her Johan Hervorden huse beleggen, vry erfliken tû brukende, also em dat sin broder gheervet hevet.

331. Census domini Hinrici Lubbeken.

Anno quo supra feria 6 ante trinitatis do verleet her Hinrik Lubbeke sin erve, bi dem ghildestoven beleggen, Hinrik unde Hermen ²⁾, Hinsen Lyppen kindern, erfliken tû brukende, [also bescheden, dat her Hinrik Lubbeke beholt in dem selben erve hundert marc Ryg., dar sullen de vorbeschr. Hin-

1394.
8. Mai.

77.
8. Mai.

18. Mai.

29. Mai.

12. Juni.

desgl.

1) Im Text steht «sunder» und «mit» ist darüber geschrieben.

2) Corrigirt statt «Hermen» und «Hannes».

rik ¹⁾ unde Hermen vore gheven alle jaer uppe de hochtiid tû paschen vyf marc Ryg. rente bet tû der tiid, dat her Hinrik Lubbeken dochter beraden wert.

Anno 94.

1394.
22. Juni.
78.

332. Anno quo supra feria 2 ante beati Johannis baptiste Christianus kremer resignavit unum pomerium, juxta ortum domini Gherhardi van der Beke situm extra karienporten, domino Wernhero uppen Rode libere et hereditarie possidendo.

desgl.

333. Eodem anno et die dominus Gherhardus van der Beke resignavit unum ortum, bi der ronnen belegghen, buten der smedeporten situm, domino Johanni Pistori sacerdoti hereditarie possidendo.

desgl.

334. Eodem anno et die idem dominus Johannes resignavit eundem ortum Johanni Ohael libere et hereditarie possidendo.

3. Juli.

335. Eodem anno feria 6 post Processi et Martiniani do verleten de vormûnder Johan Stockers wedewen unde erer kinder dat kornehus mit alle sinen sloten unde kelren, achter Johan Kulen belegghen, Arnde van Haltern erfliken tû brukende unde tû besittende mit alsodaner vryheit, alse dat Johan Stocker bevoren beseten hevet.

17. August.

336. Anno quo supra feria 2 post assumptionis beate virginis dominus Hinricus van der Hoye resignavit unum ortum Johanni Lyntorpe hereditarie possidendo tali libertate, qua dominus Hinricus de Hoye dictum ortum hactenus possedit. Et est ortus juxta murum in civitate jacens retro hereditatem dicti Johannis Lyntorpes, qui prius domino Johanni Krouwel pertinebat.

desgl.

337. Anno quo supra feria 2 post assumptionis beate virginis Jordanus van Elten resignavit unum ortum, extra karienporten situm ²⁾, Hynsoni van der Lippe hereditarie possidendo tali libertate, qua dictus Jorden van Elten dictum ortum hactenus possedit.

79.
11. Sept.

338. Anno quo supra feria 6 post nativitatis beate Marie virginis provisosores relicte Thydemanni Hoyrs et filiorum ejus resignaverunt dat erve, dat de olde marstal was, Johanni Colner institori hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam hereditatem Thidemannus Hoyer hactenus possedit.

1) Corrigirt statt «Hannes».

2) Im Text verschrieben «sitam».

339. Anno quo supra feria 6 post beati Lamberti relicta Jones Knaggen cum provisoribus pueri sui¹⁾ unum ortum, situm extra strantporten, Mychaeli Uterwyck hereditarie possidendo tali libertate, qua dictum ortum Jones Knagge hactenus possedit. **1394.
18. Sept.**
340. Anno quo supra feria 6 post beati Mychaelis Johannes van Bremen resignavit socero suo junge Nicolao²⁾ hereditatem suam habitabilem hereditarie possidendo tali libertate, qua Johannes van Bremen dictam hereditatem hactenus possedit. **2. Octob.**
341. Eodem anno et die Johannes Ohael resignavit dicto jungem Nicolao unum ortum, extra portam fabrorum bi der drencke situm, hereditarie et libere possidendo. **desgl.**
342. Anno quo supra feria 6 post Calixti beati pape so si witlick, dat dat de vormunder des testamentes Johannes Stockirs bekanden, dat dat erve, dar Johan Stocker inne wone, unde dat erve bi dem erve belegghen neghest Thideman Stocker erfliken unde vry tûbehoret unde van sinen vader erfliken angevallen is tû brukende. **16. Octbr.**
343. Anno quo supra circa festum beati Mychaelis Johannes Kûle resignavit unam ligneam domum, prope cimiterium beati Olavi sitam, Johanni Klûnder hereditarie possidendum et Johannes Kûle optinet in eadem domo et in omnibus suis bonis 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes Klûnder quolibet anno super festum beati Mychaelis duarum marcarum Rygen. redditus expagare debet. Et terminus separacionis ad $\frac{1}{2}$ annum erit alternatim predicendus. **Um d. 29. Spt.**
- 94.
344. Anno quo supra ipso die Briccii Nicolaus Sydensnûr resignavit suam hereditatem, juxta puteum sitam in platea, qua itur ad sanctum Nicolaum, Hermanno van Corne hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Nicolaus Sidensnûr hactenus possidebat. **SO.
13. Nov.**
345. Anno quo supra ipso die beati Briccii domini consules resignaverunt unum ortum, juxta vestraten situm, quem quondam Engelke familiaris possidebat, Johanni Gransoyen hereditarie et libere possidendo. **desgl.**
346. Anno quo supra feria 6 post beate Katherine dom. Gherhardus Witte resignavit Jones Olavesson unam heredita- **27. Nov.**

1) resignavit ausgelassen.

2) Auf den Vornamen folgt ein Strich.

tem, in platea monialium sitam, hereditarie possidendo; et est hereditas, que quondam Nicolao Purkel pertinebat.

1395.
19. Febr.

347. Anno domini 1395 feria 6 ante beati Mathie apostoli do verleet Thideke Duderstades wedewe een wurt, in der karienstraten belegghen, Nickel knokenhouwer vry unde erfliken tû brukende mit alsodaner vryheit, alse dat de vrouwe de wurt bevoren beseten hevet.

desgl.

348. Eodem anno et die do verleten de vormünder Katherinen Vlastunnen, alse her Johan Krouwel unde Petrus van Zoost, dat erve, dat derselven Katherinen tûbehort hadde, in der zusterstrate belegghen, Hannes Langen dem kremer erfliken tû brukende, alse dat Katherine tûvoren beseten hevet, also bescheden, dat Olaf Tetteken vicarie hevet in demselben erve 15 marc Ryg., dar Johannis Lange vore gheven sal alle jaer uppe sente Mychaelis dach der selven vicarie 1 marc Ryg. rente; unde dit ghelt mit der rente hevet Johannes Lange verpandet unde verwisset mit dem selven erve und mit alle sinen ghüde.

81.
4. März.

Anno 95.

349. Eodem anno feria 5 ante dominicam Reminiscere dominus Johannes Pistor presbiter resignavit hereditatem suam angularem, juxta cimiterium beati Nicolai sitam, Bodoni gholtmede hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum dictus dominus Johannes Pistor prius possidebat.

desgl.

350. Eodem anno et die Hinse Gryfenberg resignavit aream, juxta eandem domum sitam, dicto Bodoni gholtmede hereditarie possidendo tali libertate, qua dictus Hinso Gryfenberg dictam aream hactenus possedit.

8. März.

351. Eodem anno feria 2 post dominicam Reminiscere do verleet hir vor dem rade her Curd van dem Brûke dat erve, dat Jacob gropengheter tûbehort hadde, in der smedestraten belegghen, Johannes van Hamele dem smede erfliken tû brukende mit alsodaner vryheit, alse dat Jacob gropengheter tûvoren beseten hevet.

[Unde in dessem erve blivet Joh. van Hamele hern Curde van dem Brûke schuldich 60 marc Ryg. unde van dessen ghelde sal Johan van Hamel beredeliken betalen up sente Mychaelis dach neghest tû komende 30 marc Ryg., vortmer de ander 30 marc sal he beredeliken betalen dâr na up de hochtit tû paschen neghest volghende, unde dit ghelt schal upboren her Johan Stoltevöet over al, unde dit vorbeschr. ghelt

hevet Johan Hamel verwisset mit dem selven erve also lange, also dat ghelt nicht vollenkomeliken unde al betalet iis.]

Anno 95.

352. Anno quo supra feria 6 ante dominicam Oculi do verleet de erlike prester her Ghoswyn Plaas mit volbord siner moder een erve, by erem inwonliken erve belegghen, Johannes Synneghen erfliken tû brukende mit alleme rechte, also se dat erve bevoren beseten hevet; unde der Ertmerschen erve en hevet nenen drüppenwal noch vinster noch licht in dessen erves hof unde der Ertmerschen erves müre hort er halft tû, unde de andre helfte horet tû Johannes Synneghen erve; vortmer so horet de müre twisschen em unde uns ¹⁾ half tû Synneghen erve, dar an de oversten müren tû buwende unde tû brukende also wol also der neddersten müren unde der glintmüren tû brukende, unde dor de glintmüren gheit een hol tû blivende, dar dat water dore lopen schal ut Zynneghen hove vry dor unsen hof, unde he en sal neen unreyncheit dar dore leden uns to verdrete.

1395.
82.
11. März.

353. Anno quo supra feria 5 ante palmarum Johannes Lore resignavit Ulrico aurifabro unum ortum, extra karienporten situm, hereditarie possidendo tali vero moderamine adjuncto, quod Johannes Lore optinet in eodem orto $7\frac{1}{2}$ marc. Ryg., pro quibus Ulricus aurifaber quolibet anno pasce $\frac{1}{2}$ marce redditus erogabit, et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.

1. April.

354. Eodem anno et die Rodgher Bückhorn cum affirmatione et consensu sue uxoris resignavit hereditatem suam, sitam in parva platea sartorum, Nicolao Parcham sartori hereditarie possidendo, [tali condicione adjuncta, quod Rodgher Bückhorn optinet in eadem hereditate 45 marc. Ryg., pro quibus dictus Nicolaus Parcham quolibet anno pasce trium marcarum redditus dicto Rodghero expagare debet, [mit aldusdanen vorworden, so wenne Rodgher husvrouwen nicht meer en is, so scholen ²⁾ Ryg. rente van dessen 3 marken rente vorbeschr. vallen up her Syverde den prestere, de Everd schrodirs oem iis, mit dem hovetghelde, unde de derde marc rente mit dem hovetghelde Rodgher Bückhorn na lope des rechttes. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.

desgl.

1) statt des ausgestrichenen «my» darüber geschrieben.

2) «marc» ausgelassen.

1395.
83.
1. April. 355. Anno quo supra et die Nicolaus Belouwe resignavit hereditatem suam, sitam in platea institorum, Ulrico auri-fabro hereditarie possidendo tali libertate, qua eam dictus Nicolaus Belouwe hactenus possedit
- desgl. 356. [Anno et die quo supra do verleet de vormunder Grimmen kinder dat halve erve, dat grote Grimmen tûbehorde, unde $\frac{1}{2}$ gharden, extra strantporten situm, grote Grimmen kindern, de he ghewunnen hevet van der vrouwen, de nu Volquin van Lubbeke hevet, den kindern vorbeschr. erfliken tû brukende, also dat der kinder vader bevoren beseten hevet, unde de ander helfte des erves unde des gharden beholt Volquin van Lubbeke mit siner husvrouwen erfliken tû brukende unde tû besittende, also dat Johannes Grote tûvoren beseten hevet.]
Späterer Zusatz:
[Dit erve horet nû Herman Wyppervorden to vrii und quid also bescheden, dat Volquinus kindere van Lubbe dar ynne beholden hondert marc in deme sulven erve, mit eme garden, belegen by Herman Groten garden, de her Hervorden toghehoret hadde.]
30. April. 357. Anno quo supra in vigilia beatorum Philippi et Jacobi apostolorum relicta Thiderici Zudervustes resignavit hereditatem suam, sitam juxta sternensode, Johanni van der Vechten hereditarie possidendo tali libertate, qua dicta domina dictam hereditatem hactenus possedit.
24. Mai. 358. Anno quo supra feria 2 post ascensionis domini Bernhardus van Telghet resignavit dat welvede steenhus benedene unde bovone unde achter mit der dorntze unde mit eneme stücke vamme hove, also dat beglindet is bet achter in de strate, dem rade erflick tû brukende sunder jemendes ansprake.
28. Mai. 359. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes dominus Ghoswinus van Reytz cum affirmacione matris sue resignavit unam hereditatem, sitam in opposito Wynoldi Woltorpes sitam, Bernhardo Kolscheggen hereditarie possidendo, also bescheden, dat de erlike vrouwe sin moeder beholt in dem selven erve $1\frac{1}{2}$ marc rente, [alle jaer up paschen; unde de rente mach Bernd Kolschicge aflosen, wenne he dat vermach, bi halven marcken].
Späterer Zusatz:
[Unde dusse vorscr. renthe uppe dusseme vorscr. erve horet nu to hern Johan Palmedage und Everbern Palborne.

Item so bekende noch Bernd Koeschegge, dat he entfangen hevet uppe dit sulve erve van her Johanne Palmedage $\frac{1}{2}$ marck geldes by beschede unde vorworden, alze voÿscr. steet.]

360. Anno 95.

[Anno quo supra feria 6 ante penthecostes do verleet Everd Warendorp de helfte des gharden vry, erflick, eghen tû besittende hern Dethmar van Elten, dar he bevoren de helfte des selven gharden ane hadde;] de gharde, de bi hern Dethmer van Elten gharden beleghen is, de horet ghantz tû Everd Warendorp.

1395.
84.
28. Mai.

361. Anno quo supra feria 2 ante nativitatis beati Joannis baptiste Hinse Grüter resignavit hereditatem suam ligneam, in opposito cori beati Olavi sitam, Johanni Vrydaghe libere et hereditarie possidendo.

21. Juni.

362. Anno quo supra feria sexta ante beati Jacobi Bode gholtsmits resignavit hereditatem suam, in opposito custodie beati Nicolai sitam, Nicolao Sydenesnûr hereditarie possidendam. Et idem Bodo gholtsmits optinet in eadem domo 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Nicolaus Sydenesnûr quolibet anno festo pasce duarum marcarum Rygen. redditus expargare debet indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.

23. Juli.

Späterer Zusatz:

Et ista predicta pecunia capitalis cum redditibus pertinet modo Hermanno van Corne.

363. Anno quo supra ipso die beatorum Abdon et Senes martirum so is verleeten unde upgelaten dat erve, dat Jacob Gherdesson tûbehorde tûvoren mit siner husvrouwen, Johannes Grollen, de nu de selve vrouwen hevet, erfliken tû brukende.

30. Juli.

364. Anno quo supra feria 6 ante assumptionis beate viginis Marie do verleten de vormunder des testamentes Johannes Hattorpes saligher dechnisse Thideken Hattorpe dat erve, dat Johan Hattorpe tûbehort hadde, unde den gharden, buten der strantporten beleghen, erfliken tû brukende mit also-daner vryheit, alse dat erve unde den gharden Johan Hattorpe vore beseten hevet, also bescheden: Wil we van Johan Hattorpes husvrouwen weghe saken up dat erve, so schal Thideke Hattorp antworden van der helfte weghe des erves. De andre helfte hevet he betalet.

85.
13. Aug.

365. Anno quo supra feria 6 ante beati Bartholomei Johannes Bredenvelt sutor resignavit hereditatem suam, sitam

20. Aug.

in platea fabrorum, Nickels van Keghele fabro hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam hereditatem dictus Johannes Bredenvelt hactenus possedit.

1395.
27. Aug.

366. Anno quo supra feria 6 ante decollacionis beati Johannis baptiste do verleet Gherd Boom mit vûlbord siner husvrouwen Nolten dat derden deel des huses, by Orghelen gheleghen, erfliken tû brukende, alse dat Gherd Boom tûvoren mit siner husvrouwen erfliken dar inne hadde.

86.
17. Sept.

367. Anno quo supra feria 6 videlicet ipso die beati Lamberti dominus Gherhardus Witte cum consensu relicte domini Johannis Specht resignavit hereditatem angularem, in opposito domini Dethmari van Elten in longa platea sitam, Alberto van dem Berghe libere et hereditarie possidendo; et ista domus pertinuit prius domino Johanni Specht

24. Sept.

368. [Anno quo supra feria 6 ante beati Mychaelis Johannes Lore resignavit unam hereditatem, sitam juxta cimiterium beati Nicolai, Kerstiano Pantelitzen hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Johannes Lore hactenus possedit.]

1. Oct.

369. Anno quo supra feria 6 post beati Mychaelis Roland ¹⁾ resignavit hereditatem suam, in opposito cori beati Olavi sitam, Johanni van Holte libere et hereditarie possidendo.

5. Nov.

370. Anno quo supra feria 6 ante beati Martini dominus Gherhardus van der Beke resignavit hereditatem suam, in platea fabrorum sitam, que quondam Hinrico Stoltevöte pertinuit, Lassen Kopmanne hereditarie possidendo tali condicione adjuncta, quod idem dominus Gherhardus optinet in eadem domo 60 marcas Rygen., pro quibus dictus Lasse Kopman quolibet anno quatuor marcarum Rygen. redditus erogabit. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum alternatim erit predicendus.

Spätere Zusätze:

Dit gelt horet nu to der vicarie to sinte Antonius altare to sinte Olve ²⁾).

Unde dussen geldes hevet Lasse 2 mark geldes betald.

10. Decbr.

371. Anno quo supra feria 6 ante beate Lucie Johannes Caporie resignavit unum ortum cum horrio, extra strantportam

1) Danach ist ein freier Raum für den Familiennamen gelassen.

2) Statt Olave.

situm, Johanni Spernos¹⁾ hereditarie possidendo; et est ortus in opposito orti Johannis Külen jacens.

Anno 96.

372. Eodem anno des dunresdages vor Oculi in der vasten do verleet Thideman Stocker sin erve, dat em sin vader ervede, dar he inne wonede, Albrecht Ludenscheden mit des crves ertvaste tûbehoringe erfliken tû brukende, also dat sin vader tûvoren beseten hevet, also bescheden, dat Thideman Stocker behelt in dem selven erve [hundert marc, unde van dessen hundert marcken sal Albrecht Ludenschede betalen uppe sente Mychaelis dach neghest tû komende 50 marc beredeliken unde vor de andern viftich marc sal gheven Albrecht Ludenschede alle jaer uppe sente Mychaelis 3 marc Ryg. rente; unde we van dem andern wil, dat schal erer een dem andern $\frac{1}{2}$ jaer tûvoren tûseggen]

1396.
87.
2. März.

373. Anno quo supra feria secunda post dominicam Letare in quadragesima do verleet de raad tû Revele dat stenen orthus mit alle simer tûbehoringe mit kelren, mit sinen sloten bovene unde nedene, also sick dat utstrecket bet tû her Gherd Witten hus, in der monnekestraten belegghen, achter unde vore, Herman Brûker, Arnd Brûkirs sone, vry unde erfliken tu brukende, unde is dat kornehus, dat her Curd Kegheler dem rade verleet.

13. März.

374. Anno et die ut supra dominus Gherhardus Witte resignavit unum ortum, situm extra parvam strantporten, juxta mare situm, domino Hinrico Lübbeken libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictum ortum dominus Gherhardus hactenus possedit.

desgl.

Anno 96.

375. Anno quo supra feria 2 post dominicam Judica domine Johannes Demerer resignavit hereditatem suam, juxta forum sitam, et unum ortum, extra strantportam situm²⁾, Meynrico Loren socero suo hereditarie possidendo tali libertate, qua idem Johannes Demerouwen dictam domum et ortum prefatum hactenus possedit.

88.
20. März.

376³⁾. [Anno quo supra feria quinta ante palmarum Johannes Kûle resignavit unam lapideam domum, juxta ghyld-

23. März.

1) Statt Sempornos.

2) Im Text verschrieben «sitam».

3) Am Rande der Notirung steht: Census Johannis Külen.

stupam beati Kanuti sitam, Petro Zedeler hereditarie possidendam, tali vero moderamine supraaddito, quod Johannes Küle optinet in eadem hereditate 60 marcas Ryg., pro quibus dictus Petrus Zedeler quolibet festo pasce quatuor marcarum Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separationis et solucionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum alternatim erit predicendus.]

1396.
10. April.

377. Anno quo supra feria 2 post dominicam Quasimodogeniti do verleet Willeken Schöder sin erve, in der langen straten beleggen, Hermen Runggen erfliken tû brukende, mit aller tûbehoringe unde vryheit unde mit vorworden, also dat erve Arnd Louwe verleet Willeken Schroder verleet, also dat hir vore klarliken in dessem bûke gheschreven steit.

desgl.

378. [Anno et die quo supra feria 2 post dominicam Quasimodogeniti dominus Gherhardus Witte verleet de ortbûden, bi dem marckte beleggen, Willeken Schroder erfliken tu brukende, also bescheden, dat her Gherd Witte ¹⁾ beholt in der selven boden 30 marc Ryg., dar Willeken Schroder vore gheven schal alle jaer uppe paschen 2 marc Ryg. rente, unde we van dem andern wil, dat sal erer een dem andern $\frac{1}{2}$ jaer tûvoren tûseggen.]

80.
21. April.

379. Anno quo supra feria 6 ante beati Georgii do verleten unde upleten de vormûnder der kinder Johannis van der Beke dat erve und de 3 gharden, buten der karieporten gheleggen, de der kinder vader bevoren tûbehorden, Johannes Loren erfliken tû besittende unde tû brukende mit alsodaner vryheit, also dat Johannes van der Beke des erves unde der gharden tûvoren ghebruket unde beseten hevet, unde hir mede so is Johannes Lore geschichtet unde gescheden van Johannes kindern van der Beke, also dat erer neen mer up den andern zaken en sal tû jeneghen daghen.

5. Mai.

380. Anno quo supra feria 6 ante beati Johannis ante portam dominus Ghosschalcus Schotelmunt resignavit unam aream, juxta Hinsoni van Bremen sitam in platea monachorum, Johanni Smalen hereditarie possidendam tali libertate, qua dominus Ghosschalcus predictus dictam aream hactenus possedit.

19. Mai.

381. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes dominus Gherhardus van der Beke resignavit hereditatem angularem, in

1) «her G. Witte» ist später ausgestrichen und statt dessen «Bernd van Haltern, hern Berudes sone van Haltern» hinzugefügt worden.

platea monachorum sitam, Laurencio Ketelsson hereditarie possidendo.

382. Anno quo supra feria 6 ante trinitatis Albrecht Ludenschede resignavit hereditatem suam domino Thidemanno Knyp hereditarie possidendo tali libertate et hujusmodi pro-
verbiis, quibus Thidemannus Stocker dictam hereditatem dicto Alberto Lüdenscheden antea resignavit.

1396.
26. Mai.

Anno 96.

383. Anno et die quo supra provisosores filiorum domini Johannis Bûlemannes resignaverunt Hinrico Kûlschicken sartori lapideam domum angularem in opposito ghildi beati Kanuti hereditarie possidendo, ita tamen quod dicti pueri optinent in eadem domo 52 1/2 marcas, pro quibus dictus Hinricus quolibet anno pasce 3 1/2 marcam redditus expagare debet. Et terminus separacionis abinvicem ad 1/2 annum erit predicendus.

90.
desgl.

384. [Anno quo supra in profesto divisionis apostolorum dominus Johannes Hamer resignavit Conrado Sandirs unam hereditatem, in der lemstraten sitam, hereditarie possidendo et unum ortum, qui quondam domino Hermannno van der Hûve pertinuit, tali condicione interposita, quod capella beati Johannis extra murum optinet in eadem domo 45 marcas, pro quibus dictus Conradus Sander quolibet anno nativitatibus beat Johannis baptiste trium marcarum Rygen. redditus expagare debet indilate. Et terminus deliberacionis et separacionis abinvicem ad 1/2 annum erit predicendus.]

14. Juli.

[Unde mit aldusdaner underschede so so verleet Curd Sanders dat selve erve Johannes Ohael erfliken tû brukende unde de rente dar van tû ghevende, also hir vore gheschreven steit.]

Späterer Zusatz:

[Und hir behelt Hennyke van Essene inne ene mark geldes uppe sunte Johannes dach uttogevende.]

385. Anno quo supra in vigilia beate Marie Magdalene provisosores honeste domine relicte domini Tzergii Staalbitirs resignantes ex parte dicte domine Bertholdo van der Leyne pistori unam lapideam domum proprie kornehus cum suo cellario subter domum.

21. Juli.

386. Anno quo supra feria 6 post ad vincula beati Petri Johannes van Bremen resignavit unum ortum, situm extra strantporten, Johanni van Holte libere et hereditarie possidendo. Et est ortus prope ortum Ghereke Boom.

4. Aug.

1396.
91.
4. August. 387. Anno quo supra et die dominus Lubbertus Brakele sacerdos resignavit socero suo Herbordo Papen hereditatem, sitam in platea fabrorum, libere et hereditarie possidendo. Et est domus, que pertinuit Johanni Brakelen, patri dicti domini Lubberti Brakelen, quondam concivis nostri.
14. August. 388 Anno quo supra in vigilia assumptionis beate virginis Marie do weren hir vor dem rade Janeke stenwerter unde Nickels knokenhouwer unde weren des eens als umme ene ronne.
18. Septbr. 389. [Anno quo supra in crastino beati Lamberti do weren hir vor dem rade Hannes van Hamele de smit unde Curd Borne de smit unde brachten twe cedelen, de ene ut der andern ghesneden, de ludende weren aldus: Ick Hannes van Hamelen beschede myner dochter al myn ghût, dat ick hebbe in huse unde in hove, unde allent, dat ick hebbe, bewechlick unde unbewechlick, sunder myn erve vor 15 marc Ryg., dat si 1 marc gheldes.]
- desgl. 390. Anno et die quo supra do beschede Johannes Hamele siner dochter Ghertrud, van siner ersten vrouwen ghe-wunnen, van erer müderliken erves weghene 15 marc Ryg. unde enen garden, by schelpes graven belegghen, erflick, eghen, vri tû brukende, unde dit hevet Curd Borne des kindes elder-vater belevet.
- Anno 96.
92.
6. Octob. 391. [Anno quo supra in octavis beati Mychaelis resignavit Volqyn van Bremen resignavit unam hereditatem, inter Claves Trepetouwen et Hermen Klynt in platea fabrorum sitam, Johanni platenslegher hereditarie possidendo tali conditione adjuncta, quod Volqynus van Bremen optinet in eadem domo 30 marcas Rygen., pro quibus quolibet anno super Mychaelis duarum marcarum Ryg. redditus expagare debet indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad 1/2 annum erit predicendus. Unde dit erve hevet Wyneke Stenwech mede verlaten, men he en hevet nene eghenschop mer an dem erve noch an der rente.]
14. Octob. 392. Anno quo supra feria 6 et die beati Calixti do verleet Lauerens van der Helle sin erve, belegghen in der monnekestraten, Hinrik Hoyestorpe erfliken tû brukende mit al-sodaner vryheit, also dat Lauerens van der Helle bevoren beseten hevet.
- desgl. 393. Anno quo supra do weren des eens Jane steenwerter unde Nickels knokenhouwer also, dat Jane stenwerter hevet

gheghunt Nickels knokenhouwer sinen druppenval van sinen stalle tû bebuwende, dar van schal holden Nickels knokenhouwer de ronne twisschen eren beiden stallen erer beider water dar in tû vallende tû ewighen tiiden.

394. Anno quo supra feria 6 post omnium sanctorum provisosores seu testamentarii Cristiani kremers resignaverunt domino Henningo Rumoor 3 domos lapideas prope kornehus cum suis januis et clausuris atque cellariis, que prius Cristiano kremer pertinebant, in opposito Bertholdi pistoris situatas, libere et hereditarie possidendas tali libertate, qua dictas domos Cristianus kremer hactenus possidebat.

1396.
3. Nov.
93.

395. Anno quo supra in crastino beati Andree do verleet Jorden van Elten mit volbord der neghesten machlinge siner kinder sin erve, also dat orthus, in der monnekestraten beleggen, mit alle sinen bæeden unde kelren unde sloten boven unde nedene hern Gherd Witten erfliken tû brukende, mit alsodaner vryheit, also dat Jorden van Elten bevoren beseten hevet unde ghebruket.

1. Dec.

396. Anno quo supra in crastino beati Andree Nicolaus Naiestewalde resignavit hereditatem suam, sitam in vico pecorum, Johanni Tzurtzeyren hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Nicolaus Nayestewalde hactenus possedit. Et invenitur antea in hoc libro anno 89, do dat Kilviren tûbehorde.

desgl.

397. Anno quo supra feria 2 post conceptionis beate virginis dominus Ludolphus Dünevaer, nostri consulatus socius, plena cum affirmatione sue uxoris resignans hereditatem angularem, ante portam argille sitam, quam cum uxori duxit, Johanni Pulhavern hereditarie possidendo, [ita tamen, quod dictus dominus Ludolphus Dünevaer optinet in eadem domo 100 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes Pulhaver quolibet anno pasce sex marcarum Rygen. redditus expagare debet indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad integrum annum erit predicendus.]

11. Decbr.

Anno 97.

398. Feria secunda post octavas Epyphanie domini do bekande Clawes Nayestwalde, dat he hadde umfangen 7 marc Ryg. tû Clawes Flamings kindes behûf van Johannes Düvel; dar mede so is Clawes Flamings kint geschichtet unde ghescheden van Johannes Düvel, also dat erer een up den andern

1397.
94.
15. Januar.

nicht meer saken schal tû jeneghen daghen van des kindes mûderliken erves wegghen.

1397.
9. Febr.

399. Anno quo supra feria 6 ante beate Scholastice virginis Petrus schroder resignavit hereditatem suam, in longa platea sitam, Mathee van den Vene hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Petrus schroder hactenus possedit, tali vero condicione adjecta, quod filius grote Grimmen habet in eadem domo 30 marc. Rygen., pro quibus dictus Matheus quolibet anno pasce duarum marcarum Rygen. redditus expagare debet; et terminus deliberacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus, sicut in alio libro pergameneo est conscriptum.

19. März.

400. Anno quo supra feria 2 post dominicam Reminiscere dominus Gherhardus van der Beke resignavit hereditatem suam, in platea fabrorum sitam, quem pater ejus possidebat, Gherhardo Vasold hereditarie possidendo, [tali condicione adjecta, quod dictus dominus Gherhardus van der Beke optinet in eadem domo 45 marcas Rygen., pro quibus dictus Gherhardus Vasold quolibet anno purificationis beate Marie virginis 3 marcarum Ryg. redditus expagare debet indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum predicendus.]

Späterer Zusatz:

[Und van dessen vorbeschr. rente hevet Gherd Vasold afghelose 2 marc rente unde is noch 1 marc gheldes schuldich.]

2. Mai.

401. Anno quo supra crastina ¹⁾ festum beatorum Philippi et Jacobi apostolorum do verleet unde upleet Thiderick Molner sinen gharden, buten der karienporten beleghen, Hannes Libbeler erfliken tû brukende mit alsodaner vryheit, also den gharden Thiderick Molner bevoren besitten hevet. Desse verlatinge betugheden twe radmanne, dat he dat vore volborde.

95.
9. April.

402. Anno quo supra feria 2 post Judica dominus Everhardus Hollogher resignavit lapideam domum, in der leemstrate beleghen, que pridem Johanni Nap pertinuit, Volmaro van Vorden hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Johannes Nap hactenus possedit. Et sanctus spiritus habet redditus in dicta domo, prout liber pergamenus testatur.

1) So ist wohl die Abbreviatur Cta mit einem Haken über dem C zu lesen und somit «feria post» nachher zu ergänzen.

403. Anno quo supra do weren des eens her Hinric Lubbeke unde Johannes Ortman van der monneke weghene van Valkena also, dat der monneke slapkamer eres hoves in der stad schut uppe her Hinricks dornse, unde de ronne, de sparen unde dat dack scholen de monneke afrümen, wenne men de dorntze mit stenen dake decken wil, sunder alle weddersprake.

404. Anno quo supra feria 6 post dominicam Jubilate so si wittlick also umme dat erve in der zusterstrate, dat lutteke Grimme verleet her Hinrick Lubbeken unde Hinsen Grüter, des so hevet her Hinrick Lubbeke sin part des huses vorlaten Hinse Gruter erfliken tû brukende, also dat Hinsen Grüter dat erve ghantz tûbehoret. Et dominus Hinrick Lubbeke optinet in eadem domo 13 marcas Ryg., pro quibus dictus Hinricus Grüter quolibet festo pasce unius marce Ryg. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.

Späterer Zusatz:

Unde desse marc gheldes hevet her Hinrick Lubekke bescheden tû der lampen vor dem hilghen lychame tû holdene bernende dach unde nacht in sente Katherinen kercken tû den monneken in dat zuden.

405. Anno 97 ipso die beati Urbani Hincko Orghele resignavit hereditatem suam habitabilem cum omnibus suis atticis nenciis circumquaque domino Johanni Hamer hereditarie possidendo tali libertate, qua dictus Hincko Orghele dictam hereditatem hactenus possedit.

406. [Anno et die quo supra do verleet her Thideman Knyp sin erve, in der leemstrate beleggen, dat em unde der ersamen vrouwen Hyllen Hinsen ¹⁾) wedewen van Rode tûbehorde, Bernde Pallevyr sutori hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum her Thid. Knyp mit der vrouwen vore beseten hevet, also bescheden, dat her Thideman Knyp unde de ersame vrouwe Hille Hinsen ¹⁾) wedewe van Rode beholdet in dem selven erve sestich marc Ryg., dar de selve Bernd vore gheven schal alle jaer 4 marc Ryg. rente, also twe marc up paschen unde twe marc up sente Mychaelis dach, unde de twe marc uppe paschen de horet tû der vrouwen,

1397.
18. Mai.

96.
25. Mai.

desgl.

1) Statt des ausgestrichenen Namens Ghosschalckes später hinzugeschrieben.

dar schal er Thideman Knyp ghūt vore wesen, dat se er un-
verworren betalet werden; unde de andern twe marc rente
uppe sente Mychaelis dach de boret tû her Thideman Knype;
unde desse vorbeschr. rente mach Bernd aflosen by marcken,
wenne em ghot helpet, dat he dat vermach.]

1397.
25. Mai.

407. Anno quo supra do verlet her Thideman Knip sin
erve, in der lemestraten belegen, Bernde Palvir deme schome-
ker erfliken tû brukende, als he dat tovoorn beseten hevet, in
sodanem beschede, dat her Tidemann Knip dar ane deme erve
beheldet 60 marc Ryg., dar eme Bernd afgeven sal 4 marc
rente, 2 marc up Michaelis unde 2 marc up paschen, unde
wan er ein van dem andern wil, so sal er ein deme andern $\frac{1}{2}$
jar tosegen.

97.
desgl.

408. Anno et die quo supra Johannes Schonenbergh
resignavit unum ortum cum horeo in dicto orto, extra karien-
porten sitam, Johanni Synneghen libere et hereditarie possi-
dendo tali libertate, qua Johannes Schonenbergh dictum ortum
hactenus possedit.

desgl.

409. Eodem anno et die Johannes Schonenbergh resig-
navit hereditatem suam, sub longo monte sitam, Nicolao sche-
rer hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum
Johannes Schonenbergh hactenus possedit.

desgl.

410. Eodem anno et die quo supra provisores Cristiani
kremirs resignaverunt unum ortum, extra karienportem situm,
Conrado swertveggher libere et hereditarie possidendo. Et est
ortus, qui quondam Cristiano kremer pertinebat.

4. Juni.

411. Anno quo supra feria 2 post ascensionis domini
do verleet Johannes Synneghe sin erve, in der kremerstraten
belegen, Johannes Benninghove erfliken tû brukende unde tû
besittende, mit allir onderscheide unde vryheit, also dat Johan-
nes Sinneghen verlaten unde upghelaten wart, also dat klarli-
ken hir bevoren in dessem bûke gheschreven steit.

8. Juni.

412. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes proviso-
res quondam vidue Conradi Bonen resignaverunt hereditatem,
quam dictus Conradus Bone possedit, Everhardo Linxscheden,
qui dictam dominam duxit in uxorem, hereditarie possidendo.

desgl.

413. Eodem anno et die do verleet Everd Warendorp-
dat hus, bi sime huse belegghen unde boven siner porten under
enem dake, Jacobe uter Ouwe mit siner husvrouwen erfliken
tû besittende.

Anno 97.

414. [Anno quo supra feria 6 ante beati Sixti pape do bekande vor uns Sperlingk ¹⁾], dat he plichtichliker schuld schuldich wer Johannes Ortmanne unde sinen erven 30 marc Ryg., dar vore hevet he em verpandet mit sinem erve, wes dat beter is, wenne dat alrede ute steit.]

415. Eodem anno feria 2 post beati Dominici confessoris dominus Gherhardus van der Beke resignavit hereditatem ligneam, in der quappenstraten sitam, Lüdekino Tzallieken hereditarie possidendo, ita tamen, quod dictus dominus Gherhardus van der Beke optinet in eadem domo 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Ludeke quolibet anno beati Mychaelis duarum marcarum Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum alternatim erit predicendus.

Späterer Zusatz: Hir van so hevet Ludeke Tzalleyeke 15 marc Ryg. betalet.

Dusse marc geldes horet nu to der officie sinte Antonius altare to sinte Olve.

416. Anno quo supra feria 2 ante beati Bartholomei relicta Thidemanni Duderstades cum affirmatione suorum puerorum resignavit Dethmaro remenslegher hereditatem suam ligneam, in opposito Johannis Caporien, hereditarie possidendo tali libertate, qua dicta domina dictam domum antea possedit. [Et dicta domina optinet in dicta domo $7\frac{1}{2}$ marca Ryg., pro quibus dictus Dethmarus quolibet anno beati Mychaelis dimidiam marcam Rygen. redditus expagare debebit expedite. Et terminus deliberacionis et separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.]

417. Anno et die quo supra do verpande unde verwisese Thewes van den Veene mit sime erve, in der langen straten beleggen, Johannes Demerouwen vor 35 marc, wes dat erve beter is boven de 30 marc, de Everd, grote Grimmensone, dar inne hevet uppe rente, unde desse vorbeschrevene 35 marc sal Theves Johannes Demerouwen betalen uppe wynachten neghest tû komende sunder rente.

418. Anno et die quo supra do verleet Thale, de Marquard Vosses husvrouwe war, er erve, bi der smedeporten

1397.

98.

3. August.

6. Aug.

20. Aug.

desgl.

99.
desgl.

1) Für den fehlenden Vornamen ist im Text ein freier Raum gelassen.

belegghen, mit enem gharden, bi sente Barbaren belegghen, mit allir vryheit, alse se dat tûvoren beseten hevet, Rolave Deblake dem kursener erfliken tû brukende, [alse bescheden, dat de selve Rolaf der vorbeschreven vrouwen sal gheven alle jaer tû erem lyfghedinge 6 ferd. Ryg. rente, alse 3 ferd. uppe sente Mychaelis dach unde 3 ferd. uppe paschen; ock so schal Rolaff Henneke Vosse schadelos holden van der marc gheldes, dar Henneke Vos vor ghelovet hevet, de uppe dat selve erve geschreven staen.]

1397.
3. Septbr.

419. Anno quo supra feria 2 post Egidii dominus Hinricus Lubbeke resignavit ex parte domini Ottonis Institoris presbiteri unam hereditatem cum una curia et medietate unius putei Nicolao Wockendreyer hereditarie possidendo, tali autem condicione adjecta, quod dominus Otto Institor optinet in eadem hereditate 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Nicolaus quolibet anno pasce duarum marcarum Rygen. redditus expagare debet indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.

28. Sept.

420. Anno quo supra in vigilia beati Mychaelis Laurentius cuprifaber resignavit unum ortum, situm extra portam karieporten, Thidekino Nyeborgh hereditarie possidendo.

Anno 97.

100.
15. Octob.

421. Anno quo supra feria 2 ante Ghalli do verleeten de vormunder der ersamen wedewen hern Tzergius Stalbitirs dat steenhus, by ereme inwonliken erve belegghen, Berthold Leyneman dem becker erfliken tû brukende, also bescheden, dat de vrouwe behold in dem selven steenhuse 30 marc Ryg., vor welke de selve Berthold sal gheven alle jaer uppe sente Mychaelis dach 2 marc Ryg. rente; unde we van dem andern wil, dat sal een dem andern $\frac{1}{2}$ jaer tûvoren tûsecgen. Unde de vrouwe mach der mûren van dem steenhuse tû erem huse wart bruken intûbrekende unde uptûbuwende van erer dornsen utghaendes bet tû der straten.

422. [Anno quo supra do verleet Hinse Sweryn sin hûltene erve, in der leemstrate belegghen, hern Hinricke van der Hoye vry erfliken tû brukende.]

26. Oct.

423. Anno quo supra feria sexta ante beatorum Symonis et Jude apostolorum dominus Hinricus Lubbeke resignavit hereditatem suam, in platea fabrorum sitam, Crone-manne gropengheter hereditarie possidendo, ita tamen, quod dominus Hinricus Lubbeke optinet in eadem domo 45 marcas

Ryg., pro quibus dictus Croneman quolibet anno pasce trium marcarum Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.

Anno 98.

424. Anno quo supra feria quinta ante Letare resignavit Reynold Ryke, des he mechtighet was tû verlatendê van Bertholdes Havyr weghene, unam lapideam domum, stennehus dictam, Eghardo schomaker hereditarie possidendo.

425. Anno quo supra feria secunda ante beati Georgii do verleet Johannes Vilter de schûler sin erve, belegghen bi der mûren, dat orthus, dat sinem vader tûbehorde, mit siner tûbehoringe umme unde umme, also dat sin vader bevoren beseten hevet, unde enen gharden, buten der stad ghelegghen, mit ener schûren, Bernd Koke erfliken tû brukende, also bescheden, dat Johannes Vilter vorbeschr. beholt in dem selven erve sestich marc Ryg., dar Bernd Kock vorbeschr. vore gheven schal alle jaer uppe de hochtiid tû paschen 4 marc Ryg. rente; unde we van dem andern wil, dat schal erer een dem andern een jaer tûvoren tûsecgen.

426. [Eodem anno et die quo supra do verleet Curd Borne de smit sin inwonlike erve, in der smedestraten belegghen, mit siner tûbehoringe, also he dat erve vri beseten hevet, Johannes van Berchem erfliken tû brukende unde tû besittende, also bescheden, dat Johannes Vilter de schûler beholt in dem selven erve sestich marc Ryg., dar Johannes van Berchem vore gheven schal alle jaer uppe paschen 4 marc Ryg. rente; unde we wan dem andern wil, dat schal een dem andern een jaer tûvoren tûsecgen.]

427¹⁾. Anno die quo supra do verleet Curd Borne de smet 1 garden, belegghen buten der stadt, Lassen kannengheter erfliken to brukende met alsodaner vriheit, also ene Kurt Borne tovoren gebruket unde bezeeten heft.

428. Anno quo supra feria sexta ante festum penthecostes do verlet Jacob van der Oûwe syn erve, belegghen in der langhen strate, Thewese van den Vene erfliken to brukende myt alsodaner vriheit, also dat erve Jacob van der Oûwe tovoren bezeten heft, by also beschede, dat Johannes Demerow beholt in deme sûlven erve 30 mark Ryg., dar Thewes van den Vene vor gheven sal alle jar uppe sunte Johannes bap-

1398.
101.
14. März.

22. April.

desgl.

102.
desgl.

24. Mai.

1) Nr 427—434 (incl.) sind von anderer Handschrift.

tisten dach to middensomer 2 marc Ryg. rente. We van deme andern wil, dat sal erer en deme andern i half jar to voren tozeggen.

1398.
24. Mai.

429. [Des sülven jares uppe den sülven dach do vorleet Thewes van den Vene syn höltene hus, vor der strantporten beleggen, Jacobe van der Oûwe erfliken to brukende, also bescheden, dat Everd, grote Grymmen zone, behølt in den sülven erve 30 marc Ryg., dar Jacob ut der Oûroe vor gheven sal alle jar up paschen 2 mark Ryg. rente beredeliken. Unde we van deme anderen wil, dat schal erer en deme anderen i half jar to voren tozeggen.]

desgl.

430. [Anno et die quo supra do vorleet Hans Klünder syn erve, by sünthe Olaves kerkhove beleggen, Lûdeken Jerveren vry erfliken to brukende unde synen vrygen drüppenval in Heyne Naghels hof to vallende unde dat reyne water dar van dor Heyne Naghels hof to vletende. Unde an deme sülven erve behølt her Johan Stoltevøt¹⁾ 15 mark Ryg., dar Lûdeke Jervere vor gheven sal alle jar up paschen i mark Ryg. rente beredeliken. Unde we van deme andern wil, de sal deme andern i half jar to voren tozeggen.]

14. Juni.

431. Anno quo supra feria sexta post octavas corporis Christi do vorleet Hermen Korne sin erve, beleggen jeghen der münthe over, Johannes glazewerter erfliken to brukende myt deme stalle, den he kofte van Jacob Kedderen deme smede, den Jacob Kedderen Hermen Korne in deme sülven dage vorleet, also bescheden, dat Hermen van Korne behølt in deme sülve erve 45 marc Ryg., dar Johannes glazevorter vor sal gheven alle jar uppe de hochtit to paschen 2 mark Ryg. rente. Unde we van deme anderen wil, dat sal erer en deme anderen to voren tozegghen i jaer. Item so heft sünthe Nicolaus kerke i ewegen ferdink in deme sülven erve alle jar up paschen uttogetherende.

103.
desgl.

432. Anno et die quo supra do verleet de ersame Ghodekens van den Berge wedewe ereme züne Hinrike Parenbeke ere inwonlike erve erfliken to besittende unde to brukende mit alsodaner vriheit, alse dat erve Gødeke van den Berge met der vrouwen to voren beseten heft. [In deme sülven erve so heft Berndes kint van Halteren 100 mark, dar Hinrik Parenbeke alle jar vor gheven sal 6 mark Ryg. rente

1) Später in «beholden Thideman Weldeghen kinder» verändert.

uppe sünste Johannes dach. Unde we van den anderen wil, dat sal he deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoeren tozeggen.]

433. [Anno et die quo supra do vorleet de raed Lûdenken Vorkenbeke dat orthus, vor der karienporten beleeghen, erfliken to besittende. Unde van deme erve blift he schuldich deme rade 30 mark Ryg., uppe sünste Mychels dach neghest to komende redeliken deme rade to betalende, also bescheden, dat Symon Brakele beholt in deme sulven erve 15 mark Ryg., dar Lûdeke Vorkenbeke alle jaer vor gheven sal Symon Brakele uppe de hochtit paschen 1 mark Ryg. rente. Unde we van deme anderen wil, dat sal he deme anderen $\frac{1}{2}$ jar tovoeren tozeggen¹⁾.]

1398.
14. Juni.

Itein so heft in deme sülven erve her Arnd Louwe de preester 15 mark Ryg., tobehorende syner vickarie, dar Lûdeke vor gheven sal alle jar uppe paschen 1 mark Ryg. rente der sulven vickerie. Unde de aflosinge is $\frac{1}{2}$ jar tovoeren totozeggende des gheldes.

434. Anno et die quo supra do vorleet Lûdeke Vorkenbeke sin erve in der lütteken schroderstrate beleeghen, Hanse van den Bure²⁾ erfliken to brukende also bescheden, dat de raed beholt in deme sülven erve 15 mark Ryg., dar Hans van den Bure alle jar vor sal gheven uppe de hochtiid paschen 1 mark Ryg. rente. Unde we van deme anderen wil, dat sal he deme anderen 1 jar tovoeren tozeggen³⁾.

desgl.

15. Juli.

435. Anno quo supra ipso die divisionis beatorum apostolorum do verleet Andreas Herder sin erve, bi Hinsen van Bremen beleggen, Bernd Koke erfliken eghen tû brukende, also dat erve Herder beseten hevet, [also bescheden, dat dar inne blivet 3 marc Ryg. rente, de ene marc rente horet tû dem hilghen gheeste up paschen, unde Andreas Herder 2 marc rente ock up paschen. Unde desse rente mach men alflosen jo de marc vor 15 marc, unde dat een dem andern $\frac{1}{2}$ jaer tûvoeren tûtûsecgen.]

1) Am Rande der Notirung steht: «Vortmer so sal men dat anderwart schriuen.»

2) Kurde van den Bure vorher ausgestrichen.

3) Es folgt noch ein unvollendeter, ausgestrichener Satz: «Item beholt Hans Vilter in deme sulven erve 30 mark Ryg. rent, dar Johannes.»

1398.
104.
15. Juli.

436. Anno 98. Census Johannis¹⁾ Vilter.

Anno et die quo supra do verleet Bernd Kock dat hus, dat Vilter tûbehort hadde, her Everd Hollogher erf eghentliken tû brukende, [alse dat Bernd Kock tûvoren beseten hevet], also bescheden, dat Johannes Vilter beholt in dem selven erve [sestich marc Ryg., dar her Everd Hollogher vore gheven schal alle jaer up paschen 4 marc Ryg. rente] unde de aflosinge is $\frac{1}{2}$ jaer tûvoren tûtûsegende.

Späterer Zusatz :

Unde her Everd Hollogher verleet dat erve vors. Hinrick Beermanne erfliken tû brukende, unde dar beholt her Johan Vilter inne 30 marc, dar Hinrik Beerman vore gheven sal alle jaer up paschen 2 marc Ryg. rente aftûlosende, als hir vore schreven steit.

5. Aug.

437. Census Bernardi van der Molen.

[Anno quo supra ipso die beati Oswaldi regis resignavit Bernd van der Molen cum affirmacione sue uxoris Vykoni aurifabro domum angularem, in opposito valve longi montis, hereditarie possidendo, ita tamen, quod Bernhardus van der Molen optinet in eadem domo 60 marcas Ryg., pro quibus dictus Vicko quolibet festo pasce quatuor marcarum Ryg. redditus expagare debebit expedite. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit alternatim predicendus.]

Späterer Zusatz :

[Hir vant is 1 mark geldes affgelecht.]

16. August.

438. Anno quo supra feria 6 post assumptionis beate virginis Lauerens koppersmit resignavit suam hereditatem, in platea fabrorum sitam, Jacobo fabro hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Lauerens koppersmit hactenus possedit.

13. Sept.

439. Anno quo supra feria sexta ante exaltacionis sancte crucis coram nobis resignavit Hinrick frater Kerstantii naucleri hereditatem angularem, in longa platea sitam, que dicto Kerstantio pertinuit, Andree Nyeman hereditarie possidendo tali libertate, qua dictus Kerstancius dictam hereditatem hactenus possedit.

105.
14. Sept.

440. [Anno quo supra ipso die exaltacionis sancte crucis do verleet Andreas Nyeman een erve, bi her Everd Vorsten wedewen belegghen in der lemstraten, Dethmer Gruninge

1) «domini» ist später hinzugefügt.

erfiken tû brukende, also bescheden, dat Ghertrud, her Everd Vorsten wedewe, beholt in dem selven erve vyftich marc Ryg., dar Dethmar Grüningk vore gheven sal alle jaer uppe de hochtijd paschen 3 marc Ryg. rente; unde we van dem andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jaer tûvoren tûsecgen.]

Späterer Zusatz: [Unde dese vors. 50 marc myt der rente horen nu to der vicarie to der ersten myssen to sunte Oleve, und dit gelt hebbe her Johan Hervorden vormunders uthgedaen].

441. ¹⁾ Anno 98. Des spitales zeken almissen.

[Anno quo supra feria 6 post Mychaelis do verleet her Gherd van der Beke een holten hus, in der langen straten ghelegghen, Heynen Holsten dem becker erfiken tû brukende unde tû besittende na onderschede, also hir na geschreven steit, also dat de armen zeken van spittale beholdet in dem selven erve $52\frac{1}{2}$ marc Ryg., dar Heyne Holste edder sine nakomelinge besitters des erves vore gheven schal den selven zeken alle jaer $3\frac{1}{2}$ marc Ryg. rente unde 16 artige, unde desse rente schal Heyne Holste unde sine nakomelinge ut unrichten unde gheven an almessen, als hir na gheschreven steit, als in jeweliker weken vyff dage, als des sundages, mandages, des dinxedages, den myttweken, des dunresdages juwelkes dages 2 artige wart weggen in ere hant ghelike tû delende; unde desse almessen scholen duren tû ewigher tiid. Wer et aver, dat Heyne Holste edder de besitter des erves dat hovetghelt vorbeschr. afleggen wolden unde betalen, so mach he jewelke marc rente aflosen vor 15 marc Rig., unde of de besitter des erves nicht de rente an den vorbeschr. almissen ut untrichte in der weken, also hir vore geschreven steit, so scholen de heren de raad mechtich wesen, dat hovetghelt eenen andern wech tû doende an wisse rente, desse almissen jo wissentliken ut tû untrichtene tû ewighen daghen na onderschede in allen artiklen, also hir vore geschreven is.]

Zusatz: Unde van dessem ghelde unde almissen is $\frac{1}{2}$ marc rente afgheluset.

442. Anno quo supra feria 6 ante beatorum Symonis et Jude apostolorum do bekande de ersame vrouwe Alheit, Godeke Plaas wedewe, mit volbord eres sones her Gosswynes

1398.
106.
4. Octob.

107.
25. Octbr.

1) Dieselbe Notirung in mangelhafterer Form befindet sich unmittelbar vorher auf S. 105.

Plaas prester, eendrachtich sin gheworden mit Hermen kremer, also dat Hermen er untghedaen hevet vor de oversten müren tu sinem hus ward der tû brukende alse wol alse der neddersten unde dar tû buwende 1 $\frac{1}{2}$ vœt edder twe vûte unde nicht hogher unde beyde dake mit ener ronnen tû holdene.

1398.
25. Octbr.

443. Anno quo supra feria 6 ante beatorum Symonis et Jude apostolorum do verleet de ersame vrouwe Alheit, wedewe Ghodeke Plaas, mit volbord eres sones her Ghoswyn Plaas prester een erve under dem langen berghe Hannes Hessen erfliken tû brukende mit aller siner tûbehoringe na onderschede, alse hir na gheschreven is, also bescheden, dat he beholt twe vinster ut siner dornse unde twe vinster ut dem kelre dar under in mynen hof unde dat druppenval siner dornsen wante an myne dornsen vry tû hebbende an mynem hof, vortmer ene ronne tû hebbende twisschen uns beiden bet up de straten, vortmer so beholt de vrouwe in dem selven erve 30 marc Ryg., dar Hannes vore gheven 2 marc gheldes alle jaer, de ene up paschen, de andere up Mychaelis; unde we van dem andern wil, de schal dem andern $\frac{1}{2}$ jaer tûvoren tûsecgen.

Späterer Zusatz: Hir is 1 marc van betalt.

Anno 9 (8).

108.
desgl.

444. Anno quo supra et die do verleet Eggerd schomeker mit vûlbord siner husvrouwen een hus, belegghen in der karienstraten, Thideken Nyenborghe erfliken tû bruken mit alsodaner vriheit, alse dat Eggerd vore ghebruket hevet; unde de hilghest¹⁾ hevet in dem selven erve $\frac{1}{2}$ marc gheldes, als dat vor beschreven is in dem bûke.

desgl.

445. Anno quo supra feria 6 ante beatorum Symonis et Jude apostolorum do verleten de vormunder Thid. Hoyers dat erve, bi der Plaaschen belegghen, Hermen Templyn erfliken tû brukende mit alsodaner vryheit, alse dat Thid. Hoyer vore beseten hevet. Vortmer so verleten de selven vormunder Hermen Templin 1. gharden buten der karienporten erfliken unde vry tû brukende, unde Thideke Hoyrs sone Hannes beholt mit Hermen Templin 3 marc Ryg., de sal he dem kinde betalen, wenne dar tû sinen jaren ghekomen is.

1) statt «hilge ghest».

446. Anno quo supra feria 6 ante beati Martini do-
verleet Gholschalk Marschede enen gharden, beleghen in der
solten zee, vri erfliken tû brukende Albrechte van dem Berghe.

1398.
8. Nov.

447. [Anno et die quo supra resignavit Hinricus van
Smitten hereditatem suam, in platea monachorum sitam, in
qua inhabitat, Nicolao Gracias suo socero et unum ortum,
prope ortum domini Gherhardi Witten situm extra civitatem,
libere et hereditarie possidendo.]

109.
desgl.

448. Anno quo supra ipso die beate¹⁾ Lucie virginis
Symon Brakele resignavit hereditatem suam lapideam, in qua
inhabitat, et unam hereditatem ligneam, prope dictam here-
ditatem sitam, et duos ortos, extra karienporten sitos, domino
Johanni Loren hereditarie possidendo tali libertate, qua dictas
hereditates et ortos dictus Symon Brakele hactenus possedit.
[Et dictus Symon Brakele optinet in dicta lapidea domo
60 marcas Rygen, pro quibus dictus dominus Johannes Lore
quolibet anno pasce 4 marcarum Rygen. redditus expagare
debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum
erit predicendus].

13. Decbr.

449. Anno et die quo supra provisores relicte vidue
quondam Willekini Maydelen resignaverunt hereditatem angu-
larem in vico karienstraten, que Willekino predicto pertinebat,
Clawes Vuncken carnifici hereditarie possidendo tali libertate,
qua dictam domum dictus Willekinus hactenus possedit.

desgl.

[Et dicta domina optinet in eadem domo 15 marcas
Rygen., pro quibus Nicolaus Vuncke quolibet anno pasce
unius marce Rygen. redditus expagare debebit indilate. Et
terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.]
Eciam una marca redditus est in eadem domo, spectans et
pertinens ad unam vicariam super summum in ecclesia beate
virginis vicario domino Ruberto Thuven.

Anno 99.

450. Anno quo supra feria quinta ante dominicam Judica
dominus Johannes Stoltevoet resignavit unam parvam lapideam
domum, retro capellam sancti spiritus sitam, Hynsoni Bruwer
libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam do-
mum dictus dominus Johannes Stoltevöet hactenus possedit.

1399.
110.
13. März.

451. Anno quo supra feria quinta ante palmarum do-
wart verlaten mester Johanne klocgengheter dat erve, dat he

20. März.

1) Im Text verschrieben beati.

mit siner husvrouwen nam, erfliken mit der vrouwen tû brukende, also bescheden, dat Bode grøpenghetirs kinder beholden in dem selven erve van eres vederliken erves weghene 40 marc Ryg., dar vore schal mester Johan de kinder holden in kosten unde mit kledern bet tû eren mündighen jaren.

Unde up den selven dach bekande mester Johan, dat he mit volbord siner husvrouwen hevet umfangen up dat selve erve 15 marc Ryg. van Hermen Brûker, dar mester Johan vore gheven schal alle jaer up de hochtiid tû paschen ene marc Ryg.; unde we van dem andern wil, dat schal een dem anderen $\frac{1}{2}$ jaer tûvoren tûsecgen.

1399.
IIII.
11. April.

452. [Anno quo supra feria 6 ante dominicam Misericordias domini Hinse Brakele resignavit unam lapideam domum, sitam in longa platea juxta domum domini Johannis Stoltevötes, domino H.]

desgl.

453. Anno quo supra feria 6 ante dominicam Misericordias domini Johannes Jüngelingk resignavit hereditatem suam, lapideam domum et angularem, in opposito domus sue sitam, Arnoldo Saffenberghe libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua Johannes Jüngelingk dictam domum hactenus possedit.

desgl.

454. Eodem anno et die Hinse Brakele resignavit dicto Arnoldo Saffenberghe unam lapideam domum, juxta dictam domum sitam, libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum Hinse Brakele hactenus possidebat¹⁾.

(1400.
25. Juni.)

Späterer Zusatz²⁾: Anno 1400 feria 6 na sente Johannis daghe baptisten nativitatis do verleet her Johan Vasold Arnde Saffenberghe een erve, belegghen achter sime erve in der zusterstrate, vry erfliken tû brukende, als dat her Johan bevoren beseten hevet.

4. Aug.

455. Anno quo supra feria 2 post beati Petri ad vincula Ulricus aurifaber resignavit Brunoni Heydeman unum ortum, extra karienporten situm, libere et hereditarie possidendo.

8. Aug.

456. Anno quo supra feria 6 ante beati Laurencii provisores pueri domini Johannis Bûlemannes resignaverunt duas hereditates, in der quappenstraten sitas, Johanni Slyter hereditarie possidendo, [tali vero condicione adjecta, quod dictus puer optinet in dictis hereditatibus 75 marcas, pro quibus dictus

1) Im Text verschrieben possidebit.

2) Von demselben Schreiber.

Johannes Slyter quolibet anno super festum beati Mychaelis 5 marcas Rygen. redditus expagare debet. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.]

457. [Anno et die quo supra Johannes Slyter resignavit unam hereditatem, in platea fabrorum sitam, Johanni van Keghele fabro hereditarie possidendo, tali moderamine adjuncto, quod Johannes Sliter optinet in eadem hereditate 30 marcas Rygen, pro quibus dictus Johannes Keghele quolibet anno beati Mychaelis duarum marcarum Rygen. redditus expagare debet expedite. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.]

Anno 99.

458¹⁾. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes dominus Hinricus Lubbeke resignavit unum ortum, situm extra karienporten situm, Johanni Ortmanne libere et hereditarie possidendo, eo tamen, quod Johannes Ortman tenetur domino Hinrico Lubbeken de dicto orto 28 marcas, quas exsolvere debet expedite super festum pasche a festo pasce nunc proximo affuturo ultra cursum duorum annorum super pasce sine redditus exsolvendo.

459. Anno quo supra feria 6 ante penthecostes resignaverunt provisos honeste domine relicte Marquardi Kurouwen Conrado Ernste carnifici unam hereditatem cum lapideo estuario in opposito domus dicte domine hereditarie possidendo. Et mensa exulum in cappella sancti spiritus optinet in dicta domo. 15 marcas Ryg., pro quibus dictus Conradus Ernst unius marce Rygen. super festum pasce unius marce Rygen. redditus expagare debet. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.

Et dicta mensa optinet in hereditate dicte domine, sita²⁾ in platea monialium, 15 marcas Ryg., pro quibus dicta domina quolibet anno pasce unius marce redditus expagare debet. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.

460. Anno quo supra feria 6 post penthecostes Ulricus aurifaber resignavit hereditatem suam, sitam in platea instito-

1399.
8. Aug.

112.
16. Mai.

desgl

113.
23. Mai.

1) Vorher 2 angefangene und wieder ausgestrichene Notirungen: «Anno quo supra feria 6 ante dominicam Jubilate do verleten de vornünder» . . . und «Anno quo supra feria 6 ante penthecostes resignavit Symon Brakelen»

2) Im Text verschrieben «site».

rum, Hinrico Vrancken sartori hereditarie possidendo tali libertate, qua Ulricus dictam domum hactenus possedit.

1399.
23. Juni.

461. Anno quo supra in vigilia beati Johannis baptiste junge Clawes resignavit unum ortum, situm extra portam fabrorum bi der ronne, de in den dyck vlüt, domino Johanni Vasolde hereditarie et libere possidendo, veluti dictum ortum junge Clawes hactenus possedit.

29. Aug.

462. Anno quo supra ipso die decollacionis beati Johannis baptiste Gherhardus Munter resignavit unum ortum, extra karienporten situm, Nicolao Grasse libere et hereditarie possidendo.

12. Sept.

463. [Anno quo supra feria 6 ante exaltacionis sancte crucis provisos relictæ Gherhardi Letten resignabant ex parte dictæ domine hereditatem, sitam in occidentali parte ecclesie beati Olavi, Jacobo Klippinge hereditarie possidendo; tamen dicta domina optinet in eadem domo 30 marcas Ryg., pro quibus dictus Jacobus quolibet anno super festum beati Michaelis duarum marcarum Rygen. redditus expagare debet expedite. Et terminus separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus. Et mensa exulum habet redditus in dicta domo, alibi conscripta¹⁾.]

Zusatz:

[Et predicte 30 marce cum redditibus dedit dicta domina capelle sancti spiritus, redditus super penthecostes annuatim exsolvendo.]

19. Sept.

464. Anno quo supra feria 6 post beati Lamberti so si witlick, als de müre twysschen Hermen Templine dem kremer unde twisschen Johannes Grollen de müre horet en beiden tû. Wer et dat erer egen hogher uppe de müre buwen wolde, dat solde he doen uppe sine eghene koste, unde willen se dar beide upbuwen, dat scholen se up erer beider koste buwen, unde een jewelk schal sin water vaen uppe dat sine.

114.
desgl.

465. Anno et die quo supra do wart van des rades weghene verlaten Eggert schomeker dat holten hus, bi dem sternsode beleggen, unde i. gharden²⁾, dat Hannes van der Vechten tûhort hadde, des wedewen Eggerdes husvrouwe nu is, erfliken tû brückende mit alsodaner vryheit, also dat Hannes van der Vechten vore beseten hevet, also bescheden, dat

1) Am Rande steht: «Iste artic. debet stare».

2) Die letzten 3 Wörter sind eingeschoben.

Hannes van der Vechten rechte erven beholden in dem selven erve unde in dem gharden ¹⁾ 7 $\frac{1}{2}$ marc Ryg., dar Eggerd vore gheven schal alle jaer uppe sente Mychaelis dach $\frac{1}{2}$ marc Ryg. rente, unde de mach men aflozen vor dit vorbeschr. ghelt, unde $\frac{1}{2}$ jaer tuvoren tûtúzeggende, unde de raad schal de rente untfaen tû der erven behûf, wen se komen.

1399.
17. Octbr.

466. Anno quo supra feria 6 ante beati Luce ewangeliste do verleet her Rodgher Droghe dat erve, bi Curd Koldehoves erve belegghen, Clawes Karwelen vri erfliken tû brukende mit alsodaner vriheit, als dat Tzergius van Rode vore beseten hevet; unde Clawes Karwele sal de ronne holden unde verwaren, also dat dar hern Henningk Rumores stenhuse ghen schade dar van sche, unde sal sin water vaen.

467. Anno et die quo supra do beschede Hinso Gruter sinen kindern van siner ersten vrouwen ghewunnen 25 marc Ryg. van eren moederliken erves weghene. Dit ghelt verwissede he den kindern mit sinem erve unde mit alle sinem ghûde.

desgl.

468. Anno quo supra feria 6 ante beati Martini do verleet Nolte van Lorne een erve in der quappenstrate, dat Albrecht Gruninghe tûbehort hadde, Hincken van Turghele, dar beholt Nolte inne 15 marc Ryg., dar sal Hincke vore gheven alle jaer uppe sente Mychaelis dach 1 marc Ryg. rente; unde $\frac{1}{2}$ jaer is tûvoren tûtúzeggende aftûlosende.

115.
7. Nov.

469. Eodem anno et die do verleet de selve Nolte een erve in der selven strate Jane murer. Dar behelt Nolte inne 22 $\frac{1}{2}$ marc, dar de selve Jane vore gheven sal alle jaer uppe sente Mychaelis dach 1 $\frac{1}{2}$ marc Ryg. rente, unde $\frac{1}{2}$ jaer tûtúzeggende aftûlosende. Unde desser erve scholen se bruken, also dat den undutschen bewonlich is tû doende, et non debet braxare.

desgl.

470. [Anno 1400 feria quinta ante Oculi dominus Johannes Lore resignavit unum ortum, situm prope mare, Vickoni gholtsmede hereditarie possidendo, ita tamen, quod dictus dominus Johannes Lore optinet in eodem orto 7 $\frac{1}{2}$ marcas Ryg., pro quibus dictus Vicko quolibet anno pasce dimidie marce Rygen. redditus expagare debet; et terminus separationis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.]

1400.
18. März.

471. Anno et die quo supra Arnd uppen Rode verleet

desgl.

1) Die letzten 4 Wörter sind hinzugefügt.

Boden gholtsmede een stenen kornehus Boden goltmede erfliken vry tû brukende. Unde Bode gholtsmit verleet dat selve kornehus her Johan Loren mit der selven vriheit erfliken tû brukende, unde is dat stenus (bi Cu)rd Mandrouwen beleggen.

1400.
116.
26. Nov.

472. Anno quo supra feria 6 ante beati Andree do verleet her Johan Hamer borghermester een holten hus, beleggen bi dem hove des olden marstalles, Johannes Forum dem schoemaker erfliken tû brukende; unde is dat erve, dat Gherde van Rûden tûbehorde; also bescheden, dat her Johan Hamer beholt in dem selven erve $37\frac{1}{2}$ marc Ryg., dar Hannes Forum vore gheven schal alle jaer up de hochtiid sente Mychaelis dach $2\frac{1}{2}$ marc Ryg. rente; unde de halve marc rente schal he aflosen vor $7\frac{1}{2}$ marc Ryg. binnen den neghesten twen anstaenden jaren, unde de andern twe marc rente mach he afflosen dar neghest, wenne he dat vermach, bi marcken unde bi halven. Vortmer wer et dat, dat dat hus beschadet worde van vûre, dat ghot verbede, so schal jodach Hannes Forum de rente voord ut untrichten na den vorworden, also hir vorgeschreven steit. Unde her Johan Hamer beholt den drûppenal van der dornsen sines huses, dar bi beleggen, uppe Hannes Forum dornsen

Späterer Zusatz:

Unde dusse renthe de horet nu mit deme hoveltgelde den zeiken to dem hilgen gheeste.

desgl.

473. Anno et die quo supra do verleet Hannes Lange een hûlten hus, dat der Vlastunneschen tûbehort hadde, in der zusterstrate beleggen, Johannes Ortmanne erfliken tû brukende, mit alsodaner vryheit, also dat hus Hannes Lange tûvoren beseten unde ghebruket hevet. Unde ene marc gheldes hevet dar ane ene vicarie tû sente Olave, also in dem perment rente buke gheschreven steit.

10. Dec.

474. Anno supra feria 6 ante beate Lucie Ghodekinus van Wesele resignavit suam hereditatem, in longa platea sitam, Hinrico Strantvresen libere et hereditarie possidendo tali libertate, qua dictus Ghodekinus van Wesele dictam hereditatem hactenus possedit.

117.
desgl.

475. Anno et die quo supra Matteus van den (V)aeen (resignavit) hereditatem suam, ante strantporten sitam, Johanni Demerouwen hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam domum dictus Matteus hactenus possedit.

476. Anno quo supra feria 6 ante beati Thome do ver-
leten de vormunder des testamentes hern Johan Hervorden sa-
ligher dechnisse Arnde Saffenberghe dat erve, dar he inne,
vry, erfliken, eghen tû besittende, als dat her Johan Hervorde
bevoren beseten hevet, also bescheden, dat Marghareta sin
denerine behelt de besittinge in dem selven hus, als er dat
her Johan Hervorde in sinem testamente ghegheven unde be-
scheden hevet.

1400.
17. Dec.

477. Item so hevet em verlaten her Hinrick Lubbeke
mit siner dochter de steenhuse, bi dem selven erve beleggen,
Arnde Saffenberghe vry erfliken tû brukende, also se her Hin-
rick Lubbeke bevoren beseten hevet, und dar tû twe gharden,
de ene buten der lutteken strantporten beleggen und de ander
buten der lemporten beleggen by her Ludekens Dünevares
gharden, vry erfliken tû brukende.

desgl.

478. Item so verleten em de vormünder Thidemannes
Weldeghen Arnde Saffenberghe ene w(ürt) stede, achter sine
huse (belegghen), erfliken vry tû brukende.

desgl.

479. [(Item so) verleet (em) Johannes Jungelingk mit
. . . . volbort (siner) husvrouwen dat hus, teghen g
belegghen, Ar(nde Saffenberghe) ¹⁾.

desgl.

480. (Anno quadringente) simo. [Item so verleet (em)
Hinse Brakele een steen kornehus, bi dem vorbeschr. hus be-
legghen, Arnde Saffenberghe vry, erfliken tû brukende, also dat
Hinse Brakele bevoren beseten hevet.]

118.
desgl.

481. Anno domini 1400 feria 6 post octavas Epyphanie
domini Nicolaus Sidenesnûr ²⁾ cum uxore sua resignavit suam
parvam lapideam hereditatem, in vico lemstraten sitam, Thuve
Haudes hereditarie possidendo tali libertate, qua dictam do-
mum dictus Nicolaus dictam domum hactenus possedit.

16. Jan.

482. Anno quo supra feria 6 ante cathedra beati Petri
do verleten her Everd Hollogher und her Johan Lore van
vormunderscop weghene dat erve, dat Ghereken Munter tûbe-
hort hadde, in der lemstraten belegghen, Johanni Kopman er-
fliken tû brukende, mit alsodaner vryheit, also dat Ghereke
Munter tûvoren beseten hevet.

20. Febr.

1) Diese vom Wasser stark beschädigte Aufzeichnung war auch
nach Anwendung von Reagenzien nicht ganz zu entziffern.

2) Im Original geschrieben «sidene snur».

- 1400.** 483. Anno quo supra feria 2 post dominicam Letare
29. März. domini consules resignaverunt unam ligneam domum, in platea
 monialium sitam, vorsp Hinsoni van der Smit-
 ten h¹⁾.
- 119.** 484. Anno quo supra feria 5 ante palmarum (do verleet her)
8. April. Johan Lore en erve, in der leemstraten belegghen, Clawes Røkes
 dem molner erfliken tû brukende mit alsodaner vriheit, als dat her
 Johan Lore beseten hevet, also bescheden, dat her Joh. Lore be-
 holdt in dem selven erve 60 marc Ryg., dar de vorbeschr. Clawes
 mit sinen erven vore gheven sal alle jaer uppe de hochtiid
 paschen 4 marc Ryg. rente beredeliken; und we van dem andern,
 dat schal erer een dem andern $\frac{1}{2}$ (jaer) tûvoren tûsecgen.
- 10. Mai.** 485. Anno quo supra feria 2 post beati Johannis ante
 portam Lauerens koppersleggher resignavit unum ortum, situm
 in opposito beate Barbare, Nickels van Keghele libere et
 hereditarie possidendo.
- desgl.** 486. Eodem anno et die do verleet Dethmer remensle-
 ger een hultene hus, belegghen teghen her Herman Husmanne
 over, Curde Koldehove erfliken tû brukende, also bescheden,
 dat de waterghanck ut de hove des selven erves schal ghaeen
 dor Dethmar remensleghirs hoff in der kremerstraten.
- desgl.** 487. (Eodem an) no et die verleet her (Hinrik van der)
 Hoye lemstrate²⁾.
 (Anno quadringente) simo.
- 120.** 488. Anno quo supra feria 6 ante dominicam Jubilate
7. Mai. do verleet her Hinrik van der Hoye sin hulten hus, in leem-
 straten belegghen, Clawes Lyppoldes dem becker, [also besche-
 den, dat her Hinrik van der Hoye beholt in dem selven erve
 30 marc Ryg., dar Clawes vore gheven schal 2 marc Ryg.
 rente des jares uppe paschen; und dit ghelt mit der rente
 vorbeschr. schal Clawes untrichten und betalen beredeliken up
 sente Mychaelis dach neghest tû kamende].
- desgl.** 489. Anno et die quo supra do verleet her Hinrick Lub-
 beke mit volbord siner husvrouwen dat hultene hus mit dem
 kelre, boven sente Nicolawes belegghen, den vormunderen der
 kercken sente Nicolawese tû ener kosterie vry und erflik der

1) Ausser Obigem waren auch nach Anwendung von Reagenzien
 von dieser von Wasser ausgewaschenen Notirung nur noch zusammenhangslos
 die Wörter . . . dictam domum emebant . . . optinent in eadem domo . . .
 zu entziffern.

2) Das Weitere mit dem untern Theil der Seite abgerissen.

kercken tû blivende, und is dat erve, dat her Otton dem prester tûbehorede, also bescheden, dat her Hinrik Lubbeke beholt in dem selven erve 30 marc, dar dat selve ghodeshus vore gheven schal alle jaer up paschen 2 marc Ryg. rente beredeliken; unde aflosinge van beiden siden is $\frac{1}{2}$ (jaer tho) voren tûtûsecgende.

490. Anno quo supra feria 6 ante dominicam (vocem) jocunditatis (do vorleet) schomeker sin ho(lten er)ve teghen¹⁾.

491²⁾. Anno et die quo supra Conradus Mandrouwe auri-faber resignavit hereditatem suam, juxta parvam valvam sub brevi monte sitam, Rolavo pellifici hereditarie possidendo, ita tamen, quod dictus Conradus Mandrouwe optinet in eadem domo 15 marcas Ryg., pro quibus dictus Rolavus pellifex dicto Conrado quolibet anno super festum beati Mychaelis unius marce Rygen. redditus expagare debet; et terminus deliberacionis et separacionis abinvicem ad $\frac{1}{2}$ annum erit predicendus.

492. Anno quo supra feria 6 post ascensionis domini do brachten hir van raad Hannes van Hamele de smit und Steen koppersmit und brachten twe tzedelen, de ene ut der andern ghesneden, de ludende weren als hir na gheschreven is:

Ick Hannes van Hamele hebbe Stene verkoft myn erve umme 90 marc Ryg. mit alsodanen vorwarden und eghendome, also ick van Henneken kursenwerte kofte, und der mÿren mede tû brukende, de my nu tûhoret, twisschen uns beiden, und des vinsters ut myme schorstene tû brukende vry, nicht tû bebuwende, und een vinster in sinen hof vry ut myne backelloven vry tû brukende, des ghelikes 2 vote breit und $1\frac{1}{2}$ langh, und myn water dorch sinen ghank vleten und den schole wi beide maken und mynen mes tû vurende dorch sine ghanck und ene porten mit twen s . . . und dit belevede Steen koppersmit.

Item in dessem selven erve beholt Henneke kursenwerter 45 marc Ryg., dar (St)een vore gheven schal van paschen tû paschen 3 marc Ryg. rente; (und we) van dem an(dern) wil, (da)t schal een dem andern $\frac{1}{3}$ jaer tûvoren tûsecgen.

1) Mit Ausnahme der Wörter «erfliken tu brukende» ist das Weitere dieser durch Wasser verdorbenen Aufzeichnung mit dem unteren Theil der Seite abgerissen.

2) S. 121 und 122 des Originals sind irrthümlicher Weise zwischen S. 28 und 29 eingebunden worden. Sie gehören zweifellos hierher.

1400.
21. Mai.

121
desgl.

28. Mai.

..... geldes to sunte Anthonius altare to sunte Olave¹⁾

1400.
122.
Juli.

493. (Anno quo supra Mar)gharete beate virginis do bekande Johannes (. Everd) Lingschede ens tû wesende, also dat Everd Lingschede dat he de lechtkamer, de he ghemüret hevet be siner dornse, hevet he ghe[müret] up sines selves rum und up sines selves koste und een stucke vort an van der glintmure up sine selves rum und koste.

desgl.

494. Anno et die quo supra do verleet Peter van dem Berghe een erve, beleggen bi dem stenen orthuse, dat her Johan van der Molen tûbehoret, Peter Spiler erfliken tû brukende mit alsodaner vryheit, also dat Peter van den Berghe bevoren beseten hevet.

23. Juli.

495. Anno quo supra feria 6 post beate Marie Magdalene resignavit honesta domina de Berghveldesche hereditatem suam, in longa platea sitam, cum muro dicte domus et muro estuarii Andree bodeker hereditarie possidendo tali libertate, qua dicta domina dictam hereditatem hactenus possedit.

30. Juli.

496. Anno quo supra feria 6 ante beati Petri ad v(incula) Rolavus Wantsnider resignavit unum ortum, situm extra strantporten rydaghe hereditarie possidendo tali libertate²⁾.

(Lücke).

(II. Heft.)

Anno 1403³⁾.

1401.
223.
15. April.

497. Anno 1401 sexta feria post Quasimodogeniti do verleet Meelte molner Johannes⁴⁾ enen garden, belegen under der borch, erfliken unde eweliken to besittende, also Meelte den g(arden) vurscr. in vortiden beseten hevet.

desgl.

498. Anno quo supra sexta feria post Quasimodogeniti do verleet Evert Kaelherse een erve, belegen under den langen berge, Meelten erflickten to brukende myt aller vriheit,

1) Das Uebrige dieser mit der vorhergehenden wohl zusammenhängenden Notirung ist mit dem untern Theil der Seite abgerissen.

2) Das Uebrige dieser von Wasser beschädigten Notirung ist mit dem untern Theil der Seite abgerissen.

3) Mit anderer Dinte und offenbar irrthümlich statt 1401 darüber geschrieben.

4) Aus S. 123—126 des Originals sind Stücke herausgeschnitten und gerissen. Das Fehlende ist durch Punkte resp. runde Klammern hier angedeutet.

alz dat Evert Kalherse in vortiden beseten hevet, mit sodanigem underschede, dat de hilge geist beholt in deme zulven erve 2 marc Ryg. renthe up paschen.

499. Anno quo supra sexta feria post Quasimodogeniti do verleten de vormunder her Johan Spechtes kindern Alberte van dem Berge een erve, belegen by Albertes hues van dem Berge, erfliken to brukende myt alsodanigen underschede, dat her Johan Spechtes kinder beholden in deme zulven erven beyde 60 mr. Rig renth, dar he alle jaer vor geven zal 4 mr. Rig. renthe up sunthe Michaelae. Unde we van den andern wil, de zal em $\frac{1}{2}$ jaer tovoeren toseggjen.

500. Anno et die quo supra do verleet Gert Vasold en erve, dat belegen is in der smedestraten, Olave coppersleger erflicken to besittende, myt sodane underschede, dat he in den vurs. erve beholt 2 mr. Ryg., van paschen to paschen uttogevende; unde de tafelgilde beholt in den zulven erve 30 mr. Rig., dar he des jars vor geven sal 2 mr., van paschen to paschen uttogevende, unde $\frac{1}{2}$ jaer tovoeren totoseggende de vors. rente aftolosende. Unde dit gelt mach Olef aflosen by marck talen, de mark vor 15 mr. Rig.

501. Anno quo supra in vigilia invencionis sancte crucis do verleet Tideke Dorink enen garden, belegen by Lintorpes ga(rden teg)en sunthe Barbaren kerke, Hannese van Kegele erfliken und vry to brukende, alz Tideke Dorink de(n sulven in vort)iden gebuket hevet.

502. Anno quo supra sexta feria ante penthecosten do vorleet Werner weger enen garden, b(elegen bi sunte) Barbaren kerken, Hermann up Gruthen erfliken unde vry to brukende, alze Werner d(en sulven) garden gebuket hevet.

503. Anno quo supra secunda feria post invencionis sancte crucis do verleet de raed hern Everd (Hologer en erve), dat hern Jacope Abrahamssone tobehorde, vor der Iuttiken strantporten belegen, mit ste bynen und buten der stad belegen, vry unde quiid, egen und erfliken to brukende, [mit soda(nen underschede, dat) her Everd vorbenomet zal geven hern Jacobe Abrahamsson hundred mr. Rig. up paschen].

504. Anno 1403 sexta feria post festum Anthonii do verleet her Johan Hamer Johannes Copmanne dat holten hues, dat in vortiden her Johan Duderstade behorde, erfliken to brucken, mit sodaner vriheit, als et her Jo. Hamer in vortiden be-

1401.
15. April.

desgl.

2. Mai.

20. Mai.

9. Mai.

1403.
124.
19. Jan.

seten hevet. Unde Johannes Coepmann de vorleet ter zulven tiid dat zulve hus Jonas Pappen erfliken to bruken mit der zulven vriheit und mit sodanen onderschede, dat Johannes Coepmann beholt in deme zulven erve 60 mr. Rig, dar em de zulve Jonas alle jaer up sunthe Michels dag vor geven zal 4 mr. Rig. renthe. Unde we van dem andern wil, de zal em $\frac{1}{2}$ jar tovoeren toseggen; und he mach dese renthe by marken afosen, de marc vor 15. Hir unboven so sal de zulve Jonas Johannes Coepmann geven 12 mr. Rig., also up paschen negest to kommende.

1403.
26. Jan.

505. Anno quo supra sexta feria post conversionis beati Pauli do verleet Bernt Kok ¹⁾ zin stenen erve, dat orthus by deme raethuse, der stad erfliken to bruken myt sodaniger vriheit, als dat Bernt beseten hevet in vortiden, [also bescheden, dat Bernt Kokes steefkint beholt in deme zulven erve 2 mr. geldes renthe. Unde Berndes kint van Haltern beholt dar zulves ynne 2 mr. Rig. renthe. Dese 4 mr. geldes verrentet nu de stad].

15. März.

506. Anno quo supra feria quinta ante Oculi dominicam do verleten Johannes Leuwe und Tydemann Louwe brodere hern (Johanne) Vasolde de twe stenen erve, by der kinder gilde belegen, vry und quiit, egen und erfliken to bruken ²⁾, by sod rss. zake, dat Hans und Tidemann vorbenomet hern Johanne de hundert mr. wedder geven an artigen bynnen enem jaer van andern zunder argelist unbehaelt, so zolen de erve Hanse und Tidemann vry und quiid wedder tobehoren, also Vasold zal dit jar de rente upboren vor zin gelt und wes he dat dar an lecht to betern, dat zollen se em wedder gev(en) zen bynnen der tiid vurs. unde dit jar zal her Johan sin eventur van den husen staen, also de 3 sede den clarliken utwisen.

desgl.

507. (Anno quo supra feria quint) ante dominicam Oculi do verleet her Gosschalk van me Rode, prester, Andreas Schrapetuten een (erve by sunthe) Olaves thorne (unde enen garde)n, buten der groten strantporten by deme rouwen ³⁾ garden belegen, erfliken to brukende myt sodanigen onderschede, dat

1) Später darüber geschrieben «deme rade».

2) Das Folgende ist mit blasser Dinte geschrieben.

3) Eigentlich rath, auch bewachsen mit Bäumen, also hier = Baumgarten, ein später oft gemachter Gegensatz zu Gemüsegarten.

her Rotger Droge 55 marc Ryg., dar Andreas vorbenomet hern Rotger alle jaer vor geven zal 3 marc Rig. renthe. (Unde we van dem) andern wil, de zal em $\frac{1}{2}$ jaer toveren toseggen.

508. (Anno quo supra des) andern maendages na paschin do verleit Hans Grulle Herman Okershove dat erve, dat tovern (tobehort hadde) her Albrecht van dem Rade, vri unde quit mit alsulker (vriheit, also) dat Grulle vor beseten hevet; ock bekande Hans Balemann, dat he eme de
. betalt wern van Herman vorbenomet, de he hadde up deme erve.

509. Anno 1403 sexta feria post festum purificationis Marie do verleet Johannes Bennichof een stenen erve, in der kremerstraten belegen tegen synen erve, Johannes Ortmanne erfliken to brukende, also (dat) Weldegen kinder beholden in den zulven erve 2 mr. geldes.

Zusatz : 1)

Item so hevet Hans Bolemann up (deme sulven) erve 1 mr. geldes, und we van dem andern wil, de sal dem andern to(seggen) $\frac{1}{2}$ jar tovern.

510. Anno quo supra secunda feria post dominicam Judica do verleet her Hennink Rumor Hillebrant Kulen zyn erve, in der monikestraten belegen, erfliken unde egentliken to brukende myt sodanigen onderschede, dat de stat beholt in deme zulven erve 200 mr. Rig., dar he alle jaer vor geven zal 12 mr. Rig., also des stades perment bock claerliken uthwyset; unde we van dem andern wil, de zal deme andern $\frac{1}{2}$ jaer toveren toseggen.

511. (Anno) quo supra quinta feria ante festum palmarum do verleet Herman up Gruten zynen garden, by sunte (Johan-) nen belegen by Doenhoves garden, Johannes van Hamelen vry erfliken to brukende.

512. (Anno quo) supra quinta feria ante festum palmarum do verleten de vormunder her Johans Vorsten dochter (een st)enen erve, belegen in der smedestraten tegen hern Hennink Rumoers huse over, Hyllebrant Kulen, deme (de) junckvrouwe getruwet is, erfliken unde egentliken, vry unde qyt to brukende.

513. (An)no supra sexta feria ante festum Philippi et

1403.
23. April.

125.
9. Febr.

2. April.

5. April.

desgl.

27. April.

1) Mit anderer Dinte.

Jacobi do verleet Bruen Heynemann synen garden, buten der karieporten belegen, Peter van den Berge erfliken to brukende, [alse dat her Johan Lore beholt in den (sul)ven garden $\frac{1}{2}$ mr. Rig. rente, alle jaer up paschen.]

1403.
27. April.

514. Anno et die quo supra do verleet Tile Tolk syn holten erve, in der zusterstaten belegen, deme rade unde der stad vry und quyd egentliken und erfliken to brukende.

126.
18. Mai.

515. Anno quo supra des vridages vor¹⁾ unses hern hemelvard dag do verleet Peter Knodouwen Jonas mit Vritelinkhusen enen garden, buten der zusterporten belegen, vry erfliken to brukende.

1. Juni.

516. Anno quo supra des vridages vor pinxten do verleet Inttike Hannes schomeker zin holten orthus in der zusterstraten, dat Schilder tobehorde, Hinrik Yserlone vry und quiit erfliken to bruken

desgl.

517. Anno et die ut supra do verleet Nicolaus Kûrouwe cen scholer Hermen Kûther enen garden, belegghen buten der karienporten, der em des Nicolaus moeder verkoffte.

30. Juli.

518. Anno quo supra feria secunda post festum Jacobi apostoli do verleet Hinrik Yserloen sin holten erven under den langen be(rge) by der singulen Peter Thaste erfliken to brukende mit sodanen onderschede, dat Hinrik beholt in den zulven huse 30 mr. Rig., dar em Peter alle jar vor geven sal 2 mr. Rig. renthe, half up Mychaelis und half up paschen. Vortmer so zal Peter in den zulven erve wonen²⁾ 2 jar, er em Hinrik de tiid der aflosinge toseggen sal, unde w(an) de 2 jar umme gekommen zint, so mach ere een den andern $\frac{1}{2}$ jaer tovoeren toseggen de 2 mr. geldes aftolosen.

Zusatz:

Dusse 2 mr. geldes vorlet Ysernloe Andreas bodeker vri unde quiet.

3. Aug.

519. Anno quo supra feria sexta post festum Petri ad vincula do vorleten de vormunder her Johann Spechtes kindern H(inrik) van Telchten enen garden, by her Johan Hamers garde belegen, vry und quiit erfliken to brukende, alse her Johan Specht des in vortiden gebruket.

desgl.

520. Anno et die quo supra do was hir vor deme rade Hans Grulle unde vorlet sin stenen erve, dat in vortiden hern

1) Danach steht «sunthe» durchstrichen und unten mit Punkten versehen.

2) Im Text verschrieben «wonet».

Alberte van me Rode tobehorde, Herman Okershove erfliken to bruken, mit sodanigen vorworden unde vriheiten, also dat erve Grullen togescreven steit.

521. Anno et die quo supra do verleet Rolof Wantsnieder enen garden, belegen by Reynolt Riken, hern Hinrik Parenbeken vry und quijt erfliken to brukende.

1403.
3. Aug.

522. Anno quo supra secunda feria post Bartholomei do verleet de vormunder Magnus Nyckels van Keygele dat hues, in der smedestraten belegen, Wilken kleensmede erfliken to brukende mit sodanen onderscheide, dat Nyckels kinder van Keigele beholden in den zulven erve 30 marc Ryg., dar Wilken den kindern alle jare vor geven zall 2 mr. Rig. renthe up sunthe Michaele.

127.
27. Aug.

Späterer Zusatz:

Dusse vorscr. 2 mark geldes de vorleyd vort Oleff Nyckleis sone vorsc. hern Everd Hologer unses rades borgemester in der weyse vorsc.

523. [Anno quo supra secunda feria post festum Martini do vorlet her Gerd van der Becke Boden gholtsmede eyn gardin, buten der kargenporten belegen, mit sodane onderschede, dat Bode utgeven sal to deme negesten sinte Johannis dage beredelike 15 mr. Rig., vort an so beheldet her Gerd van der Beke 2 mr. Rig. rente in deme garden, de Bode sal utgeven beredeliken up sinte Mertins dage alle jaer.]

12. Nov.

524. [Anno domini M^o. quadringentesimo quarto des andern dages na sinte Paule de bekeringh do vorlet her Gerd van der Beke dem erbaren Manne hern Diderike van dem Berghe eynem prester eyn orthus, belegghen in der smedestraten, vri to brukende sunder tins sine levedag uth, up sine koste to holdende mit buwende unde to vorwachtende, und wan des vorbenomet her Diderikes nicht mer en is, so sal dat vorbenomet erve wedder anfallen an hern Gerdes kindere van der Beke van siner ersten vrowen.]

1404.
26. Jan.

525. [Anno quo supra do vorlet Goschalk van dem Rade sin erve, dat dar belegghen is tegen den schoboden, Eygarde dem schomeker mit sodaneghin vorworden, also hir na gescreven steit, also dat Eygard af sal legen 30 mr. Rig. bi den negesten twen jaren, elkes jars 15 mr. sunder rente, und voret so beheldet Goschalk vorbenomet in dem selven erven 70 mr. Rig., dar Eygard van geven sal alle jar up de hochtiid to paschen 4 mr. Rig. to rente. Und Goschalk beheldet dat steenhus mit deme kellere, dar an belegghen is, unde

he dez andern sal Eygard gebruken mit sodaner vriheit, also dat Goschalk gebrucket hevet; und we van dem andern wil, de sal dem andern 1 jar tovor tosegen.

1404. 526. Anno quo supra do vorlet Sorsevars wif Hans Vromolde 1 erve, belegen in der langen strate, vri unde quit to brukende mit sodane vriheit, alze dat beseten hevet; unde uppe dussen selven tiid bekande Hans Vromholt, dat he hadde upgehaven 30 mr. Rig. van den vormundern der tafelgilde¹⁾, van welchen 30 markin Hans vorbenomet 2 mr. renthe utgeven sal up de hochtid paschin. Unde waen ein van den andern wil, sal dem andern tosegen $\frac{1}{2}$ jaer tovor.

128. 527. Anno quo supra do verleet her Tidemans van Wickede to seliger dechnisse sin husvrowe unde ere sonne Tidemanne van Wickede der wededen Hans Westhoves husvrouwen dat erve, belegghen in der langen straten, mit sodanigen underscheit, alzse et tovor in der stad bok gescreven steit, erfliken to brukende.

II. Juli. 528. Anno quo supra des vrigedages na Kiliani do vorlet her Hinrik Parenbecke dat erve, belegen tegen unser leven vrouwen stegen to sinte Oleve, dat Wasemulen tobehorde, Peter molner in sodanigen undersche²⁾, wat et beter is dan de 2 mr. geldes, de unse leven vrouwe dar {ynne hevet, unde dar sal like³⁾ her Hinrik vorscreven 1 mr. geldes al jar up de hochtid sinte Michaelis to rente geven; unde wan er [ens] van dem andern wil, so sal er ein dem andern $\frac{1}{2}$ ⁴⁾ tovor tosegen].

desgl. 529. [Anno quo supra feria sexta post festum Kiliani do vorlet Hildebrant Kule sin erven, belegen in der monkestraten, Hans Palmedage mit sodaniger vriheit, als et Kule tovor beseten hevet, unde de raet beholdet dar bynnen ane 200 mark.⁵⁾]

Zusatz⁶⁾. [Up de selven tiit bekande Hans Palmedach, dat he hadde entfangen van den vormunders Bolemans vrouwen 200 mark Rig. up syn erve, dar he alle jar sal van geven 10 mark uppe paschen.]

18. Juli. 530. Anno quo supra des vrighedages vor sinte Jacobs dage do vorlet Hans van dem Holte dat hus, dat dar is belegen in der langen straten, Hans Gardelage dem becker erf-

1) Es folgen zusammenhangslos zunächst die Wörter «selven erve».

2) «de» ausgelassen.

3) Im Orig. «like».

4) «jar» ausgelassen.

5) Der letzte Satz ist besonders ausgestrichen im Original.

6) Von anderer (Blomendals) Hand.

liken to brukende unde to besittende, [na onderschede, als hir na gescreven steit, alzo dat de armen seken in deme spettale beholden in deme erve 45 mr. Rig., dar Hans edder sine nakomelinge besitters dez erves vor geven sollen den selven zeken alle jar 3 mr. Rig. rente unde 16 artige, unde dusse rente sal Hans vorscreven unde sine nakomelinge ut entrichten unde geven an almessen, als hir na screven steit, in juweliken wecken 5 dage, dez sundages, dez mandages, dez dinxsthages, den middeweken, den donerdag jewelckes dages 2 art. wart wegge in ere hant like to delende unde dusse almussen sollen waren to ewegen tiden; wert over, dat Hans vorscreven edder de besitter dez erves dat hovetgelt vorbescreven aflegen wolde unde betalen, so mach he jewelike marc aflozen vor 15 mr. Rig., unde of de besitter dez erves nicht de rente an den vorscreven almessen ut entrichten in der weken, alze hir vorscreven steit, so sollen de hern de rad mechtich wezen, dat gelt enem andern wech to donde an dusser wissen rente, disse almessen jo wissentliken ut to entrichtede to eweghen tiden na onderschede in allen articlen, als hir vorscreven steit. Unde Heynen Holstes kinder beholden in deme sulven erve 2 mr. Rig. rente ¹⁾).

531. Anno quo supra in octava Jacobi apostoli do vorlet Ludeken Jerwer sin erve, belegen bi sante Oleves kerckhove belegen, her Hinrik Parenbecken vri erfliken to brukende unde sinen vrigen drupperval in Heynen Nagels hoff to valende unde dat reyne water dar van dor Heynen Nagels hof to vletende. Unde an deme sulven erve beholden Tideman Weldiges kinder 15 mr. Rig., dar her Hinrik alle jar up de hochtid to paschin afgeven sal 1 mr. Rig. to rente, unde wan er ein van deme andern wil, so sal er ein dem andern $\frac{1}{2}$ jar tovor tosegen.

532. Anno quo supra feria secunda post festum Bartholomei do vorleten de vormundere Ekelinghes kinder Gerwin Eppenscheden dat hues, in der langen straten belegen, in sodanigem onderschede, [dat Weldiges kinder dar ynne beholdet 60 mr. Rig.] unde Johan Witten vicarie in deme selven erven beholdet 100 mr. Rig., dar Gerwin alle jar van geven sal up de hochtid sinte Katherinen dach 6 mr. Rig. rente; unde wan er ein van dem andern wil, $\frac{1}{2}$ jar tovor to segen; unde dit is

1404.
129.

1. Aug.

25. Aug.

1) Der letzte Satz ist besonders ausgestrichen.

geschen mit vulbord siner husvrouwen; unde ok Ekkelinhoves kinder beholden an deme sulven erven 150 mr. Rig., dar man se van holden sal mit kledern unde mit koste, unde de kinder to eren jaren komen sint, so sal men den kindern de 150 mr. Reg. entrichten to ener ghenoge.

1404.
130.
25. Aug.

533. Anno quo supra feria secunda post festum Bartholomei do quam her Arnd Saffenberg unde Gerwin Eppenschede vor uns unde bekanden beide, dat se dez enes wern geworden van der glintmuren tuschin en beiden, als dat Gerwin sine stallinge vorlegen sal unde nenen druppenval to hebbende in hern Arndes hoff, dez sal her Arnt wedder up sines selves koste de mure upmuren tuschin eren beiden kameren, dat malk sin water entfa. Unde vort sal her Arnd vorscr. Gerwin antwerden alzo velle steins unde kalkes, de mure tho verhogende tuschin den nyen stal opwart alzo verne, als de erste wonningh steit, sin stelling dar dan an tho buwen; vord elk sin water in sinen hōf to leidende, und Gerwin sal vort de mure bekostighin mit muren arbeides lon, alze he se hebben wil; unde sal en beiden thohoren unde de mure al út vort an sal ein glintmure bliven unde vort de mure tuschin beiden eren dornsen, der sal her Arnd mede gebruken, de Gerwin boven up gelecht hevet. Unde de schorstein, de steit tuschin hern Arnde unde Gerwine, de sal stande bliven.

534.¹⁾ [Anno quo supra do vorlet her Werner van deme Rode Kord Mandrouwen sin erve, belegen in der strate, dar men geit to sinte Nickles, in sodanen onderschede, dat Arndez kindere van Haltern dar ynne beholden 75 mr. Rig., dar Curd vorscr. van geven sal 5 mr. Rig. rente up de hochtid sinte Michaelis; unde wan er ein van den andern wil, $\frac{1}{2}$ jar tovern to segen.]

535. Anno quo supra do vorlet her Werner van dem Rode Arndez kindern van Haltern 5 mr. geldez, de he hadde in Kurd Mandrouwen hus, de he útgeven sal up de hochtid Michaelis. Unde wan er ein van den andern wil, ein $\frac{1}{2}$ jar tovern to segen; und dez hovetguden is 75 mr. Rig.

10. Octob.

536. Anno quo supra feria sexta post festum Dyonisii episcopi do vorlet Andreas bodeker sin erve, belegen in der langen straten, kegen sinte Olves kore belegen, Hintze Ysernloe in sodonigen onderschede, dat de vormunder sinte Johannes

1) Darüber steht der unvollendete Satz: «Anno quo supra feria 2 post festum decollacionis Johannis baptiste do verleet.»

buten der stat dar anc beholden 30 mr. Rig., dar he alle jaer up de hochtid sinte Mychaelis afgeven sal 2 mr. Rig. rente; unde wen er ein van den andern wil, $\frac{1}{2}$ jar tovor to segen.

537. Anno quo supra feria sexta post festum Martini episcopi do verleten de vormunder der Smaleschin Gerd Medewyke dat erve, in de langen straten belegen, mit der wort dar achter in sodanighen onderschede, dat Smalen kinder Peter unde Johans de kinder dar ynne beholden 60 mr. Rig., dar Gerd de kinder vor holden sal to eren jaren; unde dit erve sal he besitten, al dat Smale tovor beseten hevet in sodaniger vriheit, unde 1 garden, buten der strantporten belegen.

538. Item anno quo supra do verleten de vormunder der erliken vrouwe der Smalescen Gerd Medewike dat erve, in der smedestraten belegen, bi her Hinrik erve van der Becke, in sodaniger vriheit, also et Smale tovor beseten hevet.

539. Item anno quo supra die Lucie do vorlet Hildebrant Kule sin erve, belegen in der smedestraten, hern Henninghe Rumôr mit sodaniger vriheit, alz he dat tovor beseten hevet.

540. Item anno quo supra in die Dorothee virginis do vorleet her Tideman Knyp Bruneken Stokkers sonne de helfte van den dren boden, de dar sint belegen in der schomekerstraten, quit unde vri, erliken to brukende, als et her Tideman vor beseten hevet.

541. [Item to der selven tiid do vorlet her Tideman Knip unde Bruneke Stokkers sonne Claus van der Molen derselven ortboden in sodanigeme onderschede, dat her Tideman unde Bruneke dar inne beholden 30 mr., dar Claus vorscr. alle jar van geven sal 2 mr. Rig. rente, 1 mr. up de hochtid paschin unde 1 mr. up Michaelis, unde Claus vorscr. dat dak holden sal unde bekosten 4 brede ho unde her Tideman unde Brûn enes bredez ho mit der hulften unde 1 aketûcht, de geit dor de 3 kellre, dar vri dôr to lopende unde der nicht to vorgerende.]

542. Item anno quo supra do vorlet Hans Ortman dat erve, tegen der Kurouweschin belegen, Hartike Bredenvelde mit sodaniger onderschede erfliken to brukende, dat Steens kopplerslegers kint dar ynne beheldet 30 mr. Rig., dar Hartek vorscr. van geven sal up de hochtid paschin 2 mr. Rig. rente, unde dat gelt nicht aftolozende, er de juncvrouwe to eren jaren kompt.

1404.
131.
14. Nov.

13. Dec.

1405?
6. Febr.

desgl.

Späterer Zusatz:

Und dit geld horet nú deme hilgen gheeste to; und we van deme ande andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoorn tozeggen.

1405.

132.

19. März.

1405.

543. [Anno domini millesimo quadringentesimo quinto feria quinta post Remiscere do verlet Hintze van der Smiten sin erve, in der susterstraten belegen, Jaeldes in sodaniger onderschede, dat de rad dar ynne beholdet 2 mr. Rig. rente up de hochtid Michaelis¹⁾; unde wen 1 van dem andern wil, 1 jar tovoorn to segen.]

30. März.

544. [Anno ut supra feria 2 post Letare do vorleten de vormunder der vrouwen Volmers van Vörden seliger dechnisse Lubbert Schattenhusen er hus, in der lemenstraten belegen, in sodanigeme onderschede, dat Volmers dochter in deme huse beholdet 20 mr. Rig. unde 2 mr. lodech, unde Lubbert sal dat kint holden, mit se to eren jaren kompt, mit schoen unde mit klederen.]

545. Anno quo supra do vorleten de vormunder der vrouwen Volmers van Vorden seliger dechnisse dat hús, in der lemstraten belegen, Lubbert Schattenhusen in sodaniger vriheit, alze et Volmer beseten hevet. Vortmer [so beholdet sin stefkint in deme selven erve 20 mr. Rig. unde 2 mr. lodech, unde Lubbert sal dat kint holden, mit se to eren jaren kompt.]

2. April.

546. Anno quo supra feria quinta post Letare do vorlet her Everd Holloger sin erve, in der lemestraten belegen, mit twen garden buten der lemeporten Reynolde Riken mit sodanigher vriheit, alzo ed her Everd vorscr. beseten hevet.

[To der silven tid do vorlet her Gerde Witten Reynolde vorscr. ein stenhus, belegen achter her Johanne Krouwel, van Andreas Nygemans wegene in sodaniger vriheit, alz ed Andreas Nygeman beseten hevet, mit sodanien vorworden, werth sake,] dat Reynolt unde²⁾ sine rechte erven de vorscr. huse unde garden nicht vorkopen en sollen, dan borgern hir in dusser stat, unde²⁾ jemant dusse vorscr. erve ofte garden anspreken wolde, geistlik ofte wertlik, so mach de rat van Reval dusse vorscr. garden unde erve to sik lozen vor 350 mr. Rig.

1) «paschin» ist an den Rand geschrieben.

2) «unde» statt «ofte» drüber geschrieben.

To dusser silven tid do vorlet de rat Reynolde i garden, belegen buten der strantporten, vri und quid in dussen vorscr. vorworden.

547. Item anno quo supra feria 5 post festum assensionis domini do vorlet Tideke Hattorp Smethusen sin hus, belegen in der langen straten, [in sodaniger onderschede, dat de tafelle in deme hilgen geiste dar ane beholdet 30 mr. Rig., dar Smethusen alle jar up de hochtid paschin 2 mr. Rig. rente van geven sal; unde is dat eldeste gelt, dat dar up gescreven steit; unde wen er ein van dem andern wil, $\frac{1}{2}$ jar tovoeren to segen.]

Späterer Zusatz 1):

Dyt erve horet nũ Hans Schuttenberge na alleme onderschede vors., und dyt hebbet vãn der Smythuschen ghehort de erzamen lude her Dethmar van Elten und her Arnd Stenhagen, dat dat ere wille was, dat mien eme dat erve vorlatten solde.

548. Anno domini 1405 feria sexta et die beati Brixii do vorlet Gransøyen wedewe ere inwonelike erve, an dem markede belegghen, eneme, de heet Hinrik scherer, vriey unde quiet myt zodane beschede, alzo [Johannes Boleman²⁾] dar inne behøylt 60 marc Rig., dar de vorbenomede Hinrik alle jar up de hochtyd to paschen zal vore gheven 4 Rig. mr. hern Cord Palborns kinderen. We van deme anderen wil, de zal em $\frac{1}{2}$ jaer tovoeren tozegghen.

549. Anno domini ejusdem feria et beati Brixii do vorleet Andrewes bøddeker dat erve, dat Hans Dũvele hort hadde, Gherke Naystewalden vri unde quit to brukende.

550. Anno quo supra do vorlet³⁾ her Gheert van der Beke Lasse Copmanne i garden, belegghen achter sunte Barbaren kerken, vri erflik to brukende.

551. Item in deme jare voresc. do vorleet Hintze Yserlõ Hinrik teghelsleghere dat oerthus ghegen deme bastoven under dem berghe vri, erfliken to brukende by alzodane onderschede, dat de sulve Yserlo dar inne beholt 15 mr. Rig., do alle jar vor gheven scal uppe sunte Michchels dach 1 mr. Rig., unde we van deme andern wil, scal deme anderen $\frac{1}{2}$ jaer tovoeren tosegghen.

1) Geschrieben v. Blomendals Hand.

2) Ausgestrichen im Text.

3) volet im Text.

1405.
133.
4. Jun.

13. Nov.

desgl.

1405.

552. Item in deme jare vorsproken dor vorleet Marquart Sûl syn erve in der kremerstrate Tyme Kremsowen vri, erfliik to brukende up alzodane onderschede, dat sunte Johannes dar inne beholt 60 mr. Rig., dar de sulve Tymme vore gheven scal 4 mr. Rig. rente uppe sunte Michchels, unde we van deme anderen wil, de scal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar tovoeren tosegghen.

1406.

1406.
134.

553. Anno quo supra do vorleeten de vormunder der Ortmanſchen, als her Hinrik Parenbeke und her Arnd Stenſhagen, 1 garden, belegghen bueten der lûtken ſtrantporten, Hinzen Issernloe mit sodaneme beschede, dat se dar inne behelt 15 mark Righes, dar de selve Hintze alle jar 1 mark Ryghes rente sal gheven van paschen to paschen; unde we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{4}$ jar tovoeren segghen.

554. Anno quo supra do vorleten her Ludeke Dunevar und Hinrik van Telchten und Arnd van deme Roede Goschalke van deme Rôde Jungelinges erve vrii und quiid und myt al syner tobehorynge erfliik to besyttende.

555. Item so weren vor deme sittenden stole des radès de vormundere Peter Zedelers und ¹⁾ vorleyten dat stenhus, belegghen by sunte Cnutes gilde, myt sodaner vrygeyt, als et vor in des staedes boeke steet, der Cnute gilde.

556. Anno quo supra do vorleet Peter Cuzel Bernd Dorynge 1 garden vor deme rade myt sodaner vriiheyte, als et vor beseten is.

557. Anno quo supra do vorleet Hans Grulle Meynard Loren 1 garden, belegen buten der caryeporten, myt sodaner vriiheyte, alset et vor beseten is.

558. Anno quo supra do vorlet Alf van Môlem eyn hus, belegghen uppe der smedestraten orde, vrii und quiid Ludeken van deme Berge.

27. Jan.
(6. Mai.)

559. Anno quo supra uppe sunte Johannes dach Crisostimus ²⁾ do vorlet Tydeke Nasschart Nytze bekerwerten eyn erve myt aller tobehorynge erfliik to brukende, als et her Tydeman Wyckede tobehorde, also dat in deme erve blyvet 56 mark, de her Johan van Bremen to almesen gaff, und dar Nytze van sal geven al jar uppe paschen 3 mark; unde de

1) Davor an den Rand geschrieben «her Johan Lore.»

2) Hier liegt wohl auch die Verwechslung des 27. Jan. mit dem 6. Mai vor wie in Nr. 649. 665. 689.

tosegynghe sal wesen $\frac{1}{2}$ jar tovoorn und tosegynghe sal an Nytzen lyggen.

560. Anno quo supra do vorleeten de vormundere der Nesemanschen her Roetgher Drogen eyn erve, belegen in der langen strate, dat der Nesemanschen tohorde, erfliken tu brukende myt aller tobehorynghe und enen garden buten der stat, also se dat vor beseten hevet, also dat de seyken to deme spetaele dar inne beholden 6 mark, 3 uppe sunte Mychahele und 3 uppe paschen, als et vor in der stades boke steet.

1406.

561. [Item uppe de sulven tiit bekande her Hinrik Lubbeke, dat he van deme rade hefft entfangen 60 mark Ryg., dar he van sal geven 4 mark to paschen negest to komende und vors. 60 mark hort to der vicarie sunte Blasii und sal dat hovet myt den 4 marken utgeven.]

562. Item so was hir Mette van Telchten vor dem rade und bekande, dat se hefft entfangen van deme rade 15 mark Ryg., dar se alle jar dar van sal geven alle jar uppe sunte Mychahels dage 1 mark geven; und we van deme anderen wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovooren toseggen.

135.

563. Anno quo supra do vorleet Werner wegher Ludeke Forme dat hus, dat wandages Marscheden tohorde, myt sodaner vryheyte, als et vor bezeten is, erfliken to brukene.

564. Anno quo supra do vorleten de vormundere Strantvresen der Lintschedeschen den halven garden, achter der Lintschedeschen beleggen, erfliken to brukene.

565. [Anno quo supra do vorleet her Rotgher Droghe Johan Poeryne eyn erve, beleggen in der langhen strate, myt sodaner vryheyte, als et eme vor toghescreven steet, und myt sodaneme onderschede, dat sunte Johannes dar inne behelt hundred mark, dar he van sal geven alle jar 6 mark to rente, 3 uppe paschen und 3 to sunte Mychahelis.]

566. Anno quo supra do vorlet Kerstynne Lassen suster und vorleet Hans Koke eyn erve, belegen in der quappenstrate belegen, mit sodaner vryheit, als se dat vore beseten hevet, und he sal dar alle ¹⁾ jar der vorsc. Kerstynnen geven sal $\frac{1}{2}$ mark Ryg. to renthe, item der vicarie der ersten mysse to sunte Nyclawese 10 fr. alle jar up paschen wortyns.

567. Anno quo supra in festo omnium sanctorum do

I. Nov.

1) Das Folgende ist hinzugesetzt statt der ausgestrichenen Wörter: «1 mark van geven und Bolman hefft hir inne 10 fr. tovoorn vor tynses».

vorleten de vormunder Hans Langen kinder Arnd Gruzebeken dat erve, dat Hans Langhen tobehorde, myt den 3 garden vrij und quiid erflik to brukende.

1406.
25. Nov.

568. Anno quo supra in festo sancte Katherine do vorleten de vormunder Wynyken Woltorps wedewen her Everd Hologere een erve, belegen by Gruzebeken erve, vrij unde quyd erfliken to brukende, [unde de halve mark gelde, de Bôlman up den garden hadde, de stet up dyt erve.]

Zusatz :

Item so hebben de zeyken to sunte Johanse in dusseme sulven erve 20 mark Ryg., dar her Everd Hologere van geven sal alle jar uppe de hochtit to paeschen 1 mark Ryg. to renthe, den armen zeyken in de hant to delende. Und we dyt erve bezittet, de mach dusse 20 mark afflegghen und seggen deme raede $\frac{1}{2}$ jar tovern to; und wert dat dat ynuch gelt mer upgenomen werde, so sold me dyt gelt tovern affbetaelen.

desgl.

569. Item uppe de sulven tyt do vorleten de selven vormunde van der wedeven wegene her Cord Tzanders 1 garden, belegen by der zee by der Kalschen garden, vrij und quid.

1407 ?
17. Febr.

570. Anno quo supra feria quinta ante Reminiscere do vorleet Herman under deme Berghe Michel Swarten eyn erve, belegghen in der kariestrate by Nyclawese knockenhowere, vrij und quiid erfliken to brukende.

Anno domini 1407.

1407.
136.

571. Anno quo supra do vorleet vor unseme zittenden stole de rades Tidike Lyndenbeke Clawes Vosse van Wyttstene eyn erve, belegghen in der leemstrate, erfliken to brukende, myt sodaneme onderschede, dat sunte Johannes dar inne behelt 4 Ryg. rente.

572. Anno quo supra do vorleet Hintzeke van der Hoye vor uns Lubberte Schattenhusen 1 garden, belegen buten der leemporten twysschen her Johanne Hamere und Reynold Riken, erfliken to brukende, sunder dat Hinrik dar inne beheldet 1 mark geldes.

Zusatz :

Unde dusse mark geldes hort nû deme godeshuse to deme hilgen geste.

573¹⁾). Anno quo supra do bekanden de vormunder Sy-

1) Vorher die angefangene, unvollendete Notirung: «Anno quo supra do vorleet vor uns Clawes Vos.»

mon Brakels, dat se hebben entfangen van Eggerde schomakere 10 mark Ryghes, de he uns to willen betaeld hevet.

574. Anno quo supra dominica quarta post festum pasche do vorleten her Cord Szanders und Wolgaest dat erve, dat wandages her Gosschalk Schotelmunt beseten hadde, der kindergylde vrie und quid erffliken to brukende. Unde uppe dyt sulve erve hefft scheper Hennyke van Essene ghedan hundert mark Ryg., dar se eme alle jar van solen geven uppe de hochtide paschen 6 mark Ryg. to rente, und dat toseggent sal tuschen en syn $\frac{1}{3}$ jar und dyt sal dat erste gelt wesen, dat men dar up ghenomen hevet und dat erste afftollgende.

1407.
24. April.

575. Anno quo supra ejusdem festo do vorleten de vormunder Hintzen Vranken Corbeken deme schrodere 1 erve belegen in der kremerstraten, vrie und quid erffliken to brukende myt sodaneme onderschede, dat her Hinrik Lubbeke und Herman Brokere dar inne beholden 2 mark geldes, als et vor in des stades boke stet.

desgl.

576. Anno quo supra in der verden weken na paschen do vorleet Dorynges dochter und ere man Johannes bussenschutte her Johan Palmedaghe dat erve, dat Jacob ¹⁾ gropengeter tovorn ghehort hadde, in der smedestraten, vrie und quid erffliken to brukende.

137.
Zwischen d.
25. u. 30. Ap.

577. Anno quo supra dominica quarta post festum pasche do bekande Dorynges dochter mit ereme manne und Johannes bussenschutte und myt vulbord Jacob gropengeters kinder vormundere, de tovorn hadde Dorynges dochter, dat de kindere beholden in Dorynges huse 40 mark Ryg., und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{3}$ jar tovorn tosegghen; und dusse 40 mark horen Jacob ²⁾ gropengeters twen kindern to.

24. April.

5. Mai.

578. [Anno quo supra in festo assencionis domini do vorleet Gertrud Brunes Katherynen Kremers 1 erve, beleggen thegen sunte Knutes gildestoven, vrie und quyd erffliken to brukende myt sodaneme onderschede, dat Weldighen kindere dar inne beholden 2 mark geldes rente uppe sunte Mychels dach uttogevende, also dat Katherynen ofte eren erven god hulpe, dat se dusse vorscr. 2 mark geldes afflosen mochte, so mach Katheryne und ere erven afflegghen und betalen by marken und by halven, 18 mark. Ryg. vor de mark geldes, want er ghenogt und beqweme is.]

1) Darüber geschrieben Boede.

2) Darüber geschrieben Boden.

1407.
13. Mai

579. [Anno quo supra des vrydages vor pinxsten do vorleet Kathryne Kremers Diderike schrodere i erve, beleghen in der langen strate, erffliken to brukende myt sodaneme onderschede, dat de dre vynstere, de in eren hof gaet, de solen oepen blyven und dar en sal men nycht by buwen up i vadem na und dat proffaet sal men utvoren dor eren hoff, wan es not is; und Weldigen kindere beholden dar inne i mark geldes, uppe Mychels to betalne. Und dusse mark geldes mach Diderik afflosen myt 20 marken, wan et eme ghenoget.]

138.
23. Mai.

580. [Anno quo supra des andern maendages na pinxsten do vorleet Reynhard Ryke Herman Lyppen dat erve, beleghen in der lemstraten, myt synen tobehorynge, myt demestenhuse achter her Johan Krouwele beleghen, vrii und quyd erffliken do brukende und myt vûlbord des voghedes van Jerwen, de ghemechtiget was van der andern ghebeydiger und schuldener weghene, vor 300 mark Ryg. und 160; und dat geld sal he betaelen 100 mark uppe sunte Mychels dach negest tokomende und uppe paschen negest tokomende 50 mark, vortmer van paschen to paschen negest volgende alle jar 50 mark so lange, byt dusse summa geldes vul und al betald sy.]

31. Oct.

581. Int jar also hir vorscr. steet in aller hilgen avende do vorleet Herman van Korne een erve, thegen sunte Nyclawes kerkhove beleghen, Hanse Voegele eneme korsneworter erffliken to brukende, also he dat vor beseeten hevet, myt sodaneme ondersche, dat Herman van Korne in dusseme erve beheldet 30 mark Ryg., dar van he eme Hans Vogel geven sal alle jar uppe dat feest sunte Mychelis 2 mark Ryg. to rente; und welker van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoorn tozegghen.

desgl.

582. Int jar also hir vorscr. steet in aller hilgen avende do vorleyt Bode goltsmet de wortstede achter syneme huse, de he van Gryffenberge coffte, myt deme garden so lank so breyt, also se des myt eren vronden eens gheworden syn, Ludiken van deme Berghe vrii und qwiid erffliken to brukende by sodaneme onderschede, dat Bode der porten beneden ghebruken sal und Ludeke sal der porten boven ghebruken to syneme prophite und Ludike sal synen vryen watergaenk beneden dor de porten hebben und Ludike sal dyt vorschõten. Item so hevet Ludike her Diderike van deme Berge ghegunt to syneme lyve to brukende,

und we dyt bewont, de sal et vorwaken; und wan her Dederikes nycht mer ene is, so sal sunte Matheus vicarie ene mark geldes hir inne beholden, und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoorn toseggen; und dusse mark geldes mach men myt 15 marken afflosen, und wes dyt vorder beter is, dat sal Ludiken und synen erven anvallen. Und van dusseme erve de helffte van der mûren, de tusschen Gryffenberge und dusseme erve licht, de heft Grifenberch de helfte wol betald und hert eme de helffte to.

583. Witlik sy, dat de porte, de Hans Warde ghelecht hevet tusschen hern Johan Loren und eme selven, dat is eme ghegunt und Hans Warde en hevet neyn recht to der muren her Johan Loren.

Und Meynhard Lore hefft eme Hans Warden ghelovet de mûren to leggende to vorjaren.

584. [Int jar also vors. steet uppe den maendach vor unser vrouwen daghe nativitas do vorlet Laurens kannengeter Everd Smerbeken enen garden vor 9 mark Ryg., de he emet schuldich is bytte to paschen, und wer et zaeke, da the dusses garden to paschen nycht enlosede, so mach Everd den garden verkopen und mach dar syn geld ane zoeken.]

585. Int jar also hir vorscr. steet uppe den maendach vor unser vrowen dach der latern do bekende de Kulsche, dat se hefft entfangen uppe er inwolike erve van Bernde van der Moelen 30 marc. Ryg., dar se alle jar Hans Vasolde van geven sal uppe unser vrouwen dach der laetern 2 mark Ryg. to rente; und welker van deme andern wil, de sal deme $\frac{1}{2}$ tovoorn tosegghen, und se en sal [nyn geld mer uppe dat erve nemen].

586. Int jar also vorscr. steet uppe sunte Cecilien daghe do vorleyten de vormundere Hinrik Bermans Gerken ter oversten molen eyn erve, belegen by Krouwels bastoven, vrij und quiid erfliken to brukende myt sodaneme onderschede, [dat he den vormunders to sunte Johannes dage myddensomere negest tokomende geven sal 60 mark, und vort so beholden se dar inn dem sulven erve 30 mark, dar Gerke van geven sal alle jar uppe de hochtiid to paschen twe mark Ryg. to rente; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoorn toseggen.]

Zusatz:

[Van dessen twen mark vors. geldes is ene betald.]

1407.
139.

5. Septbr.

desgl.

22. Nov.

1407.
3. Dec.

587. Int jar also hir vorscr. stet uppe sante Barbaren avende do verleyt her Tydeman Knypp vor deme zittenden stole des rades Johannes Brusen de utersten boden, negest Goschalkes hus van deme Rode belegen in der schomakerstraten, also bescheden, dat de sulve her Tydeman behelt in der sulven boden 22 $\frac{1}{2}$ mark Ryg., vor welke he gheven sal 6 ferd. to renthe, also 3 ferd. op paschen und 3 ferd. uppe sunte Mychels dach; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ tovoorn toseggen; und dyt vorpandet he eme myt der sulven boden.

desgl.

588. [Item uppe de sulven tyd den sulven dach do verleyt Clawes swertveger Johannes Nyrneheme 1 erve, belegen by syneme inwonliken erve, vrii und qwiid erfliken to brukende myt sodaneme onderschede, dat dar lycht een ghemach tusche beyden husen und dat sal to ewigen dagen dar to blyven; und wert zaeke, dat dat ghemak vorbuwede, dat dar schaden affkomen mocht, dat bewislyk were, dat solde Clawes swertveger betern bynnen 6 weken eder weme de boden tohort; und dyt ghemack sal horen to den twen boden, de Clawes swertveger tohort, und nycht to deme huse, dat he Nyrneheme vorlaten hevet.]

Späterer Zusatz:

(1427.)
(10. Jan.)

[Item des vridages post Epiphanie anno 27 do bekande Hans Nerneheym vor uns, dat he hefft entfangen uppe dit vorben. erve van Everd Smerbeken 60 mark Ryg., de behoren to sunte Olave to sunte Dorotheen vickarie, dair vor sall he gheven alle jair 4 mark to renthe, 2 mr. uppe paschen und 2 mr. uppe sunte Michaelis, yo 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islike marck Rig., und we van deme anderen wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jair tovoorn toseggen, und dat toseggent is Nernehemes und nicht Everd Smerbeken.]

140.
1408.
30. Jan.

1408.

589. Int jar 1400 und 8 des maendages vor lychtmysen do bekande Tydike Lyndenbeke vor unseme zittenden stole des rades, dat Volqwyn van Bremen vor eme gelövet hevet vor 15 mark Ryg. an arthigen, dar he eme van geven sal to rente bereydeliken 1 mark Ryg. to rente uppe wynachten, und dyt vorpandet he eme myt synen twen erven by der Kurauwesschen; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoorn toseggen.

590. Int jar also vorscr. steet des andern vrydages na lychtmyssen do vorleyten de vormundere Tidiken glazewerters, also her Johan Lore und Polhavere, Hans Hemelrike een erve, belegen thegen sunte Nyclawes kerchove, vrie und qwiid erffliken to brukende, also dat Tydeke 'glaseworter vor bezeeten hevet, und also bescheeden, dat sunte Nyclawes kerke behelt in deme sulven erve 1 mark renthe uppe paschen to betalnde. Item so behelt sunte Johannes kerke ¹⁾ ok in deme sulven erve 1 mark geldes, to sunte Johannes dage uttogevende. Item so behelt noch in deme sulven erve ok Gosschalk van deme Rôde 1 mark geldes, to lychtmyssen uttogevende. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoren toseggen.

1408.
10. Febr.

591. Int jar also vors. steet und uppe den sulven dach do vorleyt Godke Straete Clawes Borgere een erve, beleggen dat orthus thegen Boden goltsmeden erve belegen, vrie und qwiid erffliken to brukende, [also bescheden, dat Godke behelt in deme sulven erve 45 mark Ryg., dar he eme van geven sal alle jar uppe paschen 6 ferd. und uppe sunte Mychels dage 6 fr. to rente; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoren tozeggen.]

desgl.

Zusatz:

[Und hiir aff is ene mark geldes affgelecht.]

592. Int jar also vorscr. des andern donrstages in der vasten do vorleyt vor deme zittenden stole des rades her Hinrik Kedder een preester und vorleyt myt vulbord syner steffmoder und syner steyffbrodere Clawes Keddern synen brodere dat erve, dat syme vadere hadde toghehort, erffliken to brukende, [myt sulkeme beschede, dat he dar ane beheld in deme erve ene mark geldes van syns steffbroders wegene Jacobs]; und vort behelt sunte Johannes to deme spettaele in deme sulven erve 2 mark geldes; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorn tozegghen.

8. März.

593. Int jar also vors. steet des andern vrydaghes na paschen do vorleyten de vormundere Herman Groten husvrouwen, also her Hinrik Stolte und her Arnd Stenhagen, Gosschalk Lyntscheden een erve, belegen by Gerd Medwyke, vrie und qwyd erffliken to brukende, also also dat Herman Grote vore bezeten hevet.

1411.
27. April.

1) «de zeyken» darüber geschrieben.

1408.
18. Mai. 594. Int jar also hir vors. steet des derden vrydages vor pinxsten do vorleyd de rad Meynhard Loren de bōden, thegen der schryverye belegen an syme hūse, vrii und qwyd erffliken to brukende, also alz et de rad vore bezeten hevet.
1. Juni. 595. Int jar alze vors. steet vrydages vor pinxsten do vorleyt Clawes Brūn myt vulbord syner husvrowen Lubbert Schattenhuzen een erve, belegen in der lemstraten, erffliken to brukende, also alze he dat vōre bezeeten hevet, und also dat des hilgen geestes capelle dar inne behelt 15 mark Ryg., dar he alle jar van geven sal uppe de hochtiid to pinxsten 1 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoeren tosegghen.
6. Juli. 596. Int jar alze hir vors. steet des vrydages na sunte Peter und Pawels daghe do vorleyt Gosschalk van deme Roede Hintzen van Raudever een erve, belegen by Cord Dynstorpe, vor hundred mark Rig. vry und qwiid erffliken to brukende, [also bescheden, dat Hintze Gosschalke geven sal to sunte Mychels dage negest tokomende 40 mark Ryg.; und vort so behelt Gosschalk noch in deme selven erve 60 mark Ryg., dar Hintze van geven sal alle jar uppe sunte Mychels dage 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoern toseggen.]
- desgl. 597. Item so bekende Werner Kamp, dat de baelken, de he ghelecht hevet over den gank in Luchterhandes mūren, dat he dat van ghunnende hevet uud to der muren neyn recht en hevet.
- desgl. 598. Item so bekanden vor unseme zittenden stole des rades Hans Hemelrik und Clauwes Borger, dat de renne, de tusschen en beyden licht uppe deme stalle, de sal Clawes Borger allene holden und bekosten to ewigen tyden.
142.
20. Juli. 599. Int jar also hir vors. steet uppe den vrydach vor sunte Marien Magdalenen dage do vorleyten de vormundere Herman Groten husvrowen Gosschalk Lyntscheden dat erve, belegen by Gerde Medwyke, vrii und qwyd erffliken to brukende myt aller tobehoringe, also dat Herman Grote vor bezeten hevet, sunder de porte, de Gerd in der vrouwen mūre ghehangen hevet; dar hevet he der vrouwen geld vor ghegeven.
7. Sept. 600. Int jar also hir vors. steet an unser vrouwen avende nativitas do vorlet her Johan Woltershusen Gerken ter oversten molen 1 erve, belegen thegen Krouwels bastoven, vrii

und qwiid erffliken to brukende myt sodaner vriiheit, also he dat vore beseten hevet, also bescheden, dat Gerke hern Johanne geven sal to vaestelavende geven 10 mark nu negest tokomende, und vort uppe sunte Johannes negest volgende 13 mark Ryg.

601. Int jar also hir vors. steet des maendaghes na Symonis et Jude do verleyt ¹⁾ Gerd Vaezold een erve, beleghen in der smedestraete by Hans Roedere, dat her Hinrike van der Beke tobehort hadde, Mathias ut der munte vrii und qwiid, erffliken to brükende myt sodaniger vriiheit, also dat vor in des stades boeke steet.

Dit is de lange straete.

602. [Int jar also hir vors. steet, do vorleten de vor-munder Peter Vaezoldes, hern Johan Vaezoldes sone, Hans Louwe een erve, beleghen in der langen straete, vrii und qwiid erffliken to brukende myt eme garden buten der lempor-ten, myt sodaneme onderschede, dat Peter behelt in deme erve 30 mark und twe hundert, dar Hans Louwe vor gheven sal alle jar uppe sunte Mychels dach 14 mark Ryg. to renthe. Und we van dem andern wil, de sal deme andern 1/2 jar to-vorn tosegghen.]

603. Item jar also hir vors. stet uppe den vrydach vor sunte Elzeben do vorleyt Clawes swertveger Corde van dem Berne eenen garden, belegen buten der smedeporten, vrii und qwiid to bezittende.

604. Int jar also hir vors. stet des vrydages vor sunte Thomas do vorleyt Hinrik van Detlen Herman Vunken een erve, in der karienstraten beleghen, vrii und qwiid erffliken to brukende myt sodanyker vryheit, also dat Tydike Nyenborch vor bezeten hevet, also dat vore in des stades boke ghescreven steet.

605. Int jar also hir vors. steet an sunte Gregorius avende do vorleyd de lange-Wynikesche hir vor deme zittenden stole des rades hern Ludiken Dunevar enen garden, belegen by sunte Barbaren capellen buten der stad, vrii und qwiid erffliken to brukende.

606. Item uppe de sulven tiit do vorleyt her Ludike Dunevar vortan dussen sulven garden Hans Corbeken deme schrödere vrii und qwiid, [also bescheden, dat her Ludike in

1408.
29. Octbr.

143.

16. Nov.

14. Dec.

11. März.

desgl.

1) Im Text «veleyt».

deme garden behelt 1 mark Ryg. renthe, alle jar uppe sünthe Mychels dage to betalne; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovern toseggen.]

1408.
11. Juni.

607. Int jar also hiir vors. stet, des maendages na der hilgen drevoldicheit do vorleyt vor uns Hintze Ysernlo en erve, belegen by her Arnde Stenhagen belegen, Kerstynen Jons rademakers wedeve seliger dechtnisse und synen kindern vrii erffliken to brukende, by alsodaneniken vriiheit, alz et vor in des stades boke ghescreven steet.

1400 und 9.

1409.
144.
5. Juli.

608. Int Jar also hir vorscr. des vrydages na unser vrouwen dage visitacionis Marie virginis do vorleid vor uns Alberd Mûs syn vaderlike erve Reyniken Hartmane vrii und qwiid erffliken to brukende, und mit sodanike beschede und vorworden, alz et vor in des stades boke ghescreven steet.

16. August.

609. Int jar also hir vors. steet, des vriidages na unser vrouwen dage assumpcionis do vorleit vor uns Cord Bernevûr, de des ghemechtiget was van Hans clokkengeter, vor uns en erve, dat Dôrynge toghehort hadde, vrii und qwiid erffliken to brukende Wolter Brunsbach deme goltsmede, also bescheden, dat Boden grôpengeyters kindere beholden in deme sulven erve 40¹⁾ mark Ryg., dar de sulve Wolter den vors kindern alle jar van geven sal 16 ore myn dan 3 mark²⁾ Ryg. to renthe uppe sunthe Johannes dach baptisten; [und er en sal deme andern bynnen 6 jaren nicht toseggen, und wan de 6 jare umme ghekomen syn,] so sal en deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovern tosegghen.

13. Sept.

610. Int jar also hir vors. an des hilgen cruces avende do vorleyd Gerwyn Eppenschede mit vulbord syner husvrouwen her Meynhard Menckinge dat erve, by her Arnde Saffenberge belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende, [by sodanikeme onderschede, dat Ecklinkhoves kindere in deme sulven erve beholden 150 mark Ryg., dar her Meynhard den vors. kindern alle jar 9 mark Ryg. to renthe van geven sal uppe de hochtiid sunthe Mychels]; und Johan Witten vicarie beholdet ok in dusseme sulven erve hundert mark, dar her Meynhard vors. alle jar van geven sal up sunthe Katherynen

1) Später in 15 verändert.

2) 16 ore etc. später in «ene» mark verändert.

dach 6 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoorn tozeggen

611. Int jar also hir vors. steet an sūnte Lucas dage do vorleyt de lange-Wynikesche enen garden, belegen būten der karienporten, Hans kannengeytere vrii und qwiid erfliken to brukende, vor unseme zittenden stole des rades.

1409.
18. Oct.

612. Int jar also hir vors. steet des vrydages na der elven duzent megede dage do vorleyt vor uns Tydike ter Oeste Mathias uter der munte enen garden, belegen thegen sunte Barbaren, vrii und qwiid erfliken to brukende, also den Tideke vor bezeten hevet.

25. Octbr.

613. Item int jar also hir vors. steet des maendages na alle godes hilgen dage do vorleyd vor uns Reynold Ryke Rycharde Langen en erve, dat orthus, belegen thegen her Dethmar van Elten, vrii und qwiid erfliken to brukende; und Roloff Wantsnider de hadde up düssen sulven erve 100 mark, de synt betald; stat se war in der stat boke, so sal men se utdōn, wante se synt betald.

145.
4. Nov.

614. Int jar also hir vors. steet des vrydages vor sunte Mertins dage do vorleyd vor unzeme zittenden stole des rades Laurens kannengeyter Gerd Valken 1 garden, belegen buten der smedeporten boven deme smededike, vrii und qwiid erfliken to brukende.

8. Nov.

615. [Item int jar also hir vors. steet des vrydages na sunte Mertyns dage do vorleyt vor unseme zyttenden stole des rades Vrolik stenwerter en erve, belegghen by Hanse Rūmor by deme sternzōde, Hans Crūzen deme schomakere vrii und qwiid erfliken to brukende, also bescheden, dat des hilgen geestes kerke de vormundere beholden in deme sulven erve 15 mark Ryg., dar de sulve Hans Crūze alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen ene mark Ryg. to rente, und Vrolik stenwerter beholdet ok in deme sulven erve 15 mark, dar Hans Cruze alle jar uppe de sulven van geven sal ok ene mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoorn tozegghen.]

15. Nov.

616. [Int jar also hir vors. steet an sunte Cecilien dage do vorleyten vor uns de vormundere Arndes Kindes van Haltern und de vormundere des hilgen geestes dat erve, dat Cord goltsmede toghehort hadde, wente en dat vor de renthe

22. Nov.

stande bleff, Kerstyne deme tymmermane¹⁾ vrie und qwiid erfliken to brükende, also bescheden, dat Arndes kint van Haltern beholt in deme sulven erve 75 mark, dar de sulve Kerstyn alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Michele 5 mark Ryg. to renthe. Item so beholdet de vormundere des hilgen gestes capellen noch in deme sulven erve 15 mark Ryg., dar de sulve Kerstyn²⁾ ok alle jar van geven sal 1 mark Ryg. to rente up de sulven tiit vors., und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{3}$ ³⁾ jaer tovern toseggen. Und dyt vors. gelt mach de sulve Kerstyn, wan eme god helpet, by marken und by $\frac{1}{3}$ marken afflegen, wann he mach, und dyt erve vorleyd vort vor uns Kerstyn vorbenomet Michele glasewerter mit alleme unterschede vors.]

1409.
29. Nov.

617. [Int jar also hir vors. steet an sunte Andreas avende do vorleyd vor unseme sittenden stole des rades Henynk Zarauwe Bertold Hünnyckhüzen syn inwonlike erve vrie und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.]

14. März.

618. Int jar also hiir vors. steet des donrstages vor Letare do vorleid vor unseme zittenden stole des raedes Cord zwertvegen Hans Kegele deme smede enen garden, belegen by sunte Barbaren, vrie und qwiid erfliken to brukende.

desgl.

619. Int jar also hiir vors. steet und upp dussen sulven dach do vorleyd de sulve Hans Kegele vor unseme zittenden stole des rades Hans Sliitere enen garden, belegen thegen sunte Barbaren thegen deme cruce, vrie und qwiid erfliken to bezittende, de tovern Doerynge tobehorde.

147.
28. März.

Dit is de zusterstraete.

620. [Item 1400 und 9 des donrstages vor palmen do vorleyten de vormunder Elzeken Kurauweschen een erve, belegen by deme sternsöde, und einen garden, achter der borch belegen, Jönaze vrie erfliken to brukende mit sodaniger vrieheit, also se dat vöre bozeten hevet, also dat her Johan Löre in deme sulven erve behelt 50 mark. Ryg., dar he des jäs van geven sal 1 ferd. und 3 mark to renthe van paschen to paschen; und we van dem andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovern toseggen. Item so is de vrouwe mit Jons ens, dat se eme syne wederleggyng to gegeben hevet und heft eme

1) Nachträglich in «Michele deme glasewerter» corrigirt.

2) Später in «Michel» corrigirt.

3) In «een» verändert.

gegeven al er husgerat behalven vederbedde und cleynôde und heft eme ghegeven 2 koyge und ere swyne by alsodaneme beschede, dat he de vrouwen holden sal, de wile dat se levet, und sal er ene maget holden, de wile dat se levet. Und wert zake, dat se nicht over een dregen ene konden, so sal he der vrouwen ere koste betalen, war se liggen wil. Und wert dat Jonases to kort werde, so solden de vrende, de dat gud antasteden, desgelikes erer koste betalen. Item der bykamen sal se gebrûken, de wile dat se levet, und wan der vrouwen to kort wert, so syn alle dusse vorwarde dôt, besunder de 50 mark Rig. mit der renthe, de blyvet stande.]

621. Item up dusse sulve tiit do vorleten der sulven vrouwen vormunder vors. Peter Kentzen een erve, beleggen in der susterstraete, mit soelker vriiheit, also de Kurausche vor bezeten, also bescheden, dat se beyde der mûren ghebruken solen achter und vore und solen beyde de renne leggen, und dyt hebben ghude lude ghedeghedinget, dat er de Kuraussche gegeven hevet der Laydesschen 4 mark Ryg. umme guder vrentscap und endracht willen [und also bescheden, dat de taefelgilde behelt in deme sulven erve 1 mark geldes, alle jar uppe paschen uttogevende. Und de Kurausche de vrouwe behelt in deme erve 1 mark geldes uppe sunte Michels dage und her Johan Lore behelt ôk ene mark geldes ok up sunte Michels dach uttogevende; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoorn toseggen.]

622. Item int jar also hir vors. steet des vrydages na unses hern hemelvard dage do bekande mit vulbort syner hûsvrouwen vor uns Tydyke Lyndenbeke, dat hefft entfangen van den vormundern des hilgen geestes capellen uppe syne twe holtene erve, by der Kurauschen belegen, 15 mark Ryg., dar he alle jar vor gheven sal deme sulven godeshuse uppe paschen 1 mark to renthe, und der erve ene sal he nymande vorkopen, noch vorzetten, noch vorpanden et ene schee by willen der vormunder; und we van dem andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoorn tozegghen.

1400 und 9.

623. Int jar also vors. do vorleyd des vrydages na unser vrouwen dage visitacionis Marie virginis do vorleyd vor uns Peter van der Volme Hanse glezeworter enen garden, belegen buten der karieporten by her Herman Husmans garden, vrii und qwiid erffliken to brukende.

1409.
28. März.

17. Mai.

1418.
5. Juli.

1409.
10. Juli. 624. Int jar also hiir vors. steet des midwekens vor sunte Margreten dage do vorleyten vor uns de wedeve Hans Goltsmedes mit ereme manne Peter van der Volme und mit den vormundern erer kindere und vorleyten Hanse van deme Reyne dat erve, belegen under deme langen berge, vrii und qwiid erfliken to brukende, alze dat tovern Calherzen tobehorde und bezeten hevet.
16. Dec. 625. Int jar also hir vors. steet des maendages na sunte Lucien dage do vorleyd vor uns Hans kystenmaker enen garden, belegen by der Woltermösen, Cord Nacken und [Hartwige Hesemanne] vrii und qwiid erfliken to brukende.
155. Dit is de leemstrate.
1400 und 9.
626. [Item int jar unses hern, also hir boven ghescreven steet, do vorleyd vor uns Herman Lyppe een erve, belegen in der leemstraten, Reynold Ryken vrii und qwiid erfliken to brukende, als et vor in des stades boke ghescreven steet.]
1. Juli. 627. Int jar also hir vors. steet an unser vrouwen avende visitacionis do vorleit Reynold Ryke her Werner van deme Roede en sthenhus, belegen achter her Johan Krouwele, vrii und qwiid erfliken to brukende mit alsulken vorworden, als et Reynolde tovore toghescreven steet.
159. Dit is der karieportenstraete.
628. Int jar 1400 und 9 jar do vorleit Tydike van der Oeste des andern vrydages na paschen Thomase stenworter und synem brodere twe erve, belegen vor der karieporten, vrii und qwiid to brukende, se und ere kindere to brukende, de wile dat se levén, by sodanike onderschede, dat sunte Johannes de zeyken to deme spetale beholdet in dene twen erve 3 mark geldes, alle jar up paschen uttogevende. [Und Tidike van der Oeste beholt up den sulven erven ene mark geldes, ok uppe paschen uttogevende]. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{8}$ jar tovern toseggen; und de mûre dar achter an der dornzen de hort to beyden erven und wan der twyer brodere und erer wyve und kindern nicht mer ene is, so sterven de twe erven deme rade an, und hiir ene salen se nyn geld vorder upnemen, dat ene sche mit vulbord der vormundere und des rades.
165. Dit is de smedestrategie.
1400 und 9 jar.

629. Int jar also hir vor screven steet do vorleyt vor uns an unsen vrouwen avende visitacionis Marie Ludike van dem Berge en erve, belegen uppe der kremerstraten örde, Jonaze Swarten vrii und qwiid erfliken to brukende mit sodaner vriiheit, als et vore in des stades bōke ghescreven steet, [und also bescheden, dat Ludike in deme sulven erve beholt twe mark geldes¹⁾], alle jar uppe paschen to betalnde und uttogevende. Und we van dem andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ to vorn tozegghen.]

Statt des Eingeklammerten nach «beholt» steht unten:

30 mark Ryg., dar Jons alle jar van geven sal uppe paschen 2 mark Ryg. to renthe.

Dit is de schostrate.

630. Item jar also hir 1400 und 9 do vorleyt vor uns her Tydeman Knypp Hans Richtenberge de middelste bōde, in der schomakerstrate belegen by Gosschalkes hus van dem Rōde, erfliken to brukende, [also bescheden, dat her Tideman Knypp behelt in der sulven boden 30 mark Ryg., dar de sulve Hans Richtenberch vor sal geven 2 mark Ryg. renthe alle jar, also ene mark op de hochtid to paschen und ene mark up Michels dach, und dit mach he afflosen by mark geldes und by halven marken geldes, wan he wil und he et vormach; und dyt vorpandet he eme mit der sulven bōden; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar to vorn toseggen.]

1400 und 10.

631. Int jar also hir vors. steet des maendages na Remiscere do vorleyd vor unseme zittenden stole des raedes her Everd Hologere Tydiken van der Oeste en erve, belegen vor der strantporten, mit synēr thobehorynge vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende [by sodanike underschede, dat her Everd Vorsten sone Everd beholdet in deme sulven erve 50 mark Ryg., dar Tydike vors. alle jar van geven sal van paschen to paschen 3 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar to vorn tozeggen]. Und vortmer de mūre, de tuschen hern Hinrik van Telchten und dusseme sulven erve belegen is, de hort to beyden erven, und Tydike de ene mach nyne vinstere in hern Hinrik hoff buwen.

1409.
1. Juli.

175.

1410.
146.
17. Febr.

1) Darüber geschrieben und wieder ausgestrichen «30 mark Ryg.»

1410.
17. Febr.

632. Item int jar also vors. stet und up dussen sulven dach do vorleyd vor uns her Arnd Saffenberch Tydiken van der Oeste enen garden, beleggen vor der strantporten, de vore Sempernos toghehort hevet, vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. Item so vorleyd her Johan Lõre Tideken van der Oeste enen garden achter düsseme garden vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

4. April.

633. Int jar also hir vors. steet an sunte Ambrosius dage do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Hans Hemelrik Tydeman Louwen enen garden, belegen bûten der smedeporten by Godken Straeten garden, vrie und qwiid erffliken to brukende, [also bescheden, dat Hans Hemelrik behelt in deme sulven garden 15 mark Ryg., dar Tydeman vors. alle jar van geven sal Hanse vors. ene mark Ryg. to renthe up paschen; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{4}$ jar tovoorn tozeggen.]

desgl.

634. Int jar also vors. steet an sunte Ambrosius dage do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Cord swertveger en erve, belegen by Hans Wilden belegen, Andreas coepersleger vrie und qwiid erffliken to brukende, [also bescheden, dat Cord vors. in deme sulven erve beholdet 45 mark, dar Andreas copersleger alle jar van geven sal 6 ferd. up paschen und 6 ferd. up Michelis Corde vors., und dyt geld mach Andreas vors. afflözen by marken und by halven, also eme god helpet, und dat tozeggent dat is Andreas und nicht Cordes]. Mit alsodaniken onderschede, dat Cordes, erve, dar by belegen, behöldet synen waterghanck dor Andreas erve ungehindert.

1400 und 10.

148.
6. März.

635. Item int jar also hir vors. steet des donrstages na midvasten do vorleyten vor unseme zittenden stole des rades Hans und Tydeman Louwe ghebrodere Rothger Spannyerde en erve, belegen in der langen straeten by der kindergilde, dat tovoorn Arnd Louwen toggehord hadde, mit twen boden und mit eme garden in deme hove und mit aller rechticheit, also se dat ghecofft hadden tovoorn, [also bescheden, dat Peter Vaezold beholdet in deme sulven erve 30 mark Ryg. und twe¹⁾ hundert mark, dar Rotgher vors. alle jar vor geven sal 14²⁾ mark Ryg. to renthe uppe de hochtiid sunte Michels.

1) «30 mr. Ryg. und twe» ist besonders später ausgestrichen worden.

2) Später in 6 verändert.

Und we van deme andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jar to-
vorn tozeggen.]

636. Int jar also hir vors. steet des maendages na
Júdice do vorleyd Laùrens Berch mit vulbord syner hùsvrou-
wen vor unseme sittenden stole des rades hern Hinrike
Parenbeken syne sone een erve, belegen by sunte Olaves
kerchove, dat her Goschalk van der Brúggen toghehort hadde,
vrii und qwiid erfliken to brukende, mit aller vriiheit, also dat
her Gosschalk vors. bezeten hevet, und al syn gut bewechlik
und unbewechlik, dat sy bynnen landes eder buten landes, und
hir vor sal her Hinrik vors. eder syne erven Laùrens Berghe
vors. mit syner husvrouwen, de wile dat se levet, holden mit
cledinge und mit aller nottroffticheit.

1410.
10. März.

637. Item int jar unses hern 1400 und 10 jar des derden
vridages na paschen do vorleyten Clawes Gracias und Tydike
van der Oeste vor unzeme zittenden stole des rades Marquard
Zùle en erve, belegen in der smedestraete, dat Everd
Ghrúter tovern toghehòrd hadde, vrii und qwiid erfliken to
brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, also dat vòre
in des stades boke ghescreven steet.

11. April.

638. [Int jar also hiir vors. steet des vridages vor sunte
Margreten dage do vorleyten de vormundere lange Wynkens
wyves und erer kindere Hinrik Calve dat erve, belegen vor
der karieporten, vrii und qwiid erfliken to bezittende und to
ghebrukende myt alsodaniger vriiheit, also dat lange Wynike
tovorn bezeeten hevet, by alsodanikeme onderschede, dat de
thafelgilde in deme sulven erve beholdet 60 mark Ryg., dar
de sulve Hinrik vorbenomet alle jar van gheven sal uppe de
hochtiid to pinxsten 4 mark Ryg. to renthe. Und de taf-
elgilde thovorn aff tobetalne; und we van deme andern wil, de
sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovern tozegghen.]

1419.
11. Juli.

1400 und 11 jar. (sic).

639. [Item int jar unses hern 1400 und 10 jar des vri-
dages vor sunte Michele do vorleyd her Werner van me Ròde
vor unseme zittenden stole des rades hern Johanne Wolters-
hùzen een steenhùs, belegen achter hern Johanne Krouwele,
vrii und qwiid erfliken to bezittende und to ghebrükende, also
dat her Werner tovern bezeten hevet.]

28. Sept.

640. Int jar also hiir vors. steet des vriidages na sunte
Mertyne do vorleyd Hans Wolgaest vor uns Petere van dem
Berge 2 garden, to hope belegen bùten der bastovenporten

14. Nov.

thegen der suster coppelen, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

1411.
26. März.

641. [Item int jar also vors. steet ¹⁾] des donrstages na Letare do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades her Hennynk Rûmor en erve, beleggen by Cord swertvegers erve in der smedestraten, Tideman Louwen vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodanikeme onderschede und vorworden, dat her Hennink vorbenomet beholt in deme sulven erve 60 mark Ryg., dar de vorbenomet Tydeman deme vorbenometen hern Henninge alle jar van geven sal 4 mark Ryg. to renthe, 2 mark uppe de hochtiid sunte Michele und 2 mark uppe de hochtiid to paschen, und dat tozegghend dat is Tydemans und $\frac{1}{2}$ jar tovern und nicht her Henninges, also bescheden, dat Tydeman offte de ghene, de dit erve bezittet, de renthe to rechten tiiden útgeven sal.]

Und dyt vors. geld horet to der officiacien to unser leven vrouwen altare to sunte Niclawese vor deme kôre.

150.
2. April.

642. Int jar also hiir vors. stet des donrstages vor palmen do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Peter van der Volme enen garden, belegen by der zee tusschen der lemporten und der lûtken strantporten by her Johan Krouwels garden, Herman Lyppen vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. Und up dussen sulven dach vors. do vorleid de vorbenomet Hermann Lyppe dussen sulven garden vortan vor uns hern Gherde Witten, unses rades borgermester, mit alsodaniker vriiheit, also vors. steet.

24. April.

643. [Int jar also vors. steet des vriidages na sunte Jûriens dage do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Dethmar remsleger en erve, belegen in der langen straten thegen hern Cord Zanders, vrij und qwiid erffliken to brukende und bezittende schepher Gôdke Langen mit alsodanikeme onderschede, dat de vorbenomet Dethmar in deme sulven erve behelt 2 mark geldes alle jar van paschen to paschen. Und we van dem andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovern toseggen.]

27. April.

644. Int jar also hiir vors. des maendages na sunte Marcûs dage do vorleid vor unseme zittenden stôle des rades Gôdke van dem Berge en erve, belegen tûsschen Heynen Nagele und Herbord Platen, Godken Langen vrij und qwiid

1) Sollte heissen 1411.

erffliken to brukende und to bezittende, [mit allsôdaniken vorworden und onderschede, dat Dethmar remsleger beholt in deme sulven erve 30¹⁾ marc Ryg., dar de sulve Gôdke Lange alle jar van geven sal van paschen und to paschen 2²⁾ mark Ryg. to renthe Dethmar remsleger. Und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar tovern tozeggen.]

645. Item int jar alze hiir vors. steet des vrydages na meydage do vorleyten de vormunder der Kûrausschen, alze her Johan Lore und Vicke goltsmit, vor unseme zittenden stole des rades van der vorbenometen vrouwen weghene enen garden, belegghen buten der bastovenporten, Ionasse Kurauwen³⁾ vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

646. Item up dusse vor. tiit und dach do vorleyd vor unseme zittenden stol des rades her Rôtgher Drôghe enen garden, belegen by Vorkenbeken garden, hern Hermanne Husmanne vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

647. Item noch up vors. tiit und dach do vorleid noch vor uns her Rotgher vorbenomet enen garden, belegen tûschen Peters garden van dem Berge und dove Berndes garden, Hinrik scherer vrii und qwiid erfliken to bezittende und to brukende.

648⁴⁾. Item noch up dussen vors. dach und tiit do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades her Rôtgher Drôghe Petere van deme Berghe deme schomakere en erve, belegen vor der bastovenporten, vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende, [mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Peter vors. dem vorbenometen hern Rotghere gheven sal uppe de hochtiid to paschen negest tokomende 15^{1/2} mark Ryg. unvorthogert.]

649. Int jar alse hiir vors. stet des maendages na sunte Johannes dage Crisostimi⁵⁾ do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Lasse Raeze en erve, alse dat orthus uppe der

1) Später in 45 verändert.

2) Später in 3 verändert.

3) Kurauwen ist statt der ausgestrichenen Wörter «erer dochter manne» drübergeschrieben.

4) Die Ueberschrift der Seite «Dit is de moenke straete» ist als gegenstandslos fortgelassen.

5) Offenbar irrhümlich statt «Joh. ante portam latinam» (6. Mai), denn Montag nach Johannes Chrysostomus (27. Jan.) wäre identisch mit Mariae Lichtmesse, d. 2. Febr. 1411 (cf. Nr. 665. 689.)

1411.
8. Mai.

desgl.

desgl.

151.
desgl.

11. Mai.

lutken schroderstraten, mit der bōden, dar boven belegen, vrij und qwiid erfliken to brukende und to bezittende Hanse Gryzen deme goltsmede, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de hilge gheest beholt in deme sulven erve 5 mark geldes, alze dat vor in der stad boke steet.

1411.
11. Mai.

650. Item so vorleid de sulve Lasse noch uppe dussen sulven dach und tiit vor uns Bernde Palvere deme schōmakere enen garden, belegghen buten der lemporten, vrij und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

22. Mai.

651. [Int jar also hiir vors. steet des vriidages na unses hern hemelvard dage do vorleid vor unseme zittenden stole des rades de erzame man her Dethmar van Elten Hanse van Hasselt een erve, belegen in der langen strate, mit deme soltvate, dat wandages Hinrik Wantsnider toghehort hadde, vrij und qwiid mit eme garden, belegen buten der strantporten by her Gerdes garden van der Beke, mit syner thobehorynge erfliken to brukende und to bezittende, mit sodanigen vorworden und onderschede, [dat Hinrik Wantsnidere kint Ghre-teke behelt in deme sulven erve hūndert mark Ryg., dar de sūlve Hans vors. deme vorbenometen kinde alle jar van geven sal van paschen to paschen 6 mark Ryg. to renthe; und we van dem andern, $\frac{1}{2}$ 1) jar tovern tozeggen.]

desgl.

652. Item jar also hiir vors. steet und up dussen vors. dach vorleid vor unseme zittenden stole des rades Bōde goltsmet enen garden, belegen thegen sunte Barbaren capellen, Jons copersleger vrij und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

24. Juli.

653. Item int jar also hiir vors. steet an sunte Jacobs avende do vorleyt vor unseme zittenden stole des rades Hans Brakele her Meynhard Menckinge de ūtersten garden, buten der lutken strantporten belegen, vrij und qwiid erfliken to bezittende und to ghebrukende.

152.
21. Aug.

654. [Int jar also hiir vors. steet des vridages vor sunte Bartholomeus dage do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Bode goltsmet en erve, belegen in der kariestraten, Andreas Kūlpezū eneme stenworter vrij und qwiid erfliken to brukende und to bezittende, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Arnoldus van Renthen beholt in deme sulven erve twe mark geldes alle jar, de wiile dat he levet, to syne

1) In «een» corrigirt. Das Wort «wil» ist ausgelassen.

lyve, und wan syner to kort werd, so sal de ene mark geldes vallen an den hilgen gheist den zeyken und de andere mark geldes an de zeyken to teme spettale tho erer vödinge und nottrofft. Und we van dem andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar to vorn tozeggen.]

Späterer Zusatz:

[Item de ene vorgescr. marck geldes, de an de zeken to dem hilgen geeste gevallen is, de is betaelt int jaer 27.]

655. Int jar also hiir vors. steet an sünthe Eustagius dage do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Cord Bernevrür I garden buten der bastovenporten, de Hans klokkengeiter ¹⁾ tobehort hadde, Jons Kurauwen vrie und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

1411.
20. Sept.

656. Int jar vors. und up dussen dach und tiid vors. do vorleyd vor unsem zittenden stole des rades Hans Belyn en erve, belegen in der strate, also men to sünthe Niclawese gheet, dat wandages Volqwyne van Bremen toghehort hadde syne vorvaren, Hanse platenslegere vrie und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

desgl.

657. Int jar also hiir vors. steet des vriidages vor sunthe Mertyne do vorleid vor unseme zittenden stole des rades her Arnd Sthenhagen Tidemanne under den Eyken ²⁾.

6. Nov.

1400 und 12 jar.

658. Int jar also hiir vors. stet des vriidages vor lichtmessen do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Claves Gracias hern Gerde Witten, unses rades borgermester, enen garden, belegen buten der karieporten by hern Gerdes garden, mit der schünen und mit alle der vriiheit, alze he den garden vor bezeten hevet.

1412.
29. Jan.

659. Item int jar also hiir vors. stet up dussen vors. dach do vorleid ok vor unseme zittenden stole des rades Everd Warendorp enen garden, belegen buten der groten strantporten, hern Hinrike van Telchten vrie und qwiid erfliken to bezittende und to ghebrukende mit alsodaniker vriiheit, also he dat vor bezeten hevet.

desgl.

660. Int jar also hiir vors. stet des maendages na deme sündage Reminiscere do vorleit vor unseme zittenden stole des rades de erzame man her Gerd Witte, unses rades borger-

153.
28. Febr.

1) Im Text «kockengeiter».

2) Unvollendet.

mester, Herman Lyppen enen garden, belegen vor der karieporten up deme orde by deme ghraven, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende. Item up düssen sulven dach und tiit do vorleid noch Bernd van der Mōlen deme sūlven Herman Lyppen ok enen garden, by deme sulven vors. garden belegen, mit alsodaniker vriiheit, also vors. stet.

1412.
28. Febr.

661. Int jar also hiir vors. stet up dussen sulven vors. dach do vorleit vor unseme zittenden stol des rades Clawes zwertveger mester Clawes Krunkneye deme armborsterer syn erve, beleggen in der kremerstraten belegen, mit alsodaniker vriiheit, also dat Clawes swertveger vor bezeten hevet, by alsodaniken vorworden und onderschede, dat her Tideman Knyp beholt in deme sulven erve 10 ferd. Ryg., also 5 fr. up paschen unde 5 fr. up Michelis alle jar to renthe; und dit geld mach de vors. Clawes Krunkney by marken und by halven afflosen, wan eme god helpet.

10. März.

662. Int jar also hiir vors. steet des donrstages na deme sundage also men singet Oeuli do vorleit vor unseme zittenden stole des rades de erzame man her Dethmar Begelere prester en erve, belegen in der qwappenstraten by Sliiters erve, Castorpe vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

17. März.

663. Int jar also hiir vors. stet an sunte Gerdruden dage do bekande vor unseme zittenden stole des rades Hans Norttorp de korsneworter, dat Hans glazewerter und Roleff korsnewerter hebbet vor eme besegelt und gelovet vor ene mark geldes hern Peter Ghronynghe deme prester, und vor dusse loffte und dit vors gelt vorwysset he en dyt mit syme inwonliken erve, by der munthe belegen, wes datt et beter is wen dat geld, dat dar tovrone uppe is, also des stades bok utwiset.

11. April

664. Int jar also hiir vors. steet des andern maendages na paschen do vorleit vor unseme zittenden stole des rades her Johan Woltershusen, unses rades borgermester, her Cord Snussele dat sthenhus, achter her Johan Krouwele belegen, vrii und qwiid erffliken to bezittende und to brukende, also bescheden, off deme sthenhuse achter behoff und not is, so mach her Cord vors. syne aketucht ut deme hus leyden in her Johan Krouwels aketucht dor synen hoff. Und dat sthenhus beholt in her Johan Krouwels hoff den vryen druppenval; und de ronnen, de her Johan Krouwel geleget hevet, de hevet he van ghunnen und nicht van rechte.

665. Int jar also hiir vors stet up sunte Johannes dach Crisostimi¹⁾ do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Hinrik von der Hoye, hern Hinrikes sone, hern Johanne van der Smede syn vaderlike erve vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, also dat her Hinrik vore bezeten hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat hern Hinrikes sone Renike beholt in deme sulven erve hundert mark Ryg., dar de sulve her Johan alle jar van geven sal uppe de hochtiid to sunte Michela zees mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern en $\frac{1}{2}$ jar tovorne tozeggen.

1412.
154.
6. Mai.

Item noch den zeegarden, den vorleyten eme noch de vormunder hern Hinrikes kinder, belegen by her Gerde Witte garden, vrie und qwiid erffliken to brukende und bezittende.

666. Int jar also hiir vors. stet des vriidages vor pinxsten do vorleyd de vrouwe schepher Baggen husvrouwe vor unseme zittenden stole des rades ere inwonlike erve, dat schepher Bagge tovorne by syme levendigen lyve vorcoft hadde, ere man, belegen in der lemstraten, Clawes Langen deme botkere vrie und qwiid erffliken to brukende und bezittende, mitt alsodaniken vorworden und onderschede, dat he hevet uppe dit sulve erve entfangen 30 mark Ryg., de de erzame vrouwe de Wulvessche seliger dechnisse gemaket hevet, dar de vors. Clawes alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen twe mark Ryg. to renthe to lynnen, cledern und to schouwen, halff den zeyken to deme hilgen geeste und halff to deme spettale den zeyken; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorne tozeggen; und hiir vor so lovet vorder her Hinrik Stolte hyt so lange, dat dat erve van stenen gebuwet werd und vor dat vors. geld gud ghenoch werd.

20. Mai.

667. Item int jar also hiir vors. steet des mandages na der hilgen drevaldicheit dage do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Jons Vriidach enen garden, buten der ghroten strantporten by Gosschalk Lintscheden garden belegen, vrie und qwiid erffliken to brukende Hinrik Qwentelere und to bezittende, mit alsodanigen onderschede, off ymant van Andreas

30. Mai.

1) Offenbar verwechselt hier der Rathsschreiber wiederum Joh. Chrysostomus (Johannstag mit dem guldein munde, 27. Jan.) mit Joh. ante port. latin. (Johannstag vorm guldein thor, 6. Mai). cf. Nr. 649. 689.

bodkers kinder erven eder van den schuldeners na kome, de Hinrik Qwentelere syn geld und bewyslike anlegginge weder gewen wil, de mach den garden to ziik losen.

1412.

155.
3. Juni.

668. Int jar also hiir vors. stœet des vridages na des hilgen lichaams dage do vorleiten vor unseme zittenden stole des rades de oldermann und syne bizitters van der ghemeynen gildebrotter weghene und mit erer aller vulbord hern Gherde Witten, unses rades borgermester, den olden gildestoven der kindergilde vrie und qwiid erfliken to brukende und to bezittende, mit alsodaniken onderschede, dat her Gerd sal den gildestoven affbreken also vorne also midden in synnygen keller und dar sal he de muren upleggen und sal dar ene gevele upleggen.

1400 und 12 jar.

15. Juli.

669. Int jar also hiir vors. steet an aller apostel dage do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Tidike van der Ouste Hans Louwen en erve, in der langen strate belegen, by hern Rotger Spannyerdes erve belegen, mit alsodaniker vriiheit, also dat vore in des stades boke ghescreven stet, vrie und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

desgl.

670. Int jar also hiir vors. steet und up dussen sulven dach do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Magnus Nicleysson, de des gemechtiget was in eme tovorzichte van deme rade tom Holme, enen garden, belegen buten der strantporten by Qwentelers garden, vrie und qwiid erfliken to brukende und to bezittende, Gosschalke Lintscheden.

19. Aug.

671. Int jar also hiir vors. stet des vriedages na unser vrouwen dage assumpcionis do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Hinrik van der Hoye, hern Hinrikes sone van der Hoye, Cord Snussele enen garden, vor der lemporten belegen, vrie und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

1400 und 12 jar.

156.

22. Aug.

672. [Int jar also hiir vors. steet des achteden dages na unser vrouwen dage assumpcionis do vorleyten de vormundere Everd Lintscheden kinder, also her Johan Stoltevot und Gosschalk Lintschede, vor unseme zittenden stole des rades Hans Engelen ereme steffvader syn inwonlike erven vrie und qwiid erfliken to ghebrukende und to bezittende, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de sulven kinder beholden in deme sulven erve derdehalff hundert mark Ryg., dar Hans Engele den sulven kindern des jars jo van hundert marken 5

mark Ryg. to rente up Michelis geven sal to renthe; und we van dem andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovern tozeggen.]

673. Int jar also hiir vors. steet an sunte Johannes dage decolacionis do vorleyd vor unseme zittenden stole der rades Hans Vogel en erve, belegen thegen sunte Niclawes kerckhove, dat he van Hermanne van Korne gecofft hadde, Eggerde deme goltsmede vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, also dat Herman van Korne in dusseme sulven erve beholt 2 mark geldes, alz et vor in deme boke steet.

1412.
29. Aug.

674. Int jar also hiir vors. steet und uppe dussen sulven dach do vorleyten her Johan Lore und Alberd Uckershoff vor unseme zittenden stole des rades Hans Colnere deme kremere ene wurdstede mit ener stallinge, beleggen by deme sternzode achter der Donhoveshen erve, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

desgl.

675. Int jar unses hern 1400 und 12 jar des vriidages na sunte Michahelis dage vorleyten de vormunder Palborns des smedes kint vor unseme zittenden stole des rades Clawes swertvegere de wort, uppe der kremerstraten orde belegen by Jons Swarten, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

30. Sept.

676. Int jar also hiir vors. des vriidages vor sunte Barbaren do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Hinrik Berchame der wedeven Hans Rodenberges husvrouwen en erve, belegen in der zusterstrate by her Gerdes erve van der Beke, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende; und dat geld, dat Weldigen kinder in dusseme erve hadden, dat is affghelecht und betald.

2. Dec.

677. Int jar also hiir vors. stet des vridages na unser vrouwen dage vorhoelen do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Herman Lyppe en erve, belegen mit deme garden in der zusterstrate by sunte Olaves wedemen, rode Peters husvrouwen, de vorlovet is Gerde Brumme, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, also bescheden, dat Herman Lyppe beholdet in deme sulven erve 45 mark Ryg., dar vorbenomete vrouwe alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen 3 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovern tozeggen.

157.
9. Dec.

678. Int jar also hiir vors. steet 1) an sunte Fabianus

1413.
20. Jan.

1) Offenbar fehlt hier die Ueberschrift: 1413.

und Sebastianus dage do vorleiten de vormunder Andreas Strantvresen een erve, achter sunte Olaves kerken belegen, Hintze Witten vrij und qwiid erfliken to brukende und to bezittende, mit alsodaniken onderschede, dat de tafelgilde beholdet in deme sulven erve 2 mark geldes und de hilge gheest beholt ok in deme erve 2 mark geldes [und de kinder beholden in dusseme sulven erve 10 mark Ryg., de sal Hintze utgeven tusschen dit und sunte Johannes dach.]

1413.
10. Febr.

679. Int jar alse hiir vors. steet an sunte Scholastiken dage do vorleiten de vormunder Hans Kegelers husvrouwen vor unsemi zittenden stole des rades Herman van Corne dat erve, dat hern Cord Kegerler tobehort hadde, mit deme garden und mit der schunen, buten der lemporten belegen, vrij und qwiid erfliken to brukende mit alsodaniker vrijheit, alse dat Hans Kegerler tovorne bezeten hevet und alz et vore in des stades boke gescreven stet, und mit alsodanikem onderschede, dat de hilge gheest beholt in desseme sulven erve hundert mark Ryg., und dat tozeggen $\frac{1}{4}$ jar tovorne.

desgl.

680. Int jar alze hiir vors. und uppe dussen vors. dach do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Jons Kurauwe Peter Hoppenere enen garden, belegen buten der bastovenporten by Peters garden van deme Berge, vrij und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

16. März.

681. Int jar alze hiir vors. steet des donrstages vor deme sundage alze men singet Reminiscere do weren vor unseme zittenden stole des rades Hans Reynold Ryken sone mit synen vormundern und vorleiten vor uns syn vederlike erve, belegen in der lemstraten, Cord Snussele vrij und qwiid erfliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vrijheit, alze dat syn vader Reynold tovorne bezeten hevet.

1400 und 13.

158.
27. März.

682. Int jar alze hiir vors. des maendages na deme sundage alze men singet Oculi do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Mette van Bremen, Hintzen van Bremen husvrouwen, der juncvrouwen erer suster dochter Ermgarde, Hans Goltsmedes dochter, ere erve, belegen in der moenkestraten, dat se tovorne bezeten hadde, mit alsodaniker vrijheit, alze dat Hintze van Bremen und se vore bezeten hebben, und mit alsodanikeme onderschede, [dat Reynike hern Hinrikes sone van der Hoye zeliger dechnisse beholdet in deme sulven erve hundert mark Ryg., dar de vors. juncvrouwe eder ere vor-

munder deme vorbenometen Reyniken alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Mychele zees mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorne toseggen].

Späterer Zusatz:

Und dyt sulve erve hevet Ghoedike Poet mit der juncvrouwen genomen Ermgarden vors. erffliken to brukende und to bezittene.

683. Int jar alze hiir vors. stet und uppe dussen vors. dach do was vor unseme zittenden stole des rades Bertold Toddouwen van syner suster wegene und vorleid hern Arnde Saffenberge de drey erve, de belegen syn by der olden russchen kerken, mit alsodaniker vriiheit, also se¹⁾ Wynike Woltorpp vore bezeten hevet.

1413.
27. März.

684. Int jar also hiir vors. stet und uppe dussen vors. dach do vorleiten vor unseme zittenden stole des rades de vormunde Clawes Parchams des schroders Mertyn Bussche dat erve, dat Clawes tovorne beseten hevet, vrii und qwiid erfflik to brukende und to besittende, mit alsodanikeme onderschede, dat de kinder Clawes Parchams dar ynne beholden hundert mark Ryg., dar he de kinder vor holden sal to eren mundigen jaren, und welker de to synen jaren komet und syn part van syme erve hebben wil, so sal he eme dat geven unvorthogert. Item so sal he deme juncvrouweken geven, wan se beraden werd, 2 mark lodich an nyeme ghemakeden smyde und 1 brudbedde, also eme to gebord. Und is et, dat dat kint afflivich werd, er ment beraden werd, so en darff he van deme smyde noch van deme bedde nicht utgeven. Und dit vors. gelt vorwysset Mertyn den kindern mit syme erve und mit all syme gude.

desgl.

685. Int jar alze hiir vors. steet des donerstages vor Letare do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Hintze Durkop enen garden buten der lemporten hern Bertolde Hunnynchusen vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

30. März.

1400 und 13 jar.

686. Int jar also hiir vors. stet des donrstages vor palmen do qwemen vor unsen zittenden stole des rades Arnd van deme Roede und de olderman der kindergilde mit synen bizitters und werden des eendrachtliken eens alze umme de

159.
13. April.

1) Darüber steht noch «de erve» geschrieben.

renne, de ut syne huse qwam, de sal he tostoppen und sal ok der gilde ghunnen ene porten to settene in syne muren. Ok vorder wolde de gilde ene kamer maken, des sal een Arnd ghunnen an syne muren over to welvende, und de gilde sal syn water entfan. Des sal de gilde Arnde weder ghunnen den druppenval all utghandes langes syn hus. Ok so sal de gilde de glintmure vorhogen ene elen und Arnd sal synen backoven beholden, dar he leget, und Arnd ene sal van den backoven an to hove wart ok nyn vinster to brekende langes de muren.

1413.
13. April.

687. Item uppe dussen vors. sulven dach do worden noch de olderman mit synen bizitters der kindergilde mit den vormundern hern Rotger Spannyerdes. husvrouwen van der vrouwen eendrachtliken eens, alze dat de gilde sal hebben van deme gildestoven eren vriien druppenval van der kamern an langes den garden und deme gildestoven nyn licht to benemende to ewigen tiiden.

desgl.

688. Int jar also hiir vors. steet und uppe dussen sulven vors. dach do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Bernd Koelschegge enen garden, belegen by der zee, hern Cord Tzandere vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

5. Mai.

689. Item int jar also hiir vors. steet an sunte Johannes avende Crisostimi¹⁾ do vorleiten vor unseme zittenden stole des rades de vormundere Reynold Ryken hern Bertold Hunnynckhusen enen garden, by der zee belegen, de Reynold Ryken toghehort hadde, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

desgl.

690. Item so verleid noch uppe dussen sulven dach und tiit vor uns Hans Belyn enen garden, belegen buten der bastovenporten by her Tideman Knypes garden, Clawes Karwele deme schrodere vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

160.
8. Mai.

691. Int jar also hiir vors. steet des derden maendages na paschen do vorleiten vor unseme zittenden stole des rades Clawes zwertveger de ene bode by syne inwonliken erve Pawele deme joden, in der kremerstraten belegen, vrij und qwiid erffliken to brukende, mit alsodanikem onderschede, dat her Tideman Knyp beholdet in der sulven boden 30 mark Ryg.,

1) Vergl. die Noten zu Nr. 649 u. 665.

dar Pawel de jode alle jar van geven sal ene mark Ryg. renthe uppe paschen und ~~ene~~ mark upp Michelis; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoorn tozeggen

692. Item jar also hiir vors. steet des veerden vriidages na paschen do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Johan Poryn Hans Engelen enen garden, belegen buten der strantporten tusschen der Kalschen und Tydemanne under den Eyken, vrij und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

1413.
19. Mai.

693. Item uppe dussen vors. dach und tiit do vorleit vor unseme zittenden stol des rades Eygerd schomakere Herman van Corne een steenhus by syne inwonliken erve, dat de Helle genomet is, vrij und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

desgl.

694. Int jar also hiir vors. steet des vriidages vor pinxsten do vorleiten de vormunder Lasse Copmans husvrouwen Lasse Copmans zuster Kerstinen ere inwonlike erve mit alsodaniker vriiheit, als et in des stades boke steet ghescreven.

9. Juni.

695. [Int jar also hiir vors. steet des vriidages vor pinxsten do vorleiten de vormunder Hans Rodenberges husvrouwen vor uns Hanse Corbeken dat erve, belegen in der zusterstrate, belegen by her Gerdes erve van der Beke, mit alsodaniken onderschede, dat he sal geven den kindern synes wyves, also deme knechtiken 30 mark Ryg. und deme megediken 60 mark Ryg., und van dusseme gelde sal he de kindere holden to eren jaren und geven en dan dat ere. Item Rodenberges moder 12 Rynsche guldene, und dit vorwysset he mit alle syne gude und erve.]

desgl.

696. Item int jar also vors. stet des vriidages vor sunte Margreten dage do vorleit vor unseme rade her Gerd Witte, unses rades borgermester, Mathias Tiieken deme muntemester enen garden, belegen buten der smedeporten by der Donhovenschen garden, vrij und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

7. Juli.

697. Int jar vors. und uppe dussen sulven dach do vorleit noch vor uns Mathias Tiieke de muntemester Hans Corbeken enen garden, buten der smedeporten belegen, vrij und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

desgl.

698. Int jar also hiir vors. steet an aller apostel avende do vorleit vor unzeme zittenden stole des rades Lodewikus, unses hern des cumpthurs schryver, van unses hern des cumpthurs wegene van Kertzeborch Hanse Hovemanne deme bod-

161.
14. Juli.

kere dat erve, in der lemstrate belegen, dat tovorne Henniken Vosse van Wittenstene thobehort hadde, ~~vrii~~ und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, alze dat vore bezeten is, [mit alsulken vorworden und onderschede, dat Hans Hoveman vors. ut hiir van noch utgeven sal unvorthogert 8 mark Ryg., alse 4 mark uppe sunte Michele tokommende und 4 mark vort uppe de hochtiid to wynachten negest volgende.]

1413.
1. Sept.

699. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na sunte Johannes dage decolacionis do vorleyt vor unseme sittenden stole des rades Hans Bolman hern Hinrike Parenbeken enen garden, belegen buten der lemporten by Hintzen garden van Bremen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

desgl.

700. Item upp dussen sulven vors. dach do vorleid vor unseme rade her Hinrik Parenbeke Hans Bolmanne wede enen garden, buten der bastovenporten by Naschardes garden belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

6. Octbr.

701. Int jar alze hiir vors. an deme achtededen dage sunte Michele do vorleyd Peter van der Volme vor unseme zittenden stole des rades hern Johanne Stoltevote, unses rades borgermester, enen garden, belegen by der zee by her Johans garden van der Smede, mit alle der thobehoringe, alse ene Hans Goltsmet vore bezeten hevet, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende

desgl.

702. Int jar alze hiir vors. stet und uppe dussen sulven dach do vorleyd vor unseme zitten¹⁾ stole des rades Kerstyn van der Beke Wilken van Rauwele een erve, dat orthus vor der karieporten belegen, mit alsodaniker vriiheit, alse dat Ludiken Vorkenbeken vore in der stat boeke toscreven steet, und mit alsodanykeme onderschede, dat Kerstyn beholt in dusseme sulven erve 30 mark Ryg., dar Wilken alle jar van geven sal twe mark Ryg. to renthe uppe de hochtiid sunte Michele; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorne tozeggen.

27. Octbr.

703. Int jar alze hiir vors. stet an sunte Symon und Juden avende do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Tidike van der Oeste Mathias schomaker een erve, belegen in der qwappenstrate, vrii und qwiid erffliken to brukende mit alsodaniker vriiheit, alse dat Tidike van der Oeste vor bezeten

1) Statt sittenden.

hevet, [mit alsodanikeme onderschede, dat de zeyken to dem spettale to sunte Johanse beholt in deme sulven erve ene mark geldes alle jar upp Micheles; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorne tozeggen.]

Zusatz 1):

[Item so hevet Mathias noch entfangen uppe dit sulve erve noch van den sulven zeyken $7\frac{1}{2}$ mark Ryg., dar he den zeyken alle jar van geven sal uppe sunte Mychele $\frac{1}{2}$ mark Ryg. to renthe; und we van dem andern wil, $\frac{1}{2}$ jar thovorn thothozeggende.]

1400 und 13 jar.

704. Int jar also hir vors. steet an sunte Kathrinen avende do vorleit vor uns Tidike Louwe hern Johanne Stoltevote, unses rades borgermester, enen garden, belegen buten der smedeporten by Bolmans garden, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

705. [Int jar also hir vors. steet und uppe dussen sulven vors. dach do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades her Johan Lore Mertyn Hoede deme schrodere een erve, dat belegen is uppe dem orde thegen sunte Olaves wedemen over, erffliken to brukende und to bezittende, mit alsulken vorworden und onderschede, dat synes broder kinder Meynhard Loren zeliger dechnisse beholden in deme sulven erve 60 mark Ryg., dar Mertyn vors. alle jar van geven sal den sulven kindern uppe de hochtiit to paschen 4 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jar tovorne tozeggen.]

706. Int jar also hiir vors. stet und uppe dussen sulven dach vors. do vorleit vor uns Hans Bonynckhoff van Mathias boedkers husvrouwen wegene Mathias boetkers erve, belegen in der sustersrate, Jones vormanne erffliken to brukende und to bezittende, also dat Mathias vore bezeten hevet; und dat sunte Johannes hevet in deme sulven erve ene mark geldes, alz et vore in deme boke stet.

707. Int jar also hiir vors. und uppe dussen sulven dach do vorleyten de vormunder Michel glazeworters husvrouwen Clawes Degenerde eren vadere dat erve, dat Cord goltmede tovorne tobehort hevet, erffliken to brukende und to bezittende, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat

1413.
162.
24. Nov.

desgl.

desgl.

desgl.

1) Mit anderer Dinte.

Arndes kint van Haltern 45 mark Ryg.¹⁾, dar Clawes vors. alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Michele 3 mark Ryg. to renthe. Item so behelt de hilge gheest noch in dusseme sulven erve 14 mark. Ryg., dar de sulve Clawes noch alle jar van geven sal ene mark Ryg. to renthe ok uppe sunte Michele; und we van deme andern wil, de sal deme andern en jar tovern tozeggen. Und dit gelt mach Clawes afflosen by marken und by halven marken, alze eme god helpet.

1413.
24. Nov.

708. Int jar also hiir vors. stet und up dussen sulven dach do vorleit vor uns Gryffenberch de schomakere Hans Wynikens syme swagere den garden, belegen boven sunte Nyclawese by her Dyderikes erve van deme Berge, vrie und qwiid erfliken to brukende und to bezittende, also bescheden, dat he der muren halff gebreken sal.

Späterer Zusatz²⁾:

Disse sulve garde is nu vorvallen an Hinrik Crouwel den armborstere und synen erven.

1414.
163.
9. Febr.

709³⁾. Int jar also hiir vors. stet an sunte Appolonien dage do vorleid vor unseme zittenden stole des rades her Johan Palmedach een erve, belegen in der smedestraten belegen, Michel Myrauwen, und Michel Myrauwe vorleyt vort dyt sulve erve vort Niclese Myrauwe, und dit sulve erve vorleid Nycleis Myrauwe Peter Gustrouwen, und Peter Gustrouwe vorleyd dit vort Jacob mesworter mit allen vorworden und onderschede, und dit erve horde mester Johanne klockengeiter, vry erfliken to brukende und to bezittende, mit alsulken vorworden, dat dat water ut deme nyen huse dar by van regene und van druppennalle und dat men in deme hove hantert, dat sal lope dor den ganck, de by deme huse utgheet, und des nicht to bestoppende ofte mit messe to bewordende. Item de vynster, de in den hoff gaet, dat grote vinsten uppe der kamern dar sal men en permentvinsten vore holden eder en glazevinsten und dat cleyne vinsten by deme wyndelstene eyne klar permentvinsten to zettende, oft/ he wil, des et in synen hoff gheet, und dat en sal de nicht affstoten, de in deme huse wonet. Und dat nederste vinsten gegen deme schorstene

1) «darinne beholt» ausgelassen.

2) Von der letzten Handschrift in diesem Erbebuch.

3) Die Aufschrift der Seite: «Dit is de quappenstraete» ist als gegenstandslos hier weggelassen. Dagegen fehlt im Original als Ueberschrift die Jahreszahl 1414.

dat mach open wesen, wan de wil, de in deme huse wonet, der gheliik dat cleyne vinsten; aldus sal men et holden mit den vinstern, und der vorder nicht, to bebuwende mit scher-
men eder jergen mede. Item wan es not is, dat men de pre-
fete utbrenge sal ut deme lutken hus, dat mach men brengen
dor dussen sulven ganck, de to den andern hove horet, und
wat dar tusschen buwet is, plancken ofte stallinge, wert dar
wes van gherort ofte tobroken, dat sal de ghene weder maken
laten, de de prefete utbrenge let, der geliik weder reyne to
makende, und dit sal he don in 4 dagen upphobekende und
weder to buwende. Vortmer so beholt Everbern Palborne in
dusseme sulven erve 48¹⁾ mark, dar Nicleis Myrauwe alle jar
van geven sal van paschen to paschen 3²⁾ mark Ryg. renthe,
und dit gelt' mach Jacob in dusseme erve beholden so lange,
alze he dat wil, vor renthen. Und dat tozeggent dat is Nicleses
und nicht Palborns. Und wan Nicleis dit gelt affleggen wil, so
mach he dit gelt afflosen vor 15 mark afftolosende de mark.

Späterer Zusatz³⁾:

Item zoe hefft Jacob meswerter vorbenomet de 15 mark
betaelt und dat erve sall he erffliken vry und quijt hebben,
alz vurs. steit.

710. Int jar alze hiir vors. steet des maendages na Re-
miniscere do vorleyden vor unseme zittenden stole des rades
her Johan Palmedach und Everbern Palborn dat erve, negest
her Johanne Loren belegen, Hannes Warden, dar he ynne
wonet, vry und quijt erffliken to brukende und to bezittende
mit synen thobehorynge.

1414.
5. März.

711. Item int jar alze hiir vors. steet des donrstages vor
palmen do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Tidike
Lindenbeke Jons Kurauwen dat holtene erve, dat by syme in-
wonliken erve, vry und quijt erffliken to brukende und to
bezittende.

29. März.

712. Item up dusse sulve tiit und uppe dussen dach do
vorleyd Jons Kurauwe Tydiken Lindenbeken weder enen gar-
den, belegen buten der bastovenporten, vry und quijt erffli-
ken to brukende und to bezittende.

desgl.

713. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor Phi-
lippi und Jacobi do vorleit vor uns Michel Zwarte en holten

164.
27. April.

1) Später in 15 verändert.

2) Später in 1 verändert.

3) Von der letzten Handschrift im Erbebuch.

erve, belegen in der kariestraten, Hans Hagedorne deme knookenhouwer vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, mit alsodaniken onderschede, dat Herman van Korne beholt in dusseme sulven erve 15 mark Ryg., dar Hans Hagedorn vors. alle jar van geven sal van paschen to paschen ene mark Ryg. to renthe Hermanne van Korne. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorntozeggen.

1414.
18. Mai.

714. Int jar alze hiir vors. stet des vriidages na unses hern hemelvard do vorleid vor unseme zittenden stole des rades her Johan Lore enen garden, belegen by der vedriff, Herman Lyppen vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

desgl.

715. [Int jar alze hiir vors. stet und uppe dussen sulven dach do vorleit vor unseme zittenden stole des rades Arnd van Haltern syn vederlike erve, belegen by deme markete, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, mit alle syner thobehoringe und vriiheit, alze dat syn vader vore bezeten hevet, Herman Lyppen mit den boden, by deme markete belegen, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Herman Lyppe' utgeven sal uppe sunte Michele negest tokomende hundert mark Ryg. und vort uppe paschen dar na negest volgende to betalende 60 mark Ryg. und hundert.]

4. April.

716. [Wittlik sii allen luden, dat ick Tideman Louwe entfangen hebbe van den vormundern sunte Johanes 30 mark Ryg. und hundert uppe myn erve und de twe boden, belegen by der knutegilde, dar ick alle jar van geven sal und wil sunte Johanse bereydeliken 8 mark Ryg. to renthe, alze up sunte Michele negest tokomende de ersten 4 mark renthe und vort alle jar uppe paschen 4 mark to renthe; und we van dem andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jar tovorntozeggen. Und dit vors. gelt vorwisse ik Tydemann vors. vorder mit deme erve, belegen in der smedestrade, wes datt et beter is dan de 60 mark, de dar tovorntozeggen. To merer getuchnisse so is dusse tzedelen twe all ens ludende; wer et ok sake, dat ik dusse renthe to rechten tiiden und to willen nicht ut ene geve, so mogen de vormunder und de rad to sunte Johans behoff de erve antasten sunder rechtes dwanek. De ene ut der andern gesneden. Gescreven na godes bord 1400 und 14 jar des mydwekens na palmen.]

18. Mai.

717. [Int jar alse hiir vors. steet uppe den vriidach na unses hern hemelvard do qwemen vor unsen zittenden stol des

rades her Johan Lore und Hans Werdynchusen, de vormunder Meynhard Loren kindere, dat ¹⁾ erve, by deme marckete belegen, mit eme garden mit ener schunen, buten der karieporten belegen, Hanse Ffesterberge vrie und qwiid erffliken tho brukende und to bezittende, mit alsodaniken vriiheit, alze dat Meynhard vore bezeten hevet]

718. Item so vorleyd de rad uppe her Cord Vyssches breff, den hē deme rade ²⁾ sande, hern Henninge Rumoer enen garden, belegen vor der smedeporten, vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alze den garden vore bezeten hevet her Cord.

719. Int jar alze hiir vors. stet des vriidages vor pinxsten do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Peter Bolte de schomaker syn inwonlike erve, belegen by Bolmans stoven, Cord Dynstorpe vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, also bescheden, dat de vormunder des hilgen gheestes beholt in deme sulven erve 15 ³⁾ Ryg., dar Cord vors. alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{a}$ jar tovoorn tozeggen.

720. Int jar alze hiir vors. stet an sunte Hinrikes dage do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Cord Schenkink van Munster Hanse Dessauwen een erve, belegen vor der strantporten, dat Everd Warendorpe tovoorn tobehort hadde, vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, also bescheden, dat sunte Knutes gilde beholt in deme sulven erve alle jar 2 mark geldes, alz et vore in der stat boke ghescreven steet, upp Michelis uttgevende.

721. [Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Marien Magdalenen dage do vorleyd vor uns her Gherd Witte, unses rades borgermester, van Lodewich Hamers wegene Goschalke van me Roede een erve, belegen in der luttiken straete, thegen her Hinrikes erve over belegen van der Beke, vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.]

722. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Marien Magdalenen dage to vorleyten vor uns de vormunder Bernd Palvirs husvrouwen er inwonlike erve ereme swager

1) Die Wörter «und verleten» fehlen vorher.

2) Darüber geschrieben «unseme».

3) «mark» ausgelassen.

165.
144.
18. Mai.

25. Mai.

13. Juli.

20. Juli.

166.
desgl.

Hans Kroger deme schomaker vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat her Tideman Knyp beholdet in deme sulven erve 60 mark Ryg., dar de sulve Hans alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen 2 mark Ryg. to renthe und uppe sunte Mychelis 2 mark Ryg. to renthe; und we van dem andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jar tovorne tozeggen. Und dit geld vorwysset he her Tydemanne mit dusseme sulven erve.

1414.
20. Juli.

723. Int jar alze hiir vors. steet und uppe dussen sulven dach do vorleyden vor uns der sulven vrouwen vormunder vors. Hermanne van Corne enen garden, belegen by der zee by her Bertold Hunnynchusen garden buten der lemporten, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

desgl.

724. [Int jar alze hiir vors. steet und upp dussen sulven dach do vorleyd vor uns her Gerd Witte, unses rades bormester, Meynharde goltsmede een erve, belegen in der luttiken schroederstrate, dat Zabel goltsmet tovern bezeten hadde, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken beschede, dat de hilge gheest beholt in dusseme sulven erve ene mark geldes alle jar uppe paschen uttogevende und $\frac{1}{2}$ mark renthe den vicarien to sunte Niclawese und $\frac{1}{2}$ mark renthe her Ludiken Dunevare alle jar upp Michelis uttogevende; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorne tozeggen. Und de sulve Meynhard de en sal nyne vynstre buwen in her Gerd Witten hoff van dornsen offte van kelren. Ok ene sal he nyne tynnen maken to deme sulven hove wart, off he de dornzen vorhogen wil].

desgl.

725. Int jar alze hiir vors. steet uppe den sulven dach do vorleid vor uns Tideman Lyndenbeke lutke Hermanne deme schomaker een erve, belegen achter Ludiken Forum by der schostrate, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken onderschede, dat sunte Johannes de zeyken beholden in deme sulven erve [15 mark Ryg.], alle jar ene ¹⁾ mark geldes, [und her Ludike Dunevare alle jar ene mark geldes], dusse twe mark geldes upp Michaelis uttogevende; und we van dem andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jar tovern tozeggen.

Späterer Zusatz:

1) Später durchstrichen und durch «twe» ersetzt.

Und dusse vors. twe mark geldes gehoert nu sunte Johanse beyde to.

726. Int jar alze hiir vors an sunte Augustinus avende do vorleyten de vormunder her Rotger Spannyerdes husvrouwe Andreas Smedynge dat erve, dat hern Rotger thovorne hadde thobehort, vry und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit aller syner thobehoringe und mit eneme garden, belegen buten der strantporten, alze dat her Rotger thovorne bezeten hevet.

1414.
167.
27. August.

727. Item alze hiir vors. steet des vriidages vor unser vrouwen dage nativitatis do vorleid de rad Hinrik Nederhove Janiken stenworters erve, belegen in der qwappenstraten, vry und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de rad beholt in deme sulven erve 60 mark Ryg., dar de vors. Hinrik alle jar van geven sal der vicarien to sunte Blasius altare to sunte Nicolaese uppe de hochtiid to paschen 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar thovorn tozeggen.

7. Septbr.

Späterer Zusatz :

Item noch 3 mark Ryg. renthe unseme rade to gevende van dusseme erve uppe paschen.

728. Int jar alze hiir vors. steet an sunte Wentslawes dage do vorleyd vor unseme rade her Gerd Witte, unses rades borgermester, Corbeken deme schroder dat erve, belegen by deme marckete, dat Werner Kamp tovorne bezeten hevet, vry und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, [mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de hilge gheest beholt in deme sulven erve 3 mark geldes, alze 2 mark geldes alle jar uppe Michaelis uttogevende und ene mark geldes alle jar den sulven zeyken vors. uppe paschen utthogevende. Item so beholt dey zeyken to deme spettale to sunte Johanse in dusseme sulven erve ene mark geldes alle jar uppe paschen uttogevende und den zeyken in de hant to gevende und to deylende, alze dit vore ok van dusser renthe in deme boeke steet. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorne tozeggen.]

28. Sept.

729. Item int jar vors. des andern vriidages na Michelis do vorleyten de vormunder der Dragellerschen mester Johanne deme bartscherer dat erve, belegen uppe deme orde thegen her Johan Stoltevote, vry und qwiid erffliken to brukende und

12. Oct.

to bezittende mit alsodaniker vrijheit, alze he dat vore bezeten hevet.

1414.
9. Nov.

730. [Item int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Mertyne do vorleid vor uns Kerstyn meelre Hinrike van Stockam dem korsneworter dat erve, belegen by Hans glazeworter, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de vormunder des hilgen gheestes beholden in dusseme sulven erve 45 mark Ryg., dar Hinrik vors. ofte de bezitter dusses erves alle jar van geven sal deme godeshuse to deme hilgen geeste 3 mark Ryg. to renthe, alze uppe paschen 2 mark Ryg. und uppe Michaelis ene mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorne tozeggen.]

1400 und 14 jar.

168.
16. Nov.

731. [Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na sunte Mertyne do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Marcward Zul syn erve, belegen in der smedestrade belegen, Gherd Valken vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vrijheit, alze dat vore in des stades boeke ghescreven steet.]

23. Nov.

732. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Kathrinen dage do vorleyten vor uns de vormunder hern Johans Woltershusen, unses rades borgermester zeliger dechnisse, und Hans Duderstat, hern Johans oem, Margreten, hern Johans husvrouwen, hern Hennynk Rumors dochter, dat erve, dat her Johan Woltershusen tovoorn bezeten hevet, mit twen garden, und de twe ¹⁾ garden belegen vor der lemporten.

Späterer Zusatz:

Mit alsudanen vorworden vorgescr. so vorleit dit erve und garden her Hennynck vort her Ludike van dem Berge.

733. Item int jar alze vors. steet do vorleit vor uns her Johan Palmedach van Hermans wegene van Klespen Petere thor Koekene dat erve, dat Herman van Klespen vore bezeten hevet, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alle der vrijheit, alze dat Herman vore bezeten hevet. Und ²⁾

14. Dec.

734. Int jar alze hiir vors. des vriidages na sunte Lu-

1) So corrigirt statt: «de ene garden belegen achter dem erve und de andere»

2) D. Satz unvollendet.

cien dage do vorleiten vor uns de vormunder hern Hinrik Lub-
biken husvrouwen Hinrike Schelwende dat erve, belegen by
den moenyken, mit eneme garden, belegen buten der kariepor-
ten by Jons Zwarten garden, mit alle syne thobehoringe
vrii und qwiid erfliken to brukende und to bezittende [mit
alsodaniken vorworden und onderschede, dat de vors. Hinrik
der vorbenometen vrouwen geven sal vor dyt vors. erve und
garden vyffhundert mark Ryg., des Hinrik vors. to paschen
negest tokomende beredeliken utgeven sal 300 mark Ryg.,
unde vort uppe Michelis negest volgende 200 mark Ryg.]

735¹⁾. [Int jar alze hiir vors. des donrstages vor Oculi
do vorleid vor uns Hans Corbeke de schroder syn erve, be-
legen in der kremerstraten by Cronemanne, Nycleis Vogele
deme schrodere vrii und qwiid erfliken to brukende und to
bezittende mit alsodaniker vriiheit, alze he dat vore bezeten
hevet, also bescheden, dat Herman Hans kannengeiters sone
beholt in dusseme sulven erve ene mark geldes uppe paschen
uttogevende. Item so beholt de Lubbikesche ok in dusseme
sulven erve 2 mark geldes ok upp paschen uttogevende alle
jar, alz et vore in dusseme boke ghescreven steet.]

1400 und 15.

736. Int jar alze hiir vors. steet des donrstages vor Le-
tare do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Hans
Colner mit vulbord syner husvrouwen der kerken sunte Ni-
clawe dat rum, belegen tusschen der Donhoveshen erve und
Hans Forums erve, belegen by deme sternsode, vrii und qwiid
erfliken to brukende und to bezittende.

737. Uppe dusse vors. tiit und dach do bekanden vor
uns de vormunder sunte Niclaweses, dat se hebben gheghunt
und ghunnen Hans Colner vors. und syner husvrouwen dat
sulve vors. rum erer beyder dage to brukende. Und wan erer
beyder nicht mer ene is, so sal dat vors. rum der vors. kerken
vrii und qwiid blyven und se solent vorkopen.

738. Int jar vors. und uppe dussen vors. dach do vor-
leyten vor uns de vormunder Herman Groten husvrouwen
Hanse Corbeken deme schroder enen garden, belegen vor der
ghroten strantporten, vrii und qwiid erfliken to brukende und
to bezittende.

739. Int jar alze hiir vors. steet an sunte Benedictus

1415.
28. Febr.

169.
7. März.

desgl.

desgl.

21. März.

1) Im Original fehlt die Ueberschrift: 1415.

dage do vorleyd vor uns Hans Dessauwe schippher Kerkouwen dat erve, belegen vor der strantporten, dat Everd Warendorpe thovorn bezeten hadde, vrie und qwiid erfliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alze dat Dessauwen tovorn in deme boke toghescreven steet.

1415.
12. April.

740. Int jar alze hiir vors. steet des andern vriidages na paschen do vorleyd vor uns Hans Brakele Eggerd Horne twe erve, belegen in der langen strate by der Scheperschen erve, vrie und qwiid erfliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alze dat Hans Brakel tovorn bezeten hevet.

Item so hevet her Dethmar van Elten Eggerd Horne ghegunt enes schappes mit haken in syne mure, also bescheden, off dat der muren in thokomenden tiiden schaden mochte, so sal men dat schapp tomuren.

desgl.

741. Item upp dusses sulven dach vors. do vorleyd noch vor unzeme zittenden stole des rades her Johan Stoltevot, unses rades borgermester, Hans Werdynchusen syne swager dat erve in der langen strate by her Arnd Saffenberges erve vrie und qwiid erfliken to brukende und to bezittende, alze dat her Meynhard Menkink tovorn bezeten hevet, [mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Johan Witten vicarie beholdet in deme sulven erve hundert mark Ryg., dar Hans Werdynchusen alle jar van geven sal uppe sunte Kathrinen dach der vicarie 6 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar thovorne thozeggen. Item so beholt noch in dusseme sulven erve her Johan Stoltevot hundert mark Ryg., de eme Werdynchusen beredeliken geven sal, wen se her Johan esschet, sunder renthe].

desgl.

742. Item so vorleyd noch her Johan Stoltevot Hans Werdynchusen enen garden, belegen buten der luttiken strantporten by deme holtrume.

desgl.

743. Item so vorleyd noch vor uns Corbeke de schroder Hans Werdynchusen enen garden, belegen buten der strantporten, de Herman Groten horde, vrie und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

1400 und 15.

170.
desgl.

744. Int jar alze hiir vors. steet des andern vriidages na paschen do vorleyd vor unzeme zittenden stole des rades Tydeke Lyndenbeke hern Arnd Saffenberge enen garden, be-

legen buten der bastovenporten, vrij und qwiid erffliken to brukende to bezittende.

745. Item uppe dussen vors. dach do vorleyd noch vor uns her Werner van deme Rode Hans Werdynchusen enen garden, buten der groten strantporten by her Dethmars garden van Elten belegen, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

1415.
12. April.

746. Int jar alze hiir vors. steet des derden vriidages na paschen do vorleid vor uns her Hinrik Parenbeke Clawes Templyne deme schroder een erve, belegen in der langen strate thegen sunte Olaves stegele, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alle der vriiheit, also dat her Hinrik vore bezeten hevet, also bescheden, dat dat luttike erve dar by beholdet enen vriien ghanck to deme zode. Item so behelt noch her Hinrik noch in dusseme sulven erve 4 mark geldes alle jar van paschen to paschen uttogevende; ¹⁾ und dit geld mach he affleggen by marken; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorne tozeggen.

19. April.

Späterer Zusatz:

Und dit hovetgeld mit der renthe [hort nu dem hilgen gheeste].

Noch späterer Zusatz:

Mach he afflozen de mark jo mit 36 nyer artiger suslange schill. gheheiten. Int jar 26.

747. [Item upp dussen sulven vors. dach do vorleid noch vor uns Vycke Odmunt Jons goltsmede een erve, dat orthus, belegen vor der langen syngelen, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit syner thobehoringe, also bescheden, dat Bernd van der Molen beholt in dusseme sulven erve 60 mark Ryg., dar Jons vors. alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen 4 mark Ryg. to renthe Bernde van der Molen vors. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorne tozeggen.]

desgl.

748. Item so vorleyd vor uns upp dussen sulven vors. dach Peter van deme Berghe Jacob Lyewalden enen garden, belegen buten der kariestraten, vrij und qwiid erffliken to bru-

desgl.

1) Später ist dieser Satz durch Ausstriche und Zusätze mit anderer Dinte so verändert: «Item so behelt noch de hilge gheest in dusseme sulven erve 60 mr., alle jar van paschen to paschen dar van to gevende 4 mark Ryg. to renthe».

kende und to bezittende, alze dat Embeke to vorn bezeten hevet, also bescheden, dat de zwarten moenke beholden in dusseme garden ene mark geldes, dar Jacob alle jar van geven sal der vicarie to unser leven vrouwen altare under deme wellfte to den moenken $\frac{1}{2}$ mark Ryg. und deme hilgen sacramenthe des sulves $\frac{1}{2}$ mark Ryg. to renthe van paschen to paschen. Und dit geld mach Jacob afflosen, wan eme god helpet, sunder thozeggent.]

1415.
19. April.

749. Item upp dusen sulven vors. dach do vorleyd vor uns Herman Embeke Clawes Lyppolde syn inwonlike erve, belegen in der kariestraten, vrie und quiid erffliken to brukende und to bezittende, alze dat Embeke to vorn bezeten hevet, also bescheden, dat de vicarie to sunte Margreten altare to sunte Nyclawese beholt in dusseme erve alle jar uppe paschen twe mark to renthe uttogevende. [Item so behelt noch in dusseme erve Embeken husvrouwe 15 mark Ryg., dar Clawes alle jar van geven sal uppe paschen ene mark to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar to vorn tozeggen. Item so bekande Clawes vors., wes dat he betald hefft an dusseme erve vors., dat hefft he betalt van synes wyves brutschatte]

Späterer Zusatz:

[Und dusse mark geldes vors. de hort nu Eulrik schomakers husvrouwen und eren erven].

(1427.)
7. Nov.

Noch späterer Zusatz: [Item des vrydages vor sunte Mertyn int jaer 27 do bekande vor unsen sittenden stoel des rades Clauwes Lyppolt, dat he van Clawes Kedyngge dem beekere entfangen hebbe upp syn vorbenomet erve 30 mr. Rig., dar he eme alle jaer uppe paeschen 2 mr. van sall to renthe geven, 36 nye artige alduslange schillinge geheiten. Und we van deme andern wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jaer thovorn tosegen.]

171.
1415.
19. April.

750. Item upp dusen vors. dach und tiit do vorleyd noch vor uns Herman Embeke Wilken van Rauwele enen garden, belegen buten der karieporten by der veedryfft, vrie und quiid erffliken to brukende und to bezittende.

9. Mai.

751. [Int Jar 1400 und 15 jar up unses hern hemelvard do vorleyten de vormunder Hinrik Bruwers wedeven mit vubord eres broders Mertyn Bussche dat erve, belegen in der moenikestrate negest deme orthuse by Oleff Zetty, vrie und quiid erffliken to brukende und to bezittende, also bescheden,

dat Hinrik Bruwers wedeve dar ynne beholt vriie wonynge und vriie vurynge ere levedage. Item so beholt dar ynne Hinrik Bruwers dochter kint hondert mark Ryg. by alsodaniken beschede, alze des de vormunder und de vrunde eens syn werd, dat dat kint storve, er men dat beraden sal, so sal men vyfftich mark Ryg. van den hondert mark keren in godes ere mit witschop der vronde, de andern vyfftich mark solen erven uppe des kindes moder negesten, und dat men dat testament vort holden sal, men dat kint en heft nyrgen nyn zegen to, de wyle dat Hinrik Bruwers wedeve levet, men wat se eme mit guden willen don wil, und de wyle dat Mertyn dusse hondert mark in syme erve hevet, so sal he se vorrenthen des jars mit 6 marken. Item so hevet Mertyns steffdochter, Clawes Parchams dochter, in dusseme erve hondert mark Ryg. und 1 brudbedde, alze ziiik dat gebord, und 2 mark lodich an nyen gemakeden smyde; und dyt vorwysset he vort deme kinde mit syme gude und sal et holden in koest und mit cledynge bit to synen jaren.]

752. Item up dussen vors. dach do vorleyd vor uns Mertyn Busch mit vulbord syner husvrouwen her Hinrik Lubbiken wedeven dat nederste erve, belegen in der luttiken schroderstrate, vrii und qwiid to brukende, alze et Mertyn und syn husvrouwe vore bezeten hebben.

753. [Item int jar alze hiir vors. steet up den maendach vor pinxsten do vorleyd vor uns Hans Zasse de smet Bertold gropengeiter dat erve, belegen uppe deme orde, dat Zasse to-vorne bewonet hevet, erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alze dat Zasse tovorn bezeten hevet, und mit alsodaniken onderschede, dat de vicarie to sunte Anthonius altare to sunte Olave beholt in dusseme sulven erve 30 mark Ryg., dar Bertold vors. alle jar van geven sal der vicarie twe mark Ryg. to renthe uppe paschen. Item so beholt Sten koperslegers dochter Margrete in dusseme sulven erve 70 mark Ryg., dar Bertold vors. alle jar van geven sal alze van vyfftich marken 3 mark Ryg. to renthe und van den 20 marken alle jar 16 ore und ene mark Ryg. to renthe upp Mychahelis. Und we van dem andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ 1) tovorn tozeggen.]

1415.
9. Mai.

13. Mai.

1) «jar» ist ausgelassen.

1415.
3. Juni.

754. [Item int jar alze hiir vors. steet des maendages na des hilgen lychams dage do vorleid vor uns Arnd van Haltern hern Herman Lyppen syn vederlike erve mit all syner thobehoringe vrie und qwiid erffliken tho brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de zeiken sunte Johannes beholden in dusseme erve twehundert mark Ryg, dar her Herman vors. alle jar van geven sal teyn mark Ryg. to renthe van sunte Johannes dage bitte to sunte Johannes dage. Und we van dem andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen.]

1415.

172.
3. Juni.

755. Int jar alze hir vors. steet des maendages na des hilgen lychams dage do vorleyd vor uns her Gerd Witte, unses rades borgermester, hern Herman Lyppen syme swager dat erve, dat her Gherd van Jurdene van Elten coffte, vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit deme stenhuse.

desgl.

756. Int jar alze vors. upp dussen sulven dach do vorleyd vor uns her Tideman Knypp Dancqwarde deme wegere een erve, belegen by Hanses erve van Zanten, erffliken to brukende und to bezittende, also bescheden, dat her Tideman beholdet in dusseme sulven erve 75 mark, dar Dancqward alle jar van geven sal her Tydeman vors. vyff mark Ryg. to renthe uppe sunte Johannes dach. Und we van deme andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jar tovorne tozeggen. Und dit verpande he mit dusseme sulven erven.

7. Juni.

757. [Int jar alze hiir vors. stet des vriidages na sunte Bonifacius dage do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Hans Klunder syme swager Jacob Everharde syn inwonlike erve, belegen by Schuttenberges erve in der langen strate, vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, alze he dat vore bezeten hevet, mit alsodaniken unterschede, dat de rad¹⁾ in dusseme sulven erve ene mark geldes uppe paschen uttogevende, als et vore in des stades boke ghescreven steet, und dat gheet tovor aff. Item so beholdet de zeyken to sunte Johanse in deme spettale in dusseme sulven erve 15 mark Ryg., dar Jacob vors. den zeyken alle jar van geven sal uppe de hochtiid paschen ene mark Ryg. to renthe. Und we van deme²⁾ wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen.]

1) «beholdet» ausgelassen.

2) «andern» ausgelassen.

758. Int jar alze hiir vors. stet des vriidages na unser vrouwen dage visitacionis do vorleyd vor uns Hans Colner der erbaren vrouwen der Lubbikeschen enen gâden, belegen vor der kârieporten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

1415.
5. Juli.

759. Int jar alze hiir vors. steet upp dussen vors. dach do vorleiten vor uns de vormunder hern Rotger Spannyerders kinder Andreas Smedynge vor unseme zittenden stole des rades ¹⁾, in der langestrâte belegen by deme groten gildestoven, mit aller thobehoringe und mit eneme gâden buten der groten strantporten by hern Stoltevotes gâden vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, alze dat her Rotger thovorne bezeten hevet, [mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat hern Rotgers kindere in dusseme sulven erve beholden twehundert mark Ryg., dar Andreas den kindern alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen twelff mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorn tozeggen.]

desgl.

Späterer Zusatz:

[Hiir van so is van dusseme gelde hundert mark Ryg. betald.]

760²⁾. - [Int jar alze hiir vors. steet und uppe dussen vors. dach do vorleiten vor uns de vormunder Tidekens wyves under den Eyken und erer kinder Alff Espinckroden de twe erve, in der langen strate belegen thegen her Hinrik Stolten over, und dar to de word in der zusterstrate achter Poryne und hiir to 4 gâden buten der stat vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, alze dat Tydike under den Eyken vore bezeten hevet, by alsodaniken vorworden und onderschede, dat Clawes wyff van Spiiren dar ynne beholt to ereme lyve des jars ene mark Ryg., und wan erer tho kort werd, so is de mark dot. Item so beholdet noch in den sulven erven Tydikens kinder under den Eyken de oldeste gheheiten Tydeman, de andere Hinrik und de derde Hannes 300 und 75 mark. Und vor dyt geld so sal Alff vors. de kindere holden to eren jaren, und dat ander gelt hebben de vormunder alreyde entfangen to der kinder behoff. Und wan men dusser kinder een wech sendet, so sal eme Alff syn part affgeven. Und dyt

173.
desgl.

- 1) Ausgelassen «en erve».
- 2) Vergl. weiter Nr. 954.

geld vorwysset he den kindern, mit den erven und mit all syme gode.]

1415.
11. Octbr.

761. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na sunte Dyonysius dage vorleyd vor unseme zittenden stole des rades her Arnd Saffenberch Eggerd Horne syme swager de erve, belegen by des vogedes erve van Jerwen, de Wyniken Woltorpe thovorn bezeten hevet und ghehort hadden, vrij und qwiid erfliken to brukende und to bezittende by alsodaniken vorworden und onderschede, dat de vicarie to sunte Adrianus altare to sunte Olave uppe dussen sulven erven beholt hundred mark Ryg., dar Eggert vors. alle jar van geven sal zees mark Ryg. to renthe, half uppe paschen und half uppe Michelis und we van dem andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar to vorn tozeggen.

8. Nov.

762. Int jar alse hiir vors. steet des vriidages vor sunte Mertyne qwemen vor den rad de vormunders Herman Brukers saliger dechnisse und vorleyten Hans Oldendorpe Herman Brukers inwonlike erve mit eme garden [und de stenhuse, belegen by her Gerd Witten,] vrij und qwiid erfliken to gebrukende mit alsulken onderschede, dat Herman Brukers twe kinder, alze Arnd und Margrete, beholden in alle dussen erven und garden 300 mark Ryg., dar he dusse twe kinder van holden sal to eren jaren mit costen, cledyngen und schoynge, alze en des behofflik is. Item wanner Margrete beraden werd, der sal he geven een brudbedde, alze er dat themet, und 4 mark lodych an gemakeden smyde. Dit vorwisset he den twen kinden mit alle dussen husen und allent, wes dat he hefft.

desgl.

763. Item uppe dusse sulven vors. dach do bekanden de sulven vormunder, dat se van der kynder weghene der Lubbekeschen ghunden een hus boven sunte Nyclawese, dat se dat sunte Nyclawese ¹⁾ na ereme dode, alze Clawes Pipers erve und dat ander dar by.

174.
desgl.

1415 jar.

764. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Mertyne do vorleyd vor uns Lubberd Schattenhusen Eggerd Horne enen halven garden mit ener schunen, belegen buten der leemporten, vrij und qwiid erfliken to brukende und to bezittende.

1) Die 5 letzten Wörter stehen im Text 2 Mal.

765. Item up dusse vors. tiit und dach do vorleyd vor uns Hinrik Horn Hans Werdynchusen een erve, belegen achter Peters erve thor Koekene in der langen strate, mit alle synen thobehorynge vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodanyker vriiheit, alze he dat vore bezeten hevet.

1415.
8. Nov.

766. [Int jar vors. und uppe dusse tiit do vorleyten vor uns de vormunder hern Gerdes kynt van der Beke Herman Plonyese her Wulffardes erve Rosendals mit alle syner thobehoringe, mit eneme garden und mit ener schunen vrie und qwiid erffliken tho brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alze dat Wulffard thovorn bezeten hevet, mit alsodanyken vorworden und onderschede, dat de sulve Herman beholt in deme sulven syme inwonliken erve 30 mark Ryg. und hundert mark, de dar behoeren to der vicarie to des hilgen cruces altare in des hilgen gheestes capellen, dar Herman der vicarie alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Michele achte mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jarn tovorne thozeggen. Und Herman de ene sal nyn geld vorder uppe dit erve nyn geld nemen, dat ene schee by willen des rades.]

desgl.

767. Item so vorleyt vors. Herman Plonyese Hans Hilbrandes deme boedker dat erve, belegen by syme inwonliken erve tor porten wart, mit der boden vrie und qwiid erffliken to gebukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Herman Plonyes beholt in deme sulven erve hundert mark Ryg., dar Hans Hilbrandes Hermanne alle jar van geven sal zees mark Ryg. up Michelis tho renthe; und we van dem andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorne thozeggen. Und Hans Hilbrandes sal der muren tor strate wort mede bruken lyke der wiis, oft he se mede buwent hedde all utgandes ¹⁾, und de ronne solt se my mede helpen becostigen to der strate wort. Und achter in deme hove solt se my de vinster tomuren, und wan ik an de muren buwen wil, so solen se dat water upvangen mit erer eghenen ronnen. Und dat rum snorrecht ut, alze de plancken stan, und dat prefaet beholt Herman in des boedkers hove und dat mach Herman upbuwen, wan he wil, off he des he behovet. Item wan men dat husiken ²⁾ utvoren sal, so sal men dar ene

desgl.

1) Statt «utgandes» (s. Schiller & Lübben V, S. 152).

2) Hier = Privat.

mure dor muren dorleggen ok snorrecht na der plancken und dyt sole wy beyde becostigen.

1415.
175.
8. Nov.

768. [Int jar vors. des vriidages vor sunte Mertyne do vorleyd noch Hermann Plonyes Clawes boedkere dat erve, belegen achter syme inwonliken erve, vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodanyken vorworden und onderschede, dat Herman beholt in dusseme sulven erve 60 mark Ryg., dar Clawes Hermanne alle jar van geven sal uppe de hochtiit to sunte Mychels 4 mark Ryg. to renthe, und in deme ersten jare so ene sal Herman Clawese nycht tozeggen und dar na wan dan een van deme andern wil, so sal een deme andern $\frac{1}{2}$ jar thovorn tozeggen.]

29. Nov.

769. [Int jar alze hiir vors. steet an sunte Andreas avende do vorleyd vor uns Hans Werdynchusen Corbeken dem schroder een erve, belegen thegen der Knutegilde, erffliken to brukende und to bezittende, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de drey vynster, de in den andern hoff ghat, de solen open blyven und dar en sal men nycht neger buwen, dan uppe enen vadem. Und dat prefaet van dusseme erve sal men dor den hoff des andern erves utvoren, wan des noet is. Und Weldigen kinder beholden in dusseme erve ene mark geldes upp Mychelis uttogevende. Und dusse mark geldes mach Corbeke afflozen mit 20 marken, wan he wil.]

13. Dec.

770. Int jar alze hiir vors. stet an sunte Lucien dage do vorleyd vor uns Lodewych Hamer Mathias stenworter een erve, belegen by Peters erve thor Koekene, dat Orgelen tho-behort hadde, vrie und qwiid erffliken to bezittende und to gebrukende mit alsolken vorworden und onderschede, dat Lodewych vors. ¹⁾ in dusseme sulven erve 45 mark Ryg., dar Mathias Lodewyge alle jar van geven sal van paschen to paschen 3 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen.

176.
desgl.

771. Int jar vors. an sunte Lucien dage do vorleyd vor uns Hans Louwe Clawes Voghen deme schroder een erve, belegen thegen sunte Olaves wedemen over, vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de raed alle jar beholt in dusseme sulven erve 2 mark geldes und her Johan Witten vicarie ene mark

1) «beholdet» ausgelassen.

geldes alle jar uppe paschen uttogevende; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar thovorn tozeggen, alz et ok vore in des stades boeke ghescreven steet.

Späterer Zusatz ¹⁾: Und dit geld mach Clawes affleggen jo de mark vor 36 nye artige, bitte herto schillinge gheheiten, int jar 26.

772. Int jar alze hiir vors. steet²⁾ des negesten vriidages vor lychtmissen do vorleyten vor uns de vormunder Hans Rumors husvrouwen Arnde van der Hove dat erve, belegen by dem sternsode, mit twen garden, belegen buten der smedeporten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodanyker vriiheit, alze dat erve und garden vore bezeten is. Und dit erve und garden wart Arnde mit syneme wyve medegegeven.

1416.
31. Jan.

773. [Int jar alze hiir vors. steet des donrstages vor sunte Benedictus dage do vorleyten vor uns de vormunder Herman kremers kinde Jacob Beygere dat erve, belegen in der kremerstrate, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, alze dat Herman vor bezeten hevet. Und Hans Kegeles kinder beholden in dusseme sulven erve ene mark geldes, und mit alsodaniken vorworden, dat Herman kremers kynt syn sone Tydeman beholt in dusseme sulven erve 40 mark Ryg., dar Jacob vors. dat kint van holden sal to synen munden jaren mit coste, cledern und mit schowen,] und mit³⁾ enen garden, belegen buten der, karieporten.

19. März.

774. Int jar alze hiir vors. steet des donrstages vor sunte Ambrosius dage do vorleit vor uns Oleff Zetty schipper Hannyken Grasseee een erve, belegen achter der kerken to sunte Olave, -vrii und qwiid erffliken to brukende mit alle der vriiheit und tobehorynge, alze dat Oleff Zetty tovorn bezeten hevet, und mit alsodaniken onderschede, dat Oleff Zetty in dusseme sulven erve beheldet 30 mark Ryg., dar schipper Hannyken alle jar van geven sal Oleffe Zetten uppe de hochtiid sunte Mychele ²⁾ Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorn tozeggen.

2. April.

775. Int jar alze vors. steet und up dussen vors. dach do vorleid vor uns Wolter Brunsbach de goltsmit Hans Ber-

desgl.

1) Derselbe rührt noch von der Hand Blomendals her.

2) Die Ueberschrift «1416» ist ausgelassen im Original.

3) «mit» ist darüber geschrieben.

4) «mark» ist ausgelassen.

cheme deme smede enen garden, belegen buten der karieporten achter Peters garden van deme Berge, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

1416.

177.

2. April.

776. Int jar vors. und up dussen vors. dach do vorleit vor uns her Gerd Witte enen garden, belegen negest Krouwels bastoven, Hans Copmanne vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende also bescheden, dat Copman den garden vor enen garden beholden sal mit der vriiheit, alse den garden her Johan Hamer vor bezeten hevet.

desgl.

777. Int jar unses hern 1400 und 16 jar 14 dage vor guden donrstage do vorleyt vor uns de wedeve Nycleis knokenhouwers mit vulbord ers broders und erer vormunder er inwonlike erve eren bolen Peter Hoppener mit aller vriiheit, alze et eren manne thovorn in des stades boeke thogescreven steet, by alsodaniken onderschede, dat de vrouwe des erves bruken sal, de wyle dat se levet.

desgl.

778. Item up dusse sulven vors. tiit do vorleit Peter Hoppener syns broder Nycleis knokenhouwers wedewen den garden mit twen schunen, de Nyclese synen broder thobehorde, alze dat dar Peter nyn seggent to hevet.

desgl.

779. Item uppe dusse vors. tiit und dach do vorleyd de vorbenomete wedeve ereme broder Mertyn knokenhouwer den sulven vors. garden mit den twen schunen also bescheden, dat de wedeve syne zuster des garden mit den schunen bruken sal, de wile dat se levet.

29. Mai.

780. Int jar unses hern alze hiir vor. steet des negesten vriidages na unses hern hemelvard do vorleyd vor uns Gherke tor oversten molen syme swager Hans Karkuwen een erve, belegen thegen Krouwels stoven over, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alle der thobehoringe und vriiheit, alze dat Gherke thovorn bezeten hevet, und den ghanck, de dar by is by dem erve, also lanck, alze syn hus und dornze is.

14. August.

781. [Int jar alze hiir vors. steet an unser leven ¹⁾ avende assumpcionis do vorleyd vor uns Hinrik Stockam de korsneworter Jacob Colmenere deme koekenbecker een erve by Hans glazeworters erve erffliken to brukende und to byzittende mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de zeyken to deme hilgen gheeste in dusseme sulven erve be-

1) «vrouwen» ist ausgelassen.

holden 45 mark, dar Jacob vors. deme godeshuse der vors. zeyken alle jar van geven sal uppe paschen 2 mark und ene mark Ryg. upp Mychaelis; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoorn tozeggen.]

782. Int jar vors. und upp dussen dach do vorleyd vor uns Hinrik Qwenteler schipper Hannyken Grasse enen garden, belegen buten der groten strantporten by Lyntscheden garden, vrii und qwiid erffliken to brukende und to byzittende. **1416.**
14. August.

Int jar 1400 und 16.

783. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Matheus dage do vorleyden de vormunder sunte Johanes vor uns Hans Ploeten dem budelere dat erve, belegen achter dem rathuse uppe deme orde an der kremerstrate, erffliken to brukende und to bezittene, also bescheden, dat de zeyken to sunte Johanse in dusseme selven erve beholden 60 mark Ryg., dar Hans vors. den sulven zeyken alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Michele 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern I jar thovorn tozeggen. Und dat geld mach he by marken afflozen, alze eme god helpet. **178.**
18. Sept.

784. Int jar alze hiir vors. steet und upp dussen vors. dach do vorleyd vor uns Mychel Noetken hern Hinrike van Telchten enen garden, belegen buten der groten strantporten by hern Johan Stoltevotes garden, alz mit deme rume, alze de schune steet und de thune utwysen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene. **desgl.**

785. Int jar alze hiir vors. steet an sunte Gallen dage do vorleyd vor uns Peter van deme Berge Hanse van Zanten een erve, belegen by Peters erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Peter beholt in Hans van Zanten hoff enen vriien druppenval; und wil den druppenval Hans van Zanten vangen mit ener ronnen, des hevet eme Peter gheghunt. Item so licht een pryfat in Hanses hove; wan des noet is, dat me dat pryfat utvoren sal, so sal des Hans van Zanten offte syne nakomelinge ghunnen, dat me den hoff upbreke und men sal dat pryfaet utvoren dor Peters hoff van dem Berge. **16. Octbr.**

786. Item upp dussen vors. dach do vorleyden vor uns de vormunder Meynard Loren kinder Hans Hilbrandes deme boedkere enen garden, belegen buten der groten strantporten **desgl.**

by Tidiken van der Oeste, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken onderschede, dat de kinder beholden in deme sulven garden 15 mark, dar Hans alle jar van geven sal upp Mychelis ene mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar to-vorn tozeggen.

1416.
23. Oct.

787. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na der elven duzent megede dage do vorleid vor uns Hans Brakele hern Arnd Saffenberch enen garden, belegen buten der lutken strantporten, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

desgl.

788. Int jar vors. und up den vors. dach do vorleyten vor uns de vormunder Mychel Schiipmans Clawes Voeghen enen garden, belegen buten der groten strantporten, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

desgl.

789. Item up dussen vors. dach do qwam vor uns Herbord Pape und vorleyd vor uns alle den eghendom und ansprake Hanse Belyne syme swager, dat he hevet an deme erve, in der smedestraten by der Lyndebekeschen erve belegen.

179.
30. Octbr.

790. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor alle godes hilgen do vorleyd vor uns Wenemar van der Beke Jacob Murtere ene erve, belegen by deme bastoven vor der zusterporten, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniker vriiheit, alse dat Wenemar vore bezeten hevet, [und mit alsodaniken onderschede, dat Wenemar in deme sulven erve beheldet 30 mark Ryg., dar Jacob alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen 2 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar to-vorn tozeggen.]

27. Nov.

791. [Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Andreas dage do vorleyd vor uns Hans Colner Jacob Beyere deme kremer dat erve, up deme orde belegen uppe der kremerstraten orde, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniker vriiheit, alze dat Colner to-vorn bezeten hevet.]

desgl.

792. Int jar alze hiir vors. steet und uppe den vors. dach do vorleyd vor uns Peter thor Koekene Hans Werdynchusen ene erve, belegen harde by Hans Werdynchusen erve in der langstrate, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alle der vriiheit, alse dat vore bezeten is, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat ene vicarie to sunte Nyclawese to unser vrouwen altare vor deme kore behelt in dusseme sulven erve vyftich mark Ryg., dar Werdynchusen

alle jar van geven sal alze uppe paschen 6 ferd. to renthe und upp sunte Michele 6 ferd. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar to vorn tozeggen.

793. Int jar alze hiir vors. ghescreven steet¹⁾ des achtenden dage na sunte Dorotheen dage do vorleiten vor unseme zittenden stole des rades de vormunder der wedeven Gherd Medewiikes seliger dechnisse Hinrik Stiipele, dat nu er echte und rechte man is, ere inwonlike erve, belegen in der langen straten, vrie und qwiid erffliken to bezittende und to gebu- kende mit alle syner thobehoringe und vrieheid, alze dat Gerd Medwiik to vorn bezeten hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Ludike van dem Berghe²⁾ in dusseme sulven erve 3 mark geldes, alz et clarliken in deme permente renthe- boke ghescreven steet.

1400 und 17.

794. Int jar alze hiir vorgescreven steet des maendages na deme sundage Invocavit do vorleyt vor unseme zittenden stole des rades her Gerd Witte, unses rades borgermester, Clawes Borgere deme schomaker de wort achter den schoeboden by der Nyenborgeschen erve mit der boden, dat deme hilgen gheeste to behorde, erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de hilge gheest dar uppe behold 30 mark, dar Clawes deme godeshuse alle jar³⁾ van paschen to paschen 2 mark Ryg. to renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar to vorn tozeggen. Und uppe dusse word so sal Clawes buwen een stenen wonhus und nyn kornhus dar to buwende und men ene schoeboden in dat hus to buwende und nyne schoboden mer up de word to buwende.

795. [Int jar alze hiir vors. steet an sunte Gregorius avende do vorleyd vor uns her Gosschalk van deme Roede, domher to Revale, der erbaren vrouwen der Scheeperschen wegene Hans Patkullen deme schroder een erve, belegen in der langen strate, vrie erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniker vrieheit, alze dat de erbare vrouwe to vorn bezeten hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de erbare vrouwe de Scheepersche in deme sulven erve beholt 45 mark Ryg., dar Hans Patkulle der vorbenomeden alle jar

1) Die Ueberschrift «1417» ist offenbar ausgelassen im Original.

2) «behelt» ausgelassen.

3) «van geven sal» ausgelassen.

1417.
13. Febr.

150.
1. März.

11. März.

bereydeliken van geven sal uppe de hochtiid to paschen 3 mark Ryg. to renthe. Und dit geld mach Hans Patkulle afflegen by mark geldes, alze eme god helpet; und dat tozegtent dat is Patkullen und nicht der Scheperschen.]

1417.
19. März.

796. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor Letare do vorleyd vor uns Jacob Colmener de koekenbecker Michele meelre dat erve, belegen by Hans glazewerters erve by sunte Nyclawese, vri und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, [mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat dat godeshus tom hilgen gheeste beholdet in deme sulven erve 60¹⁾ mark Ryg., dar Mychel den zeyken tom hilgen geeste alle jar van geven sal alze 2 mark up paschen und twe mark uppe Michelis. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar to vorn tozeggen.]

1. April.

797. Item int jar alze hiir vorgescreven steet des donrsdages vor palmen do vorleyd vor uns de erbare vrouwe de Schepersche Hintze Witten enen garden, belegen buten der groten strantporten, by der reperbane belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene, alze se den garden vore bezeten hevet.

11. Juni.

798. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na des hilgen lychams dage do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Hans Bolman hern Johanne Palmedage den gantzen ort, belegen tusschen der lemstraten und der moenikenstraten thegen her Herman Lyppen erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alle syner thobehorynge und vriiheit, alze dat Bolman und syn vader vore bezeten hevet.

151.
9. Juli.

799. Int jar alze hiir vors. steet des achteden dages visitacionis Marie do vorleyd vor uns Hans Bolman Hanse van Hamelen deme smede enen garden, belegen buten der smedepporten by Herman Uckershoves garden, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

desgl.

800. Int jar alze hiir vorgescreven steet und up den sulven vors. dach do vorleyd vor uns Hans Belyn Hinrik Kroger deme glaseworter een orthus, belegen in der smedestrade, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniker vriiheit, alze he dat vore bezeten hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de zeyken to

1) Später in 80 verändert, demgemäss später die nächstfolgenden «2 mark» ausgestrichen.

deme spettale to sunte Johanse beholden in deme sulven erve 60 mark Rig., dar Hinrik vors. den zeyken vorbenomet alle jar uppe de hochtiid to paschen geven sal 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoern zeggen.

Zusatz :

Und hiir van is ene mark geldes affgeleget und betald.

801. Int jar alze hiir vorgeschreven des vriidages na aller apostel dage do vorleid vor uns Herman Wyppervorde mit synen steffkindern Reyniken Hartmanne enen garden, belegen buten der groten strantporten by Herman Groten garden, de hern Hervorden thobehort hadde, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene. 1417.
16. Juli.

802. Int jar alze hiir vorgeschreven steet des vriidages nach unser vrouwen dage nativitatis do voleed vor uns Jons goltsmit een erve, dat orthus belegen vor der langen syngelen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniker vriiheit, alze he dat vore bezeten hevet, also bescheden, dat Bernd van der Molen in deme sulven erve beholdet 60 mark Ryg., uppe paschen negest tokomende uttogevende mit der renthe. 10. Septbr.

803. Int jar alze hiir vors. steet des negesten vriidages na sunte Matheus dage do vorleyd vor unseme rade schipper Klunder Cord Nacken enen garden, belegen buten der groten strantporten by der Woltermozen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene. 24. Septbr.

804. Int jar alze hiir vorgeschreven steet des negesten vriidages na sunte Mychele do vorleiten vor uns de vormunder Gerd Bomes kinder, alze her Cord Szanders und her Johan Palmedach, und vorleiten Everd Smerbeken een erve, belegen in der langestraten by her Rychard Langen erven, vrii und qwiid erffliken to bezittene und to gebukende, mit alsodaniken vorworden und onderschede, alz et thovorne in des stades boeke ghescreven steet. 1. Octbr.

Zusatz :

Int jaer 1400 und 13 ¹⁾) des vridages na unser leven vrou-

180.

1) Dieser am Ende der S. 180 geschriebene Zusatz rührt her von der Hand des Nachfolgers Blumenlals, die im Original erst mit dem J. 1427 beginnt. — Durch eine gezeichnete Hand ist auf den Zusammenhang mit Nr. 804 verwiesen. Die Jahreszahl 1413 erscheint jedenfalls fraglich. —

wen dage visitacionis doe bekande vor unsem sittenden stole des rades Everd Smerbeke, dat he myt vulbort siner husvrouwen entfangen und uppgebort hefft van unseme rade 100 mr. Ryg., dar Everd vurs. alle jaer van geven sal uppe de hochtiit to paeschen der vicarie tho sunte Mathias altare in des hilgen geestes cappellen 6 mr. Rig. to rente. Und dit vorwisset he dem rade myt synem inwonliken erve und yo 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vore islike mark gerekent. Und we van dem andern wil, de sall deme andern $\frac{1}{2}$ jaer thovorn thozeggen.

1417.
151.
1. Octbr.

805. [Int jar alze hiir vorgescreven und up dussen vors. dach do vorleyden vor uns her Hinrik Parenbeke, unses rades borgermester, und her Johan Palmedach Cord Ghutskauwen deme becker een erve, belegen thegen der Knutegilde uppe deme orde, vrii und qwiid mit all syner thobehorynge erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Everd Smerbeke beholt in deme sulven erve $3\frac{1}{2}$ ¹⁾ mark geldes, alle jar uppe sunte Mychelis dach hiir van to gevende jo van 15 marken ene mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen. Und dit geld mach he by marken afflozen, jo 15 mark vor de mark.]

Späterer Zusatz nach der letzten Einklammerung:

[hundert mark Ryg. an paymente alze nu int jar 26 genge und gheve is, 36 nye artige alsulange schillynge geheiten vor de mark gerekent, dar Cord alle jar van geven sal 6 mark Ryg. to renthe uppe de hochtiid sunte Mychele an deme vorgescreven paymente; und we van deme andern wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen, jo de mark geldes mit 15 marken afftlosen.]

1400 und 17.

152.
29. Octbr.

806. Int jar alze hiir vorgescreven steet des vriidages vor alle godes hilgen dage do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades her Ghosschalk van me Roede, domher to Revale, van der erzamen vrouwen wegen Dediken, her Johan Schepers wedeven, mit vulbord erer negesten und erer vormunder Hans Saffenberge ere inwonlike erve, belegen in der langen straten, mit alsodaniker vriiheit und thobehoringe, alze se dat vore bezeten hevet, vor 400 mark Ryg. in alsulker

1) Am Rande «vyffte halve» hinzugefügt.

mate, [dat Hans Saffenberch de 400 mark uppe deme huse beholden sal alle de wyle, dat de vors. vrouwe levet. Und na ereme dode so solen de 400 mark Ryg. eren rechten erven thokomen, und dat vors. hus dat sal nu van stunden an stan uppe Hans Saffenberges sorge und eventhure und nycht up der vrouwen eventhure, und ok so sal de vrouwe alle de renthe van dem huse upboren bitte to deme negesten thokomenden sunte Michele, und de vrouwe sal vort ere leven lanck mit ener maget in deme huse blyven und sal ere kameran beholden, de se alduslange ghehat hevet. Item na dusseme negesten thokomende sunte Michele so sal Hans Saffenberch de 400 mark vorrenthen jo van hundert marken 6 mark des jars alle de wyle und all so lange, also de vors. vrouwe levet und er god des levendes ghan. Item so wan Hans Saffenberch in dat hus varet, so sal he de vrouwen mit ener maget in koste holden und dar vore sal eme de vrouwe des jars geven 16 mark Ryg. und de 16 mark sal er Hans Saffenberch affslan van der vors. renthe, alsus so bord dan der vrouwen to der kost alle jar 8 mark Ryg. ere leven lanck. Item so is ok bescheiden, dat Hans Saffenberch to deme huse und in deme huse beholden sal to dem ersten stole, bencke, ovenstulpen, glazevynster, 2 ketelhaken, 1 brantrode und 4 ofte 5 beddesteden.]

807. [Int jar alze hiir vorgescreven steet des negesten vriidages na sunte Mertyne do vorleyd vor uns Herman van Korne syme sone Hinrik van Korne een stenus, beleggen by sunte Nyclawese an Bode goltsmedes erve, vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniker vriiheit, also des van oldinges gebuket is.]

1417.
12. Nov.

808. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Thomas dage des hilgen apostels do vorleid vor uns Jons Kurauwen Nycleis Karle deme vormanne enen garden mit ener schunen buten der bastovenporten by der zuster coppelen vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

17. Dec.

809. Int jar alze hiir vors. steet ¹⁾ des vriidages vor Philippi und Jacobi do vorleyd vor unseme zittenden stole des rades Hans van Zanten enen garden, belegen buten der groten strantporten, Wenemare van der Beke vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

1418.
29. April.

1) Auch hier ist die Jahreszahl 1418 als Ueberschrift ausgelassen.

Int jar 18.

1418.
183.
29. April.

810. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor Philipp und Jacobi do vorleid vor uns Heyne Nagel een erve, belegen vor deme langen berge vor der zingelen, dat orthus, Jacob Nyrneheme vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Bernd van der Molen in deme sulven erve beholdet 60 mark Ryg., dar Jacob alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jar thovorne tozeggen.

8. Juli.

811. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages in den achte dagen visitacionis Marie do vorleid vor uns Clawes Brun, der Castorpeschen sustersone, alze he mit enem machtbreve kwam van deme rade to Lemzel, darynne he gemechtiget was dat erve in der qwappenstraten, dat der vorbenometen Castorpeschen thohorde, und is belegen by Sliiters erve, dit vorleid he Jonse vrij und qwiid erffliken to brukende, alze dat de vrouwe vor gebruket hevet, by alsodaniken onderschede, dat her Johan Palmedach in deme sulven erve behold 60 mark Ryg., dar Jons alle jar van geven sal uppe sunte Johannes dach baptisten in deme myddenzomer 4 mark Ryg. tho renthe; und dit geld mach Jons afflozen by mark geldes, 15 mark Ryg. vor de mark geldes. Und men sal Jonase nycht tozeggen van desses geldes wegen und Jons de mach her Johanne $\frac{1}{2}$ jar thovorn tozeggen.

desgl.

812. [Item int jar alze hiir vors. steet und upp den vors. dach do vorleid vor uns Hans van Ghartz syme broder Arnde enen garden, belegen buten der bastovenporten by Hermannus garden, vrij und qwiid erffliken to brukende mit alsodaniken onderschede, dat Kersten van der Beke upp deme sulven garden beholt 8 mark Ryg, dar van alle jar ene halve mark Ryg. to renthe uppe de hochtiid sunte Mychele uttogevende. Und we van dem andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jar to-vorn tozeggen.]

desgl.

813. Int jar alze hiir vorgescreven steet und uppe dusen vors. dach do vorleid Herman van Corne syme sone Hinrik van Korne dat erve, belegen by Godke Straten erve, und dat stenhus by Eggerd schomakers erve und enen garden, belegen buten der karieporten, und enen garden, belegen achter Peter thor Koekenes erve, vrij und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit alsodaniker vriiheit, alze he dat

vore bezeten hevet, [mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Hinrikes zuster van Korne Elzebe hiir ynne behelt 300 mark Ryg., dar Hinrik syner zuster alle jar dar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen 18 mark Ryg. to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorne thozeggen.]

814. Int jar alze hiir vors. steet uppe dussen vors. dach do vorleyd vor uns Bode goltsmet enen ortgarden, belegen in der veedryfft, Hinriken Wittenborge vrie und qwiid erffliken tho brukende und to bezittene mit alsodaniken onderschede, dat Bode up dusseme garden beholdet $7\frac{1}{2}$ mark Ryg., dar Hinrik alle jar van geven sal $\frac{1}{2}$ mark Ryg. to renthe up de hochtiid to pinxsten, und dat thozeggent dat is Hinrikes und nicht Boden.

1418.
8. Juli.

815. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor unser vrouwen dage nativitatis do vorleiten vor uns de vormundere Hans Corbeken wedeve een erve, belegen in der susterstrate by Michel Noetkens erve, Hinrik Wyckeden vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Hinrik der vrouwen kinder geven sal alze deme knechtiken 30 mark Ryg. und deme meghediken 60 mark Ryg. und van dussem gelde sal he de kinder holden to eren jaren. Und wan se to eren jaren komen, so sal he en dat ere geven.

2. Septbr.

Anno 1418.

816. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na unser leven vrouwen dage nativitatis do vorleyd vor uns her Johan Brakele, radman van der Narwe, Nykleis Vogeledeme schroder en erve, belegen thegen sunte Nyclawes kerchowe, dat Kerstyn Panttelitzen thobehort hadde, vrie und qwiid erffliken tho brukende mit alle syner thobehorynge und vriiheit, alze des van oldinges bezeeten und gebuket is, to bezittene und to gebukende.

184.
9. Septbr.

817. Int jar alze vors. steet des vriidages na des hilgen cruces dages exaltacionis do vorleiten vor uns de vormunder Clawes husvrouwen van Ghartzen enen bomgarden Jacob Nyrneheme, belegen vor der bastovenporten de uterste ortgarde¹⁾ by der suster coppelen, vrie und qwiid erffliken to brukende und tho bezittene.

16. Septbr.

1) Drüber geschriben «bomgarde».

1418.
4. Nov.

818. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na alle godes hilgen dage do vorleiden vor uns her Bertold Hunnynchusen und her Hinrik Schelwend Clawese van me Hagen deme schomaker de ortbuden, belegen in der schoestrate an Kerstens erve van der Beke, mit aller erer thobehorynge vrie und qwiid erffliken to brukende und tho bezittene mit allsodaniken vorworden und onderschede, dat her Bertold und her Hinrik vors. in dussen boden beholden 30 mark Ryg., dar Clawes alle jar van geven sal alze uppe paschen ene mark renthe und up sunte Mychelis dach ene mark Ryg. to renthe; und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{4}$ jar thovorn tozeggen.

desgl.

819. [Int jar vors. und up dussen vors. dach do vorleit vor uns Cord zwertveger Hinrik Dorynge deme smede een erve, belegen in der sinedestrate by Andreas coperslegers erve, vrie und qwiid erffliken to brukende und tho bezittende mit alsodaniker vriiheit und thobehorunge, alze dat Cord vore bezeten hevet, und mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Cord in dussen sulven erve beholt alle jar 60 mark dar van to renthe, alze 2 mark uppe paschen uttogevende und uppe sunte Mychels dach 2 mark to renthe uttogevende, und dat thozeggent dat is Hinrikes und nycht Cordes.]

7. Nov.

820. Int jar alze hiir vors. steet des maendages vor sunte Mertyne do vorleiten vor uns de vormunder der Laydeschen und Hans Kullelayen, de de helfte van der Laydeschen erve vorderde mit des rades thovorzichte van Aebow, Oleff Roden de helffte van deme erve, belegen in der zusterstrate, dat der Laydeschen thobehorde, mit alsodaniker vriiheit und thobehorunge, alze dat de Laydesche thovorne bezeten hevet, [mit alsodaniken onderschede, dat her Arnd Saffenberch in dusseme sulven erve beheldet 60 mark Ryg., dar Oleff alle jar van gheven sal van paschen tho paschen 4 mark Ryg. tho renthe. Und tho paschen negest thokomende thredet Oleff in de renthe; und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{4}$ jar thovorn thozeggen.]

Item so vorleyd deme silven Oleff Roden noch vord an Andreas Dysscher, de de andere part der Laydeschen erve is, vort de andere helffe des erves mit alsodaniker vriiheit, alse vors. steet, [also bescheden, dat Hinrik Zevensterne in dusseme sulven erve beholt 60 mark Ryg. up paschen negest thokomende utthogevende.]

18.

821. Int jar alze hiir vors. steet des maendages vor sunte Mertyne do vorleyd vor uns Oleff bodkers wedeve Hinrike van Korne een erve, belegen by Clawes Kedderen erve, vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniker vriiheit und thobehoringe, also se dat thovorn bezeten und gebruket hevet.

1418.
185.
7. Nov.

822. Int jar alze hiir vors. steet und uppe den vors. dach do vorleiden vor uns de vormunder Peters wedeven van deme Berge Peter van me Rode dat erve, vor der bastovenporten belegen, dat Peter van deme Berge thohorde, und twe garden, belegen buten der bastovenporten, und Peters van dem Berge syn inwonlike erve mit aller vriiheit und thobehoringe, also dat Peter vore bezeten hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Peters kinder van dem Berge, de he hevet van dusser vrouwen, dar ynne beholden 200 mark Ryg., und de kinder sal he holden bitte to eren jaren mit kledingen und mit schoen. Und dit geld vorwisset he den kinderen mit syne inwonliken erve, dar myn geld vorder upphonemende, ett ene sy der vormunder wille. Und wer et dat he de kinder nycht wol en helde, alze dat de vronde dey kinder van eme nemen, so sal he dat geld vorrenthen.

desgl.

823. Int jar alze hiir vors. steet des negesten vriidages na unser vrouwen dage concepcionis do vorleid vor uns Mette van Telchten mit vulbord erer negesten Hans Beyger dat erve, belegen in der kremerstrate, dat der Palaschen thobehort hadde, vrie und qwiid erffliken tho brukende und to bezittene, [mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Mette in dusseme sulven erven behelt 85 mark Ryg., dar Hans alle jar van geven sal Metten vors. uppe de hochtiid to paschen vyff mark Ryg. to renthé; und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar to vorn tozeggen. Item to beholt de rad noch in dusseme sulven erve 15 mark Ryg., dar Hans Beyer deme rade alle jar van geven sal uppe de hochtiit sunte Mychele ene mark Ryg. to renthe; und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorne tozeggen.]

9. Dec.

824. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Thomas dage do vorleyten vor uns de vormunder Meynhard Loren kynder Hinrik Gruwele dat erve, belegen vor der litten strate, dat Demerouwe thovorn bezeten und tobehort hadde, mit deme orthuse dar by belegen, mit eme garden, belegen

16. Dec.

buten der lutken strantporten, vrij und qwiid erffliken to brukende und tho bezittene mit aller thobehorynge und vriiheit, [mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Meynhard Loren kinder in dusseme sulven erve beholden 200 mark Ryg., dar Hinrik vors. den kinderen alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Mychele twelff mark Ryg. to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen.]

1400 und 19.

1419.
6. März.

825. Int jar alze hir vorgescreven steet des maendages na deme sundage Invocavit do vorleyd vor uns Mertyn Brandeborch syn moderlike erve, belegen negest der ghroten strantporten, Clawes Hageboeken vrij und qwiid erffliken to brukende und tho bezittene mit alle syner vriiheit und thobehorynge, alze dat syn zalige moder thovorn bezeten und gebruket hevet.

1400 und 19.

156.
30. März.

826. [Int jar alze hiir vorgescreven steet des donrstages vor Judica do vorleit vor uns her Herman Lyppe Wenemar Lyppermanne een erve, belegen by deme marckte, dat wandages Arnd Halter plach to bewonende, sunder de boden vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende sunder de boden, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Wenemar in de muren, de van syme huse gheet und van syner dornzen langes mynen hoff, nyne vinsten noch lycht in mynen hoff hebben schal, cleyne noch grot. Item so hebbe ik mit Wenemare engagedragen, dat ik mach breken in de muren und mach an de muren buwen, de langes mynen hoff gheet und myme huse. Item so hebbe ik eme weder gheghunt, dat he hebben sal enen druppenval in mynen hoff. Und wan ik des nicht lenck ghunnen wil, so sal he syn water entfangen und sal ene renne leggen langes mynen hoff. Ok so hebbe ik eme ghegunt, dat he mach buwen an de muren an deme huse, dat Arnd Mercklynckaren thobehorende tho syme prophyte.

6. April.

827. [Int jar alze hiir vors. steet des donrstages vor palmen do verleid vor uns her Everd Hologer, unses rades borgermester, schipper Cleis Johansone een erve, belegen by Gruzebeken erve, vrij und qwiid erffliken tho brukende und tho besittende mit alle syner thobehoringe, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de zeiken to deme spettale in dussen sulven erve beholden 20 mark Ryg., dar schipper Cleis vors. den zeiken vors. alle jar van geven sal uppe de

hoctiid to paschen ene mark Ryg. to renthe, den zeiken in de hant to deilende. Und we van deme andern wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorne thozeggen.]

828. Int jar alze hiir vors. steet des donrstages vor palmen do vorleiten vor uns de vormunder Wyniken Wevelputten wyves und kinder Tidiken van Westen een erve, belegen in der moenkestrate, mit eme garden und mit der schunen achter deme erve belegen, und mit eme garden buten der lemporten mit aller thobehoringe und vriiheit, alze dat Wynike thovorne bezeten und gebuket hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Wynikens kindere in deme sulven erve beholden 300 mark Ryg., dar Tidike de kinder voren. 1) van holden sal mit clederen und mit schoen bitte to eren jaren in redelicheit, alze ziick dat gebord.

829. Item so vorleid vor uns des derden vriidages na paschen do vorleiten vor uns Lutte Brakele Eggerd Horne enen garden, belegen buten der karieporten, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

830. Int jar 1400 und 19 des derden vriidages na paschen do vorleid unseme rade Hinrik Durkopp een erve, belegen achter deme rathuse mit alle syner thobehoringe tuschen beyden gevelen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alle der thobehoringe und vriiheit, also he dat erve thovorn bezeten und gebuket hevet.

831. Int jar alze hiir vors. steet up den vors dach do vorleiden vor uns de vormunder Hermans wyve van Korne Meynharde deme goltsmede enen garden, belegen buten der leemporten by her Bertold Hunnynchusen garden, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

832. Int jar alze hiir vors. steet des vyfften vriidages na paschen do vorleyd vor uns her Johan Lore Thomas Brunswiike een erve, belegen by her Johans inwonliken erve, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Thomas ene ronne schal leggen langes den hoff an dat hus, wan des behoff is. Ok so en sal he nyne vinster breken in hern Johans hoff. Ok so sal he uppe de glintmuren nicht buwen und de ronne, de ut myme bastoven lopet, de sal vrii dor mynen hoff lopen.

1419.
6. April.

5. Mai.

desgl.

desgl.

19. Mai.

1) Wohl = vorenomet.

1419.
187.
22. Mai.

833. [Int jar alze hiir vors. stet des vyfften maendages¹⁾ na paschen do vorleyd vor uns Godke Strate van der Pryorschen wegene Nycleis Karle deme vormanne een erve, belegen in der zusterstrate, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat her Gerd van der Beke thovorn bezeten und gebuket hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat her Hinrik Parenbeke in dusseme sulven erve beheldet 15 mark Ryg., dar Nycleis alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen ene mark Ryg. tho renthe; und we van deme andern wil, de sal deme andern 1/2 jar thovorne thozeggen.]

2. Juni.

834. [Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor pinxsten do vorleyden vor uns Hintze Kemerer Godke Straten de twe erve, uppe deme orde belegen in der schoestrategie her Tiedeman Knypes erve, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittende mit aller vriiheit und thobehoringe, alze dat Hintze Kemerer thovorne van oldinges bezeten und ghebuket hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de vormunde des hilgen gheestes in dussen sulven erven beholden hundert mark Ryg., dar Godeke deme godeshuse alle jar van geven sal van paschen to paschen 6 mark Ryg. tho renthe. Und we van dem anderen wil etc. (wie oben.)]

desgl.

835. Int jar alze hiir vors. und uppe dussen vors. dach do weren tho deghedingen Bernd van der Molen und Hans Bolman. Dar weren over und ane her Everd Hologer und her Hinrik Parenbeke, unses rades borgermester, und Hans Bolman vorvulborde und lovede vor dussen vorbenometen guden luden, dat he syns wyves god nycht vortheren sal, dat hovetgut mit der renthe, und sal und wil dar ok nicht up borgen und lenen. Item so vorleyd vor uns Hans Bolman vors. Bernde van der Molen tho der kinder behoff syn vaderlike erve, alze he dat Everbern Palborne vorcofft hadde, sunder alle argelist, vrii und qwiid erffliken to brukende und tho bezittende, [also bescheden, dat her Remboldus de deken in dusseme sulven erve beheldet alle jar 10 mark Ryg. to renthe to syme lyffgedinge, alze dat vore in der stat boke gescreven steet. Und

2) Der Ostermontag gehörte zu den eigentlichen, kirchlich gefeierten Osterfesttagen und gilt hier demnach der nächste Montag wie gewöhnlich als erster Montag, der vorhergegangene Freitag aber als erster Freitag nach Ostern.

alle dusse vors. zake bekande, belevede und vorvulborde Hans Bolman vor unseme zittenden stole des rades.]

836. [Int jar alze hiir vors. steet und uppe den vors. dach do vorleyd vor uns Hans platensleger Hans Thorne deme smede een erve, belegen in der strate, alze men tho sunte Nyclawese gheit, vrii-und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittende, also bescheden, dat de kerke sunte Nyclawese in dusseme sulven erve behelt $\frac{1}{2}$ mark geldes, alze dat in der stat boke vor gescreven stet. Item so beheldet Hans platen-sleger beheld in dusseme sulven erve 45 mark Ryg., dar Hans Thorn alle jar van geven sal 6 ferd. to renthe uppe sunte Mychele und 6 ferd. uppe paschen. Und we van deme anderen wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar thovorne thozeggen.]

1419.
2. Juni.

837. Item int jar alze hiir vors. steet upp sunte Marien Magdalenen avende do vorleyd vor uns Wenemars van der Beeke Laurens schroder een erve, belegen in der zusterstrate thegen Mychel Noetken over, vrii und qwiid erffliken tho bezittene und to brukende mit aller vriiheit und thobehoringe, alze he dat thovorne bezeten und gebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de hilge gheest in dusseme sulven erven beholt alle jar ene mark geldes, alze dat vore in des stades ¹⁾ ghescreven steet. [Item so beheld noch in dusseme sulven erve Wenemar 45 mark Ryg., dar Laurens alle jar van gheven sal van sunte Mychele tho sunte Mychele 3 mark Ryg. tho renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorne thozeggen.]

21. Juli.

838. Int jar alze hiir vors. steet uppe dussen vors. dach do vorleyd vor uns her Bertold Hunnynchusen, unses rades stolbroder, Dethmar Ghronynge een part van eme garden, den se van Reynold Ryken gecofft hadden, buten der lemporten belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

desgl.

Int jar alze 1400 und 19 jar.

839. [Int jar alze hiir vorgescreven an sunte Panteleo-nen dage do vorleyd vor uns Hans Belyn Ludiken Schalle deme beckere een erve, belegen in der leemstraten up dem orde by Ludikens erve van dem Berge, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller vriiheit und thobehoringe, alze dat Hans Belyn thovorn bezeten und gebruket

188.
28. Juli.

1) «boke» ausgelassen.

hevet, und mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de juncvrouwe Greteke, hern Cord Znussels steffdochter, in dusseme sulven erve beheldet hundert mark Ryg., dar Ludike ¹⁾ alle jar der juncvrouwen van geven sal uppe de hochtiid sunte Mychele 6 mark Ryg. tho renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen. Item so beholdet in dusseme sulven erve hern Rotger Spannyerdes kinder 50 mark Ryg., dar Ludike ¹⁾ vors. den kinderen alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen 3 mark Ryg. to renthe. Und we van deme anderen etc. (wie oben.)]

1419.
1. Septbr.

840. Int jar alse hiir vors. steet des vriidages na sunte Johannes dage decolacionis do vorleyd vor uns Hans Bolman Jacob Nirneheme deme goltsmede enen garden, belegen buten der bastovenporten achter Tideman Nasschardes garden, vrii und qwiid erffliken tho brukende und bezittene.

16. Septbr.

841. Int jar alze hiir vors. steet an sunte Lambertes avende do vorleyd vor uns her Johan Stoltevot, unses rades stolbroder, Ghosschalk Lyntscheden ²⁾ een erve, belegen in der langen straten achter her Arnd Saffenberges stenhuse, vrii und qwiid mit alle syner thobehorynge erffliken tho brukende und tho bezittende, alze dat her Johan thovorn bezeten und gebruket hevet.

desgl.

842. Int jar alze hiir vors. steet und uppe den vors. dach do vorleiten vor uns de vormunder hern Rotger Drogen seliger dechnisse Hans Drogen hern Rotger Drogen erve, belegen in der moenikestrate by her Gerd Witten erve, mit twen garden, de ene belegen by der juncvrouwen closter in der stat und de ander buten der lemporten, tho brukende und tho bezittende mit alle der vriiheit und thobehorynge, alze her Rotger dat thovorne bezeten und gebruket hevet.

13. Octbr.

843. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages vor sunte Gallen dage do vorleyt vor uns her Wynold Klynt, preester, Mathias mesworter dat orthus in der smedestrategie uppe der qwappenstraten orde mit aller vriiheit und thobehorynge vrii und erffliken tho brukende und tho bezittene, alse he dat thovorn bezeten und gebruket hevet mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat in dusseme sulven erve blyven twe mark

1) Statt des ausgestrichenen Wortes «Hans» drüber geschrieben.

2) Danach die Wörter «und synen kinderen» ausgestrichen im Text.

geldes, des ene mark thobehort Laurens Vormans kinde, dar her Hinrik Parenbeke vormunder tho is, alle jar uppe paschen utthogevende; [und de ander mark geldes horet tho Ghruters sone, dar her Everd Hologer vormunder tho is, alle jar uppe sunte Mychele utthogevende]. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorne thozeggen. Item so beholt noch in dusseme sulven erve Ludike van deme Berghe 30 mark Ryg., dar Mathias alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Mychele 2 mark Ryg. tho renthe. Und we van etc. (wie oben).

844. [Int jar alze hiir vors. steet an sunte Kathrinen avende do vorleyd vor uns Tideman Louwe synie swagere Hans Rodere een erve, belegen in der smedestrategie, belegen by Cord zwertvegers erve, vrie und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat her Hennynck Rumor in dusseme sulven erve beholt 60 mark Ryg., de dar horen tho der vicarie tho unser leven vrouwen altare tho sunte Nyclawe vor deme kore, dar Hans Roder alle jar van geven sal 4 mark Ryg. tho renthe, alze uppe de hochtiid to paschen 2 mark Ryg. und uppe sunte Mychele 2 mark Ryg. tho renthe. Und we van etc. (wie oben). Und dat thozeggent dat is Hans Roders und nycht her Hennynge.]

845. Int jar alze hiir vors. steet und uppe dussen vors. dach do vorleyd vor uns Hans Belyn Jacob Anrocke deme mesworter een erve, belegen in der smedestrategie, vrie und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Hans Belyn in dusseme sulven erve beholt 60 mark Ryg., dar Jacob alle jar van geven sal 4 mark Ryg. tho renthe, alze uppe de hochtiid to paschen 2 mark Ryg. tho renthe und uppe sunte Mychele 2 mark Ryg. to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen.

846. [Int jar alze hiir vors. steet des vrydages na sunte Lucien dage do vorleiten vor uns her Bertold Hunnynchusen und her Hinrik Schelwend Hans Bomgarden dem budeler een erve, belegen in der kremerstraten, dat he bewonet, vrie und qwiid mit all syner thobehorynge erffliken tho brukende und tho bezittene, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat her Bertold und her Hinrik in deme sulven erve beholden 60 mark Ryg., dar Hans Bomgarde alle jar van geven sal

1419.
189.
24. Nov.

desgl.

15. Dec.

4 mark Ryg. tho renthe, alze uppe de hochtiid tho paschen 2 mark Ryg. und uppe sunte Mychele 2 mark Ryg. Und we van deme andern wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen.]

1420 jar.

1420.
12. Jan.

847. Int jar alze hiir vors. steet (des) negesten vriidages na twelfften do vorleiten vor uns de vormundere Hermans van Korne Johanse van me Scheede Hermans inwonlike erve vrij und qwiid erffliken mit aller vriiheit und thobehorynge, alse dat Herman thovorne bezeten und gebuket hevet, mit schunnen und mit garden buten und bynnen. Item so sal he holden Hermans twe kinder vyff jar mit klederen und mit schoen, alze eme dat to gebord by sunder smyde, dar solen de vormunders Johanse vor geven 12 mark Ryg. des jars. Item wanner de dochter tho eren jaren komet, so sal Johans und de moder de dochter mede geven een brudbedde, alse se se leff hevet, und 1 gastbedde, alze ziick dat gebord; dar tho 4 gropen, 4 kannen, 2 koperne ketele und 2 myssynges ketele. Item wer et zake, dat de vrouwe Johanse afstorve sunder erve, dat god vorbeyde, so solen Hermans twe kyndere edder er een van en dat ingedom weder erven, wes Johanse bord van ziick tho gevende van ingedome und nycht de ersten kinder. Item so hevet Johans ¹⁾, dat den twen kindern thobehort $7\frac{1}{2}$ mark lodych und 6 ore an gemakeden smyde unvorgult.

1400 und 20.

1400.
15. Jan.

848. Int jar alze hiir vors. steet des anderen maendages na twelfften do vorleyd vor uns Bode goltsmed Mathias Tiicken munthemester dat derde part, dat myddelste van syme garden, belegen buten der karieporten, vrij und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittende.

9. Febr.

849. Int jar alze hiir vorgescreven steet an sunte Applonien dage do vorleyten vor uns de vormunder Gherken stenworters husvrouwen Clawese van Spiiren een erve, belegen uppe deme orde boven Krouwels stoven.

14. März.

850. [Int jar alze hiir vors. steet des negesten donrstages na sunte Gregorius dage do vorleiten vor uns de vormundere Gerken stenworters husvrouwe Clawese van Spiiren zeliigen Gherken stenworters erve mit eme garden mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat Gerke thovorn bezeten und gebu-

1) «bekant» angeschlossen.

ket hevet, mit alsodaniken onderschede, dat Gerkens sone Johannes beholt in dusseme sulven erve 60 mark und dit geld tho vorwarende, alze Gerkens syn testament utwiset, dar Claves Johanse alle jar van geven sal uppe de hochtiit sunte Mychele 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar thovorne thozeggen.]

851. Int jar alze hiir vorgesc. steet des vrydages vor palmen do vorleiten vor uns de vormunder dove Berndes zeliger dechnisse Herman Ghriisen dat erve, dat dove Bernde thovorn thobehorde, vrie und qwiid erffliken to brukende und tho bezittene mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat dove Bernd thovorn bezeten und gebuket hevet, mit alsodanyken vorworden und onderschede, [dat de vicarie tho sunte Hinrikes altare tho sunte Olave, de her Herman Kannengeiter vorleend is, in dusseme sulven erve beholdet 15 mark Ryg., dar Herman der vicarie alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Mychele ene mark Ryg. tho renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen.] Item so beholdet noch in dusseme sulven erve de zeiken to deme hilgen gheeste und de zeyken in deme spettale tho sunte Johanse ene mark geldes, uppe lichtmessen utthogevende und liike to deilende; und dusse mark geldes mach Herman afflozen mit 20 marken, $\frac{1}{2}$ jar thovore thotozeggende een deme anderen.

Item so beholdet noch in dusseme sulven erve dove Berndes kynt hondert mark Ryg., dar Herman dat kynt vor holden schal mit costen und mit clederen, alze ziick dat gebord, bitte tho synen jaren. Item so vorleyten se noch Hermanne 2 garden, buten der stat belegen, und den anderen garden in der stat, achter deme erve belegen.

852. Item so hevet noch Herman Griise entfangen van den vormundern des hilgen gheestes uppe syn inwonlike erve 100 mark Ryg., dar Herman deme godeshuse alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho wynachten 6 mark Ryg. to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar thovorn tozeggen.

853. Int jar alze hiir vors. steet an sunte Tyburcius und Valerianus dage do vorleid vor uns Hans Corbeke de schroder Jacoben scherer een erve, belegen in der langen strate, belegen by Cord beckers erve, vrie und qwiid erffliken tho brukende und to bezittende, also bescheden, dat de drey

1420.
29. März.

desgl.

14. April
191.

vynster, de in Corde beckers hoff ghaet, de solen open blyven und dar en sal men nicht by buwen upp enen vadem nae. Dat pfaet sal me utvoren dor Cord beckers hoff, wan des not is. [Item so behold Everd Smerbeke in dusseme sulven erve ene mark geldes uppe sunte Mychele utthogevende, und dusse mark geldes mach Jacob afflosen mit 20 marken Ryg., wan eme dat genoget.]

1420.
14. April.

854. [Int jar alze hiir vorgescreven steet an sunte Marcus dage do vorleyd vor uns Hans Bolman Hans Pipenbryncke deme knokenhouwer een erve, belegen by der smedeporten thor muren wart ut, dat Assouwen heerden thobehort hadde, vrij und qwiid erffliken tho gebukende und tho bezittende, also bescheden, dat he syn vriie lycht hebben sal in Hans Spynners hoff und men sal eme dat lycht nycht bebouwen, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat her Everd Hologer in dusseme sulven erve beholt vyfftych mark Ryg., dar Hans Pipenbrynck alle jar van geven sal van paschen to paschen her Everde vors. 3 mark Ryg. to renthe; und dat thozeggent sal Pipenbrynkes wesen und nycht her Everdes.]

14. Juni.

855. Item int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Vitis avende do vorleyd vor uns Meynhard goltsmet Hanse van me Scheede enen garden, belegen tusschen Herman Griisen und Clawes Hageboken, to der ze wart ene porte und uppwart to deme wege de andere porte, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

desgl.

856. Item so vorleid de sulve Meynhard uppe dusse sulven vors. dach noch den anderen garden Clawes Hageboken, belegen by her Bertold Hunnynchusen garden, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

16. August.

857. [Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages na unser leven vrouwen dage assumpcionis do vorleit vor uns de kerkere van sunte Olave her Engelbert van deme Rode Lasse schomaker een erve, dat syme vater thobehort hadde, belegen by Kerstens erve van der Beke, mit aller syner thobehorynge vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat her Johan Stolte-vot¹⁾ in dusseme sulven erve beheldet hundert mark Ryg., dar Lasse alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte My-

1) Darüber geschrieben statt des ausgestrichenen Namens «Hans Werdynchusen».

chele 6 mark Ryg. tho renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme andern $\frac{1}{8}$ jar thovorn tozeggen.]

858. Int jar alze hiir vorgescreven stet des negesten vriidages na sunte Johannes dage decolacionis do vorleit vor uns Johannes Loederholt Hanse Rotermunde een erve, belegen benedene by Lyntschede erve, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit emen garden, den vorleyten eme de vormunder Mytzeners kinder ok vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittene, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Mytzener kinder¹⁾ in dusseme erve und garden 45 mark Ryg., dar Rotermund de kinder vore holden sal mit costen, cledingen und schoen, bit se tho eren jaren komen.

1400 und 20.

859. Int jar alze hiir vors. steet des vriidages na sunte Johannes dage decolacionis do vorleid vor uns Nytze bekerworter Hinrik scherer een erve, in der langen strate belegen by Tideman Nasschardes erve, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittende mit alle syner vriiheit und thobehoringe, alze dat Nytze thovorn bezeten und gebuket hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de rad in dusseme sulven erve beholt 4 mark geldes, uttogevende ene mark up wynachten und 3 mark uppe de hochtiid tho paschen, und de hilge gheeste 2 mark renthe [ok van paschen to paschen. Item Hans Oldendorp 1 mark geldes up Mychelis, item Hans Droge ene mark renthe] ok uppe de hochtiid tho wynachten, und dat affscheiden und thozeggent is $\frac{1}{8}$ jar thotozeggende, als et ok vore in der stat boke gescre. steet.

Späterer Zusatz:

Unde 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islike mark Rig. gerekent van alle desse vors. gelde, dat Hinrik vorbenomet uppe syn erve hefft.

Anno 21.

860. Int jar alze hiir vors. stet des donrstages vor deme sundage Reminiscere do vorleyd vor uns Lubberd Schattenhusen syn inwonlike erve, belegen in der lemstrate, und enen garden, belegen buten der lemporten, Tidiken van der Oeste vrij und qwiid erffliken tho brukende und to bezittende, mit aller vriiheit und thobehoringe, alze dat Lubbert thovorn bezeten und

1420.
30. August.

192.
desgl.

1421.
13. Febr.

1) «beholden» ausgelassen.

gebruket, und mit deme gelde, dat de zeiken to sunte Johanse dar ynne hebben, alz et vore in der stat boke geschr. steet.

1421.
11. April.

861. Item int jar unses heren 1400 und 21 jar des deren vriidages na paschen do vorleiten vor uns de vormunder Hartken Bredeveldes husvrouwen Herman Schroder deme schomaker Hartken Bredeveldes erve vrie und qwiid erffliken tho brukende und to bezittene mit aller vriiheit und thobehoringe, alze dat Hartke tovorn bezcten und gebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de vormunder des hilgen gheestes in dusseme sulven erve beholden 2 mark geldes uppe paschen uttogevende, und de rad beheld ok in dusseme sulven erve ene mark, alle jar uppe paschen ok uttogevende. Und we van deme andern wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar tovorn tozeggen.

13. Juni.

862. Int jar alse hiir vors. steet des vriidages vor sunte Vite do vorleid vor uns Hans Thorn de smet her Johan Palmedage, unses rades stolbroder, een erve, belegen alze men to sunte Nyclawese gheet, dat ander erve van deme orde by deme glazeworter, vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittende.

desgl.

863. Int jar alze hiir vorgescreven steet und dach vorgescr. do vorleid vor uns Hans Bolman Hans Pipenbrynke deme knokenhouwer een erve, dat holten hus und hoff by der muren, mit aller thobehorynge und een ander cleyne rumeken uppe der andern ziiden des huses unde de vinsten ut der dornsen unde ut deme rume ere vriie lycht to hebbende unde de vynster nymande to vorbuwende und synen vriien drupperval to hebbende in den anderen hoff. Item so beholt her Everd Hologer, unses rades borgermester, in dusseme sulven erve vyfftych mark Ryg., dar Hans Pipenbrynck alle jar van geven sal her Everde vorgescr. uppe de hochtiid tho paschen 3 mark Ryg. tho renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen.

Späterer Zusatz :

Und de 3 vorben. marck soelen komen to den moneken to den irsten missen.

1493.
24. Octbr.

864. [Int jar alze hiir vorgescr. steet des vrydages na der 11,000 megede dage do vorleit vor uns Jones Swarte syn inwonlike erve thegen Mychel Myrauwen deme gropengeiter over uppe deme orde negest Clawes zwertveger, mester Jacoppe van Horsten vrie und qwiit erffliken tho bezittene und

tho gebrukene mit alle syner vriiheit unde thobehorynge, alse he dat bitte hertho bezeten und gebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat mester Jacob Jonase geven sal uppe paschen negest thokomende 100 mark Ryg. unde dar na uppe de hochtiid sunte Johanses baptisten to myddenzomer darna negest volgende vyfflich mark Ryg.]

865. Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages na sunte Mertyns dage do vorleiten vor uns de vormunder mester Johans des bartscherers mester Johanne Valkenborge deme anderen bartscherer dat erve, dat orthus thegen her Johan Stoltevot over belegen, vrii und qwiid erffliken tho brukende und to bezittene.

1421.
14. Nov.

866. Int jar alze hiir vorgescr. steet des vrydages na sunte Elzebe dagen do vorleyd vor uns her Arnd Stenhagen, unses rades stolbroder, Hintze Witten een erve, achter sunte Olaves kerken belegen, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat vorn bezeten und gebruket is.

21. Nov.

867. Int jar alze hiir vorgescr. steet des sunavendes na sunte Elizeben dage do vorleid vor uns Hinrik de overscherer Hinrik van Hamelen deme goltsmede een erve, belegen thegen der brotscharren over uppe deme orde, dat wandages Gransoyen thogehort hadde, mit alle syner vriiheit und thobehorynge, alze he dat thovorn bezeten und gebruket hevet, vrii und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniken vorworden und onderschede, [dat her Johan Palmedach in dusseme sulven erve behelt 60 mark Ryg., dar Hinrik alle jar van geven¹⁾ uppe de hochtiid to wynachten 2 mark Ryg. to renthe und uppe de hochtiid sunte Johanse to middenzomer 2 mark Ryg. to renthe. Und dat thozeggent dat is Hinrikes van Hamelen und nycht her Johans $\frac{1}{2}$ jar.]

22. Nov.

[Item so beholdet noch in dusseme sulven erve de zeiken to sunte Johanse in deme spettale 60 mark Ryg., dar Hinrik den armen zeiken alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Michele 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen.]

868. Int jar alze hiir vors. steet und upp dussen vorsdach do vorleyd vor uns Peter van me Rode Clawes Hageboken syn inwonlike erve, belegen by Hanse van Santen erve, vrii

desgl.

1) «sal» ausgelassen.

und qwiid erffliken to gebrukende unde tho bezittende, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat [Peters kynder van deme Berge in dusseme sulven erve beholdet 200¹⁾ mark Ryg., alze Hans und Lenyke.]

Spätere Zusätze:

36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islige mark Rig. gerekent up paschen to vorrendende mit 6 mr. Terminus separacionis erit ad $\frac{1}{4}$ annum predicendus.

Des vridages na Barnabe apostoli²⁾ do vorlet Hans van dem Berge und droch up 100 mr. myn 15 mr. Arnd Lubben, de he up deme vors. erve hadde. Terminus separacionis ad medium annum predicetur.

Dusse vorges. 85 mr. hevet vort an vorlaten Arnd Lubke Bernde van der Molen uppe disseme zulven erve.

21.

869. [Int jar alze hiir boven schreven steet an sunte Lucien avēde do vorleid vor unseme zittenden stole des rades Hans Hoveman de bodker Vrederike Medwiike syn inwonlike erve, in der lemstraten belegen, vrie und qwiit erffliken to brukende und to bezittene mit aller vrieheit und thobehorynge, alze dat Hans Hoveman thovoren bezeten und gebuket hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Vrederik vors. deme sulven Hans Hovemanne gheven sal uppe de hochtiid to paschen negest thokomende 90 mark Ryg. und vort uppe de hochtiid sunte Michele dar na negest volgende 100 mark Ryg., und so sal Hans Hoveman dat hus rumen. Item so beholdet de zeiken in deme spettale tho sunte Johanse 60 mark Ryg., alle jar dar van to gevende uppe de hochtiid to paschen 4 mark Ryg. to. renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar tovern thozeggen.]

desgl.

870. Item uppe dussen vorgescr. dach do vorleid noch vor uns her Johan Oldendorp Vrederike Medwiike vorgescr. enen garden, belegen buten karieporten, vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

22³⁾.

19. Dec.

871. Int jar alze hiir vorgescr. steet des vrydages vor sunte Thomas dage do vorleyd vor uns Mathias stenworter syn inwonlike erve Peter Swarten deme munthergesellen, be-

1) Später in «100» verändert.

2) Die Jahreszahl ist ausgelassen.

3) Irrthümlich darüber geschrieben im Text statt «21».

legen by Peters erve thor Koekene, vrij und qwiid erffliken to brukende und tho bezittene und mit vryen druppenvalle to beyden siiden, mit alsodaniken vorworden und onderschede, [dat Mathias sal bruken to syne lyve der lutken dornsen tor strate wart und des kellers darunder und in deme hove enen stal, ene offte twe koye darynne to holdene. Item so sal na Mathias dode syn wyff Magrete der sulven dornsen und kellers und stellynge bruken 5 jar lanck, alze Mathias dat gebruket hevet, ett en were, dat se ziick bynnen den 5 jaren voranderde und is dat dat schut, so sal se dat erve rumen.] Item so beholdet in dusseme sulven erve de zeiken to deme hilgen geeste 3 mark geldes. [Item noch Mathias wyff mit den kynderen 5¹⁾ mark geldes. Und we van deme etc. (wie oben).]

872. Int jar alze hiir vors. steet 1400 und 22 des vriidages vor lichtmessen do vorleit vor unseme zittenden stole des rades her Hinrik van Telchten und her Arnd Stenhagen mester Johanne Ghrunde dat erve, belegen negest her Arnd Stenhagens erve, dat he mit syne wyve nemet, vrij und qwiid erffliken tho brukende und to bezittene, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de zeyken in deme spettale tho sunte Johanse beholden in dusseme sulven erve 30 mark Ryg., dar he den zeiken alle jar van geven sal uppe de hochtiid sunte Mychele 2 mark Ryg. to renthe. We van deme anderen etc. (wie oben).

22.

873. [Int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Gregorius dage do qwemen vor unsen rad de vormunder seligen Peter Hoppeners und vorleiten Herman Horne syn inwonlike erve, belegen in der langen straten by her Arnd Saffenberges erve, und ok dat erve achter tho der zusterstrate wart mit all eren thobehoryngen, alze se dat Peter thovorn bezeten und gebruket hevet, vrij und qwiit erffliken to brukende und to bezittene, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Peter Hoppeners kynder, alze Jacob und Hans und Aelheid, in den sulven erven beholden 500 mark Ryg., dar Herman de kinder van holden schal to vyff jaren, und wan de vyff jar umme gekomen syn, wil he dan de kinder vort holden, dat sal an eme liggen und ok an den vormundern, off se eme de kinder laten willen. Und dit geld mach Herman afflozen, wan he wil.]

1422.
30. Jan.

195.
12. März.

1) Später in «3» verändert.

Zusatz: Dit erve horet nu der Hoppenerschen tho vrij und qwiit.

1422.
16. März.

874. [Int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Gherdruden avende do vorleid vor uns her Werner van me Hagen, broder ut deme cloester tho Padys, Hans Warden syn inwonlike erve vrij und qwiit erffliken tho brukende und to bezittene mit all syner thobehorynge und vriiheit, mit alsodaniken vorworden, dat Hans Warde her Wernere geven sal uppe sunte Johannes dach baptisten to middenzomer negest tokomende 45 mark Ryg. Und hiir mede synt se geschichtet und gescheden van allen zaken, alze dat her Werner noch nymant van syner wegen vorder mer up Hans Warden noch syne erven nummer vorder mer zaken schal to ewigen tiiden.]

desgl.

875. [Item so vorleit her Werner noch Hans Warden een erve, dat orthus uppe der kremerstraten belegen, vrij und qwiit mit al syner thobehoryngen tho bezittene und to gebrukende, alz et vor in der stat boke gescr. steet.]

20. März.

876. Int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Benedictus avende do vorleiten vor uns her Riichard Lange, her Hinrik Schelwend, unses stades kemere, Clawes Roenen deme smede een erve, in der qwappenstraten belegen, dat Jane Woenselken wandages thobehorde, vrij und qwiit erffliken to brukende und to bezittene, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Clawes vorgeschreven unseme rade geven sal uppe sunte Johannes baptisten dach to middenzomer negest tokomende und vortmer so beholdet he noch in dusseme sulven erve 200 mark Ryg., dar Clawes unseme rade alle jar van geven sal 9 mark Ryg. to renthe, half uppe Mychelis und half uppe paschen. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar to vorn thozeggen.

desgl.

877. Int jar alze hiir vorgescr. steet an deme sulven vorgescr. dage do vorleiten vor uns de vormunder Hanses van Hasselen seliger dechnisse her Coste van Burstale, unses rades borgermester, syn inwonlike erve mit eme garden, buten der strantporten belegen, mit aller thobehorynge vrij und qwiit erffliken tho brukende und to bezittene.

desgl.

878. Int jar alze hiir vorgescr. steet uppe dussen vorgescr. dach do vorleid vor uns Andreas Pantzer Andreas eesten een erve, belegen by Schuttenberges erve, vrij und qwiit erffliken to brukende und to bezittene mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat unse rad in deme sulven erve behold 15 mark Ryg.,

dar Andreas eeste alle jar unseme rade van geven sal uppe de hochtijd to paschen 1 mark Ryg. to renthe. Dit geld geet thovorn aff. Und we van deme anderen wil, $\frac{1}{2}$ jar tovorne totozeggene. Ok so beholdet noch in dusseme sulven erve 15 mark Ryg. de zeiken in deme spettale to sunte Johanse, dar alle jar ok van to gevende uppe de hochtijd to paschen ene mark Ryg. to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar tovorne totozeggene.

22.

879. Int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Marcus avende do vorleyten vor unseme zittenden stole des rades Hans Schütte und syne eelike husvrouwe Luthgart her Arnd Saffenberge, unses rades stolbroder, en inwonlike erve, belegen hart by sunte Olaves kerchove, mit alle syner thobehoringe vrij und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene, alze se dat thovorn bezeten und gebuket hebben, by alsodaniken vorworden und onderschede, dat se beyde des huses bruken solen to er beyder lyve und solen vort dat hus up holden under dake de wiise, dat se dat bezitten, und wan er beyder nycht mer en is, dat god voghe na syme gotliken willen, so mach her Arnd Saffenberch dat hus antasten und bruken tho synem willen. Upp dussen huse heft de hilge gheest 10 fr. to renthe alle jar; dusse 10 fr. renthe sal her Arnd alle jar utgeven. Dar is he under gheghan, sunder he mach dat afflosen, off he wil, $\frac{1}{2}$ jar thovorne thotozeggene. De kopp is 100 und 15 mark.

880. Int jar alze hiir vorgescreven steet des vriidages na des hilgen cruces dage exaltacionis do vorleid vor uns Hans van dem Bure syn inwonlike erve her Gherd Witten, unses rades borgermester, vrij und qwiid erffliken to brukende und to bezittene mit aller vriiheit, alz et Hans van dem Bure thovorne bezeten heven und alz et vore in der stat boke gescr. stet.

881. Int jar alze hiir vors. steet und up den vors. dach do vorleid vor uns Bode goltsmet Hinrik Wittenborge enen garden, belegen buten der karieporten, alze men to der drenke ¹⁾, vrij und qwiit erffliken to brukende und to bezittene.

882. Int jar alze hiir vors. steet und up den sulven dach vors. do vorleid vor uns Clawes Roexs Hinrik Sturbarse enen

1422.
196.
24. April.

8. Mai.

desgl.

desgl.

1) «gheet» ausgelassen.

garden, belegen buten der karieporten by Bernd Halters garden, vrie und qwiid erfliken to brukende und to bezittene.

1422.
8. Mai.

883. Int jar alze hiir vorgescr. steet und uppe den vorgescr. dach do vorleid vor uns Oleff Rode Berthold Snellen een erve, belegen thegen sunte Olave by her Johanne van me Holte, vrie und qwiid erfliken tho brukende und to bezittene mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat in deme sulven erve blyvet 2 mark renthe, de dar behoren tho der beluchtynge der kerken to sunte Olave, de ene uppe paschen uttogevende, de andere up sunte Mychele. Und dat afschedent $\frac{1}{2}$ jar thovorne thotozeggende. [Item so beholdet noch in dusseme sulven erve Oleff Rode 60 mark Ryg., dar Bertold alle jar van geven sal Oleve van paschen to paschen 4 mark Ryg. to renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorne thozeggen.]

15. Mai.

884. Int jar alze hiir vorgesc. steet des vriidages vor der cruceweken do vorleiten vor uns her Henninge Rumore de vormunder sunte Johanses een stenhuis, belegen by Cord zwertvegers erve in der smedestrategie, vrie und qwiid erfliken to brukende und to bezittene.

197.
15. Juni.

885. Int jar alze hiir vorgesc. steet an sunte Vites dage do qwam vor unsen zittenden stol des rades Margrete wedeve Gosschalkes van me Rode seliger dechnisse mit eren vormunders und vorleyten her Arnd Saffenberge, unses rades stolbroder, een erve, belegen in der schoestrategie, vrie und qwiit erfliken tho brukende und to bezittene mit alle syner thobehorynge, mit eme stenhuse und mit deme kelre, dar by belegen, alze dat Gosschalk und syne olderen bezeten und gebрукet hebben. Und dit erve hevet her Arnd mit syne egenen propren gelde.

10. Juli.

886. Int jar alze hiir vorgesc. steet des vrydages vor sunte Margreten dage do vorleyd vor uns Hans Wiise de beckere Everd Langen deme schomaker een erve, belegen by Diderik Jaghoen erve, vrie und qwiit erfliken to brukende und to bezittende.

17. Juli.

887. Int jar alze hiir vorgesc. stet des vrydages na aller apostel dage do vorleiten vor uns de vormunder Hans Krogers wedeven Gerd Haverberken syn inwonlike erve vrie und qwiit erfliken to brukende und to bezittyngge, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat her Bertold Hunnynchusen und her Hinrik Schelwend beholden in dusseme

sulven erve 60 mark Ryg., dar Gerd alle jar van geven sal up Michelis 2 mark Ryg. to renthe und 2 mark Ryg. uppe pascchen; und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen, jo de mark Ryg. gerekent 36 nye artige alduslange schill. geheiten afftolosende.

888. Und up dussen sulven vors. dach und tiit do vorleid vor uns Clawes Gracias deme sulven Gherd Haverbeken enen garden, belegen buten der lemporten, den utersten garden to sunte Johannes wart, vrie und qwiit erffliken to brukende und to bezittende.

1422.
17. Juli.

889. Int jar alze hiir vors. steet und dach do vorleyten vor uns de vormunder Roleff Wantsnider husvrouwen Bernd Haltern een stenhus, belegen achter deme hilgen gheeste, vrie und qwiit erffliken to brukende und to bezittende.

desgl.

890¹⁾. Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages vor sunte Bartholomeus dage do qwamen vor uns her Johan van deme Holte und her Arnd Saffenberch, unses rades medecumpane, alse se beyde vormunder syn der kerken tho sunte Olave, und beclageden ziick des buwerkes der kerken, wu en dat vorwosse mit groter koste, alze dat de rad uns bevulborden und wy geld uppe de kerken to renthe nemen mochten und dat smyde und cleynoede dar vore wedder in de were beholden mochten, so lange dat en er geld betald werde, des wy van der kerken tachter syn. Also nemen wy van den vormunderen Hans Kegelers kynderen 300 mark Ryg., dar se alle jar van geven solen uppe sunte Johannes dach baptisten to myddenzomer van 100 mark 6 mark Ryg. to renthe. Und dit geld mogen se alle jar affleggen by 100 marken. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen. Dusse 300 mark vorwysset her Arnd den kinderen mit dren hondert marken geldes, de her Arnd Saffenberch uppe sunte Olaves gildestoven hevet, als et in der stat boke gescreven steet. We de vormunder der kerken to sunte Olave syn, de solen alle jar dusse vors. renthe betalen und utgeven, also lange, dat dusse 300 mark betaled syn; und her Arnd mach smyde und cleynode in der were beholden also lange, dat de 300 mark betald syn.

21. August.

Spätere Zusätze²⁾:

1) Mit späterer Handschrift über dieser Notiz geschrieben: «Sunte Olavus kerke und vormunder des swaren gebuwetes».

2) Von der Hand des folgenden Schreibers.

. Item van dissen vursescreven 300 marken hevet entfangen her Arnd Zaffenberch und her Richard Lange 100 mark, de synt dar van betaelt anno 26 van her Herman Kallen und Tideke van der Oesten.

Item uppe sunte Michaelē anno 27 doe entfēck noch her Richard Lange 100 mr. van dessen vurs. 300 marken van her Herman Kallen.

1422.
28. August. 891. Int jar also hiir vorgescr. an sunte Johannes avende decolacionis do vorleyd vor uns Kedyneck de beckere een erve, belegen in der leemstraten, by Gerd Haverbeken erve belegen, dat syn vorvare Ludike Schalle seliger dechnisse vorcofft hadde, Lamberd Konygesberge, mit alle syner vriiheit und thobehorynge, alze dat Ludike Schalle vore und Kedyneck na bezeten und gebuket hebben, vrii und qwiit erffliken tho brukende und to bezittende mit alsodaniken vorworden und dat de zeiken in deme spettale to sunte Johanse in dusseme sulven erve beholden 150 mark Ryg., alz et vor in der stat boke gescreven steet.

22.

198.
desgl. 892. [Int jar also hir vorgescr. steet an sunte Johannes avende decolacionis do vorleiten vor uns Zundy her Hinrik Parenbeken kinderen een steenhus, by her Cord Tzanders erve belegen, vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittende.]

25. Septbr. 893. [Int jar also hiir vorgescr. steet do vorleyten vor uns de vormunder Roleff Wantsnyders seliger dechnisse Cord Hulscher seligen Rolaves erve vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller vriiheit, alze dat Roleff thovorn bezeten und gebuket hevet, des vrydages vor sunte Mychele.]

23. Octbr. 894. Int jar alze hiir vorgescrs. steet des vriidages vor Symonis et Jude do vorleid vor uns Kersten van der Beke Jacob Murther enen garden, belegen buten der bastovenporten by der zuster coppelen, de her Arnde van Ghartz thovorne thobehorende, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene.

6. Nov. 895. Int jar also hiir vorgescr. steet des vriidages vor sunte Mertyns dage do vorleid vor unseme rade Vrederik Meedwiick Andreas Kulpezuw deme stenworter dat erve, dat grote Vunken thovorn thobehorde, vrii und qwiit erffliken tho bru-

kende und to bezittende, als et vore in der stat boke geschr. steet.

896. Int jar alse hiir vorgeschr. steet und up den vorgeschr. dach do vorleid vor uns Bode goltsmet enen garden, belegen buten der kariporten, Laurens Swarten vrie und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de seyken in deme spettale tho sunte Johanse in dusseme garden beholden 15 mark Ryg., dar Lawrens den seyken vorgeschr. alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen ene mark Ryg. tho renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorne thozeggen.

1423.
6. Nov.

897. [Int jar alze hiir vorgeschr. steet des vrydages na Martini do vorleid vor uns Hans Louwe Hanse Werdynchusen een erve, belegen in der zusterstrate uppe deme orde an Werdynchusen garden, vrie und qwiit erffliken to brukende und tho besittene, mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat Hans Louwe thovorn bezeten hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de seyken in deme hilgen gheeste in dusseme sulven erve beholden 2 mark renthe up paschen, alz et vor in der stat boke geschr. steet.]

13. Nov.

898. Int jar alze hiir vorgescreven und vorgeschr. dach do vorleiten vor uns de vormunder Hennykens van Essene Heyne Nagele een erve, belegen in der langestraten negest by Smerbeken erve, vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittene.

desgl.

23.

899. Int jar alze hiir vorgeschr. steet des vrydages vor lichtmissen do vorleid vor uns Hans Corbeke de schrodere Hans Beyere enen garden, belegen by sunte Barbaren, hart an deme kerchove belegen, vrie und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller thobehorynge, alze den garden Corbeke thovorn bezeten unde gebuket hevet.

1423.
199.
29. Jan.

900. Int jar alze hiir vorgeschr. steet des anderen vrydages na paschen do vorleyten vor uns de vormunder Heynen Nagels seliger dechnisse Lamberd Bernberge een erve, dat Alberd Wilden thobehort hadde, thegen her Cord Tzanders over, vrie und qwiid erffliken to brukende und tho bezittene, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Peter Alberd Wilden sone in dusseme sulven erve beholdet 100 mark Rig. Item so behold Clawes Messentacken sone 20 mark Ryg. und

16. April.

hiir van sal Lamberd de beyden kyndere bitte tho eren jaren ¹⁾. Item so beholdet noch in dusseme sulven erve Tidike van der Oeste 100 mark Ryg., dar Lamberd alle jar van geven sal uppe de hochtiid to paschen 6 mark Ryg. to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozegeen.

1422.
28. Mai.

901. [Int jar alze hiir vorgescr. steet des ersten vrydages na pinxsten do vorleyd vor uns Peter Roddouwe enen gharden, belegen by sunte Barbaren by Gerd Valken garden, vrie und qwiit erffliken tho brukende und to bezittene Kersten munthere.]

4. Juni.

902. Int jar alze hiir vorgescr. des vrydages na des hilgen lychams dage do vorleiten vor uns de vormundere Peter Hoppeners kyndere Herman Vunken deme knokenhouwer een erve, belegen in der kariestraten, vrie und qwiit erffliken tho brukende und to bezittene, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Peter Hoppeners kyndere in dusseme sulven erve beholden 200 mark Ryg., dar Herman Vunke den vorgescr. alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen 12 mark to renthe. Und we van etc. (wie oben).

Späterer Zusatz :

Van desseme gelde hefft Hans Hoppener hundert mr. untfangen int jar 29.

1423.
16. Juli.

903. [Item int jar alze hiir vorgescr. steet des vrydages na aller apostole dage do vorleyd vor uns her Johan Oldendorp, unses rades stolbroder, Alberte deme barbiirer een erve, belegen in der lutken schroderstrate, alze men van deme marckte neder gheet tho den moenyken, negest by deme erve, dat her Gerd Witte van Hanse van dem Buren koffte, belegen, vrie und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene.]

29. Juli.

904. [Int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Olavus dage do vorleyd vor uns Cord Bernevr Hans Perdekopere ene holtene erve, belegen thegen her Herman Husmans erve over, vrie und qwiid erffliken to brukende und to bezittene, also bescheden, dat he der beyder muren bruken sal und dar up buwen mach. Und sal hebben enen vriien waterghanck hebben dor Dethmar remenslegers hoff, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Cord Bernevr beholdet in dus-

1) Ausgelassen «holden».

seme sulven erve 30 mark Ryg. und hundert ¹⁾), dar Hans Perdekoper alle jar van geven sal uppe de hochtiit sunte Mychele 8 mark ²⁾ Ryg. tho renthe. Und dit gelt mach Hans Perdekoper afflegen jo de mark geldes vor 15 mark, een deme anderen een jar thovorn thotozeggen.]

23.

905. Int jar alze hiir vors. steet an des hilgen cruces avende exaltacionis do vorleid vor uns Sperlinges wedeve mit ereme sone Everhardus und mit eren vormunderen her Arnd Saffenberge, unses rades medecumpane, een holten erve, belegen int west van sunte Olaves kerken thegen der stegele van den kerchove over, vrii und qwiit erffliken to gebukende, alze se dat alsus lange bezeten und gebuket hebben, mit alsodanen onderschede, wanner dat men dit hus van stenen buwel wil in thokomenden tiiden, we ziick des underwynt, so sal me den ganck vorwiiden tuschen Sperlinges hus und van den holten hus affnemen ene ele rumes also tho vornemen und sal also anghan van den portenstender een ele dar van also uppwart snorrecht ut tho enen stender tho, dar up stan Tidekens van der Oesten merck und her Arnd Saffenberges; und dat hus sal all umme und umme tho beyden ziiden enen vriien drupperval beholden, alze dat jewerlde geweset is.

1423.
200.
13. Septbr.

906. Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages vor sunte Mertine do vorleyd vor uns Andreas Smedinck van der erbaren vrouwen der Parenbekeschen wegene Oleff Roden een holten erve an sunte Olaves kerchove vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat her Hinrik Parenbeke seliger dechnisse thovorn bezeten und gebuket hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, [dat de sulve vorgescr. vrouwe in deme sulven erve beholt 50 mark Ryg., dar Oleff alle jar uppe paschen van geven ³⁾ der sulven vrouwen 3 mark Ryg. tho renthe ⁴⁾]. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar tovorne thozeggen.]

5. Nov.

907. [Item int jar alze hiir vorgescr. und up dussen sulven vorgescr. steet do vorleid vor uns Hinrik Berchem de molner

desgl.

- 1) Später in 150 mark verändert.
- 2) Später in 9 mark verändert.
- 3) «sal» ausgelassen.
- 4) «up paschen» nochmals darüber geschrieben..

Hinrik Haeken een erve, belegen jeghen der stovenstrate, dat Gherd stenworter thovorn thobehorde, vrij und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene, alze dat Gherd thovorn bezeten und gebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat her Johan Palmdach in dusseme sulven erve beholdet 100 mark Ryg., dar Hinrik alle jar van geven sal 6 mark Ryg. to renthe, 3 mark up paschen und 3 mark up Mychelis. Dit geld vorwisset he mit dusseme sulven erve, und Hinrik sal dar neyn geld vorder hiirup nemen, der wiile dat Hinrik edder we dit erve bezittet dit vorgescr. gelt vorrenthet, so moget se des bruken und men sal en nycht thozeggen und se moget dit geld affleggen $\frac{1}{4}$ jar thovorn thothozeggende.]

1423.
5. Nov.

908. Int jar alze hiir vorgescr. und dach do vorleyd vor uns Hinrik Wyckede Mychele Noetken syn erve, an Mychel Noetkens erve belegen, mit eme gharden, belegen by der zuster koppelen, vrij und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittende, alze dat Hinrik Wyckede thovorn bezeten und gebruket hevet, [mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Laurens Molner in deme sulven erve beholt 100 mark Ryg. an Lubeschen, also nu ghenge und gheve syn, dar Mychel deme vors. Laurencius van geven sal alle jar 6 mark Ryg. tho renthe bitte to synen mundigen jaren. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen. Und steet enych gelt mer in der stat boke up dusseme erve, dat sal me utdon.]

desgl.

909. Int jar vors. und dach do vorleiten vor uns de vor-munder der zeiken tho sunte Johanse und des hilgen gheestes Clawes Jerwepulke und syme broder Hinrik stenworter en erve, belegen in der zusterstrate, dat Mathias Swyne thobehorde, vrij und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de zeiken to sunte Johanse und to deme hilgen gheeste in dusseme sulven erve beholt 30 mark Ryg., dar se den seyken alle jar van geven sal up sunte Mychele 2 mark Ryg. to renthe den seyken to deilende; und Mathias Swyns wyff sal in deme sulven erve beholden ene kameran tho eremie lyve. Und we van deme anderen¹⁾, $\frac{1}{2}$ jar een deme anderen thotozeggende. Und Mathias wyve noch alle jar $\frac{1}{2}$ mark.

1) «wil» ausgelassen.

910. Int jar alze vorgescr. steet des vriidages na sunte Kathrinen do vorleyt vor uns Clawes Voghe Ghodke Beckere een erve, belegen in der lemstraten, vrij und qwiit erffliken tho bezittene, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de zeiken in deme hilgen gheeste in deme sulven erve beholden 150 mark Ryg., dar Godke den zeiken alle jar van geven sal 3 mark Ryg. tho renthe uppe de hochtiid tho paschen und uppe de hochtiid sunte Mychele 6 mark Ryg. tho renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen.

911. [Int jar alze hiir vors. steet und up dussen vorgescr. steet do vorleyd vor uns Hans Bolman Oleff smede een erve, belegen in der smedestraten, vrij und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene, [mit alsodaniken onderschede, dat de vinstere, de in Bolmans huse syn by der muren belegen, und nyne vinstere groter zetten noch maken, dan dar ynne weren, do ik dat koffte, und nynen waterval in den hoff tho hebbende, dan van der dornsen.]

912. [Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages vor sunte Thomas dage do vorleiten vor uns de vormunder Nycleys Karls wyves Andreas Kulpezuwen een erve, in der zusterstrate belegen, do myt tween garden, belegen buten der bastovenporten, mit twen schunen belegen, und mit Nycleis Karls all syme nagelatenen gode vrij und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene. Und de ene schune de hort Mertyn Anteloyen, dat holtwerk und nycht dat ertrike. Mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Andreas Kulpezuw beholt van Nycleis Karls kinderen 150 mark Ryg., dar he de kyndere van holden sal mit costen und cedyngen liik synen eghenen kynderen. Und dit geld vorwysset he den kynderen mit all syme gude bewechlik und und unbewechlik.]

913. Item int jar alze hiir vorgescr. steet und up den vors. dach do vorleid vor uns Jons Tzorries swager Tiidiken van Bodeken syn inwonlike erve vrij und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene mit alle syner vriiet und thobehorynge, alze he des allervriihest bezeten und gebuket hevet, vor 200 und 20 mark Ryg. und vor 1 wartiir van eme peers Thomaschen¹⁾, [mit alsodanyken vorworden und onderschede, dat men eens wart mit her Everd Hologer, dat in deme erve

1423.
201.
26. Nov.

desgl.

17. Dec.

desgl.

1) Bedeutung?

blyven 100 und 20 mark Ryg., dar vore scholen Jons und syn wyff des lutken erves bruken, dat by her Everdes porten belegen is und her Everde thobehort, und vriie wonynge ynne hebben, de wiile dat se beyde leven. Hiirto sal Jons vors. hebben den hoff mit der stellynge, de eme thovorn thobehorde, also bescheden, dat se her Everde gheyn bewiislik vordreit noch ungemack don solen. Und wanner dat Jons und syns wyves nycht mer en is, so mach men eren kynderen offte eren erven de 100 und 20 mark wedder geven. So is darmede alle dynck slycht und her Everd sal dat lutke erve under dake holden und behovet Jons dar vorder wes ynne, dat sal he sulven maken laten.]

24.

1424.
19. März.

914. [Int jar alze hiir vors. steet an sunte Joseps dage do vorleyd vor uns Cord swertfegers ¹⁾) wedeve und droch ghensliken up van handen ereme vadere Hans Berchem deme smede er inwolike erve, dat Cord swertveger thobehort hadde, und eren garden, vor der smedeporten belegen, und enen anderen garden, buten der karieporten thegen der drenke gelegen, mit aller thobehorynge vrii und qwiit erffliken to brukende und to bezittene.]

1424.

202.
23. März.

915. Int jar alze hiir vorgescr. steet des negesten donrsdages vor unser leven vrouwen dage annunciacionis do vorleide vor uns Vycke Oemund de goltsmet her Hinrik Schelwende enen garden, by der zee gelegen negest Hans Saffenberges garden, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene.

27. März.

916. Int jar alze hiir vors. steet des negesten maendages na unser leven vrouwen dage annunciacionis do vorleyten vor uns her Johan Lore und her Johan Palmedach Hinrik Korken deme stenworter een erve, belegen in der qwappenstrate, by Hinken Turguls erve belegen, vrii und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de erbare vrouwe Hermans husvrouwe van Clespen in dusseme sulven erve beholdet 22¹/₂ mark Ryg., dar Hinrik Korke der vrouwen alle jar van geven sal uppe sunte Mychele 6 fr. Ryg. to renthe. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen ¹/₂ jar thovorn thozeggen.

1) Im Text swertgers.

Item so behelt noch in dusseme sulven erve Mathias syn steffsone 40 mark Ryg. van synen vaderliken erve und hiir van so sal Hinrik den jungen holden bitte to synen mundigen jaren.

917. Int jar alze hiir vorgescr. steet des negesten dornstages¹⁾ vor Letare do vorleyd vor unsen zittenden stol des rades Clawes Hilbrandes de bodkere Tidiken bodkere een erve, belegen achter Herman Plonyes erve, vrie und qwiid erfliken tho brukende und tho bezittene.

1424.
30. März.

918. [Int jar alze hiir vors. steet des vrydages vor sunte Urbanus dage do vorleid vor uns her Johan Palmedach Mychel Myrauwen dat erve, dat he nu bewont, belegen by her Herman Husmans erve, vrie und qwiit erfliken tho brukende und tho bezittene, mit alsodaniken onderschede, dat dit erve hevet enen ghanck mit her Herman Husmanne und hevet ein proffaet mit deme orthuse mit tegele ghemurt. Wan des noet is uttobringende, so sal ment utbrengen dor dussen ganck, und dat solen se beyde becostigen, de in den husen wont. Und se hebt ene ronnen tho der strate ward, de solen se beyde leggen und betern, wan es noet is.]

19. Mai.

[Item so is dar een vynster ut deme kelre under deme stenhuse in den hoff, dat sal vrie blyven unbebuwet und unbeduestert und vriien druppenval hebben van deme stenhuse in den ghanck und uppe dat stenhuis tho wyndene ut deme ghanghe, wat me bedarff.]

[Item so beholt noch her Johan Palmedach in dusseme sulven erve 100 und 20 mark, dar Mychel alle jar van geven sal 4 mark Ryg. upp sunthe Mychele und 4 mark uppe de hochtiid tho paschen tho renthe, und dat thozeggent dat is Mychels und nycht her Johans, und Mychel de mach dit gelt afflosen, wan eme god helpet, by marken geldes an paymente, alze nu ghege und gheve is.]

919. [Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages na sunte Urbanus do vorleid vor uns Cord Dynstorp Hinrik Sturbarse een erve, belegen boven Krouwels bastoven uppe deme orde, dat wandages Peter Bolten thobehort hadde, mit alle syner vriiet und thobehoringe, alze dat Peter Bolte thovorn bezeten und gebuket hevet, vrie und qwiid erfliken tho brukende und tho bezittene, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de seyken in deme hilgen gheeste beholden in

203.
26. Mai.

1) Statt donrstages.

deme sulven erve ene mark Ryg. tho renthe alle jar uppe paschen utthogevende. Und dat thozeggent is dar van $\frac{1}{2}$ jar.

Item so beholt noch in dusseme sulven erve her Johan Palmedach $2\frac{1}{2}$ ¹⁾ Ryg. renthe alle jar uppe sunte Mychele dach utthogevende tho der mysse in der capellen tho den moeniken in deme crucesgange, und dat thozeggent dat is Hinrikes und nycht her Johans.

[Item so beholt noch in dusseme sulven erve Cord Dynstorp 100 mark Ryg., dar Hinrik alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen 6 mark Ryg. to renthe; und we van deme anderen, een jar thovorn tho zeggen.] Item is dat dat payment vorandert werd, vorhoget edder vorziiidet, so sal Hinrik dit geld affleggen an deme werde des paymentes, alze nu ghenge und gheve is, edder uppe gold ofte geld tho rekende de nobbele gerekent uppe $3\frac{1}{2}$ mark und de lodige mark 7 mark und 1 ferd.

1424.
26. Mai.

920. Int jar alze hiir vorgescr. stet und up den vors. dach do vorleyten vor uns dey vormunder Hans Belyns husvrouwen Hans Susynge een erve, belegen vor der smedeporten, mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat Hans Belyn seliger dechnisse thovorn bezeten und gebuket [hadde], und enen garden, belegen buten der lemporten, vrie und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat de armen zeyken in deme spettale tho sunte Johanse in dusseme sulven erve beholdet $2\frac{1}{2}$ renthe uppe Mychelis utthogeven. Und dat thozeggent is $\frac{1}{2}$ jar.

desgl.

921. Int jar alze hiir vorgescr. steet und dach do vorleid vor uns Hinrik Sturbars Hans Corbeken deme schrodere enen garden mit ener schunen, buten der karieporten belegen, vrie und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene.

3. Juli.

922. Int jar alze hiir vorgescr. steet des negesten dages na unser leven vrouwen dage visitacionis do vorleyden vor uns de vormunder der Schrapetuteschen Clawes Kedynghe deme becker en erve, belegen by der wedemen tho sunte Olave, mit aller thobehorynge und vriiheit²⁾, alze dat de berve vrouwe thovorn bezeten und gebuket hevet, mit eme cleynen garden achter der wedemen negest by der muren und noch enen gar-

1) «mark» ausgelassen.

2) Hierher gehören wohl die an den Rand geschriebenen Wörter: «vrie und qwiid erffliken to brukende und to besittene».

den, buten der stat tusschen Lynschede[n] und Clawes van Spyren garden belegen, mit ener schunen [mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Hans Droge in dusseme sulven erve beholt 3 mark geldes, alz et vor in deme boke steet, een deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorn tho zeggen.]

923. [Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages na visitacionis Marie do vorleyten vor uns de erven Lasse Copmans zuster, de des ghemechtiget weren van alle der erven wegen, Lasse Copmans erve, belegen in der smedestraten negest bysschoppes erven, her Johan Palmedage, unses rades stolbroder, vrij und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller vriiheit und thobehorynge, alze des Lasse Copman und syne zuster thovorn bezeten und gebuket hebben, [mit alsodaniken onderschede, dat in dusseme sulven erve¹⁾ 2 mark geldes, de dar horen tho der officiacien tho sunte Olave tho sunte Anthonius altare. Und dat thozeggent is $\frac{1}{2}$ jar thovorn thotozeggen.]

24.

924. Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages na sunte Margreten do vorleid vor uns mester Albert bartscherer her Gherd Witten, unses rades borgermester, een erve, belegen in der luttten schroderstrate, vrij und qwiit erffliken tho brukende und to bezittene.

925. Int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Marien Magdalenen avende do vorleiten vor uns de vormunder Gosschalkes van me Rode mylder dechnisse, alse her Arnd Saffenberch, unses rades cumpan, und Hans Werdynchusen, unse borger, und vorleyten Diderik Flossdorpe een erve, belegen in der langen strate by her Costes erve van Burstales erve, mit eme garden, belegen buten der lemporten negeste Alberd Stoppezakes schunen, vrij und qwiit erffliken to brukende und tho bezittene, alze des Gosschalk van me Rode thovorn bezeten und [gebuket] hevet, by alsodaniken onderschede, [dat Hans Gosschalkes sone van (me Rode²⁾) behelt up dusseme sulven erve van synen vaderliken erve und angevalle 500 m(ark Ryg.) an paymente, alze nu ghenge und gheve is, an Lubeschen 9 Lub. vor 1 art. und 12 (Lub.) vor

1424.
7. Juli.

204,
14. Juli.

21. Juli.

1) «bleven» ausgelassen.

2) Die rund eingeklammerten Wörter sind von einem Wasserfleck im Original ausgelöscht.

1 schill. und 36 nye pennynges Lubesch vor de mark gerekent. Dusse 500 mark vorwysset he deme kynde mit dusseme sulven erve und mit deme vors. garden. Und Diderik de sal dusse 500 mark vorrenthen alle jar van 100 marken 6 mark tho renthe an paymente, alze vors. is. Und de renthe van dussen 500 marken de en sal anghan alze nu kumpt uppe sunte Mychelis dach erst thokomende und dan vort darna uppe den thokomenden sunte Mychelis dach de renthe uttogevende. Und Diderik de mach, off he wil, dusse 500 mark by jaren affleggen, elkes jars 100 mark, und wil he ok de helen summen betalen und affleggen, dat mach he don, up dat he den vormunderen sal $\frac{1}{3}$ jar thovorn thozeggen. Und dergeliiken mogen de vormunder ok don, off se willen, Diderike $\frac{1}{3}$ jar thovorn thozeggen, off se dit gelt hebben wolden. Hiir mede is Hans Gosschalkes sone van me Rode affgelecht van synen vaderliken angevalle, dar nummer vorder up tho zakende. Und is dat zake, dat de vrouwe stervet sunder kynder, so sal dat wedder vallen up ere negesten.]

(1441.)
(5. Mai.)

Späterer Zusatz :

Int jar 1441 des vriidages vor Johannis ante portam latinam do bekanden vor unseme sittenden stole des rades her Johan Sunnenschiin, unses rades borgermester, und her Godschalk Timmerman, dat se dat van her Johan van me Rode deme prestere gehort hebben, dat he van den vors. 500 mr. 400 mr. untfangen hebbe und dat em Dideric darvan hunder mr. schuldich blift.

1424.
1. Septbr.

926. Int jar alze hiir vorgescr. steet an sunte Egidius dage do vorleyd vor uns Tiideman Louwe mester Alberte deme stades wundenartzen syn inwonlike erve, belegen in der langen strate by der Knutegiilde, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller vriiheit und thobehorynge, alze Tiideman dat thovorn bezeten und gebuket hevet; und dat prophat dat sal tho deme erve allene horen. [Mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Tiideman Louwe dochter in deme closter in dusseme sulven erve beheldet 30 mark Ryg. tho ereme lyve, dar men der juncvrouwen alle jar van geven sal up sunte Mychele 2 mark Ryg. tho renthe, de wiile dat se levet. Und wan er tho kort werd, so sal dat wedder vallen upp er negesten erven. Und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen.]

Späterer Zusatz :

[Item islike vorbenom. mark Ryg. gerekent uppe 36 nye art. alduslange schillinge geheiten.]

927. Int jar alze hiir vorgescr. steet des negesten maendages na unser vrouwen dage nativitatis do vorleyten vor uns de vormunder Hanses kynt van Hasselen her Coste van Burstale, unses rades borgermester, enen gharden, belegen buten der ghroten strantporten by Rynlanders garden, vrii und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene. Und hiir mede so vorleyten de sulven vorgescr. vormunder her Coste van Burstale vogenomet van des vorbenometen kyndes wegen Hanses van Hasselt van allen zaken, alze dat her Cost deme vorgescreven kynde hellynck noch pennynck schuldig is van synen vaderliken und moderliken angevalle und erve.

928. Int jar alze hiir vorgescr. steet des negesten maendages na su(nte) 1) do vorleyten vor uns de vormunder Hans Warden seliger dech(tnisse) Hans Smede Hans Warden erve, belegen by her Herman Husmans erve, u(nd enen garden) mit ener schunen, belegen buten der karienporten, by Calherzen garden b(elegen, vrii) und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene, mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat Hans Warde thovorn bezeten und gebuket hevet, [mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Hans Warden kynt in dusseme sulven erve beholdet 100 mark Ryg., dar Hans Smet dat kynt van holden sal 8 jar mit costen und mit clederen, alze dat wonlik is. Und wan de achte jar umme gekomen syn, so sal Hans Smet deme vorgescr. kynde syme steffsone Hanse edder synen vormunderen de vorgescr. 100 mark wedder geven.]

Item so beholt Hans, Hans Warden sone, noch van syme vaderliken erve twe ortboden, belegen uppe deme orde der kremerstraten orde.

929. Int jar alze hiir vorgescr. steet an der 11,000 megede avende do vorleid vor uns Hintze Durkop syn inwonlike erve, belegen in der kremerstraten, Diderik Jaghon tho Stephan Lodwyges behoff to vorstande, vrii und qwiit mit aller thobehorynge erffliken tho bezittene und tho gebukene, by alsodanen beschede, wan dat Stephan wil, so sal eme Diderik Jaghoe dit sulve erve mit alsodaner vriiheit wedder vor-

1424.
11. Septbr.

205.

20. Octbr.

1) Die obere Ecke der S. 205 u. 206 ist abgerissen.

laten edder synen erven sunder jenygerleye thogerynge edder wedderstald.

1424.
27- Octobr.

930. ¹⁾ Int jar also hiir vorgescr. steet an sunte Symon und Juden avende do vorleyten vor uns de vormunder der wedeven Wilken Loren seliger dechnisse, de nu Hintze tho wyve hevet, Jonase Swarten een erve, vor der karieporten belegen uppe deme orde, vrie und qwiit mit aller thobehorynge erfliken tho brukende und to bezittene, mit alsodaniken onderschede, dat her Herman Kannengeiter beholt in dusseme sulven erve 15 mark Ryg., alle jar dar van tho gevende up sunte Mychele 1 mark Ryg. tho renthe; und we van deme anderen wil, de sal deme anderen $\frac{1}{4}$ jar thovorn thozeggen.

3. Nov.

931. Int jar alze hiir vorgescr. steet des vriidages na alle godeshilgen dage do vorleid vor uns Oleff Rode her Wenemare van der Beke, unses rades stolbroder, enen garden, belegen an her Wenemars garden, mit alsodaniken onderschede, dat Oleff an dusseme sulven garden belegen ene olde schunen wanner dat he de schunen buwen wil, so mach he se buwen so lanck, alze se nu is, und so breet, also Nasschar-des schunen.

Späterer Zusatz :

(1431.
28. Sept.)

Disse sulven schunen hevet Peter Rode Oleff Roden sone mit vulbort siner vormunder vorlaten her Wenemer van der Beke vrie und quit to brukende und to besittende, int jar 31 in profesto Michaelis.

13. Nov.

932. Int jar alze hiir vorgescr. steet des negesten maendages na sunte Mertins do vorleiten vor uns Hans Hilbrandes de bodker und syns wyves moder Kathrine Hans Blancken deme kannengeiter, erem echten manne, syn inwonlike erve, belegen in der kremerstrate, mit alle syner vriiheit und thobehorynge vrie und qwiit erfliken tho brukende, mit alsodaniken vorworden und onderschede: Is dat zake, dat Kathrine vors. er Hans Blancke erem manne afflevich werd, so schal und mach Hans Blancke alle syne anlegginge und dat he an deme sulven erve vorbuwet hevet, an deme sulven erve und syne bewislike schult an deme sulven erve beholden und thovorn affnemen. Dit heb(bet) de sulve Kathrine mit eren vrunden mit beradenen willen unbedwungen vor unseme sittenden stole des rades belevet und vulbordet.

1) Ueberschrift von späterer Handschrift: Kariestrategie.

24.

933. (Int jar alze hiir) vorgescr. steet des vriidages na sunte Kathrinen dage do vorleid (vor uns) Peter van me Rode Cord Hulschere twe garden, by eenanderen belegen buten der bastovenporten, vrij und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene.

206.
1. Dec.

934.¹⁾ Int jar alze hiir vorgescr. steet des maendages vor sunte Thomas dage do vorleit vor uns Kersten munther Oleff Rungen een erve, belegen by der munthe thegen der stegele sunte Nyclawes kerchove, mit aller syner vriiheit und thobehorynge vrij und qwiid erffliken to brukende und bezittende.

1424.
18. Dec.

Anno 25.

935. [Int jar alze hiir vorgescr. steet des maendages vor lichtmissen do vorleid vor uns her Sthepphan Louwenborst preester syn vaderlike erve, belegen in der lemstraten by Copmans erve, Zweder Haffmanne vrij und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller syner vriiet und thobehorynge, alze dat syn selige vader bezeten und gebruket hevet, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat up dusseme sulven erve stan 2 mark geldes, de horen tho der officiacion tho dem hilgen geeste tho sunte Mathias altare, de renthe dar van uppe paschen utthogevende. Und dat afschedent een deme anderen $\frac{1}{2}$ jar thovorn thothozeggen. Item so beholt noch in dusseme sulven erve 100 und 70 mark Ryg., dar Zweder her Sthepthane alle jar van geven sal 10 mark Ryg. tho renthe, halff uppe paschen und halff Mychelis; und wil her Sthepphan van dusseme gelde wat hebben edder wan Zweder van deme gelde wat affleggen, so sal een dem anderen een jar thovorn thozeggen. Item so sal her Sthepphan syner herberge in deme erven bruken syne dage und vriien ganck in dat hus und hoff, war he werff hevet.]

1425.
29. Jan.

936.²⁾ Int jar alze hiir vorgescr. steet des donrstages vor Oculi in der vasten do vorleiten vor uns de vormunder Hinrik Bermans, alze her Everd Hologer, borgermester unses rades, und her Herman Husman Jacob Sevenkunste deme stenworter een erve, belegen uppe deme orde vor der karieporten, vrij und qwiid erffliken tho brukende und tho bezittene mit aller vriiheit und thobehorynge, alze dat Hinrik Berman thovorn bezeten und gebruket hevet.

8. März.

1) Ueberschr. v. späterer Handschrift: Ritterstrate.

2) Desgl.: Karristrate.

8. März. 937. [Int jar alze hiir vorgescr. steet und uppe dussen vorgescr. dach do vorleid vor uns Roleff korsneworter Laurens Payen een holten erve, vor der smedeporten belegen uppe dem orde, vrie und qwiit erffliken tho brukende und tho bezittene, mit alsodaniken vorworden und onderschede, dat Roleff in dusseme sulven erve beholt 100 mark Ryg., dar Jacob alle jar van geven sal uppe de hochtiid tho paschen 6 mark Ryg. tho renthe. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar thovorn thozeggen] ¹⁾).

Späterer Zusatz :

1426.
19. April.

[Anno 26 des vriidages vor Marci doe bekande Payen Laurens vor unseme rade, dat he hevet entfangen van her Everd Kalhersen uppe dit sulve vorbenomed erve 50 mark Ryg., 36 nye artige aldus schillinge geheiten vor islike mark, dar he alle jar van geven sal tho renthe 3 mark Ryg., 36 nye art. vor de mark, 6 ferd. uppe Michaelis und 6 ferd. uppe paeschen; und we van dem (an)dern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorn toseggen.]

(Lücke.)

III. Heft.

27. 28^a).

207.
1427.

938. Int jaer und dach alze vorgescreven steed doe quam vor unsen sittenden stoel des rades Hans tor Natelen unde bekande, dat he mit vulbort syner hussvrouwen und erem medeweten, dar an unde over weren her Arend Steenhagen unde her Wenemar van der Beke, de dat van der vrouwen hoerden, dat he van den vormundern Hans Saffenberges kyndern entfangen und uppgebort hebbe uppe syn erve, belegen in der leemstraten by her Stephan Louwenborste hûss, hûndert marck Ryg., 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islike marck gerekent, dar Hans tor Natelen alle jar uppe sunte Michaelis van geven sall tho renthe 6 marck, 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor de marck. Ok soe en sall Hans tor Natelen vorder gheyn gelt nemen uppe dit vorbenoemet erve, dat en sche myt vulbort der vormundere Hans Saffenberges kyndern. Und we van deme andern wil, de sall deme andern $\frac{1}{3}$ jaer thovorn thozeggen. Unde dit vorwisset Hans tor Natelen den kyndern saligen Hans Saffenberges myt dissen vorbenometen erve.

1) Hier hört Blomendals Handschrift auf.

2) Bezieht sich offenbar auf die unteren Notizen vom J. 1428.

939. Int jaer unde dach alze vorgescr. steed doe quam vor uns Hans Vorkenbeke unde verleit Gerke steenworter enen garden, belegen tusschen der karienporten unde der leemporten, vrii und qwiit myt alle synre thobehoringe tho brukende unde tho besittende, alze den Hans Vorkenbeke thovorn gebuket unde bezeten hefft.

940. Int jaer 28 an sunte Anthonius avende doe vorleiten vor uns her Arend Stenhagen und her Johan van me Holte dat erve, belegen by sunte Olavus kerken negest her Arend Stenhagens erve, vri unde qwiid erffliken tho brukende und tho besittende, Clawes van Spyren.

941. Int jaer alze vorgescr. steed des vriidages vor unser leven vrouwen dage tho lichtmissen doe vorleid vor unseme sittenden stole des rades her Wenemar van der Beke, unses rades stoelbroder, mester Johanne Valkenborge eyn erve, belegen vor der bastovenporten, dat ander hus van dem orde, vrii und quiid erffliken tho brukende und tho besittende mit alle syne tobehoringe, alze dat Cord van Rûden saliger dechnisse tovern bezeten und gebuket hefft, mit alsodanen vorworden und onderschede, also dat Henneke Nytouwe in dissen sulven vorbenometen erve und in dem erve, dar by aller negest belegen, dat ok mester Johanne erbenomet tobehort, 150 mark Ryg. beheldet, de mester Johan erbenomet untfangen und upgebort hefft, dar he alle jar van geven sall van 100 marken 6 mark to renthe, dat is tosamende 9 mr. Rig., yo 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islike mark gerekent, und de rente sal angaen uppe sunte Johannes dach syner gebort to middensomer. Und we van deme andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jar thovorn thoseggen. Disse vorbenomete rente sall Henneke Nytouwe vorscr. bruken tho synem lyve und wan synre nicht meer en is, soe sal de hovedstoel myt der rente vallen uppe de armen zeiken to sunte Johannes to dem spettale.

Anno 28.

942. Int jaer 1400 und 27 uppe sunte Johannes to myddensomer doe quam vor unszen sittenden stoel des rades Clauwes Kedynghe de becker und bekande vor uns, dat he uppe syn inwonlike erve, by sunte Olavus kerken negest der wedemen belegen, untfangen und upgebort hefft van Henneke Nytouwen 150 mark Rig., 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor de marck gerekent, dar Clauwes vorbenomet

1428.
16. Jan.

30. Jan.

208.
1427.
24. Juni.

alle jaer uppe sunte Johannes tho myddensomer Henneke Nytouwen vorbenomet vor geven sall tho rente, de wile he levvet, 6 mr. Rig. van 100 mr., dat is tosamende 9 mr. renthe, yo 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor de marck gerekent, by alsodanen vorworden und onderschede, wanne Henneke Nytouwen vorbenomet nicht meer en is, so sullen disse vorbenom. 150 mr. Rig. myt der renthe an paymente, alze vorgerord is, vallen den zeiken to sunte Johannes to dem spettale, hiir vor der stad belegen, tho erer nottrofft.

1428.
1. März.

943. Int jaer 1400 und 28 des manendages na Reminis-cere in den vasten doe quemen vor unszen sittenden stoel des rades de vormunder saligen Vicken Omundes und Kerstian van der Beke, Diderik Jagouwe, Hans Summerman und Clauwes Karüll, des des gemechtiget weren van alle den erven wegen Vicken Omundes van synre huysvrouwen saligen dechnisses, unde vorleyten saligen hern Gerd Witten soens, alze Gerlage, Bernde, Ludekene, Kerstian und Hanse dat erve, belegen uppe deme örde beneden Clauwes Luchterhandes erve jegen her Johan Palmedages erve recht over, myt enen kleynen woenhuse, dar by belegen, und enen garden, belegen buten der kleynen batstovenporten, myt allen vryheiden unde thobehoringe vrii und quiid erffliken to brukende und to besittende, alze des salige Vicke Omund thovorn beseten und gebruket hefft.

944. Int jaer 28 doe vorleid vor unseme sittenden stole des rades Hans Berchem de smed Clauwes swertveger saligen Cord swertvegers soene eyn erve myt eme steenhuse dar bii belegen in der smedestrade, dat Cord swertveger tobhoret hadde, und enen garden, vor der smedeporten belegen, und enen andern garden, buten der karienporten belegen thegen der drencke, myt aller tobehoringe vrii und quiid erffliken to brukende und to besittende mit alsodaniken vorworden und onderschede, also dat de vormunder der armen zeiken in dem spetale to sunte Johanse in dussen zulven erve beholden 200 marck Rig., dar Clauwes vorbenomet alle jare van geven sall upp sunte Michaela van isliken 100 marken 6 marck, dat is tosamende 12 marck, yo 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islike mark. Und we van dem andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jar thovorn toseggen.

[Vortmer soe beholdet noch her Arnd Saffenbergh in dusseme zulven erve 200 mr. Rig., dar Clauwes vorbenomet

alle jar van geven sall uppe de hoegetiit to paeschen 6 mr. to rente und uppe sunte Michael 6 mr. rente an paymente, alze vorgerord is, 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor de marck gerekent. Und we van dem etc. (wie oben).]

Anno etc. 28.

945. [Int jaer alze hiir vorgescr. steed des manendages na Judica doe vorleit vor unseme sittenden stole des rades Hans gelazeworter Michael meelre syneme swager siin inwonlike erve, belegen bii sunte Nicolaus kerckhove, vrii unde quiid erfliken to brukende und to besittende, alse dat Hans vorbenom. tovorn beseten und gebuket hefft, bii alsodaniken vorworden und onderschede, dat in deme zulven erve siin 60 marck Rig., dar Michael vorben. alle jaer] ¹⁾.

946. [Int jaer alze hiir boven geschr. steed des vridages na Tiburcii doe vorleyten vor unsem sittenden stole des rades de vormunder Clauwes Kedynges husvrouwen Lambert Konyngesberge eyn erve, belegen in der leemstraten uppe deme oerde, bii hern Ludekens erve van dem Berghe belegen, myt alle syner vriiheit und tobehorynge, vrii unde qwiide erfliken tho brukende unde tho besittende mit alsodanyken vorworden unde onderschede, dat Hynricks kynder van Koernen in dissem sulven erve beholden 300 marck Rig., dar Lambert vorbenomet alle jaer uppe de hoeghetiit to paeschen van geven sall tho rente van isliken 100 marken 6 marck Rig., 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor islike marck gerekent. Und we van deme andern wil, de sall deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorn thoseggen.]

947. Item noch uppe de sulve vorgescr. tiit doe verleit vor unsen sittenden stole des rades Bertram Parenbeke myt vulbort siinre moder Lambert Konyngesberge 1 garden, belegen vor der leemporten, de in vortiiden Bolemanne tóbehoert hadde, vrii und quiid erfliken to brukende.

948. Int jaer alze hiir vorgescr. steed doe quam vor unsen sittenden stoel des rades an sunte Jurians dage Hiirik Stiipel und vorleid Stephane mundericke enen garden, belegen buten der groten strantporten twischen Hinse Witten garden und Peter gildeknechts garden, vrii und quiid erfliken to brukende und to besittende.

1428.
209.
22. März.

16. April.

desgl.

23. April.

30. April.

1) Damit schliesst die Notiz.

949. Int jaer alze hiir vorgescr. steed an sunte Philippus und Jacobs avende doe bekanden vor unseme sittenden stole des rades her Richard Langhe, unszes rades borghermeyster, her Arend Saffenbergh, her Arend Steenhaghen unde her Johan van me Holte, unses rades stoelbroder, wo dat her Hinrick van der Beke, deken to Revale, vor ze quam tho sunte Olave in de kerken in den raedstoel in jegenwordicheit her Costes van Burstall und her Herman Kallen unde vorleid dar syner suster Wendelen her Hinricks hussvrouwe van Telchten unde eren kindern dree erve, belegen in der susterstraten thegen Hans Werdynghusen hove over, vrij und quiid erffliken tho brukende und to bezittende, alze ze eme siin vader gervet hefft, in vormynneringe unde affkortynge der schult, de de vorbenomed deken deme ergenanten hern Hinricke van Telchten saliger dechnisse warliken und rechtlike was schullich gebleven.

Anno 28.

950. [Int jar alze hiir vorgescr. steed an sunte Philippus unde Jacobs avende doe quam vor unser sittenden stoel des rades Hans van Santten unde vorleyd Hynrik Vyrande deme goltsmede eyn erve, belegen in der langen straten bii sunte Kanutes gyldestoven, vrij unde quiid erffliken tho brukende unde tho besittende, alze dat Hans van Santten vorben. thovorn gebuket hefft.]

Späterer Zusatz:

[Item beholdet up dusseme erve Diderik Syrenberch 200 mr. Rig., alle jare up Thome apostoli myt 12 mr. Rig. to vorrentende, et terminus etc.]

desgl.

951. Uppe dissen vorgescreven dach doe vorleyd noch vor unseme sittenden stole des rades Tideken van der Oeste Hinrick Vyrande enen garden, belegen buten der leemporten tusschen her Hildebrandes garden van dem Bokel und her Bertold Hunnynckhusen, vrij unde quiid erffliken tho brukende und tho besittende.

14. Mai.

952. Int jaer alze hiir vorgescr. steed des vriidages nae unses hern hemelvaart dage doe vorleyt vor unszeme sittenden stole des rades her Herman Huyssman und her Johan Palmedach Peter Roddouwen 2 erve thegen sunte Nicolaus kerckhove over, dat eyne by dem andern belegen bii Hynrick Krouwels des arborsters erve, myt aller tobehoringe vrij und quiid erffliken to brukende und tho besittende, mit alsodaniken vor-

worden und onderschede, dat de vickarie to den sustern tho unser leven vrouwen altare in dissen sulven erve beholdet 37 $\frac{1}{2}$ mr. Rig., dar Peter vorbenomet alle jaer uppe de hoegetiit to paeschen 2 $\frac{1}{2}$ mr. Rig. vor sall to rente geven, yo 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor islike mark gerekent; unde we van dem andern wil, de sall deme andern $\frac{1}{2}$ jar thovorn thoseggen.

Vortmer soe beholden de zeyken to sunte Johannes to deme spetale in dissen sulven vorgescr. erve 30 marck Rig., dar Peter vorbenom. alle jaer uppe de hoegetiit to paeschen 2 marck vor sall to rente geven, 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor islike marck gerekent; und we van dem etc. (wie oben.)

953. Int jaer 1400 und 28 an sunte Philippus und Jacobus avende doe vorleyt vor unszen sittenden stole des rades Hans glazeworter synem swager Michael meelre siin inwonlike erve, belegen bii sunte Nicolaus kerckhove negest dem orthuse, myt alle syner tobehoringe vrien unde quiid erffliken to brukende und tho besittende, alze dat Hans erbenomet thovorn bezeten und gebuket hefft, bii alsodaniken vorworden und onderschede, dat Michael vorbenomet Hans glazeworter in koste holden sall, de wyle dat he levet. Unde Michael sall eme alle jaer 2 mr. Rig. geven, 36 nye art. alduslange schill. geheiten vor de marck gerekent. Ok zoe sall Hans glazeworter der kameran und der dornsen disses vorscr. erves bruken tho siinre nutticheit und prophite tho synem lyve. Und wan he affivich wert, soe sal Michael erbenomet all syne nalatene guder und have vrien und quiid beholden und gebuken. Item soe synd in dissen sulven vorbenom. erve 45 mr. Rig. tobehorende tho dem altare in unser leven vrouwen capellen to sunte Nicolaus, dar Michael vorbenom. alle jaer uppe de hoegetiit tho paeschen vor sal to rente geven 3 mr. Rig., yo 36 nye art. alduslange schill. geheiten vor islike marck gerekent. Und we van dem andern wil, de sall dem andern $\frac{1}{2}$ jar to vorn tozeggen. [Item soe beholdet Hans glazeworters wiiff in dissem sulven vorbenom. erve 100 mr. Rig., dar Michael erbenom. alle jare uppe de hoegetiit sunte Johannis to myddensomer vor sall to rente geven 6 mr. Rig., yo 36 nye art. alduslange sch. geheiten vor de marck gerekent. Und we van dem etc. (wie oben)]. Item soe beholdet de kerke to sunte Nicolaus in dissem sulven vorben. erve 1 ewigen ferding to rente uppe de hoegetiit to paeschen uttogevende.

1428.
30. April.

1428.
211.
14. Juni.

954. Int jaer alze hiir vorgescr. steed des maendages vor Viti et Modesti doe quam vor unszen sittenden stoel des rades Clauwes Grassias unde vorleyd Bertram Frederkyng 1 garden myt eynre schunen myt aller tobehorynge, belegen buten der karryenporten thegen her Herman Hussmans schunen over, vrii unde quiid erfliken tho brukende und tho besittende.

1415.
5. Juli.
(28. Juni?)

955¹⁾. Int jaer 1400 und 15 des vridages vor unser vrouwen dage visitationis doe vorleyten vor uns de vormundere Tidekens wyves under den Eken unde erer kynder Alff Espinckroden de twee erve, in der langen strate belegen thegen her Hinrick Stolten over, unde dar tho de woerd in der susterstrate achter Poryne unde hiir tho 4 garden buten der stadt vrii und quiid erfliken to brukende und tho besittende, alze dat Tideke under den Eken vor bezeten hefft.

1428.
9. Juli.

956. Int jaer alze men schreff 1400 und 28 des achten dages nae unser leven vrouwen dage visitationis doe quam vor unsen sittenden stoel des rades Alff Espinckrode myt synem steefzone Tideken under den Eken unde Tideken vorbenom. bekande, woe dat he vulkomen und all schichting utnpfangen und upgebort hadde van synem vaderliken angevalle, [bi alsodaniken vorworden und onderschede, dat Tideke under den Eken in dissin sulven vorscr. erven beholdet 300 mr. Rig. paymentes, yo 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islicke marck gerekent, dar Alff Espinckrode alle jaer uppe de hoegetiit to pynxsten vor sall tho rente geven van isliken 100 marken zess marck, dat is 18 mr. to hope all an payment, alze vorgerord is. Und we van deme andern wil, de sall deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovern thoseggen.] Ok soe hefft Tideken under den Eken de vormunder vorlaten alze her Richart Lange und her Stenhagen.

15. Juli.

957. Int jaer alze hiir vorgescreven steed am dage divisionis apostolorum doe vorleyt vor unseme sittenden stole des rades her Johan Palmedach, de des vulmechtich was van der schuldnern weggen saligen Tideken Fobben, Gosschalk Stoltevote Tideke Fobben erve, belegen in der leemstraten, und is dat holten huss thegen her Cord Snoszels erve recht over,

1) Diese Eintragung rührt von derselben Handschrift wie die vorhergehende und die folgende her und ist eine wörtliche Wiederholung des Anfangs der Nr. 760. Während jedoch in letzterer das Datum auf Freitag nach Mariae visitatio (5. Juli) angesetzt ist, steht hier wohl irrthümlich Freitag vor Mar. visit. (28. Juni).

myt aller tobehorynge vrie unde quiid erffliken to brukende und thoe besittende.

958. Int jaer alze hiir vorgescreven steed des negesten vriidages nae sunte Marien Magdalenen doe vorleyt vor unseme sittenden stole des rades Tydeke van dem Berghe mit vulbort siinre moder Meynard goltsmede eynen garden myt syner toeboringe, belegen buten der karienporten in der veedryfft, vrie und quiidt erffliken to brukende und to besittende.

1428.
23. Juli.

Anno 28.

959. Int jaer alze hiir vorgescreven steed des vriidages nae sunte Bartholomeus daghe doe vorleyt vor unszem sittenden stole des rades Herman Gryse mit vulbort syner husvrouwen Kerstian goltsmede enen garden, belegen buten der karienporten tusschen Hinrick Schers und Parchams garden, vrie und quiid erffliken to besittende und to brukende.

212.
27. August.

960. Int jaer alze hiir vorgescr. steed des manendages nae sunte Johannis decollationis doe quam vor unsen sittenden stoel des rades Hinrick becker und vorleyt Hans Summermanne eyn erve mit syner toeboringe, belegen in der smedestraten thegen Romoers erve over, vrie unde quiid erffliken to brukende und to besittende, alze dat Hinrick becker tovorn bezeten und gebuket hefft, bii alsodaniken vorworden und onderschede, dat Albert Romoer in disseme sulven erve beheld 60 marck Rig., dar Hans vorbenom. alle jaer uppe de hoghtiit to paeschen 2 marck Rig. vor sall to rente geven unde uppe sunte Michaelis 2 mr., yo 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor islike marck gerekent. Dit gelt behoret to unser leven vrouwen to sunte Nicolaus to der vickarie vor deme kore. Und we van deme andern wil, de sall deme anderen $\frac{1}{2}$ jar tovorn thozeggen. Unde dat thoseggent is Hans Summermans unde nicht Albert vorbenom.

30. August.

Vortmer soe beholdet unsze rad in desseme zulven vorbenomeden erve hundert marck Rig., dar Hans Summerman alle jare uppe de hoegtiit to paeschen van sal to rente geven 6 mr. Rig., yo 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor slike marck gerekent. Und we van deme andern wil, de sall deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoren toseggen.

961. Uppe dissen zulven vorgescr. dach doe vörleit vor unszeme sittenden stole des rades Diderick Yagouwe Hans Summermanne vorbenom. eyn erve, belegen in der kremerstraten jegen Jacob Beyren erve recht over, myt aller vriiheit

desgl.

und toebehoringe, alze dat Duerkoepp tovorn bezeten unde gebuket hadde, vrie und quid erfliken to brukende und to besittende.

1428.
30. August.

962. Noch uppe dissen sulven vorgescr. dach doe vorleit vor unseme sittenden stole des rades Everd Kalherse Hans Summermanne i garden, belegen buten der karryenporten bii der veedrift, myt aller toebehoringe unde myt eyner schünen, dar bii belegen, vrie unde quid erfliken to brukende und to besittende.

24. Septbr.

963. Int jar alze hiir vorgescr. steed des vridages vor sunte Michaelis doe quam vor unsen sittenden stoele des rades Hans Werdinghusen unde vorleyd Hinrick Schulten dem bodicker eyn erve, belegen in der susterstraten uppe deme orde an Werdinghusen garden, vrie und quid erfliken to brukende und to besittende myt aller vrieheit und toebehoringe, alze dat Hans Louwe tovorn hefft gebuket. Item so behodet Aleit Ffeesterberges dochter¹⁾ in dussem sulven erve 100 mr. Rig., dar Hinrik vorscr. alle jaer uppe sente Michaelis 6 mr. vor sall to rente geven, 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islike mr. gerekent; und we van dem andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorn toseggen. Uppe dissen vurs. dach bekanden vor uns Hinrik vurs., dat her Richard Lange, unszes rades borgermester, und her Wenemar van der Beke myt eme eyns geworden weren, also dat eme unsze raad eyn glintmure leggen sollen in synen hoff langes de straten van Werdinghusen nyen husynge an snoerrecht wente an dit vorscr. erve eynen halven vadem van dem oerde in synen hoff, unde wanneer dat Hinrik vorbenom. effte eyn andrer, de he dat vorscr. erve vordan vorlet, buwen willen, soe sal men de ort affbreken und salt snoerrecht muren van der glyntmuren uppe den andern ort.

Späterer Zusatz:

Und nen gelt darna uptonemende, it en sy der vormunder wille.

Anno 28.

213.
8. Nov.

964. Int jaer alze hiir vorgescr. steed des maendages vor sente Martini doe quam vor unszen sittenden stoel des

1) Die 3 letzten Wörter sind ausgestrichen und statt dessen mit anderer Handschrift an den Rand geschrieben worden: «de seken to sunte Johanse».

rades Mertyn Busch und Hans Hildebrand und vorleiten Herman Baesdouwen eyn erve, belegen in der langen straten recht thegen her Hinriks erve van Telchten over, myt alle syner toebehoringe und vriiheit to brukende und to besittende, alze dat Kerkkouwe tovern bezeten und gebuket hadde, vrie und quid erfliken to besittende und to brukende, bii alsodanen vorworden und onderschede, dat Hinriks kinder van Koerne in dissem sulven erve beholden 100 mr. Rig., dar Herman vorben. alle jaer upp sunte Michaele 6 mr. Rig. vor sall to rente geven, yo 36 nye art. alduslange schill. geheiten vor islike mr. gerekent. Und we van deme etc. (wie oben).

965. Int jaer und dach alze hiir vorgescr. steed doe quam vor unsen sittenden stoel des rades mester Albert Hagedwolt und vorleid Lyppold van Kampen i garden, belegen buten der lutken batstovenporten an des biscops koppelen, vrie und quid erfliken to besittende und to brukende.

966. Int jaer und dach alze hiir vorgescr. steed doe quam vor unsen sittenden stoel des rades Lippolt van Kampen und vorleid Diderick Jagouwen i garden, belegen buten der lutken batstovenporten by des biscops koppelen, vrie und quid erfliken to besittende und to brukende.

967. Int jaer alze hiir vorgescr. steed des manendages nae sente Martine doe vorleid vor unseme sittenden stole des rades her Bertolt Hunnynckhusen, unses rades stoelbroder, Cord Zegelande van Essende de myddelste bode, in der schoemakerstrate belegen, bii Gosschalkes huss van deme Rode, vrie und quid erfliken to brukende und to besittende.

968. Int jaer alze hiir vorgescr. steed des vridages nae sente Andreas dage doe vorleid vor unsem sittenden stole des rades her Arend Saffenbergh her Gosschalk Stoltevot, unses rades medestoelbroder, eynen garden, belegen buten der groten strantporten by saligen her Hinriks garden van Telchten, bii sodanen vorworden, alze dat de degedinge lude gede-gedinget hebben van saligen Hans Saffenberges kinder wegen.

969¹⁾. Int jaer 1400 und 28 des vrydages vor alle godeshilgen daghe doe vorleyd vor unseme sittenden stole des rades Thomas steenworter, anders genomet Byrgitten Thomas, her Johan Palmedage, unses rades kumpan, i garden, belegen

1) Davor auf S. 213 eine angefangene und unvollendete Notiz: «Int jaer alze hiir vorgescr. steed des vridages nae sunte Lucien dage doe vorleyten vor unseme sittenden stole des rades».

1428.
8. Nov.

desgl.

15. Nov.

3. Dec.

214.
29. Octobr.

buten der karryeporten by her Hinrick Schelewents garden, vrij und quiid erffliken to brukende, alze Thomas vorbenomet den vorgescr. garden gebruket hefft.

1428.
29. Oct.

970. Int jaer unde dach alze vorgescr. is doe vorleyd de vorbenom. Thomas syneme zône Jacobe vor unseme sittenden stole des rades syne hûzynghen, belegen in der karryenstraten tûsschen Hinrick Kalve unde deme orthuse, dat Zyllen Thomas tobehoert, by sodanen beschede, de ganck, de dar under dorch geyt, de behôret myt deme hove to deme orthûse.

Item soe is in den vurscr. husyngen 50 marck Rig., de behoren tho ener vyckarien to den susteren, de her Diderick van der Beke beleset, dar Jacob vorbenomet alle jar van geven sall uppe de hoeghtiidt to paeschen 3 marck und 1 ferd. Rig. paymentes, jo 36 nye artige alduslange schillinge geheiten vor islike marck gerekend; wan he dat uttlôsen wil, soe sal he $\frac{1}{2}$ jaer tovern toseggen.

1429.
8. April.

971. Int jaer 29 des vrydages nae sunte Ambrosius dage doe vorleyt vor unszen sittenden stole des radess Harcke Heysemans wyff Herman Vegell dem goltsmede enen garden, belegen buten der leemporten bii Engelbrechts garden van der Boden, vrij und quiid erffliken to brukende und to besittende.

desgl.

972. Int jaer alze hiir vorgescr. steed und uppe den sulven dach doe quam vor unszen sittenden stoel des rades Hans Grote und vorleyt den armen zeiken in deme hilgen geeste hiir bynnen Revale siin erve, belegen bii Gosschalk Lynscheden erve, myt aller tobehoringe und vriihêit, vrij und quiid erffliken to brukende, bii alsodanen vorworden und onderschede, dat Hans Grote und siine elike hussvrouwe Katherine des vorbenomeden erves und de rente dar van komende vrij und quiid bruken sollen und môgen, alle de wyle ze beyde leven. Ok soe sall und mach Hans Grote vorbenom. der vorgescreven zeken hovemester siin de wile, dat he levet, also dat Hans erbenom. ghenen overman to hovemester hebben en sall, des hebbe wii eme gehund.

Anno 29.

215.
desgl.

973. Int jaer alze hiir vorgescr. steed und uppe den sulven dach doe vorleit vor unszeme sittenden stole des rades Herman Vunke der olden Vunkeschen eyn erve, belegen in der karryenstraten tusschen Hans Summermans und Clauwes beckers erve, vrij und quiid erffliken to brukende, alze des

Herman tovorn gebruket hefft; de mure tho Summermans huse wart de horet halff tho disseme erve. Vortmer soe beholden de vormunder ten hilgen geeste der armen zeiken in disseme erve 7 $\frac{1}{2}$ mr. Rig., dar men van geven sall alle jaer $\frac{1}{2}$ mr. Rig. to renthe. Item soe hefft in disseme sulven erve Hanseke van der Smede, her Johans son, 100 mr. Rig., dar men alle jare van geven sall 6 mr. Rig. to rente uppe de hoeghtiit to paeschen, und 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor islike mr. gerekent, hovedgut und rente. Und we van dem andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jar tovorn toseggen.

974. Int jaer alze hiir vorgescr. is des vrydages vor sunte Jurian doe sandte wii an Bernd Bögels elike hussvrouwen her Wenemar van der Beke und her Herman Kallen, unszes radess stoelbroder, van er to vragende, effte id er vrye wille were, dat men Bernd Bogell ere inwonlike vaderlike erve in des stades boek toeschreven solde laten. Des bekanden vor unszen sittenden stole des rades her Wenemar und her Herman erbenom., wo dat ze van der vorbenomeden vrouwen gehoert hebben, dat id ere vulbort und stede wille sy, dat men Bernd Bogell toschreven solle laten in des stades boek ere inwonlike vaderlike erve, belegen in der monykestraten negest her Johan Oldendorpes erve, dat wandags saligem her Johanne van der Smede tobehoerde, myt enem vrien druppennalle und myt enem garden, belegen tusschen der leemporten und der lutken strantporten negest saligen her Gerd Witten garden, myt aller vriiheit und tobehoringe vrien und quid erffliken to brukende und to besittende. Und dit vorbenomet erve saj Bernd vorbenom. bruken, alze dat her Johan van der Smede und Johannes Blomendal saligen dechnisses tovorn bezeten und gebruket hebben; [alzo dat her Johan van der Smede ¹⁾, Hans genomet, in dissien vorbenom. erve beheldet 200 mr. Rig., 36 nye art. alduslange schillinge geheiten vor islike marck gerekent, dar Bernd vorben. alle jaer van geven sall van isliken 100 marken 6 mr. uppe de hoeghtiit to paeschen an payment, alze vorgerord is].

Späterer Zusatz: Vort de seken to sunte Johanse beholden uppe disseme erve 200 mr. Riges, 36 nie artige alduslange sch. geheten vor ilke mr. gerekent, alle jar to vorrentende up

1429.
22. April.

1) «son» ausgelassen.

passchen van ilken 100 mr. 6 mr. Et terminus separacionis ad medium annum debet predici.

1429.
216.
22. April.

975. Int jaer alze hiir vorgesc. steed des vridages vor sunte Jurian doe quam vor unsen sittenden stoel des rades her Arend Saffenberge, unszes rades stoelbroder, und vorleid Michael Hildebrande eyn erve, belegen in der schoestraten, myt enen stenhuze, darbii belegen, und myt aller syner toebehoringe vrii und quiid erfliken to gebruken, alze he dat aldus lange bezeten und gebuket hefft, [bii alsodanen vorworden und onderschede, dat her Arnd Saffenbergh beheldet ¹⁾ an disseme erve 200 mr. olden paymentes, 36 nye art. alze men hetet schillynge vor islike mr. gerekent, dair he van geven sal to rente alle jaer van 100 marken 6 mr., uppe sunte Michaelis irst tokomende 6 mr. und uppe paeschen dar negest volgende 6 mr. Disse 200 mr. myt der rente vorwisset he eme ²⁾ weder myt dissen sulven erve und myt alle syner toebehoringe. Und her Lubbert Walmesrode prester sal alle jaer oppboren uppe sunte Michaelis dach 6 mr. to syme lyve also lange, alze he levet, de eme her Arnd Saffenbergh bescheden und gegeven hefft, alze eme in des stades bok toegescr. steed. Und wanneer her Lubbertz nicht meer en ys, soe sollen disse 100 mr. myt der rente weder vorvallen opp her Arnd Saffenberghe, effte dar he dat beschedende wert. Und Michael mach disse 200 mr. affleggen und betalen alle jaer bii 100 marken, offte he wil doch boven all. We van dem andern wil, de sal dem andern $\frac{1}{2}$ jar to vorn toseggen.]

6. Mai.

976. Int jaer alze hiir vorgescr. steed des negesten vridages nae unszes hern hemelvartz dage doe vorleyd vor unszeme sittenden stole des rades Laurens Swarte Peter Swarten 1 garden, belegen buten der karienporten tusschen Gerlach Witten unde Mathias munthers garden, vrii und quiid erfliken to brukende und to besittende bii alsodanen vorworden und onderschede, dat de armen zeken to deme spittale to sunte Johannes beholden an disseme vorbenom. garden 15 marck Rig., dar Laurens erbenom. alle jaer uppe de hoeghtit to paeschen den vorbenom. zeiken van geven sal to rente 1 mr.

1) Daraus ist später mit blasserer Dinte gemacht: «dat Hans Saffenberghes kindere behelden».

2) Statt dessen mit blasserer Dinte später darüber geschrieben: «den kindern».

Rig., 36 nye art. alze men hetet schillinge vor de mark gerekent. Und we van deme andern etc. (wie oben).

977. Int jaer 28 an sunte Andreas avende do vorleid vor unszen sittenden stole des rades Bernd van Halteren Arnd Lubbeken eyn steenhuyss, belegen achter sunte Olavus gilden in des hilgen geestes straten, vrie und quiid erfliken to brukende und to besittende, alze dat Bernd tovorne bezeten unde gebruket hefft.

1428.
29. Nov.

978. Item int jaer 29 des vridages vor pinxsten doe vorleid vor unsen sittenden stole des rades Mertyn Stange synem soene Hans Stange 1 garden, belegen by der drenke vor der karrienporten, myt twen schunen vrie und quiid erfliken to brukende.

1429.
13. Mai.

979. Int jaer alze vorges. is des negesten vriedages na der hemelvaart unses heren do quemen vor unszen sittenden stoel des raedes de vormundere zeligen Hans Benninchoven husvrowen, alze Kerstian van der Beke, Hans Droge und Hans Copman, und vorleten Hans van me Diike en erve, belegen in der kremerstraten, myt enem garden, belegen buten der karrporten oppe der veedrift, alze dat Hans vorbenom. mit der erbenom. vrowen genomen hefft, vrie und quit erfliken to brukende und to besittende, mit aller vriheit und tobehoringe, alze dat de benom. Hans Benninchoff tovorne beseten und gebruket hevet, [bii alzodanen vorworden und onderschede: Is dat Hans van me Diike de erbenom. vrowen vorlevet, so zal he eren negesten erven 200 mr. Rig. geven, jo 36 nie artiche alz men hetet schillinge vor islike mr. gerekent. Vortmer zal Hans vorben. allerleie husgeraed und ingedome beholden, dat zii klene ofte grot, rede gelt, schulde, nictes nicht utgenomen, bewechlik edder unbewechlik, wat des is, alze eme dat de vorbenom. vormunder myt der erbenomeden vrowen vultbort gelovet hebben].

217.
6. Mai.

980. [Int jar alze vorges. is des vrydages negest na Michaelis do quam vor unsen sittenden stoel des rades Hans Copman und vorlet sineme swagere schipper Hinrik van Riipen zin inwonlike erve, belegen in der lemstraten, mit aller tobehoringe und twe garden, belegen buten der lemporten, vrie und quiid erfliken to brukende und to bezittende mit aller vriheit und thobehoringe, alze ze de benom. Hans Copman tovorne beseten und gebruket hevet, bii den vorworden, alze ze des copes ens sin. Item zo bekande Hinrik van Riipen, dat

30. Septbr.

he untfangen hevet van den vormunderen zeligen her Cord Snusslels husvrouwen und eres kindes Margreteken 300 mr. Rig., jo 36 nie artige alduslange schill. geheiten vor islike mr. gerekent, dar Hinrik vorben. alle jar vor geven zal upp de hochtiit paschen vor islike hundert mr. 6 mr. rente. Dat vorwisset he mit deme vorben. erve. Und we van deme anderen wil, zall deme anderen en halff jar tovern toseggen. Item so bekande Hinrik van Riipen des vridags vor Luce, dat he hedde untfangen und upgebort van den vormunderen zeligen Hinriks kinderen van Kornen 300 mr. Rig., jo 36 n. art. ald. sch. geh. vor de mr. ger., de vorwissede he mit disseme zulven erve; dar sall he alle jar vor geven up sunte Michele to rente vor islike hundert mr. Rig. 6 mr. Und we etc. (wie oben).]

1429.
4. Nov.

981. Int jar vorges. des vridages na alle godeshilgen do vorleit vor unseme sittenden stole des rades Godeke Strate und vorlet Cillen Tomas 1 garden, belegen buten der karienporten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze ene Herman van Kleppen beseten hevet.

Item bekande Cillen Tomas, dat he hadde untfangen und upgebort up den sulven garden 15 mr. Rig., 36 n. art. ald. sch. geh. vor islike mr., van den vormundern Hinriks kinderen van Cornen, dar he alle jar vor geven zal ene mr. upp sunte Michele to sunte Niclawese to unser vrowen altare in der cappellen.

Anno 29.

218.
18. Nov.

982. Int jar alze vorgescr. steit des vriidages vor Cathenerinen quam vor unsen sittenden stol des rades Wineke Stenwech und vorlet Michel Hildebrande en erve, belegen jeghen her Wenemar van der Beke over, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze dat Peter Lawe tovrone beseten hevet.

18. Nov.

983. Int jar vorg. quam vor unsen sittenden stol des rades up den vorg. dach Mirowe meswerter und vorlet Volmer remenslegere en erve, belegen in der kremerstraten, vrii und quitt erffliken to brukende und to besittende, alse Mirowe dat tovern beseten hevet. [Item bekande do zulves Volmer remensleger, dat he hevet untfangen up dit zulve erve van den vormundern Hans Warden sonen 45 mr. Rig., 36 nie artige vor islike mark gerekent, dar he alle jar van geven zal to rente up sunte Michele 3 mr. We van deme andern wil, zal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoren toseggen.] Uppe disse zulven tiit bekande Albert Groning, dat he hevet untfangen und upgebort

pat gelt, dat Herman van Klepsen uppe dissem zulven erve hadde van sines wives wegene, des olden Albert Groninges dochter.

Späterer Zusatz:

Und to dem vorben. gelde afftoleggende hefft Bend kopersleger der Rakeliesesschen geleent 15 mr.

984. [Int jar unses heren 1428 an sunte Andreas avende quam vor unsen sittenden stol des rades Tideke ut der Oesten und vorlet Bernde van Halteren een erve, belegen in der lemstraten, mit eneme klenen huse darby, negest Hans Vorkenbeken erve belegen, mit allen vriheiten und tobehoringen vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., so beschedeliken, dat dat vorbenom. kleine erve enen vrien druppenval und vrie opene vinstere in Vorkenbeken hoff hebben zall.]

Anno domini millesimo quadringentesimo tricesimo.

985. Int jar 30 des vriidages vor Valentini quemen vor unsen sittenden stol des rades de vormundere Laurens stenwoters husvrouwen, also Mertin Busch und Hans Hagetorne, und vorleten Arnd Love en erve, belegen in der quappenstraten up Hagedornes erve aldernegest, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat de vorben. Laurens stenwerter tovorn beseten hevet, [by sodanem beschede, dat Frideric Medewikes kinder¹⁾ uppe disseme zulven erve beholden²⁾ 50 mr. Rig., 36 nie art. vor islike mr. gerekent, de he em mit disseme zulven erve vorwisset, und zal en darvor to rente geven alle jar uppe paschen³⁾ 3 mr. We van etc. wie oben.]]

986. Int jar vorges. des donrdages vor Reminiscere quam vor unsen sittenden stol des rades Hans Stange und vorlet Hans Hundertossen enen garden, belegen buten der karieporten by der borninge, mit ener schunen vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes.

987. [Int jar vorges. des donrdages vor Letare quam vor unsen sittenden stol des rades Clawes Borger und vorlet Hermen Volentas en erve, belegen jegen sunte Nicolaus kerkhove up deme orde bi Eggert van der Molen deme goltsmede, mit aller vriheit und thobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Clawes tovorn beseten hevet, so dat dit erve

1) An den Rand geschrieben statt der letzten besonders ausgestrichenen 3 Wörter: «Asmondes sone, de up dem marstal was, Hansken».

2) Später in «behold» verändert.

3) Später in «Michaelis» verändert.

enen vrien druppenval hevet to Eggerdes hus wart, und de ronne behort en beiden to legende; bi sodanen vorworden, dat de hilge gest beholt up disseme erve hundert und 30 mr. Rig., 36 nie art. vor islike mr. gerekent, dar he alle jar van geven sal 8 mr. to rente, 4 mr. up paschen und to sunte Michele 4 mr. Ok behold noch uppe disseme zulven erve Clawes Borger hundert und 70 mr. Rig., 36 nie art. vor de mr. gerekent, dar he em alle jar vor geven sal 10 mr. to rente, 5 mr. upp paschen und 5 mr. upp sunte Michele. Und we van deme anderen wil, zal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovern toseggen.]

1430.
23. März.

988. Int jar vorg. des donrdages vor Letare quam vor unsen sittenden stol des rades Bertram Parenbeke und vorlet Hans Drogen sime swagere und¹⁾ Hans van me Diike twe erve, dat ene belegen in der langen straten twischen der costerie van sunte Oleve und Tideken ut der Oesten, und dat ander erve is belegen in der dwerstraten twischen her Hinrik van Telchten und her Wenemer van der Beke, mit aller vriiheit und thobehoringe, vrien und quuit erfliken to brukende und to besittende, also he dat tovern beseten hevet, [bi sodaniken vorworden, dat Bertram Parenbeke behelt upp dissen zulven erven beiden 350 mr. Rig., 36 nie art. vor islike mr. gerekent, dar ze em alle jar van geven sollen uppe de hochtiit to paschen vor ilke hundert mr. 6 mr. Item so hevet de rat upp dissen beiden erven 45 mr. Rig., 36 nie art. vor isl. mr. ger., dar se alle jar uppe paschen 3 mr. van solen to rente geven. Und we van etc. (wie oben²⁾.)]

Anno 30.

220.
6. April.

989.³⁾ Int jar vorg. des donrdages vor palmen quemen vor unsen sittenden stol des rades Peters husvrouwe van der Volme und er sone Peter und vorleten Hinrik Kedinge ereme swagere en hus, belegen under deme corten berge, mit eneme garden, belegen buten der smedeporten, mit aller tobehoringe, vrien u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat zelige Peter van der Volme toveren beseten hevet, [bii sodanen vorworden,

1) Der Anfang ist, um eine neue Notirung zu umgehen, bis hieher durch Ausstriche und Zusätze später so verändert: «Int jar vorg. des vriidages na exaltationis sancte crucis quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Droge und vorlet» etc. H. von Dike wurde also alleiniger Eigenthümer.

2) Der Schluss: «Und we van deme andern» etc. ist später nochmals hinzugefügt.

3) Später drüber geschrieben: «De korte domberch».

dat Peters husvrowe van der Volme¹⁾ beholt up dussen sulven erve 50 mr. Rig., 36 nie art. vor isl. mr. gerekent, dar he er²⁾ alle jar up paschen³⁾ 3 mr. van to rente geven sall; und Godeke Poet hevet⁴⁾ uppe dissen zulven erve 100 mr. Rig., 36 nie art. vor de mr. ger., dar he alle jar upp paschen van geven sal to rente 6 mr. Und we etc. (wie oben).]

990. Int jar vorg. des donrdages na inventionis sancte crucis quam vor unsen sittenden stol des rades Jacob scherer und vorleet Tideken Stenweden deme beckere en erve, belegen jegen der Knutegilde uppe deme orde, mit all siner tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze dat Cort Gutschowe tovorn beseten hevet, bi sodaniken vorworden, [dat⁵⁾ Evert Smerbeke beholt uppe disseme zulven erve 100 mr. Rig., 36 nie artige vor de mr. gerekent, dar he alle jar up paschen⁶⁾ 6 mr. van to rente geven sal. Noch] beholden de zeken to deme hilgen geste⁷⁾ uppe disseme erve 22 $\frac{1}{2}$ mr., 36 nie art. vor de mr., dar he alle jar 6 ferd. van to rente up paschen geven sal den seken in de hande to delende. [Ok beholt her Cort Snussels kint uppe disseme erve hundert mr. Rig., 36 nie art. vor de mr., dar he uppe paschen 6 mr. to rente alle jar van geven sal]. Noch beholden Smedinges kindere uppe disseme zulven hus 100 mr. Rig. geliken paymentes, dar he up paschen dergelik 6 mr. Rig. van to rente geven sal. Und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovorn toseggen.

991. Int jar vorges. des vriidages na inventionis sancte crucis quam vor unsen sittenden stol des rades Hinse bi deme markede und vorlet Hinrik van Hamelen deme goltsmede enen garden, belegen buten der karieporten, vrie und quit erlikent to brukende und to besittende, alse he en tovorn beseten hevet.

Anno 30.

992. Int jar vorges. des vriidages vor ascensionis domini quam vor unsen sittenden stol des rades Tideke becker und

1430.
4. Mai.

5. Mai.

221.
19. Mai.

1) Später in «Godeke Poet» verändert.

2) Später in «em» verändert.

3) Später in «sunte Michele» verändert.

4) Später «noch» darüber hinzugefügt.

5) Statt des nachfolgenden Ausstrichs darüber geschrieben: «dat up dissem erve».

6) «Michaelis» darüber geschrieben und wieder ausgestrichen.

7) Statt dessen später an den Rand geschrieben: «sunte Johansen».

vorlet Alff Ispiincroden¹⁾ en erve, belegen in der langen straten jegen sunte Oleve by her Arnd Stenhagens erve aldernegest, mit all siner tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Tideke²⁾ tovoren beseten hevet, [bi sodaniken onderschede, dat her Arnd Stenhagen hevet enen vrien druppenvall van der straten an bet an der stad muren; und dar achter to der stad muren wart licht en ronne uppe 4 bracken und so vere mach Alf Ispincrode³⁾ buwen an de muren und disse ronnen moten se beide leggen. Ok so licht dar noch 1 ronne to dem huse wart uppe 4 bracken, de schut an de vorgescr. ronnen, und de ronnen to deme huse wart mach afnemen de jennen, de Stenhagen erve besit, und hebben dar enen vrien druppental lik deme huse und nicht an de muren to brukende van der straten an went an der stad muren, it en si des wille de her Stenhagens erve besittet. Item so beholden noch uppe disseme erve de zeken to sunte Johanse 50 mr. Rig., 36 nie art. vor de mr. gerekent, dar he alle jar 3 mr. van sal to rente geven up sunte Michele. Noch beholt uppe disseme erve Hermen Kegeler 50 mr. Rig. an paymente, also vors. id, dar he em alle jar up paschen 3 mr. van sal to rente geven. Item so beholt mester Johan Grunt uppe disseme zulven erve 200⁴⁾ mr. Rig., 36 nie art. vor de mr. ger., dar he alle jar up paschen van elken 100 mr. 6 mr. zal to rente geven. Und we van etc. (wie oben).]

Späterer Zusatz:

Und Hermen Kegler hevet hiir uppe 50 mr., up paschen mit 3 mr. to vorrentende. Noch beholden hiir up to sunte Johanse de zeken 50 mr., up sunte Mychele mit 3 mr. to vorrentende. Und we van dem andern wil etc.

1430.
26. Mai.

993. Int jar vorges. des vriidages na unses hern hemmelvart quam vor unsen sittenden stoel des rades Bernd van der Molen und vorlet Corde van Mynden, Hans gildeknechtes sone, en erve, belegen in der susterstraten achter Berndes hove by siner porten, vrie und quijt erfliken to brukende und to besittende, also Bernd dat gebuwet hefft, mit siner tobeho-

1) Die 6 letzten Wörter sind später durchstrichen und durch folgende ersetzt worden: «Alf Ispincrode und vorlet Mertin Busche».

2) Später durch «Alff» ersetzt.

3) Später durch «Mertin Busch» ersetzt.

4) Später in «hundert» verändert und demgemäss das nachfolgende Wort «elken» besonders durchstrichen.

ringe, mit sodaniken vorworden und onderschede, dat Bernd an deme erve beholt hundert mr. Rig., jo 36 nie art. vor de mr. gerekent, alduslange schill. geheiten, dar me Bernde vor geven sall alle jar 6 mr. rente up sunte Michels dage in al sulken paymente, also vors. steit. We van deme andern wil, sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoorn toseggen.

Anno 30.

994. Int jar vors. des vriidages vor Laurentii do vorlet vor unseme sittenden stole des rades her Johan Palmdagh, unses rades stolbroder, Jacob Krowele i erve, belegen in der smedestraten negest bi des bisscoppes holden huse, vrii und quiit mit all siner tobehoringe erfflik. to br. u. to bes., also Palmdagh dat gekofft hadde van den erven Lasse Copmans suster, mit alsodaniken vorworden, [dat Peter Guscowen kindere in disseme erve beholden 100 mr. Rig., dar Jacob van geven sal alle jar 6 mr. to rente up sunte Michele, jo 36 nie art. alduslange schill. geheiten vor ilke mr. ger.]. Item beholden uppe dissen zulven erve Peter Hoppeners kindere 100 mr. Rig. an paymente, also vors. steit, dar Jacob van geven sall alle jar 6 mr. Rig. to rente uppe de hochtit to paschen. Welker van deme anderen in dissen saken wil gescheden wesen, de sall deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoorn toseggen. Dit gelt vorwisset Jacob mit deme zulven erve, dat erste gelt dar inne to betalende.

Späterer Zusatz :

Item zin van Hoppeners kinderen 100 mr. 50 mr. betalt.

995. Int jar vorges. des vriidages na exaltacionis sancte crucis quam vor unsen sittenden stoel des rades Hans van me Diike und vorlet Hinrik Negelere zin inwonlike erve, gelegen in der kremerstraten twischen Hans Beiers und Cronemans erven, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit all siner tobehorynge, also he dat tovoorn beseten hevet.

996. [Int jar vorges.¹) des vriidages na Peter et Pauli apostolorum quam vor unsen sittenden stol des rades Alff Ispincrode und vorlet hern Dideric upper Heide en erve, belegen in der monnikestraten bi Wattenscheden aldernegest, mit al siner vriiheit und tobehoringe vrii und quiit erffliken to brukende und to besittende, also he dat tovoorn beseten hevet, bi

1430,
222.
4. August.

15. Sept.

1430.
30. Juni
oder
1432,
6. Juni.

1) Ausgestrichen und darüber «32» geschrieben und über «Peter et Pauli» — «vor pinxten» ohne Ausstrich geschrieben.

sulken beschede, dat de zeken to sunte Johans beholden up deme zulven erve 150 mr. Rig., 36 nie artige alduslange schill. geheiten vor ilke mr. gerekent, alle jar up paschen to vorrentende van 100 mr. 6 mr. Und we van deme andern wil, de zal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoorn tozeggen.

223.
1430.
26. Octob.

997. Int jar vors. des donrdages vor omnium sanctorum quemen vor unsen sittenden stol des rades de vormunder zelligen Meinart goltsmedes und verleten Kersten Groten deme goltsmede en erve, belegen in der lutken schroderstraten jegen Luchterhande over, mit al siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Meinart tovooren beseten hevet, [bi sodanen beschede, dat Meinart goltsmedes kindere beholden¹⁾ up disseme zulven erve 300²⁾ mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar to twen terminen to vorrentende, also up paschen mit 9 mr. und up sunte Michele 9 mr. Und dit gelt mach Kersten afleggen by 100 mr.]. Und we van etc. (wie oben).

Spätere Zusätze :

De doerden hundert mr. hebben untfangen Hinrik Virant und Hermen Vogel ilk vifflich mr.

De vorges. 300 mr. geldes rente sal de vors. junckfrowe bruken ere levedage, dar na salen se vallen an ere negesten erven.

6. April.

998. Int jar vorg. des donrdages vor palmen quam vor unsen sittenden stol des rades Bode goltsmedes husvrowe mit eren vormunderen und vorlet Hermen Vegel deme goltsmede een erve, belegen boven sunte Nicolaus up me orde bi Rolef kurseworters erve aldernegest, mit all ziner tobehoringe, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Bode goltsmit tovooren beseten hevet, bi sodanen beschede, dat de zeken to sunte Johanse hiir up beholden 30 mr. Rig. mit 2 mr. up paschen to vorrentende. Noch hevet hiir up de tafelgilde der kindere 30 mr. mit 2 mr. up winachten to vorrentende. [Noch

1) Später verändert in «dochter beholdet».

2) Je nach den verschiedenen Capitalabträgen haben in der Folge verschiedene Correcturen an dieser Ziffer und an den Textworten hinsichtlich der Zinszahlung stattgefunden, aus denen zu ersehen, dass nach Abtrag der ersten 100 mr. die Zinsen 2 Mal jährlich mit je 6 mr., dann nach weiterem Abtrag von 100 mr. up paschen mit 6 mr. und endlich für den Rest v. 50 mr. mit 3 mr. zu entrichten gewesen sind.

hevet hiir up Bertold Sander 30 mr. Rig. mit 2 mr. up sunte Michele to vorrentende]. Ok hevet sunte Steffens altar to sunte Oleve 30 mr. Rig. mit 2 mr. up paschen to vorrentende. [Noch beholt de tafelgilde der kindere up disseme zulven erve 100 mr. Rig. up sunte Michele mit 6 mr. to vorrentende]. Dit vors. payment to rekende jo 36 nie art. aldusl. sch. geh. vor ilke mr. ger. Und we van etc. (wie oben).

999. Int jar vors. des vriidages vor Letare quemen vor unsen sittenden stol des rades de vormunder Peter scroders und vorleten Godscalk Keyen deme smede en erve, dat he nu bewont, belegen bi her Herman Husmans erve, mit all siner tobehoringe vrii und quiit erfliken to brukende und to besittende, [bi alsodaniken onderschede, dat dat erve hevet enen gank mit her Hermen Husmanne und hevet en profaet mit deme orthuse mit tegele gemürt. Wan des not is uttobringende, so sal ment utbringen dor dissen gank, und dat solen se beide becostigen, de in den husen wont. Und se hebben ene ronne to der straten wart, de solen se beide leiden und beteren, wan des not is. Item so is dat en vinster ut deme kelre under deme stenhuse in den hoff dat sal vrii bliven umbebuevet und umbedustert und vrien druppenval hebben van deme stenhuse in den gank und up dat stenhues to windende ut deme gange, wat men bedarff.

Zusatz 1): [Item beholt Palmdagh in disseme erve 200 mr., 36 nie art. vor de mr. ger., alle jar mit 12 mr. Rig. to vorrentende, 6 mr. up paschen und 6 mr. upp sunte Michele. Dit gelt hort to ener officiacien to sunte Nicolause to sunte Ewoldes alter, dar Palmdach und sine erven vor raden und weme se dar vorgunnen willen to lesende; und de wile Godscalk disses geldes bruken wil, sal me em nicht toseggen, und wan Godscalk wil, so mach he it aflozen bi 100 mr. und seggen $\frac{1}{4}$ jar tovoeren to, dat men it wedder utdoen moge to der officiacien behoeff.]

1000. Int jar vors. des vriidages vor omnium sanctorum quam vor unsen sittenden stol des rades Maties muntemester und vorlet Godscalk Keyen deme smede enen garden mit 5 stellen, belegen buten der karrieporten bi der drenke, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he den tovoeren beseten hevet.

1430.
24. März.

27. Octob.

1) Geschrieben unten auf S. 222 mit Hinweis auf diese Notirung.

Anno 30.

1430.
224.
3. Nov.

1001. Int jar vors. des vriidages na aller hilgen dage do vorleten vor uns de vormundere Cort Hulschers wedewen mit erer und erer erven vulbort en erve, belegen in der lutken straten bi her Godscalk Stoltevot, mit 2 garden und ener schunen, belegen buten der batstoven porten, Johan Baddenhusen vrii u. q. erf. t. br., also dat de wedewe tovern beseten hevet, [mit alsodaniken beschede, dat de erbenom. wedewe Cort Hulschers dar inne beholt 400¹⁾ mr. Rig., dar Baddenhusen van geven zall des jars 24 mr. rente, 12 mr. up paschen und (12) mr. up sunte Michele, jo 36 nie art. aldusl. sch. geh. vor de mr. ger. hovetgeld und rente. Und we etc.]

[Item so blift Hans Baddenhusen van dissem vors. erve schuldich 400 mr. Rig. an sulken paymente, also vors. steit, dar he van betalen zall der vors. wedewen 200 mr. up paschen negest tokomende und 200 mr. up sunte Johans dach to middensomere negestvolgende.]

desgl.

1002. Int jar vorges. des vriidages na omnium sanctorum quam vor unsen sittenden stol des rades Hans Summerman und vorlet Hans Hertzeberge deme schomekere en erve, belegen in der kremerstraten bi Platen erve aldernegest, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he dat toveren beseten hevet, by sodanen beschede, dat Hinrik Summermans sone Hinrik up disseme zulven erve beholt 250 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar to vorrentende up sunte Michele van 100 mr. 6 mr. Und we etc. Und he en zall up dit erve nen gelt mer nemen, it en sii mit vulbort und willen der vormunder des Kindes.

desgl.

1003. Int jar vors. des vriidages na omnium sanctorum quam vor unsen sittenden stol des rades her Hermen Husman, unses rades stolbroder, und vorlet siner dochter sone Hinrik, zeligen Hinrik Summermans kinde, en stehus, belegen aldernegest bi Cort Instorpe, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he dat toveren beseten hevet.

225.
1429.
17. März.

1004. Int jar 29 des donrdages vor palmen quam vor unsen sittenden stol des rades Andreas Culpzu und vorlet Hans Summermanne en erve, belegen in der kariestraten bi der olden Vunkeschen aldernegest, mit al ziner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he dat toveren beseten

1) Später in «800» corrigirt und demgemäss die Zinsangaben in 18, resp. 9 und 9 verändert.

hevet, so beschedeliken, dat de haken, de dar denen to der Oldenbrinkeschen porten, dar de porten inne henget in Summermanns muren, zin van gunst, [by zulken beschede, dat up disseme zulven erve beholt Hinrik Summermans kint 400 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., to vorrentende alle jar to twen terminen van ilken 100 mr. 6 mr., also de ersten rente up den negestvolgenden sunte Michels dach 12 mr. und dar na uppe de negesten hochtit to paschen 12 mr. und dan also vordan. Und we van deme andern wil, zal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoeren toseggen].

[Item hevet Hinrik up sunte Johans 1 mr. rente alle jar up sunte Michele uttogevende. Item hevet noch de raed up deme zulven erve 1 mr. rente up sunte Michele.]

1005. [Int jar vorgescreven ¹⁾ des vriidages vor Michaelis quam vor unsen sittenden stol des rades Hans tor Natelen und vorlet Hans Glazowen en erve, belegen in der lemstraten twusschen Niccles Langen und Hans Tobben, mit all siner tobehoringe vrie und quiit erffliken to brukende und to besittende, also he dat tovoeren beseten hevet, bi sodanen beschede, dat Hans Saffenberges kindere beholden uppe disseme zulven erve 100 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. gerekent, alle jar up sunte Michele to vorrentende mit 6 mr. rente; disset gelt mit der rente vorwisset he den kinderen mit disseme zulven erve. Und we etc. (wie oben).]

1430.
22. Septbr.

1006. [Int jar vors. des vridages vor nativitatis Marie quemen vor unsen sittenden stol des rades her Johan Oldendorp, unses rades stolbroder, und Godeke Strate, vormunder zeligen Frederik Modewikes, und vorleten Hans Kallen en erve, belegen in der lemstraten bi Godeken Beckers erve aldernegest upwart, mit all siner tobehoringe vrie u. q. erff. t. br. u. t. bes., also dat selige Frederic tovoeren beseten hevet, bi sodanen beschede, dat Frederic Medewikes kinder beholden up disseme zulven erve 300 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger. Disse 300 mr. vorwisset he den kinderen mit disseme zulven erve und hiir vor sal he de kinder holden wento eren jaren. Ok hebben up disseme zulven erve de monnike to sunte Katerinen 30 mr. to twen terminen to vorrentende alle jar, also up paschen 1 mr. und up sunte Michele 1 mr. Und we etc. (wie oben).]

1. Sept.

1) Offenbar ist das wieder das Jahr 1430.

Anno 30.

1430.
226.
11. Dec.

(25. Febr.)

1007. Int jar vors. des mandages vor Lucie quemen vor unsen sittenden stol des rades zeligen her Gerd Witten kindere, alze bi namen Gerlich, Bernd, Ludeke, Kersten und Hans und bekanden, dat se hadden geschichtet und gescheden ere vaderlike und moderlike erve int jar do men screff 30 des vriidages vor lichtnessen. Hiir up so vorlet en jewelik den anderen. Int erste vorleten Bernd, Ludeke, Kersten und Hans Gerlige en stenhus, belegen benedden deme markete boven der lemstraten bi her Hinriks hus van Riipen aldernegest, und 1 garden, belegen buten der lemporten bi zeligen her Cort Snussels garden, mit allen tobehoringen vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes. Item so vorlet Lodewich Hamer deme vorgescr. Gerlige de andern helfte van dissem zulven garden vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes. [Item so vorleten Gerlich, Ludeke, Kersten und Hans vorben. eren broder Bernde zin inwonlike erve, belegen nedden in der lutken scroderstraten up deme orde, dat in vortiden Vicken Omunde tobehort hadde, mit aller tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., und vorleten em ok dergelik en stenhus, bi deme zulven hus jegen Hans van me Schede over gelegen, mit eneme klenen kolgarden, belegen buten der lemporten up me diike bi her Cort Snussels garden, und 1 bomgarden, belegen bi deme diike twuschen der lemporten und der karieporten bi Berndes garden van der Molen, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.]

[Item so vorleten Gerlich, Bernd, Kersten und Hans vorben. erem brodere Ludeken Witten twe wonhuse, belegen nedden in der lutken scroderstraten by her Johan Oldendorpes stenhuse, mit eneme garden, belegen up deme nien graven bi der zee bi Bernd Bogels garden, mit aller tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes. Uppe disse vorges. tiit vorlet Ludeke Witte zineme zwagere Hinrik Tolnere de vorben. twe erve, in der lutken scroderstraten belegen, und 1 garden, belegen buten der lemporten bi her Johan Palmedages garden, mit aller tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.]. Ok vorlet de vorges. Ludeke Witte zineme zwagere Hans Wevelputten den vorges. garden, belegen up deme nien graven bi der zee, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

11. Dec.

[Int jar vorges. uppe disse zulven tiit do vorleten Gerlich, Bernd, Ludeke und Hans vorges. ereme brodere Kersten zin inwonlike erve, belegen in der monnikestraten jegen der

monnike kerken over, und 1 garden mit 3 schunen, belegen buten der lempörten, mit aller tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also it zin zelige vader tovoeren beseten hevet.]

Ok so vorleten Gerlich, Bernd, Ludeke und Kersten vorben. ereme brodere Hans Witten de wantboden und de stenhuse, up deme orde jegen Smedinges hus over belegen, und 1 garden, belegen bi sines broder Berndes garden twuschen der lempörten und der karieporten, mit aller vriiheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

Anno 30.

1008. 1) Int jar vorg. des mandages vor Letare quemen vor unsen sittenden stol des rades de vormundere Zwarte Jonas und vorleten Hans Wackenbroke en erve, belegen bi der karienporten, und 1 garden buten der karieporten vrij u. q. erf. t. br. mit aller rechticheit und mit alsulker vriiheit, also it de zulve Jonas tovoeren beseten und gebuket hevet, bi alsulken onderschede, dat Zwarte Joneses twe kinder, de he nagelaten hevet, also Hans und Hinrik, in dissem erve beholden 400 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geheten vor ilke mr. ger., dar he disse kinder van holden zall to eren mundigen jaren mit kosten, kledingen und schoingen.

1009. Int jar vors. des vriidages na unses heren hemelvaart quemen vor unsen sittenden stol des rades Tideke bodiker und Caspar Schulte und vorleten Hans Hannemanne anders geheten Perdecoper en erve in der klenen straten bi Werdinchusen, also men to den susteren geit, belegen twischen Schulten des bodikers und Werdinchusens erve, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit al siner tobehoringe, also dat Reinold Kok tovoeren beseten hevet, [bi zulken vorworden, dat up disseme zulven erve beholt Evert Smerbeke 30 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., dar he em alle jar van geven zal up Michaelis 2 mr. to rente, und Smerbeke zal Perdecopere in 4 jaren nicht tozeggen und darna we deme andern wil, zal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoeren toseggen.]

1010. Int jar vorges. des vriidages na Martini quam vor unsen sittenden stol des rades her Godscalk Stoltevoet, unses rades stolbroder, und vorlet Hans Wevelputten en erve, belegen in der lemstraten twischen Niccles Langen und Haverbeken, mit ziner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he dat tovoeren beseten hevet.

1430.
227.
20. März.

26. Mai.

17. Nov.

1) Spättere Ueberschrift: «Kariestrate».

Anno millesimo quadringentesimo 31 domini.

1431.
19. Febr.

1011. [Int jar 31 des ersten mandages in der vasten quam vor unsen sittenden stol des rades Hans Baddenhusen und vorlet Godscalk Tymmermanne en erve, belegen up deme markede by Gerlich Witten, vrie und quuit mit allir tobehoringe und vrieheit, also dat Hans Baddenhusen beseten hadde, onderscheden de twe vinsten boven der bikameren achter tor monnikestraten wart, dar sal men vor holden perment effte glasevinstere, und wert ok sake, dat Godscalk Tymmerman offte de dat hus besittet in tokomenden tiiden wolde setten de 2 gehoven vinstere, de Goldscalk vors. mit deme huse koffte, wolde setten laten, dar de olden vinsten staen, der sal me nicht groter setten, dar sal men desgelikes perment offte glasevinstere vor holden.]

Anno 31.

225.
15. März.

1012. Int jar vors. des donrdages vor Judica quam vor unsen sittenden stol des rades mester Johan barberer und vorlet Hinrik Negelere enen garden, belegen buten der smedeporten twischen Arndes van der Hoven und Arnd Kallen garden, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he den tovorn beseten hevet.

desgl.

1013. Int jar vorges. des donrdages vor Judica quemen vor unsen sittenden stol des rades her Johan Lore und her Arnd Stenhagen, unses rades stolbroder, vormunder der Settischen, und vorleten Hinrik Wattenscheden en erve, belegen in der monnikestraten up me orde jegen deme hove van Valkena, mit all siner thobehoringe, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Zetti tovoren beseten hevet, bi zodanen beschede, dat de Zettische beholden sal ene kamern to ereme live, dar se aldu lange uppe gewont hefft, und sal beholden en vrie ruem in der dornssen. Item beholt de Settische up disseme zulven erve 300 mr. Rig., 36 nie art. vor ilke mr. ger., alle jar to vorrentende up sunte Michele von 100 mr. 6 mr. Und dat toseggent is der Zettischen und nicht Wattenscheden.

desgl.

1014. Int jar vors. up den vors. dach quemen vor unsen sittenden stol des rades Werner Went und Peter Swarte und vorleten Godscalk Tymmermanne en erve, belegen in der monnikestraten twischen Hans Drogen und Bernt Bogeale, dat Claves Gracias wandages beseten hadde, mit all siner tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., [so beschedeliken, dat upp disseme zulven erve beholden de seken to sunte Johanse 100 mr. Rig. an paymente, 36 nie art. vor ilke mr. ger., alle jar

up sunte Michele mit 6 mr. to vorrentende. Noch so beholden de zeken to deme hilgen geste 50 mr. Rig. an paimente vorges. up disseme zulven erve, alle jâr mit 3 mr. up sunte Michele to vorrentende. We van deme andern wil, sal deme andern $\frac{1}{3}$ jar tovoeren toseggen. Und Godscalk sal betalen [up den negestvolgenden sunte Johans dach 200 mr. Rig. an paimente vorg. und dergelik] ¹⁾ up den negestvolgendeen sunte Michels dach 550 mr. Rig.]

Späterer Zusatz :

[Hiir van heft Godscalk 300 mr. betalt, so beholt noch Henniken Grasseen dochter up disseme zulven erve 250 mr. an paimente, nu tor tiit in Lifland genge und geve, alle jar up sunte Michele to vorrentende. We van etc. (wie oben.)].

1015. Int jar vorges. des vriidages na visitacionis Marie quam vor unsen sittenden stol des rades Arnd van der Hove und vorlet Hinrik Negelere enen garden, belegen buten der smedeporten twischen Maties munter und Reynken Hartmans garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1431.
6. Juli.

1016. Int jar und up den vors. dach do vorlet vor unseme zittenden stole des rades Hinrik Negeler mester Albert Hogenvolde enen garden, belegen buten der smedeporten twischen zime und Arnd Kallen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

desgl.

Anno etc. 31.

1017. Int jar etc. des mandages na Peter ad vincula quemen vor unsen sittenden stol des rades her Cost van Borstel, unses rades borgermester, und her Henning Rumor, unses rades stolbroder, vormunder zeligen her Arnd Saffenberges, den he ok disser sake bi simen levendigen dagen gemechtiget hadde, und vorleten mit vulbort zeligen her Arndes husvrowen, also dat her Hildebrant van deme Bokele und her Jo. Oldendorp, unses rades stolbrodere, van er gehört hadden, Albert Coesvelde en erve, belegen in der susterstraten hart bi siner porten bi der Hoppenerschen hus, dat her Arnd wadages koffte van her Jo. Vasolde, also em dat togescreven steit in des stades boke, und was do en hulten hus und zin nu twe huse. Disse vors. erve vorleten se Alberte vor uns vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit enem vrien druppenvalle al umme und umme, also her Arnd dat alduslange beseten und gebuket hevet. Und al de vinstere, de in her Arndes hoff

229.
6. August.

1) Das zuletzt Eingeklammerte ist besonders ausgestrichen.

gaen, de sullen also bliven, der sal men em nicht benemen und en sol vorder nene breken in sinen hoff, dan he em gunnen will; und doren, de in her Arndes hoff gan und ut deme prifate, zal men altomale tomuren, zunder men sal em erst gunnen ene kule in her Arndes hof to graven, dar he dat prefaet in und ut leddigen mach, und dat by sodanen onderschede, dat her Arnd dar up beholden zall 200 mr. Rig., 36 nie art. aldusl. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar to vorrentende up sunte Joh. dach tho middensomere van ilken 100 mr. 6 mr. Und we etc. (wie oben).

1431.
6 Aug.

1018. Int jar und dach vors. quam vor unsen sittenden stol des rades her Wenemer van der Beke, unses rades kemerer, und vorlet Oleff murmester en erve, belegen by Bolemans stoven, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also it unseme rade tobehort hevet, zo beschedeliken, dat unse rad beholt up disseme zulven erve 100 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. gerekent, alle jar to twen tiiden to verrentende, also up paschen 3 mr. und up sunte Michele 3 mr. Terminus separacionis ad medium annum predicetur.

Späterer Zusatz:

Item noch beholdet dar up de zeken to sunte Johannes 100 mr., alle yar up paschen myt 6 mr. to vorrenten, und dit gelt hebn der vormunder sunte Nicolaus kerken darup genommen und entfangen.

28. Septbr.

1019. Int jar vorgescr. up sunte Michels avend quemen vor unsen sittenden stol des rades Tideman van dem Berge und Herbert Platen Kindes vormunder und verleten mester Albert Hogewolde enen garden, belegen buten der lemporten twuschen her Hinrik Schelwendes und her Jo. Palmedages garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

5. Octbr.

1020. Int jar unses hern 1431 des vriidages na Michaelis quam vor unsen sittenden stol des rades Hinrik Gripenerch und vorlet Hinrik Krowele deme arborstere zin inwonlike erve, belegen by sunte Nicolause twuschen Peter Roddownen und Cort van dem Berne, mit aller vriiheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he dat alduslange beseten hevet, bi zulken beschede, dat Hinrik Gripenerch sall beholden de kameran vrij, dar he alduslange inne slapen hevet, de wile dat he levet. [Noch behelt Hinrik Gripenerch up disseme zulven erve verhundert¹⁾ mr. Rig., 36 nie art. aldusl.

1) Statt twehundert darüber geschrieben.

sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar to vorrentende up sunte Michele van ilken 100 mr. 6 mr. Terminus separacionis ad medium annum erit predicendus]. Noch beholden¹⁾ de seken tome hilgen geste up disseme zulven erve 15 mr. Rig. mit 1 mr. up paschen to vorrentende.

Späterer Zusatz:

Item so hevet de rad up disseme zulven erve 50 mr. Rig., up sunte Michele to vorrentende mit 3 mr. Und we etc. (wie oben). Und de rad heft ok up disseme sulven erve 50 mr. Rig., up paschen mit 3 mr. to vorrentende. Terminus sep. ad med. an. predicetur.

1021. Int jar und dach vors. quam vor unsen sittenden stol des rades Tideke van Vesten und vorlet her Hinrik Schelwende, unses rades borgermester, enen garden, belegen buten der lemporten twischen Hans van me Schede und Arndes van me Rode, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

Anno etc. 31.

1022. Anno quo supra des vriidages vor Galli vorleten de vormunder Meinart goltsmedes kinder, alse Ludeke scomeker und Hinrik Virant, her Johan Palmedage enen garden, belegen buten der karieporten bi der vedriff, de dorde garde van me orde tor stat wart, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse ene Meinert tovorn beseten hevet.

1023. Item int jar vors. up den vridagh na Luce quam vor unsen sittenden stol des rades Peter Roddowe und vorlet Hartwich Vromen deme kursenwerter en erve, belegen jegen sunte Nicolaus kerkhove twischen zineme erve und Hinrik Krowele, mit all ziner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat tovorn beseten hevet, bi zulken beschede, dat Hartich und zin gesinde vrii mogen bruken des privates, in Peters hove belegen; und wan des noet is uttonomende off to betenende, dat solen se beide bekosten, de de erve besitten. Item so liggen dar twe kameren under deme dake, dat Hartwich gekofft hevet, und 1 gank under den kamern und wan des behoff is, so solen se beide dat dak betern und maken so verne, alse de kamern toseggen up der siden to Peters huse wart, und up dissien kamern hort Hartwige to brukende under deme dake; und wan de windelsten in Peters huse nie gebu-

1431.
5. Octbr.

230.
12. Oct.

19. Octobr.

1) Statt dessen «hebben» später hinzugeschrieben.

wet wert, so sal Hartwich des olden windelstens vri bruken to zime huse. Item so is dar 1 privaet to beiden kamern van beiden husen, wan des behoeff is, so solen se dat beide utvoren. [Bi zulken beschede, dat Peter Roddowe beholt up disseme zulven erve 200 mr. Rig., de tobehoren Ludekens kinder van deme Berge, 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar up paschen to vorrentende van ilken 100 mr. 6 mr. Term. sep. etc. (wie oben). De erste rente sal utgaen van dissen 200 mr. up den andern paschen na disser tiit. Noch behold Peter Roddowe hondert mr. up disseme zulven erve, de em Hartwich sal betalen uppe paschen negest volgende.]

1431.
19. Octbr.

1024. Int jar und dagh vorges. quemen vor unsen sittenden stol des rades Hinrik Eppinchusen, Evert Calherce und Roleff kursewerter und vorleten Tideken sulversmede en erve, belegen vor der smedeporten jegen Niccles Nieborggen over, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Paye Laurens tovorn beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Bernt Bogel beholt up disseme zulven erve 100 und 30 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar to twen tiiden to vorrentende, also up paschen 4 mr. und up sunte Michele 4 mr. Und we etc. Item noch beholt Hinrik Eppinchusen up disseme zulven erve 100 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar mit 6 mr. to vorrentende, also up paschen 3 mr. und up sunte Michele 3 mr. We van etc. Item noch beholt zins wives moder up disseme zulven erve 50 mr. Rig. an paimente vorges. sunder rente.

desgl.

1025. Int jar vors. up den zulven dach quam vor unsen sittenden stol des rades Melpene, Caterine Bornes man, und vorlet Hans Hurlen enen garden, belegen buten der susterporten bi der bussenschutschen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1432.
231.
25. Januar.

Anno 32.

1026. [Item int jar vorscr. in die conversionis Pauli quemen vor unsen sittenden stol des rades de erven seligen her Ludeken Dunevars husvrowen und vorleten her Gerlich Witten en erve, belegen an deme markete bi der scriverie, mit all-ziner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat her Ludeke tovorn beseten hevet.]

desgl.

1027. [Item so hevet unse rad her Gerlige vorben. gegunt den keller under deme vlescharren, den selige her Lu-

deke buven let, to balkende¹⁾ off to welvende up sine egenen cost, und darvor mach he des Kellers bruken so lange, bet dat de rad den keller vorandern und buwen will.]

1028. [Item int jar vors. des vriidages vor Urbani quemen vor unsen sittenden stol des rades de vormundere seligen Detmer remenslegers und sine negesten erven und vorleten Jacob Beiere en erve, belegen in der kremerstraten, mit eme garden, belegen buten der smedeporten twuschen Wolter Nielope und Corde van dem Berne, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Detmer tovoeren beseten und gebuket hevet.]

1432.
23. Mai.

1029. [Int jar vors. des vriidages vor pinxsten quam vor unsen sittenden stol des rades Hans Baddenhusen und vorlet Hans Dudeldorpe en erve, belegen in der smedestraten bi Andreas copperslegere, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he dat tovoeren beseten hevet; und dit erve hefft enen vriien watergank dor Andreas copperslegers hoff, und Hans Baddenhusen beholt up disseme zulven erve 100 mr. Rig., alle jar mit 6 mr. to vorrentende up paschen. Item so hebben Hans Saffenberges kinder up disseme zulven erve 100 mr. Rig., alle jar up sunte Michels dage mit 6 mr. to vorrentende an paimente, nu tor tiit in Lifland genge und geve, jo 36 nye art. ald. sch. geheten vor ilke mr. gerekent. Term. etc. (wie oben).]

6. Juni.

1030. [Int jar vors. up dissen zulven dach quam vor unsen sittenden stol des rades Peter Roddowe und vorleet Hinrik Parchame deme mollere sin erve, belegen jegen sunte Nicolaus kerkhove bi Hartich kursewertere aldernegest, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he dat tovoeren beseten hevet, bi zulkenem beschede, dat her Ludekens kinder van deme Berge hebben up disseme zulven erve 200 mr. Rig., alle jar up paschen van ilken 100 mr. 6 mr. rente to gevende den vors. kindern. Noch beholt her Cort Snussels husvrowe und ere dochter up disseme zulven erve 100 mr. Rig., alle jar up paschen mit 6 mr. to vorrentende. Item sin dar noch up deme zulven erve 2¹/₂ mr. geldes, de behoren tor vicarie ten sustern bi den predikstole. Dit gelt hevet Albert Lore dar uppe. Noch hefft em Albert Lore gedaen 45 mr. Rig., mit 3 mr. to

desgl.

1) «balken» = mit Balken decken im Gegensatz zu welven = mit einem Steingewölbe versehen. Schiller und Lübben kennen ersteres Wort nicht.

vorrentende alle jar up passchen; de ene mr. geldes sal denen to der vors. viccarie, de ander mr. geldes hort to sunte Nicolause tor viccarie tome nien cruce; de dorde mr. geldes sal hebben Alheit Beke imme juncfrovenclostere. Und we etc. (wie oben). All in paimente nu tor tiit in Lifland genge und geve, 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger.]

Späterer Zusatz :

(1467.
27. Nov.) [Item anno 1467 feria sexta post Katherine virginis do bekante vor uns Ermegard glasewartesche, dat se entfangen heb up dit vors husz van Clawes Pluggen hundert mr. Rig., alle jare up Johannis baptiste myt 6 mr. Rig. to vorrenthene. Et terminus sep. abinvicem ad med. annum predicetur.]

(1478.
2. März.) An den Rand geschrieben :

[Desse benedden scr. 100 mr. horen nu to Johansz tor Hove. Scriptum anno 78 feria 2 post Letare.]

1432.
6. Juni.

1031. Int jar vorges. des vriidages vor pinxten quam vor unsen sittenden stol des rades Herman Wippervorde mit vulbort siner husvrowen, also dat her Herman Calle, her Gerlich Witte un her Jo. van me Dijke, unses rades stolbroder, van er gehort hadden, de des vor uns bekanden, und vorlet Tideman Lovenscheden en erve, belegen twuschen Ispincroden und Lowenscheden, mit aller tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Wippervorde tovoren beseten hevet, bi sodanen beschede, dat Hermen Wippervorde beholt up disseme zulven erve 200 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geheten vor ilke mr. ger., alle jar up paschen van ilken 100 mr. 6 mr. to vorrentende. Und Hans Saffenberges kinder beholden up disseme zulven erve 200 mr. Rig. an paimente vors., alle jar van ilken 100 mr. up paschen 6 mr. rente to gevende. We van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoren toseggen.

desgl.

1032. Item up den zulven dach quam vor unsen sittenden stol des rades Tidem. Louenschede und vorlet Hermen Wippervorden en erve, belegen twuschen her Hermen Callen und Louenscheden erve, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit allir tobehoringe, also dat Louenschede tovoren beseten hevet.

32.

232.
6. Juni.

1033. Int jar vors. des vridages vor pinxten quam vor unsen sittenden stol des rades Clawes zwertveger und vorlet Clawes Drosten en erve, belegen bi der cingelen und deme langen berge, mit allir tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi zulken beschede, dat de Berchemsche beholt up dis-

seme zulven erve 100 mr. Rig., 36 nie art ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar mit 6 mr. to vorrentende up paschen. Und we van etc. (wie oben).

1034. Int jar vors. des vridages vor Peter et Pauli quam vor unsen sittenden stol des rades her Wenemer van der Beke und vorlet Tideken Bomgarden enen garden, belegen buten der strantporten jegen den selboden over, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat her Wenemer beholt up disseme zulven garden 15 mr. Rig., alle jar up sunte paschen¹⁾ mit 1 mr. to vorrentende. We van etc. (wie oben).

1432.
27. Juni.

1035.²⁾ Int jar 1431 jar des vriidages vor Johannis to middensomere quam vor unsen sittenden stol des rades her Arnd Stenhagen, unses rades stoelbroder, van der Polhaverschen wegene und vorlet Engelbrecht tor Boden sin inwonlike erve, belegen vor der lemporten jegen Vrolik Smerbeken over, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat sin broder Tideke tovoeren beseten hevet; dit was der Polhaverschen wille, alse des her Jo. Palmedach und her Hildebrant van dem Bokle vor uns bekanden, de dat muntliken van er gehort hadden. Bi sulkem beschede, dat her Johan Palmdagh beholt up disseme zulven erve 50 mr. Rig., alle jar mit 3 mr. to vorrentende up Michaelis. We van etc.

1431.
22. Juni.

1036. Int jar vors.³⁾ des vridages vor Peter et Pauli quam vor unsen sittenden stol des rades mester Albert und vorlet Hinrik Negelere enen garden, belegen buten der smedeporten by Arnd Kallen garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1432.
27. Juni.

1037. Int jar vors. des vridages vor ascensionis domini quam vor unsen sittenden stol des rades Clawes svertveger und vorlet Hinrik Kedinge enen garden, belegen hart vor der smedeporten, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

23. Mai.

1038. Int jar vors. des vridages na Petri et Pauli quam vor unsen sittenden stol des rades Engelbrecht tor Boden und vorlet mester Johan Valkenborge 1 garden, belegen buten der susterporten twuschen Baddenhusen und Culpsuwen garden, vrij u. q. erf. t. bes.

4. Juli.

1039. Int jar und dach vors. quemen vor unsen sittenden stol her Gerlich und Bernd Witte gebrodere und vorleten mester Johan Valkenborge 1 garden, belegen buten der suster-

desgl.

1) • «Michele» vorher ausgestrichen.

2) Spätere Aufschrift: «Lemstrate».

3) Zweifellos ist das Jahr 1432 gemeint.

porten twischen Hinrik Eppinchusen und Jagouschen garden, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1432.
11. Juli.

1040.) Int jar vors. des andern vridages na visitacionis Marie quemen vor unsen sittenden stol des rades her Hinrik Schelewent, unses rades borgermeister, her Arnd Stenhagen und her Johan van me Holte, unses rades stolbrodere, und bekanden, dat in der kerken tome hilgen geste hadde gewesen Bartholomeus Angelbeke vor me rade dar jegenwordich und hadde vorlaten Hinrik van Borken en erve, belegen jegen sunte Oleves kerkhove bi Templine, mit allir tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., by zulkem beschede, dat sunte Antonius officiacie to sunte Oleve beholt up disseme zulven erve 60 mr. Rig., alle jar mit 4 mr. to vorrentende, 2 mr. to paschen und 2 up sunte Michele. We van etc.

32.

233.
desgl.

1041. Item up den zulven dach vorlet vor unseme sittenden stole des rades her Wenemer van der Beke Hinrik van Borken 1 garden, belegen buten der strantporten by zime garden, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., so beschedeliken, dat her Wenemer beholt up disseme zulven garden und up sime huse 45 mr. Rig., alle jar to 2 tiden to vorrentende, up sunte Michele 6 ferd. und up paschen 6 ferd. We van etc.

22. August.

1042. Int jar vors. des vriedages vor Bartholomei quam vor unsen sittenden stol des rades Hans van Hurle und vorlet Peter muntere enen garden, belegen in der vedriff buten der karieporten, vrie u. q. t. bes.

desgl.

1043. Int jar vors. up den zulven dach do vorlet vor uns Peter Rodowe her Hildebrant van deme Bokle enen garden, belegen buten der lemporten twuschen Reineke Smerbeken und der Grunschen garden, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1431.
29. Juni.

1044. Int jar 31 des vridages na Johannis quam vor unsen sittenden stol des rades Hans Summerman und vorlet Brant Jagowen en erve, belegen in der smedestraten, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he dat tovoeren beseten hevet, by sodanen beschede, dat unse rad hevet up deme zulven erve 100 mr. Rig. in paimente, nu tor tiit in Lifland genge und geve, 36 nie art. vor ilke mr. gerekent, alle jar mit 6 mr. up paschen to vorrentende. Und we van deme etc.

Späterer Zusatz :

Item noch so hevet Hans Spee upp dat sulve husz van

1) Spätere Aufschrift: «Lange strate».

deme rade 100 mr. entfangen a^o 57, alle jar upp Michaelis, to vorrentende. Et terminus sep. abinvicem ad med. annum debet predici, unde neyn gelt dar. meer upptonemende, si non cum consensu consulatus.

1045. Item int jar vors.¹⁾ des vridages vor Bartolemei quam vor unsen sittenden stol des rades Werner Went und vorlet Tideken tor Oesten en erve, belegen in der susterstraten twuschen der Telchtesschen kindere erve und der Ealdeschen erve, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit allir tobehoringe, also he dat tovoeren beseten hevet. 1432.
22. August.

1046. [Int jar unses heren 1432 umme trent van sunte Michele quemen vor unsen sittenden stol des rades her Johan Palmdagh, Hans Copman und Hans Vorkenbeke unde vorleten Gerde van me Rode sin inwonlike erve, belegen benedden deme markede bi her Gerd Witten stenhues, mit allir vriheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Jonas Pappe tovoeren beseten hevet, bi zulken vorworden, dat up disseme zulven erve beholden de seken imme hilgen geste 50 mr. Rig., alle jar up paschen mit 3 mr. to vorrentende. Dit gelt mach men by mr. geldes afleggen.] um d. 29. Sep.

[Item beholden noch de seken imme hilgen geste up disseme zulven erve 50 mr. Rig., alle jar up sunte Michele mit 3 mr. to vorrentende.]

[Item beholden noch up disseme zulven erve de seken to sunte Johanse 50 mr., alle jar up sunte Michele mit 3 mr. to vorrentende.]

[Item beholden noch de seken to sunte Johanse up disseme zulven erve 50 mr. Rig., alle jar upp winachten mit 3 mr. to vorrentende.]

[Item beholt noch up disseme zulven erve her Johan van me Diike 100 mr. Rig., mit 6 mr. up de hochtit to pinxsten to vorrentende, de mach men ok by mr. geldes afleggen, dit paiement alle to rekende 36 nie art. alduslange schill. geheten vor ilke mr. gerekent. We van etc.]

1047. Int jar vors. des vridages vor Caterine quam vor unsen sittenden stol des rades Hinrik Turgel und vorlet Vicken Howenpe en erve, belegen in der quappenstraten bi Mertin knokenhowers erve, mit all siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he dat tovoeren beseten hevet, bi zulken 234.
21. Nov.

1) D. h. 1432.

beschede, dat up disseme [zulven erve beholt Hinrik Turgel 100 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar up sunte Michele mit 6 mr. to vorrentende. Und we etc.]

Späterer Zusatz :

[Disses geldes is nu 30 mr., dar he der vrowen 2 mr. van sal to rente geven up Michele.]

1432.
3. Octbr.

1048. Int jaer vors. des vridages na Michaelis quam vor unsen sittenden stol des rades Clawes swertveger und vorlet Hans Hoppenere en holten erve, belegen under dem langen berge bi Clawes Drosten erve, mit all ziner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1433.
12. März.

Anno 33.

1049. Int jar vors. des donrdages vor Oculi quam vor unsen sittenden stol des rades Kerstin Witte und vorlet zime broder Ludeken Witten en erve, belegen in der monnikestraten jegen der monike kerken over, mit eme garden, belegen buten der lemporten, und 3 schunen mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat er selige vader tovooren beseten hevet.

1432.
27. März.

1050. [Int jar van 32 uppe den donrdach vor midvasten do quam vor unsen sittenden stol des rades Peter tor Koken und vorlet Albert Rumore en erve, belegen in der kariestraten, mit all siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he dat tovooren beseten hevet.]

19. Dec.

1051. Int jar 32 des vridages vor Tome apostoli quam vor unsen sittenden stol des rades her Johan van me Dike, der Richert Hagenschen vormunder, mit erer vulbort, also dat her Arnd Stenhagen und her Johan van me Holte, unses rades stolbroder, van er gehort hadden, de des vor uns bekanden, und vorlet her Gisen Richerdes en erve, belegen in der langen straten twuschen Mertin Busche und Schuttenberge, mit eneme schunengarden, belegen buten der strantporten twuschen her Hermen Callen und der Telchteschen garden, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Richart Hagen tovooren beseten hevet, [by sodanen beschede, dat de hilge gest beholt up disseme zulven erve 45 mr., 36 nie artige ald. sch. geh. vor ilke mr. gerekent, mit 3 mr. up sunte Michele to vorrentende. We van etc.]

28. Juli.

1052. Int jar 32 des mandages na sunte Jacobsdage quam vor unsen sittenden stol des rades Michel Wilkin klen-smedes sone und vorlet Arnt Lubken en erve achter sunte

Nicolaus torne mit siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., so beschedeliken, dat up disseme zulven erve sin 45 mr. an paimente vors., de behoren to her Ludiken kindern van deme Berge, alle jar up sunte Michele mit 3 mr. to vorrentende. We van etc.

1053. Int jar vors. 33 des vridages na der hilgen drier koninge dage quemen vor unsen sittenden stol des rades de vormunder Hinriks kindere van Kornen und vorleten Arnd Lubken de stenhuse, bi Hermen Vegele belegen, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse ze Hinrik van Kornen tovoeren beseten hadde. [Hiir sal Arnd vor geven 300 mr. Rig. an paimente, 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. to rekende, alse nu to sunte Michele tokomende over twen jaren.]

Anno etc. 33.

1054. Int jar vors. des donrdages vor Letare quam vor unsen sitt. stol des rades her Bernd Vredeland und vorlet Hermen Rullenhagen zin inwonlike erve, belegen in der smede-straten twuschen Berchemschen und Hamelen erven, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1055. Int jar vors. des donrdages vor palmen quam vor unsen sittenden stol des rades Hinrik Stipel und vorlet her Dideric upper Heide den clenen bomgarden mit deme bastoven, de dar licht achter Stipels huse, mit der tobehoringe, mit alsodanen vorworden, dat Stipel off de in tokomenden tiden dat hus besittende wert sal enen vrien watergank hebben dor de muren in her Diderikes garden, alse dat van oldes is gewesen; dar licht en stenen ronne in der muren van oldinges, dar dat water dor gelopen hevet ut Stipels hove. [Und de vinstere, de Stipel hevet in her Diderikes garden, de sal Stipel off de dat hus bewont vrij gebruken to ewigen tiden, und wert dat dat Stipel off de dat erve besittet dat hus wolden an her Diderikes garden vorhogen off hoger buwen, dar mogen se ok vinstere insetten.] Item Stipel hevet van oldes gehat in her Diderikes garden 1 piiler an de husmuren, de sal vrij bliven to ewigen tiden, und dar de dor hevet gegang ut Stipels hove dar sal her Diderik nu enen piler leggen Stipels muren to hulpe. Und wert, dat de vorges. 2 pilre in tokomenden tiden beteringe und hulpe bedrofften, so sal Stipel edder de dat erve besittet de pilre zulven beteren und muren.

Späterer Zusatz:

Disse garde hort nu Marquart Bretholte to.

1433.
9. Januar.

235.
19. März.

2. April.

1433.
24. April.

1056. Int jar vors. des vridages na Georgii do vorlet vor unseme sittenden stole des rades Hermannus Heiseman de scholer Maties Tiicken enen garden, belegen buten der sme-deporten bi sime garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

desgl.

1057. ¹⁾ Int jar und dach vors. quam vor unsen sitt. stol des rades Michel meler und vorlet Hinrik Viiffhusen en klene erve, belegen bi sime inwonliken erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Michel tovorn beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Michel meler beholt up disseme zulven erve 100 mr. Rig, 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. gerekent, alle jar up paschen mit 6 mr. to vorrentende. Noch beholt Gerlich Lintorp und sin kint up disseme zulven erve 100 mr. Rig. an paimente vors, alle jar up sunte Michele mit 6 mr. to vorrentende. Und we etc.

desgl.

1058. Int jar vors. up den zulven dach quemen vor unsen sitt. stol des rades de vormunder zeligen Godscalk Lintscheden und vorleten Gerd Gruwele de olden kumpenie vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit allir tobehoringe, also de Gods. Lintschede tovoren beseten hevet.

4. Mai.

1059. [Int jar vors. des mandages na invencionis sancte crucis quam vor unsen sitt. stol des rades Bernd van der Molen, wandages her Detmers vrowen van Elten vormunder, und vorlet her Gert Grimmerde her Detmers vrowen hus vor sinen kofften kop, also em dat mit sime wive gelovet was, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi zulkem beschede, dat up disseme erve beholt Hanses kint van Elten [350 mr. Rig.] ²⁾ an paimente vors., alle jar up paschen mit 6 mr. to vorrentende. Item beholden de zeken im hilgen geste up disseme zulven erve 100 mr. Rig, alle jar up paschen mit 6 mr. to vorrentende.]

Zusatz ³⁾):

[Noch vorlet em do sulven Bernt up de vors. tiit enen garden, belegen buten der strantporten twuschen Marquart Hassen garden und der suster kopplen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also en her Detmer van Elten tovoren beseten hevet.]

Anno 33.

236.
22. Mai.

1060. Int jar unses heren 1400 in dem 33^{ten} jare des vridages na unses heren hemmelvardtage do quam vor unsen

1) Spätere Aufschrift: «By s. Nicl. karchove».

2) Die letzten 3 Wörter sind besonders ausgestrichen.

3) Mit anderer Dinte geschrieben.

sitt. stol des rades her Johan Palmedach und vorlet Gerd Bramsteden sin inwonlike erve, belegen in der monkestraten tuschen Tideke van Westen und Hans van me Schede, vrigh und quit erffliken to brukende mit aller tobehoringe, also dusse vors. her Johan alduslange gebuket und beseten hevet, bi alsulken vorworden und onderscheden, dat de herberge boven dem stoven zal und mach her Johan bruken mit den sinen, de wile dat he levet, und wan siner to kort wert, so sal id wedder bliven bi deme huze Gerde vors. to brukende mit den sinen.

1061: Int jar 1400 in dem 30^{ten} 1) jare des vridages na unses 2) hemmelvartdage quam vor unsen sittenden stol des rades Goschalk Timmerman und 3) Wevelputten sin inwonlike erve, belegen uppe deme markede bi her Gerlich Witten, vrigh u. q. erf. t. br. mit aller vrigheit und tobehoringe, also id Goschalk gebuket hevet, bi alsulken onderscheden, dat de twe 4) vinster boven der bikameren achter der monkestraten dar sal men vor holden perment off glasevinster und do dar inne wonet de en sal de vors. vinster nicht groter und wider under maken, den se alduslange gewesen heven, und jo dat perment vorholden off glasevinsters.

1062. Int jar vor des vridages vor Bartholomei quemen 21. August. vor unsen sittenden stol des rades de vormundere zeligen Oleff Roden und vorleten mit vulbort der kindere negesten vrunde Hans Sunnenschine en erve, belegen in der susterstraten, mit all ziner tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Oleff Rode tovoren beseten hevet, by zulkem beschede, dat de zeken imme hilgen geste uppe disseme zulven erve beholden 100 mr. Rig., alle jar uppe paschen mit 6 mr. to vorrentende. [Noch beholt de taffele der kindergilde upp disseme zulven erve 100 mr. Rig., alle jar upp paschen mit 6 mr. to vorrentende. Terminus sep. ad med. annum predicetur.]

1063. Item int jar vorges. des vridages vor Bartholomei quam vor unsen sitt. stol des rades Hinrik Stipell und vorlet zinen zwegeren Vincencius und Gerd Nasscharde gebroder zin erve, belegen in der langen straten, mit eme garden, belegen buten der strantporten, mit allir thobehoringe vrie u. q. erf.

- 1) Offenbar verschrieben statt 33.
- 2) «heren» ist ausgelassen.
- 3) «verlet» ist ausgelassen.
- 4) Im Text tw.

1439.
22. Mai.

desgl.

t. br. u. t. bes., also he dat tovoeren beseten hevet, [by sodanen beschede, dat up disseme zulven erve bliven 150 mr. Rig., 36 nie art. etc., to ener officiacien to sunte Oleve to sunte Antonius altare, alle jar mit 9 mr. up sunte Johannis dach to middensomer to vorrentende. Dit geld zolen vorstaen und umfangen de vormunder der tafelen der kindergilde. Terminus sep. ad med. annum predicetur.]

1433.
237.
18. Septbr.

1064. Int jar vors. des vridages na exaltacionis sancte crucis quemen vor unsen sittenden stol des rades de vormunder zeligen her Hinrik vrowen van Ripen und ere brodere und vorleten Marquart Hassen en erve, belegen in der langen straten up me orde bi Hinrik Engelen¹⁾ erve, mit 2 wortsteden und mit aller tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat her Hinrik tovoeren beseten hevet.

21. August.

1065. Item int jar vors. des vridages vor sunte Bartolemeus dage quam vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Palmdagh und vorlet Godscalk Keyen deme smede 2 ingebrande stenhuse, belegen by sime erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also se her Johan beseten hevet, by zulken vorworden, dat her Johan dar uppe beholt 200²⁾ mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar van 100 mr. mit 6 mr. [also 6 mr.] up paschen [und 6 mr. up sunte Michele; also lange] also he dit gelt vorrenten will, so mach he des bruken, men sal en nicht toseggen, wen he wil, so mach he it afflozen.

18. Sept.

1066. Int jar vors. up den vridagh na exaltacionis sancte crucis quemen vor unsen sitt. stol des rades de vormunder Gerlich Lintorpes und zines Kindes mit den negesten und vorleten Ludeken Reppelere en erve, belegen in der smedestraten by Zuzinges erve, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Lintorp tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Gerlich Lintorp und zin kint beholden up disseme zulven erve 650 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor islike mr. ger., alle jar van ilken 100 mr. 6 mr. rente up sunte Michele to gevende und Gerlige an der rente 4 jar holdende, alle ze des under zik ens zin. Term. sep. etc.

desgl.

1067. Item int jar vors. up den zulven dag quam vor unsen sitt. stol des rades her Albert Rumoer und vorlet Hinrik

1) Statt der ausgestrichenen Wörter «jegen Gerdelagen» sind die letzten Wörter hinzugeschrieben.

2) Später in «100» verändert und demgemäss hinsichtlich der Zinszahlung die durch Klammern angedeuteten Ausstriche gemacht.

Kedinge en erve, belegen in der smedestraten, mit 1 stenhuse by Gert Valken erve mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat her Henning Rumor tovoren beseten hevet, by sodanem beschede, dat her Henning Rumors kinder up disseme zulven erve beholden 500 mr. Rig.¹⁾ in paimente vorscreven, alle jar van ilken 100 mr. 6 mr. Rig. to rente to gevende up sunte Michele. Term. sep. etc. Item so bekande noch Hinrik Keding, dat de zulven her Henninges kindere hebben up zime erve, belegen am korten berge, 150 mr. Rig. an paimente vors., dergelik alle jar up sunte Michele mit 9 mr. to vorrentende Term. etc.

Späterer Zusatz:

Dergeliken so hevet de sulve Hinrik Keding anno 57 van deme rade upp dat sulve husz 100 mr. entfangen, alle jar upp Michaelis to vorrentende. Et term. sep. abinvicem ad med. annum debet predici und neyn gelt dar meer upptonemende, id en sy myt vulbort des rades.

Anno etc. 33.

1068. Int jar vors. des vridages na²⁾ Elisabeth quam vor unsen sitt. stoel des rades her Godscalk Stoltevot, unses rades kemerer, und vorlet Hans Duzeborge en erve, belegen in der susterstraten, dat wandages Ealdes beseten hevet, mit allir vriheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Ealdes tovoren beseten hevet.

1433.
238.
20. Nov.

1069. Int jar vors. des vridages vor Elizabeth do vorlet vor unsen sitt. stole des rades Lippolt van Campen Hans Wulve deme wēgere enen garden, belegen buten der susterporten by Gise Vosses garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

13. Nov.

1070. Int jar vors. up den zulven dach quemen vor unsen sitt, stol des rades Hans Droge und Bertram Parenbeke und vorleten Hans Duzeborge malk enen garden, belegen achter sineme erve, also men ton sustern geit, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

desgl.

1071. Int jar vors. des vridages vor nativitatis Marie quemen vor unsen sitt. stol des rades Hans und Clawes Kotkul und vorleten Diderike van der Beke deme molnere en erve, belegen bi deme nien stoven aldernegest, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hans Kotkul tovoren beseten hevet.

4. Septbr.

1) Später in «300» verändert.

2) Darüber geschrieben statt des ausgestrichenen Wortes «vor».

1433.
22. Mai.

1072. Int jar vorgescr. des vridages vor Urbani quam vor unsen sitt, stol des rades Kerstine, Jacob Krowels husrvrouwen moder, und vorlet Jacob Krowele en erve, belegen by Hoppeners erve bi mē langen berge, dat er van erfvals wegen was angefallen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit allir tobehoringe, also dat Jacob Murthe tovorn beseten hevet, so beschedeliken, dat Kerstin van der Beke beholt up disseme zulven erve 15 mr. Rig., alle jar up Michele mit 1 mr. to vorrentende. Noch beholden de zeken imme hilgen geste ¹⁾.

18. Dec.

1073. Item int jar vorg. des vridages vor Thome quam vor unsen sitt, stol des rades her Wenemer van der Beke van hete unses rades und vorlet Hinrik Holsten deme smede en erve, belegen in der smedestraten by Jonas coppersleger erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Jacob Schutte der remensleger, der zik vorsluch, tovoren beseten hevet, by zulkem beschede, dat de zeken imme hilgen geste hiir upp beholden 250 ²⁾ mr. Rig., 36 nie art. alduslange sch. geh. vor ilke mr. gerekent, alle jar up paschen van ilken 100 mr. 6 mr. Rig. rente to gevende. Und we etc.

Späterer Zusatz:

Noch so beholdet de tafelgilde der kindergilde dar uppe 60 mr. Rig., alle jar upp Michaelis myt 4 mr. to vorrentende; dit hevet Hinrik Holste hiir upp schripen laten anno 58 des vridages vor Martini.

(1458.)
(10. Nov.)

Anno 34.

239.
1434.
22. Januar.

1074. Int jar vors. des vridages na sunte Agneten dage quam vor unsen sitt, stol des rades her Gise Richerdes van Clawes Borgers wegene, de ene darumme gebeden hadde, und vorlet Hinrik Viffhusen deme goltsmede en erve, belegen jegen sunte Nicolaus kerkhove up me orde by Eggerde van der Molen, mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., so beschedeliken, dat dit erve enen vrien druppenvall hevet to Eggerdes huse wart, und de ronne twischen dissen husingen und stellingen und Corde van deme Berne achter tor straten wart behort en beiden to leggende, so beschedeliken, dat de zeken imme hilgen geste dar uppe beholden 100 und 30 mr. Rig., alle jar to twen tiden to vorrentende, de 4 mr. upp paschen und 4 mr. upp sunte Michele.

1) Der Satz unvollendet.

2) Später in 150 verändert.

Noch beholt upp disseme zulven erve Clawes Borger 100 und 70 mr., alle jar to twen tiden to vorrentende, de alze 5 mr. upp paschen und 5 mr. upp sunte Michele. Term. sep. etc.

1075. [Int jar vors. des mandages na Reminiscere kam vor unsen sitt. stol des rades Henneke Grascire und vorlet Ludeken Spengen siner dochter manne sin erve, belegen achter sunte Olave by dem becker, mit aller vrigheit, also he it alduslange beseten hevet, und mit enem garden, belegen by Lintshedden garden, by alsulken vorworden und onderscheden: Ludeke vorbenom. sal sinem vader Henneken eten und drincken geven gelick sik sulven to enen tafelen und sal em darto geven lifrente 6 mr. des jares, 3 uppe paschen und 3 uppe sunte Michelisdach. Des hevet de vorben. Henneke enen sone buten landes gesant in tiden vorleden, zo dat he nicht en wed, wer he dot edder levendich sy. Kumpt he to lande, zo sal hebben 12 mr. Rig. an paymente in Liflande genge und gebe. Dat gelt sal em Ludeke geven vor sins vader und moder anfal, und wer et sake, dat de vorben. Henneke nicht wolde of mochte bliven mit Ludeken, so sal em Ludeke geven jarlik 20 mr. rente in twen tiden, to paschen 10 mr. und Michaelis 10 mr.; allik wol sal he beholden en gemack an deme huse. [Item uppe dussem vors. erve hebben Hans kinder van Hasselen hundert mr. Rig. Iss et dat he de aff wil lozen, so sal he se afleggen mit 3 scippunt wasses Revelscher wichte] ¹⁾. Item uppe dussem vors. erve ²⁾ Clawes Gracias kint genant Kathrineke 30 mr. Rig. an paymente vorgeroret und 3 mr. lodich, 1 beddecken, enen hovetpol, 2 orkussen, 1 par laken und ene wepo ³⁾ und ok enen garden, belegen buten der lemporten by Peter Swarten garden. Dit sal Ludeke bruken vors. van des Kindes wegen und dat kint darvor to holdende bette to sinen mundigen jaren. Mit dussen vors. giften und gaven is dat vorben. kint afgedelt vul und all van vader und moder.]

Späterer Zusatz:

[Item so bekande Ludeke van Spenge, dat he hevet umfangen up dit sulve erve van Bernd Bogle 100 und 20 mr. Rig. an paimente vors., to vorrentende mit 8 mr. des jars, 4 mr. upp passchen und 4 mr. upp sunte Michele. Et term. etc.

1) Die letzte Einklammerung ist besonders ausgestrichen im Text.

2) Das Zeitwort ausgelassen.

3) Wohl aus dem Ehstnischen corrupirt (cf. Reg.). Das niederdeutsche Wort wepe = Hagebutte giebt keinen Sinn.

Item beholt up disseme erve der Snusselschen dochter 100 mr., up Michele mit 6 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. debet predici.]

Anno etc. 34.

1434.
240.
9. April.

1076. Int jar vors. des vridages na Quasimodogeniti do vorlet her Johan Palmdach Hinrike van Dornen en klen erve, belegen in der koningstraten jegen Loren stenhuse over, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit aller siner tobehoringe, also it Palm-dach koffte van Hans platensleger, bi zulkeme onderschede, dat her Jo. Pal. in disseme erve beholt twehundert mr. Rig., jo 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., dar Hinrik vor geven zall alle jar 12 mr. Rig. to renthe, 6 mr. up sunte Michele und 6 mr. upp passchen; und also lange, also Hinrik dit gelt to rechter tit vorrentet, so mach he des bruken, men sal em nicht toseggen. Wen he wil, so mach he it afflosen bi 50 marken.

Anno etc. 34.

16. April.

1077. Int jar vors. des vridages vor Jubilate quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Nernheim und vorlet Wolder Kerstin en erve, belegen in der kremerstraten, mit aller vriheit unde tobehoringe, also dat Nernheim tovoren beseten hevet, [bi zulken beschede, dat her Johan Palmedach¹⁾ beholt up disseme erve 30 mr. Rig., alle jar up Martini to vorrentende mit 2 mr. Rig. Dat toseggent is Wolders]. Item beholt Smerbeke van sunte Dorotien vicarien wegene to sunte Oleve alle jar to 2 tiden to vorrentende 2 mr. up passchen, 2 up sunte Michele. [Item beholt Nernheim up disseme zulven erve 5 mr. geldes, 10 ferd. up paschen und 10 ferd. up sunte Michele to gevende. Term. sep. ad med. an. predicetur.] Und Nernheim sal hebben vrie woninge in deme stenhuse sine dage. Wan siner nicht mer en is, so sal de vrowe dat stenhuse in eme jar nicht darven rumen. Dat gemak twuschen beiden husen sal dar bliven, und wert dat dar schade van queme, dat sal de betern, deme it dent, binnen 6 weken.

desgl.

1078. Int jar vors. up den zulven dach quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Smit und Magnus Smit und vorleten Diderice Swarten sin inwonlike erve, belegen in der kariestraten bi der Vunkeschen hus aldernegest, vrii u. q. erf. t. br. u. t.

1) Statt dieses ausgestrichenen Namens ist «Hans Kanklo» an den Rand geschrieben.

bes., also dat Hinrik Wickeden tovoeren beseten hevet, bi zulken beschede, dat Hinrik und Margrete Hinrick Wickeden kinder up disseme zulven erve beholden ilk 90 mr. an paimente vors., dar he de kinder vor holden sal to eren jaren. Item beholt de tafelgilde hir uppe 100 mr. Rig., up lichtmissen to vorrentende. Term. sep. etc.

1079 Int jar vors. des vridages vor Jubilate quam vor unsen sitt. stol des rades Michel Heilsberch und vorlet Kerstin Blomen en erve, belegen in der somekerstraten by Michel Hildebrandes erve, mit all siner tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also Michel dat tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat her Hinrik Schelwent dar uppe beholt 6 ferdrente, alle jar upp paschen uttogevende. Disse 6 ferd. mach me aflosen mit 22 $\frac{1}{2}$ ¹⁾. [Und de Hunnichusesche beholt dar uppe 15 mr. Rig., alle jar up paschen mit 1 mr. to vorrentende. Noch beholt Albert Hogewolt upp disseme zulven erve 30 mr. Rig., alle jar up sunte Michele mit 2 mr. to vorrentende. Term. sep. ad med. an. predicendus est.]

1080. Int jar vors. des vridages na ascencionis domini quam vor unsen sitt. stol des rades Wilm budeler und vorlet Clawes koppersleger en erve, belegen in der smedestraten bi Hans Dudeldorpes erve, dat wandages Mirowen gropengeter tobehort hadde, mit aller siner tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat her Johan Palmdach dar upp beholt 100 mr. Rig., 36 nie art. ald sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar to 2 tiden to vorrentende, also 3 mr. up passchen und 3 mr. up sunte Michele. Term. sep. etc. (wie oben).

1081. Int jar vors. des vridages na corporis Christi quemen vor unsen sitt. stol des rades Jacob Beier und Hans Summerman und vorleten Diderike van der Beke ut der oversten molen der swartebeckerschen inwonlike erve, belegen in der kariestraten, mit aller vriheit und tobehoringe, also dat de swartebecker tovoeren beseten hevet, by sodanem beschede, dat se des erves noch 2 jar lank bruken sall to erme bacwerke und noch 1 jar darna vonen in der dornsen, ene vrie kamern dar inne to hebbende und danne vort Diderike vrie to brukende mit allir tobehoringe. Vortmer beholt sunte Margreten officiacie to

1434.
16. April.

241.
7. Mai.

28. Mai.

1) Statt der ausgestrichenen Wörter '19 mr. myn 1 ferd.' hinzugefügt.

sunte Nicolaus 30 mr. Rig. up paschen mit 2 mr. to vorrentende. Item van deme brode to sunte Johanse in der cedulen 6 sch. alle wecken. Item beholt her Jo. Palmdach upp disseme zulven erve 30 mr. Rig. upp winachten mit 2 mr. to vorrentende. Term. sep. etc. (wie oben).

Noch beholt Jacob Beier upp disseme zulven erve 100 mr. Rig. an paimente, 36 nie art. etc. Disse 100 mr. Rig. sal me vorrenten mit 6 mr. alle jar und de rente sal angaen na den vors. 2 jaren, et term. sep. etc. (wie oben).

(1481.
7. Decbr.)

Späterer Zusatz: Anno 81 des fridages na Niclas bekande Frederich Strodink, dat Jacob syn vorvoren de 100 mr., de he entfangen hefft van Gerdt Witten kindern vormundern, sollen vorwisset wesen upp dit vors. hus, de sulven alle jar myt 6 mr. to vorrentende up paschen.

1434.
18. Juni.

1082. Int jar vors. des vridages na Barnabi apostoli quam vor unsen sitt. stol des rades Vrolik Smerbeke und vorlet Hinrik Tolnere enen garden, belegen buten der lemporten by Wevelputten garden, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he den tovoren beseten hevet.

14. Juni.

1083. Int jar vors. des mandages vor Viti quam vor unsen sitt. stol des rades seligen Hinrikes wedewe van me Stege und vorlet Dideric Swarten de helffte van ereme garden, belegen buten by sunte Johanse, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., und de andern helffte sall se vrie bruken ere levedage.

5. Juli.

1084. Int jar vors. des mandages na visitacionis Marie quemen vor unsen sitt. stol des rades de vormundere der Patkuleschen suster und de vrowe zulven und her Wenemer van der Beke und her Bernd van Haltern van des rades wegene und vorleten her Coste van Borstell, unses rades borgermeister, en hus, belegen bi sime inwonliken erve, dat Patkullen wandages tobehorede, mit all siner tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also Patkulle dat tovoren beseten hevet, bi sodanen beschede, dat dat zulve erve hevet enen vrien watergank dor Hoppeners hoff.

Anno etc. 34.

242.
13. August.

1085. Int jar vors. des vridages vor assumptionis Marie quemen vor unsen sitt. stol des rades her Hildebrant van deme Rokle und Andreas coppersleger und vorleten Oleff bekerverter 1 erve, belegen in der smedestraten up me orde, dat wandages Jons copperslegere tobehorde, jegen Hans Wisen over, mit all siner tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Jons

tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat dar inne bliven 100 und 60 mr. Rig., 36 nie art. etc., alle jar mit 10 mr. to vorrentende to 2 terminen, alse up paschen 5 mr. und up sunte Michele 5 mr. Dit gelt dent to sunte Antonius altare to den monniken to ener ewigen dechnisse der jennen, de des van rechte loen sollen hebben. Et term. sep. etc. (wie oben). [Item beholden up disseme sulven erve de seken to sunte Johanse 45 mr. Rig., alle jar to vorrentende mit 3 mr., 1 mr. up passchen und 2 up pinxsten. Term. sep. ad. med. an. predicendus est.]

1086. Int jar vors. des vridages vor nativitatis Marie quam vor unsen sitt. stol des rades her Johan Oldendorp und vorlet Hinrik Tolnere sin inwonlike erve, belegen in der monnikestraten, mit all siner tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat her Johan tovoren beseten hevet. Dit was der vrowen wille, alse dat her Hermen Kallen und her Bernd van Haltern van er gehort hadden, de des vor uns bekanden.

1434.
3. Septbr.

1087. Item int jar vors. und up den zulven dagh do vorlet Hinrik Tolner her Johan Oldendorpe 2 erve, belegen in der lutken scroderstraten, mit allir tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat de Hinrik tovoren beseten hevet.

desgl.

1088.¹⁾ Item int jar vors. und up den zulven dach do vorlet Bernd van der Molen Bertram Parenbeken 1 boden, bi sine erve belegen, und 1 garden vor der susterporten mit allir tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse Bernd de tovoren beseten und gebuket hevet.

desgl.

1089. Int jar vors. des vridages na Michaelis vorleten vor unsen sitt. stole des rades de vormunder zeligen Hans Verdinc-husens Marquart Hassen 1 garden vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1. Octbr.

1090. Int jar vors. des vridages na Michaelis do vorlet vor unsemè sitt. stol des²⁾ her Johan Oldendorp Arnd scro-dere en erve, belegen in der lutken scroderstraten bi sine erve aldernegest, mit all siner tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Tolner tovoren beseten hevet, bi sodanen beschede, dat men dat profaet to den beiden husen behorende utvoren sall dor dat sulve hus, wan des behoff is, upp der jennen cost, den de beiden huse tobehoren. Item beholt her Johan Oldendorp up disseme zulven erve 350 mr. Rig. an pai-mente, 36 nie art. etc. vor ilke mr. gerekent, alle jar to 2

desgl.

1) Spätere Aufschrift: «Susterstrate».

2) «rades» ist ausgelassen.

tiden to vorrentende, alse up paschen 10 mr. und up Michaelis 11 mr. Dit gelt mach Arnd affleggen bi 50 mr. off bi 100 mr. Term. sep. ad. med. an. predicendus est.

Anno 34.

1434.
243.
24. Septbr.

1091. [Int jar vors. des vridages vor Michaelis quam vor unsen sitt. stoel des rades [her Johan Oldendorp] und vorlet ¹⁾] [mit vulbort siner husvrowen, alse dat her Hermen Kalle und her Bernd van Haltern van er gehort hadden, dat it er wille were,] her Johan van me Dike und Michel Nötiken en stenus, belegen in der monnikestraten jegen her Hinrik Schelwende over, mit allir tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat her Johan Oldendorp beholt up disseme zulven huse 300 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar up Michaelis mit 18 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad. med. an. est predicendus.]

1. Octbr. 1092. Int jar vors. des vridages vor Francisci quamen vor unsen sitt. stol des rades de vormundere Hans Roterundes kindes und vorleten Hermen Volentas 1 erve, belegen twuschen her Evert Hollogers stenus und Hans Groten hus, mit allir tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Rotermunt tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Rotermundes kint hir uppe beholt 70 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar up paschen ²⁾ mit 4 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

5. Nov. 1093. Int jar vorscr. des vridages vor Martini quam vor unsen sittenden stol des rades Hinrik Traveman und vorlet Kerstin van der Beke sin inwonlike erve, belegen jegen der Okerhoveschen over, mit 1 garden, belegen buten der lemporten twuschen des hilgen gestes und Vlosdorpes garden, mit allir vriheit und tobehoringe, alse he de alduslange beseten hevet, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes.

3. Dec. 1094. Int jar vorscr. des vridages vor sunte Nicolaus dage do quam vor unsen sittenden stoel des rades Clawes swertveger und vorlet Wolter Nielope en erve, belegen in der smedestraten bii Brant Jagowen aldernegest, mit allir vriheit und to-

1) Durch den angedeuteten besonderen Ausstrich und die spätere Hinzufügung der Wörter «her Joh. v. me Dyke und Mich. Notiken» und der Endung «en» zum Wort verlet hat der Schreiber eine neue Notirung (cf. 1096) zu ersparen versucht, ohne sein Vorhaben durchzuführen.

2) Statt «sunte Michele» darüber geschrieben.

behoringe, also he dat alduslange beseten hevet, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar upp beholden 200 mr. Rig., 36 nie art. etc., alle jar van ilken 100 mr. up sunte Michele 6 mr. Rig. to rente to gevende. Et term. sep. ad med. an. debet predici ab altero illorum.

1095. Int jar vors. feria 6^{ta} 1) ante Thome do vorlet Bertolt Snelle Hinrik Tegeringe i garden, belegen buten der strantporten bi der Costerschen garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1434.
17. Dec.

Anno 35.

1096. Item int jar vors. des vridages vor purificationis Marie do vorleten vor unseme sitt. stole des rades her Johan van me Diike und Michel Notiken her Hinrik Schelwende en stenus, jegen em over belegen up deme orde bi her Johan Oldendorpes erve, mit all siner tobehoringe vri u. q. erf. t. br. u. t. bes., [bi sodanem beschede, dat her Johan Oldendorp beholt up disseme zulven erve 300 mr. Rig., 36 nie art. etc. vor ilke mr. gerekent, alle jar up Michaelis mit 18 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. predicendus est.]

244.
1435.
28. Januar.

1097. Int jar vors. des vriidages vor Antonii quam vor unsen sitt. stol des rades Reineke Smerbeke und vorlet her Gert Grimmerde en klene stenen erve, bi Eggerd Hornes erve belegen, mit all siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he dat tovoeren beseten hevet.

14. Januar.

1098. Int jar vors. upp sunte Gerdruden dach do weren vor me rade Michel Notiken und Alff Plonnigis und vorleten her Dideric upper Heiden enen bomgarden mit eneme visschdike, belegen buten der karieporten bi her Johan Oldendorp und Bertolt Sanderes garden, den em zelige Peter Ploniges zulven vorkofft hadde, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

17. März.

1099. Item upp den zulven dach vors. do vorlet mester Albert Hogewolt de barberer her Diderike upper Heide enen kolgarden, belegen buten der lemporten negest her Johan Palm-dages und Wevelputten garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

desgl.

1100. Int jar vors. des donrdages vor Oculi²⁾ do vorlet vor unseme sitt. stole des rades Dideric Recquerdink Albert Loren und Hinrik Loren gebroderen, Alve und Hinrik Loren ok gebroder en erve, belegen in der quappenstraten, mit all

desgl.

1) Die erste arabische Ziffer im Text.

2) Fällt mit dem Gertrudentag zusammen.

siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat tovooren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Alheit Beke in deme kloster uppe disseme zulven erve beholt to ereme live 3 mr. geldes uppe Michaelis to vorrentende. Und wen er nicht mer en is, so sall it wedder vallen upp de negesten erven. Item beholden de seken to sunte Johanse upp disseme erve 1 mr. geldes up Michaelis. Et term. sep. ad med. an. debet pre-dici inter hiis.

Anno etc 35.

1435.
245.
24. März.

1101. [Int jar vors. des donrdages vor Letare quam vor unsen sitt stoel des rades Hans Lowe und voriet Hans Eggerdes en erve, belegen in der langen straten bi her Gert Grimmerdes erve, mit all siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hans tovooren beseten hevet. Vortmer sins Hans Eggerdes und Hans van Ruden ens geworden, alse umme de glintmüren twuschen eren beiden hoven, de en beiden tohort, dat Hans Eggerdes de müren mach dorbreken und maken dar in en gesete to sinem prefate und leggen enen schôrpiler in Hanses hoff van Ruden vor dat gat, also dicke, alse de Hans van Ruden gelevet. Item beholt Hans Lowe uppe disseme zulven erve 200 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., dar vor sal Hans Eggerdes uppe de hochtit paschen negest tokomende vort over en jar utgeven 12 mr. Rig. rente. Item dat ander jaer uppe de hochtit to passchen dar negest sal Hans Eggerdes utgeven 100 mr. Rig. und 12 mr. dar negest to deme tokomenden passchen vort over en jar, dar na sall Hans Eggerdes utgeven 100 mr. und 6 mr.]

11. Juli.

1102. Int jar vorscr. des mandages vor Margrete do vorlet vor unsen sitt. stoele des rades Werner Went Hinrike van Hamelen enen garden, belegen bi sunte Barberen bi Nielopes garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

desgl.

1103. Item int jar, vorscr. des mandages vor Margarete to vorlet vor unseme sitt. stole des rades Hinrik van Hamele Werner Wende enen garden, belegen buten der karieporten bi Sliters garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

5. Aug.

1104. Int jar vorscr. des vridages na ad vincula Petri quam vor unsen sitt. stoel des rades Lambert Koningisberch und vorlet sime swagere Tideken Boecholte sin inwonlike erve, belegen in der lemstraten upp me orde bi Haverbeken erve, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse he dat alduslange tovooren beseten hevet.

35.

1105. Int jar vorsc. des vridages vor nativitat Marie quam vor unsen sitt. stoel des rades mester Reinolt Sander und vorlet sineime brodere Bertolde Sandere sin inwonlike erve, belegen upp deme orde bi sunte Oleve, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. und den garden, belegen buten der lutken strantporten. Und mester Reinolt Sanders vorlet sinem broder Bertolde, sin wiff und sine kinder van aller ansprake, also van eren vederliken und moderliken anvalle und van broderliken schichtinge van der wegene na disseme dage nummer upp se to sakende.

1435.
246.
2. Septbr.

1106. Int jar vors. des vridages vor nativitat Marie quemmen vor unsen sitt. stoell des rades her Hinrik Schelwent, unses rades borgermester, her Hinrik Eppinchusen und Marquart Hasse und vorleten Henning Lachendorpe deme klenmede sin inwonlike erve, belegen in der kremerstraten, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat her Hinrik Schelwent beholt upp disseme zulven erve 100 mr. Rig., alle jar upp passchen mit 6 mr. to vorrentende. Item beholden upp disseme zulven erve de Hunninc-husessche und ere kinder ¹⁾ 100 mr. Rig., alle jar up Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad. med. an. est predicendus; und dit gelt mach Henning bi marken geldes off bi 2 mr. geldes affleggen.

desgl.

1107. Int jar vors. und upp den vors. dach vorlet vor unseme sitt. stole des rades Bertram Parenbeke Tideken Boecholte enen garden, belegen buten der lemporten twuschen Koningsberges und Poetes garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

desgl.

1108. Int jar unses heren vors. des vridages na nativitat Marie do quam vor unsen sitt. stoel des rades her Godscalk Stoltevoet, unses rades stolbroder, und vorlet Gert Gruwele enen garden, belegen buten der strantporten by her Hinrikes garden van Telchten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

9. Sept.

1109. Int jar vors. des vridages vor Francisci do vorlet vor unseme sitt. stole des rades Bertram Parenbeke Ludeken Replere enen garden, belegen buten der karieporten up me orde an der vedriff; und dissen garden mit der schunen vorlet

30. Sept.

1) Statt ihrer sind später «de seken tho s. Johanse» als Rentnehmer verzeichnet. Ferner sind die «100» mr. beide Mal in «15» und die 6 mr. Zinsen dem entsprechend später in «1» mr. verändert worden.

vordan Ludeke Reppler Hans Smede mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

Anno 36¹⁾.

1435.
247.
4. Nov.

1110. Int jar vors. des vridages vor Martini quemen vor unsen sitt. stoell des rades de vormunder zeligen Clawes Gracias Kindes und vorleten Hermen Griisen enen garden, belegen buten der lemporten twuschen sime garden und Hans Kallen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

Anno 36.

1436.
13. Jan.

1111. Int jar vors. des vridages na Epiphanie domini quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Jo. Blake und Michel Notiken, vormunder Grusebeken dochter, und vorleten her Wenemer van der Beke enen garden, belegen buten der groten strantporten twuschen her Arnd Stenhagens und Tideken tor Osten garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

10. Febr.

1112. Item anno 1436 des vridages na Appollonie virginis quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Dideric upper Heide und her Joh. Duseborgh van her Arnd Stenhagens wegene und vorleten her Johan Sunnenschine, unses rades borgermester, enen garden mit 1 schunen, belegen buten der strantporten twuschen her Jo. Harden van me Holte und her Stenhagens garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

desgl.

1113. Int jar und upp den vors. dagh quemen vor unsen sitt. stoel des rades de vormunder seligen Hans Verdinchusen testamentes und vorleten Werdinchusen twen kinderen Hanseken und Taleken 2 ortboden mit eneme stenhuse, belegen bi her Godscalk Tymmermannes erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat er vader beseten und gebuket hevet und he en bescheden und gegeben hevet in sime testamente. Item vorleten disse zulven vormundere noch den sulven kindern dre huse, belegen in der lutken straten van den ortboden an bet an Perdecopers hus, vor 900 mr. mit allir vriheit, also de ere vader beseten hevet, bi sodanen beschede, de trummen, de ut den kelren gan dor her God. Tymmermans hoff weme des behoff is, de mach de trummen laten uprumen upp sine egenen koste und laten se wedder tomaken, als et tovoeren gewest is, also zik dat gebort.

9. Nov.

1114. In deme jare vors.²⁾ des vridages vor Martini vor-

1) Sollte offenbar «35» heissen.

2) Vielleicht verschrieben für 1485, in welchem Falle der 4. Nov. als Datum zu setzen wäre. Das bezieht sich auch auf Nr. 1115 u. 1116.

leten vor unseme sitt. stole des rades de vormunder seligen Hans Werdinchusen testamentes und vorleten her Godscalk Tymmermanne enen garden, belegen buten der lutken strantporten bi der Brackelschen garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also Werdinchusen den garden beseten hevet.

Anno 1436.

1115. Int jar vors. und upp den vorges. dagh quam vor unsen sitt. stoel des rades Cort Segelant und vorlet Jons scomekere ene boden, belegen in der scostraten, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., [also de Cort tovoeren beseten hevet. Und Jons beholt upp disseme erve 100 mr. tobehorende Hans van Ruden wives moder Heileke, to betalende in 2 jaren van paschen an und 6 mr. rente to gevende.]

1436.
248.
9. Nov.

1116. Int jar vors. und upp den vorges. dagh quam vor unsen sittenden stoel des rades Ghert Haverbeke und vorlet Hans Callen enen garden, belegen buten der lemporten twuschen Grisen und Vro.¹⁾ Smerbeken garden, vrij u. erf. t. br. u. t. bes.

desgl.

1117. Int jar unses heren 1435 umme trent Mertensdage do vorlet vor unseme sittenden stole des rades Bernd van der Molen Cort Segelande dem scomeker en erve, belegen in der ridderstraten bi Hinrik Templines erve, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1435.
11. Nov.

1118. Int jar vorges. des donrdages vor Letare quemen vor unsen sitt. stoell des rades Gert Haverbeke und Tideke van Bornsen und vorleten her Godscalk Stoltevot dre garden, belegen buten der bastovenporten twuschen Haverbeken und Albert Coesveldes garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

24. März.

1119. Int jar unses hern 1434 was her Evert Sperlingh tome hilgen geste vor me rade und bekande, dat it sin wille were, dat men Werner Wende toscriven solde sin inwonlike erve, gelegen in der susterstraten achter sunte Oleyes torne, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat sin vader tovoeren beseten hevet, bi zulkem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 15 mr., mit 1 mr. to vorrentende up Michaelis. Item beholt de Snusselsche und ere dochter dar uppe 100 mr. Rig. an paimente, 36 nie art. etc. alle jar mit 6 mr. to vorrende upp passchen. Et term. etc. (wie oben).

1434.

1) Vrolik genannt an anderen Stellen.

249.
1436.
11. Mai.

36.

1120. Int jar vors. des vridages vor asscensionis domini quam vor unsen sitt. stoell des rades Hans Eggerdes und vorlet Bertolt Niebeckere en erve, belegen in der langen straten bi her Gert Grimmerdes erve, mit all siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hans tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, also umme de gljntmüren twuschen Hans van Ruden und Bertolde, de en beiden tobehort, dat Bertolt de müren mach dorbreken und maken dar en gesete to sinem prefate und leggen enen scörpiler in Hanses hoff van Ruden vor dat gat, also dicke, also Hanse van Ruden gelevet, also des Hans Lowe und Hans Eggerdes ens weren geworden. Item beholt Hans Lowe uppe disseme zulven erve 200 mr. Rig., 36 nie art. etc., dar van sall Bertolt Hans Lowen betalen upp de hochtit to passchen negest komende 100 und 12 mr. und dar negest vort over enem jar up passchen zall Bertolt Hans Lowen betalen 100 und 6 mr.

Späterer Zusatz:

[Hans Roderssone up disseme erve 100 mr., 36 nie art., alle jar up passchen mit 6 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).]

1436.
25. Mai.

1121. Int jar vorges. des vriidages vor pinxten quam vor unsen sitt. stoell des rades Marquart Kruse und vorlet Tideken van Bodeken enen garden buten der lutken strantporten vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den de Brakelsche tovoren beseten hevet. Disse garde is belegen twuschen her Costes und her Godsc. Timmermans garden.

desgl.

1122. Item vorlet Tideke van Bodeken Marquart Crusen weder enen garden, bi deme smededike belegen upp me orde negest Gert Valken garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

25. Juni.

1123. Int jar vorg. des mandages na nativitatis sancti Johannis baptiste do vorleten vor unseme sitt. stole de vor-mundere zeligen Mertin Hoedes ¹⁾ und vorleten Steffen Swedere en erve, belegen buten der strantporten bi her Costes garden bi der borninge. Dit was der wrowen wille, also dat her Tid. Nasscart und her Joh. Duzeborch dat van er gehort hadden, bi sodanem beschede, dat Mertin Hodes kinder beholden up disseme zulven erve 200 mr. an paimente, 36 nie

1) Von einer späteren Handschrift ist der Name über der Notirung «Martin Hot» bezeichnet.

art. etc., und 2 mr. lodich, dar he de kinder van holden sal to eren jaren.

Anno 36.

1124. Int jar vors. des vriidages vor Margarete quam vor unsen sitt. stole des rades Mertin Bussch und vorlet Bertolt Niebeckere enen garden und schunen, belegen buten der karieporten twuschen Hagedorns und Kersten goltsmedes garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1436.
250.
6. Juli.

1125. Int jar vors. upp den zulven dagh quemen vor unsen sittenden stol des rades Godscalk smit und Merten gro-penge-ter und vorleten Henninge Lachendorpe 1 kameren, de he van Wolder swertveger koffte, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi also dat dat prefaet denen sal to beiden husen.

desgl.

1126. Int jar vors. des vridages vor Johannis to midden-somer quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Hartwiges van Gerdes wegene tor oversten molen, de ene des vor me rade gemechtiget hadde tome hilgen geste, und vorlet Michel Tinnenpatten en erve, belegen up deme orde jegen Stulbars erve over, mit 1 kornhuse boven deme klenen huse, dar harde bi belegen, und dat rûm dar to van Gerdes hove snurrecht aff van siner dornsen an bet an Diderikes hoff van der Beke und den bacoven, de imme gange licht, den sal Gert laten affbreken nu to sunte Michele vort over en jar, und dat profaet van me klenen stenhuse sal Gert laten tomaken und so vorwaren, dat it Michele nenen hinder en do. Vort so mach Gert bi siner bikamern in Michels hoff leggen en profaet upp sine egenen kost, utvoren und wedder tomaken laten, dat it deme hove nicht en hindere, so vors. is. Item off Gert des klenen huses und der vors. bikamern untberen wolde off vor-kopen, so sal Michel de negeste wesen to deme kope umme dat gelt, dar it en ander umme hebben sall. [Vort beholt Gert¹⁾ uppe disseme sulven erve 200 mr. Rig., 36 nie art. vor ilke mr. Rig. to rekende, mit 12 mr. Rig. to vorrentende to twen tiden, also upp passchen 6 mr. und uppe sunte Michele 6 mr. Et term. sep. ad med. an. abinvicem est predicendus.]

22. Juni.

1) Später ist der Name in «Bernt Boegell», der Capitalbetrag in «150», der Zinsbetrag in «9» mr., der Zahlungstermin in «upp winachten» verändert und zum Schluss nochmals hinzugefügt worden: «Et term. sep. ad med. annum debet predici».

Anno 36.

1436.
251.
27. August.

1127. Int jar vors. des mandages na Bartolomei quam vor unsen sitt. stoel des rades her Bernt van Haltern und vorlet der Hunnichuseschen und eren kindern, dar se mede in samenden dingen sitten, dat erve, belegen in der lemstraten, mit deme klenen erve dar bi mit allir tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse de her Bernt tovoeren beseten hevet, so beschedeliken, dat dat vorben. klene erve enen vrien druppenval und vrie opene vinstere in Vorkenbeken hoff hebben sall.

desgl.

1128.¹⁾ Int jar vors des mandages na Bartolomei quemen vor unsen sitt. stol des rades Albert Lore und Hinrik Lore gebroder, also vorlet Hinrik Lore sinem brodere Alberte eres vader erve, dat wonhus, belegen bi Hans Smedes erve, und den garden mit der schünen, belegen vor der karieporten, mit allir tobehoringe, als et er vader beseten hevet. Item so vorlet Albert Lore sinem broder Hinrike dat stehus bi sunte Nicolause bi Lambert Koningsberges huse mit aller vriheit, als et er vader tovoeren beseten hevet, und enen koelgarden, buten der karieporten belegen twuschen Ispincroden und Hermen Vegell, und noch enen kolgarden, belegen buten der susterporten twuschen Culpsum und Dideric platensleger, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes. Und hiir mede vorleten zik disse broder erer en den anderen van erem vederliken und moderliken erve und dat se dar van geschichtet und gescheden sin to eme gansen ende erer en upp den anderen nummer to sakende in tokomenden ewigen tiden.

28. Septbr.

1129. Item int jar vors. upp sunte Micheles avent do quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Sunnenschin, unses rades borgermester, und Hans Hanneboell und vorleten Hans Tobben en erve, belegen in der susterstraten achter sunte Oleves torne, dat Poriine wandages tobehorede, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., [bi sodanem beschede, dat Hans Tobbe beholt up disseme zulven erve 60 mr. Rig., to betalende up sunte Michele negest komende, dat is alse nu over en jar, sunder rente.]

Anno 36.

252.
desgl.

1130. Int jar vors. des vriidages vor Michaelis quemen vor unsen sitt. stoel des rades de vormundere Arndes husvrouwen van me Rode und ok de van erer modderen wegene van Darbte weren gemechtiget und vorleten her Bernde van

1) Spätere Aufschrift: »By sunthe Niel.»

Haltern dat erve, bi der kindergilde belegen, mit all siner vriheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes. und enen garden, belegen buten der lemporten twusschen her Hinrik Schelwendes und der Ripesschen garden, also dat Arnt van me Rode tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de vrowe beholt up disseme erve viffhundert mr. Rig., alle jar to vorrentende mit 50 mr. de wile, dat se levet. Dat dit der vrowen wille is, dat hadden van er gehort her Tideman Nasschert und her Hinrik Eppinchusen, de des muntliken vor uns bekanden.

1131. Item uppe dat vors. jare des vridages vor Elisabeth quam vor unsen sitt. stoel des rades Tideman van dem Berge unde vorlet mit vulbort siner moder, also dat her Albert Rumor und her Gise Richerdes van er gehort hadden, dat it er wille was, de des vor uns bekanden, und Tideman vors. vorlet Walter Nielope en erve, belegen in der langen straten twuschen Hinrik Virandes erve und sunte Oleves gilde, und de stenhuse, achter deme sulven huse belegen, de dar tobehoren, mit alsodaner vriheit und tobehoringe, also dat Tidemans vater tovoeren beseten hevet, by alsodanem beschede, dat Tidemans moder beholt uppe disseme sulven erve 400¹⁾ mr. Rig. myn 15, er dage hir van to gevende alle jar upp sunte Michele dage 23 mr. Wenner der moder to kort wert, dat gelt uttogeven to 4 jaren, alle jar 100 mr. an paimente, nu tor tiit in Lifflande genge und geve, 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. gerekent.

Späterer Zusatz:

Anno 1443 uppe den dach Crispini et Crispiniani do bekande vor unseme sitt. stole des rades Tideman van deme Berge, dat dat vors. gelt betalt is uppe 200 mr. Rig. na, de men Tideman alle jar mit 12 mr. sal vorrenten upp Michaelis, men umme den hovetstoel zal men binnen 3 jaren nicht manen.

1132. Int jar vors. und upp den sulven dach, quemen vor unsen sitt. stoell des rades her Tideman Nasschart und her Dideric upper Heiden van der Ispincrodeschen wegene und vorleten Marquart Hassen de wortstede, achter sime erve belegen, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Alff Ispincrode tovoeren beseten hevet.

Anno 36.

1133. Int jar vors. des vridages vor Catherine quam vor unsen sitt. stoel des rades Lambert Konnigisbergh und vorlet

1436.
16. Nov.

(1443.)
(25. Octb.)

1436.
16. Nov.

253.
23. Nov.

1) Später in «200» und der Zinsbetrag in «12» verändert.

sime swagere Hans Callen en erve, belegen in der koningstraten bi Loren stenhuse, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Lambert tovorn beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Frederic Medewikes kinder beholden up disseme sulven erve vifftehalbhundert mr. Rig. an payniente, nu tor tiit in Lifflande genge und geve, 36 nie art. alduslange sch. geheten vor elke mr. gerekent, dar he de kinder vor holden sal to eren jaren.

1436.
23. Nov.

1134. [Int jar vors. des vriidages vor Caterine do vorlet Hans Calle sime swager Lambert Konnigisberge en erve, belegen jegen sunte Nicolaus kerchove bi der munte, unde noch en erve, belegen in der lemstraten, mit allir vriiheit und tobehoringe, also Hans Calle de erve tovoren beseten hevet, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat de seken imme hilgen geste dar uppe beholden 15 mr. Rig., alle jar up Michaelis mit 1 mr. to vorrentende.

[Item beholden de monnike to sunte Caterinen upp disseme sulven erve 30 mr. Rig. alle jar to 2 tiden to vorrentende, uppe passchen 1 mr. und uppe sunte Michele 1 mr. Et term. sep. ad med. an. est predicendus. Disse 2 mr. geldes horen to deme salve regina, dat se des sunavendes plegen to singende.]

17. Dec.

1135. Int jar vors. des mandages vor Thome apostoli quam vor unsen sitt. stol des rades Jacob Beier und vorlet Lodewige van me Sprunge deme kremere dat orthus, belegen in der kremestraten bi Okerhovesschen erve, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Jacob Beier tovorn beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Hinrik Gruwels sone dar uppe beholt 100 mr. Rig., 36 nie art. etc. vor ilke mr. gerekent, alle jar uppe lichtmessen mit 6 mr. to vorrentende. Et term. etc.

(1498.)
28. Sept.)

Späterer Zusatz:

Dusse hundert mr. horen nu to zeligen Iszrahele van Meren erven unde worden vorlathen van den vormunderen her Tideman Schroven kinderen anno 98 in profesto Michaelis, to vorrentende also tovorne.

1437.
18. Jan.

1136. [Int jar vors.¹⁾] des vriidages na Antonii quemen vor unsen sitt. stol des rades her Johan Blake und her Wenermer van der Beke, Michel Notiken und vorleten Jacob Vel-

1) Offenbar statt «1487».

kener en erve, belegen bi Grusebeken erve aldernegest, mit siner tobehoringe, als et Jacob nu besit, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat Grusebeken dochter Margrete beholt up disseme zulven erve 200 mr. Rig., 36 nie art. etc., to 2 tiden to vorrentende, also up paschen 6 mr. und up sunte Michele 6 mr., und wolde Jacob dat erve vorkopen, so mach Grusebeken dochter de negeste sin tome kope, off se und ere vrunde willen, edder men sal en de 200 mr. mit der rente van erst an entrichten. Noch beholt Bertram Parenbeke up disseme zulven erve 200 mr. Rig. an paimente vors., to 2 terminen to vorrentende van 100 mr. 6 mr., also up paschen 6 und up sunte Michele 6 mr. Et term. sep. abinvicem ad med. an. debet predici. Ok en sall Jacob nicht mer geldes up dit erve nemen, it en si der vors. beider parte wille.]

Anno 37.

1137. Int jar vors. des vriidages vor Misericordias domini do quemen vor unsen sitt. stol des rades her Johan Sunnenschiin und her Gise Richardes, vormunder der seken to sunte Johanse, und vorleten her Godscalk Stoltevote ene wortstede, in der ritterstrate belegen, bi Evert Langen rume, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat de Lindebesche toveren beseten hevet.

254.
1437.
12. April.

1138. Int jar vors. des vridages vor Cantate quam vor unsen sitt. stoel des rades Steffen Sweder und vorlet her Coste van Borstel, unses rades borgermester, enen garden, belegen buten der strantporten, belegen bi her Costes andern garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

26. April.

1139. Int jar vors. und up den vorges. dach quam vor unsen sitt. stol des rades Wolter Nielop und vorlet Peter Boitine en erve, belegen in der langen straten twusschen Hans Lowen und Tideken beckers erve, mit all siner tobehoringe, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat unse rad dar uppe beholt 100 mr. Rig. an paimente, nu tor tiit in Lifflande genge und geve, 36 nie artige alduslange sch. geheten vor ilke mr. ger., alle jar mit 6 mr. up passchen to vorrentende. Item beholt Wolter Nielop uppe disseme zulven erve 200 mr. an paimente vors., to vorrentende van ilken 100 mr. 6 mr. up passchen. Et term. sep. ad med. an. est predicendus.

desgl.

1140. Int jar und dagh vors. do vorlet vor unseme sitt. stole des rades Tideke van Bornsen und vorlet her Albert

desgl.

Rumore de wortstede, bi em belegen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1437.
26. April.

1141. Int jar vors. des vriidages vor Philippi und Jacobi ¹⁾ quam vor unsen sitt. stole des rades Hans Oleissleger und vorlet mit vulbort siner husvrowen, also dat her Hinrik Eppinchusen und her Godscalk Borstell van en gehort hebben, her Gisen Richardes i garden, belegen buten der bastovenporten bi her Tideman Nasschardes garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den Jacob Nernheim tovoeren beseten hevet.

17. Mai.

1142. Int jar vors. des vridages vor pinxten do vorlet vor unseme sitt. stol des rades Wilken klensmedessche und vorlet Marquart deme armborstere i garden, belegen buten der smedeporten bi Valken garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

Anno 37.

255.
14. Juni.

1143. Int jar vors. up sunte Vitus avent quam vor unsen sitt. stol des rades her Albert Rumoer van Ludeke Kemmen wegene, de em dat bevolen hadde und gemechtiget vor me rade tome hilgen geste, unde vorlet Andreas Tamkas en erve, belegen up me orde bi Peter munters erve, dat sines wives vadere tobeforde, mit aller siner tobeforinge vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Magnus, sines wives vader tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat unse rad hevet up disseme zulven erve 100 mr. an paimente, 36 nie art. etc. vor ilke mr. ger., alle jar up Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Noch beholden de seken imme hilgen geste dar uppe 15 mr., mit 1 mr. up passchen to vorrentende. Ok so hebben de swarten monnike to sunte Caterinen upp disseme zulven erve 27¹/₂ mr., mit 10 ferd. to vorrentende upp sunte Michele. Et term. etc.

12. Juli.

1144. Item int jar vorscr. des avendes sunte Margarete quam vor unsen sitt. stol des rades Bertolt Snelle der Bernevurschen vormunder und vorlet mit erer vulbort, also dat her Gert Grimmert und her Gerlich Witte van er gehort hadden, dat it ere wille was, und vorlet Jons scomaker dat klene, achter erme erve belegen jegen her Gisen Richerdes over, mit all siner tobeforinge vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Bernevur tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe holden 30 mr. alle jar up paschen mit 2 mr. to vorrentende. Noch beholden de sulven

1) Freitag vor Cantate 1437 und dieser Tag sind identisch (26. Apr.).

seken dar up 15 mr., alle jar up Martini mit 1 mr. to vorrentende. Dit gelt sal men den seken in de hant delen. [Noch beholt sunte Oleves kerke dar uppe 150 mr., 36 nie art. vor ilke mr., alle jar up passchen mit 9 mr. to vorrentende]. Ok so beholt sunte Stenffens altare to sunte Oleve de officiacie 15 mr., mit 1 mr. up passchen to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. deb. predici.

1145. [Int jar vorscr. in vigilia purificationis Marie quemen vor unsen sitt. stol des rades Gert Haverbeke und Gert Valke, de des gemechtiget weren vor deme voegede van Lambert Berberge, und vorleten Bertolt Snellen en erve, belegen twuschen Godeke Langen und der olden scole, mit aller siner vriheit und tobehoringe, also dat Lambert tovoeren beseten hevet, bi zulken beschede, dat Arnt tor Osten dar upp beholt 100 mr. Rig., up Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Item so beholt de Snusselsche und ere dochter dar uppe 100 mr. an paimente, 36 nie art. ald. etc. vor ilke mr., alle jar up passchen mit 6 mr. to vorrentende. Et term. etc.]

37.

1146. Int jar vors. des vriidages na ad vincula Petri do quam vor unseme sitt. stol des rades Ludeke Spenge van her Arnt Stenhagens wegene, de em dat bevolen hadde in jegenwordicheit her Cost van Borstells und her Johan Sunnenschins, unses rades borgermeister, de dat van em gehort hebben, und vorlet Hinrik Templine her Arndes inwonlike erve, belegen in der langen straten, mit all siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., als et her Arnt tovoeren beseten hevet. Und dat erve hefft enen vrien druppennvall und Mertin Busches erve sal dat water umfangen. De stellinge hebben ok enen vrien druppennval, dar de russche kerchoff tovoeren lach. Item twuschen Claus erve van Spiren und disseme erve dar liggen 2 ronnen, de solen se beide liggende holden, de de erve besitten. Vort so beholt her Arnt in disseme erve 2 kameren to sime live, de ene boven der andern und he sulven dor Hinriks bikamern uptogande. Item so beholt de rad up disseme zulven erve 200 mr. Rig., 36 nie art. etc., alle jar up wynachten mit 12 mr. to vorrentende. Et term. etc. [Item beholt Bernt van der Molen 100 mr. up disseme zulven erve, up paschen mit 6 mr. to vorrentende. Et term. sep. debet ad med. an. predici.]

1147. Int jar vorscr. van 36^{gen} des vriidages vor Dionisii quemen vor unsen sitt. stol des rades Reineke und Vro-

1437.
1. Febr.

256.
2. August.

1436.
5. Oct.

lik Smerbeke gebrodere und vorleten Hermen Buzinge en erve, belegen in der langen straten bi her Richert Langen erve aldernegest, dat wandages ere broder Evert beseten hevet, mit 2 garden, de ene buten der strantporten bi her Gert Grimmerdes garden up me orde, de ander belegen twuschen her Costes und Hinriks van Telchten garden, vrij und quid mit allir tobehoringe erf. t. br. u. t. bes., also Evert dat tovoeren beseten hevet.

1437.
23. August.

1148. Int jar 1437 des vridages vor Bartolomei quam vor unsen sitt. stoel des rades Clawes Koler, borger van Darbte, de zaligen Hans Parchams sons nalat mit eneme tovorsichtes breve der heren van Darbte hadde ingemant, und vorlet Bent copperslegere en erve, belegen in der smedestraten twuschen Rullenhagen und Hinrik Holsten, vrij u. q. erf. mit all siner tobehoringe t. br. u. t. bes., also dat Hans Parcham tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat dar uppe bliven 15 mr. Rig, tobehorende to Hermen Kornen vicarie to sunte Niclase¹⁾, alle jar upp Michaelis mit 1 mr. to vorrentende. Et term. etc.

257.
desgl.

1149. Int jar vors. up den vors. dagh quam vor unsen sitt. stol des rades Hinrik Krowel de armbooster und vorlet Arnt Lubken dat klene erve, bi sime inwonliken erve belegen, twuschen dem marstalle und sime erve belegen, mit all siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., so beschedeliken, dat Evert Langen kind Margrete dar up beholt 100 mr. Rig., alle jar up paschen mit 6 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. est predicendus.

Vor Mich.

1150. Int jar vors. van 37²⁾ vor Michaelis quemen vor unsen sitt. stol des rades her Hinrik Schelwent, unses rades borgermester, und Bernt van der Molen und vorleten Clawes Walmerscroden en erve, belegen in der kariestraten, mit all siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hinrik Calff tovoeren beseten hevet, bi sodanem³⁾, dat de tafle der kindergilde dar uppe hevet 60 mr. Rig., alle jar up pinxten mit 4 mr. to vorrentende. Und de seken imme hilgen geste beholden dar uppe 30 mr., up Michaelis mit 2 mr. to vorrentende. [Item beholt noch uppe disseme erve Hinrik Calff 75

1) Im Text «Nicose».

2) Im Text «xxxV (durchstrichen) 1111».

3) «beschede» ausgelassen.

mr., dar vor sal he ene holden to sinen jaren]. Noch beholt her Hinrik Schelwent uppe disseme erve 300 mr. Rig., alle jar up Michaelis 100 mr. Rig. rente to gevende all in paimente, 36 nie art. ald. sch. heten vor ilke mr. ger. Et term. sep. ad med. an. est predicendus. Dit zulve erve vorlet Claus Walsrade her Hinrik Schelwende wedder vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes. vor unseme sitt. stoele des rades.

1151. Int jar vors. des vridages vor Mathei apostoli quam vor unsen sitt. stoel des rades her Dideric upper Heide und vorlet Marquart Bretholde en erve, in der monnikestrate belegen, mit 2 klenen erven, dat ene, dar Michel vorman inne wonet, dat Michel und sin wiiff bruken mogen to eren dagen, alle jar upp Michaelis 14 mr. rente to gevende. Wen erer beider nicht mer en iss, so iss et vrij to deme groten huse mit aller tobehoringe. Und dat ander klene erve, bi Tegeringe belegen, mit aller tobehoringe und vriheit, also dat her Dideric toveren beseten hevet, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit deme rume, dat her Dideric van Stiple koffte, in aller wise, also dat toveren in deme boke steit geschreven imme jare 34.

Späterer Zusatz :

Item anno 54 des vridages na sunte Petri ad vincula quam vor unsen sitt. stol des rades Vincentius Nasschart und bekande, dat he des mit her Marquart Bretholte ens zii geworden, dar her Johan Duseborch und her Godscalk van Borstell mede an und over hadden gewesen, so dat de vorbenom. Vincentius edder ok sine nakomlinge des huses besittere nene vinstere sollen setten to her Marquardes bomgarden wart in tokomenden tiiden.

37.

1152. [Int jar vors. des vridages vor Petri et Pauli quam vor unsen sitt. stoel des rades Lambert Koningisberch und vorlet Hinrik Tegeringe en erve, belegen in der smedestraten twusschen der Hunnichusesche und Godeken Beckers erve, mit allir tobehoringe und vriheit vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes. bi sodanen beschede, dat de seken imme hilgen geste dar uppe beholden 15 mr. alle jar up Michaelis mit 1 mr. to vorrentende. Item beholden dar uppe de monnike to sunte Caterinen 30 mr. Rig., alle jar to 2 tiden to vorrentende 1 mr. up passchen und 1 mr. up Michaelis. Et term. etc. (wie oben). Dit gelt hort tome salve regina, dat se des sunavendes plegen to singende.

1437.
20. Sept.

(1454.)
2. Aug.)

258.
1437.
28. Juni.

1437.
19. Juli.

1153. Int jar vors. des vridages vor Jacobi quam vor unsen sittenden stoel des rades Hinrik Wittenborch und vorlet Clawes Konen deme scomeker en erve, belegen bi Isermans erve, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit all siner tobehoringe, also dat Hinrik tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de taffle der kindergilde dar uppe beholt 15 mr., alle jar mit 1 mr. uppe passchen to vorrentende. Item beholt up disseme zulven erve sunte Nicolaus kerke 15 mr., ok up passchen mit 1 mr. to vorrentende. Et term. sep est pred. ad med. annum. Item so beholt uppe disseme zulven erve her Jo. Palmdach 100 mr. alle jar to vorrentende, 3 mr. up paschen und 3 mr. up Michaelis, und wen Clawes wil, so mach he dit gelt afflosen bi 2 mr. geldes, 30 mr. vor 2 mr. geldes gerekent, und jo $\frac{1}{2}$ jar tovoren totoseggende, an paimente, nu tor tiit in Lifflande genge und geve jo 36 nie art. ald. sch. heten vor ilke mr. gerekent. Und Palmdages gelt mach he bruken de wile dat he it vorrenten will.

Anno 38.

1438.
20. März.

1154. Int jar vors. des donrdages vor Letare quam vor unsen sitt. stoell des rades Albert Lore und vorlet her Godscalke van Borstell zin inwonlikes erve, belegen bi deme markede, mit allir tobehoringe und 2 garden mit 1 schunen, buten der karieporten belegen, vrie und quit erf. t. br. u. t. bes., also dat zalige Hans Festerberch tovorn beseten hevet. Dit hus is belegen bi dem vlesscharren.

38.

259.
desgl.

1155. Int jar vors. upp den zulven dach quam vor unsen sitt. stoel des rades Arnt Lubke und vorlet Hans Copmanne en klene erve, belegen in der straten achter deme hilgen geste, mit all siner tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Arnt tovoren beseten hevet.

14. Febr.

1156. Int jar vors. den negesten vridach vor vastell-avende quam vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik Engle und vorlet her Hildebrande van deme Bokle, unses rades stolbrodere, en erve, belegen in der langen straten twuschen Vlosdorppe und Marquart Hassen erve, mit all siner tobehoringe und dat persehus in der susterstraten mit deme klenen stenhuse dar bi belegen und 1 garden, belegen buten der strantporten twuschen her Jo. van me Dijke und Ispincroden garden, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hans Engle tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Hinrik Engle beholt up disseme

zulven erve 800 mr. Rig., dar van horen 200 to des hilgen cruces altare to sunte Oleve. Disse 800 mr. sal men vorrenten alle jar up passchen, to vorrentende van ilken 100 mr. 6 mr. an paimente nu tor tit in Lifflande genge und geve, 36 nie art. vor ilke mr. gerekent. Und we van deme andern wil, sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoeren toseggen. Item wen her Hildebrand nicht mer en is, iss et sake, dat ene zin husvrowe Margrete vorlevet, so is her Hildebrandes wille, dat ze des huses mit allir tobehoringe de wile se levet und dat er dar nemant wederstal ane don en zal noch se dar utdriven.

37.

1157. Int jar vors. des vridages vor nativitatis Marie quemen vor unsen sitt. stol des rades Hans Summerman und Cort Grote und vorleten Tideken Wartman en erve, belegen in der klenen straten achter der munte jegen sunte Johans hus over, vrie und quit mit all siner tobehoringe erf. t. br. u. t. bes., also dat Hans Foram tovoeren beseten hevet, also als et mit allme rechte vorvolget und gewonnen is vor schult van Hans Pile, bi sodanem beschede, dat dar uppe beholt sunte Margreten altar to sunte Nicolase 15 mr. Rig., alle jar up passchen mit 1 mr. to vorrentende. Item beholden dar uppe de zeken imme hilgen geste $37\frac{1}{2}$ mr., alle jar mit 10 ferd. up passchen to vorrentende. [Item beholt Hinrik Summermanns sone Hinrik up disseme erve 100 mr. Rig., alle jar up Michaelis mit 6 mr. to vorrentende, 36 nie art. etc.]. Et term. sep. ad med. an. debet predici.

1437.
7. Septbr.

38.

1158. [Int jar vors. des donrdages vor palmen quam vor unsen sitt. stoel des rades Bertolt Snelle und vorlet Michel Notiken en erve, belegen twusschen her Johan Sunnenschins erve und Michel Notikens erve, dat Arnd scroder er plach to besittende, also dat her Johan Sunnenschiin und her Gert Grimert van der vrowen Arnt scrodersschen gehort hadden, dat it er wille was, vrie und quit mit all siner tobehoringe erffliken to brukende und to besittende, also dat Arnt schroder tovoeren beseten hevet.]

260.
1438.
3. April.

1159. Int jar vors. upp den zulven dach quam vor unsen sitt. stoel des rades Michel Notiken und vorlet her Hinrik Schelwende dat zulve vors. erve vordan mit aller siner tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Arnt scroder tovoeren beseten hevet.

desgl.

1438.
3. April.

1160. Item int jar vors. up den zulven dach quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Love und vorlet her Johan Sunnenschine en wortstede, hart bi sineme huse in der susterstraten belegen, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also de Hans Lowe tovoren beseten hevet.

4. Juli.

1161. Int jar vors. 1438 des vridages na visitationis Marie quam vor unsen sitt. stoel des rades Bernt van der Mølen und vorlet her Gert Grimmerde en stenus, jegen Bernde over belegen uppe deme orde, mit deme diikgarden buten der lemporten mit allir vriheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., als et Bernt tovoren beseten hevet, bi zodanen vorworden, dat her Gert Bernde alle jar geven zall uppe de hochtiit to passchen 24 mr. Ryg. to Berndes live an paimente, 36 nie art. vor ilke mr. aldusl. sch. heten, und wen Berndes nicht mer en is, so sollen de 24 mr. doet wesen und Bernt sal des vorges. garden mede bruken, de wile he levet.

desgl.

1162. Item up den sulven dagh vorlet noch Bernt van der Mølen Metten Hagebokeschen en stenus, belegen in der langen straten twusschen her Bernde van Haltern und Parenbeken, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Bernt tovoren beseten hevet, bi alsodanem beschede, dat em Mette alle jar geven zall uppe passchen 22 mr. Rig. an paimente vorges. Und wen Bernd nicht mer en is, zo zallen de 22 mr. doet wesen und ze zall utgeven 100 mr. an paimente vors. to utrichtinge Berndes testamentes.

desgl.

261.

1163. Item vorlet noch Bernt van der Mølen up den zulven dagh Elzeben, Hans dochter van Elten, en stenus, belegen jegen Isermanne over¹⁾ up me orde, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Bernt tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat se Bernde alle jar geven zall up passchen 14 mr. Rig. to sime live. Und wen Berndes nicht mer en is, zo zall ze utgeven 150 mr. Rig. an paimente vors. to utrichtinge sines testamentes. Und mit dissen vorges. zaken zo zollen alle sake geendet und gelendet siin also van der ansprake, de se to mi hadden van miner saligen suster wegen van unsen vederliken und moderliken erve und van der updreginge, de min suster her Gert Grimmerde gedan hadde van der Boleinanschen nagelatenen gude, und alle dinge vort to holdende na utwisinge mines testamentes.

1) Die hier beginnende S. 261 trägt als Ueberschrift die Jahreszahl «38».

1164. Int jar vors. des vridages vor Laurentii quemen vor unsen sitt. stoel des rades de vormunder saligen Hinrik Hamelen und vorleten Mertin van Crakowe deme goltsmede en erve, belegen upp deme markede uppe deme orde bi Corbeken, mit 1 garden buten der smedeporten bi sunte Barbaren mit allir vriheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hinrik van Hamelen tovoren beseten hevet, bi sodanen vorworden, dat Hinrik Hamlen kinder uppe disseme huse und garden beholden 600 mr. Rig., jo 36 nie art. etc. vor ilke mr., alle jar to vorrentende van 100 mr. 6 mr. up Michaelis. We van deme andern will, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoren toseggen. Und disse 600 mr. mach Mertin afflosen bi 100 mr., bi 200.

1165. [Int jar vors. des vriidages na omnium sanctorum do vorlet vor unseme sitt. stole des rades Ludeke Reppler Hans Steven en erve, belegen jegen Godscalk smede over, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes. Item up den vors. dach vorlet noch Hans Steven Marquart Bretholte dat vorben. erve mit all siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze he dat tovoren beseten hevet.]

Anno 1438.

1166. Item int jar vors. des vridages na Martini quam vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik Templiin van Claus Templins wegene, de em dat bevolen hadde in jegenwordicheit her Hermen Callen und her Tideman Nasschardes, de des muntliken vor uns bekanden, dat se it van Clawese gehort hadden, dat it zin wille was, und vorlet Peter Russen sin inwonlike erve, belegen jegen sunte Oleves steglen bi Hinrik scherers erve, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Templin tovorn hevet beseten, bi sodanem beschede, dat Claus Templin mit siner husvrowen sal beholden de bikamer und den ovenkulenkeller to brukende, de wile dat he levet. Item levet de vrowe lenk, so sal se hebben to ereme levende dat gemak boven der dornsen und ok den vorbenom. kellar ok bi sinem vute to kokende, off des er behoeff sii. Item beholt de seken imme hilgen geste hir uppe 60 mr. Rig., alle jar up passchen mit 4 mr. to vorrentende. [Item beholt de vorben. vrowe hir upp 150 mr. Rig., 36 nie art. vor ilke mr. ger., alle jar van 100 mr. 6 mr. rente to gevende up Michaelis]. Et term. sep. deb. ad med. an. predici. Item beholt Hinrik Templiin hir uppe 150 mr. Rig. an paimente vors., van

1438.
8. Aug.

7. Nov.

262.
14. Nov.

100 mr. 6 mr. rente to gevende up Michaelis. Et term. sep. ad med. an. deb. predici.

Späterer Zusatz:

Van den 150 mr. der vroven tobehorende sin 50 mr. betalt.

1438.
7. Nov.

1167. Int jar vors. des vridages na omnium sanctorum quam vor unsen sitt. stoel des rades Oleff Runge und vorlet Lassen kursewerter en erve, belegen jegen Isermanne over, mit all siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes. bi sodanem beschede, dat unse rad und her Tideman Nasscart ¹⁾ dar up beholden 70 mr. Rig., 36 nie art. vor ilke mr. ger., de ene helffte hort deme rade, de andere her Tideman Nasscharde ²⁾, alle jar up sunte Johans dach to midsomer mit 5 mr. to vorrentende, de helffte deme rade und de andere helffte her Tideman Nasschard. Item beholden de zeken imme hilgen geste hir up 15 mr. Rig. alle jar up passchen mit 1 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

12. Dec.

1168. [Int jar vorges. des vridages vor Lucie quemen vor unsen sitt. stol des rades de vormunder Claus ³⁾ van Spiren kinder und vorleten Jons Ekendorpe en erve, belegen jegen sunte Oleves kore over bi Hinrik Templins erve, mit all siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., als et Claus van Spiren toveren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Spiren kinder dar up beholden 500 mr., dat megedeken 200 und dre knechtiken ilk 100 mr. Hir vor sal Josse de kinder holden to eren jaren.]

Anno 39.

263.
1439.
9. Januar.

1169. Item int jar vors. des vridages infra octavam Epiphanie quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Lehall und vorlet Vicken Hawenpee enen kolgarden, belegen buten der susterporten bi Peter Helsinges garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

5. März.

1170. Int jar vors. des donrdages vor Oculi quam vor unsen sitt. stol des rades Lambert Koningisberch unde vorlet Marqart Crusen deme arborstere sin inwonlike erve, bi der munte belegen, mit all siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes. bi zodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse

1) Statt des letztern Namens später darüber geschrieben: «dat de zeken to sunte Johannes».

2) Später verändert in «de zeken».

3) «zaligen» davor besonders ausgestrichen.

dar up beholden 250 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. heten vor ilke mr. ger., alle jar up passchen van 100 mr. 6 mr. rente to gevende. Et term. etc. (wie oben).

1171. Int jar vorscr. des donrdages vor Judica quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hans Sliiter, Ludeke Reppler, Hans Glaso, Hinric Nieman unde vorleten Hans Smede ereme swagere en erve, belegen in der langen straten twusschen her Hinrik Eppinchusen und Hans Hartwiges erven, und 1 garden mit 1 schunen, buten der smedeporten belegen twusschen der Stratesschen und Maties munters garden, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hinrik Traveman to voren heft beseten, bi zodanem beschede, dat upp disseme erve bliven 75 mr. Rig., jo 36 nie art. ald. sch. heten vor ilke mr. ger., alle jar up sunte Johannis dach to middensomere mit 5 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben). Dit gelt hort to sunte Magnus altare in sunte Oleves kerken.

1172. Int jar vorgescr. in die septem fratrum quemen vor unsen sitt. stoell des rades her Hildebrant van deme Bokle, unses rades stoelbroder, und Marquart Hasse unde bekanden beide, dat en de mûre twusschen en beiden belegen twusschen beiden straten en beiden vrii und quit tohore to brukende unde erffliken to besittende.

Anno 39.

1173. Int jar vorscr. des vridages vor Petri et Pauli apostolorum quam vor unsen sitt. stoel des rades Mertin Bussch van Andreas Holtwisches werdinnen wegene und vorlet Andreas Holtwische mit vulbort siner husvrowen, also dat her Hermen Kalle und her Gert Grimmert van er gehort hadden, sin inwonlike erve, bi der groten strantporten belegen, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hermen Basedowe to voren beseten hevet, und dar to enen garden mit dren schûnen, bi deme papengoienbome belegen, jegen her Richert Langesschen garden over, und noch 2 kolgarden bi dem andern belegen buten bi deme velde twusschen Rinlenderschen und Hans Lehals garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat Basedowen viff kindere, 3 knechtekens und 2 megedekens, dar uppe hebben 200 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. heten vor ilke mr. ger., dar to sall ilk magedeken hebben 2 mr. lodich an smide und ilk en brudbedde na unseme vormoge. Dar to sall he de kinder holden mit kost und kledinge to eren jaren. Item so beholt hiir noch

1439.

19. März.

10. Juli.

264.
26. Juni.

uppe Vincencius Nasschart 150 mr. Rig. an paimente vorscr., alle jar to vorrentende to 2 terminen, alse 5 mr. up de hochtit to passchen und 5 mr. upp sunte Michele. Et term. sep. ad med. an. debet predici abinvicem.

1439.
13. Nov.

1174. Int jar vorges. up sunte Brictius dach quam vor unsen sitt. stoell des rades Godscalk Keie de smit unde vorlet Jonse van me Graven deme somekere zin inwonlike erve, beegen in der klenen straten bi den scoboden, alse men geit na deme sternssode, twusschen Kerstin van der Beke und Tideken Wartman, mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Godscalk tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Godscalk vors. dar up beholt 85 mr. Rig. an paimente, nu in Lifflande genge und geve, 36 nie art. aldusl sch. heten vor ilke mr. ger., alle jar up passchen mit 5 mr. to vorrentende. Noch beholt dar uppe Pawell Stenwech 100 mr. Rig. an paimente vorgescr., alle jar up Michaeis mit 6 mr. to vorrentende. Et term. sep. abinvicem ad med. an. deb. predici, und nen gelt vorder upp dit hus to nemende sunder wetent und willen Godscalks und Pawels vorbenomet.

265.
4. Dec.

39.
1175. Item int jar vors. des vridages na Andree quam vor unsen sittenden stoell des rades Hermen Glaso und vorlet her Godscalk Stoltevoete, unses rades cumpane, zin erve, belegen bi deme markede an sineme erve, mit aller siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hermen tovoeren beseten hevet.

1440.
1. Febr.

1176. Int jar vors.¹⁾ up den avent purificationis Marie quam vor unsen sitt. stol des²⁾ Hermen Roleves und vorlet Hans Dabeken sinen hoff, alse he den van en gekofft hefft, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Hermen tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat ut Hermens huse 2 vinstere gan in Dabeken hoff, de sal me nicht groter maken, den se nu siin, und dar perment vor to holdende edder tto to holdende winter unde somer.

10. März.

1177. Int jar 40 des donrdages vor Judica quam vor unsen sitt. stoel des rades her Hildebrant van deme Bokle, unses rades borgermester, und vorlet her Costen van Borstelle enen garden, belegen buten der groten strantporten twusschen Ispincrodes und Roterdes garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1) Offenbar statt «1440».

2) «rades» ausgelassen.

1178. Anno 1400 und 40 des donrdages vor Judica do quemen vor unsen sitt. stol des rades de vormunder saligen her Arnt Saffenberges und vorleten Hans Haneboele mit vul bort siner husvrowen, also dat her Gert Grimmert und her Johan Duzeborch van der vrowen gehort hadden, dat ere willwas, sin inwoulike erve, belegen in der langen straten twuschen her Godscalk Timmerman und Hinrik Arndes, mit 2 gardenbelegen de ene buten der leemporten bi her Albert Stoppe sakes garden, de ander buten der lutken strantporten bi Hinrik Gruwels garden, mit allir vriheit unde tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat all her Arnt tovore beseten hevet. Vortmer uppe de vorben. tiit vorleten noch de vors. vormunder mit der erbenom. vrowen vulbort, alze dat her Gert und her Johan vorbenomet van er gehort hadden, Hans Hanebolen de stenhuse achter sime hove tor susterstraten wart mit deme nien stenhuse, dat he sulven hefft gebuwet, dat ene an deme andern belegen, also he dat van der vrowen und van eren vormundern rechtliken und redeliken hefft gekofft, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze de her Arnt tovore beseten hevet. Item weren noch vor unseme sitt. stole des rades uppe de vorben. tiit de vormunder saligen Peter Plonnigis Kindes und vorleten van Peter Plonniges Kindes wegene Hans Hanebolen enen bomgarden, belegen buten der lutken strantporten bi sime egenen garden aldernegest, mit deme diike, alze den Haneboell rechtliken und redeliken van den vorben. vormundern gekofft hevet, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze den Alf Plonniges tovore beseten hevet.

Anno 40.

1179. Int jar vorges. des vridages vor deme sondage Misericordias domini quemen vor uns de vormundere der Ripesschen und vorleten her Coste van Borstell, unses rades borgermeister, 1 garden, belegen buten der lemporten bi Hinrik Tolners garden, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1180. Int jar vors. des vridages vor vocem Jocunditatis quemen vor unsen sitt. stoel des rades Wolter Nieloep und vorlet her Godscalke van Borstell enen garden, belegen buten der karieporten twuschen Palmdages garden und zineme garden, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he den tovore beseten hevet.

1181. Int jar vors. des donrdages vor Judica quam vor unsen sitt. stoell des rades Tideman van Bodeken und vorlet

1440.
10. März.

266.
8. April.

29. April.

10. März.

her Heineman Swane zaligen her Evert Hollogers erve mit aller siner tobehoringe, also dat belegen is vor und achter mit stenhuzen unde wanhusen, und enem garden, belegen buten vor der lutken strantporten, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze de her Evert tovoren beseten hevet, [bi zodanem beschede, dat uppe dissen zulven erven hevet her Johan Oldendorpp dusent mr. Rig. an paimente, nu tor tiit in Lifflande genge und geve, jo 36 nie art. ald. sch. heten vor ilke mr. ger., to vorrentende alle jar to twen terminen van ilken 100 mr. 6 mr. an schillingen, de ene helffte der rente uppe paschen und de ander up Michaelis uttogevende. Und we van deme andern will in dissen saken gescheden wesen, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar to voren toseggen.]

1440.
10. März.

1182. Item int jar vors. unde uppe den zulven dach quam vor unsen sitt. stoel des rades her Godscalk van Borstell und her Jacob van der Molen unde bekanden, dat se it gehort hadden van Hans Groten, dat it sin wille zii, dat men her Heineman Swane dat hus toscribe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze he dat van em gekofft hevet.

desgl.

1183. Int jar vors. und uppe den zulven dach quam vor unsen sitt. stoell des rades Arnt Lubke und vorlet her Heineman Swane en erve, bi sinen stenhuzen belegen, dat Hermen Volentas wandages plach to bewonende, mit aller siner tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hermen tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Volentas kinder dar uppe beholden 150 ¹⁾ mr. Rig., 36 nie art. etc., alle jar upp Michaelis mit 9 mr. to vorrentende. Et terni. sep. ad. med. an. deb. predici.

Anno 40.

267.
13. Mai.

1184. Int jar vors. des vridages vor pinxten do quam vor unsen sitt. stoel des rades Oleff Runghe, dar ok Meineke Sesken wiiff jegenwordich was, und bevlubordede it und vorlet Josen knokenhowere en erve, in der quappenstraten belegen, dat in ertiden Hans Hagedorne plach totohorende, mit aller ziner tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hagedorne tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat dar uppe beholt unse rad 100 mr. Rig. und 30 mr. Rig. an paimente, jo 36 nie art. ald. sch. heten vor ilke mr. ger., alle jar upp paschen mit 8 mr. to vorrentende. Der horen 6 mr. to sunte

1) Später in «50» und der Zinsbetrag in «3» verändert.

Blasius altare to sunte Nicolause. Noch beholt uppe disseme zulven erve Oleff Runghe 100 mr. Rig. an paimente vors., alle jar uppe Michaelis to vorrentende mit 6 mr. Noch beholt dar uppe Meineke Sesske 100 mr. Rig. an paimente vors., alle jar uppe Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

1185. Int jar vors. des vridages vor Barnabe apostoli quam vor unsen sitt. stoel des rades Peter Kegell de smit und vorlet Hans Vingere sin inwonlike erve, belügen in der smedestraten bi Jacob Krowels erve, also he dat van Michel Klinte gekofft hadde, mit all siner tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse imme spittale dar upp beholden 90 mr. Rig. an paimente vors., 36 nie art. vor ilke mr. gerekent, alle jar to vorrentende to twen tiden, also 3 mr. up paschen und 3 mr. upp Michaelis. [Vort so beholt dar noch uppe Peter Kegel 100 mr. Rig. an paimente vors., alle jar to vorrentende uppe Michaelis mit 6 mr.] Und we van deme andern hir ane wil gescheden wesen, de sall deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoeren toseggen.

1440.
10. Juni.

1186. Int jar vors. des vridages vor Johannis bekanden vor unseme sitt. rade her Godscalk Stoltevoet und her Jacob van der Molen und bekanden, dat se gehort hadden van Jonse van me Graven, dat it sin wille was, dat men Pawel Stenwege noch toscrive 29 mr. Rig. und dat he de 29 mr. mit den vors. 100 mr. betalen wil up den negesten Michaelis.

17. Juni.

1187. Int jar vors. quam vor unsen sitt. stol des rades Oleff Sallenpanne und vorlet Jacob Vresen deme molner sin erve, belegen in der quappenstraten bi Cillen Tomes erve, mit allir tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat de seken imme spittale to sunte Johanse dar up beholden 75 mr. Rig. an paimente, 36 nie art. etc., alle jar up paschen mit 10 ferd. to vorrentende und uppe Michaelis mit 10 ferd. Ok beholt dar upp Albert Lore¹⁾ 15 mr., alle jar uppe²⁾ passchen to vorrentende mit 1 mr. Und we van deme andern wil, sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoeren toseggen.

Späterer Zusatz :

Wert dat dit kint²⁾ beraden worde to manne offte in sunte Brigitten clostere toge, so solde em dat gelt volgen.

1) Statt dieses Namens später darüber geschrieben «en megedeken Berigitte geheten».

2) Siehe die vorige Note.

Wert ok dat it enbinnen storve, so solde dit gelt vallen to sunte Nicolaus kerken.

41.

1441.
268.
30. Octob.

1188. Int jar vors. des mandages vor allir hilgen dage quam vor unsen sitt. stoel des rades Lasse Pepe und de vor-munder Koppellmans kinder und vorleten Clawes swertveger en erve, belegen in der quappenstraten. mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Koppelman tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat unse rad dar uppe beholt $37\frac{1}{2}$ mr., alle jar up paschen mit 10 ferd. to vorrentende. Dit gelt hort tor ersten missen to sunte Nicolause to Bolemans vicarien. Item so beholden noch Koppelmans -esten¹⁾ kinder uppe deme sulven erve, also Tonnies und El-sebe, beholden 46 mr. Rig. und 1 ferd., alle jar to vorrentende uppe passchen mit 11 ferd., all an paimente, 36 nie art. etc. vor ilke mr. gerekent. Et term. sep. abinvicem ad med. an. debet predici.

Späterer Zusatz :

Vorlaten und gescreven in dat nye bock in der quappenstraten folio 9, vide ibidem (?) Lambert Ottingk.

1439.
um d. 24. Mai.

1189. Int jar vors. van 39 unme trent pinxten do weren vor unseme sitt. stoele des rades Hans Musberch und zine huss-vrowe de Gustrowessche und vorleten Claus Denen deme kop-perslegere en erve, belegen twuschen Godscalk smede und Mertin gropengetere, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze dat Peter Gustrowe tovoren beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat dar uppe beholden Hans Wulves kinder des wegers 200²⁾ mr. Rig. an paimente, nu tor tiit in Lifflande genge und geve, 36 nie art. vor ilke mr. alduslange sch. geheten gerekent, alle jar to 2 tiiden to vorrentende mit 6 mr. upp paschen und 6 mr. up sunte Michele. Et term etc. (wie oben.)]

desgl.

1190. Item uppe de vors. tiit do vorlet Claus Dene de cop-persleger der Gustrowesschen ere inwonlike erve, belegen in der smedestraten bi Jacob mesworters erve, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat Hinrik Palmdagh dar uppe beholt 100 mr. Rig. an paimente,

1) Das Wort ist undeutlich darüber geschrieben.

2) Später in «100» und demgemäss die Zinsbeträge in je «3» verändert.

nu tór tiit in Lifflande genge und geve, alle jar uppe z tiide mit 6 mr.¹⁾ to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

1191. Int jar vors.²⁾ des vridages na Matic apostoli quam vor unsen sitt. stol des rades Godscalk van der Beke, Hans Hartwigis und Bertolt Snelle, vormunder zaligen Gerdes kinder van der oversten molen, und vorleten her Gerlich Witten 1 garden, belegen achter Krowels bastoven, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze he den van Godscalke gekofft hevet.

1439.
17. Febr.

41.

1192. Item int jar vors. des vridages vor Johannis ante portam latinam quam vor unsen sitt. stoel des rades de Settische mit eren vormundern und vorleet Hans Hundertossen enen garden, belegen buten der karieporten bi her Godscalk Borstels garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1441.
269.
5. Mai.

1193. Int jar vors. des vridages vor Jubilate³⁾ quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Albert Rumoer und Gert Schildesoert und vorleten Vicken Howenpee enen garden, belegen buten der karieporten bi her Jacobs garden van der Molen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Lippolt van Campen toyoren beseten hevet.

desgl.

1194. Int jar vors. de vridages vor Jubilate quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Albert Rumoer und Gert Schildesoert und vorleten Hans Hoppenrik en erve, belegen in der schostraten, mit all siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Lippolt van Kampen tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat dar uppe beholden de seken imme spitale to sunte Johanse 100 mr. Rig., 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar uppe passchen mit 6 mr. to vorrentende. Noch sin dar uppe 100 und 15 mr. Rig., de horen to des hilgen lichnames missen tome hilgen geste, alle jar uppe Michaelis mit 7 mr. tho vorrentende, alle an paimente vors. Et term. etc. (wie oben).

desgl.

1195. Int jar vors. des vridages vor visitationis quam vor unsen' sitt. stoel des rades Dideric Strukelberch van der Holtessen wegene, alze dat her Gise Richerdes, unses rades borgermester, de des vor uns bekande, dat he it van er ge-

30. Juni.

1) Die letzten 3 Wörter ausgestrichen und statt deren an den Rand geschrieben: «3 mr. up passchen und 3 mr. up Michaelis».

2) Bezieht sich vielleicht auf das Jahr 1441.

3) Fällt mit dem vorhergehenden Datum zusammen.

hort hadde, dat it er wille was, und vorlet Arnt tor Oesten und sinen sustern und brodern i garden mit i schunen, belegen buten der strantporten twuschen her Johan Sunnenschines und ereme garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

41.

1441.
4. Aug.

1196. Int jar vors. des vridages vor Laurenti quam vor unsen sitt. stoel des rades Claus Luchterhant und Hinrik Keding und vorleten Hans Wakenbroeke en erve, belegen in der smedestraten, mit i stenhuse dar bi und 2 garden, buten der smedeporten belegen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit allir vriheit und tobehoringe, also dat Evert Kalherce, tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Kalhercen dochter Margrete dar uppe beholt 250 mr. Rig., 36 nie art. aldusl. sch. geheten vor ilke mr. ger., dar vor sal se Wackenbroeke holden to eren jaren. Item beholt dar up her Albert Rumoer 100 mr. Rig., alle jar mit 6 mr. an paimente vors. to vorrentende to 2 terminen, 3 mr. up passchen und 3 mr. up Michaelis. Item beholt dar noch uppe Hans Beier 150 mr. Rig. an paimente vors., up lichtmissen mit 9 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

42.

1442.
270.
8. Juni.

1197. Int jar vors. des vridages vor Viti quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Baddenhusen und togede enen, breff van den ersamen heren richtewegeden van Darbte geschr. welke breff innehelt, dat Hans Dudeldorp vor den sulven richtewegeden hadde upgedregen und vorleten in allir rechtes wise en erve, belegen in der smedestraten hiir in der stat, dat em wandages plach totohorende, den schuldenern, de dar gelt und rente hadden uppe deme sulven erve, vor ere schult. Und dit erve hefft annamet Hans Baddenhusen van den sulven schuldenern vor dat gelt erffliken to brukende und to besittende; und dit erve hevet enen vrien watergang in Andreas copperlegers hoff.

15. Juni.

1198. Int jar vors. upp sunte Vites dagh do quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik van Borken de overscherer und Jons Ekendorp, vormunder seligen Peter gildeknechtes, und vorleten Clawes Hoveken i garden, belegen bi deme papegoienbome twusschen Strukelberges und Jons Ekendorpes garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den Peter tovoren beseten hevet.

1199. Int jar vors. up den dage Viti vors. quemen vor unsen sitt. stoel des rades de vormunder des testamentes saligen Kerstens van der Beke und vorleten Beleken, saligen Kerstens nagelatenen husvrowen, ere inwonlike erve, belegen jegen der Okerhoveschen over, und 1 garden, belegen buten der leemporten bi Vlosdorpes garden, mit allir tobehoringe vrij und quijt, also er dat Kersten in sineme testamente gegeven hevet, dat vor uns do sulves gelesen wart, erffliken t. br. u. t. bes. 1442.
15. Juni.

1200. [Int jar vors. des mandages vor decollacionis beati Johannis baptiste quam vor unsen sittenden stoel des rades her Johan Blake mit vulbort siner moder, also dat her Johan Duseborch und her Jacob van der Moelen van er gehort hadden, dat it ere wille was, also se des vor uns bekanden, und vorlet Hinrik Toelnere 2 erve, belegen in susterstraten upp deme orde jegen her Wenemers erve van der Beke over, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit 1 garden, belegen buten der groten strantporten twusschen Richardes garden van me Hagen und Baddenhusen, also de Grusebeke tovern beseten hevet.] 27. Aug.

1201. Int jar vors. des vridages na decollacionis beati Johannis baptiste do quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Haneboell und vorleet mit vulbort siner husvrowen, also dat her Cost van Borstel und her Tideman Nasschart van er gehort hadden, dat it ere wille was, und vorlet der Hunninchsesschen und eren kindern enen garden, belegen buten der lemporten twuschen her Gerlich Witten und Stoppesackes garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes. 31. Aug.

1202. Int jar vors. des mandages na Martini quam vor unsen sitt. stol des rades Tideke van Westen und vorlet sine husvrowen Gertrude und ere dochter Kerstinen und ere guder allir ansprake, als et gude lude gedegedinget hebben, nummer up se beide to sakende in tokomenden tiiden. 271.
12. Nov.

1203. [Int jar und up den vors. dach quam vor unsen sitt. stoel des rades Tideke van Westen und Kerstine sine steffdochter mit vulbort Tideken wives, also dat her Gise Richerdes, unses rades borgermester, und her Albert Rumor, unses rades cumpan, van er gehort hadden, dat it ere wille was, also se des vor uns bekanden, und vorleten Evert Peper-sack en erve, belegen in der monnikestraten bi her Hinrik Schelwendes erve, mit all siner tobehoringe und vriheit vrij u. desgl.

q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Tideke van Westen und de vrowe tovoren beseten hebben.]

1442. 1204. Int jar vors. ummen trent sunte Johans dach to
um d. 24. Juni. middensomer do was tome hilgen geste de Grummessche mit
erem bruder und vorleten Hans Berloe sin inwonlike erve, be-
legen in der lemstraten bi her Hildebrandes erve van deme
Boekle, mit all siner vriheit und tobehoringe, also dat Cort
Grumme tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de
rad beholt upp disseme sulven erve 200 mr. Rig. an pai-
mente, nu tor tiit in Liflande genge und geve, jo 36 nie art.
ald. sch. geh. vor ilke mr. ger., alle jar upp passchen mit 12
mr. to vorrentende. Dit gelt¹⁾ hort to her Bertolt Hunnicchusen
vicarie to den monniken. Noch beholden up disseme sulven
erve de seken imme hilgen geste 200 mr. Rig. an werde des
vors. paimente, alle jar uppe paschen mit 12 mr. to vorren-
tende. Et term. etc. (wie oben).

3. Dec. 1205¹⁾. Int jar vors. des mandages vor sunte Barberen
dage quam vor unsen sitt. stol des rades Arnt tor Oesten und
vorleet Johan Dusentschüren sin erve, belegen bi her Albert
Rumors²⁾ erve, und 2 garden, belegen de ene bi der vedriff
uppe deme orde und de ander bi der drenke bi her Jacobes
garden van der Mølen belegen, mit allir tobehoringe vrii u.
q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Peter Swarte de munter to-
vorn beseten hevet.

Anno 42.

272. 1206. Int jar vors. des mandages vor Thome quemen
17. Dec. vor unsen sitt. stoel des rades her Gert Saffenberch und Hans
Rotert mit vulbort und willen Michell Notiken, also dat her
Johan Sunnenschiin und her Johan Duzeborch van em gehort
hebben, des se vor uns bekanden, und vorleten her Johan Ha-
neboelen 2 erve, belegen to hope bi der susterstraten vor und
achter bi Haneboels porten, mit allir vriheit und tobehoringe
vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alsze de Albert Koesvelt tovo-
ren beseten hevet.

desgl. 1207. [Item bekanden noch her Johann Sunnenschiin und
her Johan Duzeborch, dat se gehort hadden van Michell No-
tiken, dat it sin wille sii, dat men de verhundert mr., de dar
horen to Albert Koesveldes vicarie, scriven schall uppe Arnt

1) Darüber mit späterer Handschrift: «Umme dat olde market».

2) Von derselben späteren Handschrift an Rande: «Wideman habet».

Koesveldes erve, bi Michel Notikens erve belegen, an werde des paimentes nu tor tiit in Liefflande genge und geve, 36 nie art. vor ilke mr. ger, de alduslange heten schill., alle jar van ilken hondert mr. 6 mr. geliken paimentes to rente to gevende, de ene helffte up passchen und de ander helffte up Michaelis, und wen der kinder vrunde und erven dat gelt van deme erve lozen willen, so sollen se dat deme rade witlik dōn und dan dat gelt mit witscop und vulbort des rades in ander gude erve to bescedende, dat it vorwart blive tor ewichheit na uthwisinge zaligen 'Albert testamentes und de leenware dar van bi Arndes erven to blivende.]

1208. Int jar vors. up den sulven dach quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Gisze Richerdes, unses rades borgermeister, und her Tideman Nasschart, unses rades kampaen, und bekanden, dat se gehort hebben van Kerstiinen, saligen Hans Platen des buedelers nagelatenen husvrowen, dat it er wille is, dat men Claus Koenen erer dochter manne toscrive dat erve, belegen in der kremerstraten up deme orde jegen deme rathusze, mit allir vriheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hans Plate tovoren plach to besittende, so beschedeliken, dat men de vors. vrowen sines wives moder dar van holden sall to eren dagen, wil dat se levet. Noch bekande de vors. Claus Koene, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden soestich mr. Rig. an paimente vors., alle jar to 2 tiiden to vorrentende up paschen mit 2 mr. und uppe Michaelis mit 2 mr., und dit gelt mach men affloezen bi mr. geldes und dat toseggent is Claus Koenen $\frac{1}{2}$ jar tovoren totoseggende.

Anno 43.

1209. Int jar vors. des uppe sunte Peters dach super cathedram quemen vor unsen sitt. stoell des rades de Haverbekessche mit eren vormundern her Albert Rumoer und Cort Seglant und vorleten Olef molre ere inwonlike erve, belegen in der lemstraten twusschen Wevelputten und Boecholtes erven, mit allir vriheit und tobehoringen, also dat Haverbeke tovoren beseten hevet, de mûre to Wevelputten erve wart vrij to brukende, also dat gedegedinget is und de mûre uthwiset, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat de Haverbekessche dar inne sal beholden ene kamer und 1 taffle in der dornsen ere dage vrij to brukende; wert ok sake, dat se zik nicht vordregen kunden, so sal er Oleff geven alle jar 6

1442.
17. Dec.

1443.
273.
22. Febr.

mr. de wile se levet. Ok so beholden de seken imme hilgen geste dar uppe hundert mr. Rig., 36 nie art. etc. vor ilke mr. gerekent, alle jar up passchen mit 6 mr. to vorrentende. Item beholt dar uppe her Hinrik Schelwent 30 mr. Rig. uppe passchen mit 2 mr. to vorrentende. Noch beholt dar uppe de Hunnichusessche 30 mr. Rig. up Michaelis mit 2 mr. to vorrentende. Ok so beholt de Knutegilde 15 mr. up deme sulven erve, alle jar up passchen mit 2 mr. to vorrentende. Item so beholt de Haverbekessche dar uppe 200 und 25 mr. Rig., alle an paimente vorges., de sall Oleff betalen twusschen dit und sunte Johans dage to middensomere negest kamende.]

1443.
8. April.

1210. Int jar vors. des mandages na Judica do quam vor unsen sitt. stoel des rades her Hinrik Groning mit vulbort siner moder, also dat her Albert Rumoer und her Jacob van der Molen van er gehort hadden, de des vor uns bekanden, dat se it van er gehort hadden, und vorleet Arnt Lubken en erve, belegen in der Iemstraten bi Keglers erve nedderwart, mit all siner vriheit und tobehoringe, also dat Detmer Groning tovoren beseten hevet, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., [bi sodanem beschede, dat uppe disseme sulven erve beholt Jacob Beiers sone Jacob 300 mr. Rig. an werde des paimentes, nu tor tiit in Liefflande genge und geve, jo 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. gerekent, alle jar to vorrentende uppe passchen jo van ilken 100 mr. 6 mr. Et term. etc. (wie oben).]

desgl.

1211. Item int jar vors. up den sulven dagh do bekande vor unszeme sitt. stoele des rades Arnt Lubke, dat Jacob Beiers sone Jacob beholt up deme erve, sineme vadere tohorende, belegen in der kremerstraten, 300 mr. Rig. an paimente vorscr., alle jar up passchen to vorrentende, jo van ilken 100 mr. 6 mr. Et term. etc. (wie oben). Dit steit imme rentboeke int jar 34.

274.
10. Mai.

1212. Int jar vorscr. des vridages vor Jubilate quam vor unsen sitt. stoel des rades Hermen Plonnigis Hermens soene und Tideman Louenschede, vormunder Hermen Plonniges kinder, mit vulbort Michel Notiken, de dar ok vormunder to gewesen is, also dat her Johan Sunnenschiin und her Gise Richerdes van em gehort hebben, de des vor uns bekant hebben, und vorleten Peter Templine en erve, belegen vor der groten strantporten, mit der boeden achter mit allir vriheit und tobehoringe und 1 garden, belegen twusschen Louenscheden und Andreas Holtwisches garden, vrii u. q. erf. t. br. u.

t. bes, also dat Hermen und Peter Plonniges tovoren beseten hebben, also bescheden, dat dar uppe beholt de viccarie to des hilgen cruces altare in des hilgen gestes kapellen 100 und 30 mr. Rig. an paimente vorscr., alle jar up Michaelis mit 8 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben). Noch beholt up disseme sulven erve Dorotie, Peter Plonniges dochter, achte-hundert mr. Rig. und 12 mr., dar he dat kint van holden sall to sinen jaren mit kost und kledinge, dar to sal Dorotie heb-ben 1 bedde, so gut also 12 mr. mit der tobehoringe.

1213. Int jar vors. und uppe den sulven dagh quemen vor unsen sitt. stoel des rades Arnt Saffenberch und Hans Roterd und vorleten Hermen Keglere enen garden, belegen vor der lemporten up me orde, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den Hans Saffenberch tovoren beseten hevet.

1443.
10. Mai.

1214. Item int jar vors. des sulven dages quam vor unsen sitt. stoel des rades Arnt Lubke und vorlet Peter Tem-pline 1 garden, belegen buten der groten strantporten twuschen der Ispincrodesschen und her Richert Langesschen garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den Arnt tovoren bese-ten hevet.

desgl.

1215. Int jar vors. des vridages vor Jubilate quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Sunnenschiin und her Jacob van der Mølen und vorleten her Marquart Bretholte enen garden, belegen vor der lutken strantporten twusschen her Hermen Callen und Hageboeken garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den her Heineman Swane tovoren beseten hevet.

desgl.

1216. Int jar vors. des vridages vor pinxten quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Gisze Richerdes, unses rades borgermeister, und her Albert Rumoer, de des gemechtiget weren van Korde van dem Berne, und vorleten Tideken Sten-weden deme beckere enen garden, belegen buten der smede-porten boven deme diike, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den Cort tovoren beseten hevet.

7. Juni.

43.

1217. Int jar vors. up sunte Margreten avent quam vor unsen sitt. stoel des rades her Hildebrant van deme Boekle mit vulbort siner husvrowen, also dat her Cost van Borstell, unses rades borgermeister, und her Albert Rumoer van er gehort hadden, dat it ere wille was, des se vor uns bekanden, und vorleet Hans Velthusen sin erve, belegen in der langen straten twusschen Dideric Flosdorppes und Marquart Hassen

275.
12. Juli.

erven, mit allir tobehoringe, also dat belegen is mit deme stalle, also verne also Dideric Flossdorpes hoge mûre wendet, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat her Hildebrant tovoeren beseten hevet, bi sodanemen beschede, dat uppe disseine sulven erve beholt Hinrik Engle oo¹⁾ mr. Rig. an werde des paimentes, nu tor tiit in Lifflande genge und geve, jo 36 nie art. ald. sch. geh. vor ilke mr. gerekent, dar van horen²⁾ 200 mr. to des brunen kruces altare in sunte Oleves kerken, alle jar upp passchen to vorrentende, jo van ilken 6 mr. gelijken paimentes; und we van deme andern wil, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoeren toseggen.

1443.
20. Septbr. 1218. Int jar vors. amme avende Matei apostoli quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik Lore her Johans sone und Hans Tobbe und vorleten malk Diderik platensleger i garden, belegen buten der susterporten bi Culpsuen garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also se de garden tovoeren beseten hebben.

4. Octb. 1219. Int jar vors. des vridages up den dagh Francisci quam vor unsen sitt. stoel des rades Gert Valke unde vorlet Hermen Buzinge en erve in der smedestraten bi Kedinges erve, mit all siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Gert tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Hans sone van me Schede dar uppe beholt 100 mr. Rig., de Buzing betalen sall up passchen negest komende mit der plichtigen rente.

9. Aug. 1220. Int jar vors. des vridages vor Laurencii quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hans Summerman und Hermen Busingh und vorleten Hans Nippen en erve, belegen in der lemstraten up deme orde bi Groningis erve, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes. mit allir tobehoringe, also dat Vrolik Smerbeke tovoeren beseten hevet, und enen garden mit ener schunen, belegen also men to sunte Johanse geit uppe de vorderen hant bi Susinges garden, bi sodanem beschede, dat de rad dar uppe beholt 100 mr., alle jar upp passchen mit 6 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

1) Die ursprüngliche grössere Ziffer ist in der Folge durch Rasur auf 200 reducirt.

2) Entsprechend der vorstehend erwähnten Rasur sind die beiden letzten Wörter in der Folge ausgestrichen und ist statt ihrer «de» darüber geschrieben worden.

44.

1221. Int jar vorscr. uppe unser vrowen avent assumptionis quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hans Lippe, Hinrik Bramstede und Jacob Bramstede und vorleten Hans Roterde en erve, belegen in der monnikestraten, mit allir tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat belegen is vor und achter, also dat her Johan Palmdagh tovoren beseten hevet.

1444.
276.
14. Aug.

1222. Int jar vorscr. des vridages vor nativitatis Marie quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Albert Rumoer und Hans Koerbeke und vorleten Hinrik Wichmanne en erve, belegen in der smedestraten twuschen her Albert Rumors stenhuse und Brant Jagowen erve, mit allir tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Wolter Nieloeppe tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 200 mr. Rig. an paimente vorgescr., alle jar up Michaelis van ilke 100 mr. 6 mr. rente to gevende. Noch beholt dar uppe Hans Roeder 200 mr. Rig., alle jar van ilken 100 mr. 6 mr. rente to gevende uppe paschen und binnen 5 jaren van paschen vorleden an to rekende nicht to vorhastende. Et term. etc. (wie oben).

4. Septbr.

1223. Int jar vors. up sunte Michels avent quam vor unsen sitt. stoel des rades Oleff Hermensson, de des vor deme rade tome hilgen geste gemechtiget was van Hermen Hermensson und van Maties Hermensson, und vorlet Laurens Langen en erve, belegen jegen sunte Oleves kerchove over bi der Holtesschen erve, mit all siner tobehoringe, also dat Bertolt Snelle tovoren beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat Hans soene van me Schede dar uppe beholt 200 mr. Rig., alle jar uppe paschen 6 mr. Rig. van ilken 100 mr. rente to gevende.]. Noch beholt dar uppe Arnt tor Oesten 50 mr. Rig. alle jar upp passchen mit 3 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

28. Sept.

1224. Int jar vors. des vridages vor omnium sanctorum quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Hoppenrik und vorlet Ludeken Sulen deme kannengetere mit vulbort siner hussvrowen, also dat her Albert Rumoer und her Jacob van der Moelen van er gehort hadden, dat it ere wille was, en erve, belegen in der kremerstraten, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., mit allir vriheit und tobehoringe, also dat Wilm budeler tovoren beseten hevet.

30. Octbr.

1444.
277.
30. Oct.

1225. Int jar vors. up den sulven dach quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Smit, Hans Rotert und Segebode Swane und vorleten Peter Stecklinge en erve, belegen bi deme markede bi her Gerlich Wittes erve, mit allir vriheit und tobehoringe, alse dat Hans Wevelputte tovoeren beseten und gebuket hevet, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1443.
um d. 24. Juni.

1226¹⁾. Int jar 43 ummen trent sunte Johans dage quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans van me Reine und vorlet sime swagere Hermen Glasowen en erve, belegen boven deme sternsoede, mit alle siner tobehoringe und vriheit vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Hanses vader tovoeren beseten hevet, bi sulken beschede, of men in tokomenden tiiden wolde buwen bi der kamern an der straten belegen, so mach men der muren van der kamern mede bruken, men in de muren nicht to brekende²⁾. Vort so beholden uppe disseme sulven erve de seken to sunte Johanse 250 mr. Rig., alle jar to vorrentende mit 9 mr. uppe Michaelis und upp passchen mit 6 mr. Noch beholt sunte Oleves gilde dar uppe 50 mr. Rig., alle jar upp passchen mit 3 mr. to vorrentende. Noch beholt dar uppe her Godscalk Stoltevoet 50 mr. Rig., alle jar upp Michaelis mit 3 mr. to vorrentende. Und we van deme andern wil, sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoeren toseggen.

30. April.

1227. Int jar vors. am avende Philippi et Jacobi quam vor unsen sitt. stoel des rades Gert Schildesoert und vorlet Lodewige van me Sprunge enen garden mit ener schunen, belegen bi deme smedediike upp me oerde, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Gert tovoeren beseten hevet.

7. Juni.

1228. [Int jar vors. des vridages vor pinxten quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Kedder und vorleet Jacob Krowele sin inwonlike erve, belegen in der koningstraten jegen her Jacob van der Moelen over, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat sin vader tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 2 mr. geldes, alle jar upp passchen to vorrentende. Noch beholt dar uppe disseme erve de taffe der kindergilde 1 mr. geldes, alle jar up Michelis de renthe uttogevende. Vort so beholt Bernt Boegel uppe disseme sulven erve hundert und 15 mr., alle jar uppe paschen mit $6\frac{1}{2}$ mr. to vorrentende. Und we etc. (wie oben).]

1) Mit späterer Handschrift darüber geschrieben: «Dunckerstraten».

2) Im Text verschrieben «brukende».

1229. Int jar vors. up den sulven dach quam vor unsen sitt. stol des rades Arnt Saffenberg und vorleet her Godscalk Stoltevoete 1 garden, belegen bi her Hinrik Schelwendes garden bi deme lemdiike, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den sin vader tovoeren beseten hevet.

1443.
7. Juni.

45.

1230. Int jar 44¹⁾ vors. des vridages na conversionis Pauli quam vor unsen sitt. stol des rades Hermen Leineman van siner egenen und sines bruders Mertins wegene und Hans Oлдendorpp und Hans Velthusen, vulmechtich van Albert Bermans wegene, de se des vor deme rade tome hilgen geste gemechtiget hadde, und vorleten Hans Glasshove sin inwonlike erve, belegen in der langen straten twuschen her Tideman Nasscharde und Vincencius Nasscharde erven, mit den erven und stenhuse dar achter, belegen in der lutken straten, mit 1 garden, buten der karieporten belegen bi her Diderikes garden van der Heide, mit allir vriheit und tobehoringe, alse de belegen sin, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat unse raed dar uppe beholt hundert mr. Rig., alle jar mit 6 mr. to vorrentende: upp passchen 3 mr., upp sunte Johans dach 2 mr. und up winachten 1 mr. Noch beholt dar uppe der kinder tafelgilde hundert mr. Rig., mit 3 mr. upp paschen und 3 mr. up Michaelis to vorrentende. Item beholden dar upp te seken to sunte Johanse beholden dar uppe 30 mr. Rig., uppe lichtmissen mit 2 mr. to vorrentende. [Item beholt dar uppe Plonnige de juncfrowe 85 mr. Rig. und Martin Leineman beholt dar uppe 50 mr.]. Noch beholt dar uppe des hilgen sacramentes de misse to sunte Nicolause 50 mr. Rig., alle jar uppe paschen mit 3 mr. to vorrentende. Noch beholt uppe dissen erven vor und achter Albert Berman 550 mr. Rig., jo van hundert mr. alle jar 6 mr. rente to gevende, de helffte upp passchen und de ander helffte upp Michaelis uttogevende. Et term. etc. (wie oben).

278.
1445.
29. Jan.

1231. Int jar vors. des vridages vor Jacobi quam vor unsen sitt. stol des rades Hinrik Loere her Johans sone und vorlet Albert Loeren sineme bruder enen garden, belegen buten der karieporten twusschen Ispincrodesschen und Hermen Vegels garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den her Jo. Lore tovoeren beseten hevet.

23. Juli.

1) Verschrieben statt 45.

1445.
23. Juli.

1232. Int jar vors uppe den vors dach quam vor unsen sitt. stol des rades Goedeke Becker und vorlet Albert Groten deme arborstere enen garden, belegen buten der karieporten bi Howeenstens garden, vrie u. q. erf. t. br u. t. bes., also den Godeke toveren beseten hevet.

24. Sept.

1233. Int jar vors. des vridages vor Michaelis quemen vor unsen sitt. stol des rades her Tonies van Hattorp und Hermen Kegler van Tideken Boecholtes wegene, de en dat bevolen hadde, also dat her Albert Rumoer und her Johan Duseborch van em gehort hadden, de des muntliken ¹⁾) vor uns bekanden, und vorleten Oleff Moller Boecholtes hussmuren, bi Oleves gange belegen, mede to brukende bi sodanem beschede, dat Boecholt enen vrien druppennvall beholden sall und Oleff sal den untfan uppe sine kost. Ok en sal Oleff in de muren nicht breken noch schappe noch swiboegen men bracken mach he dar in steken, en wellfte dar an to slutende, und up de glintmuren mach Oleff buwen also verne, also Oleves dornsen mure wendet, und der sulven muren mach Oleff under und bovene bruken, men he sal dat water in sinen hoeff untfan.

279.

12. Nov.

1234. Int jar vors. des vridages na Martini quemen vor unsen sitt. stol des rades Peter Vasolt und Ludeke van Gellersen, vormunder Hinrik Neglers kinder, und vorleten Kerstin Merclinden en erve, belegen in der kremerstraten, mit allir tobehoringe und vriheit vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Negler toveren beseten hevet, [bi zodanem beschede, dat Neglers kinder dar uppe beholden dreihundert mr. Rig. an paimente vors. alle jar to 2 tiden to vorrentende, jo van ilken 100 mr. 6 mr. to gevende, also 9 mr. up passchen und 9 mr.] up Michaelis. Et term. etc. (wie oben). Ok en sall Wigger nen gelt dar vunder upnemen sunder de vormunder volbort.

desgl.

1235. Item uppe den sulven dach und jar do vorleten Peter Vasolt und Ludeke van Gellersen und vorleten Bernt Stoeringe 1 garden mit 1 schunen, belegen buten der smedeporten twusschen Hartmannschen und mester Everdes garden, vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also Negler den toveren beseten hevet.

5. Nov.

1236. Int jar vors. des vridages na allir hilgen dage do quemen vor unsen sitt. stoell des rades Hinrik und Evert ge-

1) Hier beginnt S. 279, welche als Aufschrift hat von späterer Hand: «Iemstrate» «Nu Lambert Otinck».

heten Boekell broedere van erer egenen und eres bruders Johanses wegene, des se sik hir ane mechtigeden, und vorleten her Johan Velthusen en erve, belegen in der susterstraten achter sime erve, mit 1 boeden, dar bi belegen, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat her Hildebrant ere vader tovorens beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat her Hildebrandes vrowe van deme Boekell dar uppe beholt 40 mr. geldes, alle jar to rente to ereme live to 2 terminen uttorich-tende, also 20 mr. upp passchen und 20 mr. uppe Michaelis. Und wen de vrowen nicht mer en is, so sall de renthe doet siin.

Anno 46.

1237. Int jar vors. des vriidages vor Valentini quam vor unsen sitt. stoel des rades Andreas Culsute und vorlet her Johan Sunnenschine, unses rades borgermeister, enen garden, belegen upp deme orde bi der susterkopplen jegen Baddenhusen garden over, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1238. Int jar 45 des donrdages vor Judica quemen vor unsen sitt. stoel des rades Albert Loere und Hinrik Blexman und vorleten Hanse van Rechen sin inwonlike erve, belegen bi sunte Oleves kerchove, mit alle siner tobehoringe und den garden mit der perseschunen, bi deme papageienboeme belegen, mit 1 koelgarden bi Tideken tor Oesten garden vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also de her Wenemar van der Beke tovorens beseten hevet.

1239. Int jar vors. des donrdages vor Judica quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Albert Rumoer, her Johan Smit und Hans Summerman und vorleten Pawell Swarten sin inwonlike erve, belegen in der kariestaten, mit alle siner vriheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., als dat Dideric Swarte tovorens beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Hinrik Wickedens soene dar uppe beholt 100 und 60 mr., dar men ene vor holden sall mit schon und mit kledern to sinen jaren. Noch beholt dar uppe de taffeles der kindergilde 100 mr. Rig., alle jar uppe lichtmissen mit 6 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

Noch vorleten de vorscr. her Albert Rumoer, her Johan Smit und Hans Summerman to der sulven tiit deme vors. Pawel Swarten en erve, belegen upp deme oerde van der klenen straten, dar Krowels bastoven inne licht, mit allir tobehoringe vrij u. erf. t. br. u. t. bes., also dat Dederic Swarte tovorens beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat dar uppe beholt unse

1446.
280.
II. Febr.

1445.
II. März.

desgl.

raet 100 mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Noch beholden dar uppe de seken to sunte Johanse 15 mr. Rig., alle jar uppe paschen mit 1 mr. to vorrentende. Noch beholden dar uppe de swarten monnike to sunte Katerinen 37 $\frac{1}{2}$ mr. Rig., alle jar mit 10 ferd. to vorrentende uppe Michaelis. Et term. sep. abinvicem ad med. an. deb. predici.]

1445.
19. April.

1240. Int jar vors. des maendages na Jubilate quemen vor unsen sitt. stol des rades Hinrik Kroewell und sin swager Hinrikus Lowe und vorleten Peter Vasolde enen garden, den se em vorkofft hebben, belegen bi sunte Barbaren twusschen Hinrik Krowels und Mertin Krakowen garden, vrii u. q erf. t. br. u. t. bes., also den Roeder tovoeren beseten hevet.

1446.
281.
24. Juni.

46.
1241. Int jar vors. des vridages vor Petri et Pauli apostolorum¹⁾ do quam vor unsen sitt. stoel des rades Andreas Kulsu und vorleet her Godscalke Borstell mit vulbort siner husvrowen, also dat her Hermen Kalle und her Marquart Bret-holt van er gehoert hadden, de des vor uns bekanden, en erve, belegen in der susterstraten, mit alle siner tobehoringe vrii u. q erf. t. br. u. t. bes., also dat Culpsu tovoeren beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 150 mr. Rig., alle jar to vorrentende uppe passchen mit 6 mr. und uppe sunte Michele mit 3 mr., und unse raed beholt uppe desseme zulven erve 30 mr. Rig., alle jar upp Michaelis mit 2 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an debet predici.]

14. Oct.

1242. [Int jar vors. des vridages vor sunte Gallen dage do quam vor unsen sitt. stoel des rades Hinricus Ispincroede van siner egenen und sines bruder Hanses wegene und vorleet Hans Holthusen sin inwonlike erve, belegen in der langen straten, dat Alff Ispincroede ere vader tovoeren plach to besittende, mit aller siner vriheit und tobehoringe, also dat ere vader tovoeren gebuket und beseten hevet, vrii u. q erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat Hinrik und Hans Ispincroede vors. dar uppe beholden 400 mr. Rig. an werde des pai-mentes, nu tor tiit in Lifflande genge und geve alle jar to vorrentende upp Michaelis jo van ilken hundert mr. 6 mr. Und we van deme andern will scheden, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoeren toseggen. Noch vorleet Tideman Louenschede

1) Fällt auf den S. Johannistag 1446.

Hans Holthusen do sulves enen garden, achter deme sulven erve belegen, also em den Louensche gelaten hevet, bet an de susterstrate belegen, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.]

Späterer Zusatz:

[Item her Hinrik Espinckrade hefft bekant, dat dusse 200 mr. van dussen vors. 400 mr. syn uthgerichtet, also dat her Hermen Smedingk und her Wilhelm Ringkhoff in dem radt tugeden.]

1243. Int jar vors. up den sulven dach do quam vor unsen sitt. stoel des rades her Gise Richardes, unses rades borger, mester, und vorleet Diderike van me Loe en erve, belegen in der langen straten jegen sunte Oleves steglen over¹⁾), mit alle siner vriheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat her Gise tovoeren beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat Marquart Hassen kinder dar upp beholden 200²⁾ mr. Rig., alle jar upp Michaelis to vorrentende [jo van ilken 100 mr. 6 mr. Et term. sep. abinvicem ad med. an. est predicendus.]

1446.
14. Oct.

1244. Int jar vors. 46 in der vastene do quam vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik Krowell van sines swagers Hinricus Lowen wegene und vorleet Hinrik Borken sin inwonlike erve, belegen in der langen straten bi Peter scroeders erve, mit all siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hans Lowe tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat unse raed dar uppe beholt hundert mr. Rig., alle jar upp paschen mit 6 mr. to vorrentende. Noch beholden dar upp Hinrikus und Hans Ispincrode gebroder 100 mr. Rig., alle jar upp Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Et term. sep. abinvic. ad med. an. deb. predici.

Zwischen d.
2. März und
17. April.

46.

1245. Int jar vors. des mandages vor Simonis et Jude do quam vor unsen sitt. stoell des rades Hinrik Kedingh und vorleet mit vulbort siner hussvrowen, also dat her Albert Ru- moer und her Gert Schale van er gehoert hadden, de des vor uns bekanden, dat it ere wille was, Marquart Hassen deme melre sin inwonlike erve, belegen bi sunte Nicolause bi Henning kursewerter's erve, mit alle siner vriheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Michell meler tovoeren beseten hevet.

282.
24. Oct.

1) An den Rand geschrieben von späterer Hand: «Langenstrathe».

2) Später in «100» verändert und demgemäss statt der darauf folgenden besonders eingeklammerten Wörter «mit» darüber geschrieben.

1446.
24. October.

1246. Int jar vors. des sulven dages quam vor unsen sitt. stol des rades Arnt Lubke und vorleet Hinrik Stenweden deme beckere en erve, belegen in der langen straten jegen her Richart Langesschen over uppe deme oerde, mit aller siner vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Lubke tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Hermen Rullenhagen dar¹⁾ uppe beholt 200 mr. Rig., alle jar to 2 tiiden to vorrentende, also 6 mr. up passchen und 6 mr. uppe sunte Michele, und dat toseggent is Hinrikes und nicht Hermens.

Späterer Zusatz:

Und dit gelt hort nu den zeken ymme hilligen geiste, und Margarete Rullenhagens maget sal hiir vor hebn to ereme lyve ymme hilgen geiste de kamer boven der zeken stoven und dar to alle yar 6 mr. up paschen. Und wanner Margarete doit is, so horen de 6 mr. den zeken vorges.

desgl.

1247. Int jar vors. des sulven dages quam vor unsen sitt. stoell des rades Michell Heilsberch und vorleet her Gisen Richerdes ene mûren an sine erve, belegen under deme langen berge, halff vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes. Und de vinstere, de dar ane sin, sall Michel tomûren und dar nene vinstere wedder inbreken.

desgl.

1248. Int jar vors. uppe den sulven dach quam vor unsen sitt. stoell des rades Hinrik Keding van grote Andreaschen wegene mit erer vulbort, also dat her Albert Rumoer und her Jacob van der Moelen van er gehort hadden, det it ere wille was, also se des vor uns bekanden, und vorleet her Godscalk Borstelle en erve, belegen in der susterstraten bi sunte Johanse rûme, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat grote Andreas de stenwerter tovoren beseten hevet.

4. Nov.

1249. Int jar vors. des vridages na omnium sanctorum do quam vor unsen sitt. stoll des rades Arnt Lubke und vorleet Peter Heger sin inwonlike erve, belegen in der kremerstraten, vor sinen kofften koep mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Jacob Beier tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Jacob Beiers soene dar uppe beholt 300 mr. Rig., alle jar up passchen jo van ilken 100 mr.

1) Im Text verschrieben «dat».

6 mr. to rente to gevende. Und we van deme andern wil sin gescheden, de sall deme andern $1\frac{1}{2}$ jar tovoeren toseggen.

46. 47¹⁾.

1250. Int jar vors. up den sulven dach quam vor unsen sitt. stoell des rades her Gise Richerdes, unses rades borgermester, van mester Albertessen wegene mit erer vulbort, also dat her Marquart Bretholt und her Tonnies Hattorpp van er gehort hadden, dat it ere wille was, des se vor uns bekanden, und vorleet Peter Hegere enen garden mit 2 schünen, belegen buten der karieporten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den mester Albert tovoeren beseten hevet.

1251. Int jar vors. des vridages vor Barbaren quam vor unsen sitt. stol des rades Mertin Hildebrandes und vorleet Hans Holthusen 1 garden, belegen jegen den papengoienboeme bi Ludeke Spengen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1252. Int jar vors. des vridages na Martini do quam unsen²⁾ sitt. stoell des rades Andreas Lasse kursewerterers soene und vorleet Maties Bleken deme scomekere dat erve, belegen jegen Isermanne over upp deme orde vor deme langen berge, mit aller siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Lasse kursewerter tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat unse rad dar uppe beholt $37\frac{1}{2}$ mr. Rig., alle jar upp sunte Johans dach mit 10 ferd. to vorrentende. Noch beholt dar uppe her Tideman Nasschart³⁾ $37\frac{1}{2}$ mr. Rig., ok upp sunte Johans dach mit 10 ferd. to vorrentende. Ok beholden uppe deme sulven erve de seken imme hilgen geste 15 mr., alle jar uppe paschen mit 1 mr. to vorrentende. [Noch beholt dar uppe de Knutegilde 15 mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 1 mr. to vorrentende] Et term. sep. ad med. an. deb. predici.

1253. Int jar 47 des vridages na lichtmissen do quemen vor unsen sitt. stol des rades her Gise Richerdes, unses rades borgermeister, van der seken wegene to sunte Johanse, her Albert Rumor van Albert Stoppesackes wegene, Hinrik Loere und Hans Kellerman van eres sulves wegene und vorleten

1) Bezieht sich als Ueberschrift auf die auf derselben Seite weiter unten folgende Jahreszahl 47 (Nr. 1253).

2) «vor» im Text ausgelassen.

3) Später ist statt dieses ausgestrichenen Namens «sunte Johans» an den Rand geschrieben.

1446.
283.
4. Nov.

2. Dec.

18. Nov.

1447.
3. Febr.

Hans Karwelle sin inwonlike erve, belegen vor der lemporten upp deme oerde, dat Engelbrecht van der Boeden plach to besittende, mit allir vriheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also se dat an ere schulde mit allme rechte vorvolget hebben, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 300 mr. Rig. an werde des paimentes vors., alle jar to 2 tiden to vorrentende jo van ilken 100 mr. 6 mr., soes mr. upp passchen und 12 mr. upp Michaelis. Et term. sep. ad med. an. est predicendus.

1447.
12. Mai.

1254. Int jar vors. des vriidages na Cantate do quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Pipenbrink und vorlet sime swagere Cort Vunken 1 garden, belegen buten der karieporten bi Hundertossen up me orde, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den de olde Pipenbrink toveren beseten hevet.

284.
24. Nov.

Anno 47.
1255. Int jar vors. des vridages vor Andree quam vor unsen sitt. stoel des rades her Bernt van Haltern und vorleet Albert Stoppesacke siin erve, belegen bi deme gildestovene, also dat Albert van em gekofft hevet, mit alle siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat her Bernt toveren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat unse rad dar uppe beholt hundert mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

23. März.

1256. Int jar vors. des donrdages vor Judica quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Brakell und vorleet Hans Karwell enen garden, belegen buten der lemporten twusschen Hans Straten und Hans Droegen garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den Brakel toveren beseten hevet.

desgl.

1257. Int jar vors. des donrdages vor Judica quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Duseborch und her Godscalk Boerstell und bekanden, dat se dat gehort hebben van Tideken Boecholte und sinem wive, dat it ere wille is, dat men Hans Straten toscriven zall enen garden, belegen buten der lemporten bi deme garden, de Lambert Konnigesberge plach totohorende, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den Boecholt toveren beseten hevet.

30. März.

1258. Int jar vors. des donrdages vor palmen quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Isermans hussvrowe und vorleet Hans Prissiere erer dochter manne en erve, belegen vor der strantporten bi Claus Peters erve, dat Hermen Basedowe plach to besittende, mit 1 garden, mit 4 schunen, belegen bu-

ten der groten strantporten jegen deme papengoienbome over bi Peter Templins garden, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also de Hermen Basedowe tovoeren beseten hevet.

1259. Int jar vors. up den zulven dach quam vor unsen sitt. stoell des rades Richerdessche van me Hagene und vorleet Hinrik ToInere en erve, belegen in der lutken scoederstraten achter Mertin Krakoven erve, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also Hinrik dat rechtliken und redeliken van der vrowen und ereme soene gekofft hefft; dar en und over weren gewesen her Albert Rumoer und her Marquart Bretholt, de des vor uns bekanden, also dat Claus Luchterhant tovoeren beseten hevet. Dar beholden uppe de seken to sunte Johanse 100 mr. Rig., alle jar up Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Und dar bliven ok uppe 100 mr. Rig., alle jar up passchen mit 6 mr. to vorrentende; desse 100 mr. horen to unsir vrowen altare tome hilgen geste.

1260. Item up den zulven dagh quam vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik Hunninchusen und vorleet Hinrik Toelner enen garden, belegen buten der leemporten bi Hans Bremens garden, den Hunninchusen van her Jo. Hanebole hadde gekofft, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

Anno 48.

1261. Int jar vors. des vridages vor Misericordias domini quemen vor unsen sitt. stol des rades her Johan Duseborch und her Gert Schale unses rades stolbroder, und bekanden, dat se van Hans Isermanne hadden gehort, dat it sin wille sii, dat men Hermen Krusen zineme swagere solle toscriven in des stades boeke zin inwonlike erve, belegen vor der cingelen van deme langen berge upp me orde bi Hans Oldendorpes erve, und 1 garden, belegen buten der susterporten twusschen Wolkendorpes und Michel Hildebrandes garden, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Iserman tovoeren beseten hevet, so beschedeliken, dat Hans Iserman des sulven garden mede halff mach bruken to sinen dagen, also beschedeliken, dat de seken tome hilgen geste dar uppe beholden hundert mr. an paimente vors. alle jar up passchen mit 6 mr. to vorrentende. Noch beholt dar uppe Berndes sone van der Moelen Johannes 200 mr. Rig., to vorrentende upp de hochtiit to passchen van ilken hundert mr. 6 mr. Et term. etc. (wie oben).

1447.
30. März.

desgl.

285.
1448.
5. April.

1448.
26. April.

1262. Int jar vors. des vridages vor vocem Jocunditatis do quam vor unsen sitt. stoel des rades Dideric Hunninchusen und vorleet Hinrik Hunninchusen sineme broder ere vederlike erve, belegen in der monnikestraten bi her Gert Schalen, mit eneme stenhuse, dar bi belegen, und 1 garden, buten der lemporten twuschen Hans Oldendorpes und Roetgers des muntemesters garden, mit allir vriheit und tobehoringe, vrii. u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat ere selige vader tovoren beseten hevet.

desgl.

1263. Int jar vors. des vridages na Cantate¹⁾ quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hans Summerman und Brant Jagowe, der Vorkenbekesschen vormunder, mit ereme willen und vulbort, also dat her Jacob van der Moelen und her Evert Pepersak, unses rades stoelbroder, van er gehoert hadden, dat it ere wille was, des se vor uns bekanden, und vorleten Hinrik Hunninchusen der Vorkenbekesschen inwonlike erve, belegen in der lemstraten jegen Kopmans erve over, mit allir siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Vorkenbeke tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de vrowe des zulven erves vrii mach bruken to eren dagen, also ze des zuslange hefft gebruket; dar to sall er Hinrik Hunninchusen geven twelf mr. alle jar to rente uppe de hochtiit to paschen, also lange, also se levet. Wen de vrowen nicht mer en is, so is dat doet.

4. Nov.

1264. Int jar vors. des mandages na omnium sanctorum quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Wackenbrok und vorleet sine steffsoene Hinrik Swarten 1 garden mit 1 schunen, belegen buten der karieporten twusschen Hermen Hussmans und her Schellwendes garden. Und de sulve Hinrik Swarte vorlet den zulven garden vordan Mertin Koppellowen vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den Wackenbrok tovoren beseten hevet.

48.

286.
21. Juni.

1265. Int jar vors. des vridages vor sunte Johans baptisten dage do quam vor unsen sitt. stoel des rades Mertin Hildebrandes und vorleet Hinrik Loeren Meinerdes soene en erve, belegen in der lemstraten twusschen Goedeken Becker und Korsackes erven, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Mertin tovoren beseten hevet, [so besche-

1) Fällt mit dem vorhergehenden Datum zusammen.

deliken, dat dar uppe beholden de seken imme hilgen geste 15 mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 1 mr. to vorrentende. Noch beholt dar uppe Peter Hegers soen Hinrik 300 mr. Rig., alle jar upp Michaelis van ilken 100 mr. 6 mr. to rente to gevende. Et term. sep. ad med. an. predicetur.]

Int jar 49.

1266. Int jar vors. des vridages na Epiphanie domini quemen vor unsen sitt. stoell des rades her Johan Haneboell, her Cort Gripenberch und Hans van Rechen, vormunder sunte Oleves kerken, und vorleten Claus Petersson en erve, belegen vor der groten strantporten, mit 1 garden, belegen buten der groten strantporten twusschen her Costes und der Isermanschen garden, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hinrik Riinlender toveren beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat Kerstin Grimmert uppe deme zulven erve beholt 200 mr. Rig. an paimente, also vors. steit, alle jar uppe sunte Michels dagh jo van ilken 100 mr. 6 mr. Rig. rente to gevende. Und we van deme andern will in dissen saken gescheden sin, de sall deme andern $\frac{1}{2}$ jar toveren toseggen. Ok nen gelt vurder uppe dit erve to nemende, it en schee mit witsscopp und vulbort Kerstins vormundere.]

1267. Int jar vors. up den zulven dagh do quam vor unsen sitt. stoel des rades Hermen Kegler und vorleet Hermen Treptowen en erve, belegen achter sunte Oleves toerne, mit allir vriiheit und tobehoringe, also dat Hans tor Natlen toveren hadde beseten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 15 mr. Rig., alle jar up passchen mit 1 mr. to vorrentende. Und de mr. delt men den armen seken in de hainde. Item beholt noch uppe deme zulven erve 300 mr. Rig. Kerstin Grimmert, alle jar uppe Michaelis jo van ilken 100 mr. 6 mr. rente to gevende. Und we van deme andern wil ziin gescheden, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar toveren toseggen. Und nen gelt vurder uppe dit sulve erve to nemende zunder witsscopp und vulbort Kerstins vormunder.

1268. Int jar vors. up sunte Lucas avent do quam vor unsen sitt. stol des rades mester Evert und vorleet Roetger Vormanne 1 garden, belegen buten der smedeporten twusschen Donhoeff Kallen und Bernt Storingis garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also ene mester Evert toveren beseten hevet.

1449.
10. Jan.

desgl.

17. Oct.

1448.
287.
20. Dec.

48. 49.

1269. Int jar 48 des vriidages vor Thome apostoli quam vor unsen sitt. stol des rades Jacob Kroewels hussvrowe Catherine und vorleet Hinrik Kroewell deme arborstere ere inwonlike erve, belegen jegen her Jacob van der Moelen oever, mit allir vriheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Kedder tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse beholden uppe deme sulven erve 2 n.r. geldes, alle jar uppe passchen to vorrentende. Noch beholt uppe deme zulven erve de taffle der kindergilde 1 mr. geldes, alle jar uppe Michaelis de rente uttogevende. Noch beholt Bernt Boegell uppe deme zulven erve 100 und 15 mr., alle jar uppe passchen mit 7 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. debet predici. Also beschedeliken, dat de vorbenomet vrowe der kamern vrij bruken mach to ereme levende, dar men ingeit dor den kellerschraet¹⁾).

1449.
3. April.

1270. Int jar vors. des donrdages vor palmen quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Wackenbroek und vorleet Pawell Musten en erve, belegen vor der karieporten uppe deme orde, also men ut der porten gan will uppe de luchter hant, mit allir siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Wackenbrok tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de taffle der kindergilde beholt uppe deme zulven erve hundred mr. Rig., alle jar uppe sunte Johans dach mit 6 mr. to vorrentende. Et term etc. (wie oben).

(1463.)
Febr.)

Späterer Zusatz:

By sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar upp beholden 45 mr., alle jar upp paschen myt 3 mr. to vorrentende. Noch beholden dar upp de swarten monike to sunte Katerinen 37 1/2 mr., alle jar up Michaelis myt 10 ferd. to vorrentende. Dit hefft Pawell belevet ?^a ?²⁾ feria post purificationis a^o 63, als dat tovoren upp Sturbars huss a^o 46 gescreven stont.

1449.
3. April.

1271. Item uppe den sulven dach do vorleet Pawell Muste Hans Wackenbroeke en erve, belegen in der kariestraten, dat Pawell tovoren plach to besittende, twusschen her

1) Wie noch in mauchen alten Häusern zu sehen, führten in Reval vor Zeiten aus Parterre-Zimmern Treppen direct in die darunter befindlichen Keller. Auch haben noch sehr viele Häuser der Innenstadt abgescrängte Kellereingänge von der Strasse aus, so dass also durch den Kellerschrat eine Verbindung zwischen Kammer und Strasse möglich war.

2) Die Ziffer befindet sich unter dem Einband.

Hinrik Schelwendes und Vunken erve, mit allir vriheit und tobehoringe, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Pawell tovoren beseten hevet.

Anno 1400 und viftich.

1272. Int jar vors. des donrdages na ascensionis domini quam vor unsen sitt. stoel des rades Steffen Sweder und vorlet Claus Hoeveken sin inwonlike erve, belegen in der susterstraten up deme oerde bi Wegen erve, mit allir vriheit und tobehoringe, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., als et Steffen tovoren beseten hevet, [bi sodanem beschede, dat Steffens dochter Kerstine dar uppe beholt 200 mr. Rig., alle jar upp passchen jo van ilken 100 mr. 6 mr. Rig. to rente to gevende. Et term. etc. (wie oben).]

1450.
15. Mai.

Anno 50^{tich.}

1273. Item int jar vors des vridages vor Marci ewangeliste quam vor unsen sitt. stoel des rades Cort Instorpp und vorleet zine swagere Brant Jagowen sin inwonlike erve, belegen up deme orde jegen Albert Loeren over, mit allir siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat sin vader tovoren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken imme hilgen geste dar uppe beholden 100 mr., alle jar upp passchen mit 6 mr. to vorrentende.

288.
24. April.

Späterer Zusatz:

Noch beholt dar uppe de taffle der kindergilde 100 mr., alle jar up passchen mit 6 mr. to vorrentende. Noch beholden de seken imme hilgen geste dar uppe 30 mr. Rig., alle jar upp Michaelis mit 2 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. predicetur.

Noch beholt Brant Jagow uppe sineme erve 100 mr. Rig., de horen to Peter Voegedes suster soene dem monnike ¹⁾, alle jar upp passchen mit 6 mr. to vorrentende. Und we van deme andern wil, sall deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoren toseggen.

1274. Int jar vors. des vridages vor Laurencii quam vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Velthusen van Richart Hagenssche wegene, de em dat bevolen hadde, also dat her Johan Duseborch und her Gerd Schale van der vrowen gehoert hebben, dat it ere wille was, des se vor uns bekanden, und

7. Aug.

1) Später die 6 letzten Wörter ausgestrichen und statt deren »to den seken to s. Johanse« hinzugesetzt.

vorleet Hanse van Koerne enen garden, belegen boven sunte Nicolause bi Wolkendorpes stellingen, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1450.
12. Juni.

1275. Int jar vors. des vridages vor sunte Vites dage quemen vor unsen sitt. stol des rades Ghise Vos und Hans Dabeke und vorleten Steffen Sweder mit vulbort siner hussvrouwen, also dat her Cort Gripenbergh und her Johan Summerman van er gehort hadden, de des vor uns bekanden, sin inwonlike erve, belegen in der langen straten jegen Hans Oidendorpe over, mit allir vriheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Ludeke Forum tovoeren beseten hevet. Int erste beholden de seken to sunte Johanse dar uppe 100 mr. Rig., upp sunte Michele mit 6 mr. to vorrentende. [Noch beholt dar uppe Johannes Hoet 80 mr. Rig., alle jar up Michaelis mit 5 mr. to vorrentende]. Noch beholt dar upp Ludolfus van Ultzen 45 mr. Rig., alle jar upp passchen mit 3 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. debet predici.

Späterer Zusatz:

Noch beholt de raed dar upp 100 mr, de dar denen to deme paelgelde tor Narwe, alle jar upp passchen myt 6 mr. to vorrentende.

11. Septbr.

1276. Int jar vors. des vridages na nativitatis Marie quemen vor unsen sitt. stoell des rades her Hinrik Toelner und Albrecht Loere van Hermen Roeleves swagers wegene, de se des vor deme voegede gemechtiget hadde, und vorleten Michell Hildebrandes en erve, bi Dabeken in der schostraten belegen, mit alle siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hermen Roeleves tovoeren beseten hevet.

Anno 50^{tich}.

289.
1449.
um d. 8. Sept.

1277. Int jar vorleden van 49 umme trent nativitatis Marie do quemen vor unsen sitt. stoell des rades Ffrederic Depenbeker und Hans Bremen und vorleten Hans Winmanne sin inwonlike erve, belegen vor der groten strantporten, dat se mit alleme rechte an ere schulde vorvolget und gewonnen hadden, mit allir siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Claus Hageboeke tovoern beseten hevet, also beschedeliken, dat de vors. Ffrederic und Hans dar gut voer belovet hebben tho wesende, off Jacob Bramstede edder Bernt Cleis dar jenige tosprake moegen to hebben mit rechte. Vort so beholden dar uppe de seken imme hilgen geste 100 mr. Rig. an werde des paimentes vors., alle jar upp passchen mit 6

mr. to vorrentende. Noch [beholt dar uppe Kerstin Grim-
mert 100 mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 6 mr. to vor-
rentende]. Men he en sal dar nen gelt mer upp nemen, it en
sii Kerstins und siner vormunder wille. Et term. sep. abinvicem
ad med. an. est predicendus.

1278. Int jar vors. des vridages na allir hilgen dage
quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Hermen Kalle, Ti-
deman Louensche und Hermen Kegler, vormunder her Richart
Langesschen, und vorleten mit erer vulbort, also dat her Albert
Rumoer und her Cort Gripenbergh van er hadden gehoert, de
des vor uns bekanden, dat it ere wille is, Lubbert Holthusen
sin inwonlike erve mit den stehusen dar tobehorende und 3
garden mit 1 schünen, belegen buten der groten strantporten,
mit allen vriheiden und tobehoringen, also de salige her Ri-
chart tovoren beseten und gebruket hevet, vrii u. q. erf. t.
br. u. t. bes., also beschedeliken, dat de vrowe der bikamern
vrii bruken sall to ereme levende, dar to sall er Lubbert vie
kost und kledinge geven to eren dagen und dar to sall Lub-
bert der erges. vrowen geven alle jar 40 mr. Rig., de wile dat
se levet, und wanner dat der vrowen nicht mer en is, so sall
de rente doet wesen und wes dar vurder nablivet, dat sall
Lubbert beholden mit siner hussvrowen, also he dat mit er
genomen hevet.

1450.
6. Nov.

1279. [Int jar vors. upp den zulven dagh quemen vor
unsen sitt. stol des rades Hermen Kegler und Ffrederic De-
penbeke van der Kopmansschen wegene und vorleten mit erem
willen, also dat her Hermen Kalle und her Evert Peppersak van
er gehort hebben, de des vor uns bekanden, Hermen Warminge
sin inwonlike erve mit alle siner vriheit und tobehoringe und 1 gar-
den, belegen buten der lemporten mit 1 schunen twuschen Stope-
sacke und Droegen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also
dat her Hinrik van Riipen tovoren beseten hevet, so besche-
deliken, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 100
mr., alle jar to 2 tiiden to vorrentende, dat is Hartwich Kop-
mans wille, also he des sulven muntliken vor unseme sitt.
stoele des rades bekande anno vors. des mandages na Judica.]

desgl.

(23. März.)

Anno 50^{tich.}

1280. Int jar vorscr. des vridages na Mathei apostoli et
ewangeliste quam vor unsen sitt. stoel des rades Vincentius
Nasschart van sines vaders her Tidemans wegene und vorleet
her Johan Smede alle de husinge und erve, belegen twusschen

290.
25. Sept.

her Godscalk Timmermans erve und Hans Perdekoepers erve umme den oert, mit allir vriheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse de Hans Werdinchusen tovooren beseten hevet und tovooren in deme boeke steit gescreven.

1447.
um d. 9. Apr.

1281. Int jar vors. van 47 umme trent passchen quemen vor unsen sitt. stoel des rades Bertolt Snelle und de schuldnere, de gelt hadden uppe sime husze, belegen in der langen straten bi der olden schoele, und vorleten Hanse van me Hagene dat sulve erve mit allir siner tobehoringe und vriheit, alse dat Bertolt tovooren beseten hevet, alse beschedeliken, dat des hilgen lichnames misse to sunte Oleve dar up beholt 100 mr. Rig., alle jar upp passchen mit 6 mr. to vorrentende. Noch beholt dar uppe der hilgen drevaldicheit altare to sunte Oleve 150 mr. Ryg., alle jar upp passchen mit 9 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad med. an. deb. predici.

1450.
27. Febr.

1282. Int jar vors.¹⁾ des mandages vor Reminiscere quam vor unsen sitt. stol des rades Cort Instorpp und vorleit her Albert Rumore, unses rades borgermeistere, en steenhus, belegen twusschen Brant Jagowen und her Albertes lutken erve, mit allir siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Brant Jago tovooren beseten hevet.

20. Febr.

1283. Int jar vors. des vridages vor Mathie apostoli quam vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Haneboell, unses rades borgermeister, van her Hinrik Loeren wegene van der Narwe, de em des vor deme rade tome hilgen geste hadde gemechtiget, und vorleet Hinrik Loere Meinerdes sone en stenhus mit aller siner tobehoringe, dat belegen is in der koningstraten twusschen Hans Kallen und Roetger Potharstes erven, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat her Johan Loere tovooren beseten hevet.

Anno 52^{tich.}

1451.
291.
6. August.

1284. Item int jar vors. 51 des vridages vor Laurentii quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Duseborgh und her Johan Buddingh und bekanden, dat se it gehoert hebben van olde Tideken boedekers hussvrowen, dat it ere wille is, dat men ere inwonlike erve, belegen achter Peter Templiine, toscripen sall sunte Oleves kerken, so beschedeliken, dat de voermundere der sulven kerken alle jar der vrowen sollen gewen

1) Bezieht sich offenbar auf das Ueberschriftsjahr 1450.

4 mr. Rig., de wil dat se levet. Wen dat hus beteringe be-
derff, dat sollen laten don de vormundere.

Item so bliyen uppe deme zulven erve 50 ^{tich}_w mr.
Rig., alle jar uppe passchen mit 3 mr. to vorrentende.
Und dit gelt deent tor beluchtinge vor ¹⁾) deme hilgen sacra-
mente in sunte Oleves kerken, also dat de zalige Riinleend-
derssche dar to hefft gegeven tor ewichheit to blivende.

1285. Int jar vors. des donrdages vor palmen quam vor
unsen sitt. stoel des rades her Albert Rumoer, unses rades
borgermeister, und vorleet Peter Steklinge 1 garden, belegen
buten der karieporten twusschen Albert Loeren und Korbeken
garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den Bernt van der
Moelen toveren beseten hevet. Dissen garden hadde Bernt
der monnikekerken gegeben tome buwete.

1451.
15. April.

1286. Int jar vors. des mandages na Judica do quam vor
unsen sitt. stoell des rades Johannes Loewe und vorleet her
Godscalk van Boestelle 1 rum, belegen in der susterstraten
bi deme erve, dat he koeffte van lange Andreas hussvrowen
des stenwoerters, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat siin
vater toveren beseten hevet.

12. April.

1287. Int jar vors. des vridages na Viti quam vor unsen
sitt. stoel des rades Goedeke Strate und vorleet Peter Va-
solde enen garden, belegen buten der smedeporten bi her
Godscalk Stoltevoetes garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.
Dissen garden hadde em Peter rechtliken und redeliken afgekofft.

18. Juni.

1288. Int jar vors. des vridages na Viti quam vor unsen
sitt. stoel des rades Hans van me Hagen van der Richerdes-
schen wegene van me Hagene und vorleet Diderike van me
Loe en erve, belegen in der lutken scroederstraten bi des
hilgen gestes wedeme, mit allir tobehoringe, vrii u. q. erf. t.
br. u. bes., also dat Claus Luchterhant toveren beseten hevet,
so beschedeliken, dat de seken imme hilgen geste dar uppe
beholden 15 mr. alle jar uppe passchen mit 1 mr. to vorren-
tende. Und we van deme andern will, de sal deme andern
1/2 jar toveren toseggen. Noch beholden her Gisen Richerdes
kinder uppe deme zulven erve 40 mr. Rig., de he en sall be-
talen upp passchen int jar also men scrivet 1400 und 54.

desgl

1) Davor ist an den Rand geschrieben: «Int becken».

51.

1451.
292.
1. April.

1289. Int jar vors. des donrdages vor Letare quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hermen Kegler und Hermen Warming und vorleten Borchart Gisen de stenhuse, upp me oerde belegen jegen sime huse, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also de Hans Kopman tovoren beseten hevet.

desgl.

1290. Int jar vors. des donrdages vor Letare quam vor unsen sitt. stoel des rades Wendele de Wissmundessche und her Albert Rumoer und her Evert Pepersak van der Strateschen wegene, de en dat bevolen hadde und des gemechtiget na erer bekantnisse, und vorleten Roetger Potharste sin inwonlike erve, belegen in der koningstraten twusschen der munte und her Jacob van der Moelen erve, mit allir siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Goedeke Strate tovoren beseten hevet, so beschedeliken, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 50 mr. Rig. an paimente vors., alle jar upp Michaelis to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

5. April.

1291. Int jar vorges. des mandages na Letare quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Smit, Hermen Glasowe und Peter Vasolt und vorleten Hinrik Walkendorppe sin inwonlike erve, belegen in der leemstraten twusschen Hans Tobben und Nicc. Langesschen erven, mit allir siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hans Glasow tovoren beseten hevet. Noch vorleten se em do zulves 8 stelle und 1 garden, belegen achter der Boecholtesschen bi Hans van Koernen garden jegen Boelemans stoevene oever, und noch enen garden, belegen buten der susterporten twusschen her Ghisen und Hermen Krusen garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also de Hans Glaso tovoren beseten hevet.

4. Juni.

1292. [Int jar vors. des vridages na assensionis domini quemen vor unsen sitt. stoele des rades her Albert Rumoer, unses rades borgermeister, und Goedeke van deme Berge und vorleten Hermen Kegler her Ludekens erve van deme Berge, belegen in der leemstraten uppe deme stovenstraten oerde bi Arnt Lubken husze, mit allir siner vrijheit und tobehoringe, mit deme garden, achter deme hoeve belegen, und enen garden mit 1 schünen, belegen vor der lemporten twusschen her Albert Rumoers und Keglens ortgarden, [und noch 1 koelgarden, boven der lemporten diike belegen uppe deme oerde bi her Hinrik Toelner garden,] vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also de her Ludeke van deme Berge tovoren beseten hevet.

Dar to vorleten se den vorben. Hermene allir ansprake vrij, quit, leddich und loes van seligen her Ludeken vors. und siner hussvrouwen nalatene gudern wegene, dat he und sine erven dar nene maninge edder mer ansprake umme sollen liiden in tokomenden tiden. Dit belevede Goede¹⁾ vors.]

Anno 52.

1293. Int jar vors. des vridages na visitacionis Marie quam vor unsen sitt. stol des rades Hinrik Sevenkunst und vorleet Hinrik Summermanne zin verderlike erve, belegen in der quappenstraten uppe deme oerde vor der karieporten, mit allir vriheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Jacob Sevenkunst ziin vader toforen beseten hevet.

1294. Int jar vors. des vridages vor Luce ewangeliste do quemen vor unsen sitt. stol des rades Hans Beier, Roetger Pawels, Hinrik Palmdagh und Hinrik Loere und vorleten Roetger Potharste twe woenuere, belegen uppe der kremerstraten orde, also men to sunte Nicolause geit, mit aller tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also de Hans Warde toforen beseten hevet.

1295. Int jar vors. ummen trent sunte Benedictus dage quam vor den raet tome hilgen geste Henning kusewerter und vorleet Johan Brasschen deme abtekere i garden, belegen buten der smedeporten bi sunte Barbaren cappellen twuschen Bacwerkes und Hinrik Kroewels garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also he den toforen beseten hevet.

1296. Int jar vors. des vridages na Andree apostoli quam vor unsen sitt. stoell des rades Hans Hoppenrik und vorleet Hans Caxe sin inwonlike erve, belegen in der kremerstraten bi Marquart Voetes erve aldernegest to deme markede wart, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi sodanem beschede, dat de taffe der kindergilde dar uppe beholt 50 mr. Rig. alle jar mit 3 mr. to vorrentende uppe Michaelis. Et term. etc. (wie oben). Ok so en sall Hans Caxen gelt mer uppe dit hus nemen, it en sii mit witsscop und vulbort der vormunder der vorbenom. tafflen.

1297. Int jar vors.²⁾ des donrdages vor Oculi quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Lippe und vorleet her Hinrik Toelner dat erve, dar Lippe nu inne woent, belegen in der monnikestraten uppe deme oerde jegen Palmdages stenueren

293.
1452.
7. Juli.

13. Octob.

um den
21. März.

1. Dec.

1453.
1. März.

1) Später falsch in «Gerde» corrigirt.

2) Sollte heissen 1453.

över, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Lippe tovoren beseten hevet, utgescheden de oert, de de Zaell geheten is, und dat lutke hus, nest Detert Helpins erve belegen. Disse twe liggen buten deme gevele des huses. [Also beschedeliken, dat her Hinrik uppe deme vorbenom. erve beholt 200 mr. Rig., de sollen denen to ener vicarie to den monniken in der capp(ellen)¹⁾, dar he alle jar van geven sall den monniken upp sunte Mertins dach 12 mr. na (uthwisinge) eres breves, den se Hans Lippen und sinen erven besegelt hebben. Und wert sake dat s (.) monnike nicht entrichteden na uthwisinge eres breves, so mach Hans vors. (und sine) rechten erven dat vors. gelt keren in de ere godes na uthwisinge des breve(s. Und dat) gelt nicht afftolosende, it en si erer beider wille edder eren erven.

53.

1453.
294.
1. März.

1298. Item so vorlet Hans Lippe her Hinrik Toelnere noch twe boeden, an deme markede belegen twusschen Detert Helpins huse und der stad boden, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also de sin vater tovorn beseten hefft.

15. März.

1299. Int jar vors. des donrdages vor Judica quam vor unsen sitt. stol des rades Mertin Kloestervelt und vorleet Hans Kotken sin inwonlike erve, belegen in der ridderstraten twuschen her Gisen und Claus Koenen erven, mit allir vriiheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Heilsberch tovoren beseten hevet, also beschedeliken, dat de seken imme hilgen geste dar uppe beholden 30²⁾ Rig., alle jar up Michaelis mit 2 mr. to vorrentende.

Item des hilgen lichnames misse to sunte Nicolause 1 mr. geldes uppe Michaelis to vorrentende. Item de monnike imme klostere beholden dar upp ene mr. geldes uppe passchen to vorrentende. Item beholt dar uppe Nicolaus Heilsberges sone 15 mr., alle jar upp passchen mit 1 mr. to vorrentende. Et term. sep. abinv. ad med. an. deb. predici.

Späterer Zusatz :

Item anno domini etc. 71 des vridages na Jubilate bekante vor uns Jacob Kottikin, dat he van unseme rade entfangan hedde 30 mr. Rig., alle jar up Mychaelis mit twen mr. to vorrentende.

(1471.
10. Mai.)

1) Die untere Ecke der Seite 293 und 294 ist abgerissen.

2) «mr.» im Text ausgelassen.

1300. Int jar vors. 52 amme dage Dionisii et sociorum ejus do quam vor unsen sitt. stoel des rades Albert Loere und vorleet zineme veddern Hinrik Loeren Meinerdes sone zo vele, also he an deme erve hadde gehat, in der quappenstraten belegen bi Peter Kressen erve aldernest. Noch so bekanden do zulves vor uns de ersamen her Cost van Borstell und her Albert Rumor, unses rades borgermeistere, dat her Hinrik Loere van der Narwe to deme hilgen geste vor deme rade hir bevoren hadde zulven gewesen und hadde deme erbenom. Hinrik Loren zin part und deell an deme zulven erve vorlaten vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Dideric Recquerdink tovoren beseten hevet.

1301. Int jar vors. 52 des vridages na Andree apostoli do quam vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik Kroewell van her Johan Gartzzen wegene des presters, de em dat bevolen hadde, und vorleet Andreas Jacobsoneme deme scomekere en erve, belegen in der koningstraten jegen her Jacobe van der Moelen over, mit allir tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Jacob Kroewell tovoren beseten hevet, bi alsodanem beschede, dat de zeken to sunte Johanse dar uppe beholden 2 mr. geldes, 1 mr. uppe passchen und 1 mr. up Michaelis. Noch beholt dar uppe de taffe der kindergilde 1 mr. geldes uppe Michaelis alle jar to vorrentende. Et term. sep. abinvicem ad med. an. deb. predici.

1302. Int jar vors. uppe den zulven dach quam vor unsen sitt. stoel des rades Tideke Stenwede de becker van der Hemmelrikesschen wegene, de em dat bevolen hadde, also¹⁾ dat her Jacob van der Moelen und her Johan Summerman gehort hadden, dat it ere wille was, des se vor uns bekanden, und vorleet Hermen Sermanne der Hemmelrikesschen erve, belegen bi Hinrik Kroewels erve jegen sunte Nicolaus kerchhove over, mit allir vriheit und tobehoringe, also dat Cort van dem Berne tovoren beseten hevet, also beschedeliken, dat de Hemmelrikessche dar uppe beholt, [00²⁾ mr. Rig., alle jar to vorrentende jo van ilken 100 mr. 6 mr. to 2 tiiden, 6 mr. up passchen und 6 mr. uppe Michaelis. Noch

1) Mit diesem Wort beginnt S. 295, die als Aufschrift die Jahreszahl '53' trägt.

2) Die ursprüngliche Ziffer, wohl 200, durch Rasur in 100 später verändert.

1452.
9. Oct.

1 Dec.

desgl.

295.

beholt dar uppe Lutgart ere dochter 30 mr. Rig, alle jar uppe Johannis mit 2 mr. to vorrentende.] Noch beholden dar uppe de seken to sunte Johanse 15 mr. alle jar uppe Johannis mit 1 mr. to vorrentende. Noch beholt dar uppe sunte Nicolaus kerke 15 mr. Rig., alle jar uppe passchen mit 1 mr. to vorrentende. Und we van deme andern wil, sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoeren toseggen.

1453.
20. April.

1303. Int jar vors. ¹⁾ des vridages vor sunte Juriens dage quemen vor unsen sitt. stol des rades Hans Lehall van juncfrow Ingeborgen wegene, de em dat bevolen hadde, also dat her Cort Gripenbergh und her Johan Oldendorpp van er gehört hadden, de des vor uns bekanden, und vorlet Hermen Krusen en erve, belegen an deme langen domberge in der ridderstraten jegen Gise Vosse over, mit allir vriiheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hinrik Moeller tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat unser raet dar uppe beholt 30 mr. Rig., alle jar up passchen mit 2 mr. to vorrentende. Noch beholden dar uppe de seken imme hilgen geste 30 mr. Rig., alle jar upp paschen mit 2 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

15. März.

1304 ²⁾. Int jar vors. des donrdages vor Judica quemen vor unsen sitt. stoel des rades Hinrik Mandrowe, Claus und Hinrik Glaso und Hans Ritzeberch und vorleten Hans Growelle zin inwonlike erve, belegen bi deme sternsoede bi Jacob Gracias erve, mit vulbort siner hussfrowen Metten, also dat her Johan Summerman und her Johan van Rechen van er gehort hadden, de des vor uns bekanden, und 1 garden mit 1 schunnen, belegen buten der smedeporten uppe deme orde bi her Summermans garden, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hermen Glaso tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 300 mr. Rig., alle jar to twen tiiden to vorrentende, 9 mr. up passchen und 9 mr. uppe Michaelis. Noch beholt dar uppe sunte Oleves gilde 50 mr. Rig., alle jar up passchen mit 3 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben). Ok so zall Growell Hermen Glasowen dochter Gerdruden holden mit kost und kledern to eren jaren und sal er danne geven an gelde 20 mr. Rig. und sal er behulplich und gunstich wesen to deme besten.

1) Cf. S. 309. Note 1.

2) Mit späterer Hand darüber geschrieben: «Sternstrate».

Anno 54^{tich}.

1305. Int jar vors. des vridages na Valentini quemen vor unsen sitt. stol des rades her Evert Pepersack und her Johan van Rechen und bekanden, dat se it gehort hebben van der Hans Hildebrandesschen, dat it ere wille is, dat men erer sustiken Berigitten, zaligen Michel Hildebrandes hussvrowen gewesen, und eren kindern in der stat boeke zall toscriven zaligen Hans Hildebrandes erve, belegen vor der groten strantporten bi Peter Templines erve, und enen garden, belegen bi Hinrik Hornes garden, und den andern garden, belegen bi Reinoldes garden tor Oesten; und den garden sal Hans Hildebrandessche bruken to eren dagen und wen erer nicht mer en is, so sal de zulve garde bliven bi der vors. Michelsschen und eren kindern, des sal de vors. Michelsche mit eren kindern alle jar geven 7 mr. Rig. uppe passchen.

Item beholt dar uppe Hinrik Gruwell 100 mr. Rig. an paimente vors., alle jar uppe Johannis mit 6 mr. to vorrentende. Item blivet dar uppe van Hans Blanken wegene 100 mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Noch bliven dar upp 15 mr. Rig., alle jar uppe passchen mit ener mr. to vorrentende. Und de mark hoert to der beluchtinge vor deme hilgen sacramente tome hilgen geste. Noch siin dar uppe 15 mr., alle jar uppe passchen mit 1 mr. to vorrentende, de hoert sunte Gerdruden cappellen to. Et term. sep. ad med. an. debet predici.

1306. Int jar vors. des mandages na Jubilate quam vor unsen sitt. stol des rades Hinrik Glasowe, dar ok jegenwordich was sin oldeste bruder, und bevulbordede dat und vorlet her Hinrik Toelnere enen garden, so lank und so breet, also he den nu affgetunet hevet, bi her Hinrikes garden belegen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

1307. Int jar vors. des sonnabendes na sunte Johans baptisten dage to middensomere quam vor den¹⁾ raet to deme hilgen geste her Arnt Gerdelage de prester und vorleet sin vederlike erve, belegen in der langen straten twusschen Everdes van der Linden und Bernt bartscherer, Henning Klate deme scroedere mit alle siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat her Gerdelagen vater tovoren beseten hevet, [bi alsodanem beschede, dat de no Henning Hinrik Wal-

296.
1454.
15. Febr.

13. Mai.

29. Juni.

1) Vorher sind die Worte «unsen sitt. stol des rades» ausgestrichen.

kendorpe van her Arndes wegene zal vornoegen und betalen 50 mr. Rig. uppe sunte Michaelis dach negestkomende.]

[Noch beholden dar uppe de seken to sunte Johanse 100 mr. Rig., alle jar upp sunte Johans doch to middensomere mit 6 mr. to vorrentende etc.]

[Item bliven dar uppe noch 150 mr. Rig., de behoe- ren to sunte Margreten altare in sunte Oleves kerken, an pai- mente vors., alle jar mit 9 mr. to vorrentende upp sunte Jo- hans dach to middensomere. Und we van deme anderen wil gescheden siin, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar toforen toseggen. Ok nen gelt dar vurder uptonemende, it en sii mit vulbort her Tidemans und Vincencius Nasschard und erer erven, de de leenware to deme gelde hebben.]

54.

1454.
297.
2. Aug.

1308. Int jar vors. des vridages na Petri ad vincula que- men vor unsen sitt. stol des rades Hans Kortsak und Hans Garthusen, den salige Hinrik Bardeleve schuldich was gebleven, und vorleten Gherd Schildesorde enen garden, belegen buten der susterporten twuschen her Stoltevotes und der Hildebran- desschen garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse den Gert Haverbeke toforen beseten hevet, bi sodanem beschede, dat Kortsak und Garthusen belevet hebben dar gut voer to we- sen, off jenich ansprake mer queme van des garden wegene, dar zollen se Gert Schildesorde van quiiten und schadeloes holden.

13. Septbr.

1309. Int jar vors. des vridages vor nativitatis Marie quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Dabeke und vorleet Gerd Schildesoerde zin inwonlike erve, belegen in der sco- straten bi Hoppenrikes erve aldernegest belegen, mit allir vri- heit und tobehoringe, alse dat Claus Boerger toforen beseten hevet, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., bi alsodanem beschede, dat dar uppe beholden de seken to sunte Johanse 100 mr. Rig., alle jar upp Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Et term. sep. abinv. ad med. an. debet predici.

27 Septbr.

1310. Int jar vors. de vridages vor Michaelis quam vor unsen sitt. stol des rades Jacob Dillenberch und vorleet Hans Beiere en erve, belegen in der smedestraten bi Businges erve, mit 1 klenen erve dar bi belegen, mit allir vriheit und tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., alse dat Evert Cal- herte toforen beseten hevet.

1311. Int jar vorges. amme dage sancti Francisci quemen vor unsen sitt. stol des rades Hans Rissenberch und Hermen Warming van Hans Tobben wegene und Hans Rissenberch bekande, dat he Hans Tobben gegunt hevet in sine muren 2 bracken to stekende, dar vor sall de besitter Tobben huses in der langen straten ene roenne holden uppe sine kost so lank, also zine dornse is, beiden husen to brukende und nenen egendoem vurder dar an to hebbende.

1454.
4. Octbr.

1312. Int jar vors. uppe sunte Andreas avende quam vor unsen sitt. stoel des rades her Johan Haneboell, unses rades borgermester, und vorlet Hans Straten enen garden, belegen buten der lemporten twusschen Ossenbrinkes und Karwels garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

29. Nov.

1313. Item uppe den zulven dach vorleet noch vor unseme sitt. stoelle des rades Hans Strate Eblinge van Arnstede enen garden, belegen buten der smedeporten twusschen Bacwerkes und Sliiters garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.

desgl.

54.

1314. [Int jar vors. des vridages na decollacionis sancti Johannis baptiste quam vor unsen sitt. stol des rades her Martin Leeffardes und vorleet der Michel Hildebrandesschen und eren kindern sin vederlike erve, belegen bi Claus Denen in der smedestraten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes.]

298.
30. Aug.

1315. [Item uppe den zulven dach do vorleet de vorbenom. Michel Hildebrandessche dat sulve erve Euwolt Trampen deme gropengeter mit allir vriheit und tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Mertin Leeffardes tovoeren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat her Evert Pepersack dar uppe beholdet 300 mr. Rig., de sollen denen to ener ewigen vicarie to der hilgen drevaldicheit altare imme kore to sunte Nicolause, alle jar to 2 tiiden to vorrentende, jo van ilken 100 mr. 6 mr., de ene helffte dar van up passchen und de andern helffte up Michaelis uttogevende. Und we van deme andern wil gescheden wesen, de sal deme andern 1/2 jar tovoeren toseggen.

desgl.

1316. Int ¹⁾ jar vorges. uppe sunte Andreas avent bekanden vor unseme sitt. stol des rades her Albert Rumor, unses rades borgermeister, und her Jacob van der Moelen, unses rades kunpan, dat se gehoert hebben van her Nicolaus

29. Nov.

1) Mit späterer Hand darüber geschrieben: «Koningstrate».

Kegle deme prestere, dat it sin wille sii, dat men Eblinge van Arnstede sin inwonlike erve, belegen jegen her Gise Richerdes erve over, toscriven sal in der stad boeke vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat de vors. her Nicolaus mit siner moder to voren beseten hevet, also beschedeliken, dat unse raet dar uppe beholt 100 mr. Rig. alle jar uppe Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Noch bliven dar uppe 50 mr. Rig., de hoeren to der beluchtinge vor deme sacramente tome hilgen gëste, alle jar uppe passchen mit 3 mr. to vorrentende. Et term. sep. ad. inv. ad med. an deb. predici.

Späterer Zusatz:

Noch beholdet dar up Frederik her Jacobs Vresen zone 100 mr. Rig., alle yar myt 6 mr. up lichtmissen to vorrenthen.

1454.
11. April

1317. Int jar vorges.¹⁾ des donrdages vor palmen quemen vor unsen sitt. stoell des rades her Johan Summerman und her Hinrik Toelner, vormundere zaligen Hermen Griisen testamentes, und vorleten Gerwiin Bornemanne sin inwonlike erve, belegen in der monnikestraten bi Hans Brakels erve aldernegest, mit alle siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hermen Griise to voren beseten hevet., und uppe deme zulven erve bliven 100 mr. Rig., alle jar uppe winachten mit 6 mr. to vorrentende. Und we van deme andern wil gescheden sin, de sal deme andern $\frac{1}{2}$ jar to voren toseggen. Disse rente kumpt deme kerchern tome hilgen geste to.

1455.
299.
9. Mai.

55.

1318. Int jar vors. des vridages na Cantate quam vor unsen sitt. stoel des rades Hans Fredekink und vorlet Mertin Koppellowen kinde dat klene erve, belegen in der kariestaten bi Hundertossen erve aldernegest, mit all siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes.

23. Mai.

1319. Int jar vors. des vridages vor pinxsten quam vor unsen sitt. stol des rades Hinrik Summerman und vorleet Andreas Jacobsson deme scomekere zin inwonlike erve, belegen in der kremerstraten twusschen Hans Kax und Claus Koenen erven, mit allir tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., alze dat to voren beseten is gewesen, bi alsodanem beschede, dat Hinrik Summerman dar uppe beholt 100 mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Und we etc. (wie oben).

1) Vielleicht verschrieben statt 1455 (27. März).

1320. Int jar vors. des mandages na Jacobi apostoli do quemen vor unsen sitt. stol des rades Hermen Warming und Hinrik Tobbe van Hans Tobben wegene und vorleet mester Johan Nezemer en erve, belegen in der langen straten twusschen Hans Ritzeberges erve und sunte Oleves gilde, mit allir tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hans Tobbe tovore beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar up beholden hundert mr. Rig., alle jar up Michaelis mit 6 mr. to vorrentende. Und we etc. (wie oben). Item so bliven de stenhuse dar achter bi Hans Tobben und sinen erven und de beholden enen vrien drüppenvall in mester Johans hoff. Men me zall nene vinstere setten edder breken to mester Johans hove wart.

1455.
28. Juli.

1321. Int jar vors. anme avende sancti Luce ewangeliste quam vor unsen sitt. stoel des rades Jacob Dillenberch und vorleet Hinrik Wessentiine en erve, in der kariestraten belegen twusschen Vinken und her Hinrik Schelwendes husze, mit allir vriheit und tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Wackenbrok tovore beseten hevet, so beschedeliken, dat de zeken to sunte Johanse dar uppe beholden 50¹⁾ mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 3 mr. to vorrentende. Et term. etc. (wie oben).

17. Oct.

1322. Int jar vors. uppe den zulven dach quemen vor unsen sitt. stol des rades her Johan Duseborch und Claus Dene und vorleten Arnde van der Heide ziin inwonlike erve, belegen in der leemstraten twusschen Wevelputten und Wolken-dorpes²⁾ erven, mit allir ziner vriheit und tobehoringe vrie u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Claus Lange tovore beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 100 mr. Rig. Noch beholt dar uppe de vicarie to sunte Antonius altare to sunte Oleve 100 mr. Van dissen 200 mr. steit dat toseggent to Arnde, $\frac{1}{4}$ jar tovore totoseggende. [Noch beholt dar uppe sunte Nicolaus kerke 100 mr.]. Und van ilken 100 mr. alle jar 6 mr. rente to gevende to 2 tiiden, de helffte up passchen, de andere helffte up Michaelis. We van deme andern will gescheden wesen van der

desgl.

1) Später in «100» verändert.

2) Statt der ausgestrichenen Namen «Hans Tobben und Oleff Moellers» an den Rand geschrieben.

300. latesten ¹⁾ 100 mr. wegene, zal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovooren toseggen. Vort so hebben her Johan Duzeborch und Claus Dene deme rade gelovet, off dar jenige namaninge queme van des huses wegene, dat ze dar gut voer wesen willen, dat de stad dar van umbelastet bliven zall.

1455.
31. Oct.

1323. Int jar vorscr. uppe alle godes hilgen avent quam vor unsen sitt. stol des rades Hans Beerbeste und vorleet Hinrik Westentiine i garden, belegen buten der karieporten twuschen Hans Dunkers und Sliitersschen garden, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den Berbeste tovooren beseten hevet.

desgl.

1324. Int jar vors. uppe alle godeshilgen avent quemen vor unsen sitt. stoel des rades Jons Knagge, Hermen Krusze und Bernt bartscherer und vorleten Cort Korner ²⁾ Hans Nezekens erve, belegen in der ridderstraten bi Hinrik Tempelines erve, mit allir tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Cort Nezeke tovooren beseten hevet, bi sodanem beschede, dat de zeken to sunte Johanse dar uppe beholden 50 mr. Rig., alle jar uppe Michaelis mit 3 mr. to vorrentende.

Noch bliven dar uppe 50 mr., de hoeren to des hilgen cruces altare in des hilgen gestes cappellen, dar de raet de leenware to hevet, alle jar uppe Michaelis mit 3 mr. to vorrentende.

[Item hevet dar noch uppe Hans Neseken 100 mr. Rig., alle jar uppe passchen mit 6 mr. to vorrentende.] Und we van deme andern wil gescheden wesen, de zal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovooren toseggen. Und nen gelt mer dar upp to nemende sunder der jenien willen, de dar dat gelt alrede uppe hebben.

Späterer Zusatz :

(1487.
25. Mai.)

Int jar 87 des fridages na ascensionis domini hefft gedan her Johan Boiszman, unses rades medecompan, deme vorgescreven Cort Corner up syn bavengemelte husz unde erve 150 mr. Rig., alle jar uppe passchen mit 9 mr. Rig. to vorrentende.

14. Nov.

1325. Int jar vors. des vridages na Martini quam vor unsen sitt. stoel des rades Hermen Krusze und vorleet Jons Langen en erve, belegen in der schostraten achter Gerd Schildessoerde, mit alle siner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hinrik Bever tovorn beseten hevet, so beschede

1) Die mit diesem Wort beginnende Seite 300 führt als Ueberschrift die Jahreszahl «55».

2) Mit späterer Hand an den Rand geschrieben «Kerver».

deliken, dat de seken to sunte Johanse dar uppe beholden 150 mr. Rig., alle jar uppe sunte Michele mit 9 mr. to vorrentende. [Noch beholt dar uppe Hermen Krusze 150 mr. Rig., alle jar uppe passchen mit 9 mr. to vorrentende]. Und we van deme andern in dissen zaken will gescheden wesen, de zal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoeren toseggen.

Späterer Zusatz:

Noch beholden hir up de zeken to sunte Johansze 15 mr. Rig., alle jar up Michaelis mit 1 mr. to vorrentende.
56.

1326. Int jar vors. des vridages vor Caterinen quam vor unsen sitt. stoel des rades Oleff Runge und vorleet Hans Lippen enen garden, belegen twusschen Hans Prumen und Claus Wegedes garden, belegen buten der karieporten, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den Oleff Runge tovoeren beseten hevet.

1327. Int jar 1400 und 50^{tlch 1)} des vridages vor der adventen quam vor unsen sitt. stol des rades Maties Bigge und vorleet Hans Benue siner dochter manne zin inwonlike erve, belegen in der smedestraten uppe deme orde bi Coppellmans erve, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Maties tovoeren beseten hevet, bi alsodanem beschede, dat sunte Oleves altare in sunte Oleves kerken dar uppe beholt to der vicarie 50 mr. Rig., alle jar uppe passchen mit 3 mr. to vorrentende, an werde des paiementes vors. Und we van deme andern wil gescheden wesen, de zal deme andern $\frac{1}{2}$ jar tovoeren toseggen.

1328. Item uppe den zulven dach quam vor unsen sitt. stoel des rades her Albert Rumoer und vorleet Hans Benue vorscr. en gewelvet stenhus, belegen in der smedestraten twuschen dem vorscr. erve und Claus Borne belegen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat her Albert tovoeren beseten hevet,

[Anno 1456^{tlch 2)}].

1329. Int jar vorgeschreven des vridages na Marie Magdalene quam vor unsen sittenden stoell des rades Andreas Jacobson und vorleet Henning Sweder deme steenwerter syn inwonlike erve, belegen in der koningstraten jegen her Jacob van der Moelen over, myt all syner tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Andreas vorbenomet tovoeren beseten hevet,

1) Statt 56 offenbar verschrieben.

2) Sollte heissen 57.

1456.
301.
19. Nov.

26. Nov.

desgl.

1457.
29. Juli.

also beschedeliken, dat de seken to sunte Johanse 2 mr. geldes, 1 mr. uppe passchen, 1 upp Michaelis, unde de tafle der kindergilde ok 1 mr. geldes daran hebben sullen.

57.

1457.
29. Juli.

1330. [Item uppe den sulven dach quemen vor unsen sitt. stoell des rades her Marquardt Breetholt, her Hinrik Tolner, her Johan Velthusen unde her Johan Duseborch unde vorleten Hermen Kreyenbroke eyn erve, belegen in der susterstraten by Lubbert Holthusen garden, myt allerleye tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Hans Lehall tovoren beseten hevet, by sodanem beschede, dat uppe deme sulven erve beholden de seken to sunte Johanse 100 mr. Rig., alle jar upp Michaelis myt 6 marken to vorrenthende. Noch bliven dar upp 100 mr. van Albert Koesfeldes wegen, de horen to der hilgen drivoldicheit altare in sunte Olaves kercken, alle jar upp Michaelis mit 6 marken to vorrentende. Unde we etc. (wie oben).]

57.

302.

desgl.

1331. Item uppe den sulven dach quam vor unsen sitt. stoell des rades her Johan van Richen unde vorleet Hermen Kreyenbroke enen garden, belegen buten der groten strantporten tuschen der Buddingesschen unde Jons Louenscheden garden, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also den her Johan van Richen tovoren beseten hevet.

desgl.

1332. Int jar 57 des vridages na unses heren hemmelvares dage quemen vor unsen sitt. stol des rades her Johan Duseborch und her Johan Velthusen, unses rades stulbrudere, und Hans Rotert, zaligen her Johan Buddings kindere vormundere, und vorleten Hermen Greven ziin inwonlike erve, belegen in der susterstraten, mit den stehusen und mit deme langen huse, dar bi belegen, und den stellingen dar achter, mit allir vriiheit und tobehoringe, also dat alle unme belegen is, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also de Michell Noetiken tovoren beseten hevet.

desgl.

1333¹⁾. Item int jar vorgescr. uppe den zulven dach quam vor unsen sitt. stoell des rades Hans Kellerman und vorleet Hans Rotarde en erve, belegen twisschen Reinolt tor Oesten hus und sunte Oleves kosterie, mit alle siner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat her Johan van me Diike tovoren beseten hevet.

1) Von späterer Hand darüber geschrieben «Lange strate».

1334 Int jar vorscreven des vridages vor Laurentii quemen vor unsen sitt. stoel des rades her Peter Vlosdorpp de prester van zines zulves, her Cort Gripenberch und Lubbert Holthusen, vormundere Hanses und Meinerdes, des vorscr. her Peters halfbrudere, und vorleten Góblen van me Loe en erve, belegen twusschen her Costes und her Johan Velthusen erven, belegen in der langen straten, mit allir ziner tobehoringe, also dat voer und achter belegen is, vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Diderik Vlossdorp tovoren beseten hevet.

1457.
5. Aug.

1335.¹⁾ Int jar vorgescr. des vridages vor Bartolomei apostoli quam vor unsen²⁾ sittenden stoell des rades Clawes Vlynt unde vorleet Hinrik Tobben eyn erve, belegen jegen Godschalk smedeschen, myt alle syner tobehoringe vrij u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat Clawes thovoren beseten hevet, by sodanem beschede, dat de seken tho sunte Johanse dar upp beholden 200³⁾ mr. Rig., alle jar myt [12 marken,] 6 mr. [up passchen und 6 mr.] uppe Michaelis tho vorrentende. Unde dat husz vorder nicht so beswerende, id en gesche denne myt vulbort syner vormundere.

19. Aug.

57^{tich.}

1336. Int jar vorgescr. des vridages vor Elizabeth quam vor unsen sitt. stoell des rades Margarete Gustrouwessche, unse medeborgerssche, und hevet myt vulbort Hinrik Crouwels eres vormunders, de dar jegenwordich was, Clawes gropengeter vorlaten ere inwonlike erve, in der smedestraten tegen Benter koppersleger lick over belegen, vrij u. q. erf. t. br. myt allerleye tobehoringe, also se dat tovoren gehat beseten unde gebuket hevet, [bi alsodanem beschede, dat de sulve Gustrouwessche dar upp beholdet 50 olde mr. Rig., alle jar upp Michaelis myt 3 marken tho vorrentende. Et term. sep. abinvicem debet ad med. annum predici.]

303.
18. Nov.

1337. Int jar vorgescr. des mandages na deme sondage als men in der hilgen kerken singet Oculi etc. quam vor unsen sitt. stoell des rades her Godschalk Stoltevot, unses rades medekumpan, und hadde myt sick zaligen her Godschalk Tymmermans dre sons, myt namen Meynart, Hans unde Godschalk, der vormunder he was, unde sede unde bekande, dat he dorch

21. März.

1) Desgl. darüber geschrieben: «Konningstrate».

2) Im Text verschrieben «unses».

3) Später in «100» verändert und demgemäss die durch nachfolgende Klammern angedeuteten Ausstriche im Text gemacht.

vorseelde hantschifte des ersamen her Johans Tymmermans, raetmans to Danczke, de ok der vorbenomeden kindere vormunder unde eres vader broder was, vorstan hadde, dat id syn wille unde vulbort were, dat men Hermen tor Oesten, unsem medeborgere, zaligen her Godschalk Tymmermans husz unde inwonlike erve, in der langen straten by her Johan Hanebols erve belegen, toschreven unde vorlaten solde. Unde de sulve her Godschalk Stoltevoet vorleet do vort van stunt an deme genannten Herman tor Oesten sodane erve vorberurt vry unde quiit erfliken to besittende unde to gebrukende geliker wiis, als dat her Godschalk Tymmerman tovoeren beseten unde gebruket hevet. Unde also denne her Johan Velthusen, unses rades stoelbrodere, dessen vorgeschrevene kinder eynde medevormunder, upp de vorgescr. tiit van der stede wegen bode wiis to Nowgarden was, so hevet he allikewoll dar na, als he weddir by de hant gekomen was, myt namen des vridages vor sunte Marten ym sulven jare vor uns gewest unde hevet ok bekant, dat he her Johans Tymmermans gantze unde vulkomene vulbort unde macht hadde geliick her Godschalk Stoltevote vorgebant by deme vorgeschrevenen huse to donde unde to latende. Unde he hevet ok do sulvest somlick vorgeschrevene husz unde inwonlike erve Herman tor Oesten vorgebant vorlaten vry unde quiit in aller mate, als vorgeschreven steyt.

1457.
4. Nov.

Anno domini 1458.

1458.
27. Febr.

1338. Int jar vors. des mandages na Reminiscere quam vor unsen sittenden stoell des rades Margarete, zaligen Marten Carws hussvrouwe, unde vorleet Marquardt Vote enen garden myt twen schunen, buten der karieporten tusschen der Lippermanschen unde Hinrik Summermans garden belegen, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also se den tovoeren beseten hevet.

304.
9. März.

Anno 58.

1339¹⁾. [Int jar vorscreven des donnerdages vor Letare quam vor unsen sitt. stoell des rades Kersten Grymmert unde vorleet Rotgar Pauwels syn inwonlike erve, belegen in der langen straten tusschen Hinrik Palmedage unde Bartolt Nyebecker, myt alle syner tobehoringe behalven dat nye steenhusz, achter by der hoffporten belegen, dat Kersten beholden sall, vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., also dat zalige her Gerd

1) Dieselbe Notirung in etwas anderer Fassung ist im Text vordem begonnen und wieder ausgestrichen worden.

Grymmert tovoren beseten hevet, [bi alsodanem beschede, dat de seken ym hilgen geste upp dem huse beholden 100 mr. Rig., alle jar upp paschen myt 6 mr. to vorrentende. Noch so beholdet Kersten Grymmert dar upp 1000¹⁾ mr. Rig. . . . pai-mentes, als ok iis tor tiit in Liefflande genge unde geve was, alle jar upp Michaelis van ilken 100 mr. 6 mr. to vorrentende]²⁾. Unde neen gelt dar meer upptonemende sunder Kerstens willen. Et term. sep. debet ad med. an. predici].

1340. Noch vorleet do sulvest Kersten vorbenomet Rotgar Pawels enen garden, belegen buten der groten strantporten tusschen Marquart Hassen garden unde der suster koppelen, vrii u. q. erf. t. bes. u. t. gebukende, alse den her Gerd Grymmert tovoren beseten hevet.

1341. Int jar vorgescr. des vridages vor deme sondage Misericordias domini quemen vor unsen sittenden stoell des rades her Johan Duseborch unde her Johan Velthu~~en~~, unses rades stolbrodere, unde bekanden, dat se van Gesen zaligen Bernt Bogels suster gehort hadden, dat it eer gantze vullenkome wille sy, dat men Detart Helypyne erem manne toschripen sulle in des stades bock ere inwonlike broderlike erve, in der monekestraten tusschen her Hinrick Tolner unde Kersten Vogede erve belegen, myt enem vryen druppennalle, myt enem dickgarden, tusschen Hans Verlinges unde Wevelputten kinder garden buten der leemporten by deme nyen graven belegen, myt allerleye tobehoringe vrii u. q. erf. t. br. u. t. bes., als er broder zalige Bernt Bogell de tovoren unde se na beseten hevet, by sodanem beschede, dat de seken to sunte Johanse dar upp beholden 200 mr. Rig., 36 nie artoge alduslange schillinge geheten vor islike mr. to rekende, alle jar upp passchen van ilken 100 mr. 6 mr. to vorrentende. Et terminus separationis abinvicem ad medium annum debet predici.

1458.
9. März.

14. April.

1) Später in «600» und dann in «twehundert» verändert.

2) Das zuletzt Eingeklammerte ist besonders ausgestrichen.

Personen-Register.

Die mit einem * versehenen Personen kommen im Verzeichniss der Tafelbrüder vor. Tfb. = Tafelbruder. Ukb. = Liv-, Est- u. Curländisches Urkundenbuch.

- Abrahamsson**, Herr Jacob 503.
Abt v. Padis 275.
aderleter, barbaetonsor, Conradus 102, 279 et filius Conradus.
Albert, Albrecht, mester 1036. Seine Fr. (A.'sche) 1250. cf. barbierer, bartscherer, Hogenwold.
v. Altena, Herr Hermann, Hauscomptdur zu Reval 320.
Andreas s. bodeker, este, koppersleger, korsnewerter.
Andreas, grote, lange, stenwerter, u. seine Wwe., grote A.'sche 1248. 1286. (s. Kulpsun.)
Andrisson, Johann, schüler 64.
Angelbeke, Bartholomäus 1040.
Anrock, Jacob, mesworter 709. 845. 1190.
Anteloye, Martin 912.
arnborster, Marquart 1142. s. Kruse. (s. auch Grote, Gruwel, Krunkneye.)
Arnd s. schroder.
Arndes, Hinrik 1178.
v. Arnstede, Ebling 1313. 1316.
Asmond s. Hanske.
Assouwe, herde (Hirt) 854.
aurifaber, Bodo s. goltsmit.
 — Conradus desgl.
 — Vicko desgl.
 — Jacobi relicta Gertrudis 86.
 — Ulicus 353. 355. 455. 460. (s. auch goltsmit.)
Backwerk, N. 1295. 1313.
Baddenhusen, Johann, Hans* 1001. 1011. 1029. 1038. 1197. 1200. 1237.
Bagge, scheper 666.
v. Balve, Evert 310.
barbaetonsor s. aderleter.
barberer, barbierer, bartscherer, mester
 Albert s. Hogenwold. 926 stades wundenarzt genannt.
 — Bernt 1307. 1324.
 — mester Johann 729. 865.
 — mester Johann s. Valkenberg. 865 de andere bartscherer.
Bardeleve, Hinrik* 1308. (fm Tfb. Reg. Bardelage).
Barkhusen, Hermannus* 129. 201. 202.
Basedowe, Baesdouwe, Hermann 964. 1173. 1258. Seine 5 Kinder u. seine Wwe, die Fr. des A. Holtwisch 1173.
becker, pistor, Bertholdus s. Leynemann.
 — Clawes 973 s. Lippolt.
 — Cord 853 s. Gutschow.
 — Hinso, Heyse, Hinrik 30. 157. 312. 328. 960.
 — Tideke 992. 1139. s. Stenwede. (s. auch Vredeland, Gardelage, Keding, Molenbeke, Prutze, Schalle, Wittenborg, Wise.)
Becker, Godeke 910. 1006. 1152. 1232. 1265.
 — Herr Johann s. Pistor.
Beerhals, Johannes 251.
Beermann, Bermann, Albert* 1230.
 — Hinrik 436. 586. 936.
Begeler, Herr Dethmer, Priester 662.
Beyer, Beiger, Hans* 823. 899. 995. 1196. 1294. 1310.

- Baddenhusen, Jacob 778. kremer 791. 961. 1028. 1081. 1135. 1211. 1249.
 — Jacob Jacobs Sohn* 1210. 1211. 1249.
- Beke, Alheit, im Nonnenkloster 1030. 1100.
- v. der Beke, Beleke 1199 (s. Kerstin).
 — Diderik, de molner 1071. 1081 «ut der oversten mole.» 1126.
 — Herr Diderik, Priester 970.
 — Gerhardus*, filius dom. Hinrici 1. dom. Gerh., Herr Gert 162. 201. 217. 245. 290. 318. 319. 332. 333. 370. 381. 400. 415. 441. 523. 524. 550. 651. 676. 695. 766u. sein Kind. 833.
 — Hermannus* 73. 74. 151. 154. 290 relicta ejus.
 — dom. Hinricus 1. 538. 601. 721.
 — Herr Hinrik, Decan der Kirche zu Reval 949 u. sein seliger Vater. (Hierher gehört vielleicht auch 721.)
 — Johannes* 70. 143. 144. 227. 379 seine Kinder.
 — Kerstin, Kersten* 702. 812. 818. 857. 894. 943. 979. 1072. 1093. 1174. 1199 seine Wwe. Beleke.
 — Wendele, Schwester des Decans Hinrik u. Wwe. des Herrn Hinr. v. Telchten 949.
 — Wenemar* 790. 809. 837. Herr, radesstolbroder 931. 938. 941. 963. 974. 982. 988. 1018 kemerer. 1034. 1041. 1073. 1084. 1111. 1136. 1200. 1238.
- bekerwerter (Bekerwerter?), Jacobi relicta et filius 16.
 — Nytze 559. 859.
 — Olef 1085.
- Belyn, Hans 656. 690. 789. Schwager v. H. Pape. 800. 839. 845 920 seine Wwe.
- Belouwe, Clawes, Nicolaus* 212. 234. 317. 355.
- Benninghof, Böaynhof, Benninchoven, Johannes, Hans* 28. 29. 411. 509. 706. 979 seine Wwe. Frau des H. v. me Dike.
- Benue, Hans 1327 u. sein Schwiegersohn. 1328.
- Berberg, Lambert 900. 1145.
- Berbeste, Hans 1323.
- Berch s. Berg.
- Berchane, Hinrik 676.
- v. Berchem, Hinrik, de molner 907.
 — Johannes, Hans 426 smit 775. 914. Vater v. Cord swartfegers Wwe 944. Seine Fr. de B.'sche 1033. 1054.
- Berchof, Gosschalvus 103.
- Berg, Berch, Berger, Laurentius, Laurens 97. 141. 636 und Fr., woselbst er als Vater (Schwiegervater oder Stiefvater) des Herrn Heinr. Parenbeke bezeichnet wird. (Die Identität mit L. Berger (Byrgher) ergibt sich aus II. Erbebuch 788.)
 under dem Berge, Hermann 570.
- v. dem Berge, Albertus, Albrecht* 367. 446. 499.
 — Herr Diederik, Priester 524. 582. 708.
 — Gotfridus, Godekinus, Godeke* 32. 67. 130. 136. 202. 432 seine Wwe. die Mutter des Bmstr. Heinr. Parenbeke. (Er war Aelterm. der Kindergilde.)
 — Godeke jun.* 644. 1292,
 — Hans 868, Peters Sohn.
 — Lenike 868, Peters Tochter.
 — Ludeke* 558. 582. 629. 793. 839. 843. Herr 732 Zusatz. 946. Seine Kinder 1023. 1030. 1052.
 — Petrus, Peter 175. 308. 494. 513. 640. 647. 648 schomaker. 680. 748. 775. 785. 822 seine Wittwe u. seine Kinder. 868 seine Kinder.
 — Tideke, Tidemann* 958. 1019. 1181. Seine Mutter 958. 1131.
- Berger s. Berg.
- Bergveldesche, de 495.
- Berloe, Hans* 1204.

- Bernberg, Berberg, Lambert 900. 1145.
 Bernd s. barbierer, koppersleger.
 Bernd, dove (taube) 647. 851 und
 seine Kinder.
 v. dem Berne, Cord 1020. 1028. 1074.
 1216. 1302.
 Bernevur, Cord 608. 609. 655. 904.
 Seine Wwe. de B.'sche 1144.
 Bertold s. becker, gropengeiter.
 Bever, Hinrik 1325.
 Bigge, Mathies 1327.
 Bischof v. Reval 923. 994.
 Blake, Herr Johann 1111. 1136.
 1200 u. seine Mutter.
 Blancke, Hans, kannengeiter 932.
 1305.
 — Kathrine, seine Frau 932,
 Schwiegermutter des Hans
 Hilbrandes.
 Bleke, Mathies, schomaker 1262.
 Blexmann, Hinrik* 1238.
 Blome, Kerstin 1079.
 Blomendal, Johannes*, Stadtschrei-
 ber 974.
 Bocholt (Boecholt), Tideke* 1104.
 1107 Schwager v. L. Koninges-
 berch. 1209. 1233. 1257 u. seine
 Fr. 1291 die B.'sche.
 Bode, Bodo s. goltsmit, gropengeiter.
 v. der (tor) Boden, Engelbrecht* 971.
 1035. 1038. 1253.
 — Tideke,* dessen Bruder 1035.
 v. Bodeke (Bodeken), Tideke, Tide-
 mann* 913 Schwager des J. Tzo-
 rics. 1121. 1122. 1181. (Im Ukb. IX.
 Register irrthümlich mit Tid.
 bodeker identificirt.)
 bodeker, bodker, Andreas 48. 49. 50.
 495. 518. 536. 549. 667 seine
 Kinder.
 — Clawes 768.
 — Matthias 280. 706 seine Wwe.
 — Olef's Wwe. 821.
 — Petrus 208.
 — Tidike 917. 1009. olde Tid.'s
 Frau 1284.
 (s. auch Hildebrand, Hove-
 mann, Rüyen, Schulte, Swe-
 ryn.)
- Bogel (Boegel), Bernd 974 u. Frau.
 1007. 1014. 1024. 1075. 1126
 Note. 1228. 1269. 1341.
 — Gese, seine Schwester 1341,
 Fr. des Detart Helpin.
 Boissmann, Herr Johann*, rades-
 kumpan 1324.
 Boitin, Peter 1139.
 v. dem Bokle, v. d. Boekell, v. d.
 Bokel (Boekel), Evert*, Herr
 Hildebrands Sohn 1236.
 — Hr. Hildebrand* 951. 1017
 radesstolbroder. 1035. 1043.
 1085. 1156 u. seine Fr. Marg-
 arete. 1172. 1177 borger-
 mester. 1204. 1217 u. seine Fr.
 1236 seine Wwe. und Kinder.
 — Hinrik,* des Vorigen Sohn 1236.
 — Johann, Hr. Hildebr. Sohn
 1236.
 Bolemann, Bulemann, Hans, Jo-
 hannes* 508. 509. 548. 699. 700.
 704. 798. 799. 835 u. seine Fr.
 840. 854. 863. 911. 947. Die
 B.'sche 1163.
 — dom. Johannes, Herr Johann
 104. 141. 160. 167. 180. 183.
 194. 198. 199. 201. 333. 456.
 pueri ejus 258. 280. 292.
 B.'s vrouwe 529.
 Bolte, Peter, schomaker 719. 919.
 Bom (Boom), Gereke, Gert* 239.
 266. 366. 386. 804 seine Kinder.
 Borgarden, Hans, budeler 846.
 — Tidike 1034.
 Bone, Conradus* 291. 412 vidua ejus
 uxor Everh. Lintschede.
 v. der Borch, Everhardus, Evert*
 32. 33. 153. 203. 204. 320.
 v. Borga, Magnus 322.
 Borger, Clawes 591. 598. 794 scho-
 maker. 987. 1074. 1309.
 Borken, v. Borken, Hinrik* 1040.
 1041. 1198 de overscherer. 1244.
 (s. im Uebrigen scherer.)
 Borne, Claus* 1328.
 — Conradus, Curd 6. 46. 234
 faber. 289 smit. 390 Gross-
 vater der Gertrud v. Hameln,

- Borne, Tochter des Schmieds Joh.
v. H. 426. 427.
— Melpene, Mann der Catherine
1025.
- Bornemann, Gerwin* 1317.
- v. Bornsen, Tideke 1118. 1140.
- v. Borstel, v. Burstal, Herr Coste*,
Bürgermeister 877. 925. 927. 949.
1017. 1084. 1121. 1128. 1138. 1146.
1147. 1177. 1179. 1180. 1182. 1201.
1217. 1266. 1300. 1334.
- Borstel, v. Borstel, Herr Gotschalk*
1141. 1151. 1154. 1192. 1241.
1248. 1257. 1286.
- Brakel, Albrecht tor Narwe, Erbe
des Nachfolgenden u. Bruder Jo-
hann's 195.
— Arnoldus, Arnd* 36. 142 in-
stitor. 179. 195.
— Hans* 653. 740. 787. 1256.
1317.
— Hinse* 452. 454. 480.
— Herr Johann, Rathmann zu
Narwa 816.
— Johannes,* Bruder des Albrecht
B. in Narwa u. Erbe des Arnold
195, pater dom. Lubberti 387.
— dom. Lubbertus, sacerdos 387.
— Lutte 829.
— N. 104.
— Symon 146. 313. 433. 448.
458 Note. 573.
- Brakelsche, de 1114. 1121.
- Bramstede, Gert 1060.
— Hinrik* 1221.
— Jacob* 1221. 1277.
- Brand, Dethmer 281.
- Brandenborch, Mertin* 825.
- Brassche, Johann, de apteker 1295.
- Bredenveld, Hartwicus, Hartwich,
Hartike, sutor 37. 38. 542. Seine
Frau 860.
— Johannes 365.
- v. Bremen, Hans* 1260. 1277.
— Hinso, Hinze* 380. 435. Seine
Frau Mette ist die Mutter-
schwester der Ermgard Golt-
smit 682.
— Herr Johann 559.
- v. Bremen, Johannes 7. 51. 78 sutor. 340
socer ejus junge Nicolaus. 386.
— Volquinius* 12 et uxor. 17.
20. 21. 59. 99. 102. 122. 138.
155. 170. 181. 237. 242. 266.
271. 391. 589. 656.
- Bretholt, Marquart* 1055. 1151.
1165. Herr 1151. Zusatz. 1215.
1241. 1250. 1259. 1330.
- Brigitte, en megedeken 1187. Note.
- Brigitten- (Birgitten-) Thomæs s. Th.
stenwerter.
- Bryncke, Johannes* 27.
- Broker, Bruker, Arnoldus, Arnd 66.
212 seine Wwe Alheid und seine
Kinder.
— Hermann 269. 373 Arnd's
Sohn. 451. 575.
— Hermanns Kinder Arnd und
Margarethe 762. 763.
— Johannes 148. 268.
- Bruckhusen, Johannes 8. 113. 158.
159.
- v. der Brügggen, dom. Gosschalcus,
Herr Gosschalk* 25. 131. 223. 636.
- v. dem Bruke, Herr Curd 351.
- Brumme, Gert, Verlobter der Wwe
des rode Peter 677.
- Brun, Clawes* 595. 811 der Castorp-
schen Schwiegersohn.
- Brunes, Gherdele, Gertrud 115. 578.
- Brunsbach, Wolter 609. 775 goltsmit.
- Brunswik, Thomas 832.
- Bruse, Johannes 587.
- Bruwer, Andreas, institor 276.
— Hinricus, Hino 192. 450. 751
sein Grosskind und seine Wwe,
die Schwester des Martin
Busch.
- Buckhorn, Rotger 354.
- Bucklam, v. Bucklem, Matthias 15.
127. 198. 243 relicta ejus.
- budeler, Wilm 1080. 1224.
(s. auch Bomgarden, Plate).
- Budding, Herr Johann* 1284. 1331
seine Wwe. 1332 seine Kinder.
- v. d. Buken, Hermann puer 198. 233.
- Bulle, Clawes 164.
- Bunne, Eleneke, wedewe 301.

- v. dem Bure, Hans* 434. 880. 903.
 Burse, Nicolaus, Clawes 19. 93. 149.
 Busch, Martin 684. 751 Bruder der
 Wwe des H. Bruwer u. Stiefvater
 der Tochter des C. Parcham. 752
 und seine Frau. 964. 985. 992
 Note. 1051. 1124. 1146. 1172.
 Busing, Hermann* 1147. 1219. 1220.
 1310 (Schiffer).
 bussenschutte (= bussenmeister), Jo-
 hannes 576. 577.
 — Seine Frau, geb. Doring 576.
 577. 1025. (de b.'sche).
- C. siehe K.**
- Dabeke, Hans** 1176. 1275. 1276. 1309.
 Dankwart s. weger.
 Deblak, Rolaf, kursener 418, ohne
 Familiennamen: 491. 663 u. s. w.
 s. korsnewerter.
 Degenerd, Clawes 707, Vater der
 Frau des Mich. glaserwerter.
 Demerouwe (Demerer), Alf. Koneke,
 des Joh. Kinder 249.
 — Johannes* 245. 248. 249. 375.
 417. 428. 475. 824.
 Dene, Claus, koppersleger 1189.
 1190. 1314. 1322.
 Denekuken, Nicolai, Clawes relicta,
 die Frau des Petrus 81. 208. 218.
 Seine Tochter 81.
 Depenbeke, Frederik* 1277. 1279.
 Dessauwe, Hans* 720. 739.
 Dethmarus s. messigmaker.
 v. Detlen, Hinrik 604.
 v. dem Dike, Hans, Johann 979,
 Mann der Wwe des H. Benning-
 hofen. 988. 995. 1031 Herr, rades-
 stolbroder. 1046. 1051. 1091. 1096.
 1156. 1333.
 Dillenberch, Jacob 1310. 1321.
 Dynstorp, Cord* 596. 719. 919.
 Dyscher, Andreas 820.
 Dönhof, Donehof, Herbordus 89.
 — sche, de 674. 696. 736.
 — N. 511.
 Doring, Döring, Bernd 556.
 — Hinrik, smit 819.
 — N. 274. 576. 577. 609. 619.
- Doring, N. Tochter** 576. 577, in erster
 Ehe mit Jac. gropengeter. in
 anderer Ehe mit Joh. bussen-
 schutte verheirathet.
 — Tideke 501.
 v. Dornen, Hinrik 1076.
 Dragellersche, de 729.
 Droge, Hans* 842. 859. 922. 979.
 988 Schwager des Bertr. Parem-
 beke. 1014. 1070. 1256.
 — Hermannus 54.
 — Rotgerus* 302. 326. Herr
 Rotger 466. 507. 560. 565.
 646. 647. 648. 842.
 — N. 1279.
 Droste, Clawes 1033. 1048.
 Drude, Thilo 92.
 Dudeldorp, Hans 1029. 1080. 1197.
 Duderstat, Hans, Ohm des Bürger-
 meisters J. Woltershusen 732.
 — dom. Joh. 61. 259. 504. Seine
 Wwe 61. 259.
 — Tideke's, Tidemann's Wwe
 347. 416.
 — sche, Frau 186. 311.
 Dunevar, Herr Ludeke, dom. Lu-
 dolphus* 264. 280. 326. 397
 nostri consulatus socius. 477.
 554. 605. 606. 724. 725. 1026
 und seine Wittwe. 1027.
 Dunker, Hans* 1323.
 Durekop, Durkopp, Hinse, Hinze,
 Hinrik 62. 72. 196. 685. 830.
 929. Mann der Wwe des W.
 Lore 930. 961.
 Duseborch, Hans* 1068. 1070. Herr
 Johann 1112. 1123. 1151. 1178.
 1200. 1206. 1207. 1233. 1257.
 1261. 1274. 1284. 1322. 1330.
 1332. 1341.
 Dusentschuren, Johann* 1205.
 Düvel, Johannes, Hans 398. 549. s.
 Grimmedüvel.
 Ealdes, Jaeldes 543. 1068.
 — sche, de 1045.
 Eggerd s. goltsmit, schomaker.
 Eggerdes, Hans 1101. 1120.
 under den Eyken, Hannes u. Hinrik,
 Söhne des Nachfolgenden 760. 955.

- under den Eyken, Tidemann, Tideke*
 657. 692. Seine Wwe, Fr. des
 A. Espinkrode, u. seine Kinder
 760. 955. 956.
 — Tidemann, Tideke, Sohn des
 Vorigen 760. 955 956 Stief-
 sohn des Alf Espinkrode.
- Eylardus, carnifex 161.
- Ekelinkhof, Ekeling, N.'s Kinder
 532. 610.
- Ekendorp, Jons 1168. 1198.
- Elisabeth, soror Johannis Vromold
 181.
- v. Elten, dom. Dethmarus, Herr
 Dethmar* 84. 172. 269. 360. 367.
 547. 613. 651. 740. 745. 1039
 seine Wwe.
 — Elzebe, Hans Tochter 1163.
 — Hans* Kind 1059.
 — Jordanus, Jordan, Jurdan* 54,
 socer Herm. Droghe. 109. 337.
 395. 755.
- Embeke (Eubeke), Hermann 222.
 748. 749 u. Fr. 750.
- Engel (Engele), Hans* 672, Mann
 der Wwe. des E. Lintschede.
 692. 1156.
 — Hinrik* 1156.
- Engelbertus 128, wohl identisch mit
 dem Nachfolgenden.
- Engelkinus, quondam familiaris civi-
 tatis, stadesknappe et filia ejus
 80. 145. 182. 345.
- Engle s. Engel.
- Eppenschede, Gerwin* 532. 533. 610.
- Eppinchusen, Hinrik* 1024 u. seine
 Schwiegermutter. 1039, Herr 1106.
 1130. 1141. 1171.
- Ermgard s. glaseworter.
- Ernst, Conradus, carnifex 459.
- Ertmersche, de 352.
- Espinkrode, Ispinkrode, Alf* 760,
 Mann der Wwe. des T. under
 den Eyken. 955. 956. 992. 996.
 1031. 1128. 1132. 1156. 1177.
 1242 seine Söhne. Seine Wwe.
 1182. 1214. 1231.
 — Hans, Sohn des Obigen 1242,
 1244.
- Espinkrode, Hinricus, Sohn des Alf
 1242. 1244. Herr 1242 Zusatz.
 (Priester Ukb. VIII. 911.)
 v. Essen, Hennike, scheper 574. 898.
 — Johannes* 248. 249.
- este (Ehate), Andreas 878.
- Eulrik s. schomaker.
- Everhard, Simon 757, Schwager
 des H. Klunder.
- Evert, Herr 503. s. Hologer.
- Evert, mester 1235. 1268. (wohl =
 Schuster Ewert Lange).
- Evert s. schroder.
- F. V.**
- Faber, Jacobus 438.
 — Rolavus 181.
 (s. smit.)
- Valke, Gert 614. 731. 901. 1067.
 1122. 1142. 1145. 1219.
- Valkenberg (Valkenborg), mester
 Johann, de andere bartscherer
 865. 941. 1012. 1038. 1039. (s.
 barberer.)
- vasallus s. Litel. Purkel.
- Vasolt, Gerhardus, Gert* 400. 500. 601.
 — Hans* 585.
 — Herr Johann, dom. Johannes*
 55. 133. 135. 198. 218. 219.
 247. 454. 461. 506. 1017.
 — Peter*, Hr. Joh.'s Sohn 602.
 635. 1234. 1235. 1240. 1287.
 1291.
- v. der Vechte, Johannes, Hannes
 357. 465 seine Wwe. Fr. des
 Eggerd schomaker.
- Vogel, Hermann, goltsmit
 971. 997. 998. 1053. 1128. 1231.
- Velkener, Jacob 1136.
- Velthusen, Hans* 1217. 1230. Herr
 Johann 1236. 1274. 1330. 1332.
 1334. 1337 Rathsendebote. 1341.
- v. den Vene, Matthäus, Thewes 399.
 417. 428. 429. 475.
- Verling, Hans* 1341.
- v. Vesten, Tideke 1021.
- Festerberg, Alheit 963.
 — Hans* 717. 1154.
- Vicko s. aurifaber, carnifex, golt-
 smit, knochenhower.

- Viffhusen, Hinrik 1057. goltsmit 1074.
- Vilter, Johann's Wwe. Wendele 201. 202.
— Johannes, Hans de schüler 425. 426. 434 Note. dom. Joh. 436.
- Vinger, Hans 1185.
- Vinke, N. 1321.
- Vinketey, Nicolaus, Clawes 92. 94. 119. 124. 157.
- Virand, Hinrik, goltsmit 950. 951. 1022. 1131.
- Vysch, Herr Cord 718. (Rathm. in Riga).
- v. Vitzen, dom. Hildemar 3. 89.
— Stephanus, filius ejus 42. 53. 60. 89. 198.
- Flaming, Clawes Kind 398.
- Vlastunne, Catharine 348. 473.
- Vlynt, Clawes 1335.
— Hermann 17.
- Flodorp, Diderik* 925, Mann der Wwe. des Gottsch. v. Rode. 1093. 1156. 1199. 1217. 1334.
— Hans und Meinert, Halbbrüder des Nachfolgenden 1334.
— Herr Peter, Priester 1334.
- Fobbe, Tideke 280. 957.
- Foege, Vöghe, Clawes, schroder 771. 788. 910.
- Voeghet, Voghet, Hermann 256.
— Kersten* 1341.
— Peter's Schwestersohn der Mönch 1273.
- Vogel s. Vogel.
- Vogel, Hans, korsneworter 581. 673.
— Nicleis, schroder 735. 816.
- Vogt, Gerichts- 1145. in Dorpat 1197. 1276.
— O. V. v. Jerwen 580. 761.
- Volentas, Hermann* 987. 1092. 1183 und seine Kinder.
- v. der Volme, Peter* 623. 624 Mann der Ww. des Hans Golt-smit. 642. 701. 989 seine Ww. und sein Sohn Peter.
- Volmesten, Hinse* 247.
- Voltzeke s. scherer.
- Volun (tas?), Hinse 118.
- v. Vorden, Volmarus, Volmer 402. Seine Tochter und seine Ww., Fr. des L. Schattenhusen 544. 545.
- Vorkenbeke, Hans 939. 984. 1046. 1127. 1263 u. seine Wwe.
— Johann* 186.
— Ludolphus, Ludeke* 10. 185. 433. 434. 702.
- vorman, Jones 706.
— Laurens Kind 843.
— Michel 1151 u. seine Fr. (s. Vurmann, Karl).
- Vormann, Rötger 1268.
- Vorste, Evert*, Herrn Evert's Sohn 631.
— Gertrud, Herrn Evert's Ww. 440.
— dom. Johannes, consul Reval. 121. 148. 206 seine Ww. 512 sein Schwestersohn H. Kule.
- Forum (Forme), Hans, Johannes, schomaker 472. 736. 1157.
— Ludolphus, Ludeke 178 et ux. 563. 725. 1275.
- Voss, Clawes v. Wittensten 571. 573 Note.
— Gise* 1069. 1275. 1303. (Ael-term. der Kindergilde.)
— Henneke v. Wittensten 698.
— Johannes, Henneke* 51. 79 u. Fr. 289. 418.
— Marquards Wwe. Thale 418.
- Vot, Marquard* 1296. 1338.
- Vranke, Hinso, Hinricus, Hinze 257. 460. 575.
- Vredenbeke, Johannes 82 et ux.
- Vredeland, Herr Berend 1054.
— Johannes, Bäcker 211.
- Fredericus s. korsneworter.
- Frederking, Fredekink, Bertram* 954.
— Hans 1318.
- Vrese (Vresse), Frederik, Herrn Jacobs* Sohn 1316.
— Jacob, molner 1187.
— Peter 1300.
- Vridach, Johannes, Jons* 321. 361. 667.
— N. 496.

- Vrilinghusen. Herbordus 4. 85. 187.
 Vritelinkhusen 515.
 Vrolik s. stenwerter.
 Vromold, Johannes, Hans 181 et
 soror Elisabeth. 526.
 Vrome, Hartwich, kursnewerter 1023.
 1030. (s. korsnewerter).
 Vunke, Cort 1254.
 — grote 895.
 — Hermann, knokenhower 604.
 902. 973.
 — N. 1271.
 — Nicolaus, Clawes 449.
 — sche, de olde 973. 1004. 1078.
 Vurmann (vormann ?), Conradus 120.
 — Magnus 298.
- G**ardelage, Gerdelage, Herr Arnd,
 Priester, offenbar ein Sohn des
 Nachfolgenden 1307.
 — Hans, Bäcker 530.
- Garthusen, Hans 1308. (Älterm. der
 Olaigilde).
- v. Gartz, Arnd 812. Herr 894.
 — Clawes Fr. 817.
 — Hans*, Arnd's Bruder 812.
 Herr Johann, Priester 1301.
- v. Gellersen (m), Ludeke 1234. 1235.
 Gelpin, Helpin, Detert* 1297. 1298.
 1342 Mann v. Gese Bogel.
- Gerdelage s. Gardelage.
- Gerdesson, Jacobus 60. 258. 363
 seine Wwe. Fr. des Joh. Grolle.
- Geremann s. Coppin.
- Gerlach s. schroder.
- Gert s. tor oversten mole.
- gildeknecht, Hans Sohn ist Cord
 v. Minden 993.
 — Peter 948. 1198.
- Gise, Borchart 1289.
- Gyseke, dom. plebanus de Wa-
 schele 66.
- glaseworter, Johannes, Hans 431.
 623. 730. 781. 796. 862. 945. 953
 u. seine Frau.
 — Michel 616. Note. 707 seine Fr.
 die Tochter von Claus Degenerd.
 — Tidike 590.
 — sche, Ermegard 1030.
 (s. auch Kroger.)
- Glasow (Glaso), Claus 1304.
 — Gertrud Hermann's Tochter
 1304.
 — Hans* 1005. 1171 Schwager
 v. H. Smit. 1175. 1230. 1291.
 — Hermann* 1226 Schwager v.
 H. v. me Reine. 1291. 1304
 seine Wwe. Mette die Fr.
 v. H. Growel.
 — Hinrik 1304. 1306 und sein
 ältester Bruder (Claus?).
- v. Goch, Willekinus, Willeken 75.
 76 Mann der Wwe. des J. Tzayen-
 taken. 91. 219.
- Golnouwe, Heyno 31. 62. 139 et uxor.
 199 alias Vangore dictus. 309.
- goltsmit (et), aurifaber, Bodo, Bode
 8. 110. 143. 144. 171. 188. 190.
 265. 271. 287. 349. 350. 362. 471.
 523. 582. 591. 652. 654. 807. 814.
 848. 881. 896. 998 seine Wwe.
 — Curd, Cord 165. 316. 616. 707.
 — Eggerd, de 673 (s. v. d. Molen).
 — Vicko, Vicko 437. 470. 645.
 (s. Omund.)
 — Jons 747. 802.
 — Kerstian, Kersten 959. 997.
 1124. (s. Grote.)
 — Meinhard 724. 831. 855. 856.
 958. Seine Kinder 997. 1022.
 (s. auch aurifaber, Brunsbach,
 Vegel, Viffhusen, Virand,
 Grise, Grifenberg, Hameln,
 Krakow, Korne, Mandrowe,
 Nernheim, Zabel.)
- Goltsmit, Ermgard, Tochter des
 Hans, Schwestertochter v. Mette
 v. Bremen u. Fr. des Godeke
 Pot 682.
 — Hans 624, seine Kinder und
 seine Wwe. die Fr. des P.
 v. d. Volme. 682. 701.
- Goschalcus, dom. 96. (offenbar G.
 Schotelmund).
- Gosschalk s. smit, stenwerter.
- Gotfridus s. schroder.
- Gracias (Grasse), Clawes, Nicolaus*
 447. 462. 637. 658. 888. 954. 1014.
 Sein Kind 1075. 1110.

- Gracias (Grasse), Jacob 1304.
— Katherine, des Claus Tochter 1075.
- Gransoye, Gransoge, Johann 159.
165. 345. 548 seine Wwe.
— N. 867.
- Grasse (Grassee, Grascire), Hannike, Henneke, schipper 774. 782.
1014 u. seine Tochter. 1075, sein Sohn im Auslande u. sein Schwiegersohn L. Spenge.
— Nicolaus 462. (s. Gracias.)
- v. me Graven, Ions, schomaker 1174. 1186.
- Greve, Hermann* 1332.
- Grifenberg, Hinso, Hinrik 66. 68 et privigna ejus Marg. Palborn. 209. 211. 350. 708 schomaker. 1020 (Gripenberg).
— Johannes 41 et uxor. 66 Note. (cf. II. Erbebuch 422, wo er als aurifaber bezeichnet wird).
- Grymme, Grymmen, grote 356 = Johannes Grote. s. Grote.
— lutteke 284. 404.
- Grymme Düvel, Grimme, Düvel, Johannes* 32. 33. 34. 111. 153. 194. 203. 204. 398. 549.
- Grimmert, Herr Gert* 1059. 1097. 1101. 1120. 1144. 1147. 1158. 1161. 1163. 1173. 1178. 1339. 1340.
— Kerstin 1266. 1267. 1277. 1339. 1340.
- Gripenberch, Herr Cord* 1266, Vormund der Olai-Kirche. 1275. 1278. 1303. 1334.
- Grise, Hans, goltsmit 649.
— Hermann* 851. 852. 855. 959 u. seine Frau 1110. 1116. 1317.
- Grolle s. Grulle.
- Groning, Grüningk, Albrecht, Albert 239. 468. Seine Kinder 239. 242. 266. 983 des olden Tochter ist die Fr. v. Herm. v. Klepsen.
— Albert* 983.
— Dethmer 266. 440. 838. 1210.
- Groning, Greteke, Albrechts Tochter 266.
- Groning, Herr Hinrik u. seine Mutter 1210.
— N. 1220.
— Peter, Albrechts Sohn 266. dom. Petrus, sacerdos 329.
- gropengeiter, Berthold 753.
— Bode 271. 451. 576 Note. 577 Note u. seine Wwe, geb. Dörring, Joh. bussenschuttes Fr. 609. Seine Kinder 451. 577. 609.
— Clawes 1336.
— Cronemann s. daselbst.
— Jacob 214. 215. 216. 271. 351. (unrichtig 576. 577.) Seine Kinder 214. 215. 216. Seine Wwe. Fr. des Erbert Smer eghe 215.
— Martin 1125. 1189. (s. auch Cronemann, Mirowe, Trampe.)
- Grote, Albert, armborster 1232.
— Evert, grote Grimmes od. Joh. Gr. Sohn 417. 429.
— Hans, Siechenhofmeister 972 u. seine Frau Katherine. 1092. 1157. 1182.
— Hermann 173. 261. 356. 593. 599. 738 u. seine Fr. 743. 801.
— Johannes* = grote Grimmes 356 u. seine Kinder u. Wwe. 417. 429 u. sein Sohn Evert.
— Kersten, goltsmit 959. 997. 1124. (s. goltsmit.)
- Grove, Bernhardus* 172.
- Growel s. Gruwel.
- Grulle, Grolle, Johannes, Hans* 363. 464. 508. 520. 557.
- Grumme, Cord u. seine Wwe. sowie deren Bruder 1204.
- Grüningk s. Groning.
- Grunt, Meister Johann 872. 992.
- Grusebeke, Arnd 567. 568. 827. 1111. 1136. 1200.
— Margarete, desselben Tochter 1111. 1136.
- up Gruten, Hermann* 502. 511.
- Grüter, Gruter, Everhardus, Evert 205. 257. 306. 637.

- Hinso, Hinrik 107. 203. 204. 361. 464. 407 u. seine Kinder 1. Ehe.
- Gruwel, Krowel (Krouwel), Gert* 1058. 1108.
- Hinrik, armborster 708. Zus. 824. 952. 1020. 1023. 1149. 1178. 1269. 1302. 1305. Sein Sohn 1135. (s. Krowel).
- (Growel), Hans 1804 u. Frau Mette, Wwe. v. H. Glasow.
- Gustrowe, Gustrouwe, Peter 709 1189.
- sche, de, des Vorigen Wwe. Margarethe, Fr. des H. Musberch 1189. 1190. 1336.
- Gutskow (Gutskauwe), Cord, becker 805. 990. (s. auch becker).
- Peter's Kinder 994.
- Gutwester, faber 322.
- Hacke, Hinrik 907.
- Haffmann, Sweder 935.
- Hageboeke, Clawes* 825. 855. 856. 868. 1215. 1277.
- Mette 1162.
- Hagedorn, Hans, knokenhower 713. 985. 1124. 1184.
- Hagen, v. me Hagen, Clawes, scho-maker 818.
- Hans* 1281. 1288.
- Richard* 1051. 1200. Seine Wwe. 1051. 1259 u. ihr Sohn. 1274. 1288.
- Werneke 235. Herr Werner, Mönch zu Padis 874. 875.
- Hagewold, mester Alberts. Hogewold. v. Haltern (Halter), Arnoldus, Arnd 156. 243. 261. 296. 335. Seine Kinder 534. 535. Sein Kind 616. 707.
- Arnd junior* 715. 754. 826.
- dom. Bernhardus, Herr Bernd* 173. Sein Kind 273. 378. Note. 432. 505. Seine Wwe. 273.
- Bernd, des Vorigen Sohn 378. Note. 882. 889. 977. 984. Herr 1084. 1086. 1091. 1127. 1130. 1162. 1255.
- Hamele, v. Hamele, v. Hameln, Gertrud, Hans Tochter 390, Grosstochter des Schmieds Curd Borne.
- Hinrik, goltsmet 867. 991. 1102. 1164 u. seine Kinder.
- Johannes, Hans, faber, smit 250. 351. 389. 390. 492. 511. 799. 1054.
- Hamer, Herr Johann, radeskumpan 64. 173. 176. 183. 207. 213. 224. 258. 261. 294. 307. 311. 384. 405. 472. 504. 519. 572.
- Lodewig* 721. 770. 1007.
- Haneboll (Hanneboell), Hans* 1129. 1178. 1201 u. seine Frau. Herr Johann 1206. 1260. Vormund der Olai-Kirche 1286. borgermeister 1283. 1312. 1337.
- Hannemann, Hans, anders geheiten Perdekoper 904. 1009. 1113. 1280.
- Hanske, Asmondes Sohn 985. Note.
- Harde s. Holte.
- Harke, v. Harke, Nicolaus 33. 153.
- Hartmann, Reinike* 608. 801. 1015. H.sche 1235.
- Hartwich s. korsnewerter.
- Hartwiges, Hans 1126. 1171. 1191.
- Hasse, Marquard* 1059. 1064. 1089. 1106. 1132. 1156. 1172. 1217. Seine Kinder 1243. meler 1245. 1340. (UB. IX. Regist. irrthümlich als Wismarer angegeben). Cf. Einleitung S. XIII.
- v. Hasseln, Hasselt, Hans* 277. 651. Seine Kinder 927. 1075.
- Hatnicke, Conradus, Curd* 35. 140. 205. 220 u. seine Frau.
- Hattorp, v. Hattorp, Johannes* 364.
- Tideke 364. 547.
- Herr Tönnis* 1233. 1250.
- Haudes, Thuve* 135. 481.
- Hauwenpe (Hawenpee, Howenpe), Vicke 1047. 1169. 1193.
- Henneke et uxor Gertrudis 91.
- Hermannus, frater Nicolai 288.
- Nicolaus 59. frater Hermanni 288.
- Haverbeke, Gert 885. 888. 891. 1010. 1104. 1116. 1118. 1145. 1308. Seine Wwe. 1209.

- Haverland, N. 92.
 Havar, Bertholdus 424.
 Heger, Hinrik, Sohn des Peter 1265.
 — Peter* 1249. 1250. 1265.
 upper Heide, v. der Heide, Arnd 1322.
 — Herr Diderik* 996. 1055. 1098.
 1099. 1112. 1132. 1151. 1230.
 Heydemann, Bruno* 455. (s. Heyne-
 mann).
 — dom. Gerhardi* filii 57.
 — Johannes* 6. 13. 39. 221. 240.
 259. Note. 278.
 — Sergius 134.
 Heileke, Hans v. Rudens Schwieger-
 mutter 1115.
 Heylsberch, Michel 1079. 1247.
 — Nicolaus u. sein Sohn 1299.
 Heynemann, Brun 513. (s. Heydemann.)
 Heysemann, Harke*s Weib 971.
 — Hermannus, de scholer 1056.
 v. der Helle, Laurentius, Lauerens
 228. 392.
 Helpin s. Gelpin.
 Helsing, Peter 1169.
 Hemelrik, Hans 590. 598. 633.
 — Lutgart, Tochter der Nach-
 folgenden 1302.
 — kesche, de 1302.
 Henneke, Henning s. korsnewter.
 herde (Herde?), Assouwe 854.
 Herder, Andreas* 435.
 Hermann s. kannengeter, kremer,
 schomaker.
 Hermannus 812.
 Hermensson, Hermen 1223.
 — Mathies 1223.
 — Olef 1223.
 Herren, die nicht unter «Priester» oder
 »Rathsglieder» vorkommen: Abra-
 hamson (Jac.), Altena (H. von, Or-
 denscomphthur), Groning (Heinr.),
 in Bunes Rathsl. als Rathsherr
 angeführt, Meseke (Herm.), Werve
 (Cord, wohl Priester).
 Hertzberch, Hans, schomaker 1002.
 Hervorde, Herr Johann 157. 330. 356.
 440. 476.
 Hesemann, Hartwig 625.
 Hesingk, Rotger 213.
 Hesse, Hannes 443.
 Hildebrand, Hildebrandes, Brigitta,
 Wwe. des Michael H. u. sustike
 der Hans H. schen, u. ihre Kin-
 der 1305. 1314. 1315.
 — Hans, bodeker, 767. 786. 917.
 932. 964. 1305. Sein Weib,
 die Tochter der Kath. Blanke
 932. 1305.
 — Mertin* 1251. 1265.
 — Michel* 975. 982. 1079. 1261.
 1276. Seine Wwe s. oben.
 (Vater des gleichnamigen Erz-
 bischofs v. Riga).
 — sche, de 1308.
 Hildemar s. Vitzen.
 Hinrik, frater Kerstantii naucleri 439.
 Hinrik, Hinso, Heyse s. becker, sche-
 rer, stenwerter, thorifex.
 Hoede s. Hot.
 Hogewold, Hogenwold, Hagewold,
 mester Albert, barbierer, bart-
 scherer, stades wundenarzt 903.
 924. 926. 965. 1016. 1019. 1036.
 1079. 1099. Seine Fr. 1250.
 (s. Albert, barberer.)
 v. der Hoye, Hinricus, Hinrik* 96.
 Herr, dom. 174. 279. 336. 422.
 487. 488 Seine Kinder 665.
 — Hinrik, Hinzeke*, des Vorigen
 Sohn 572. 665. 671.
 — Reinike, Herrn Heinr. Sohn
 665. 682.
 Hoyer, Tidericus, Tidekinus, Tide-
 mannus, Tideke 14. 52. 58. 176.
 213. 338 et filii ejus. 445 u. sein
 Sohn Hannes.
 Hoyestorpe, Hinrik 392.
 Hologer, Hologher, dom. Everhar-
 dus, Herr Evert 278. 285. 323.
 324. 402. 436. 482. 503. burger-
 mester 522. 546. 568. 631. 827.
 835. 854. 863. 913. 926. 1092. 1181.
 Holste, Heine, beker 441. 530 seine
 Kinder.
 — Hinrik, smet 1073. 1148.
 v. Holte, v. dem, v. me Holte, Jo-
 hannes, Hans 369. 386. 530. Herr
 Johann 883. 890 radesmede-

- kumpan, Vormund der Olai-Kirche. 940. 949. 1040. 1051.
 — Herr Joh. Harde v. me H. 1112.
- Holthusen, Hans* 1242. 1251.
 — Lubbert* 1278 u. seine Frau. 1330. 1334.
- Holtwisch, Andreas* 1173. 1212.
 Seine Frau die Wwe. des H. Basedow 1173.
- Hoppener, Höppener, Alheit, Peter's Tochter 873.
 — Hans*, Peters Sohn 873. 902. 1048.
 — Jacob, desgl. 873.
 — Nicleis, knokenhower, Bruder des Peter 778. Das Vorhergehende über ihn siehe unter knokenhower. Seine Wwe. 777 u. ihr Bruder Martin knokenhower. 778. 779.
 — Peter* 680, Bruder des Nicleis u. Schwager (bole) von dessen Wwe. 777. 778. Seine Kinder 873. 902. 994. Seine Wwe. 873. 1017.
 — N. 1072.
- Hoppenrik, Hans 1194. 1224 u. seine Frau. 1296. 1309.
- Horn, Eggerd* 740. Schwager des Hr. A. Saffenberg 761. 764. 829.
 — Hermann 873.
 — Hinrik 765. 1305.
- v. Horst (Horsten), Jacob, mester 864.
- Hot (Hoet), Johannes 1275.
 — Mertin, schroder 705. 1123.
- tor Hove, Johann, Rathsssecretair u. Syndicus 1030.
- v. der Hove, v. d. Huve, Arnd* 772 u. seine Frau, die Wwe. des H. Rumor. 1012. 1015.
 — dom. Hermannus 384.
- Hoveke (Hoeveke), Clawes 1198. 1272.
- Hovemann, Hans, bodeker 698. 869.
 — Tidemann 23.
- Howenpe s. Hauwenpe.
- Howensten, N. 1232.
- Hulscher, Cord* 893. 933. Seine Wwe. 1001.
- Hundebeke, Albertus 84. 125. 126.
 — Ludolphus 58. 255.
- Hundertosse, Hans 986. 1192. 1254. 1318.
- Hunninkhusen, Berthold* 617. Herr 685. 689. 723. 818. 831. 838. 846. 856. 887. 951. 967. 1204. 1263. Seine Wwe. 1079 und ihre Kinder 1106. 1127. 1152. 1201. 1209.
 — Diderik*, Bruder v. Heinrich 1262.
 — Hinrik*, Bruder des Vorigen 1260. 1262. 1263.
- Hurle, v. Hurlen, Hans 1025. 1042.
- Husmann, Hermann* 486. 623. 646. Herr 904. 918. 928. 936. 952. 954. 999. 1003 u. sein Grosssohn Heinr. Summermann junior. 1264.
- Hutwalker, Dethmarus 47. 94. 315 relicta ejus. (Über ihn s. UB. 1263).
- Jacobsson, Andreas, schomaker 1301. 1319. 1329.
- Jaeldes s. Ealdes.
- Jagow (Jagouwe, Jaghoe), Brand* 1044. 1094. 1222. 1263. 1273 Schwager v. C. Jnstorp 1282.
 — Diderik* 884. 929. 943. 961. 966.
 — sche, de 1039.
- Jacob s. aurifaber, bekerwerter, faber, gropengeter, scherer, stenwerter.
- Jane s. stenwerter.
- Jerwen, Ordensvogt v. s. Vogt.
- Jerwepulke, Clawes 909 u. dessen Bruder Hinrik stenwerter.
- Jerwer (Jerver), Ludeke 430. 531.
- Ingeborg, Jungfrau 1303.
- Ingemundes, Margaretha vidua 254.
- Institor (Kremer), dom. Otto, sacerdos 277. 419. 489.
- Instorp, Cord* 1003. 1273 Schwager v. B. Jagow. 1282.
- jode, Pawel de 691.
- Johann, Hans s. barberer, bussen-schutte, glaseworter, gropengeter, kannengeter, kloekengeter, kremer, platenleger, schomaker, Johannes . . . ? 493. 497.

Johanson, Cleis*, schipper 827.
 Jonas, Jons 515. 620. 811. Schwager
 von Tzorics u. seine Frau 913.
 (s. Kurauwe.)
 Jones, Jonas s. vormann, goltsmit,
 koppersleger, rademaker, scho-
 maker.
 Josse s. knokenhower.
 Isermann, Hans 1153. 1163. 1167.
 1252. 1261 Schwager v. H. Kruse.
 Seine Fran 1258 u. ihr Schwie-
 gersohn H. Prissier. 1266.
 Iserlon, Ysernloe, Hinrik, Hinze
 516. 518. 536. 551. 553. 607.
 Ispincrode s. Espinkrode.
 Junge, Hermann 297.
 Jungeling, Johannes*, Mann v. Gre-
 teke, der Wwe. des Herm. v. d.
 Lippe junior 55. 125. 126. 127.
 133. 167. 326. 453. 479. 554. Sie
 15. 55. 127. 133. 167.

C. K.

Kalemann, Brand* 226, bruder (Klo-
 stergeistlicher) 280. 281.
 Kalf, Kalve, Hinrik 638. 970. 1150.
 Kalherse (Kaelherze), Evert 498
 624. 928. 962. 1024. 1196. 1310
 Herr 937. Zusatz. (Über ihn s.
 UB. 1636).
 — Margarete, seine Tochter 1196.
 Kalle, Arnd 1012. 1016. 1036.
 — Dönhof 1268.
 — dom. Everhardi relicta et
 pueri 242.
 — Hans* 1006. 1110. 1116. 1133
 Schwager v. L. Königensberg.
 1134. 1283.
 — Herr Hermann* 890. 949. 974.
 radesstolbroder 1031. 1032.
 1051. 1086. 1091. 1166. 1173
 1215. 1241. 1278. 1279.
 — Johannes* 242.
 Kallewir, Kallevir, Jacob 18. 101.
 (s. Killevir).
 Kamp, Werner 597. 728.
 v. Kampen, Lippolt 965. 966. 1069.
 1193. 1194.
 Kanklo, Hans 1077. Note.

kannengeter, Johannes, Hans (Kan-
 nengeter?) 88. 165. 188. 214. 216.
 244. 265. 271. 304. 611. 735. Er
 führte vielleicht schon den Namen
 Kannengeter.
 — Lasse 427.
 — Laurens 584. 614.
 (s. auch Blancke, Sul.)
 Kannengeter, (Kannengheiter), Her-
 mann Hans Sohn 735. Herr, Prie-
 ster 851. 930.
 Kantzike, N.'s Wwe. 325.
 Kaporie, Johannes* 326. 371. 416.
 Karkouwe, Hans 780, Schwager des
 Gert tor oversten mole. (s. Ker-
 kouwe).
 Karl, Nicleis, vormann 808. 833
 carnifex s. knokenhower.
 Karull, Clawes 943 (s. Karwele.)
 Carw, Martins Wwe. Margarete 1338.
 Karwel, Karwele (Karwelenye, Kar-
 welenbe), Claus, schroder 466. 690.
 — Hans* 1253. 1256. 1312.
 — Hinko 17. 122 relicta ejus.
 Castorp, N. 662.
 — sche, de 811, ihr Schwester-
 sohn Claus Brun.
 Cax, Hans 1296. 1319.
 Kedder, Clawes, Bruder des Nachfol-
 genden 592. 821.
 — Herr Hinrik, prester 592 u
 seine Stiefmutter, Stiefbrüder
 u. sein Bruder Claus.
 — Hans 1228. 1269.
 — Jacob, smit 481. Herrn Heinr.
 Stiefbruder 592.
 Keding, Clawes, becker 749. 891
 922. 942. Seine Frau 946.
 — Hinrik, Schwiegersohn der
 Wwe. des P. v. d. Volme 989.
 1037. 1067. 1196. 1219. 1245
 u. seine Frau. 1248
 Kegel, v. Keghele, Johannes, Hans,
 faber, smit 319. 457. 501. 618. 619.
 — Magnus Nickels, smit, siehe
 Nickels.
 -- Herr Nicolaus, prester 131
 u. seine Mutter.
 — Peter, smit 1185.

- Kegeler, dom. Conradus, Herr Curd*
 112. 168. 207. 213. 238. 258. 307.
 373. 679.
 — Hans* Wwe. 679. Seine Kin-
 — der 773. 890.
 — Hermann* 992. 1213. 1233.
 1267. 1278. 1279. 1289. 1292.
 — N. 1210
 Keye, Gotschalk, smit 999. 1000.
 1065. 1174.
 Kellermann, Hans* 1253. 1333.
 Kemenade, Thidericus 106.
 Kemerer, Hinricus, Hinze* 193. 233.
 834.
 Kemmen, Ludeke 1143.
 Kentze, Peter 621.
 kerkher tom hilgen geste 1317.
 Kerkouwe, schipper 739. 964. (s.
 Karkouwe.)
 Kersten s. goltsmit, kremer, meler,
 munter.
 Kerstianus, Kerstantius, nauclerus
 71. frater Hinrici 439.
 Kerstin, de timmermann 616.
 — Wolder 1077.
 Kerstine, Jacob Krowels Schwieger-
 mutter 1072
 — Lassen Schwester 566. (s. Cop-
 mann.)
 v. Kertzeborch, Ordenscomthur zu
 Reval 698.
 Kerver s. Korner.
 Ketelson, Laurentius 381.
 Killevir, Kylpevyre, Hennekinus,
 Johannes 182. 314.
 (s. Kallevir).
 Kirketey, Hinko 13.
 Kistenbuk, Marquardi relicta 283.
 Kistenmaker (kistenmaker?), Hans
 625.
 Kläte, Henning, schroder 1307.
 Clawes, junge 461.
 Clawes s. becker, bodeker, gropen-
 geter, koppersleger, swertfeger.
 klensmit, Ludolphus, Ludekinus 17.
 138. 155. relicta ejus 138.
 — (Klensmit?) Wilken 522. Sein
 Sohn 1052. Seine Wwe. 1142.
 (s. auch Lachendorp)
- Klensmit, Michel*, des Vorigen
 Sohn 1052.
 — Nicolans 178.
 v. Klespen (Klepsen, Kleppen), Her-
 mann 733. 981. 983. Seine Fr.
 eine Tochter v. A. Grüning sen.
 916. 983.
 Klint, Hermann* 266, 391.
 — Michel 1185.
 — Herr Wynold, prester 843.
 Klipping, Jacobus 463.
 klockengeter, mester Johann, Hans
 451. 609. 655. 709.
 Klodouwe, Knodouwe, Petrus 35.
 189. 220. 515.
 Klostervelt, Mertin 1299.
 Klunder, Klünder, Johannes, Hans
 343. 430. 757 u. sein Schwager
 S. Everhard.
 — schipper 803.
 Knacge, Knagge, Jones* 208. 339
 relicta et puer ejus.
 — Jonas jun. 339. 1324.
 Knyp, dom. Johannis relicta 293.
 — Thidemannus, Tideke* 128. 133.
 134 dom, Herr 293. 382. 406.
 407. 540. 541. 587. 630. 661.
 690. 691. 722. 756. 834.
 knokenhower (carnifex), Eylardus
 161.
 — Vicko 80. 145.
 — Josse 1184.
 — Martin, ein Bruder d. Wwe des
 Nachfolgenden 777. 779. 1047.
 — Nicolans, Nickel, Nickleis
 Hoppener 251. 347. 388. 393.
 570 778 Das Weitere s. unter
 Hoppener.
 (s. auch Ernst, Hagedorn, Laurenti,
 Louwenborst, Pipenbrink.)
 Kock, Bernd* 425. 435. 436. 505.
 — Hans 566.
 — Reinold 1009.
 tor Koken (Koeken), Peter 733. 765.
 770. 792. 813. 871. 1050.
 Koldehof,* Curd, Conradus 43. 159.
 312. 466. 486.
 Koler, Clawes, Bürger von Dorpat
 1148.

- Colmener, Jakob, kokenbecker 781. 796.
- v. Kolne, Nicolaus* Wwe. die Frau des M. Kurouwe 253.
- Colner, Johannes, Hans, institor, kremer 158. 202. 224. 329. 338. 674. 736 u. seine Frau. 737. 758. 791.
- Kolschegge (Kolschigge), Bernhard, Bernd 359. 688.
- Kone, Koene, Clawes, schomaker 1158. 1208 Schwiegersohn der Wwe. des H. Plate. 1299. 1319.
- Conemann, messingmaker 146.
— sulversmit 246.
- Konigesberch, Lambert* 891. 946. 947. 1104 Schwager von Tideke Bocholt. 1107. 1128. 1133 Schwager v. H. Kalle. 1134. 1152. 1170 1257.
- Conradus, Cord s. aderleter, aurifaber, becker, vurmman, kremer, swertfeger.
- Copmann, Hans, Johannes* 482. 504. 776. 935. 979 Schwager von H. v. Ripen 980. 1046. 1155 1263. 1289. (2 Tfb. dieses Namens 1395 u. 1416).
— Hartwich* 1279.
— Kerstine, Schwester des Nachfolgenden 566 694. 923.
— Lasse 290. 370. 550. 923. Seine Frau 694.
— sche, de 1279.
- Koppellowe, Martin* 1264. Sein Kind 1318.
- Koppelman's nachgelassene Kinder Hans, Tönnis und Elsebe 1188. 1327.
- koppersleger, koppersmit, cuprifaber, Andreas 684. 819 1029. 1085.
— Bent, Benter 983. 1148. 1336.
— Clawes 1080.
— Jonas, Jons 652. 1073. 1085. (Seines Bruders Swen Kinder in Stockholm UB. VIII. 716.)
- Laurentius, Laurens 46. 116. 325. 420. 438. 485.
- Margarete, Stens Tochter 753.
- Olaf 500.
- Sten 492. Sein Kind 542. Seine Tochter Margarete 753. (s. auch Dene.)
- Coppin, Geremann* 213. 224.
— N, dessen Vater 213.
- Corbeke, Hans, schroder 575. 606. 695 Mann der Wwe. H. Rodenbergs. 697. 728. 735. 738. 743. 769. Seine Wwe. u. Kinder 815.
— Hans, schroder 853. 899. 921. 1164. 1222. 1285.
- Cord s. Conradus.
- Korke, Hinrik, stenwerter 916.
- v. Korne (Koeerne), Elzebe, Hinrika Schwester 813.
— Hans* 1274. 1291.
— Hermannus 86. aurifaber 304. 305. 311. 344. 362. 431. 481. 673. 679. 693. 713. 723. 807. 813. Seine Kinder 847. Seine Wwe. die Frau des J. v. Schede 831. 847.
— Hinrik, Joh's Sohn 305.
— Hinrik, Hermann's Sohn 807. 813 821. 1148. Seine Kinder 946. 964. 980 981 1053.
— Johannes, Hans 165. 305 seine Kinder u. seine Wwe., Frau des C. Luchterhand.
- Korner (Kerver?), Cord 1 24.
- korsnewerter, kursenwerter, kursener, pellifex, Andreas, Lasse k.'s Sohn 1252.
— Fredericus 18 (of. Liv. UB. 1194.)
— Hartich 1030. (s. Vrome.)
— Henneke, Henning 492. 1245. 1295.
— Lasse 1167. 1252 u. sein Sohn Andreas.
— Reinoldus 120.
— Rolavus, Rolof 418. 491. 663. 937. 998. 1024. (s. Deblak). (s. auch Vogel, Norttorp, Stocham.)

- Kortsack, Hans* 1265.
 — Erben 1308.
- Cosfelt, Coesfelt, Albert 1017. 1118.
 1206. 1207. 1330.
 — Arnd* 1207.
 — N. 291.
 — Nicolai filii 75. (cf. II. Erbe-
 buch 840.)
- Kostersche, de 1095.
- Kotke, Kottike, Hans 1299.
 — Jacob 1299.
- Kotkul, Clawes 1071.
 — Hans 1071.
- Krakouwe, v. Krakowe, Mertin,
 goltsmet 1240. 1259.
- Kreyenbroke, Hermann* 1330. 1331.
- kremer (institor), Christianus, Ker-
 stianus 26. 28. 106. 180. 332.
 394. 410.
 — Cord, Curd 165. 170. 244.
 — Hermann 213. 442. 773 und
 sein Sohn.
 — Johann s. Lange.
 — Matthias 110 et uxor. 143.
 — Tidemann, Hermanns Sohn
 773.
 (s. auch Beyer, Brakel, Bru-
 wer, Colner, Lange, Sprunge,
 Templin).
- Kremer s. Institor.
- Kremers, Katherine 578. 579.
- Kremsow, Tymme 552.
- Kribbeghel, Wernerus filius Sifridi
 et mater ejus 29.
- Kroger, Kröger, Hans, schomaker
 722. Seine Wwe. 867.
 — Hinrik, glasewörter 800.
- Cronemann, gropengeter 423. 735. 995.
- Krouwel, Krowel, dom. Hinricus*
 11. 55. 69. 103. proconsul 150.
 186. 276. 285. Seine Tochter
 276. 285. Seine Schwester, die
 Frau des Joh. Nap 11. 150. 186.
 — Johannes* 15. 161. 168. Herr
 Johann 174. 217. 225. 262.
 270. radesstolbroder 296. 323.
 324. 326. 336. 348. 546. 580.
 627. 639. 642. 664.
- Krowel (Krouwel), Gert s. Gruwel.
- Krowel (Krouwel), Hinrik, arm-
 borster, s. Gruwel.
 — Hinrik* 1240 Schwager v. H.
 Lowe. 1244. 1295. 1301. 1336.
 — Jacob 994. 1772 und seine
 Schwiegermutter Kerstine.
 1185. 1228. 1301. Seine Frau
 Katherine 1269.
- Krunkneye, mester Clawes, arm-
 borster 661.
- Kruse, Krusse, Cruze, Clawes und
 Herwich, Brüder 252.
 — Hans, schomaker 615.
 — Hermen* 1261, Schwager v.
 H. Isermann. 1291. 1303.
 1324. 1325.
 — Hildebrand 510. 512 Schwie-
 gersohn des Herrn Joh. Vorste.
 529. 539.
 — Marquart 1121. 1122. arm-
 borster 1142. 1170.
- Kule, Küle, Johannes* 5 et uxor.
 9. 33. 63. 69. 153. 162. 204.
 266. concivis Reval. 276. 335.
 343. 371. 376.
 — sche, de 585.
- Kulleloye, Hans 820.
- Kulpesu, Kulpezuw, Andreas, sten-
 werter 654. 895. 912. 1004. 1088.
 1128. 1218. 1237. 1241 und seine
 Frau.
 (s. Andreas.)
- Kulschicke, Hinricus, sartor 383.
 (s. Kolschegge).
- Kuntze s. swertfeger.
- Kuranwe, Kurouwe, Elzeke, de
 K'sche 542. 589. 620. 621. 622.
 645.
 — Herr Johann 169.
 — Jonas 645. 655. 680. 711. 712.
 (s. Jonas).
 — Marquart* 141. Herrn Joh.'s
 Bruder 169. 253 Mann der
 Wwe. des N. v. Kolne. 459
 relicta ejus.
 — Nicolaus, scholer 517 u. seine
 Mutter.
- Cuzel, Peter 556.
- Kuther, Hermann 517.

- Lachendorp, Henning, klensmet 1106. 1125.
- Laydes, Jacobs Wwe., de L.'sche 184. 621. 820. Ihr Kind Matthias 184.
- Lange, Claus, bodeker 666. 1822.
 — Evert, schomaker 886. 1137.
 — Godeke, schipper 643. 644. 1145.
 — Johann, Hannes, kremer 47. 115. 325. 848. 473. Sein Kind 567.
 — Jons 1325.
 — Laurens 1223.
 — Margarethe, Everts Tochter 1149.
 — Nikles 1005. 1010. Seine Frau 1291.
 — Richard* 613. Herr 804. 876. stadeskemerer. 890. borgermester 949. 956. 963. 1147. 1173. 1278. Seine Wwe. 1214. 1246. 1278.
 — Wynoldus 122 Note (s. lange Winike).
- Lare, dom. Bernhardus 4. (Priester.)
- Lasse s. kannengeter, korsnewerter, schomaker.
- Laurenti, Lauerens, Johannes, Hannes, carnifex 145. 174. 182.
- Laurenz s. kannengeter, koppersleger, stenwerter.
- Leeffardes, Herr Mertin 1314. 1315. (1473 Dombherr zn Reval.)
- Lehall, Hans 1169. 1173. 1303. 1330.
- v. der Leyne, Leynemann, Berthold, becker, pistoor 191. 385. 394. 421.
 — Hermann 1230.
 — Mertin, Bruder des Vorigen 1230.
- Lette, Alheit et Andreas, liberi Gerhardi 82.
 — Gerhardus 82 et uxor Mette. 463.
- Leuwe s. Louwe.
- Libbeler, Hannes 401.
- Lyewalde, Jacob 748.
- v. Like, Henneke, vasallus 147 et soror ejus antiqua Remboldesche.
- v. der Linden, Evert* 1307.
- Lyndenbeke, Tidike, Tidemann* 571. 589. 622. 711. 712. 725. 744.
 — sche, de 789. 1137.
- Lintorp, Gerlich 1057. 1066 und sein Kind.
 — Johannes 59. 130. 205. 336. 501.
- Lintschede, Lynschede, Everhardus, Evert*, maritus viduae Conr. Bone 412. 493. Seiner Kinder Stiefvater ist H. Engele 672.
 — Gosschalk* 593. 667. 670. 672. 841. 922. 972. 1058.
 — N. 782. 858. 1075.
 — sche, de 564.
- Lippe, v. der Lippe, Hans* 1221. 1297. 1298. 1326
 — Hermanni junioris relicta Greteke 15., wieder verheirathet mit Joh. Jungeling 55. 127. 133. 167.
 — Hermanns jun. Sohn Hermann 55.
 — Hermann* 580. 626. 642. 660. 677. 714. 715. Herr 754. Schwager des Hr. G. Witte 755. 798. 826.
 — Hinse, Hinso* 233 u. sein Sohn. 337. Seine Kinder Hinrik* und Hermann* 331.
- Lippermann, Wenemar* 826.
 — sche, de 1338.
- Lippolt, Lippoldes, Clawes, becker 488. 749 u. seine Frau. (s. becker).
- Lodewicus, Schreiber des Reval. O. Comthurs 698.
- Lodewiges, Stephan 929.
- v. me Loe, Diderik* 1243. 1283.
 — Gobele* 1334.
- Loederholt, Johannes 858.
- Lore, Albert 1030. Bruder Heinrichs 1100. 1128. 1154. 1187. Sohn des Hr. Johann 1231. 1273. 1276. 1285. 1800.
 — Alf*, ein Bruder des Nachfolgenden 1100.

- Lore, Hinrik*, ein Bruder Alfs 1100. 1258. Sohn Meinhardts 1265. 1283. 1294. Vetter Alberts 1300.
- Hinrik, ein Bruder Alberts 1100. 1128. Sohn des H. Johann 1218. 1231. Herr, Rathsglied zu Narwa 1283. 1300.
- Johannes 110. 221. 229. 240. 282. 287. 353. 368. 379. dom., Herr Johann 448. 470. 482. 484. 513. 583. 590. 620. 621. 632. 645. 674. Bruder des Meinhard 705. 710. 714. 717. 832. 916. 1013. 1128. 1231. 1283.
- Meinricus, Meinhard* 375. socer Joh. Demerer 557. 583. 594. Bruder des H. Johann 705. Seine Kinder 705. 717. 786. 824.
- N. 1076. 1133.
- Nicolaus, filius Johannis 110. 143.
- Wilkens Wwe., Fr. des H. Durekop 930.
- v. Lorne, Nolte 366. 468. 469.
- Louenschede, Lovenschede, Ludenschede, Albrecht 372. 382.
- Jons 1331.
- Tidemann* 1031. 1032. 1212. 1242. 1278.
- Lowe, Louwe, Arnd 44. 219 und seine Kinder. 377. 635.
- Herr Arnd, prester 433.
- Arnd jun. 985.
- Hans, Johannes, ein Bruder Tidemanns 506. 602. 635. 669. 771. 897. 963. 1101. 1120. 1139. 1160. 1244.
- Hinricus, Schwager des Hinr. Krowel 1240. 1244, wohl ein Sohn des Hans.
- Johannes 1286.
- Tidemann, Tideke*, ein Bruder Hans 506. 633. 635. 641. 704. 716. 844. 926 und seine im Kloster befindliche Tochter.
- Louwenborst, Hermannus, carnifex 61.
- Herr Stephan, prester 935. 938.
- Lubbeke, Lubke, Arnd* 868. 977. 1052. 1053. 1149. 1155. 1183. 1210. 1211. 1214. 1246. 1249. 1292.
- Hinricus, Hinso* 118. 142. Herr Hinrik 203. 204. 268. 269. 317. 330. 331. 374. 403. 404. 419. 423. 458. 477 und seine Tochter. 489. 561. 575. Seine Wwe. 734. 735. 752. 758. 763.
- v. Lubbeke, Volquin*, Mann der Wwe. des grote Grimmen 356.
- Lubertus s. platensleger.
- Luchterhand, Clawes* 597. 943. 997. 1196. 1259. 1288.
- Ludenschede s. Louenschede.
- Ludolphus, Ludeke s. klensmit, schomaker.
- Magnus, Schwiagervater des A. Tamkas 1143.
- Magnus s. vurmman.
- Maydel, Willekinus, Willeke 103. 120. 313. relicta ejus 449.
- Mandrowe, Mandrouwe, Conradus, Curd, aurifaber 87. 90. 235. 250. frater Johannis 299. 471. 491. 534. 535.
- Hinrik* 1304.
- Johannes 270. frater Conradi 299.
- Margarete s. koppersleger.
- Margarete, Stieftochter des H. Cord Snussel (aus d. Ehe seiner Fr. mit Hinr. Wantsnider) 651. 839.
- bi dem Markede, Hinse 991.
- Marquard, de armborster 1142.
- Martin s. gropengeter, knochenhower, schomaker.
- Maschede (Marschede), Gosschalk* 213. 224. 281. 446. 563.
- Mathias, Stiefsohn des H. Korke 916.
- Mathias s. bodeker, kremer, mesworter, muntemester, stenwerter.
- Medewik (Medwik), Frederik* 869. 870. 895. Seine Kinder 985. 1133.
- Gert* 537. 538. 593. 599. Seine Wwe. Fr. des H. Stipel 793. Seine Kinder 1006.
- Meelre s. meler.

- Meelte, molner 497. 498.
 Meinhard s. goltsmit.
 meler, Kerstin 730.
 — Michael, Michel 796. Schwager des H. glaserwerter 945. 953. 1057.
 (s. auch Hasse.)
 Menking, Herr Meinhard* 610. 653. 741.
 v. Meren, Israel's Erben 1185.
 Mergelkäre, Merklinkaren, Arnoldus, Arnd* 172. 303. 826.
 Merklinde, Kerstin 1234.
 Meseke, Herr Hermann 157.
 Messentaken's Sohn Clawes 900.
 messingmaker, Dethmarus 6. 139.
 (s. auch Conemann.)
 Mester, Albrecht, Albertus 217. 245. 249.
 — Margaretha, relicta ejus 300.
 mesworter, Jacob s. Anrock.
 — Mathias 843.
 (s. auch Mirowe.)
 Michel s. vormann, glaserwerter, meler.
 v. Minden, Cord, Hans gildeknechts Sohn 998. s. gildeknecht.
 — Johannes 212.
 Mirowe, Myrauwe, meswerter 983.
 — Michel, gropengeter 709. 864. 918. 1080.
 — Nikles 709.
 Mytzener's Kinder 858.
 v. Mölem, Alf 558.
 v. der Molen (Moelen, de Mola), Bernd, Bernhardus* 266. 286. 437. 585. 660. 747. 802. 810. 835. 868. 998. 1007. 1059. 1088. 1117. 1146. 1150. 1161. 1162. 1163. 1215. 1224. 1228. 1248. 1261. 1285. Seine Schwester 1163.
 — Bertholdus* 137. 256.
 — Claus 541.
 — Eggert, goltsmit 673. 987. 1074. (s. goltsmit).
 — Jacob* 1182. Herr 1186. 1193. 1200. 1205. 1210. 1263. 1269. 1290. 1301. 1302. 1316. 1329.
 — dom. Johannes, proconsul 166. 175. 177. 254. 256. 494.
 — Johannes, Bernd's Sohn 1261.
 Molenbeke, Johannes 8. pistor 57. 268.
 moller, molner, Albertus 301.
 — Johannes 160.
 — Meelte 497. 498.
 — Olef 1209. 1233. 1322. Note.
 — Peter 528.
 Moller, Molner, Hinrik 1303 (vielleicht ein Sohn von Meelte molner).
 — Laurens 908 (cf. UB. VII. 745. 759. 760. VIII. 239).
 — Thidericus 59. 78. 92. 137. 295. 401.
 Mönche s. Voghet, van me Hagen, Kalemann.
 münderik, Stephan 948.
 monetarius s. munter.
 v. Münster, Nicolaus, sartor 255.
 ut der munte, muntemester, munter, Kersten 901. 934.
 — Mathias 601. 612. 976. 1000. 1015. 1171. (s. im Uebrigen Tiecke.)
 — Peter 1042. 1143. (s. Swarte.)
 — Rotger 1262.
 Munter (Münter, Monetarius), Gert, Gerhard, Gereke* 210. 259. 278. 296. 462. 482.
 — Johannes, Henneke 3. 38. frater Petri 45. 189. 305.
 — Petrus, Peter, frater Johannis 45. 207.
 murer, Jane 469. s. stenwerter.
 murmester, Olef 1018.
 Murther, Murthe, Jacob 790. 894. 1072.
 Mus, Albert 608.
 Musberch, Hans 1189 u. seine Frau die Wwe. Gustrowe.
 Muste, Pawel 1270. 1271.
 Nacke, Cord* 625. 803.
 Nagel, Heino, Heine 312. 328. 430. 531. 644. 810. 898. 900.
 Naiestewalde, Naystewalde (Neghestervald), Gerke 549.
 — Nicolaus, Clawes 314. 896. 3 98

- Nap, Johannes 11. 402.
 — die Wittve des Vorigen, die Schwiegermutter des G. v. Rode und Schwester des Bürgermeister H. Krouwel 11. 150. 186.
- Nasschart, Gert*, Bruder v. Vincenz 1063.
 — Tidemann, Tideke* 559. 700. 840. 859. 931. Herr 1123. 1130. 1132. 1141. 1166. 1167. 1201. 1208. 1230. 1252. 1280. 1307.
 — Vincentius*, Gert's Bruder, beide Schwäger des H. Stipel 1063. 1151. 1173. 1230. Sohn des Herrn Tidemann 1280. 1307.
- tor Natelen, Hans* 938 und seine Frau. 1005. 1267.
- naulerus s. Kerstianus.
- Nederhof, Hinrik* 727.
- Negeler, Negler, Hinrik* 995. 1012. 1015. 1016. 1036. Seine Kinder 1234.
- Neghestervald s. Naiestewalde.
- Nernheim, Nirneheme, Nerneheme, Hans, Johannes 588. 1077.
 — Jacob 810. 817. goltsmit 840. 1141.
- Neseke (Nezeke), Cord 1324.
 — Hans 1324.
- Nesemannsche, de 560.
- Nezemer, mester Johann 1320.
- Nickels s. Nikleisson.
- Nicolans, dictus junge 340. 341.
- Nicolaus s. knokenhower, scherer.
- Niebecker, Bertold* 1120. 1124. 1339.
- Nieborg, Nyenborg, Nikles 1024.
 — Thidekinus, Tideke 117. 420. 444. 604.
 — sche, de 794.
- Nielop, Wolter* 1028. 1094. 1102. 1131. 1139. 1180. 1222.
- Nyemann, Nygemann, Andreas* 439. 440. 546.
 — Hinrik* 1171, Schwager von H. Smit.
- Nikleisson, Nickels, Magnus v. Kegel, faber 365. 485. 522 seine Kinder. 670.
 — Olef, sein Sohn 522.
- Nippe, Hans* 1220.
- Nytauwe, Henneke 941. 942.
- Nytze s. bekerwerter.
- Nolte s. Lorne.
- Norttorp, Hans, korsnewerter 663.
- Notiken, Noetken, Michel 784. 815. 837. 908. 1091. 1096. 1098. 1111. 1136. 1158. 1159. 1206. 1207. 1312. 1332.
- v. Ohael, Herr Hartwich, prester 211.
- Okershof, Uekershof, Albertus* 163. 674.
 — Hermann* 508. 520. 799.
 — sche, de 1093. 1135. 1199.
- Olavesson, Jonas, Johannes 48. 49. 50. 107. 225. 284. 292. 309.
 — Petrus 111. 284. 297. 298.
- Oldenbrinkesche 1004.
- Oldendorp, Hans* 762. 859. Herr Johann 870. 903. 974. radesstolbroder 1006. 1007. 1017. 1086. 1087. 1090. 1091. 1096. 1098. 1181. Seine Frau 1086. 1091.
 — Hans junior* 1230. 1261. 1262. 1275. Herr Johann 1303.
- oldermann und bysitter der kindergilde 668. 686. 687.
- Olef s. bekerwerter, bodeker, koperleger, murmester.
- Oleisleger, Hans* 1141 u. seine Frau.
- ollifusor, Jacobus 122.
- Omund, Oemund, Vycke 747. goltsmet 915. 943. 1007.
- Oremer, faber 39.
- Orghel, Hinricus, Hinko 156. 266. 327. 366. 405. 770.
- Ortmann, Johannes, Hans* 220. 293. 299. 403. 414. 458. 473. 509. 542.
- Ossenbrinck 1312.
- tor Osten, tor Oesten (Ouste), uter Oesten, Arnd* 1145. 1195. 1205. 1223. Dessens Schwestern und Brüder 1195.
 — Hermann* 1337.
 — Johannes, Jones 334. 341. 346. 384.
 — Reinold* 1305. 1333.
 — Tidike* 612. 628. 631. 632. 637. 669. 703. 736. 860. 890.

900. 905. 951. 984. 988. 1045.
1111. 1238.
- Otting, Lambert* 1188. 1233. Note.
Otto, sacerdos s. Justitor.
- uter Ouwe, v. d. Ouwe, Jacob 413.
428. 429.
- overscherer, Hinrik de s. scherer.
tor oversten molen, Gerke, Gert 586.
600. 780. 1126. 1191 seine Kinder.
- Paye**, Laurens oder Payus Laurens
937. 1024.
- Palborn, dom. Conradus*, consul
Rev., Herr Cord 89. 136. 548
seine Kinder.
— Everbern* 359. 709. 710. 835.
(im Tfb. Reg. Everwin).
— Margaretha, privigna Hinso-
nis Grifenberg 68.
— des smedes kint 675.
- Palmedach, Hinrik* 1190. 1294. 1339.
— Herr Johann, Hans* 359. Zus.
529. 576. 709. 710. 733. 798.
804. 805. 811. 862. 867. 907.
916. 918. 923. 943. 952. 957.
969. 994. 999. 1007. 1019. 1022.
1035. 1046. 1060. 1065. 1076.
1080. 1081. 1099. 1153. 1180.
1221.
- Palver, Palvere, Pallevyr, Palvir,
Bernd 406. 407. schomaker 650.
Seine Frau die Schwägerin des
Schuhmachers H. Kroger 722.
- Pantelitze, Kerstianus, Kerstin 368.
816.
- Pantzer, Andreas 878.
- Pape, Herbord* 387. Schwager von
H. Belyn 789.
- Pappe, Jonas 504. 1046.
— sche, de 327.
- Parcham, Hans 1148.
— Hinrik, de moller 1030.
— N. 959.
— Nicolaus, Clawes, sartor,
schroder 354. 684 und seine
Kinder. 751 seine Tochter, die
Stieftochter des M. Busch.
- Parenbeke, Bertram* 947. Schwager
von H. Droge 988. 1070. 1088.
1107. 1109. 1136. 1162.
- Parenbeke, Hinrik*, Sohn (Schwieger-
od. Stiefsohn) der Wwe. des Go-
deke v. d. Berge 432. Herr 521.
528. 531. 553. Sohn (Schwie-
ger- od. Stiefsohn) des Lau-
rens Berch und dessen Frau
636. 699. 700. 746. borger-
mester 805. 833. 835. 843. Seine
Kinder 892. Seine Wwe. 906.
- Patkul, Hans, schroder 795. Seine
Wwe. u. seine Schwester 1084.
- Pawel, de jode 691.
- Pawels, Pauwels, Rotger* 1294. 1339.
1340.
- Pepe, Lasse 1188.
- Pepersack, Evert* 1203. Herr, rades-
stolbroder 1263. 1279. 1290. 1305.
1315.
- Perdekoper s. Hannemann.
- Peter, de rode, seine Wwe. die Braut
des G. Brumme 677.
- Peters, Petersson, Claus 1258. 1266.
- Petrus, maritus relictae Nic. Dene-
kuken 81.
- Petrus, Peter s. bodeker, schroder.
- Pile, Hans 1157.
- Pipenbrink, Hans, knokenhower 854.
863. 1254.
— Hans junior 1254.
- Piper, Clawes 763.
- pistor, Bertholdus 394. s. Leynemann.
- Pistor, Becker, dom. Johannes, pres-
byter 177. 209. 210. 333. 334. 349.
- Plaas, Alheit, Wittwe des Godeke
u. Mutter des Goswin 352. 442.
443. 445. 823.
— Godekinus, Godeke 13. 58. 213.
— Herr Goswin, prester, Sohn
der Vorigen 352. 442. 443.
- Plate, Hans, budeler 783. 1002.
1208 u. seine Wwe.
— Herbord, Herbert 644. Sein
Kind 1019.
— Johannes* 147. dom., consul
Reval. 276.
— Kerstine, des budelers Hans
Wwe., Schwiegermutter des
C. Koene 1208.

platensleger, Hans 656. 836. 1076.
 — Lubberti filia 115.
 (s. thorifex.)
 Platensleger, Diderik* 1128. 1218.
 Plonnies (Plonniges), Alf* 1098. 1178.
 — Dorotie, Peters Tochter 1212.
 — Hermann* 766. 767. 768. 917.
 1212 seine Kinder.
 — Hermann, Hermanns Sohn*
 1212.
 — de junkfrowe 1230.
 — Peter* 1098. 1178 und sein
 Kind. 1212.
 Ploete, Hans, budeler s. Plate.
 Plugge, Clawes 1030.
 Polhaver s. Pulhaver.
 Poryn, Johann* 565. 692. 760. 955.
 1129.
 Pot, Poet, Ermgard, Tochter des
 Hans Goltsmitt, Frau des Nach-
 folgenden 682.
 — Godeke* 682. 989. 1107.
 Pothorst (Potharst), Rotger* 1283.
 1290. 1294.
 Priester s. Becker (Pistor), Begeler,
 v. d. Beke (Diedr. und Hinrik,
 Decan), v. d. Berge (Diedrik),
 Blake, Brakel, Espinkrode, Vil-
 ter, Flosdorp, Vredeland, Garde-
 lage, Gartz (Arnd u. Joh.), Giseke,
 Groning (Peter), Institor (Kre-
 mer), Kannengeter, Kedder, Ke-
 gel, kerkher tom h. geste, Klint,
 Lare, Leefharden (Domherr), Lon-
 wenborst, Lowe, Ohael, Plaas,
 Remboldus (Decan), v. d. Rode
 (Eng., Gottsch. (Domherr) und
 Joh.), Saffenberg (Gert, Domherr),
 Syvert, Sperling, Toys (Domherr),
 Tuve, Walmesrode.
 Priorsche, de 833.
 Prissier, Hans*, Schwiegersohn der
 H. Isermannschen 1258
 Prume, Hans* 1326.
 Prutze, Nicolaus, Clawes, becker
 57. 134. 236.
 Pulhaver, Polhaver, Johannes*, Mann
 der Stieftochter des Henneke Voss
 289. 397. 590.

Pulhaver'sche, de 1035.
 Purkel, Clawes, Sohn des Nachfol-
 genden 232.
 — Nicolaus, Clawes, vasallus
 84. 164. 232. 346.
Qwenteler, Hinrik 667. 670. 782.
 rademaker (Rademaker?), Jons Wwe.
 Kerstine u. seine Kinder 607.
 Raeze, Lasse 649. 650.
 Rakeliesesche 983.
 Rathsglieder s. v. d. Beke (Diedrik
 u. Hinrik), v. d. Berge (Lud.),
 Boismann, v. d. Bokle, Bolemann,
 Borstel (Coste u. Gottsch.), Bra-
 kel (Joh. in Narwa), Bremen,
 Bretholt, v. d. Bruggen, v. d.
 Bruke, Budding, v. d. Dike, Droge,
 Duderstat, Dunevar, Duseborch,
 Elten, Eppinchusen, Vasolt,
 Velthusen, Visch (in Riga), Vit-
 zen, Vorste (Ewert u. Joh.), Vrese,
 Grimmert, Gripenberch, Haltern
 (Berend I. u. II.), Hamer, Hane-
 boll, Hattorp, upper Heide, Hey-
 demann, Hervorde, v. d. Hoyer,
 Hologher, v. d. Holte, v. d. Hove,
 Hunninkhusen, Husmann, Kal-
 herse (in Narwa), Kalle (Everh.
 u. Herm.), Kegeler, Knyp (Joh.
 u. Tidem.), Krouwel (Hinrik und
 Joh.), Kurouwe, Lange, Lippe
 (Herm.), Lore (Joh. in Reval u.
 Joh. in Narwa), v. d. Molen (Jac.
 u. Joh.), Naschart, Oldendorp
 (Joh. I. u. II.), Palborn, Palme-
 dach, Parenbeke, Pepersack, Plate,
 Rechen (Richen), v. me Reyne,
 Renten (Arnd), Richerdes, Rink-
 hof, Ripen, v. d. Rode (Alb. u.
 Werner), Rosendal (in Abo), Ru-
 mor (Alb. u. Henning), Saffenberg
 (Arnd), Sander, Schale, Schel-
 wend, Scheper, Schotelmund,
 Schrowe, v. d. Smede, Smedink,
 Smit, Snussel, Spannyerd, Specht,
 Stalbiter (Brand., Gerh. u. Sergius),
 Stenhagen, Stolte, Stoltevoit
 (Gottsch. u. Joh.), Stoppesack,
 Summermann, Sunnenschin, Swa-

- ne, Telchten, Timmermann (Gottsch. in Reval u. Joh. in Danzig), Tolner, Treppe, Wedderen, Werdinkhusen, Wickede, Witte (Gerlich u. Gert), Woltershusen. (Die nicht besonders als auswärtige bezeichneten Rathsglieder gehörten dem Revaler Rathe an).
- v. Raudever, Hinze 596.
- v. Rauwele, Wilken 702. 750.
- v. Rechen, v. Richen, Hans* 1238. Vormund der Olaskirche 1266. Herr Johann 1304. 1305. 1331.
- Recquerdink, Diderik 1100. 1300.
- Reymari, Reymmer, Johannis relicta 121.
- v. me Reine, dom. Conradus, pater Johannis 152.
— Hans* 624.
— Hans* junior, Schwager v. H. Glasow 1226.
— Jacobus*, frater Johannis 71.
— Johannes 27. avunculus fratrum Johannis et Jacobi 152.
— Johannes, frater Jacobi 71. filius dom. Conradi 152. 297.
- Reinoldus, Reinekinus, privignus God. v. Wesele 56.
- Reinoldus s. korsnewerter.
- v. der Reke, Gosschalk* 1191.
- Remboldesche, Lutgard de olde 105. antiqua R., soror vasalli H. van Lyke 147.
- Remboldus, der Decan 835.
- remensleger, Dethmar 196. 197. 286. 416. 486. 643. 644. 904. 1028.
— Wolmer 983.
(s. auch Schutte.)
- v. Renten, dom. Arnoldus, Herr Arnd 63. 83. 92. 114. 131. 226. 230. 241. 246. 260. 282.
— Arnoldus jun. 308 et frater ejus. 654.
— Johannes et alii filii dom. Arnoldi 114.
- Reppeler (Reppler), Ludeke* 1066. 1109. 1165. Schwager von H. Smit 1171.
- v. Retz, v. Reytz, Goswinus 359 et mater.
— Wilhelmus, Wilm 113. 249. 321.
- v. Revele, Thidemannus 45. Seine Wwe. 187.
- v. Richen s. Rechen.
- Richerdes, Richardes, Herr Gise* 1051. 1074. 1131. Vormund der Joh. Siechen 1137. 1141. 1144. borgermester 1195. 1203. 1208. 1212. 1216. 1243. 1247. 1253. 1291. 1299. 1316. Seine Kinder 1288.
- Richtenberg, Hans 630.
- Rike, Hans Reinholds Sohn 681.
— Reinold, Reinhard* 424. 521. 546. 572. 580. 613. 627. 681. 689. 838.
- Ringkhoff, Herr Wilhelm* 1242.
- Rynlander, Rinlender, Hinrik* 927. 1173. 1266.
— sche, de 1173. 1284.
- v. Ripen, Hinrik, Schiffer, Schwager des H. Kopmann 980. Herr Hinrik 1007. 1064. 1279. Seine Wwe. 1064 u. deren Kinder. 1130. 1179.
- Rissenberch, Ritzeberch, Hans 1304. 1311. 1320.
- Robeler, Gosschalvus 120.
- Roddouwe, Roddowe, Peter* 901. 952. 1020. 1023. 1030. 1043.
- rode Peter s. Peter.
- Rode, Olef 820. 883. 906. 931. Seine Kinder 1062.
— Peter, Sohn des Vorigen 931. 1062.
- uppen Rode, v. dem Rode, v. me Rode (Roede, Rade), dom. Alberti, Herrn Albrechts Wwe. u. Kinder 207. 213. 224. 238. 258. 307. Er als verstorben 508. 520.
— Arnd 471. 554. 686. 1021. Seine Wwe. und Schwiegermutter in Dorpat 1130.
— Herr Engelbert, Kirchherr zu S. Olai 837.
— Gert 1046.
— Gerwin 131.
— Gosschalvus, Gottschalk 11. 102. 108 maritus filiae relictae Napes 150. filius Sergii

156. 170. 171. 525. 554. 587. 590.
596. 630. 721. 885. 925 u. sein
Sohn Hans. 967. Seine Wwe. 885.
— Herr Gosschalk, prester 507.
Domherr zu Reval 795.
— Hans, Gottschalks Sohn 925.
Herr Johann, prester 925 Zus.
— Hermann, Herrn Albrechts
Sohn 224.
— Hinsen Wwe. Hylle 406.
— Peter 822. 868. 933.
— Sergius* 11. 156. 466. Seine
Kinder 11. 156.
— Werner 273. Herr 307. ra-
deskumpan 320. 326. 332. 534.
535. 627. 639. 745.
Rodenberg, Hans Wwe., Fr. des H.
Corbeke 676. 695 u. seine Kin-
der und Mutter.
Roeder, Roder, Hans* 601. Schwa-
ger v. T. Lore 844. 1222. 1240.
Rodersson, Hans 1120.
Rodewide, Johannes* 108. 264.
Rokes, Roexs, Clawes, molner,
484. 882.
Rolaf, Rolavus s. faber, korsnewer-
ter, schroder, wantsnider.
Roland 369.
Role, Rule, faber 21. 99.
Roleves, Hermann 1176. 1276.
Roenen, Clawes, smet 876.
Rosendal, Herr Wulfart 766 (Bür-
germeister in Åbo. UB. 1340.
1564).
Rosentredner 179. 195.
Rosink, Gobele, Gobelinus 149.
168. 225.
Rotermund, Hans 858. Sein Kind
1092.
Rotert (Rotart), Hans* 1206. 1213.
1221. 1225. 1332. 1333.
— N. 1177.
Rotger, de muntemester 1262.
Rouer, Gertrudis, relicta 300.
— Hinko, Henneke, Henneki-
nus 11. 43. 156.
v. Rūden (Ruden), Cord, Curd
183. 941.
— Gert 176. 472.
v. Rūden (Ruden), Hans* 1101. 1115.
1120. Seine Schwiegermutter
Heileke 1115.
v. Rūyen, Nicolaus, doleator, Cla-
wes, bodeker 25. 98.
— Thidemann 87.
Rullenhagen, Hermann 1054. 1148.
1246.
— Margaretha 1246.
Rumor (Rumoer) Albert* 960. 1050.
Herr 1067. 1131. 1140. 1143.
1193. 1194. 1196. 1203. 1205. 1209.
1210. 1216. 1217. 1222. 1224. 1233.
1239. 1245. 1248. 1250. 1253. 1259.
1278. borgermeister 1282. 1290.
1292. 1300. 1316. 1328.
— Hans* 615. 772. Seine Wwe.
die Fr. des A. v. d. Hove 772.
— Henning* 242. dom. 394. 466.
510. 512. 539. 641. 718. 732.
— Margarete, Hennings Toch-
ter, Wwe. des Bürgermei-
sters Joh. Woltershusen 732.
Runge, Hermann* 377.
— Olef 934. 1167. 1184. 1326.
Russe, Peter 1166.

S. Z.

- Zabel, Thidemannus* 165 u. seine
Kinder.
— N., goltsmet 724, wohl ein
Sohn des Vorigen.
Saffenberg, Arnoldus, Arnd* 453.
454. 476. 477. 478. 479. 480. Herr
533. 610. 632. 683. 741. 744. Schwa-
ger des E. Horn 761. 787. 820.
841. 873. 879. 885. Vormund
der Olai kirche 890. 905. 925.
944. 949. 968. 975. 1017. 1178.
Seine Wwe. 1017. 1178.
— Arnd jun. 1213. 1229.
— Herr Gert 1206 (Domherr zu
Oesel u. Reval. UB. VIII. 475).
— Hans* 806. 915. 938. 1005.
1029. 1031. Seine Kinder
938. 975. Note. (Ueber ihn s.
Livl. UB. 2690.)
v. me Zale, Nicolaus* 172.
Sallenpanne, Olef 1187.
Salomonson, Eylardus 11.

- Sander, Sanders (Zander, Tzanders), Bertold* 998. 1098. 1105 u. seine Fr. u. Kinder.
 — Cord, Curd, Conrad* 157. 315. 384. Herr 569. 574. 643. 688. 804. 892. 900.
 — mester Reinold, Bertolds Bruder 1105.
- v. Santen (Zanten), Hannes Wwe. 222.
 — Hans* 756. 785. 809. 868. 950.
- Zarouwe (Zarauwe), Henning* 98. 264. 617.
- Sasse, Curd 169.
 — Hans, smet 753.
- Schale, Herr Gert* 1245. radesstolbroder 1262. 1274.
- Schalle, Ludike, becker 839. 891.
- Schap, Albertus und seine im Leprosorium befindliche Frau 77. 95.
- Scharfenberg 59.
- Schattenhusen, Lubbert* 544. Mann der Wwe. des V. v. Vörden 545. 572. 595. 764. 860.
- v. me Schede, Johann, Hans*, Mann der Wwe. des H. v. Korne 847. 855. 1007. 1021. 1060. Sein Sohn 1219. 1223.
- Schele, Brand* 140. 257.
- Schelwend, Hinrik* 734. Herr 818. 846. stadeskemmerer 876. 887. 915. 969. 1019. borgermester 1021. 1079. 1091. 1096. 1106. 1130. 1150. 1159. 1203. 1209. 1229. 1264. 1271. 1321.
- Schenkink, Cord v. Münster 720.
- scheper s. Bagge, Essen, Grasse, Johansson, Kerkouwe, Kerstantius, Klünder, Lange.
- Scheper, Dedike, Herrn Johans Wwe. (de Schepersche) 275. 740. 795. 797. 806.
 — Herr Johann* 105.
- scherer, Hinrik v. Borken 548. 647. 859. de overscherer 867. 959. 1040. 1041. 1166. 1198. 1244. (Die Identität mit dem Oberscherer geht aus 548, 867 u. 1198 hervor. Siehe Borken.)
 — Voltzeke 100.
 — (Scherer?) Jacob 853. 990.
 — Nicolaus 409.
- Schorzelingk 320.
- Schilder 516.
- Schildesort (Schildesoert), Gert 1193. 1194. 1227. 1308. 1309. 1325. (Aeltermann der Canutigilde.)
- Schipmann, Michel 788.
- scholer (junger, angehender Geistlicher) s. Andrisson, Vilter, Heysemann, Kurauwe.
- schomaker (sutor), Eggerd 444. Mann der Wwe. des H. v. d. Vechte 465. de sch. 525. 573. 693. 813.
 — Bulrik's Frau 749.
 — luttike Hannes 516.
 — lutke Hermann, de 725.
 — Jons 1115. 1144.
 — Lasse 857.
 — Ludeke 1022.
 — Mathias 703.
 — N. 490.
 — Thymmo 37. 175.
 (s. auch v. d. Berge, Bleke, Bolte, Borger, Bredenvelde, Evert, Forum, Graven, Griffenberg, Hagen, Hertzberch, Jacobsson, Kone, Kroger, Kruse, Lange, Palver, Schriver, Schroder, Segeland.)
- Schonenberg, Schoneberg, Johannes* 129. 408. 409.
- Schotelmund, Herr Gosschalk, dom. Gosschalculus* 55. 96. 380. 574.
- Schrapetute, Andreas 507. Seine Wwe. 922.
- Schriver, Hermannus 231.
 — Ulricus, sutor 295.
- schroder, sartor, Arnd 1090. 1158. 1159. Seine Wwe. 1158.
 — Everhardus, Evert 2. 112. 185. 228. Schwestersohn d. Priesters Syvert 854.
 — Gerlach (Schroder?) 146.
 — Gottfridus 160. 200 relicta ejus.

- schroder, Laurens (Schroder?) 837.
 — N., de 219.
 — Peter, Petrus s. Witte.
 — Rolavus 100. 200. (s. Roghe im II. Erbebuch.)
 — Tidemannus, Diderik 272. 579. (s. auch Foege, Vogel, Hoet, Karwel, Klate, Corbeke, Kulschicke, Münster, Parcham, Patkul, Templin, Witte.)
- Schroder, Hermann, de schomaker 861.
 — Willeken 44. 377. 378.
- Schrove, Herrn Tidemanns* Kinder 1135.
 schuler s. scholer.
- Schulte, Caspar 1009.
 — Hinrik, bodeker, 963. 1009.
- Schürenveggher, Lambertus 31.
- Schutte, Schütte, Albertus 283.
 — Hans u. seine Fr. Lutgard 879.
 — Jacob, de remensleger 1073.
- Schuttenberg, Hans 547. 878. 1051.
- Sedeler (Zedeler), Peter 376. 555.
- Segeland, Cord v. Bessende 967. 1115. schomaker 1117. 1209.
- Sempernos, Johannes* 371. 632.
- Sermann, Hermann 1302.
- Seske, Meineke u. sein Weib 1184.
- Setten, Setti (Zetty), Olef 325. 751. 774. Seine Wwe. 1013. 1192.
- Sevenkunst, Hinrik, Jacobs Sohn 1293.
 — Jacob, stenwerter 936. 1293.
- Sidenesnur, Nicolaus, Clawes 274. 344. 362. 481.
- Siechenhofmeister s. Grote.
- Zyllen - (Cillen-) Thomas 970. 981. 1187.
- Synneghe, Johannes* 352. 408. 411.
- Syvert, prester, Ohm des Evert schroder 354.
- Slyter (Sliter), Johannes, Hans* 242. 277. 456. 457. 619. 662.
- Slotel, Johannes 169.
- Smale, Johannes 237. 380. 537. Seine Wwe. 537. 538. Seine Kinder Peter u. Johann 537.
- Smed s. Smit.
- v. der Smede, Herr Johann* 665. 701. 974. Sein Sohn Hanseke, Hans 973. 974.
- Smedink, Andreas* 726. 759. 906.
 — Herr Hermann*, Rathsglied 1242.
 — N. 1007.
- Smerbeke, Ewert* 584. 588. 804. 805. 853. 898. 990. 1009. Bruder der beiden Nachfolgenden 1147.
 — Reineke* 1043. 1097. Bruder v. Ewert u. Vrolik 1147.
 — Vrolik* 1035. 1082. 1116. 1147. 1220.
- Smereghe, Erembert, Ermbert, Ermbert* 177. 190. Mann der Wwe. des Joh. gropengeter 215. 216.
- smet, smit, Gosschalk 1125. 1165. 1189. Seine Frau 1335.
 — Olef 911.
 (s. auch Berchem, Borne, Doring, faber, Gutwester, Hameln, Kedder, Kegel, Keye, Nicleisson, Oremer, Palborn, Role, Roenen, Sasse, Thorn.)
- Smet, Smit, Hans*, Mann der Wwe. des H. Warde 928. 1078. 1109. 1128. Schwager von L. Reppeler, H. Glasow u. H. Niemann 1171. Herr Johann 1225. 1239. 1280. 1291.
 — Magnus 1078.
- Smethusen, Smythus 547. de S.'sche 547.
- v. der Smitten, Hinso, Hinze, Hinricus* 40. 132. 447. 483. 543.
- Snelle, Berthold 883. 1095. 1144. 1145. 1158. 1191. 1223. 1281.
- Snussel (Znussel, Snossel), Herr Cord* 664. 671. 681. 957. 980. 1007. Seine Stieftochter, H. Wantniders Tochter Greteke, Margreteke 651. 839. 990. Seine Wwe. u. letztere (ihre Tochter) 980. 1030. 1075. 1119. 1145.
- Soest, v. Zoest, Johannes 26. 65. 67 et uxor. 109. 130. 154. 180. 302.
- Soltin, Evert 272.
- Zomer, Conradus 99. 181.
- Spannyerd, Rotger* 635. Herr 669.

- Seine Wwe. 687. 726. Seine Kinder 759. 839.
- Specht, dom. Johannes, Herr Johann* 30. 256. 268. 269. relicta ejus 367. Seine Kinder 499. 519.
- Spee, Hans* 1044.
- Spenge, v. Spenge, Ludeke*, Schwiegersohn des H. Grasse 1075. 1146. 1251.
- Sperling, Everhard 905. Herr Evert 1119. Ww., Mutter des Vorigen 905.
— N. 414.
- Spiler, Peter 494.
- Spinner, Hans 854.
- v. Spiren, Clawes* 849. 850. 922. 940. 1146. Seine Kinder 1168. Seine Frau 760.
- v. me Sprunge, Lodewich, kremer 1135. 1227.
- Stake, Hermannus 10.
- Stalbitzer, dom. Brandani filius 22. 42.
— dom. Gerhardus 308.
— Hermannus* 9. 117. 163. 193.
— Johannes* 166. 226.
— dom. Sergius 146. Seine Wwe. 191. 385. 421.
- Stange, Hans, Sohn des Martin 978. 986.
— Martin, Vater des Vorigen 978.
- Steffen 213.
- v. me Stege, Hinriks Wwe. 1063.
- Stekeling (Stekling), Peter* 1225. 1285.
- Sten s. koppersleger.
- Stenhagen, Herr Arnd* 547. 553. 593. 607. 657. 866. 872. 938. 940. 949. 956. 992. radesstolbroder 1013. 1035. 1040. 1051. 1111. 1112. 1146.
- Stenwech, Pawel* 1174. 1186.
— Wyneke, Winandus, Wynoldus* 17. 20. 21. 22. 99. lange 122. 138. 155. 181. 271. 277. 306. 314. 391. 982.
- Stenwede, Hinrik, becker 1246.
— Tideke, becker 990. 1216. 1302 (s. becker).
- stenwerter, stenworter s. Andreas u. Kulpesu.
— Vrolik 615.
— Gerke, Gert 849. 850 u. sein Sohn Johann. 907. 939.
— Jane, Janeke 388. 393. murer 469. 784.
— Hinrik 909. s. Jerwepulke.
— Laurens Wwe. 985.
— Mathias 770. 871 u. seine Fr. Margarete u. seine Kinder.
— Thomas alias Brigitten - Thomas 628 u. sein Bruder. 969. 970 u. sein Sohn Jacob.
(s. auch Sevenkunst, Sweder.)
- Steven, Hans* 1165.
- Stympel, Clawes, sweiffeger 267.
- Stipel, Hinrik*, Mann der Wwe. des G. Medewik 793. 948. 1055. Schwager v. V. u. G. Naschert 1063. 1151.
- Stocham, v. Stockam, Hinrik, korsneworter 730. 781.
- Stockelsdorp, Otto 14.
- Stocker, Bruneke, Brun 540. 541.
— Hinricus 227.
— Johannes* 9. 63. 95. 193. 306. 342. Seine Wwe. 77. Zusatz. 335 u. seine Kinder.
— Tidemann 77. Zus. 342. 372. 382.
- Stolte, Herr Hinrik* 593. 666. 760. 955.
- Stoltevot (Stoltevuut), Gosschalk* 957. Herr 1001. radesstolbroder 1010. kemerer 1068. 1108. 1118. 1137. 1175. 1186. 1226. 1229. 1287. 1308. 1337.
— Hinse, Hinricus 317. 370.
— dom. Johannes, Herr Johann* 83. 201. 202. 236. borgermester 264. 351. 430. 450. 452. 672. 701. 704. 729. 741. 742. 759. 784. 841. 857. 865. 968.
- Stoppesack, Albert, Albrecht* 925. Herr 1178. 1201. 1253. 1255. 1279.
- Storing (Stoering), Bernd* 1285. 1268.

- Strate, Godke* 591. 633. 813. 833.
 834. 981. 1006. 1287. 1290. Seine
 Wwe. 1171. 1290.
 — Hans* 1256. 1257. 1312. 1313.
 Strantfresse, Andreas 564. 678.
 — Hinrik* 275. 474.
 Strodinck, Frederik* 1081.
 Strokerke, Nicolaus, Clawes 88. 123.
 Strukelberch, Diderik* 1195. 1198.
 Sturbars (Stulbars), Hinrik 882. 919.
 921. 1126. 1270.
 Sudervust, relicta Thiderici 357.
 Sukouwe, Nicolaus, Clawes 40. 132.
 Sul, Sule (Zul), Ludeke, kannengeter
 1224.
 — Marquard 552. 637. 731.
 sulversmit, Tideke 1024.
 — Willekinus, Willeken 3. 128.
 (s. auch Conemann.)
 Zümenicht, Johannes 65.
 Summermann, Hans* 943. 960. 961. 962.
 973. 1002. 1004. 1044. 1081. 1157.
 1220. 1239. 1263. Herr Johann
 1275. 1302. 1304. 1317.
 — Hinrik*, Vater des Nachfol-
 genden, Schwiegersohn des
 Herrn H. Husmann 1002. 1003.
 1004. 1157.
 — Hinrik*, Sohn des Vorigen
 u. Grosssohn des Herrn H.
 Husmann 1002. 1003. 1004.
 1157. 1293. 1319. 1338.
 Zundy 892.
 Sunnenschin, Hans* 1062. Herr Jo-
 hann, borgermester 925 Zusatz.
 1112. 1129. Vormund der Joh.
 Siechen 1137. 1146. 1158. 1160.
 1195. 1206. 1207. 1212. 1215. 1237.
 Susing (Zuzing), Hans 920.
 N. 1066. 1220.
 sutor s. schomaker.
 Swane, Herr Heinemann* 1181.
 1182. 1183. 1215.
 — Segebode* 1225 (Älterm. d.
 Kindergilde).
 Swarte, Diderik* 1078. 1083. 1239.
 — Hans, Jonas Sohn 1008.
 — Hinrik, Jonas Sohn 1008. Stief-
 sohn v. H. Wackenbrok 1264.
- Swarte, Jonas 629. 675. 734. 864. 930.
 swarte Jonas 1008 u. seine
 nachgelassenen Kinder.
 — Laurens 898. 976.
 — Michel 570. 713.
 — Pawel 1239.
 — Peter, muntergeselle 871. 976.
 1014. 1042. 1075. 1143. 1205
 (s. munter).
 swartebeckersche, de 1081.
 Sweder, Henning, stenwerter 1329.
 — Kerstine, Tochter Steffens
 1272.
 — Steffen 1123. 1138. 1272. 1275
 u. seine Frau.
 Sweryn, Hinso, doleator 85. 97. 174.
 187. 422.
 swertfeger, Clawes 588. 603. 661.
 675. 691. 864. Sohn des Cord
 944. 1033. 1037. 1048. 1094. 1188.
 — Curd, Conradus, Cord, Cuntze
 189. 197. 206. 267 (Cuntze).
 288. 311. 410. 618. 634. 641.
 819. 844. 884. 914. 944. Seine
 Wwe. die Tochter des
 Schmieds H. Berchem 914.
 — Wolder 1125.
 (s. auch Stympel.)
 Swin, Mathias 909 u. seine Frau.
 Tamkas, Andreas*, Schwiegersohn
 des Magnus 1143.
 Taste, Peter 518.
 tegelsleger, Hinrik 551.
 Tegering, Hinrik 1095. 1151. 1152.
 v. Telchten, v. Telghete, Bernhar-
 dus, Bernt 2. 104. 185. 358.
 — Hinrik* 519. 554. Herr 631.
 659. 784. 872. 949. 964. 968.
 988. 1108. 1147. Seine Wwe.
 Wendele, Schwester des De-
 cans H. v. d. Beke 949. 1051.
 Seine Kinder 949. 1045.
 — Mette 562. 823.
 Templin, Clawes, schroder 746.
 1040. 1166 u. seine Frau.
 — Hermann 445. kremer 464.
 — Hinrik* 1117. 1146. 1166. 1168.
 1324.

- Templin, Peter* 1212. 1214. 1258. 1284. 1305.
- Tererse 36.
- Tetteke, Olaf 348.
- Thomas s. Brigitten-, stenworter.
- Tidemann, Tideke s. becker, bodeker, glaserwerter, kremer, sulversmit.
- Tiecke, Tiieke, Mathias, munte-meister 601. 612. 696. 697. 848. 976. 1000. 1015. 1056. 1171 (s. muntemester).
- timmermann, Kerstin de 616.
- Timmermann, Gosschalk* 1011. 1014. 1061. 1113. 1121. 1178. Herr 925. Zus. 1280. 1337.
— Hans*, Gosschalk u. Meinart*, seine Söhne 1337.
— Herr Johann*, Rathmann zu Danzig, Herrn Gosschalks Bruder 1337.
- Tinnenpatte, Michel 1126.
- Tobbe, Hans* 1005. 1129. 1218. 1291. 1311. 1320. 1322. Note.
— Hinrik* 1320. 1335.
- Toddouwe, Bertold 683 u. seine Schwester.
- Toys, Asser 247.
— Tidemann, Tideke, Bertolds Sohn 207. 274.
— Herr Tidemann, Herr Diderik 247 (Domherr zu Reval UB. 1477).
- Tolk, Tile 514.
- Tolner (Toelner), Hinrik* Schwager des L. Witte 1007. 1082. 1086. 1087. 1090. 1179. 1200. 1259. 1260. Herr 1276. 1292. 1297. 1298. 1306. 1317. 1330. 1341.
- thorifeis, uxor magistri Hinrici 316 et filius. (s. platensleger.)
- Thorn, Hans, smet 836. 862.
- Trampe, Euwold, gropengeter 1315.
- Travemann (= Travelmann), Hinrik* 1093. 1171.
- Treppe, dom. Arnoldus* 98.
- Treptowe, Treptouwe, Hermann* 1267.
— Nicolaus, Clawes 20. 391.
- Tribbeses 66.
- Turgel, v. Turghele, Hinke, Hinrik 468. 916. 1047.
— Meyneke's Frau 151.
- Turghesson, Petrus 32. 111.
- Tuve, dom. Robertus 449.
- Tzayentaken, Johannes Wwe, die Frau des W. v. Ghoch 75. 76 u. des erstern Tochter. 91.
- Tzalliken, Tzalleeyeke, Ludekinus, Ludeke 415.
- Tzanders s. Sanders.
- Tzeppe, Henne 60. 69.
- Tzories, Schwager v. Jons 913.
- Tzurtzevyre, Johannes 396.
- Uckershof s. Okershof.
- Ulricus s. aurifaber.
- v. Uitzen, Ludolfus 1275.
- Uterwyck, Michael 339.
- Wackenbrok, Hans* 1008. 1196. Stiefvater v. H. Swarte 1264. 1270. 1321.
- Walkendorp s. Wolkendorp.
- Walmesrode (Walmercrode, Walsrade), Clawes 1150.
— Herr Lubbert, prester 975.
- Wantsnider, Hinriks* Kind Greteke 651. (s. Margarete. Snussel.)
— Rolef (wantsnider?) 317. 496. 521. 613. Seine Wwe. 890. 893.
- Warde, Hans* 583. 710. 874. 875. Seine Wwe. Frau des Hans Smet 928.
— Hans, des Vorigen Sohn 928. 983. 1294.
- Warendorp, Evert* 360. 413. 659. 720. 739.
- Warming, Hermann* 1279. 1289. 1311. 1320.
- Wartmann, Tideke 1157. 1174.
- Waschele, Gyseke, plebanus de 66.
- Wattenschede, Hinrik* 996. 1013.
- v. Wedderen, pueri quondam dom. Alardi 7. 70.
- Wegede, Claus 1326.
- Wegen 1272.
- weger, Dankwart de 756.
— Werner 502. 563. (s. auch Wulf.)
- Weldeghe, Weldighe, Tidemann* 49.

55. 214. 216. 271. 304. 478. Seine Kinder 430. Note. 509. 531. 532. 578. 676. 769.
- Went, Werner 1014. 1045. 1102. 1119.
- Werdinchusen, Hans* 717. Schwades Herrn Joh. Stoltevot 741. 742. 743. 745. 765. 769. 792. 857. Note. 897. borger 925. 949. 963. 1009. 1089. 1113. 1114. 1280.
- Hanseke u. Taleke, Kinder des Vorigen 1113.
- Werner s. weger.
- Werve, Herr Curd 64 u. sein Bruder.
- Wesel, v. Wesel (Wezel), Godekinus, Godeke 11. 56 et Reynekinus seu Reinoldus, ejus privignus. 119. 124. 233. 474.
- Wesenberg, Wilhelmus 1. 291.
- Wessentin, Hinrik 1321. 1323.
- v. Westen, Tidike*, Mann der Wwe. des W. Wevelputte 828. 1060. 1202. 1203. Seine Fr. Gertrude u. deren Tochter, seine Stieftochter Kerstine 1202. 1203.
- Westhof, Hans* Wwe. 527.
- Wevelputte, Hans*, Schwager v. Ludeke Witte 1007. 1010. 1061. 1082. 1099. 1209. 1225. 1322. Seine Kinder 1341.
- Wienekes* Frau und Kinder 828.
- Wichmann, Hinrik 1222,
- Wickedede, v. Wickede, Hinrik 815. 908. 1078.
- Hinrik, des Vorigen Sohn 1078. 1239.
- Margarethe, desselben Tochter 1078.
- dom. Tidemannus 16. 559. Seine Wwe. u. sein Sohn Tidemann 16. 263. 330. 527.
- Widemann, N. 1205. Note.
- Wigger 1234.
- Wilde, Albert 900.
- Hans 634.
- Ludekes Kind 77.
- Peter, Alberts Sohn 900.
- Wilken, Wilm s. budeler, klensmit, sulversmit.
- Wynekens, Hans, Schwager des Schuhmachers Grifenberg 708. (Ein Hans W. 1426 Tfb.)
- Wynikesche, lange 605. 611. lange Wynikens Weib u. Kinder 638.
- Wynkelholt, Johannes 260.
- Winmann, Hans 1277.
- Wippervorde, Hermann 356. 801 u. seine Stiefkinder. 1031 u. seine Frau. 1032.
- Wise, Brandanus, Brand 129. 201. Seine Wwe. 129.
- Hans, becker 884. 1085.
- Wissmund, Wendele 1290.
- Witte, Bernd*, Sohn des Bürgerm. Gert 943. 1007. 1039.
- Gerlich*, Bruder des Vorigen 943. 976. 1007. 1011. Herr 1026. 1027. radesstolbroder 1031. 1039. 1061. 1144. 1191. 1201. 1225.
- dom. Gerhardus, Herr Gert* 65. 72. 73. 74. 125. 126. 174. 192. 223. 243. 261. consul 276. 296. 303. 346. 367. 373. 374. 378. 395. 447. 596. borgermester 642. 658. 660. 665. 668. 696. 721. 724. 728. Schwager des Herrn H. Lippe 755. 762. 771. 776. 794. 842. 880. 903. 924. 943. 974. 1007. 1046. 1049. Seine Söhne 943.
- Gerts (jun.) Kinder 1081. Zusatz.
- Hans*, Herrn Gerts Sohn 943. 1007.
- Hinze, Hinse 678. 797. 866. 948.
- Johannes* 264. 610. 741.
- Kersten*, Herrn Gerts Sohn 943. 1007. 1049.
- Ludeke, Bruder des Vorigen 943. Schwager v. H. Tolner u. H. Wevelputte 1007. 1049.
- Petrus, sartor, schroder 229. 241. 287. 399. 999. 1244.
- Wittenberg, Hermannus, pistor 107.
- Hinrik 814. 881. 1153.

- v. Wittene, Hinso* 47. 85. Seine
Wwe. Gertrud 320.
Woenselke, Jan 876.
Wolder s. swertfeger.
Wolgaest, Hans 574. 640.
Wolkendorf, Walkendorf, Hinrik*
1261. 1274. 1291. 1307. 1322.
Wolkendreyer, Nicolaus 419.
Wollin, Willekinus 136 et uxor.
Wolmer s. remensleger.
Woltermose, de 625. 808.
- Woltershusen, Herr Johann* 600.
639. borgermester 664. 732 seine
Wwe. Margarethe, Herrn H. Ru-
mors Tochter.
Woltorp, Beke 90.
— Wynoldus, Wynike 113. 327.
359. 683. 761. Seine Wwe.
568. 569.
Wulf, Hans*, Wäger 1069. Seine
Kinder 1189.
Wulvesche, de 666.

Orts- und Wortregister.

- Åbo, Rath v. 820.
aderleter 279.
aestnarium 30. 49. 61. 82. 193. 459.
aketucht 324. 541. 664.
Alimentation 55. 68. 76. 81. 184.
305. 451. 532. 544. 545. 620. 636.
684. 751. 760. 762. 773. 815. 822.
828. 847. 851. 858. 873. 900. 912.
916. 928. 953. 1006. 1008. 1075.
1078. 1123. 1133. 1150. 1168.
1173. 1196. 1208. 1212. 1239.
1273. 1304.
almissen 441. 530. 559. 666.
altar s. S. Catharinen, claustrum
monialium, S. Nicolai, S. Olavi,
S. Spiritus.
apteker 1295.
area, wort, wurtstede 1. 2. 6. 14.
19. 25. 37. 71. 117 (civitatis).
149. 160. 165. 193. 202. 209. 211.
262. 263. 347. 350. 380. 478. 537.
582. 674. 675. 760. 794. 955. 1064.
1132. 1137. 1140. 1160.
armborster 661. 1142. 1282. 1269.
Aufbot, Verkauf in Folge v. 217.
Aussteuer 684. 751. 762. 847. 1173.
Backeloven, backoven 492. 686.
1126.
Badstube, bastoven, stoven, private
1. 832. 1055. 1060.
- Badstube, Bolemanns (bei d. Nic.
Kirche) 305. 719. 1018. 1291.
— Krouwels 586. 600. 776. 780.
849. 919. 1191. 1239. neue,
nie 1071.
— vor der Süsternpforte, an der
Süsternstr. unter dem Dom-
berge 551. 790.
Badstubenpforte s. porta.
balken (= mit Balken decken) 1027
u. Note.
S. Barbarae, capella extra muros
civitatis 72. 101. 130. 140. 154.
190. 205. 290. 418. 485. 501 (kerke).
502. 550. 605. 612. 618. 619. 652.
901. 1102. 1240. 1295.
— cimiterium 67. 899.
— vicaria in capella 61.
barberer, barbaetonsor 102. s. auch
barberer im Personenregister.
bauen 1.18(ausStein).61.69(ausStein).
82 u 116 (desgl.). 124. 149. 185.
206. 230. 403. 421. 442. 464. 524.
533. 579. 588. 666 (aus Stein).
668. 686. 767. 769. 794. 826. 832.
853. 854. 890. 904. 905 (aus
Stein). 931. 963. 993. 1023. 1027.
1055.
Beleuchtung s. lampas.
berge, under dem s. mons.

bikamer 620. 1011. 1126. 1146. 1166. 1278.

bisprake 131. 159.

bischofes (des Bischofs v. Reval)
erve 923. holten hus in der
smedestr. 994. koppel s. daselbst.
boda, bode 213 (Krämerstr.). 214
(Schmiedestr.). 395. 588. 594. 635.
649. 691 (Krämerstr.). 715. 716.
767. 794. 826. 1212. 1236.

— am Markt 1298. In der
Schuhstr. 540. 541. 587. 630.
967.

— institrualis 28. 106. 139. 309.

— ort-, angularis 55. 224. 276.
378. 541. 818. 928. 1113.

— pannicidalis, wantbode 166.
219. 221. 282. 1007.

— penestralis 16.

— scho- 794. 1115. (s. auch
platea).

— sel- 1034.

— stad- 1298.

— sten- 55. 213.

bodestede (wurt) 262.

bomgarden 817. 1007. 1055. 1098.
1151. 1178.

borch s. castrum. •

borning (= Schöpf- od. Tränkstelle)
216. Note. 234. 1123 (vor der
Strandpforte). (S. auch dik,
drenke, ronne.)

brant, ingebrante stenhuse 1065.

brantrode 806.

braxare 469.

Brigitten-Kloster 1187.

brod to s. Joh. s. daselbst.

brodscharren 867 (over uppe dem
orde.).

brutbedde 684. 751. 762. 847. 1173.

brutschatt 749. 772.

budeler 783. 846.

Bürgen, ihr Vorkaufsrecht hinsichtl.
Immobilien 546.

Bürgschaft 11. 33. 59. 153. 211. 418.
663. 666. 1277. 1308. 1322.

Caminius 32.

S. Canuti gildestoven s. gildestoven.

capella s. S. Barbarae, S. Cathari-

nen-Kloster, S. Gertruden, S. Spi-
ritus.

castrum, de borch 95. 497. 620.

(s. auch mons, summum, Dom-
berg)

S. Catharinen kerke to den mon-
neken (Kirche des Dominicaner-
Klosters in der Russstrasse)
1007. 1049. 1285.

— altar s. vicarie.

— lampe vor d. h. licham 404.

— vicarie tom Antonius altar
1085. her B. Hunninkhusens
1204. to den ersten missen
863. to unser leven vruwen
altar under dem welfte u. d.
h. sacraments 748.

S. Catharinen, de swarten monneke
to (das Dominicaner-Kloster in
der Russstrasse). 1. 2. 185.
734. 748. 903. 1006. 1134. 1143.
1152. 1239. 1270. 1297. 1299.

— vicarie tor misse in d. ca-
pelle im crucesgange 919.
vicarie in der cap. 1297.

(s. auch platea.)

cedelen, utgesnedene 389. 492.
506. 716.

cellarium, keller 17. 91. 138. 139.
155. 167. 194. 202. 213. 224.
247. 264. 305. 306. 335. 373.
385. 394. 395. 443. 489. 525.
668. 724. 871. 885. 918. 999.
1027. 1113. 1166. 1269 u. Note.

census areae, worttins 37. 566.

cingele s. singele.

cimiterium s. kerkhof.

civitas s. Reval.

claustrum monachorum s. S. Catha-
rinen.

claustrum monialium, to den sustern,
junkfrowenkloster (St. Mi-
chaelis-Nonnenkloster u. Kir-
che) 167. 842. 926. 1030.
1100.

— koppel s. daselbst.

— vicarie to uns. lev. vrowen
altar 925.

— vicarie la dem prestikotie 1699.
(s. auch Erantien, Parie, Val-
kema.)

consistorium s. rathe.

comites c. citatis, ratmannen be-
ren des rades. rat 35. 36. 69.
80. 92. 121. 166. 194. 231. 259.
441. 488. 506. 539. 561. 562.
594. 625. 716. 719. 766. 1207.
1324 (vergl. auch Reval).

coppula s. koppel

Danzig (Danzke) 1237.

Darbt, Dorpat 1130. Rath 1148.
richtevögede 1197.

dik, private 1086. 1178.

— stagnum extra karienpor-
ten 261.

— buten der lempporten 1007.

— twuschen lem- u. karrip. 1007.

— lemdik 1229. lemportendik
1292.

— buten der smedeporte, sme-
dedik, extra port. fabrorum,
u. dessen borning, drenke
od. ronne 177. 216 u. Note.
234. 304. 388. 341. 461. 614.
1122. 1216. 1227.

(s. borning, drenke, ronne.)

dikgarden 1161. 1341.

domberg, de lange 1303. de korte
989 u. Note. (s. auch mons.)

domus, hereditas, hus, erve.

— angularis, orthus 20. 49. 71.
85. 94. 113. dicta 115. 120.
133. 162. 220. 223. 249. 254.
266. 269. 292. 296. 313. 315.
316. 318. 324. 349. 367. 373.
381. 383. 395 u. s. w.

— lignea, holtene 189. 200. 218.
225. 242. 289. 301. 343. 361.
415. 416. 422. 465. 472. 473.
483. 486. 488. 489. 490. 504.
516. 518. 622. 711. 713. 863.
904. 905. 906. 937. 994. 1017.
1048.

— lapidea, stenus 9, est en
kornhus. Im Gegensatz zu
Wohnhaus: 32. 160 (= korn-
hus). 175 (desgl.). 296 (desgl.).

323. 373 = kornhus. 355
tom imp. postoria kornhus.
324 desgl. 693 kornhus
de Heide u. s. w. nach
1151. — Dagegen 445 herad.
lapidea. in qua trahitur
794. stenwornhus u. men korn-
hus u. s. w.

dornse 44. 46. 62. 123. 174. 356.
403. 421. 443. 472. 493. 533.
623. 714. 780. 826. 863. 871
(lutke) 911. 953 u. kumer,
1013 (desgl.). 1061. 1166. 1209.
1233. 1311.

Dorpat s. Darbt.

drenke, buten der karriporte 861.
914. 944. 978. 1000. 1206.

— buten der smedeporte 341.

(s. borning, dike, ronne.)

druppenval, stillicidium 1. 44. 61.
117. 124. 148. 176. 206. 230. 244.
285. 306. 324. 352. 393. 430. 443.
472. 531. 533. 664. 686. 687. 709.
785. 826. 863. 871. 905. 918. 974.
984. 987. 992. 999. 1017. 1074.
1127. 1146. 1233. 1320. 1341.

Ecclesia beatæ virginis in summo
(die Cathedrale auf dem Dome)
449.

— s. S. Catharinen, claustrum mo-
nialium, S. Johannis, S. Nicolai,
S. Olai, russche kerke, S. Spi-
ritus.

Eidesleistung 311.

este, Esto undutsche 69. 469. 878.
(cf. auch Einleitung).

eventur 506. 806.

ewiger ferding 431. 953.

Fenestra, vinstre (lux, Fenster-
recht) 17. 43. 44. 49. 61. 62.
139. 148. 196. 206 (hantvates-).
306. 352. 443. 492. 579. 631. 686.
687. 709. 724. 767. 769. 826. 832.
853. 854. 863. 911. 918. 984. 999.
1011. 1017. 1055. 1061. 1127.
1151. 1176. 1247. 1320.

(glasvinstre, permentvinstre s.
daselbst.)

Feuersbrunst 1065.

Feuersgefahr 33. 82. 176. 472.
 vlesscharren 1027. 1154.
 forum, market (der gr. Markt) 2.
 16. 165. 166. 201. 217. 221. 245.
 249. 262. 263. 276. 282. 296. 375.
 378. 548. 715. 717. 728. 826. 903.
 1007 (beneden dem m. boven
 der lemstr. = Markthals). 1011.
 1026. 1046 (beneden dem m.).
 1061. 1154. 1164. 1175. 1225.
 1296. 1298.
 fumus e camino 32.
 Garden, rouwe (= Baumgarten)
 507 u. Note. (s. auch hortus.)
 gank, vrier, meatus 139. 148. 271.
 709. 746. 780. 905. 918. 935. 970.
 999. 1023.
 h. geest, heil. Geist-Kirche u. Haus
 s. S. Spiritus.
 Geldkurs 919. 925.
 Generalhypothek 24. 26. 34. 68. 76.
 77. 79. 81. 153. 212. 213. 224.
 229. 276. 348. 389. 467. 636.
 695. 760. 912.
 S. Gertruden-Capelle 1305.
 gevel (= Giebel) 668. 830. 1297.
 gilde, der kinder, kindergilde (= gr.
 Kaufmannsgilde), oldermann u.
 bisitter 574. 668. 686. 687. Ta-
 felgilde derselben s. Tafelgilde.
 — Knutes, S. Canuti 720. 1209.
 1252. 1273.
 — S. Oleves, S. Olavi 1226.
 1304.
 gildestoven der kinder, kinder-
 de olde 331. 506. 668. Das jet-
 zige Gildehaus 574. 635. 686.
 687. grote 759. 1130. 1255.
 — Knutes, S. Canuti 167. 376.
 383. 555. 578. 716. 769. 805.
 926. 950. 990.
 — Oleves, S. Olavi 123. 977.
 1131. 1320.
 glasevinster 306. 709. 806 (als In-
 ventar). 1011. 1061.
 glintmure 352. 493. 533. 686. 832.
 963. 1101. 1120. 1233.
 gote vam hantvat 206.
 Gotlandia 226.

graven, stades 660 (vor d. karri-
 porte). der nie g. bi der see
 1007. der nie gr. buten d. lem-
 porte 1341.

(s. auch schilpesgraven.)

Haken s. portenhaken.

hantvat 206 (s. fenestra, gote).

hantwater 206.

Helle, stenus genomt de 693.

herberge 1060.

hoiebares 305 u. Note.

Holm (= Stockholm) 670.

holtrum 742.

hortus civitatis 137. 145.

hovemester s. S. Spiritus.

hovetgut = hovetstol 535. 835. 973.

husike (= Privet) 767.

Hypothek s. General-Hyp., Verbot
 der Verpfändung, Verfall des
 Pfandimmobils.

Hypotheken-Priorität 68. 77. 153.

183. 317. 417. 528. 547. 574.

663. 716. 878.

Janua 394.

indago s. koppel.

jergen mede (= mit irgend et-
 was) 709.

ingedom 847. 979.

institorum s. boda, platea.

S. Johannis hospitalis extra mu-
 ros, spittal vor Revele, domus
 leprosororum, et ecclesia, capella,
 kerke 5. 24 (hosp. = ecclesia).
 77. 95. 248. 384 (capella). 511.
 552. 565. 571. 590 (kerke). 592.
 716. 1004. 1081 (brod to S. Joh.
 in der cedulen). 1083. 1220.

— provisores 23. 35. 79. 909.

— rum in der schostrate 1248.

— de seken daselbst 64. 441.

530. 560. 568. 590. 628. 654.

666. 703. 725. 728. 757. 783.

800. 827. 851. 860. 867. 869.

872. 878. 891. 896. 909. 920.

941. 942. 944. 952. 963. Note.

974. 976. 992. 996. 998. 1014.

1018. 1046. 1085. 1094. 1119.

1144. 1167. Note. 1170. 1185.

1187. 1194. 1208. 1222. 1226.

1228. 1230. 1239. 1241. 1252.
 Note. 1253. 1259. 1267. 1269.
 1270. 1273. Note. 1275. 1279.
 1290. 1301. 1302. 1304. 1309.
 1320. 1321. 1322. 1324. 1325.
 1329. 1330. 1335. 1341.
- jus civitatis** 82. 91. mit recht
 verfolgen 326. na lope des
 rechts 354.
 — Estonicum 18. 69 (prout cum
 Estonibus consuetum est de
 jure).
 — Lubicense 18.
- Kamer**, im Gegensatz zu dornse
 953. 1013. slapkamer 1020.
- Kuntegilde** s. gilde.
- Kegel** (Kirchspiel u. Rittergut un-
 weit Reval) 319.
- keller** s. cellarium.
- kellerschrat** 1269 u. Note.
- kemerer**, stades 876. 1018. 1068.
- kerke** s. ecclesia.
- kinder**, kindergilde s. gilde.
- klenodia** 249.
- knechtike** (= Knäbchen) 695. 815.
 1168. 1173.
- kokenbecker** 781. 796.
- kolgarden** 1007. 1099. 1128. 1169.
 1173. 1238. 1292.
- koppel**, koppula, indago d. episcopi,
 des biscops koppel 227. 965. 966.
 — monialium, süsterkoppel (ge-
 hörig dem Mich.-Nonnenklo-
 ster) 8. 172. 231. 300. 640.
 808. 817. 894. 908. 1059.
 1237 (up dem orde). 1340.
- kremerstrate** s. platea.
- kumpenie**, de olde (Immobil) 1058.
- Lampas**, lampe, ante altare s. cru-
 cis in eccl. b. Nic. 242. vor dem
 h. Sacrament in S. Olai 254.
 1284. vor d. h. sacram. in der
 S. Cathar. Mönchs-Kirche 404.
 vor d. h. licham tom h. geste
 1305. 1316.
- lechkamer** 493.
- Leibrente** 620. 636. 760. 806. 1075.
 1162. 1163. 1236. 1262. 1278.
 e mdik 1229 (s. dik).
- lemporte**, -strate s. porta, platea.
- Lemsal**, Rath v. 811.
- lenware** an Vicarien 999. 1207. 1307.
 1324.
- leprosa** 77. 95.
- leprosorium** 95. (s. hosp. S. Joh.)
- liber civitatis**, stadesbok 75. 102.
 145. 153. 204. 315. 377. 396. 411.
 527 u. s. w. pergamenus 322.
 402. perment - rentebok 473.
 793. rentebok 1211. nie bok
 1188. Zus. (= altes Hauptbuch,
 die Fortsetzung des vorlie-
 genden).
- lifgeding** 418. 835.
- Lübeck** 18. 53.
- lux** s. fenestra.
- Maass**, stades vaden 1.
 machtbrief 811.
- market** (der gr. Markt) s. forum.
- market**, dat olde (der alte Markt)
 1205. Note.
- mare**, juxta, j. mare salsum, bi
 der see, solten see 90. 183. 265.
 270. 279. 280. 281. 287. 374. 446.
 470. 569. 642 (zwischen Lehm-
 u. kl. Strandpf.). 665 (seegar-
 den). 688. 689. 701. 720. 855 (to
 der see wart). 915.
- marstallus**, antiquus, de olde mar-
 stall 52. 338. 472. stades marst.
 209. 985 Note. 1149.
- megedike** (Mägdlein) 695. 815. 1168.
 1173.
- mensa exsulium** 459. s. Tafelgilde.
- merk** (up enem portenstender) 905.
- mes** s. unreinheit.
- misse** s. vicarie unter St. Cathari-
 nen-Kirche u. Kloster, S. Nicolai,
 S. Olai u. S. Spiritus.
- mois** 203. Im Estnischen = Land-
 gut, Gutshof, hier also einer
 der in der Stadtmark belegenen
 „Höfe“, d. h. villaartigen Be-
 sitzungen, die noch jetzt die
 locale Bezeichnung „Höfchen“
 („mois“) tragen.
- mole**, de overste 586. 600. 780. 1081.
 1126. 1191.

monachi, moenke s. claustrum S. Catharinae, platea monachorum.

— v. Padis 874. 875. (s. auch Padis).

— v. Valkena 403. Ihr Hof 1013. monialium s. claustrum. koppel.

mons, sub monte = Ritter- u. Raderstrasse 38. 87 (unweit der Schmiedepf.). sub longo monte, under, bi dem langen berge (unterm langen Domberg) 152. 288. 409. 437. 443. 498. 551 (hier die Verlängerung der Raderstr., die jetzige Süsternstr.). 624. 747. 802. 810. 1033. 1048. 1072. 1247. 1252. 1261. 1303 (langer Domberg an der Ritterstr.). — lutke porte des langen berges = kl. Dompforte 266. parva valva sub brevi m. 491. — de korte berg, de korte domberch (der kurze Domberg) 989 u. Note. 1067.

(s. auch porta, ridderstrate, summum.)

munte, domus monetae 86. 431. 663. 934 (gegenüber d. Stegel des Nic.-Kirchhofs). 1134. 1290.

Münze 59 (nobbele u. floreni). 919. (nobbele). (s. auch Geldkurs).

mure 93. 105. 117. 164. 185. 191. 495. 583. 597. 599. 668. 740. 1311. murus civitatis 336. 425. 854. 863. 922. 992.

murus communis 30. 44. 46. 123. 213. 235. 314. 352. 421. 442. 492. 533. 582. 621. 628. 686. 708. 767. 826. 904. 973. 1101. 1120. 1172. 1226. 1233. 1247.

Näherrecht 1136.

Narwa 195. 816. 1275 (s. palgeld). 1283. 1300.

S. Nicolai ecclesia, S. Niclawes kerke 18. 24. 41. 68. 207. 211. 242. 305. 344. 431. 489. 590. 708. 736. 737. 763 (Schenkung eines Hauses). 796. 807. 836. 953. 998. 1020. 1052 (torn). 1128. 1153. 1187. 1245. 1274. 1302. 1322.

— altare s. crucis (lampas ante) 242. — S. Blasii 561. 727. 1184.

— h. drevaldicheit im kore 1315. — S. Ewoldes 999. — S. Margareten 749. 1081. 1157. — in uns. lev. vruwen capelle 953. 981. — to uns. lev. vruwen vor dem kore 641. 792. 844. 960.

— campanatia 91.

— cimiterium, kerkhof 45. 240. 316. 349. 581. 590. 673. 816. 934 (stegel des kerkh.). 945. 952. 953. 987. 1023. 1030. 1057. Note. 1074. 1134. 1302.

— custodia, kösterie 362. 489.

— provisosores, vormunder 489. 737. 1018.

— vicarien (resp. officien): to S. Nic. 724. — der 1. misse to S. Nic. 566. — to S. Blasius altar 561. 727. — Bolemans (1. misse) 1188. — to der h. drevaldicheit alt. im kore 1315. — tom nien cruce 1030. — to S. Ewoldes altar (officie) 999. — Herm. Kornen 1148. — to S. Margareten altar 749. 1081. — to S. Matthäus alt. 582. — misse des h. sacraments, h. lichams 1230. 1299. — tom altar in uns. lev. vruwen capelle 953. 981. — to uns. lev. vruwen altar vor d. kore 641 (officie). 792. 844. 960.

S. Nicolaistrate s. platea.

nie graven s. graven.

Niessbrauch 80. 129. 145. 164 (bei Verpfändung). 182. 232. 476. 763. 777. 779. 806. 871. 879. 909. 913. 926. 935. 941. 953. 972. 975. 997. 1013. 1020. 1027. 1081. 1083. 1156. 1166. 1209. 1246. 1261. 1263. 1278. 1305.

Nowgorod (Nowgarden) 1937 (s. Velthusen).

●fficie s. S. Nicolai, S. Olai.

S. Olavi ecclesia, S. Oleves kerke

40. 111. 132. 168. 194. 327. 328.
463. 507. 678. 774. 866. 893. 890.
905. 940. 949. 992. 1075. 1105.
1144. 1284. torn 1119. 1129.
1267.
- altare s. vicarien.
 - beluchtinge der kerke 883.
lampe vor dem h. sacrament
254. 1284.
 - cimiterium, kerkhof 19. 149.
225. 254. 322. 343. 430. 531.
879. 906. 1040. 1223. 1238.
 - kerkhof-stegel (an der Lang-
str.) 292. 746. 905. 1166.
1243.
 - dos, wedeme 19. 25. 33. 677.
705. 771. 922. 942.
 - gang 1233.
 - kor, corus 107. 361. 536.
1168.
 - kösterie 988. 1333 (bei d.
Langstr.).
 - provisoros, vormunder 890.
1266. 1284.
 - Rathssitzung in der Kir-
che 949.
 - steg uns. lev. vrowen to S.
Ol. 528.
 - vicarien (resp. officien): to
S. Ol. 473. — to der l.
misse to S. Ol. 440. — to
S. Adrianus altar 761. — to
S. Antonius altar 370. 753.
1322. officien daselbst 415.
923. 1040. 1063. — to des
hil. cruces, brunen cruces
altar (identisch) 1156. 1217.
— to S. Dorotheen alt. 588.
1077. — h. drevaldicheit alt.
1281. 1330. — to S. Hinrici
alt. 851. — des h. lichams
misse 1281. — to S. Mag-
nus alt. 1171. — to S. Mar-
gareten altar 1307. — to S.
Oleves altar 1327. — to S.
Steffens alt. 998. 1144. —
Olaf Tetteken 348.
- S. Olaves gilde s. gilde, gilde-
stoven.
- olde kumpenie, market, olde mar-
stall, olde schole s. letztere
Wörter.
- ort (= Ecke) 791. 839. 843. 849
u. s. w. 798 (Häusercomplex
an der Ecke 2-er Strassen).
1297 = Ecke u. = Stelle, Theil
eines Immobiliens.
- orthode s. bode.
- ortgarden 177. 202. 814 (in d.
vedrift). 817. 1292.
- orthus s. domus angularis.
- ovenkulkeller 1166.
- ovenstulpen 806.
- overscherer 1198. (s. Einleitung).
- Padis, kloster 213. Abt u. Kloster-
convent v: 275. (s. auch mo-
nachi).
- palgeld tor Narwe 1275. („Pfahl-
zoll“ zur Errichtung eines Boll-
werks an der Mündung der Na-
rowa. cf. UB. 2194.)
- papengoienbom 1173. 1198. 1238.
1251. 1258.
- partielle Verlassung v. Immobilien
1. 14. 42. 52. 53. 66. 134. 138.
140. 155. 166. 170. 181. 184.
205. 212. 270. 356. 360. 366.
540. 564. 764. 820. 838. 848.
1007. 1083.
- peers Thomassche (vielleicht =
Packen Tuch aus S. Omer in
Nordfrankreich) 913.
- pejorari, se 29 (= se hinui 68).
- permentvinster 44. 62. 139. 196.
206. 306. 709. 1011. 1061. 1176.
- pomerium 83. 332.
- persehus 1156.
- perseschune 1238.
- platea Depenouwe in Lübeck 53.
- platea (rega, vicus), strate (in Reval).
— kl. strate achter de munte
1157. klene str. bi d. schoboden,
alse men geit na dem stern-
sode 1174. boven dem stern-
sod, Duncker strate
1226 u. Note (jetzt Dunkerstr.).
— fabrorum, smedestrade (die
Schmiedestrasse) 6. 17. 18

- (quo itur ad S. Nic.). 20. 21. 35. 39. 99. 138. 155. 197. 198. 212. 214. 215. 216. 220. 242. 257. 271. 318. 351. 365. 370. 387. 391. 400. 423. 426. 438. 457. 500. 512. 522. 524. 538. 539. 558 (ort). 576. 601. 629. 637. 641. 709. 716. 731. 789. 800 (ort). 819. 843 (Ecke der Lehm- u. Quappenstr.). 844. 845. 884. 911. 923. 944. 960. 994. 1029. 1044. 1054. 1066. 1067. 1073. 1080. 1085 (ort). 1094. 1185. 1190. 1196. 1197. 1219. 1222. 1310. 1314. 1327. 1328. 1336.
- platea, retro capellam S. Spiritus, str. achter dem h. geest 202. 450. 889. des hil. geestes strate 977. 1155 (die heil. Geiststr.).
- institorum, kremerstrate (jetzt Goldschmiedestrasse) 28. 139. 212. 213. 309. 317. 355. 411. 460. 486. 509. 552. 575. 629 (Ecke der Krämer- und Schmiedestr.). 661. 675 (ort). 691. 735. 773. 783. 791 (ort). 823. 846. 875 (ort). 928 (ort). 929. 932. 961. 979. 983. 995. 1002. 1028. 1077. 1106. 1135 (ort). 1208 (Ecke gegenüber dem Rathhaus). 1211. 1224. 1234. 1249. 1294 (Ecke der Krämer- u. Nic.-Str.). 1296. 1319.
- koningstrate (Königstr., späterer Name für die Nicolai-strasse) 1076. 1133. 1228. 1233. 1290 (bi der munte). 1301. 1316 Note. 1329. 1335 Note.
- lemstrate (die Lehmstr.), 57. 150. 161. 174. 186. 236. 240. 296. 323. 384. 402. 406. 407. 422. 440. 481. 482. 484. 487. 488. 544. 545. 546. 571. 580. 595. 626. 666. 681. 698. 798 (Ecke der Lehm- u. Mönchstr.). 839 (ort). 860. 869. 891. 910. 935. 938. 946 (ort). 957. 980. 984. 1005. 1006. 1007 (boven d. lemstr. beneden d. monnekstr.). 1010. 1104 (ort). 1127. 1134. 1204. 1209. 1210. 1220 (ort). 1263. 1265. 1291. 1292. 1322.
- platea longa, lange strate, langstr. (die Langstr.) 15. 27. 32. 50. 71. 92. 94. 100. 147. 167. 200. 248. 254. 268. 269. 283. 284. 291. 292. 315. 330. 367. 377. 399. 417. 428. 439. 441. 452. 474. 495. 526. 527. 530. 532. 536. 537. 547. 560. 565. 602. 635. 643. 651. 669. 740. 741. 757. 759. 760. 765. 792. 793. 795. 804. 806. 841. 853. 859. 873. 898. 925. 926. 950. 955. 964. 988. 992. 1051. 1063. 1064 (ort). 1101. 1120. 1131. 1139. 1146. 1147. 1156. 1162. 1171. 1178. 1217. 1230. 1242 (bis an d. Süsternstr.). 1243. 1244. 1246 (ort). 1275. 1281. 1307. 1311. 1320. 1333 Note. 1334. 1337. 1339.
- monachorum, mönnekestrate, to den mönken (jetzt Russstr.). 1. 5. 54. 89. 96. 98. 108. 162. 165. 223. 228. 264. 305. 373. 380. 381. 392. 395. 447. 510. 529. 682. 751. 798 (Ecke der Mönch- u. Lehmstr.). 828. 842. 908. 974. 996. 1007. 1011. 1013. 1014. 1049. 1060. 1086. 1151. 1203. 1221. 1241. 1262. 1297. 1317. 1341.
- monialium, süsterstrate (jetzt Süstern- u. Breitstr.) 25. 32. 33. 49. 153. 204. 230. 232. 246. 247. 253. 301. 346. 348. 404. 454. 459. 473. 483. 514. 516. 543. 676. 677. 695. 706. 760. 815. 820. 833. 837. 873. 897 (ort). 909. 912. 949. 963 (ort). 993. 1017. 1045. 1062. 1068. 1088 Note. 1091. 1119 (achter S. Olai torn). 1129.

1156. 1160. 1178. 1200 (ort).
 1206. 1218. 1236. 1242 (Immob.
 zwischen Lang- u. Breitstr.).
 1248. 1272 (ort). 1286. 1330.
 1332.
- platea S. Nicolai, pl. qua itur ad
 S. Nic. (auch jetzt Nicolai-
 str., nachdem sie im späte-
 ren Mittelalter bis z. 17.
 Jahrh. den Namen Königstr.
 geführt) 344. 534. 656. 836.
 862. 1294 (s. auch koning-
 strate).
- parva, qua itur ad moniales,
 de klene str., alse men to
 den süstern geit 48. 167
 (in opposito gildest. b. Ca-
 nuti). 1009. 1070. 1113 (v.
 d. orthoden bet an Perde-
 copershus). (Perdecoper-
 str., jetzt Pferdekaufstr.).
- parva juxta forum, korte
 reghe bi dem markte, de
 lutke str. (jetzt Mundtenstr.)
 262. 263. 721. 824. 1001.
 1230.
- pecorum, kariestrate, ve-
 strate (die Karristr.) 80. 103.
 109. 145. 182. 241. 255. 260.
 266. 295. 313. 345 (vestr.).
 347. 396. 444. 449. 570. 604.
 628. 654. 713. 748. 749. 902.
 930 Note. 936 Note. 970.
 973. 1004. 1051. 1078. 1081.
 1150. 1192. 1193. 1239. 1271.
 1318. 1321.
- quappenstrate (jetzt Poststr.)
 69. 82. 160. 218 (im Text
 verschrieben Knappenstr.).
 306. 319. 415. 456. 468. 469.
 566. 662. 703. 727. 811. 843
 (Ecke der Schmiede- u. Quap-
 penstr.). 876. 916. 985. 1047.
 1100. 1184. 1187. 1188. 1293
 (Ecke der Quapp- u. Karri-
 str.). 1300.
- ridderstrate (jetzt Ritter- u.
 Raderstr., vordem „submonte“
 umschrieben) 1117. 1137. 1299.
- 1303 (am lang. Domberg).
 1304 Note (= Sternstrate
 als vorübergehende Bezeich-
 nung). 1324 (s. auch mons).
- platea sartorum, parva pl. sart.,
 lutke schroderstrate (jetzt
 Apothekerstr.) 2 (parva pl.
 qua itur de foro ad mona-
 chos). 165. 185. 305. 354.
 434. 649. 724. 752 (de ned-
 derste erva). 903. 924. 997.
 1007 (nedden up dem orde).
 1087. 1090. 1259. 1288.
- sutorum, schomakerstrate,
 schostr. (die Schuhstr.) 117.
 540. 541. 587. 630. 725. 818.
 834. 885. 967. 975. 1079. 1115.
 1194. 1276. 1309. 1325.
- schoboden, die Schuhbuden,
 als Ortsbezeichnung (Ecke
 der Schuhstr. u. des gr.
 Marktes) 525. 794. 1174.
- sternstrate (spätere vorüber-
 gehende Bezeichnung für die
 Rader-resp. Ritterstrasse) 1304
 Note.
- stovenstrate (die Badstuben-
 strasse) 849. 907. 1239 (de
 klene str., dar Krouwels
 bastoven inne ligt). 1292
 (Ecke der Badstuben- u.
 Lehmstr.).
 (s. auch forum, mons.)
- porta, porte.
- arenae, sandporte 148, Note.
- argillae, lemporte 102. 199.
 237. 278. 280. 285. 294. 307.
 324. 326. 397 (argillae). 477.
 546. 572. 602. 642. 650. 671.
 679. 685. 699. 723. 732. 764.
 828. 831. 838. 842. 860. 888.
 920. 925. 939. 947. 951. 971.
 974. 980. 1007. 1019. 1021.
 1035. 1043. 1049. 1082. 1093.
 1099. 1107. 1110. 1116. 1130.
 1161. 1178. 1179. 1199. 1201.
 1213 (ort). 1253 (ort). 1256.
 1257. 1260. 1262. 1279. 1292.
 1312. 1341.

- porta, bastoven-, kl. badstovenporte, porta stubae 63. 640. 645. 648. 655. 680. 690. 700. 712. 744. 808. 812. 817. 822. 840. 894. 912. 913. 941. 943. 965. 966. 1001. 1118. 1141.
- fabrorum, smedeporte 72. 104. 140. 151. 154. 177. 179. 216. 234. 272. 286. 299. 304. 317. 333. 341. 418. 461. 603. 614. 633. 696. 697. 704. 718. 772. 799. 854. 914. 920. 937. 989. 1012. 1015. 1016. 1024. 1028. 1037. 1056. 1142. 1152. 1171. 1196. 1216. 1235. 1268. 1287. 1304. 1313.
- monialium, süsterstrate 37. 95. 137. 163. 169. 266. 293. 305. 515. 621. 1025. 1038. 1039. 1069. 1088. 1128. 1169. 1261. 1291. 1295. 1308.
- valva longi montis, singele des langen berges, lange singele (das noch bestehende Thor am langen Domberg, die gr. Dompforte) 152. 288. 437. 518. 747. 802. 810. 1033. 1261.
- lutke porte des langen berges 266. parva valva sub brevi monte 491 (das Thor am kurzen Domberg, die kl. Dompforte).
- pecorum, karriporte, veporte (die Karripforte) 3. 13. 36. 70. 78. 83. 88. 128. 129. 135. 142. 143. 144. 171. 173. 187. 201. 209. 210. 222. 229. 243. 251. 261. 287. 302. 303. 313. 314. 329. 332. 337. 353. 379. 401. 408. 410. 420. 433. 445. 448. 455. 458. 462. 513. 517. 523. 557. 611. 623. 628. 638. 658. 660. 702. 717. 734. 750. 758. 773. 775. 813. 829. 848. 870. 881 (als men to der drenke ghet). 882. 896. 914 (gegen d. drenke). 921. 928. 930. 936. 939. 944 (gegen d. drenke). 954. 958. 959. 962. 969. 976. 978. 979. 981. 986. 991. 1000 (bi d. drenke). 1007. 1008. 1022 (bi d. vedrift). 1042 (in d. vedrift). 1098. 1103. 1109 (an d. vedr.). 1124. 1128. 1154. 1230. 1231. 1232. 1250. 1254 (ort). 1264. 1270. 1285. 1293. 1323. 1326. 1338.
- porta, strantporte (ohne Attribut = gr. Strandpforte) 32. 78. 97. 118. 119. 125. 126 (porta strantstrate). 127. 158. 159. 208. 239. 249. 275. 283. 297. 389. 356. 364. 371. 375. 386. 429. 475. 496. 537. 546. 631. 632. 651. 670. 692. 720. 726. 739. 743. 877. 1034. 1041. 1051. 1059. 1063. 1095. 1108. 1112. 1123 (bi d. borning). 1138. 1147. 1156. 1195. 1258.
- major, grote strantporte 31. 84. 131. 157. 507. 659. 667. 733. 745. 759. 782. 784. 786. 788. 797 (reperban). 801. 803. 809. 825. 927. 948. 968. 1111. 1173. 1177. 1200. 1212. 1214. 1258. 1266. 1277. 1278. 1305. 1331. 1340.
- minor, parva, lutke strantporte (die kleine Strandpforte) 74. 321. 374. 477. 503. 553. 642. 653. 742. 787. 824. 974. 1105. 1114. 1121. 1178. 1181. 1215.
- portenhaken 1004. portensten-der 905.
- praedecessor, vorvar, der Vorgänger in der Ehe 41. 55. 75. 253. 656. 1081.
- prefat, privat (Privet) 579. 709. 767. 769. 785. 853. 918. 926. 999. 1017. 1023. 1090. 1101. 1120. 1125. 1126.
- puteus, sod 50. 51. 139. 207 (bei S. Nic.). 274. 344 (in d. Nic.-Str.). 419. 746. (s. auch sternsod.)
- Quappenstrate s. platea.
- quiten 157. 1308.

- Rat** v. Åbo, Darbt, Holm, Lemsal
s. daselbst.
- rat** s. consules, Reval (= civitas).
- Rathssitzung** in d. h. Geistkirche
1040. 1119. 1126. 1143. 1223.
1230. 1283. 1295. 1300. 1307.
in der S. Olaikirche 949.
- rathus, consistorium** 106. 505. 830.
1208.
- renne** s. ronne.
- reperban** 797.
- Reval, civitas, stat, consules, rat**
(qua fiscus) 18. 34. 36. 37. 38.
80. 82. 153. 231. 320. 358. 373.
433. 503. 505. 514. 529. 543.
546. 562. 594. 628. 727. 757.
804. 823. 859. 876. 878. 960.
963. 988. 1018. 1020. 1027. 1044.
1067. 1139. 1143. 1146. 1167.
1184. 1188. 1204. 1220. 1230.
1239. 1241. 1244. 1252. 1255.
1299. 1316. 1322.
(s. auch area, boda, graven,
hortus, jus, kemerer, liber,
Maass, marstallus, schriverie,
wundenarst.)
- ronne, renne** 124. 236. 306. 314.
388. 393. 403. 442. 466. 593. 621.
664. 686. 767. 785. 826. 832. 918.
987. 992. 999. 1055. 1074. 1146.
1311.
— buten der smedeporte 177.
333. 461 ronne, de in den
dik vlit. (s. auch borning,
dik, drenke.)
- rouwe garden** (= Baumgarten) 507
u. Note.
- russche kerke, de olde** 683. kerk-
hof, de olde 1146.
- Sal, Zaell** (= Palast), de ort, ge-
heten de (Theil eines Immo-
bils) 1297.
- salve regina** 1135. 1152.
- schapp** (in d. mure) 740.
- Schilpesgraven** 250. 390.
- schole, de olde** 1145. 1281.
- schornsten** 43. 112. 191. 196. 306.
492. 533. 709.
- schorpier** 1101. 1120.
- schriverie, stades** 594. 1026.
- schuld** (= Forderung) 979.
- schuldener** (= creditores) 580. 667.
957. 1197.
- schunengarden** 1051.
- seegarden** s. mare.
- Sendebote** 1337. (s. Velthusen).
- singele** s. porta.
- slote** 256. 335. 373. 395.
- smededik, -porte, -strate** s. letztere
Wörter.
- sod** s. puteus.
- soltvat** (Appertinenz eines Immo-
bils) 651.
- S. Spiritus, hil. gest, capella, eccle-
sia, godeshus** 24. 26 (domus = ca-
pella). 77. 125. 126. 223. 276.
402. 435. 444. 463. 498. 542.
547. 572. 595. 622 (godeshus =
cap.). 649. 678. 679. 707. 724.
730. 746. 781. 794. 796. 834.
837. 852. 859. 879. 987. 1051.
— altar s. vicarien.
— beluchtinge vor d. hil. sa-
crament 1305. 1316.
— hortus, garden buten d. lem-
porte 278. 1093.
— hovemester der seken 972.
— kerkher 1317.
— provisores, vormunder 26.
615. 616. 622. 719. 730. 834.
852. 861. 909. 973. Rathssitzungen
1040. 1119. 1126.
1143. 1223. 1230. 1283. 1295.
1300. 1307.
— seken 472. 654. 666. 728.
781. 796. 851. 871. 897. 909.
910. 919. 972. 973. 990. 1014.
1020. 1046. 1059. 1062. 1072.
1073. 1074. 1134. 1143. 1150.
1152. 1166. 1167. 1204. 1209.
1246. 1252. 1261. 1265. 1273.
1277. 1288. 1299. 1303. 1339.
— sekenstove 1246.
— tafelgilde to des h. g. capel-
len, mensa exsulum in cap.
S. Sp. 213. 459. 500. 526.
621 (s. Tafelgilde).

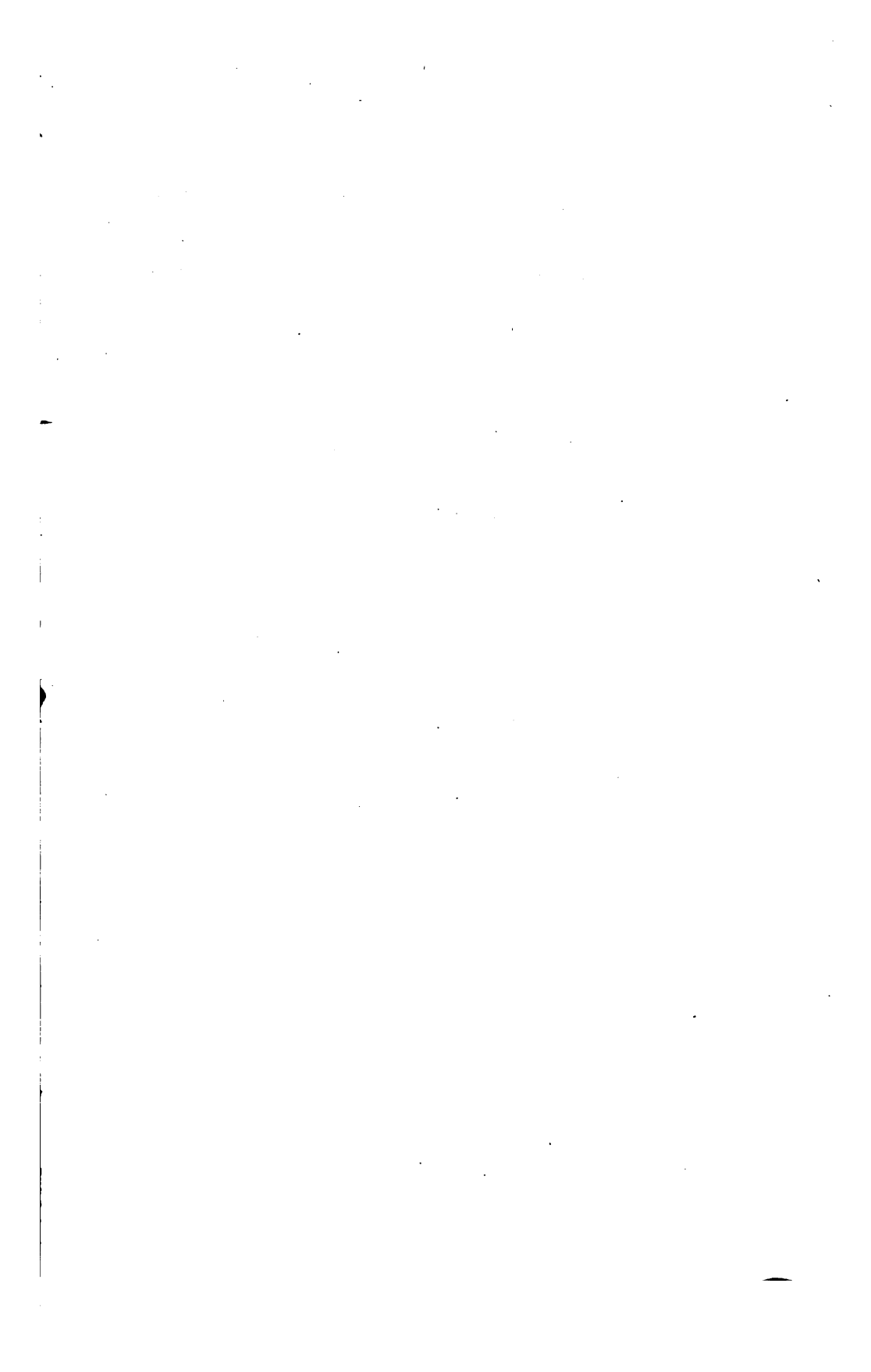
- vicarien: to des h. cruces altar 766. 1212. 1324. — h. lichams misse 1194. — to S. Matthias altar 804. 935. — to uns. lev. vrowen altar 1259.
- wedeme 1288.
- sprake, tor, edder tor schole holden 55.
- stabulum, stallus, stelling, stall 38. 44. 119. 124. 393. 431. 533. 598. 674. 709. 871. 913. 1074. 1146. 1217. 1274. 1291. 1332.
- stagnum 261. (s. dik.)
- stegel s. S. Nicolai, S. Olai.
- Steinbauten s. bauen.
- sternsod 357. 465. 615. 620. 674. 736. 772. 1174. 1226. 1304.
- stoven s. Badstube, -strate s. platea.
- stube s. badstovenporte.
- summum (= Dom, Oberstadt) 449.
- süstern s. koppel, moniales.
- swagerus 115.
- swibogen 1233.
- Tafelgilde** der Kindergilde im h. Geist, mensa exsulum 213. 459. 526. 621. 638. 678. 998. 1062. 1063. 1073. 1078. 1150. 1153. 1228. 1230. 1239. 1269. 1270. 1273. 1296. 1301.
- tegele, orthus gemurt ut 918.
- Testament 169. 232. 342. 364. 476. 751. 850. 1113. 1162. 1163. 1199. 1207.
- testamentarii 394. 476. 1113. 1114. 1317.
- tynnen 724.
- torifex (= platensleger, Harnischmacher) 316.
- toseggen (= reichen) 93 u. Note. 1023.
- tovorsicht 670. 820. 1148.
- trumme 1113.
- Undutsch** s. este.
- unreinicheit 352. 492. 709.
- Walkena**, mönneke v. 403. Ihr Hof 1013.
- valva s. porta.
- vedrift 109. 302. 714. 750. 814. 958
- (garden in d. ved.). 962. 979. 1022. 1042 (in d. ved.). 1109. 1205.
- Verbot der Weiterverpfändung 585. 622. 628. 822. 907. 938. 963. 1002. 1044. 1136. 1174. 1234. 1266. 1267. 1277. 1296. 1307. 1324. 1335. 1339.
- Verfall des Pfandimmobils 207. 326. 580. 584. 616. 1277. 1308.
- vestrate s. platea.
- vicaria s. S. Barbara, C. Catharinen, claustrum monialium, S. Nic., S. Olai, S. Spiritus.
- Alb. Kosvelds 1207.
- welche Priester A. Louwe genießt 443.
- super summum in eccl. beatae virginis 449.
- dom. Joh. Witte 264. 532. 610. 741. 771.
- vicus 253. 255 (s. platea).
- vinster s. fenestra.
- vinstervell 139 (s. permentvinster).
- Vogt 1145. 1276 (s. auch Darbt).
- vorvar s. praedecessor.
- vorwachten, vorweken (Wachdienst leisten) 524. 582.
- vrien u. quiten 157.
- Water**, Wasserrecht 213. 236. 244. 314. 352. 430. 464. 466. 486. 531. 533. 686. 709. 767. 911 (waternival). 1233.
- watgang 486. 492. 582. 634. 904. 1029. 1055. 1084. 1197.
- wederleging 620.
- weger 756. 1069. 1189.
- wepo 1075 u. Note, wohl = Wasserbaum (wepu), aus dem Estnischen.
- Wyborg 310.
- windelsten 1023.
- winden 918. 999.
- wort, -stede s. area.
- worttins s. census areae.
- wundenarst, stades 726.
- Z** s. S.

I n h a l t.

	Seite
Widmung	V
Einleitung	VII—XX
Text des Erbbuchs	1—321
Personenregister	322—352
Orts- und Wortregister	352—363

B e r i c h t i g u n g e n.

7	31	3	Schürenvegger statt Schürenbegher.	81	417	7	tukomende statt tū komende.
8	35	2	super statt subper.	84	—	—	Nr. 481 in Klammern zu stellen.
9	44	2.7.9	Schroder statt schroder.	98	497	—	(Seite) 123 statt 223.
10	47	3	Hütwalkere statt hutwalkere.	103	524	3	manne statt Manne.
13	64	9	wer et statt weret.	106	536	4	sodanigen statt sodonigen.
18	94	4	Hutwalker statt hutwalker.	124	625	2	Kystenmaker statt kystenmaker.
30	157	13	beleghen (lis) statt ibeleghen (is).	167	806	7	huse statt huse.
33	172	5	Groyen statt Gronen.	174	—	—	(Note) 1 statt 2.
35	178	3	Klensmede statt klensmede.	177	843	1	vormans statt Vormans.
40	206	6	hantvates statt hantvater.	177	846	3	deme statt dem.
50	250	8	schulpisgraven statt schulpis graven.	201	929	3	Jaghon statt Jaghon.
69	354	7	debebit,] statt debebit, [.	211	959	5	schers statt Schers.
69	—	—	(Note 1) Statt statt statt.	260	1128	12	Platensleger statt platensleger.
75	384	7	beatl statt beat.	286	1218	3	desgl.
78	390	6	eldervader statt eldervater.				Personenregister.
78	400	12	desser statt dessen.	326	—	—	Lies Dethmarus s. messingmaker, remensleger.
80	408	2	horreo statt horeo.				





This book should be returned to
the Library on or before the last date
stamped below.

A fine of five cents a day is incurred
by retaining it beyond the specified
time.

Please return promptly.

